

Allagen



Belecke



Hirschberg



Mülheim



Niederbergheim



Sichtigvor



Suttrop



Waldhausen



Warstein

stadt
warstein
Mitten im Naturpark

HAUSHALT 2026

a. F.	alte Fassung
Abs.	Absatz
AsylbLG	Asylbewerberleistungsgesetz
BauGB	Baugesetzbuch
BewG	Bewertungsgesetz
BGA	Betriebs- und Geschäftsausstattung
bzw.	beziehungsweise
d. h.	das heißt
ELAG	Einheitslastenabrechnungsgesetz
ELW	Einsatzleitwagen
EÖB	Eröffnungsbilanz
EWB	Einzelwertberichtigungen
€	Euro
ff.	fortfolgende
Fl.	Flur
FlüAG	Flüchtlingsaufnahmegesetz
GBA	Grundbesitzabgaben
Gem.	Gemarkung
GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung
GFG	Gemeindefinanzierungsgesetz
ggf.	gegebenenfalls
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GO	Gemeindeordnung
GPA	Gemeindeprüfungsanstalt
GWG	Geringwertige Wirtschaftsgüter
i. d. R.	in der Regel
i. H. v.	in Höhe von
i. S. d.	im Sinne der
i. V. m.	in Verbindung mit
ILV	Interne Leistungsverrechnung
KAG	Kommunalabgabengesetz
kvw	Kommunale Versorgungskassen Westfalen-Lippe
LF	Löschfahrzeug
Mio. €	Millionen Euro
NKF	Neues Kommunales Finanzmanagement
NRW	Nordrhein-Westfalen
OGS	Offene Ganztagsschule
PCS	Paul-Cramer-Stiftung
PG	Produktgruppe
PWB	Pauschalwertberichtigungen
RAP	Rechnungsabgrenzungsposten
rd.	rund
S.	Satz / Seite
StrR / WD	Straßenreinigung / Winterdienst
T€	Tausend Euro
TP	Teilplan
u.	und
u. a.	unter anderem
UVG	Unterhaltsvorschussgesetz
Veränd.	Veränderung
vgl.	vergleiche
Vj.	Vorjahr
VLVG	Versorgungslastenverteilungsgesetz
WVG	Warsteiner Verbundgesellschaft
z. B.	zum Beispiel
Zif.	Ziffer

Inhalt	Seite
1. Haushalt auf einen Blick	9
2. Statistische Angaben	11
3. Geschäftsverteilung Stadt Warstein	23
4. Haushaltssatzung	25
5. Regelungen für die Haushaltswirtschaft	29
6. Leitbild, Handlungsfelder, Ziele	35
7. Vorbericht	41
8. Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung Vorvorjahr	103
Bilanz 2024	104
Ergebnisrechnung 2024	106
Finanzrechnung 2024	107
9. Ergebnis- und Finanzplan	109
Ergebnisplan 2026	110
Finanzplan 2026	111
10. Produkt- und Teilplanstruktur	113
Beispiel - Produktstruktur	114
Übersicht Teilplanstruktur	115
11. Teilpläne	117
nach Produktbereichen	117
01 - Innere Verwaltung	118
02 - Sicherheit und Ordnung	120
03 - Schulträgeraufgaben	122
04 - Kultur und Wissenschaft	124
05 - Soziale Leistungen	126
06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	128
08 - Sportförderung	130
09 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	132
10 - Bauen und Wohnen	134
11 - Ver- und Entsorgung	136
12 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	138
13 - Natur- und Landschaftspflege	140
15 - Wirtschaft und Tourismus	142
16 - Allgemeine Finanzwirtschaft	144
17 - Stiftungen	146

Inhalt	Seite
nach Produktgruppen	149
01.01 - Grundstücksmanagement	150
01.02 - Gebäudewirtschaft	158
01.03 - Zentrale Dienste	167
01.04 - Management	178
01.05 - Gleichstellungsförderung	183
01.06 - Betriebshof	188
02.01 - Sicherheit und Ordnung	197
02.02 - Brandschutz	204
02.03 - Märkte	212
02.04 - Verkehrsangelegenheiten	218
02.05 - Einwohnermeldewesen	223
02.06 - Personenstandswesen	228
02.08 - Wahlen	233
03.01 - Schule	238
04.01 - Kulturpflege	246
04.02 - Weiterbildung	254
05.01 - Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen	261
05.02 - Soziale Beratung und Betreuung	267
06.01 - Jugendarbeit und Jugendhilfe	274
06.02 - Tageseinrichtungen und Betreuungsmaßnahmen für Kinder	282
06.03 - Spielräume	289
06.04 - Jugendhilfeplanung	295
08.01 - Sport	301
09.01 - Räumliche Planung und Entwicklung	308
10.01 - Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen	318
10.02 - Wohnen	323
10.03 - Bauordnung	330
11.01 - Abfallwirtschaft	335
12.01 - Öffentliche Verkehrsflächen	342
12.02 - Verkehrs- und Regionalplanung	354
12.03 - Stadtreinigung	359
13.01 - Grünflächen, Landschaft	366
13.02 - Forst	373
13.03 - Wasserläufe und Wasserbau	383
13.04 - Friedhöfe	390
15.01 - Stadtmarketing	396
15.02 - Wirtschaftsförderung	404
15.03 - Einrichtungen der Erholung	412
16.01 - Allgemeine Finanzwirtschaft	417
17.01 - Gebäudemanagement für Dritte	426

Inhalt	Seite
12. Übersichten und Grafiken	431
Haushaltsquerschnitt Ergebnisplanung	432
Haushaltsquerschnitt Finanzplanung	434
Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	435
Übersicht zu vorgetragenen Jahresfehlbeträgen	436
Übersicht Investitionen	437
Übersicht Instandhaltungsrückstellungen	442
Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	444
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	445
Übersicht Zuwendungen an Fraktionen	446
Darstellung der internen Leistungsbeziehungen	451
13. Stellenplan	455
14. Beteiligungen an Unternehmen u. Sondervermögen	463
Beteiligungsstruktur der Stadt Warstein	464
Übersicht Finanzanlagen der Stadt Warstein	465
Sondervermögen Stadtwerke Warstein	467
WVG Netz Holding GmbH	479
Warstein Wind GmbH	481

Haushalt auf einen Blick

Haushalt auf einen Blick

Eckpunkte im Haushalt 2026

Bilanz (wesentliche Positionen)	Vorvorjahr T€ 2023	Vorjahr T€ 2024	Veränderung T€
Bilanzsumme	211.866	211.839	-26
Anlagevermögen	177.915	179.106	1.191
Sachanlagen	148.108	149.251	1.143
Finanzanlagen	29.697	29.775	78
Umlaufvermögen	32.708	31.231	-1.477
Liquide Mittel	20.489	21.854	1.366
Eigenkapital	96.659	94.356	-2.303
Allgemeine Rücklage	72.629	72.629	0
Ausgleichsrücklage	14.880	24.029	9.149
Sonderposten	48.966	48.367	-599
Rückstellungen	38.378	39.586	1.209
Verbindlichkeiten	21.952	22.808	856
Investitionskredite	5.055	4.175	-880
Liquiditätskredite	4.000	4.000	0

Ergebnisplan (wesentliche Positionen)	Ansatz T€ 2025	Ansatz T€ 2026	Veränderung T€
Jahresergebnis lt. Ergebnisplan	-4.182	-7.324	-3.143
Ordentliche Erträge	89.155	88.172	-983
Grundsteuer B	5.100	5.350	250
Gewerbesteuer	31.100	30.000	-1.100
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	16.023	16.166	144
Schlüsselzuweisungen	1.825	1.697	-128
Ordentliche Aufwendungen	-95.012	-96.699	-1.687
Personal- /Versorgungsaufwendungen	-28.777	-27.278	1.500
Aufwendungen f. Sach- und Dienstleistungen	-14.554	-14.800	-247
Transferaufwendungen	-41.528	-43.817	-2.290
Kreisumlage	-17.131	-18.350	-1.220
Finanzerträge	19	357	339

Finanzplan (wesentliche Positionen)	Ansatz T€ 2025	Ansatz T€ 2026	Veränderung T€
Saldo lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.108	-7.188	-3.080
Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.828	-15.284	-6.456
Auszahlungen für Investitionen	-18.128	-24.770	-6.642
Einzahlungen aus Investitionen	9.300	9.486	186
Kreditaufnahme	3.000	0	-3.000

Statistische Angaben

STATISTISCHE ANGABEN ZUR STADT WARSTEIN

Stadt Warstein - Mitten im Naturpark

Die Stadt Warstein mit ihren knapp 26.000 Einwohnerinnen und Einwohnern im Kreis Soest, am Nordrand des Sauerlandes und südlichen Ende der Soester Börde gelegen, ist ein wichtiger Naturraum mitten im Naturpark Arnsberger Wald. Sie ist ein starker Wirtschaftsraum in Südwestfalen mit Unternehmen, die ihre Produkte in die ganze Welt exportieren und innovative Spitzenleistungen entwickeln. Unsere Stadt ist lebenswert, unsere Bürgerinnen und Bürger in den neun Ortsteilen pflegen sauerländische Traditionen und die Feierkultur ist hier so rein wie unser Wasser und unser Bier.

Die Stadt Warstein bietet Familien günstiges Bauland, günstige Mieten, eine gute Kinderbetreuung, ein breit gefächertes Schulangebot und eine breite Palette medizinischer Versorgung mit zwei Kliniken.

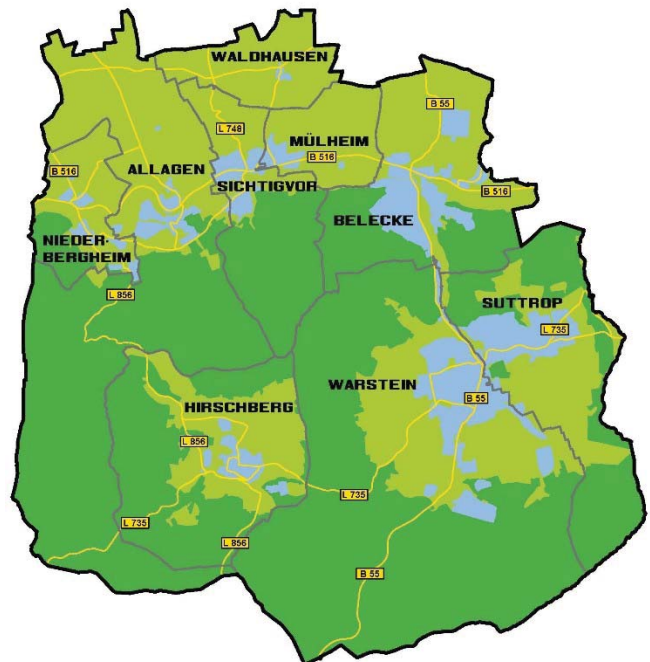
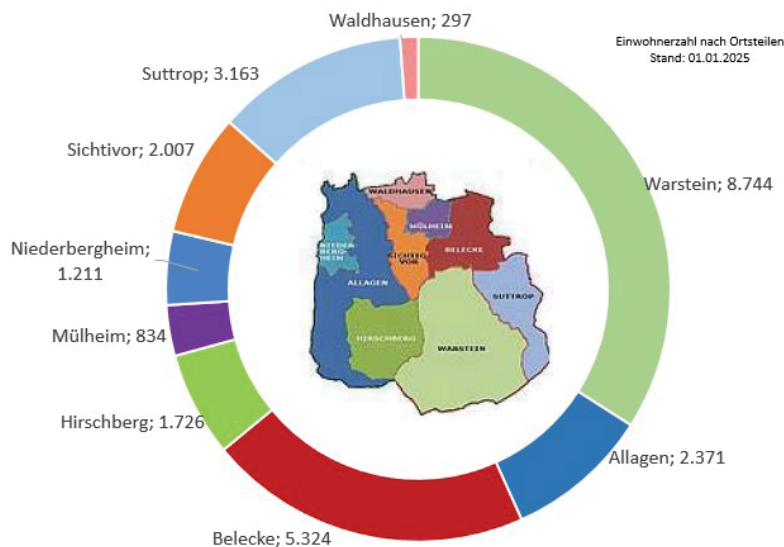


Abbildung 1: Karte Stadt Warstein
Quelle: Mues & Schrewe GmbH Werbeagentur



Abbildung 2: Deutschlandkarte
Quelle: Stadt Warstein

EINWOHNERZAHLEN FÜR DIE STADT WARSTEIN (Stand: 01.01.2025, Quelle: Stadt Warstein (Pressemitteilung), aktualisiert 09/25)

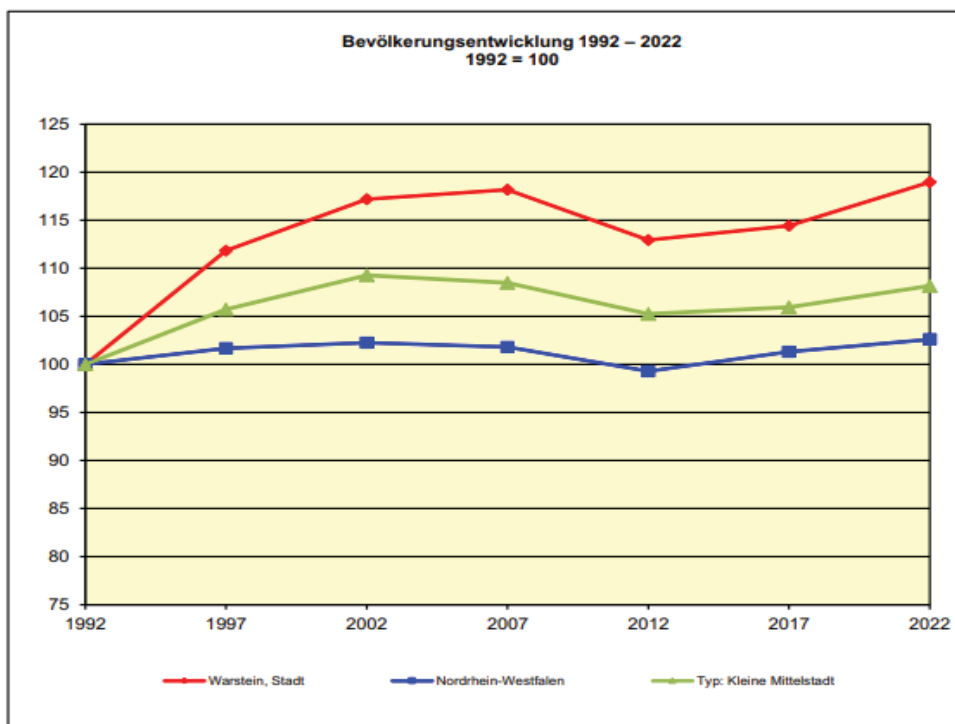


Einwohnerzahl lt. IT.NRW als Grundlage für die Berechnung des kommunalen Finanzausgleichs:
24.988

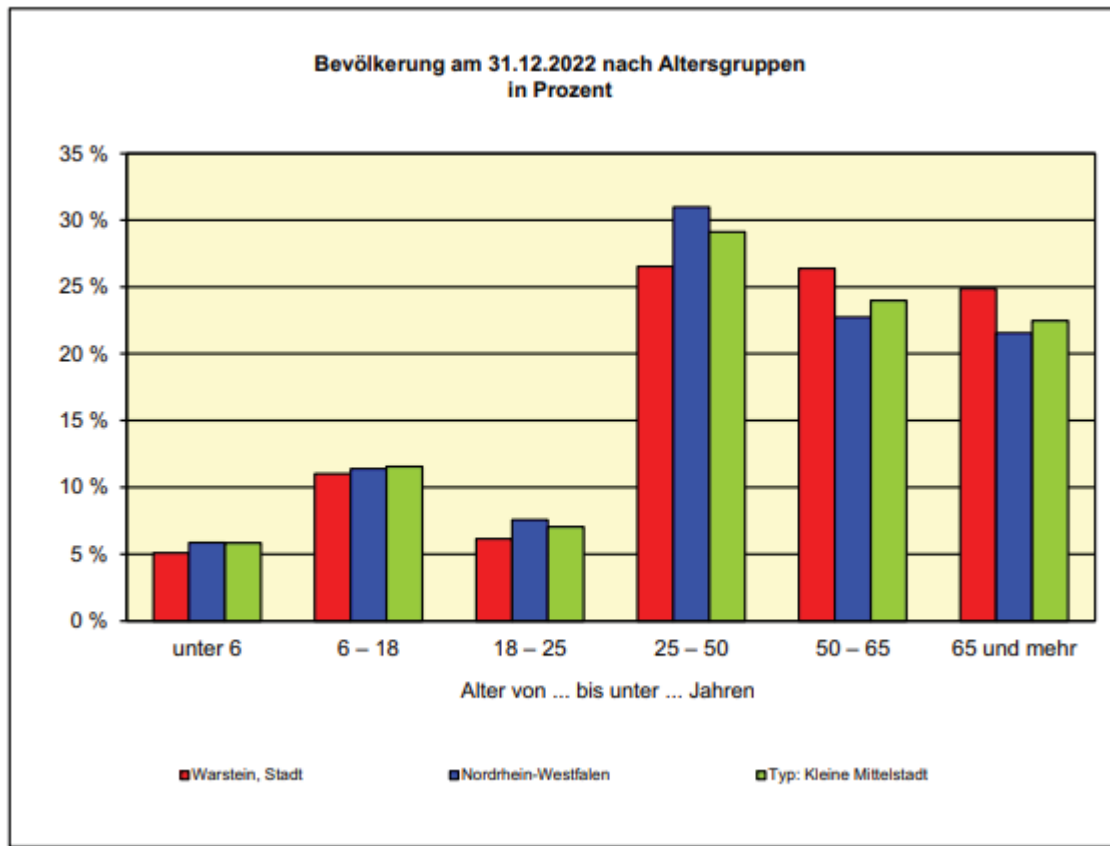
Hinweis:

Die in den Produktbeschreibungen bei den Kennzahlen verwendeten Einwohnerzahlen mit Prognose der zukünftigen Entwicklung basiert auf Zahlen in der Produktbeschreibung für das Produkt Einwohnermeldewesen.

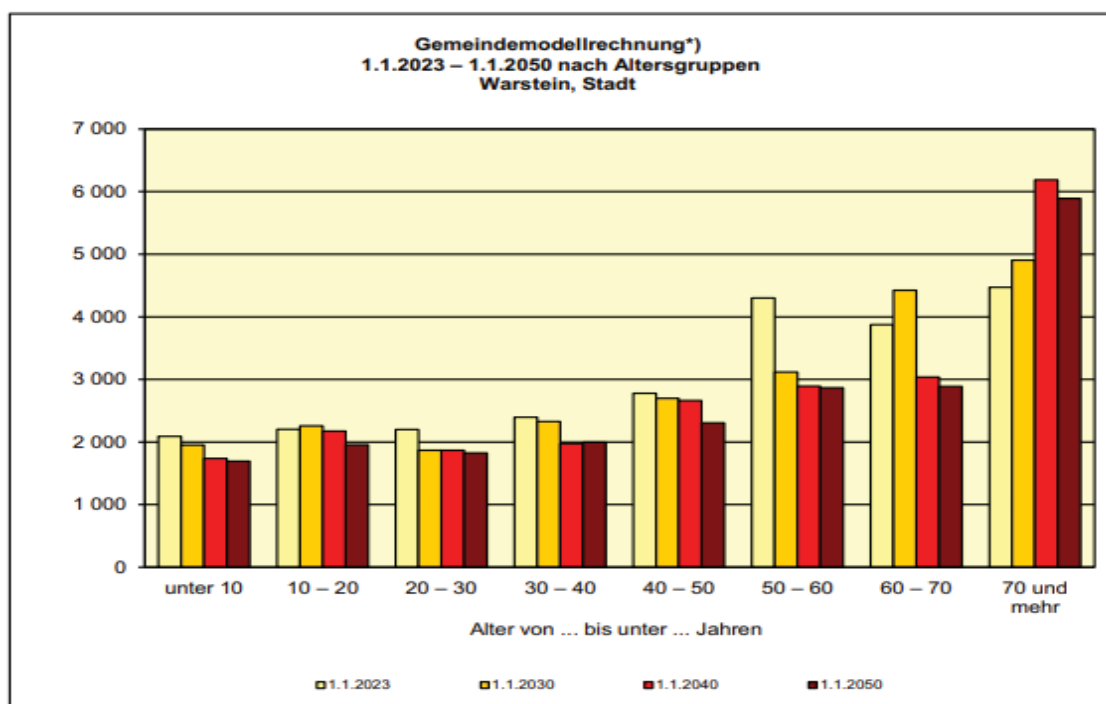
Bevölkerungsentwicklung 1992 – 2022 in Prozent (Quelle: IT.NRW, geplante Aktualisierung durch IT.NRW-11/2025)



Bevölkerungsprognose nach Altersgruppen (Quelle: IT.NRW, geplante Aktualisierung durch IT.NRW-11/2025)



Gemeindemodellrechnung bis 2050 nach Altersgruppen (Quelle: IT.NRW, geplante Aktualisierung durch IT.NRW-11/2025)



*) Modellrechnung zur zukünftigen Bevölkerungsentwicklung für kreisangehörige Gemeinden - Die absoluten Werte wurden aus methodischen Gründen auf die 10-er Stelle gerundet.

Tourismus

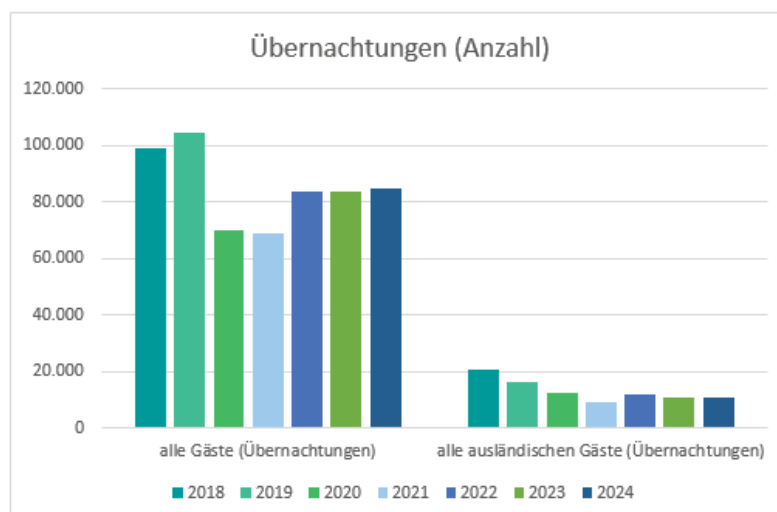


Abbildung 3: Blick vom Skywalk Möhnetal, Foto: Dorfinitiative Allagen/Niederbergheim e.V.

Der Naturpark Arnsberger Wald, zu dem auch die Stadt Warstein gehört, kombiniert Berge und Täler, Bachläufe und Seen, Weitsichten und Wälder zu einem Natur- und Erholungsraum, der viele Möglichkeiten bietet. Die Natur beim Wandern auf einem unserer zahlreichen Wanderwege genießen, die vielen besonderen "Auszeiten" per Rad entdecken, NRW's größtes Naturklettergebiet erleben, das Ziel nicht aus den Augen verlieren beim Bogenparcours, die Wildtiere im Gehege füttern, die Unterwelt der Tropfsteinhöhle erkunden und eins werden mit dem Wald beim Waldbaden, Interessantes zu Natur und Kultur auf einem Themenwanderweg lernen oder über die beeindruckende Aussicht vom Lörmecketurm oder den Skywalk Möhnetal staunen. Inmitten der Weite des Naturparks Arnsberger Wald fällt es jedem leicht, den Alltag zu vergessen.

Wild, Wald, Wasser, das ist der Naturpark Arnsberger Wald! Er wartet auf Sie!

Übernachtungszahlen (Quelle: Stadt Warstein, aktualisiert 09/25)



Wirtschaft



Abbildung 4: Gewerbegebiet Belecke, Foto: Hans Blossey

Die Stadt Warstein ist sowohl ein starker Naturraum als auch ein starker Wirtschaftsraum in Südwestfalen. Was im ersten Moment wie ein Gegensatz wirkt, ist hier durch die Vereinigung von Ökonomie und Ökologie gelungen. Dabei kann sich die Unternehmenslandschaft durchaus sehen lassen. Bedeutende Unternehmen aus den Bereichen Elektroindustrie, Stahl- und Kunststoffverarbeitung, Maschinenbau, Kalksteinabbau und natürlich die Warsteiner Brauerei sind in der Stadt Warstein angesiedelt, so dass sich eine Vielzahl von Arbeitsangeboten bietet.

Ein gesunder Branchenmix mit Betrieben aus den Bereichen Dienstleistungen, Industrie, Baugewerbe, Handel, Elektroindustrie, Büroausstattung, Autohandel, Metallverarbeitung, Handwerk, Logistik uvm. sorgt für ein attraktives Klima auch für Dienstleister und Zulieferbetriebe. Die Stadt Warstein nähert sich weiter der Vollbeschäftigung an.

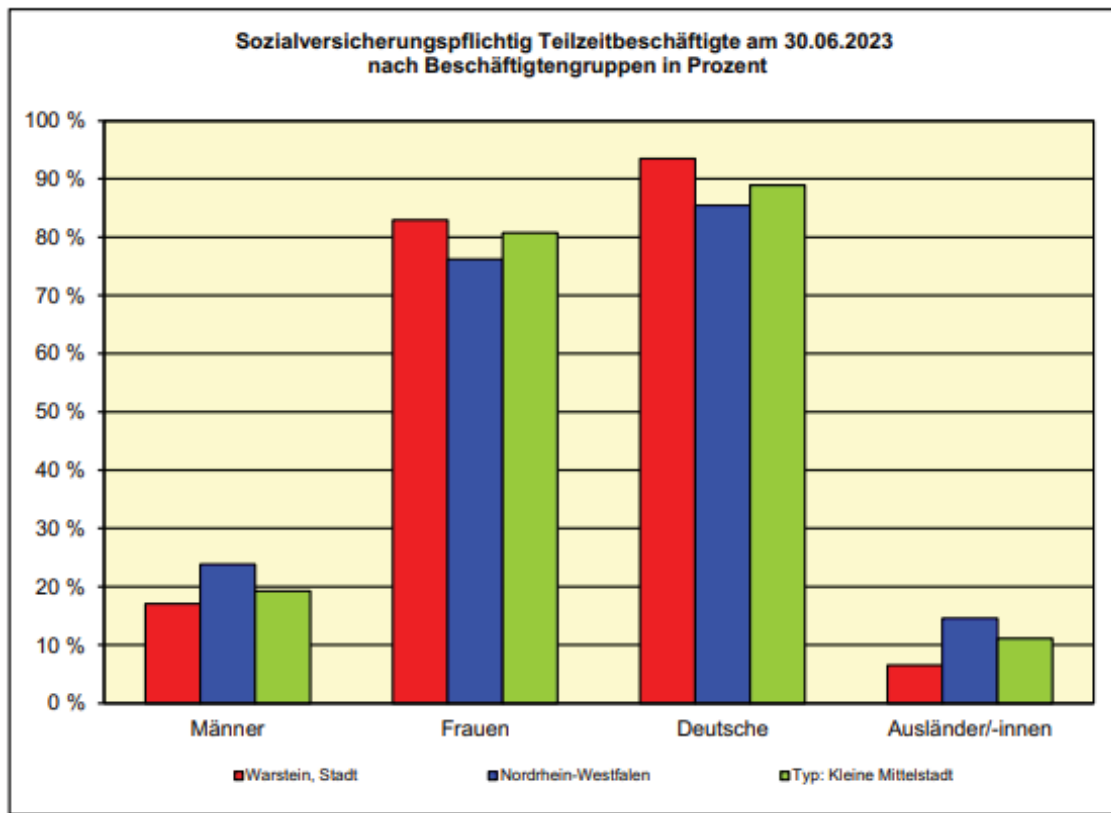
Die vorhandenen Gewerbegebiete sind größtenteils schon an das Glasfasernetz angeschlossen bzw. werden in naher Zukunft den Vorteil des Glasfaseranschlusses nutzen können.

Warstein liegt sehr verkehrsgünstig direkt an der B55 und an der B516. Die Autobahnen A 44 Richtung Ruhrgebiet Kassel, Anschlussstelle Erwitte-Anröchte, ist ca 10 km entfernt und die A 46 Anschlussstelle Meschede ist in 15 km gut erreichbar.

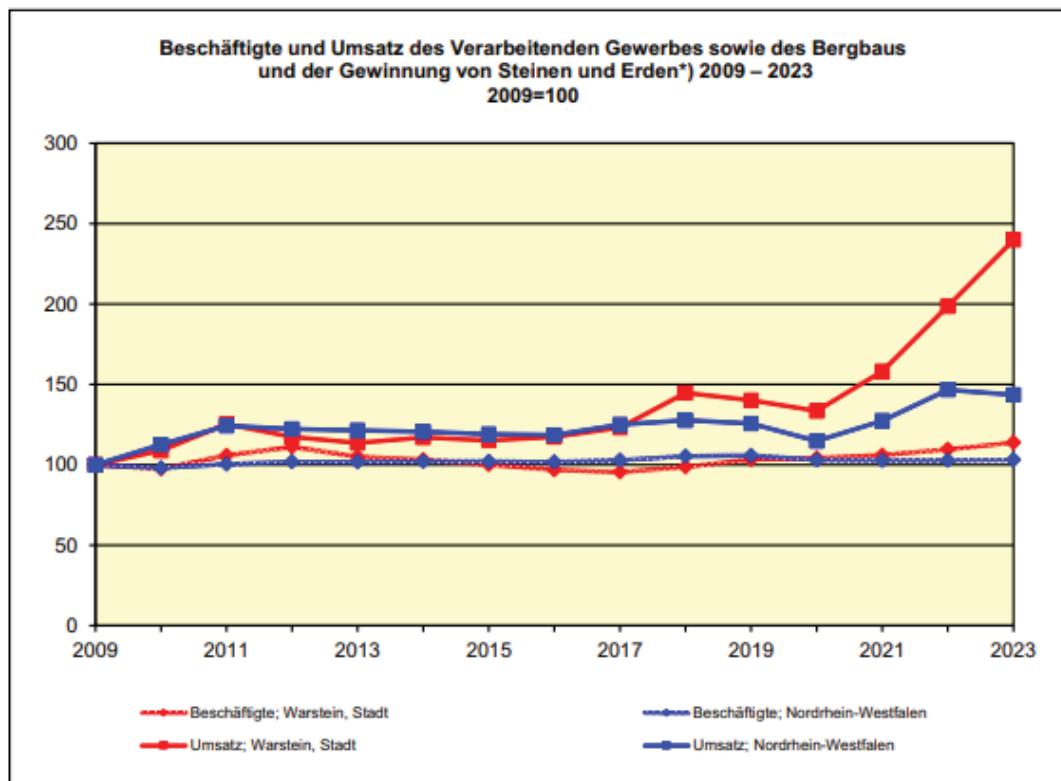
Darüber hinaus können die beiden Flughäfen Paderborn/Lippstadt in 20 min, aber auch der Flughafen Dortmund/Wickede in ca. 45 min erreicht werden.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte

(Quelle: IT.NRW, geplante Aktualisierung durch IT.NRW-11/2025)



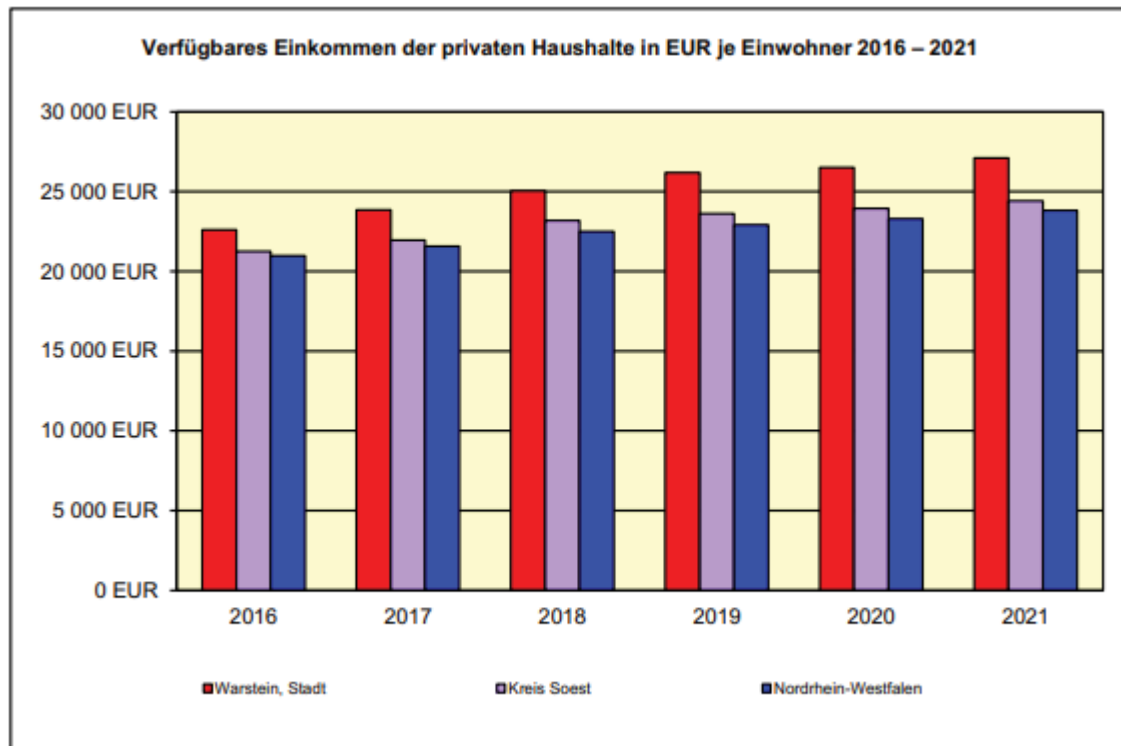
Beschäftigte und Umsatzentwicklung von 2009-2023 (Quelle: IT.NRW, geplante Aktualisierung durch IT.NRW-11/2025)



*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in EUR je Einwohner 2016-2021

(Quelle: IT.NRW, geplante Aktualisierung durch IT.NRW-11/2025)



Kommunaler Waldbesitz

Die Stadt Warstein ist zweitgrößte kommunale Waldbesitzerin in NRW. Unser Forstbetrieb ist seit 2002 als nachhaltig in ökonomischer, ökologischer und sozialer Hinsicht PEFC-zertifiziert worden.

Gesamtfläche Stadtwald: 4926 ha
bewirtschafteter Holzboden: 4703 ha

Baumbestand auf bewirtschaftetem Holzboden:

Buche	988 ha	
Eiche	611 ha	
Sonstige	470 ha	44 % Fläche Laubholz

Fichte	2399 ha	
Lärche	94 ha	
Douglasie	94 ha	
Kiefer	47 ha	56 % Fläche Nadelholz

Die Sturm- und Borkenkäferkamalitäten der letzten Jahre haben zu einer erheblichen Reduzierung des Baumbestandes (insbesondere Fichte, 80 %) geführt.

Die genauen Veränderungen bei den Baumarten sind hier noch nicht berücksichtigt.

Für das Jahr 2028 sieht das Sachgebiet Forst eine Inventur in Form einer Forsteinrichtung vor, um die Bestandsdaten nach der Kalamität wieder auf den aktuellen Stand zu bringen.

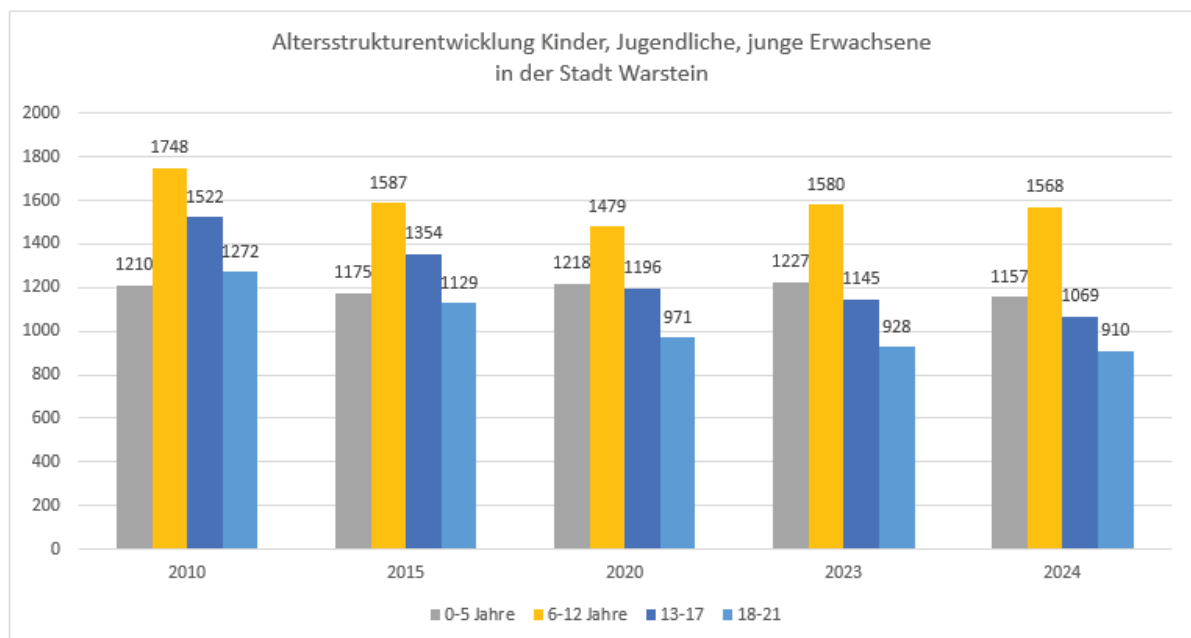
Kindertageseinrichtungen

In der Stadt Warstein bestehen 16 Kindertageseinrichtungen. Davon stehen 8 Einrichtungen in Trägerschaft der Stadt Warstein und 8 Einrichtungen in Trägerschaft freier Träger der Jugendhilfe.

Bei den freien Trägern handelt es sich um 4 katholische, einen evangelischen und drei weitere Einrichtungen.

Außerdem stehen Tagespflegeplätze zur Verfügung, die das Betreuungsangebot ergänzen. An allen Grundschulen und weiterführenden Schulen bestehen Betreuungsangebote.

Entwicklung der Altersstruktur Kinder – Junge Erwachsene: (Quelle Stadt Warstein, aktualisiert 09/25)



Jugendfreizeiteinrichtungen

Die Stadt Warstein unterstützt 2 hauptamtlich geführte Kinder- und Jugendtreffs der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in freier Trägerschaft und 5 ehrenamtliche Treffpunkte der Jugendverbandsarbeit in den einzelnen Ortschaften.

Sportanlagen

In der Stadt Warstein gibt es 13 Turnhallen und 8 Sportplätze.

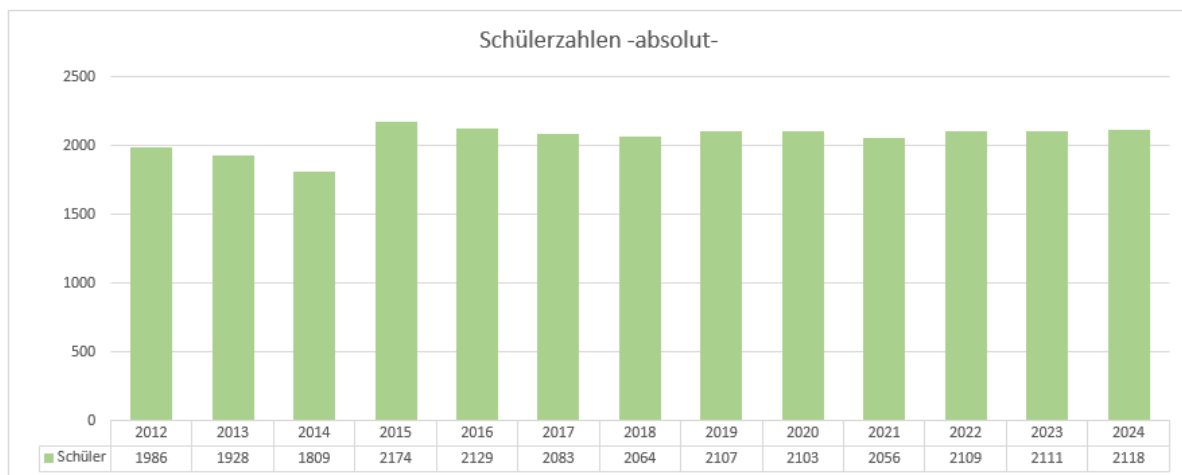
Die Stadtwerke betreiben das Allwetterbad mit Sauna in der Ortschaft Warstein. Zusätzlich stehen Schulen und Vereinen das kommunale Integrationsbad in Beleck und das Lehrschwimmbecken Sichtigvor zur Verfügung.

Schulen

Die Stadt Warstein hält in ihren Ortschaften ein umfassendes Schulangebot in allen Schulstufen (Primarstufe, Sekundarstufe I und II) mit der Gliederung in 4 Grundschulen, wovon eine Grundschule über zwei Standorte verfügt, einem Gymnasium sowie eine Förderschule mit dem Förderschwerpunkt "Lernen" vor. Seit Beginn des Schuljahres 2014/2015 wird eine Sekundarschule angeboten, in diese wurden zum Beginn des Schuljahres 2019/2020 die bis dahin bestehenden Haupt- und Realschule integriert. 3 der 4 Grundschulen sind als Bekenntnisschulen eingerichtet.

In einigen Schulen wird ein zusätzliches Betreuungsangebot vorgehalten; an den Grundschulen ist dies das Angebot der Offenen Ganztagschule im Primarbereich (OGS), am Gymnasium und an der Förderschule das Betreuungsangebot "Geld oder Stelle - GoS".

Entwicklung der Schülerzahlen (Quelle Stadt Warstein, aktualisiert 09/25, Ermittlung Werte für 2025 im Jan. 2026 im Rahmen der amtl. Schulstatistik)



Bibliotheken, Museen, Kulturpflege

Die Stadt Warstein unterhält die Stadtbücherei Warstein in Belecke und unterstützt die Bücherei der Gemeinde St. Pankratius in Warstein.

Es werden in der Stadt Warstein folgende Museen, die überwiegend ehrenamtlich betreut werden, unterhalten:

Heimatstube Haus Dassel	in	Allagen
Schatzkammer Propstei	in	Belecke
Kettenschmiedemuseum	in	Sichtigvor
Haus Kupferhammer	in	Warstein

In der neuen Schulaula Belecke können Veranstaltungen verschiedenster Art durchgeführt werden.

Die Stadt Warstein ist Eigentümerin des Museums Haus Kupferhammer, in dem die über die Grenzen der Stadt hinaus bekannten Reihe der Kupferhammer-Konzerte stattfinden.

Partnerstädte

Die Stadt Warstein ist Partnerschaften mit den Städten Saint Pol sur Ternoise, Wurzen, Hebden Royd und Pietrapaola eingegangen.

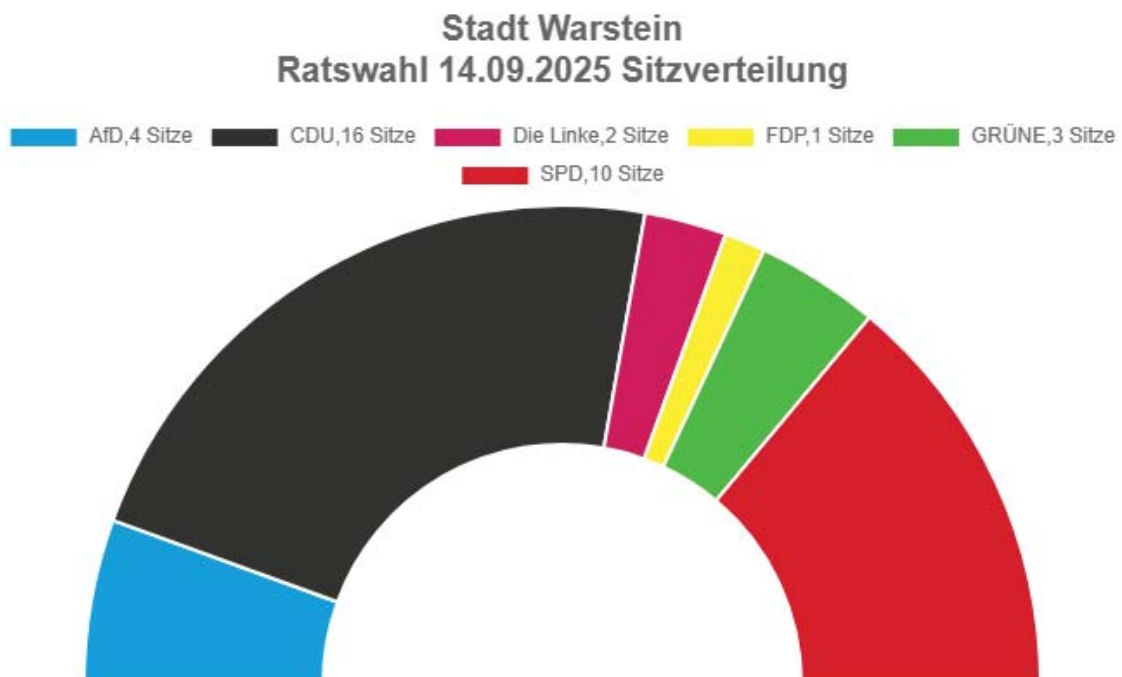
Die französische Partnerstadt **Saint Pol sur Ternoise** liegt in Nordfrankreich, gehört zum Department Pas-de-Calais und hat rd. 7.000 Einwohner. Seit 1964 sind St. Pol und Warstein Partnerstädte.

Am 3. Oktober 1990, dem Tag der Deutschen Einheit, besiegelten **Wurzen** und Warstein ihre Städtepartnerschaft. Wurzen hat rd. 17.000 Einwohner und ist eine der ältesten Städte Sachsens.

Der offizielle Partnerschaftsvertrag zwischen **Hebden Royd** und Warstein wurde im November 1995 in Großbritannien und 1996 in Warstein unterzeichnet. Hebden Royd, ein kommunaler Zusammenschluss der 3 Orte Hebden Bridge, Mytholmroyd und Cragg Vale hat insgesamt 9.000 Einwohner und liegt inmitten der Pennines, einem Mittelgebirge in der englischen Grafschaft West Yorkshire.

Die seit 2001 bestehende Städtefreundschaft mit der süditalienischen Ortschaft **Pietrapaola** wurde im September 2010 offiziell als Städtepartnerschaft besiegelt. Pietrapaola gehört zur italienischen Provinz Kalabrien, liegt am Ionischen Meer und hat insgesamt 1.400 Einwohner.

Kommunalwahlergebnis (Quelle: wahlen.kdvz.nrw, aktualisiert 09/25)



Es wurden 36 Sitze vergeben

Sonstiges

Die Stadt Warstein ist Eigentümerin der Bilsteinhöhlen und eines angrenzenden Wildparks, die durch den Bilsteintal e.V. betrieben werden. Außerdem unterhält sie einen Waldlehrpfad in der Ortschaft Warstein sowie Parkanlagen in verschiedenen Ortschaften.



Abbildung 5 : kleiner Fuchs im Bilsteintal
Foto: David Schmidtke

Geschäftsverteilungsplan Stadt Warstein

Geschäftsverteilungsplan der Stadt Warstein (Stand 01.01.2026)

Bürgermeister
Maximilian Spinnrath

Erster Beigeordneter u. Stadtkämmerer
Stefan Redder

Geschäftsbereich I

Fachbereich 3
Bürgerdienste
Josef Pieper

Sachgebiete

32 – Sicherheit und Ordnung
Thimo Roderfeld

33 – Bürgerservice
Carola Gockel

50 – Soziales, Schule, Sport, Kultur
Beate Eickhoff

51 – Jugendhilfe
Andreas Plenge

Fachbereich 4
Bauen, Wohnen
Sabine Leitner

Sachgebiete

61 – Stadtentwicklung
Martin Kramme

63 – Bauen und Denkmal
David Friedrich

65 – Immobilien
Marc-Till Kampermann

80 – Stabstelle
Wirtschaftsförderung
Dirk Risse

Geschäftsbereich II

Fachbereich 1
Zentrale Dienste
Carl-Christian Schodrok

Sachgebiete

10 – Organisation
Ursula Aust

11 – Personal
Dietmar Mestermann

82 – Forst
Lena Arens

Fachbereich 2
Finanzen
Stefan Redder

Sachgebiete

20 – Finanzen
Georg Weißnicht

21 – Stadtkasse
Henrik Schomaker

22 – Abfall, Steuern
David Schmidke

Fachbereich 5
Infrastruktur
Heiner Krick

Sachgebiete

66 – Straßen
Carina Kersting

68 – Betriebshof
Ingo Schaup

Eigenbetrieb
81 - Stadtwerke
Sascha Gödecke

93 – Stabstelle Gleichstellung *Sylvia Lettmann*

94 – Stabstelle Stadtmarketing *Jeroen Tepas*

14 – Rechnungsprüfung (mit zentraler Vergabestelle) *Bettina Fuhrmann*

99 – Personalrat *Meinolf Risse*

Haushaltssatzung

Haushaltssatzung der Stadt Warstein für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. Juli 2025 (GV. NRW. S. 618), hat der Rat der Stadt Warstein mit Beschluss vom 18.12.2025 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	88.529.558 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	96.820.936 €
abzüglich globaler Minderaufwand von	966.992 €
somit auf	95.853.944 €

im Finanzplan mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	83.770.876 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	90.958.463 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	9.485.875 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	24.769.584 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	20.000.000 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	8.236.745 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf
festgesetzt.

0 €

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf
festgesetzt.

12.161.717 €

§ 4

Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf 7.324.386 € festgesetzt.

Der Vortrag eines Jahresfehlbetrages aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf 0 € festgesetzt.

Die Verringerung der Allgemeinen Rücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf 0 € festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 20.000.000 € festgesetzt.

§ 6¹

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2026 wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|-----|--|----------|
| 1. | Grundsteuer | |
| 1.1 | für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 318 v.H. |
| 1.2 | für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 850 v.H. |
| 2. | Gewerbesteuer auf | 470 v.H. |

§ 7

Haushaltssicherungskonzept
(entfällt)

§ 8

- Über die Leistung unerheblicher überplanmäßiger und außerplanmäßiger Aufwendungen / Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 83 Abs. 1 GO entscheidet der Kämmerer - im Übrigen der Rat der Stadt Warstein.

¹ Die Angabe der Steuersätze hat nur deklaratorische Bedeutung, da die Stadt Warstein eine Hebesatzsatzung erlassen hat. Der Rat der Stadt Warstein hat diese in seiner Sitzung am 18.12.2025 beschlossen. 27

Als unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen des Ergebnisplanes bzw. Auszahlungen des Finanzplanes, über deren Leistung der Kämmerer entscheiden kann, werden angesehen:

- a. Aufwendungen und Auszahlungen, die wirtschaftlich durchlaufend sind, die auf gesetzlicher oder bei Verabschiedung des Haushaltsplanes bestehender vertraglicher Verpflichtungen beruhen in uneingeschränkter Höhe,
 - b. Aufwendungen, die keine Auszahlungen zur Folge haben, bis zu einem Betrag von 500.000 €,
 - c. Aufwendungen und Auszahlungen, die zur Verwendung von zweckbestimmten Einzahlungen und Erträgen erforderlich sind,
 - d. alle anderen Aufwendungen und Auszahlungen bis zu einem Betrag von 50.000 €.
2. Die Bereitstellung über- und außerplanmäßiger Verpflichtungsermächtigungen obliegt dem Kämmerer bis zu einer Höhe von 50.000 €.

Warstein, 19.12.2025

gez.

(Spinnrath)
Bürgermeister

Regelungen für die Haushaltswirtschaft

1. Systematik der Rechnungslegung im Neuen Kommunalen Finanzmanagement

Mit dem Haushaltsjahr 2008 wechselte die Stadt Warstein vom Geldverbrauchs-konzept (Einnahmen und Ausgaben) der Kameralistik zur Darstellung des gesamten Ressourcenaufkommens und -verbrauchs in Aufwand und Ertrag entsprechend des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF).

Die wesentlichen Bestandteile des Neuen Kommunalen Finanzmanagements sind die drei Komponenten

- Ergebnisplan / Ergebnisrechnung
- Finanzplan / Finanzrechnung
- Bilanz

Zusammenwirken der drei Komponenten des NKF

In welcher Beziehung die drei Komponenten des NKF (Ergebnisplan bzw.-rechnung, Finanzplan bzw.-rechnung und Bilanz) zu einander stehen, verdeutlicht das folgende Schaubild:



Ergebnisplan und Ergebnisrechnung

Der Ergebnisplan beinhaltet alle Aufwendungen und Erträge. Aufwand wird dabei definiert als bewerteter Verbrauch von Gütern und Dienstleistungen in einer Rechnungsperiode. Unter Ertrag wird jeder Vorgang verstanden, der das Eigenkapital erhöht. Der Ergebnisplan bzw. die Ergebnisrechnung entsprechen im Prinzip der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) und bilden das gesamte Ressourcenaufkommen und den gesamten Ressourcenverbrauch einer Periode (=Haushaltsjahr) ab.

Das in der Ergebnisrechnung ermittelte Jahresergebnis geht in die Bilanz ein und vermindert oder erhöht das dort ausgewiesene Eigenkapital.

Das Jahresergebnis ist auch die maßgebliche Größe für den Haushaltsausgleich. Der Haushalt ist ausgeglichen, wenn das Jahresergebnis keinen negativen Wert ausweist.

Finanzplan und Finanzrechnung

Der Finanzplan bzw. die Finanzrechnung beinhalten alle Einzahlungen und Auszahlungen und zwar sowohl aus der laufenden Verwaltungstätigkeit als auch aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit. Der Saldo aller Ein- und Auszahlungen aus der Finanzrechnung (=Finanzrechnungsergebnis) fließt auf die Aktivseite der Bilanz und erhöht oder vermindert den Bestand an Finanzmitteln (liquide Mittel). Der Finanzplan dient unter anderem auch der Liquiditätsplanung der Stadt. Die Teilfinanzpläne der einzelnen Produkte stellen darüber hinaus die Ermächtigungsgrundlage für alle investiven Auszahlungen dar.

In der Regel sind Erträge aus Aufwendungen mit Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit gleichzusetzen. Doch es gibt Ausnahmen wie beispielsweise bilanzielle Abschreibungen und Zuführungen zu Rückstellungen. Diese stellen zwar einen Ressourcenverbrauch dar und sind damit Aufwand, sind jedoch nicht mit Zahlungen verbunden. Ähnlich ist es bei der Auflösung von Sonderposten. Dabei handelt es sich um ein Ressourcenaufkommen, das jedoch nicht mit Einzahlungen verbunden ist. Investitionen hingegen stellen zunächst lediglich Auszahlungen dar (Finanzplan) und führen erst nach Aktivierung über die jährlichen Abschreibungen zu Aufwand (Ergebnisplan).

Bilanz

Die Bilanz weist zum Bilanzstichtag das kommunale Vermögen und dessen Finanzierung sowie offene Forderungen und Verbindlichkeiten aus. Dabei zeigt die Aktivseite die Struktur des städtischen Vermögens, gibt also Auskunft über die Mittelverwendung, während die Passivseite die Finanzierung des Vermögens darlegt (Eigenkapital, Fremdkapital) und damit für die Mittelherkunft steht.

Eine Bilanz ist im NKF nur als Teil des Jahresabschlusses vorgesehen. Eine Planbilanz zum Haushaltsplan-Entwurf ist nicht vorgesehen.

Struktur des NKF-Haushalts

Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan sind bei der Stadt Warstein auf 15 verbindlich vorgeschriebene Produktbereiche heruntergebrochen, für die Teilergebnis- und Teilfinanzpläne nach vorgegebenen Mustern zu erstellen sind.

Neben den verbindlich vorgeschriebenen Produktbereichen besteht für die Stadt ausdrücklich die Möglichkeit, eigene Gliederungen/Produktgruppen nach den jeweiligen örtlichen Bedürfnissen vorzunehmen. Diese sind unter Punkt 10 im Haushaltsplan detailliert abgebildet.

Der vorliegende Haushaltsplan führt die Produkt- und Teilplanstruktur der vergangenen Jahre weiter, die aktuell aus 38 Teilplänen besteht. Für die aktuellen Teilpläne werden jeweils eine Teilplanbeschreibung, ein Teilergebnisplan, ggfs. ausgewählte Sachkonten, ein Teilfinanzplan sowie – sofern Investitionen vorhanden sind – eine Investitionsübersicht erstellt.

Mit den Ergebnissen des Vorjahres und den Ansätzen des Vorjahres enthalten die Teilpläne Vergleichszahlen. Einige Teilpläne sollen aufgrund des geringen Finanzvolumens mittelfristig aufgegeben werden. Die Haushaltsmittel wurden dafür in anderen Teilplänen umgeschichtet. Weitere Informationen sind den jeweiligen Produktbeschreibungen zu entnehmen.

2. Bildung von Budgets und Deckungskreisen

Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung können gem. §21 KomHVO Budgets gebildet werden.

Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung werden die Aufwendungen / Auszahlungen der einzelnen Produktgruppen (Teilpläne) zu Budgets verbunden.

Hiervon ausgenommen sind folgende Aufwandsarten bzw. Auszahlungsarten:

- Personalaufwendungen, Versorgungsaufwendungen
- Abschreibungen, Wertabgänge und Wertberichtigungen
- Aufwendungen / Auszahlungen an den Eigenbetrieb 'Stadtwerke Warstein'
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen
- Verfügungsmittel des Bürgermeisters und der Ortsvorsteher (§ 14 KomHVO).
- Investitionsauszahlungen

Für diese Art von Aufwendungen / Auszahlungen werden jeweils separate Budgets in Form eines speziellen Deckungskreises gebildet. Im Ergebnisplan können Mehraufwendungen einzelner Aufwandspositionen durch Einsparungen bei anderen Aufwandspositionen ausgeglichen werden. (sog. echte Deckungsfähigkeit gem. § 21 Abs. 1 KomHVO NRW). Bis auf die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gilt die vorstehend genannte Regelung auch für die Auszahlungen im Finanzplan.

Deckungskreise mit echter Deckungsfähigkeit

Deckungskreis Ergebnisplan /-rechnung	Hinweis	Deckungskreis Finanzplan /-rechnung	Hinweis
Personalaufwendungen, Versorgungsaufwendungen	einschl. Zuführungen zu Personalrückstellungen	Personalauszahlungen, Auszahlung der Beiträge an die Versorgungskasse	Zuführungen zu Personal- rückstellungen sind nicht zahlungswirksam
Aufwendungen an die Stadtwerke	Städt. Anteil f. Abwasserbeseitigung Straßen, Umlagefähiger Anteil Straßenoberflächenentwässerung aus Beiträgen	Auszahlungen an die Stadtwerke	Städt. Anteil f. Abwasserbeseitigung Straßen, Umlagefähiger Anteil Straßenoberflächenentwässerung aus Beiträgen
Bilanzielle Abschreibungen	einschl. Wertabgänge bei Vermögensgegenständen des Anlage- bzw. Umlaufvermögens einschl. Wertberichtigungen auf den Forderungsbestand	nicht zahlungswirksam	

Für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit werden pro Produktgruppe keine Budgets gebildet. Eine Ausnahme hiervon gilt für folgende Sachverhalte:

- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen oder Sachanlagen im Produkt „Datenverarbeitung“
- Auszahlungen im Zusammenhang mit Grunderwerb,
- Auszahlungen für den Versorgungsfonds,
- Auszahlungen an den Eigenbetrieb „Stadtwerke Warstein“ für die Erstellung von Kanalanschlussbeiträgen u. Grundstücksanschlüssen.

Für diese investiven Auszahlungen werden separate Budgets geführt.

Darüber hinaus wird für eine begrenzte Anzahl an Sachverhalten im Ergebnisplan die Möglichkeit eröffnet, dass erzielte Mehr-Erträge / Mehr-Einzahlungen zu Mehr-Aufwendungen / Mehr-Auszahlungen berechtigen (sog. Unechte Deckungsfähigkeit (§ 21 Abs. 2 KomHVO)).

Deckungskreise mit unechter Deckungsfähigkeit

Produkt:	Beschreibung
01 03 07 Personalmanagement	Mehr-Erträge aus der Auflösung von Personalrückstellungen für Pensionen und Beihilfen sowie Versorgungslastenausgleichen berechtigen zu Mehr-Aufwendungen aus der Zuführung zu den Personalrückstellungen.
16 01 01 Allgemeine Finanzwirtschaft	Mehr-Erträge / Mehr-Einzahlungen bei der Gewerbesteuer berechtigen zu Mehr-Aufwendungen / Mehr-Auszahlungen bei der Gewerbesteuerumlage.
Produkt:	Beschreibung:
Alle Produkte	interne Leistungsverrechnung: Mehr-Erträge bei den internen Verrechnungen berechtigen zu Mehr-Aufwendungen bei den internen Verrechnungen.

3. Über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung

Überplanmäßige Aufwendungen i. S. d. § 83 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) entstehen erst, wenn die Summe der Aufwendungen innerhalb des Budgets insgesamt überschritten wird. Über- und außerplanmäßig bereitgestellte Mittel sind in der Regel nur in dem Jahr der Bereitstellung verfügbar und können nur in begründeten, besonderen Ausnahmefällen durch den Kämmerer ganz oder teilweise in Folgejahre übertragen werden. Über unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 83 Absatz 1 GO entscheidet der Kämmerer. Gleiches gilt für die Bereitstellung über- und außerplanmäßiger Verpflichtungsermächtigungen.

Detaillierte Regelungen sind der Haushaltssatzung zu entnehmen.

4. Ermächtigungsübertragungen

Der Kämmerer wird ermächtigt, Haushaltsreste für begonnene investive Maßnahmen auf Antrag der Produktverantwortlichen ins nächste Haushaltsjahr zu übertragen. Ermächtigungsübertragungen für Aufwendungen des Ergebnisplans sind nicht zulässig. Unter welchen Voraussetzungen Ermächtigungsübertragungen für investive Auszahlungen ermöglicht werden, sind in der Dienstanweisung „Finanzen“ geregelt. Im Rahmen der ab 2023 geltenden Version der Dienstanweisung „Finanzen“ werden die Möglichkeiten, wonach Ermächtigungen in das Folgejahr übertragen werden können, stark eingeschränkt. Die Ermächtigungsübertragungen werden bei Vorlage des Jahresabschlussentwurfs vom Rat der Stadt Warstein beschlossen.

Leitbild, Handlungsfelder, Ziele - Kurzdarstellung

Leitbild der Stadt Warstein - Kurzdarstellung

Handlungsfelder



1. HANDLUNGSFELD: WOHNEN UND ARBEITEN

Mit neun Ortsteilen wohnen wir gemeinsam in einer Stadt mitten im Naturpark Arnsberger Wald. Für moderne und gesunde Arbeitsplätze sorgen unsere großen heimischen Unternehmen mit starken Marken wie Infineon, AEG und Warsteiner Brauerei, die unserer Stadt internationale Bekanntheit verleihen, wie auch die mittelständischen und kleinen Unternehmen. Wir gestalten den digitalen Wandel und bereiten unsere Stadt auf die Zukunft bestmöglich vor.

Kernwert: Generationenwohnen (Wohnen für jedermann) Für Menschen aller Altersklassen gibt es gute Gründe, in der Stadt Warstein zu bleiben, wieder zurückzukehren oder neu heimisch zu werden, denn die Stadt Warstein ist ein Wohlfühlstandort für Menschen mit verschiedensten Lebensformen.	Teilpläne: 01 01, 01 02, 01 06, 02 01, 02 02, 02 03, 02 04, 02 05, 05 01, 05 02, 06 01, 06 03, 06 04, 09 01, 10 01, 10 02, 10 03, 12 01, 12 03, 13 04, 15 01, 15 02	Ziele der Stadt Warstein: <ul style="list-style-type: none"> Wir bieten jungen Familien einen attraktiven Wohnstandort als Heimat. Wir bieten seniorengerechtes und innenstadtnahes Wohnen sowie generationenübergreifendes Wohnen als Bestandteile des Ortslebens. Wir prägen das Wir-Gefühl aller Einwohner der Stadt Warstein, wobei natürlich die Identität der einzelnen Ortsteile prägend erhalten bleibt. Wir schaffen bezahlbaren und auf unterschiedliche Lebenslagen angepassten Wohnraum.
--	---	---

Kernwert: Bildung (Schullandschaft und Kindertageseinrichtungen) Ein vielfältiges Angebot an Schulen und Kindertageseinrichtungen ist ein entscheidendes Kriterium für die Lebensqualität in unserer Stadt.	Teilpläne: 01 02, 01 06, 03 01, 04 02, 06 02	Ziele der Stadt Warstein: <ul style="list-style-type: none"> Wir unterstützen eine moderne und digitale Schullandschaft mit Ganztagsangeboten, in der jeder Schulabschluss angeboten wird. Wir bieten sichere Kindertageseinrichtungen mit Anforderungen an bedarfsgerechte, familienunterstützende und flexible Angebotsformen der Kindertagesbetreuung mit selbstverständlicher U3-Betreuung für die Kleinsten an. Wir fördern Eigenverantwortung und Gemeinschaftssinn junger Menschen Wir vernetzen die verschiedenen Akteure im Bereich Bildung mehr und besser.
---	--	--

Kernwert: Starke Arbeitgeber und attraktive Arbeitsplätze Starke Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber und starke Marken geben unserer Stadt Strahlkraft weit über die Stadtgrenzen hinaus. Unsere Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber vernetzen sich und entwickeln gemeinsam mit der Stadt Warstein attraktive, gesunde und familienfreundliche Arbeitsplätze.	Teilpläne: 01 01, 01 03, 01 05, 02 01, 02 02, 02 03, 09 01, 12 01, 15 02	Ziele der Stadt Warstein: <ul style="list-style-type: none"> Wir werten das Image als Wohn- und Arbeitsstandort auf. Wir bauen sämtliche Aspekte der Digitalisierung aus. Wir treiben die Erweiterung und Attraktivität vorhandener Gewerbegebiete voran. Wir schaffen mit digitaler Innovation und Know-how einen attraktiven Standort für Unternehmen, Startups und Fachkräfte. Wir binden die Gewerbebetriebe in die Stadtmarketingaktivitäten ein und unterstützen die Akteure bei der Vernetzung. Wir sorgen für eine unternehmensfreundliche Ansiedlungspolitik und unterstützen die Unternehmen durch eine aktive Wirtschaftsförderung. Wir bauen den Industrie-, Dienstleistungs- und Tourismusstandort aus. Wir intensivieren die Zusammenarbeit mit der Südwestfalen Agentur und den Nachbarkommunen. Wir stärken den Handel und den Einzelhandel durch Bindung der Kaufkraft vor Ort. Wir stärken regionale Wirtschaftskreisläufe. Wir fördern, beraten und begleiten bei Existenzgründungen und unterstützen kleinere und mittlere Unternehmen. Wir fördern aktiv die Gleichstellung aller Geschlechter. Wir setzen uns aktiv gegen Diskriminierung ein: Niemand darf wegen des Geschlechtes, der Herkunft und Heimat, des Glaubens oder der politischen Anschauungen oder wegen einer Behinderung benachteiligt oder bevorzugt werden.
--	--	--

2. HANDLUNGSFELD: ENTDECKEN UND ERLEBEN

Mit Tropfsteinhöhlen, Aussichtstürme und -plattformen, Klettergebiete, große Waldflächen sowie zahlreiche Flüsse und Bäche prägen unsere Landschaft mitten im Naturpark Arnsberger Wald. Klettern, Radfahren, Wandern, Waldbaden und vieles andere mehr bieten sich da als Möglichkeiten, und in den zahlreichen Museen kann Wissenswertes über die Stadt erfahren werden. Es gibt viel zu erleben und zu entdecken – hoch über den Bäumen, tief in der Erde: sowie Sportliches, Wissenswertes oder Entspannendes.

Kernwert: Natur erleben (Wald/Wasser/Steine) Einzigartige geologische Formationen, das Ackerland der Soester Börde, die Fluss- und die Grünlandschaft des Möhnetals oder die Wälder und die nördlichen Berge des Sauerlandes prägen die Stadt als besondere Landschaft mit Lebensraum für Mensch und Natur.	Teilpläne: 01 06, 13 02, 13 03, 15 01	Ziele der Stadt Warstein: <ul style="list-style-type: none"> Wir wertschätzen die Natur und ermöglichen gleichzeitig das Erleben der landschaftlichen Highlights. Wir machen in unserer Stadt das Thema Wasser erlebbar. Wir binden den Naturpark Arnsberger Wald in die touristische Angebotsgestaltung mit ein. Wir nutzen die entstandenen geologischen Besonderheiten (Steinbrüche) als Kulisse, u.a. für Kultur, Musik und Sport sowie für viele weitere Aktivitäten.
Kernwert: Vielfältiges Vereinsleben Die lebendige und vielfältige ehrenamtliche Vereinslandschaft ist eine große Stärke der Stadt, verbindet Generationen und trägt u.a. zu einer schnellen Integration von Neubürgern bei.	Teilpläne: 04 01, 05 02, 06 01, 15 01, 17 01	Ziele der Stadt Warstein: <ul style="list-style-type: none"> Wir unterstützen die Standorte für Sport, Kultur, Freizeit und Brauchtum für alle Generationen. Wir schätzen, fördern und stärken das Ehrenamt, das Vereinsleben und das Engagement in Sport, Kultur, Freizeit und Brauchtum. Wir fördern die Integration von Neubürgerinnen und -bürgern, Menschen mit Behinderungen sowie Migrantinnen und Migranten. Wir vernetzen verschiedene Akteurinnen und Akteure, auch ortsübergreifend, um die Qualität des Angebots zu steigern und Veränderungen gemeinsam anzugehen.
Kernwert: Sport treiben Die geschützte Natur lädt zum Sporttreiben ein: Klettern im Klettergebiet Hillenberg/Oberhagen (größtes innerstädtisches Klettergebiet Deutschlands), Radfahren auf dem Möhnetal-Radweg, Wandern auf der Sauerland-Waldroute oder Bogenschießen im Bilsteintal. Die zahlreichen Sporthallen und Fitnessstudios eignen sich hervorragend für Indoor-Sport. Für Outdoor-Sport laden zahlreiche Sportanlagen ein. Mit vielfältigen Angeboten ist das Allwetterbad inklusive der Allwettersauna ein beliebtes Ausflugsziel für die ganze Familie	Teilpläne: 01 06, 06 03, 08 01, 15 01	Ziele der Stadt Warstein: <ul style="list-style-type: none"> Wir fördern als fahrradfreundliche Stadt den Radverkehr auch als Freizeitsport. Wir stellen das Klettern neben dem Wandern und dem Radsport als sportliche Aktivität in den Vordergrund. Wir entwickeln die vorhandenen Sportstätten bedarfsgerecht weiter. Wir erschließen und vermarkten die landschaftlichen Erlebnisräume im Sinne nachhaltiger Erholung und Freizeitnutzung.

3. HANDLUNGSFELD: KLIMA UND NATUR SCHÜTZEN

Wir leben dort, wo andere Urlaub machen. Gemeinsam tragen wir die Verantwortung für eine intakte Landschaft und Natur mit einer Infrastruktur, die für alle zugänglich und erreichbar ist.

Kernwert: Mobilität Mobilität ist für die Stadt Warstein zunehmend ein Standortfaktor. Um neue Wege in der lebenswerten Stadt zu sichern und für eine verlässliche Anbindung der ländlichen Räume an die Ballungszentren zu sorgen, müssen übergreifende und durchgängige Mobilitätsketten geschaffen werden. Mit dem Beitritt zum Zukunftsnetz Mobilität NRW bekommt die Stadt Warstein Unterstützung, um passende Maßnahmen für die Stadt zu erarbeiten.	Teilpläne: 01 06, 02 04, 09 01	Ziele der Stadt Warstein: <ul style="list-style-type: none"> • Wir optimieren die lokale und überörtliche Verkehrsanbindung für alle Generationen mit den Schwerpunkten ÖPNV und Radwegenetz. • Wir gestalten den öffentlichen Raum barrierefrei und fördern den Erhalt bzw. die Einrichtung von Grünflächen in der Stadt.
Kernwert: Klima Die Stadt Warstein bekennt sich öffentlich dazu, dass sie Treibhausgase sparen will und dem Klimaschutz eine hohe Priorität einräumt. Künftige öffentliche Entscheidungen sind diesem Ziel verpflichtet, weil die Auswirkungen des Klimawandels auch jetzt schon spürbar sind.	Teilpläne: 01 02, 06 01, 09 01, 11 01, 12 01, 13 01, 13 02, 13 03, 15 01	Ziele der Stadt Warstein: <ul style="list-style-type: none"> • Wir tragen zum Klimaschutz bei. • Wir gehen sparsam mit den Ressourcen Wasser, Luft und Energie um. • Wir fördern klima- und umweltgerechtes Handeln
Kernwert: Naturschutz Neun Naturschutzgebiete liegen auf Warsteiner Stadtgebiet – denn die Rahmenbedingungen für eine vielfältige Tier- und Pflanzenwelt sind hier größer als an anderen Orten im Sauerland. Der Schutz dieser Gebiete ist notwendig aufgrund ihrer Naturnähe, dem Vorkommen von Lebensgemeinschaften oder Lebensstätten seltener, wildlebender Tier- und Pflanzenarten, ihrer Vielfalt und Seltenheit und ihrer Schönheit und besonderen Eigenart.	Teilpläne: 01 01, 01 06, 09 01, 12 01, 13 01, 13 02, 13 03, 13 04, 15 02	Ziele der Stadt Warstein: <ul style="list-style-type: none"> • Wir erkennen die hohe Bedeutung der Artenvielfalt als Grundlage allen Lebens und fördern und schützen die Artenvielfalt im gesamten Stadtgebiet. • Wir schützen das klare und reine Trinkwasser, das in Warstein aus der Hillenbergquelle sprudelt - es ist ein Alleinstellungsmerkmal in ganz Nordrhein-Westfalen.

4. HANDLUNGSFELD: FEIERN UND GENIESSEN

In der Stadt Warstein leben wir Gastfreundlichkeit, es bieten sich viele Treffpunkte und Veranstaltungen für gesellige Anlässe aller Altersgruppen. Gleichzeitig gibt es ein reichhaltiges Angebot an kulturellen Darbietungen aller Bereiche, die die Attraktivität der Stadt erhöhen.

Kernwert: Events Bei uns in der Stadt Warstein ist immer etwas los. Das ganze Jahr ist geprägt von regional oder überregional bekannten und beliebten Veranstaltungen. Neben Traditionsveranstaltungen und vielen kleineren Veranstaltungen etabliert sich die Stadt mit dem Event-Gelände an der Warsteiner Brauerei immer mehr als Standort für Großveranstaltungen, wie der Warsteiner Internationalen Montgolfiade und dem Strong Viking Obstacle Run, die tausende Besucher in die Stadt ziehen.	Teilpläne: 01 06, 02 01, 02 06, 15 01	Ziele der Stadt Warstein: <ul style="list-style-type: none"> Wir optimieren etablierte Veranstaltungen und bauen diese aus. Wir gewinnen neue Großveranstaltungen dazu. Wir nutzen Großveranstaltungen als imagestärkende Faktoren.
Kernwert: Kultur In der Stadt Warstein hat sich über das rege, an Traditionen orientierte Vereinsleben hinaus ein reichhaltiges Kulturangebot entwickelt. Kulturelle Akteurinnen und Akteure werden mit ihren Angeboten in die Stadt Warstein geholt und es wird ihnen für ihre Darbietungen eine Bühne geboten. Besonders hervorzuheben sind etwa die Kupferhammer-Konzerte, die seit vielen Jahren kontinuierlich Kammermusik mit hochrangigen Künstlern präsentieren. So wird unsere Stadt an das urbane Kulturleben angeschlossen und die Angebote locken Besucherinnen und Besucher von weit her an.	Teilpläne: 04 01, 10 03, 15 01	Ziele der Stadt Warstein: <ul style="list-style-type: none"> Wir unterstützen das bürgerschaftliche Engagement der Kulturvereine sowie das Angebot an kulturellen Veranstaltungen und sorgen für eine überregionale Verbreitung (Bekanntmachung) der Angebote.
Kernwert: Wertvolle, bewährte Traditionen werden gelebt In der Stadt Warstein werden Brauchtum und Tradition gelebt: die Schnadegänge, die Köhlerwochen, das Kalkofenfest und der Sturmtag sind Beispiele für Jahrhunderte alte gelebte Brauchtümer der Stadt. Darüber hinaus gehören die Schützenfeste und der Karneval zu unseren fest etablierten und allseits beliebten Veranstaltungen.	Teilpläne: 01 06, 02 01, 02 04, 04 01, 09 01, 15 01	Ziele der Stadt Warstein: <ul style="list-style-type: none"> Wir stärken und schützen Traditionskultur als identitätsstiftender Faktor. Dabei setzen wir auf Nachhaltigkeit und Langfristigkeit und die Zusammenarbeit mit privaten Partnern.
Kernwert: Gastfreundschaft Gastfreundlichkeit ist in vielen Kulturen ein hohes Gut. So ist es auch in unserer Stadt. Vielen eine Herzensangelegenheit, Fremde und Gäste freundlich und großzügig zu empfangen und auch zu verköstigen. Gastfreundschaft ist die Begeisterung, Anderen eine Freude zu bereiten. In der Stadt Warstein wird deshalb echte Gastfreundschaft gelebt.	Teilpläne: 04 01, 15 01	Ziele der Stadt Warstein: <ul style="list-style-type: none"> Wir optimieren die Willkommenskultur für alle: Neubürgerinnen und -bürger, Gäste, Touristinnen und Touristen sowie Investoren und Investorinnen. Wir betreuen Neubürgerinnen und Neubürger gut und integrieren schnell. Wir verbessern die Informationen für Neubürgerinnen und Neubürger, Gäste sowie Touristinnen und Touristen. Wir pflegen partnerschaftliche Beziehungen zu vier Partnerstädten in Europa. Wir unterstützen die ehrenamtlich Tätigen. Wir begleiten und unterstützen Investorinnen und Investoren bei Projekten, die für die Stadt wertvoll sind.

Vorbericht

VORBERICHT

Der Haushaltsplan als Grundlage der Haushaltswirtschaft

Der Haushaltsplan bildet die Grundlage der Haushaltswirtschaft der Stadt sowie gleichzeitig die Grundlage der örtlichen politischen Planungen, Entscheidungen und Kontrollen. Der kommunale Haushalt steht damit im Zentrum der kommunalen Planung und Rechenschaft.

Der Haushaltsplan enthält alle im Haushaltsjahr für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich:

1. anfallenden Erträge und eingehenden Einzahlungen,
2. entstehenden Aufwendungen und zu leistenden Auszahlungen,
3. notwendigen Verpflichtungsermächtigungen.

Er besteht aus:

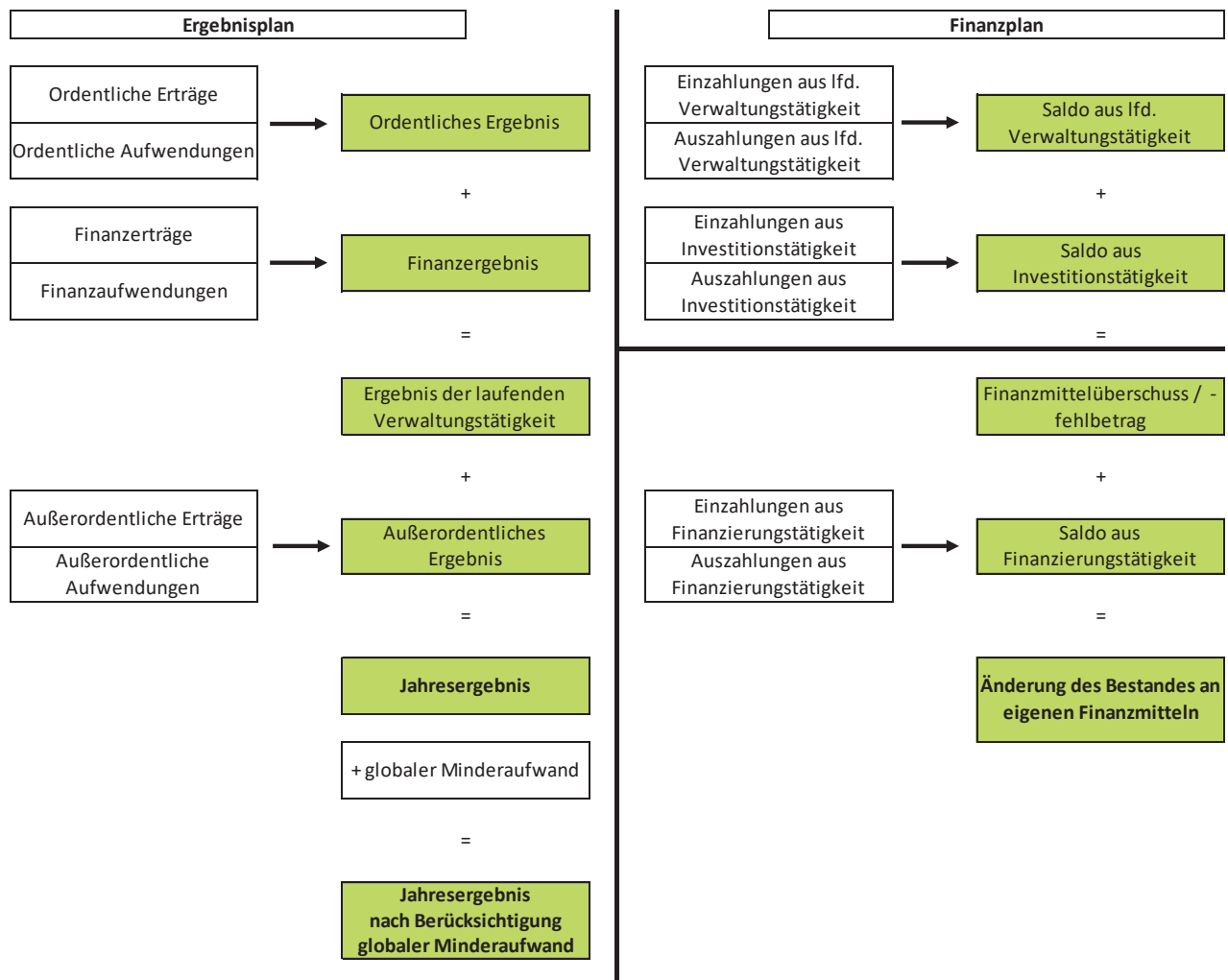
1. dem Ergebnisplan,
2. dem Finanzplan,
3. den Teilplänen,
4. dem Haushaltssicherungskonzept, wenn ein solches erstellt werden muss oder fortzuschreiben ist.

Dem Haushaltsplan sind beizufügen:

1. der Vorbericht,
2. der Stellenplan,
3. die Bilanz des Vorjahres,
4. eine Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen,
5. eine Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder,
6. eine Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zu Beginn des Haushaltsjahres,
7. eine Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals,
8. eine Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen sowie der Anstalten des öffentlichen Rechts und der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden.

Zur Ermittlung des Ergebnisses lt. Ergebnisplan werden die geplanten Erträge den geplanten Aufwendungen gegenübergestellt. Das Ergebnis des Finanzplans (= Veränderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln) ergibt sich durch die Gegenüberstellung der geplanten Einzahlungen und geplanten Auszahlungen.

Gliederung des Ergebnis- und Finanzplans



Die Produktinformationen im Haushalt der Stadt Warstein erfolgen auf der Ebene von Produktgruppen (Teilpläne). Gegenüber der Produktgruppenstruktur des Haushalts 2025 haben sich keine Änderungen ergeben. Das Produkt 13 01 01 Natur- und Landschaftsschutz wurde um den Begriff „Klimaschutzmanagement“ erweitert.

Die wesentlichen Zielsetzungen der Planung für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre sowie die Rahmenbedingungen der Planung sind aufzuzeigen.

Der Haushalt 2026 basiert auf der Rechtslage des 3. NKW-Weiterentwicklungsgesetzes.

Unterschied Ergebnisplan und Finanzplan

Mit dem NKF hat der Gesetzgeber das sog. 3-Säulen-Modell, welches aus Ergebnisplan, Bilanz und Finanzplan besteht, eingeführt (siehe auch Abschnitt „Regelungen für die Haushaltswirtschaft“). Während der Ergebnisplan der Gewinn- und Verlustrechnung aus dem HGB ähnelt, entspricht der Finanzplan in weiten Teilen der Kapitalflussrechnung bzw. dem Cashflow der Unternehmen. Die Finanzrechnung ist eine direkte Cashflow-Rechnung, d.h., sie wird nicht indirekt aus der Ergebnisrechnung abgeleitet. Die Gegenüberstellung der Jahresergebnisse aus dem Ergebnisplan, welche im Gegensatz zum Finanzplan auch durch nichtliquide Finanzvorgänge beeinflusst werden, mit der Position des „Finanzmittelüberschusses / -fehlbetrages“

im Finanzplan zeigt erhebliche Unterschiede. Nur im Ergebnisplan werden Positionen wie z.B. Abschreibungen, Erträge Sonderposten, Zuführung Rückstellungen, Inanspruchnahme Erhaltene Anzahlungen, globaler Minderaufwand usw. ausgewiesen, während ausschließlich im Finanzplan die Investitionen und Tilgungsleistungen von Darlehen berücksichtigt sind. Die Deckung des liquiden Finanzbedarfes erfolgt aus Investitionskrediten und aus Liquiditätskrediten. Für weitere Ausführungen siehe Abschnitt „Erläuterungen zur Bilanz“.

Inhaltliche Anforderungen an den Vorbericht nach § 7 KomHVO NRW

§ 7 KomHVO NRW beinhaltet verschiedene inhaltliche Anforderungen an den Vorbericht. Um diesen lesbarer zu gestalten, wurden die entsprechenden Ausführungen verschiedenen Abschnitten des Vorberichtes zugeordnet. Der nachstehenden **Übersicht** sind die **Zuordnungen der Informationen nach § 7 KomHVO NRW** zu den einzelnen Abschnitten im Vorbericht zu entnehmen,

1. welche wesentlichen Ziele und Strategien die Kommune verfolgt und welche Änderungen gegenüber dem Vorjahr eintreten werden,

⇒ siehe hierzu Abschnitt „**Leitbild, Handlungsfelder, Kernwerte und Ziele**“.
2. wie sich die wesentlichen Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen, das Vermögen, die Verbindlichkeiten und die Zinsbelastungen sowie die Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften in den beiden dem Haushaltsjahr vorangegangenen Haushaltsjahren entwickelt haben und voraussichtlich im mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanungszeitraum entwickeln werden,

⇒ siehe hierzu die Abschnitte „**Erläuterungen zum Ergebnisplan**“, „**Erläuterungen zum Finanzplan**“, „**Erläuterungen zur Bilanz**“ und „**Ergänzende Angaben gemäß § 7 Abs. 2 KomHVO NRW**“.
3. wie sich das Jahresergebnis und das Eigenkapital im Haushaltsjahr und in den dem Haushaltsjahr folgenden drei Jahren entwickeln werden und in welchem Verhältnis diese Entwicklung zum Deckungsbedarf des Finanzplans steht,

⇒ siehe hierzu die Abschnitte „**Die aktuelle Lage der Stadt Warstein**“ und „**Erläuterungen zur Bilanz**“.
4. welche wesentlichen Investitionen, Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen im Haushaltsjahr geplant sind und welche Auswirkungen sich hieraus für die Haushalte der folgenden Jahre ergeben,

⇒ siehe hierzu Abschnitte „**Erläuterungen zum Finanzplan**“ und „**Übersichten**“ sowie insbesondere die **Teilpläne** 0102-Gebäudewirtschaft und 1201-Öffentliche Verkehrsflächen.

5. wie sich der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit entwickeln wird unter besonderer Angabe der Entwicklung der Kredite zur Liquiditätssicherung inklusive eines darzustellenden Abbaupfades,

⇒ siehe hierzu Abschnitte „**Erläuterungen zum Finanzplan**“ und „**Erläuterungen zur Bilanz**“

6. wie die für das Haushaltsjahr vorgesehenen Maßnahmen im Haushaltsplan verwirklicht werden und wie sich diese auf die künftige Entwicklung der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage auswirken, wenn ein Haushaltssicherungskonzept aufgestellt wurde,

⇒ **entfällt**, da kein Haushaltssicherungskonzept zu erstellen ist.

7. welche wesentlichen haushaltswirtschaftlichen Belastungen sich insbesondere aus der Eigenkapitalausstattung und der Verlustabdeckung für andere Organisationseinheiten und Vermögensmassen, aus Umlagen, aus Straßenentwässerungskostenanteilen, der Übernahme von Bürgschaften und anderen Sicherheiten sowie Gewährverträgen ergeben werden oder zu erwarten sind aus

- a. den Sondervermögen der Kommune, für die aufgrund gesetzlicher Vorschriften Sonderrechnungen geführt werden,
- b. den Formen interkommunaler Zusammenarbeit, an denen die Kommune beteiligt ist, und
- c. den unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen der Kommune an Unternehmen in einer Rechtsform des öffentlichen und privaten Rechts,

⇒ siehe hierzu Abschnitte „**Erläuterungen zum Ergebnisplan**“ und „**Ergänzende Angaben gemäß § 7 Abs. 2 KomHVO NRW**“.

Leitbild, Handlungsfelder, Kernwerte und Ziele

Der Rat der Stadt Warstein hat in seiner Sitzung am 08.11.2021 das Leitbild für die Stadt Warstein beschlossen. Das auf Grundlage der Arbeitsgruppe „Leitbild“ und unter Berücksichtigung verschiedener Bürgerchaftsbefragungen gemeinsam von Politik und Verwaltung entwickelte Leitbild soll als Ausgangspunkt für zukünftiges Handeln gesehen werden und dient als Orientierungsrahmen für die künftige Entwicklung der Stadt. Die jeweiligen Handlungsfelder wurden mit Kernwerten und Zielen ergänzt. Durch die Umsetzung von noch festzulegenden Maßnahmen sollen diese Ziele erreicht werden, um mittel- bis langfristig dem Idealbild des Leitbildes möglichst nahe zu kommen. Die in den jeweiligen Teilplänen des Haushaltes veranschlagten Finanzmittel, die damit einhergehenden Maßnahmen sowie die ausgewiesenen Kennzahlen sollen damit zur Grundlage der Planung, Steuerung und Erfolgskontrolle des jährlichen Haushaltes gemacht werden. Weitere Einzelheiten siehe „Leitbild der Stadt Warstein“.



Der Haushaltsausgleich im NKF - Haushaltssicherungskonzept

Gem. § 75 GO NRW muss der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt. Die Verpflichtung zum Ausgleich gilt als erfüllt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung durch eine Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden können.

Die Ausgleichsrücklage ist in der Bilanz zusätzlich zur Allgemeinen Rücklage als gesonderter Posten des Eigenkapitals anzusetzen. Sie wurde im Rahmen der Eröffnungsbilanzierung per 01.01.2008 mit 10.838.297 € angesetzt. Durch die seit Aufstellung der Eröffnungsbilanz in den Jahresabschlüssen ausgewiesenen Defiziten wurde die Ausgleichsrücklage mit dem Jahresabschluss 2013 erstmals vollständig aufgebraucht. Durch positive Jahresergebnisse in den vergangenen Jahren konnte die Ausgleichsrücklage inzwischen wieder aufgebaut werden.

Wird bei der Aufstellung der Haushaltssatzung eine Verringerung der Allgemeinen Rücklage vorgesehen, bedarf dies der Genehmigung der Aufsichtsbehörde.

§ 76 GO NRW bestimmt näher, unter welchen Voraussetzungen die Gemeinde ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen hat. Danach hat die Gemeinde zur Sicherung ihrer dauerhaften Leistungsfähigkeit (erneut) ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen und darin den nächstmöglichen Zeitpunkt zu bestimmen, bis zu dem der Haushaltsausgleich wiederhergestellt ist, wenn bei der Aufstellung des Haushalts

1. durch Veränderungen der Haushaltswirtschaft innerhalb eines Haushaltsjahres der in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisende Ansatz der Allgemeinen Rücklage um mehr als ein Viertel verringert wird oder
2. in zwei aufeinander folgenden Haushaltsjahren geplant ist, den in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatz der Allgemeinen Rücklage jeweils um mehr als ein Zwanzigstel zu verringern oder
3. in der Bilanz ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag ausgewiesen wird.

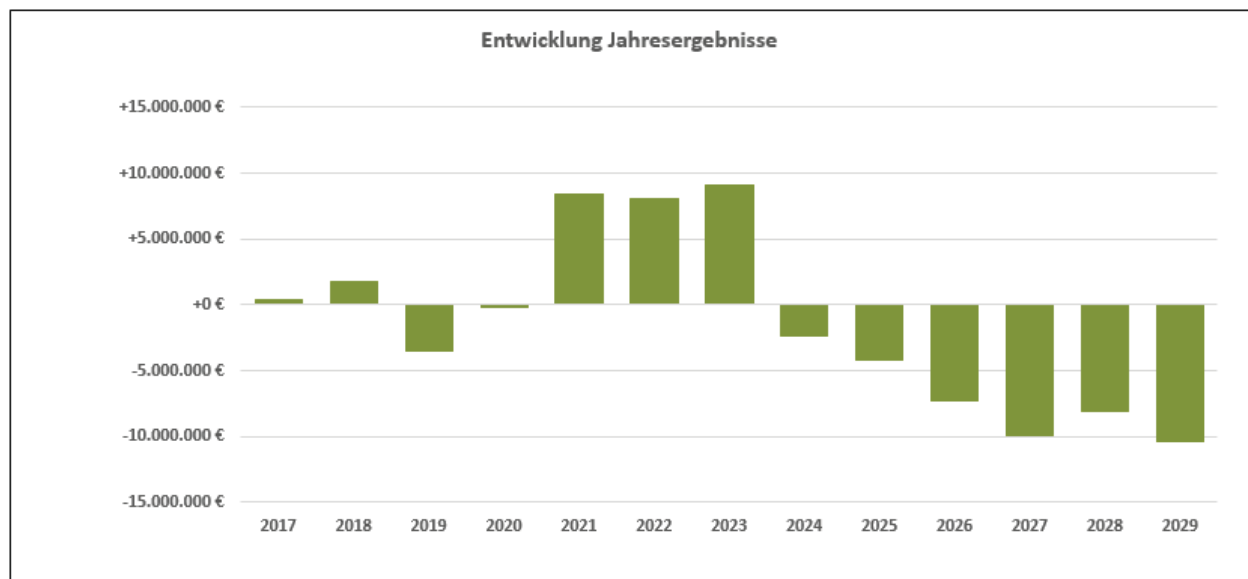
Die Stadt Warstein war mit kurzer Unterbrechung von 1997 - 2021 in der Haushaltssicherung. Zur Konsolidierung des Haushaltes wurden über 300 Konsolidierungsmaßnahmen beschlossen. Die freiwilligen Leistungen wurden um rd. 70 % abgebaut. Der Personalbestand wurde bis unter die Schmerzgrenze reduziert. Alle Realsteuerhebesätze wurden deutlich angehoben. Den Haushaltssicherungskonzepten waren eine Vielzahl weiterer Maßnahmen zur Konsolidierung des Haushaltes beigefügt.

Trotz der stark schwankenden Gewerbesteuererträge und den daran gekoppelten und dadurch ebenfalls schwankenden Schlüsselzuweisungen, den explodierenden Aufwendungen im Kinder- und Jugendhilfereich, einer stetig steigenden Kreisumlage, zusätzlichen Belastungen durch Bundes- und Landesvorschriften, einbrechenden Erträgen im Forst aufgrund der Borkenkäferkalamitäten mit den damit einhergehenden erheblichen Mehraufwendungen für die Wiederaufforstung und Wegeinstandsetzung sowie der exorbitanten Ertragseinbrüche und Aufwandssteigerungen durch die Corona-Pandemie konnte die Stadt den Haushaltsausgleich 2022 darstellen und wurde mit Verfügung der Kommunalaufsicht des Kreises Soest vom 15.03.2022 aus der Haushaltssicherung entlassen.

Aufgrund der besonderen Situation in Warstein durch die extrem schwankenden Gewerbesteuererträge (Bandbreite: 3 Mio. € - 35 Mio. € / Jahr) werden jedoch in Zukunft wieder teilweise erhebliche Defizite entstehen. Aktuell muss sich der Haushalt jedoch nicht durch die Aufnahme von Liquiditätskrediten finanzieren.

Die Stadt muss weiterhin weitsichtig handeln und entsprechende Maßnahmen ergreifen, um nicht erneut in die Haushaltssicherung zu „rutschen“. Zu diesem Thema können weitere Ausführungen den Erläuterungen zum Ergebnisplan entnommen werden.

Die aktuelle Lage der Stadt Warstein



Aktueller Stand der Haushaltsausführung 2025

Der Ergebnisplan des Haushaltes 2025 weist einen Fehlbetrag für das Haushaltsjahr 2025 i. H. v. -4,2 Mio. € aus. Die einzelnen Sachgebiete wurden zwischenzeitlich aufgefordert, über die in ihrer Budgetverantwortung liegenden Buchungsstellen einen prognostizierten Ergebniswert auf den Stichtag 31.12.2025 abzugeben. Die Ergebnisse des 3. Quartalsberichtes mit Prognose zum Jahresergebnis weist, aufgrund Rekord-Gewerbsteuererträge, einen Überschuss von rd. 7,4 Mio. € aus. In der Fortschreibung der Entwicklung des Eigenkapital wird jedoch weiterhin nur das Prognoseergebnis von 500.000 € des 2. Quartalsberichtes ausgewiesen. Hintergrund ist, dass ein Unternehmen nennenswerte Entlassungen angekündigt hat und die Auswirkungen auf die Gewerbesteuervorauszahlungen in diesem Jahr noch nicht eingeschätzt werden können.

An dieser Stelle wird jedoch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich in den Quartalsberichten und Prognosen naturgemäß nur um eine vorläufige Einschätzung der Haushaltssituation unter Berücksichtigung der aktuell bekannten Sachverhalte handeln kann. Insbesondere können derzeit noch nicht bekannte Rückforderungsansprüche aus Schlussveranlagungen oder aus Vorauszahlungen auf die Gewerbesteuer schnell das prognostizierte Ergebnis erheblich „in alle Richtungen“ verändern.

Ergebnisplan 2026

Unter Berücksichtigung des Jahresergebnisses 2024, des Planjahres 2025 sowie des aktuellen Planungshorizontes 2026 bis 2029 stellt sich die Entwicklung der Aufwendungen und Erträge wie folgt dar:

Position Ergebnisplan	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Planung 2027 €	Planung 2028 €	Planung 2029 €
Ordentliche Erträge	82.258.061,57	89.155.466	88.172.227	87.582.955	87.633.961	87.816.716
Ordentliche Aufwendungen	-84.973.183,49	-95.011.742	-96.699.166	-98.546.912	-98.601.191	-99.155.717
Ordentliches Ergebnis	-2.715.121,92	-5.856.276	-8.526.939	-10.963.957	-10.967.230	-11.339.001
Finanzergebnis	412.505,09	-130.776	235.561	55.248	1.928.811	-61.763
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
globaler Minderaufwand	0	1.805.223	966.992	985.469	986.012	991.557
Jahresergebnis	-2.302.616,83	-4.181.829	-7.324.386	-9.923.240	-8.052.407	-10.409.207

Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
Verrechnungssaldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Wesentliche Veränderungen zum Haushalt 2025:

	Planansatz 2026	Veränderung gegenüber 2025
Kreisumlage	18.350.153 €	+1.219.511 €
Transferaufwendungen insgesamt	43.817.460 €	+2.289.856 €
Personalaufwendungen	25.070.164 €	+894.139 €
Versorgungsaufwendungen	2.207.400 €	-2.394.000 €
Gewerbesteuer	30.000.000 €	-1.100.000 €
Schlüsseluweisungen	1.697.049 €	-128.027 €
Globaler Minderaufwand	966.992 €	-838.231 €

Ausführliche Informationen sind den „Erläuterungen zum Ergebnisplan“ zu entnehmen.

Entwicklung Eigenkapital

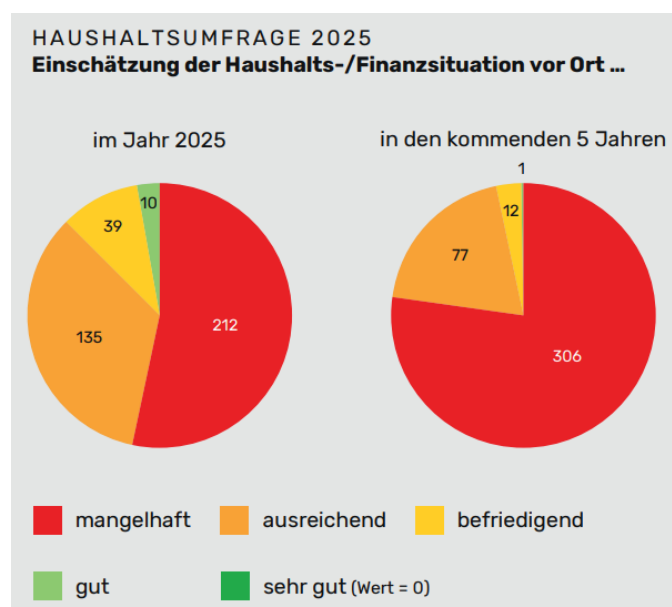
Wie sich das Eigenkapital unter Berücksichtigung der erzielten Jahresergebnisse in der Vergangenheit entwickelt hat, kann der folgenden Tabelle entnommen werden:

Eigenkapital-Position	2018 €	2019 €	2020 €	2021 €	2022 €	2023 €	2024 €
Jahresergebnis lt. Ergebnisrechnung	1.740.682,62	-3.543.983,30	-181.592,51	8.376.324,60	8.120.681,99	9.149.074,31	-2.302.616,83
Bestand Ausgleichsrücklage *	367.997,61	2.108.680,23	0,00	0,00	6.759.429,02	14.880.111,01	24.029.185,32
Bestand Allgemeine Rücklage *	81.688.840,90	83.529.473,30	71.194.182,67	71.012.590,16	72.629.485,74	72.629.485,74	72.629.485,74
Eigenkapital gesamt	83.797.521,13	82.094.170,23	71.012.590,16	79.388.914,76	87.509.596,75	96.658.671,06	94.356.054,23

* lt. Bilanz (Entwurf) zum 31.12.

Im Jahresabschluss 2020 wurde der Wald um rd. 10,9 Mio. € abgewertet und mit der Allgemeine Rücklage verrechnet. Ausführliche Informationen zum Eigenkapital sind den „Erläuterungen zur Bilanz“ zu entnehmen.

Status der Kommunalfinanzen in NRW



Quelle: Haushaltsumfrage des Städtetag NRW und Städte- und Gemeindebund NRW

Die Umfrage des Städte- u. Gemeindebundes NRW zeigt, dass für das Jahr 2025 rd. 88% der Kommunen in NRW ihre Finanzsituation als „ausreichend“ bis „mangelhaft“ bewerten. Nur 12% sehen ihre finanzielle Ausstattung als „befriedigend“ bzw. „gut“. Befragt nach ihrer Einschätzung der Finanzsituation in den kommenden 5 Jahren beurteilen rd. 97% diese Aussicht mit „ausreichend“ bis „mangelhaft“.

Dieses Bild zeigt, dass ein großer Teil der Kommunen schon derzeit strukturell unterfinanziert sind. Der Städte- u. Gemeindebund beschreibt die oben gezeigte Grafik als „flächendeckend katastrophale Finanzlage“.

Gemeindefinanzierungsgesetz GFG 2026

Allgemein

Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen hat den kommunalen Spitzenverbänden in Nordrhein-Westfalen am 28.10.2025 die offizielle Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2026 zur Verfügung gestellt. Danach beträgt die originäre Finanzausgleichsmasse rund 16,678 Mrd. Euro und liegt damit rund 1,092 Mrd. Euro über der zum GFG 2025 (15,586 Mrd. Euro).

Die Entwicklung der gesamtstaatlichen Steuereinnahmen und damit auch die verfügbare Masse im Finanzausgleich in den Jahren 2025 bis 2029 ist geprägt durch die Unsicherheit der geopolitischen Lage, sich stark wandelnder Märkte und den damit verbundenen Unwägbarkeiten im Nachfrageverhalten der Verbraucher und Unternehmen.

Die Bundesregierung rechnet für das Jahr 2025 mit einem moderaten Anstieg des Bruttoinlandsproduktes (BIP) von +0,2%. Für 2026 und 2027 liegen die Erwartungen bei +1,3% bzw. +1,4%.

Zwar wird mit steigenden Steuereinnahmen im Betrachtungszeitraum gerechnet, jedoch sind diese Annahmen geprägt von der Unsicherheit der sich verstärkenden weltweiten geopolitischen Spannungen. Geplante, jedoch noch nicht umgesetzte Steuerrechtsänderungen der Bundesregierung können ebenfalls negativ auf die Steuereinnahmen wirken. Diese wären dann von den Ländern und Kommunen mitzufinanzieren.

Bei einem sich stabilisierenden Anstiegs des Verbraucherpreisindex befindet sich der Baupreisindex noch auf einem im Zeitverlauf hohen Niveau. Zum Zeitpunkt Mai 2025 stiegen die Preise für die Fertigstellung von Neubauten um 3,2% im Vergleich zum Vorjahr. Finanzierungskosten für Kredite zur Erhaltung und Schaffung der kommunalen Infrastruktur, als auch gestiegene Aufwendungen für Personal, Sach- und Dienstleistungen wirken sich negativ auf die Ertrags- und Finanzsituation der Kommunen aus.

Schlüsselzuweisungen

Nach den Eckdaten zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2026 beträgt das Volumen der sog. verteilbaren Finanzausgleichsmasse 16,678 Mrd. Die Stadt Warstein erhält Schlüsselzuweisungen in Höhe von 1,697 Mio. € (Vj. 1,825 Mio. €), da der fiktive Bedarf nach dem GFG (Ausgangsmesszahl) die Steuerkraft (Steuermesszahl) übersteigt.

Der für die Schlüsselzuweisungen fiktiv festzulegende Bedarf jeder einzelnen Kommune wird anhand eines einwohnerbezogenen Hauptansatzes sowie einiger ergänzender Nebenansätze ermittelt. Als Nebenansätze werden der Schüleransatz, der Soziallastenansatz, der Zentralitätsansatz und der Flächenansatz berücksichtigt.

Dem ermittelten fiktiven Bedarf wird die normierte Einnahmekraft gegenübergestellt. Die Einnahmekraft ist bei Gemeinden die Steuerkraft. Bei der Ermittlung der Steuerkraft fließen das tatsächlich im Referenzzeitraum (2. Hj. VVj. u. 1. Hj. Vj.) erzielte Volumen der Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer, der Kompensationsleistungen aus den Regelungen des Familienleistungsausgleichs und des Steuervereinfachungsgesetzes sowie die tatsächlich an Bund und Land abgeführte Gewerbesteuerumlage ein. Referenzperiode für die Ermittlung der kommunalen Steuerkraft ist der Zeitraum vom 01.07.2024 bis zum 30.06.2025. Das Ist-Aufkommen der Realsteuern (Grundsteuer A und B sowie Gewerbesteuer) wird wie bisher mit landesweit einheitlichen fiktiven Hebesätzen normiert. Bedingt durch die Grundsteuerreform

und der Möglichkeit, differenzierte Hebesätze anzuwenden, wurden die fiktiven Hebesätze für das Haushaltsjahr 2026 vom Landesgesetzgeber einmalig weiter gesplittet:

Fiktive Hebesätze	Referenz-Zeitraum	GFG 2026	GFG 2025
Grundsteuer A	07/23 - 06/24		262
	07/24 - 12/24	277	
	01/25 - 06/25	345	
Grundsteuer B	07/23 - 06/24		505
	07/24 - 12/24	535	
	01/25 - 06/25	639	
Gewerbesteuer	07/24 - 06/25	421	416

Pauschalierte Zuweisungen

Die pauschalierten Zuweisungen bestehen aus Investitionspauschalen und Sonderpauschalen sowie der Aufwands-/Unterhaltungspauschale. Ergänzt wird diese durch die Klima- und Forstpauschale, welche als „Waldschadenshilfe“ ab 2026 nicht mehr zur Verfügung steht.

Allgemeine Investitionspauschale

Für 2026 erhält die Stadt aus der allgemeinen Investitionspauschale 2,9 Mio. € (Vj: 2,6 Mio. €).

Schul- u. Bildungspauschale

Aus der Schul-/Bildungspauschale erhält die Stadt 815 T€ (Vj: 760 T€). Die Verteilung erfolgt anhand der Schülerzahlen für Kurztags- und Langtagsbeschulte (gebundene Ganztagschüler und Halbtagschüler, OGS-Betreute).

Sportpauschale

Auf die Stadt Warstein entfallen 103 T€ (Vj: 93 T€). Die Verteilung der Sportpauschale erfolgt auf Basis der Einwohnerzahlen nach dem jeweils gültigen Zensus.

Aufwands- u. Unterhaltungspauschale

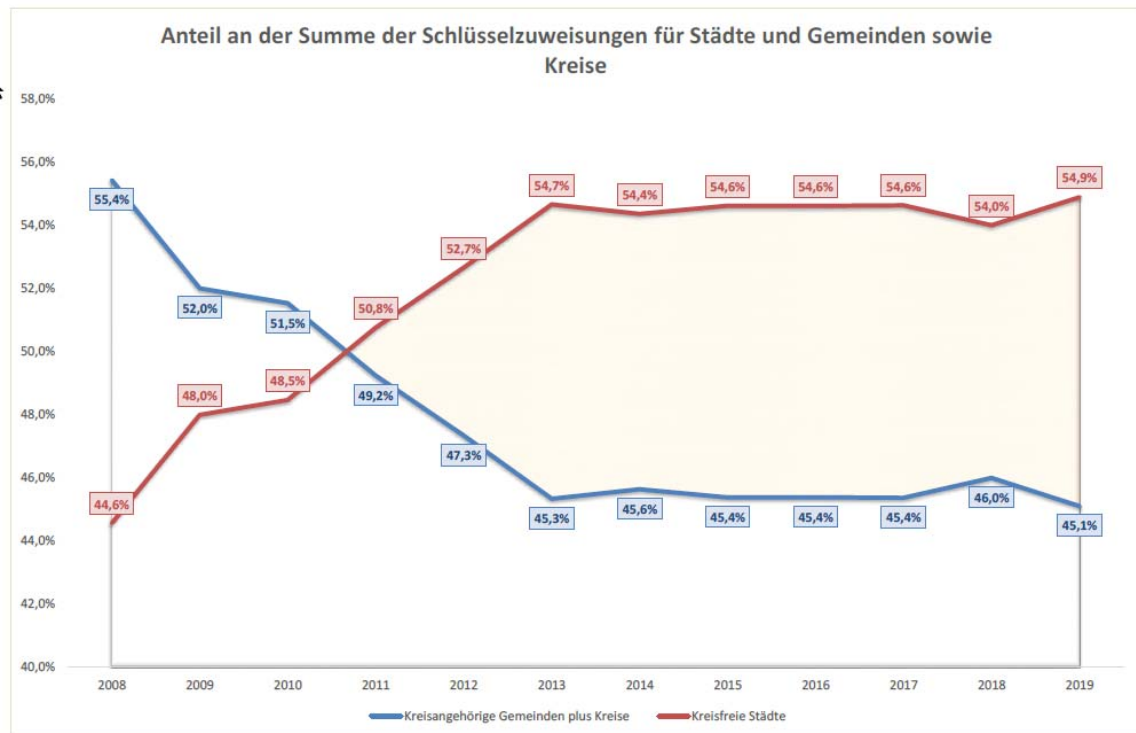
Die Aufwands- und Unterhaltungspauschale beträgt 512 T€ (Vj: 508 T€). Als Verteilerschlüssel werden die Einwohnerzahlen nach dem jeweils gültigen Zensus zugrunde gelegt.

Klima- und Forstpauschale

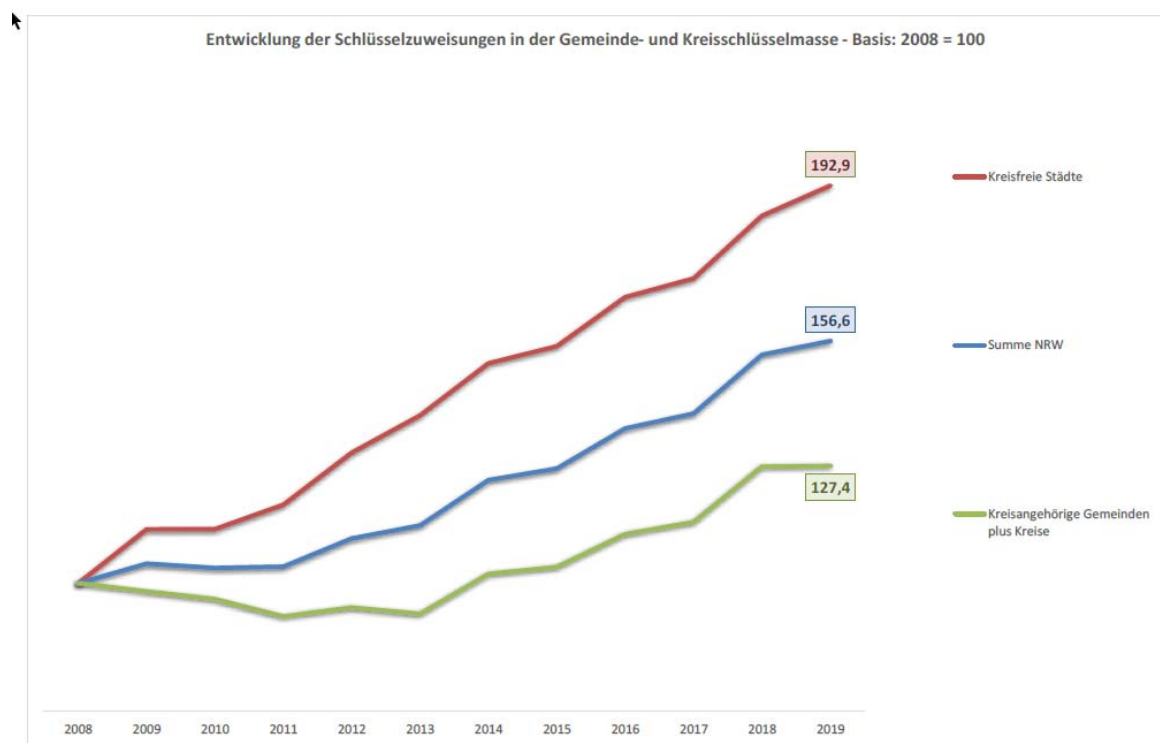
Die Stadt Warstein, als zweitgrößte kommunale Waldbesitzerin in NRW, hat in 2025 letztmalig 250 T€ als Pauschale erhalten. Mit dem Gemeindefinanzierungsgesetz 2026 wurde die Zahlung dieser Pauschale eingestellt.

Umverteilung im kommunalen Finanzausgleich

Über den kommunalen Finanzausgleich erfolgt eine sich verstärkende Umverteilung von Mitteln zugunsten der kreisfreien Städte. Die Mittel werden dort verausgabt und gemäß der Logik des Verteilungssystems wiederum als Indikatoren für einen höheren Bedarf gewertet. Die Auswirkungen zeigen sich bei einem Blick auf die Verteilung der Schlüsselzuweisungen bis 2019:



Nimmt man das Jahr 2008 als Ausgangspunkt für die Entwicklung der Schlüsselzuweisungen, so stellt man insgesamt ein deutliches Wachstum fest, welches sich allerdings sehr ungleich verteilt:



Mit dem GFG 2022 wurden erstmals sog. gestaffelte, fiktive Hebesätze eingeführt, um gegenzusteuern.

Erläuterungen zum Ergebnisplan

Übersicht

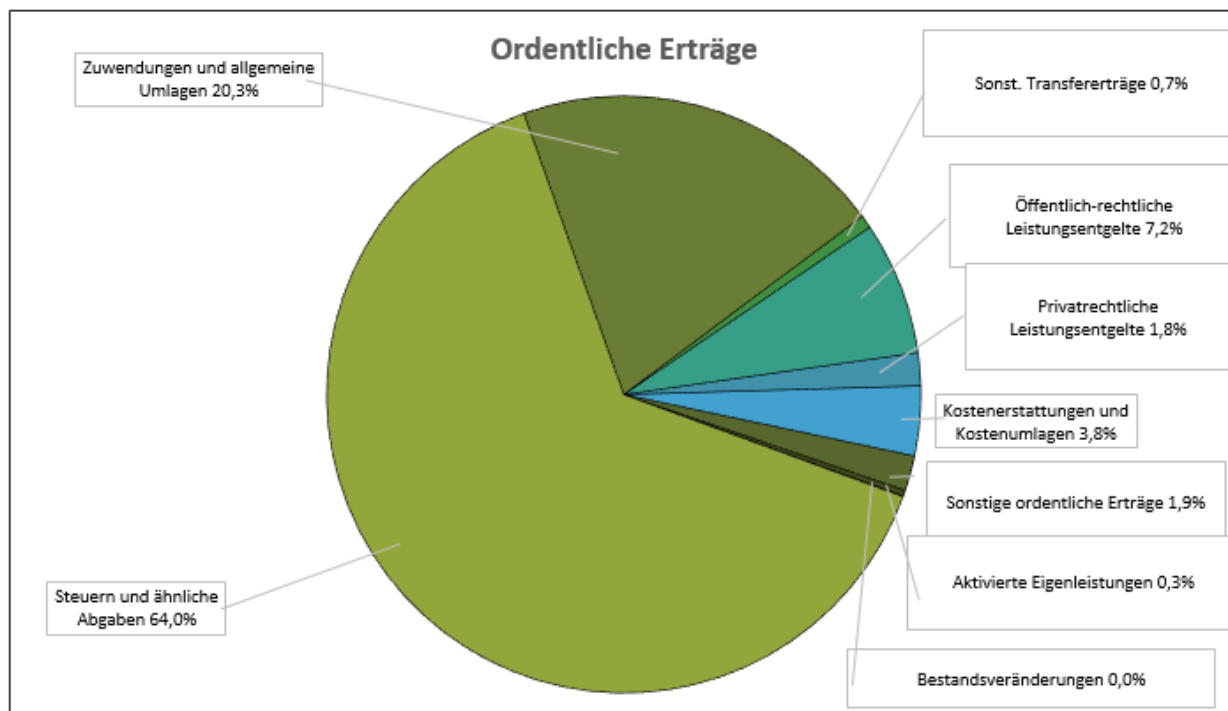
Nr.	Position Ergebnisplan	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Planung 2027 €	Planung 2028 €	Planung 2029 €
1	Steuern und ähnliche Abgaben	51.704.825,54	57.036.269	56.416.345	57.412.531	58.367.684	59.290.877
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.579.185,70	18.058.925	17.886.804	14.813.684	13.881.891	13.767.569
3	+ Sonstige Transfererträge	664.162,93	513.000	617.000	617.000	617.000	617.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.478.769,60	5.862.499	6.378.096	6.424.595	6.467.396	6.510.995
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.352.552,00	1.145.094	1.568.960	1.576.060	2.280.201	2.280.601
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.824.737,29	2.959.003	3.320.332	3.358.650	3.372.503	3.440.888
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.523.068,37	3.410.176	1.671.690	3.125.935	2.392.786	1.654.286
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	243.343,16	220.500	283.000	224.500	224.500	224.500
9	+/- Bestandsveränderungen	-112.583,02	-50.000	30.000	30.000	30.000	30.000
10	= Ordentliche Erträge	82.258.061,57	89.155.466	88.172.227	87.582.955	87.633.961	87.816.716
11	- Personalaufwendungen	-22.874.065,96	-24.176.025	-25.070.164	-25.168.206	-25.399.648	-25.718.514
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.275.710,40	-4.601.400	-2.207.400	-3.464.400	-2.797.700	-2.120.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.615.305,35	-14.553.770	-14.800.433	-13.287.161	-12.244.149	-12.199.139
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-5.564.642,72	-5.877.067	-6.385.839	-7.114.945	-7.441.613	-7.561.692
15	- Transferaufwendungen	-37.953.977,10	-41.527.604	-43.817.460	-45.132.224	-46.321.254	-47.058.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.689.481,96	-4.275.876	-4.417.870	-4.379.976	-4.396.827	-4.497.372
17	= Ordentliche Aufwendungen	-84.973.183,49	-95.011.742	-96.699.166	-98.546.912	-98.601.191	-99.155.717
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 + 17)	-2.715.121,92	-5.856.276	-8.526.939	-10.963.957	-10.967.230	-11.339.001
19	+ Finanzerträge	597.799,97	18.550	357.331	346.392	2.335.149	323.593
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-185.294,88	-149.326	-121.770	-291.144	-406.338	-385.356
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	412.505,09	-130.776	235.561	55.248	1.928.811	-61.763
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-2.302.616,83	-5.987.052	-8.291.378	-10.908.709	-9.038.419	-11.400.764
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-2.302.616,83	-5.987.052	-8.291.378	-10.908.709	-9.038.419	-11.400.764
27	+ globaler Minderaufwand	0	1.805.223	966.992	985.469	986.012	991.557
28	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	-2.302.616,83	-4.181.829	-7.324.386	-9.923.240	-8.052.407	-10.409.207

Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage

29	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
30	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
31	-Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
32	-Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
33	=Verrechnungssaldo (Zeilen 29 bis 32)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Ordentlichen Erträge

Planansatz: 88.172.227 € (Vj. 89.155.466 €)

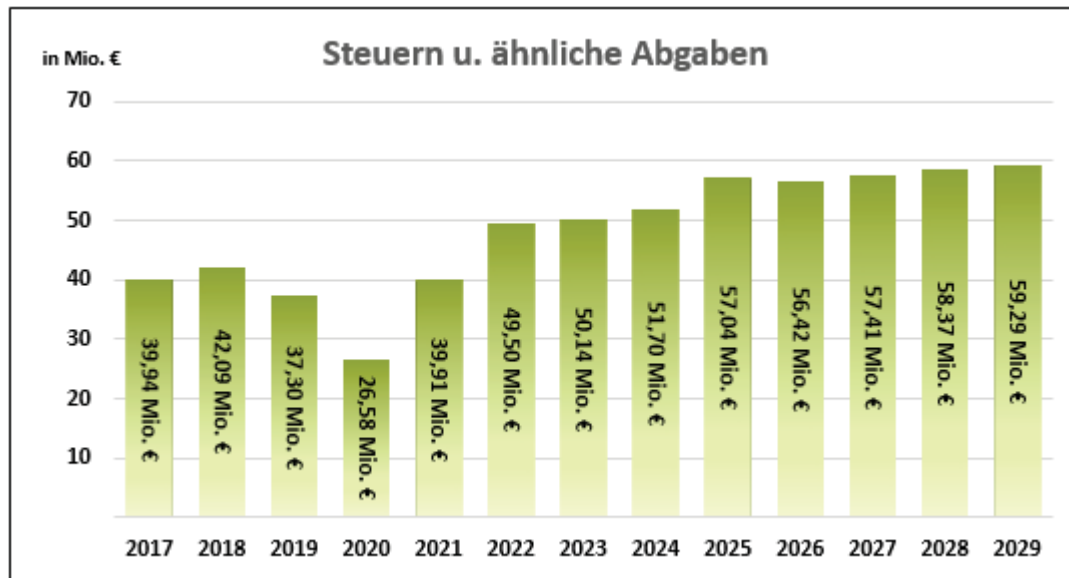


Nachstehend einige nennenswerte Ertragspositionen aus dem Haushalt:

Erträge	Ergebnis 2024 €	Planansatz 2025 €	Planansatz 2026 €	Planansatz 2027 €	Planansatz 2028 €	Planansatz 2029 €
Gewerbesteuer	25.915.193	31.100.000	30.000.000	30.000.000	30.000.000	30.000.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	14.900.809	16.022.550	16.166.250	17.022.702	17.856.162	18.659.445
Zuweisungen u. Zuschüsse für KiTas	6.674.506	6.672.578	8.106.000	7.290.000	7.340.000	7.390.000
Grundsteuer B	6.155.241	5.100.000	5.350.000	5.350.000	5.350.000	5.350.000
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.821.094	2.860.456	2.960.572	3.032.083	3.103.595	3.175.106
Abfallbeseitigungsgebühren	2.653.159	2.651.000	2.742.000	2.742.000	2.742.000	2.742.000
Kompensationsleistung gem. GFG 2026	1.480.537	1.502.263	1.550.523	1.618.746	1.668.927	1.717.326
Konzessionsabgaben (ohne Konzession Stadtwerke)	823.127	812.000	807.012	807.012	807.012	807.012

Steuern und ähnliche Abgaben

Planansatz: 56.416.345 € (Vj. 57.036.269 €)



Die Höhe der Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer, Vergnügungssteuer und Hundesteuer kann die Stadt Warstein durch Festsetzung der Hebe- bzw. Steuersätze beeinflussen. Die Ansätze für den Finanzplanungszeitraum sind unter Berücksichtigung folgender Hebesätze kalkuliert:

Grundsteuer A:	318 %
Grundsteuer B:	850 %
Gewerbesteuer:	470 %

Grundsteuer A und B

Die zuständige Finanzbehörde setzt für die Grundstücke auf der Basis des 01.01.2025 (letzter Hauptfeststellungszeitpunkt) die Grundsteuerwerte fest und teilt den Kommunen die dann errechneten Grundsteuermessbeträge mit. Im Rahmen ihrer kommunalen Selbstverwaltung üben die Kommunen ihr Hebesatzrecht aus und veranlagten die Steuerpflichtigen zu den kommunalen Grundsteuern.

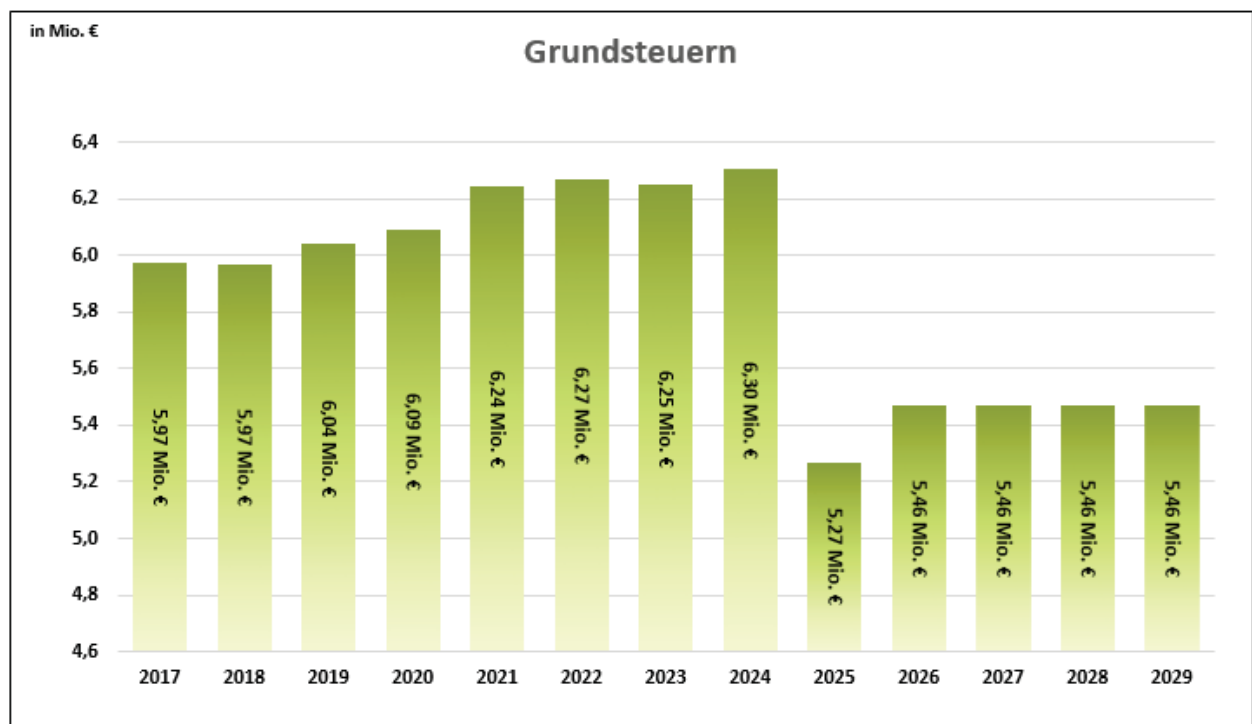
Die Erträge aus der Grundsteuer A in Höhe von 114.000 € wurden nach den vorliegenden Steuermessbeträgen unter Anwendung des Hebesatzes von 318 % ermittelt. Dieser Hebesatz entspricht den vom Finanzministerium bekanntgegebenen aufkommensneutralen Hebesätzen.

Das Aufkommen bei der Grundsteuer B wird nach den vorliegenden Steuermessbeträgen mit 5.350.000 € veranschlagt. Hierbei wurde ein Hebesatz von 850 % zugrunde gelegt.

Das Bundesverfassungsgericht hat mit Urteil vom 10.04.18 die Einheitswerte für verfassungswidrig erklärt und dem Gesetzgeber aufgegeben, bis 31.12.19 eine gesetzliche Neuregelung zu beschließen, welche spätestens 2025 angewendet werden muss. Nach der daraufhin notwendigen Änderung des Grundsteuergesetzes, haben die Finanzämter auf Basis der Grundsteuererklärungen der Grundstückseigentümer den Grundsteuerwert und den Grundsteuermessbetrag per Bescheid neu festgelegt.

Darauf basierend legten die Kommunen die Hebesätze für 2025 fest. Grundsätzliches Ziel dabei war die sog. Aufkommensneutralität. Damit würde das gesamte Grundsteueraufkommen in der Kommune ungefähr gleich bleiben. Die Grundsteuerbelastung je Grundstück hat sich jedoch aufgrund des neuen Bewertungsverfahrens systembedingt „nach oben oder unten“ verändert.

Der Rat hat in seiner Sitzung am 16.12.24 die neuen Hebesätze beschlossen. Dabei wurde der Hebesatz für die Grundsteuer B moderat auf 850% angehoben. Eine Aufkommensneutralität wäre mit einem Hebesatz von 1.010 % erreicht worden. Ein Teil der **Ertragslücke von rd. 800.000 €** wurde durch eine Anhebung des Gewerbesteuerhebesatzes von 460 % auf 470% ausgeglichen. In der Diskussion im Rat zur Festlegung der neuen Hebesätze wurde deutlich, dass grundsätzlich die Einführung der sog. differenzierten Hebesätze favorisiert wurde. Hierbei werden unterschiedliche Hebesätze für Wohn- und Nichtwohngrundstücke festgelegt. Die kommunalen Spitzenverbände wiesen jedoch auf die bestehenden Risiken, bis hin zu drohenden Einnahmeausfällen in Millionenhöhe, hin. Sobald erste Gerichtsurteile zu den differenzierten Hebesätzen vorliegen, soll erneut politisch über die Hebesätze beraten werden.



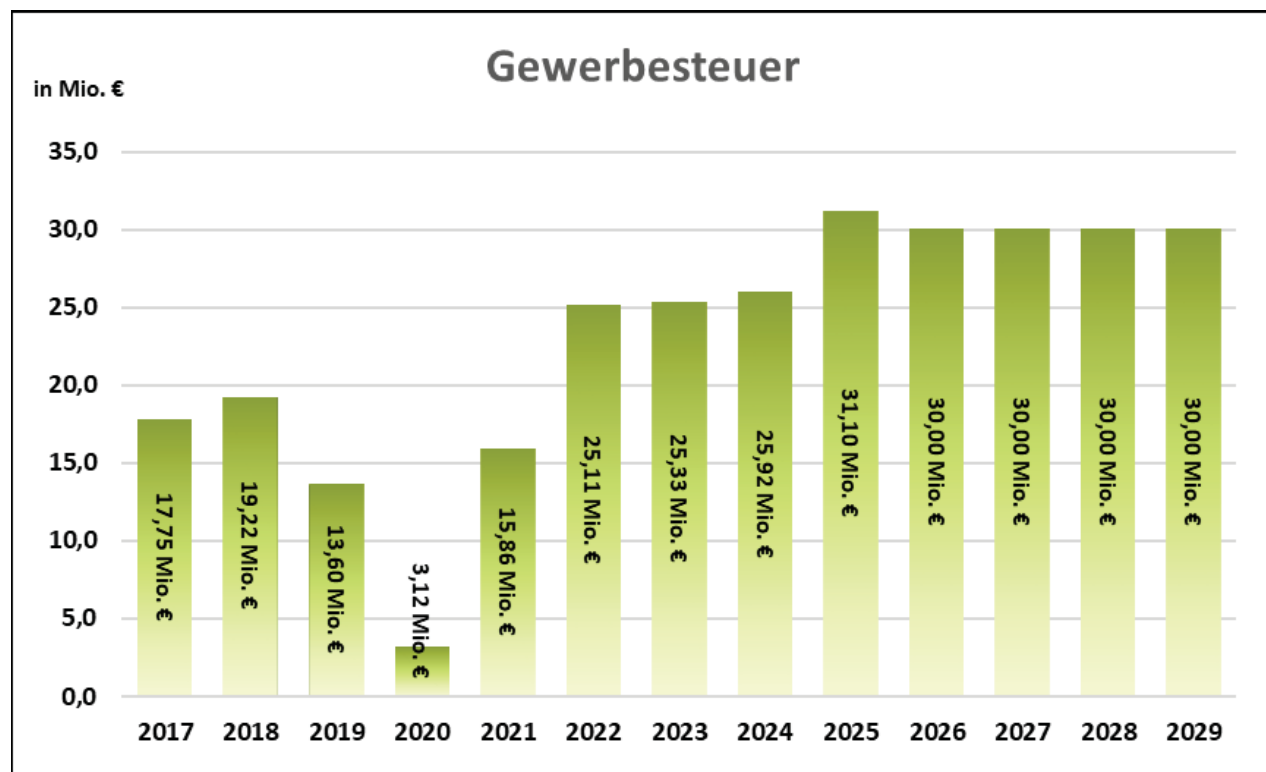
Gewerbesteuer

Nach Einschätzung der größeren Gewerbesteuerzahler wird für 2026 eine überwiegend positive bis „verhalten optimistische“ Geschäftsentwicklung prognostiziert. Dementsprechend wurde unter Betrachtung der aktuellen Messbescheide und der Vorauszahlungsbescheide ein (optimistischer) Planansatz in 2026 für die Gewerbesteuer von 30 Mio. € kalkuliert. Für die Jahre 2027 bis 2029 wurden ebenfalls 30 Mio. € an Gewerbesteuern eingeplant.

Eine verlässliche Prognose des Gewerbesteueraufkommens der Stadt Warstein ist, wie sich an den überproportionalen Schwankungen in der Vergangenheit zeigt, nicht möglich. Die Stadt Warstein hat außerdem Kenntnis darüber, dass Unternehmen beim Finanzamt Einspruch gegen die Grundlagenbescheide mehrerer Jahre eingelegt haben, um das Ergebnis eines Musterverfahrens vor den Finanzgerichten abzuwarten. Dieses Verfahren läuft bereits seit mehreren Jahren. Aktuell ist nicht absehbar, wann mit einem Urteil zu rechnen ist.

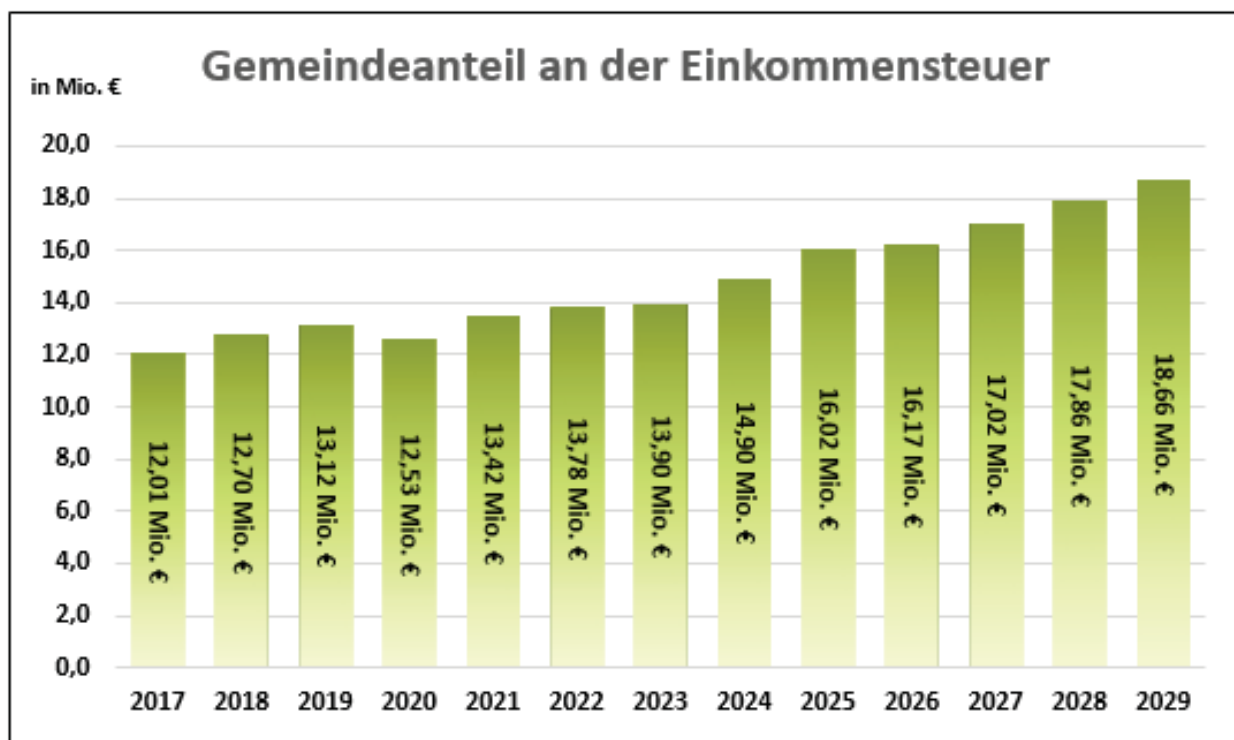
nen ist. Somit besteht weiterhin die Gefahr, dass die Stadt in einigen Jahren, nachdem die Urteile der Finanzgerichte vorliegen, Gewerbesteuer zurückzahlen muss. Um in diesem Falle das Haushaltsergebnis nicht negativ zu beeinflussen, wurden entsprechende Wertberichtigungen vorgenommen.

Die Planansätze 2026 bis 2029 sind somit, wie oben geschildert, mit erheblichen Risiken behaftet.



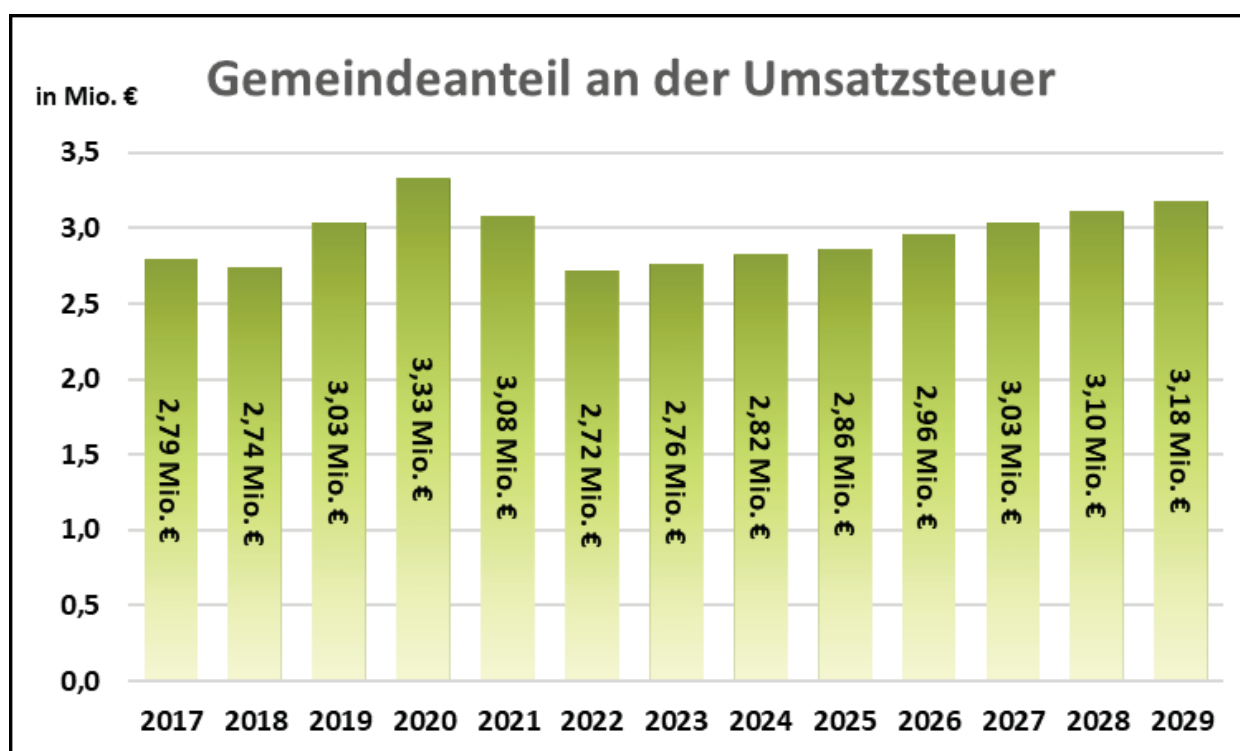
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Nach den Bestimmungen des Gemeindefinanzreformgesetzes fließen 15 % der Lohn- und Einkommenssteuer den Gemeinden zu. Maßgeblich für die Höhe des Anteils einer Kommune ist der Anteil der Einkommenssteuerleistungen, die die Einwohner der jeweiligen Kommune an der Gesamtsumme der Einkommenssteuer erbracht haben. Der gesetzlich festgelegte Schlüssel zur Verteilung des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer wird alle drei Jahre neu ermittelt. Der Planansatz für den Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer wurde auf Basis der Modellrechnung vom 28.10.2025 mit 16,2 Mio. € kalkuliert (Vj. 16,0 €).



Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Als Ausgleich für die Einnahmeverluste durch den Wegfall der Gewerbesteuer zum 01.01.1998 erhalten die Kommunen einen Anteil von 2,2 % des Aufkommens aus der Umsatzsteuer. Dieser Anteil wird nach einem gesetzlich festgelegten Schlüssel auf die einzelnen Gemeinden verteilt. Auch der Planansatz für den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer wurde auf Basis der Modellrechnung vom 28.10.2025 mit 3,0 Mio. € (Vj. 2.9 Mio. €) kalkuliert.

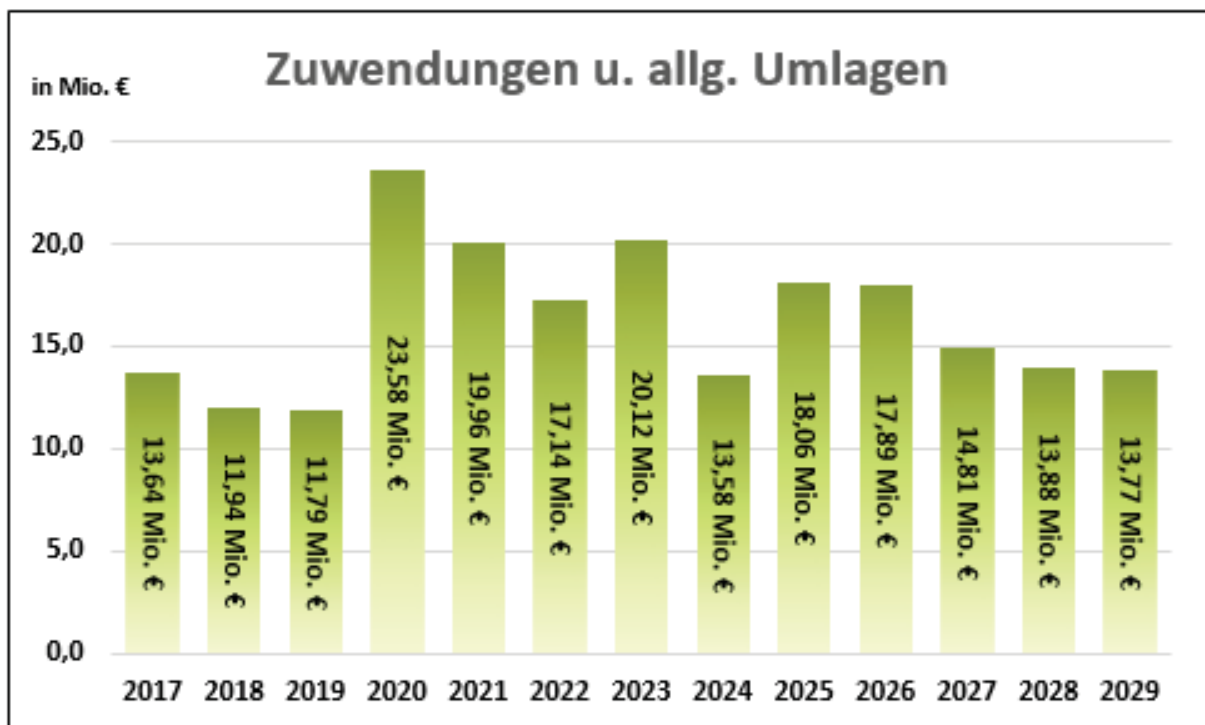


Kompensationsleistungen / Leistungen nach dem Familienleistungsgesetz

Die im Jahr 1996 erfolgte Neuregelung des Familienleistungsausgleiches hatte erhebliche Einnahmeausfälle im Bereich der Einkommenssteuer zur Folge. Aufgrund der Beteiligung der Kommunen am Aufkommen aus der Einkommenssteuer ergaben sich aus dieser Neuregelung auch für die Gemeinden deutliche Mindereinnahmen. Diese Einnahmeverluste werden durch eine höhere Umsatzsteuerbeteiligung der Länder ausgeglichen. Die Länder wiederum geben den Gemeindeanteil an dieser Kompensationsleistung in Form von Zuweisungen an die Kommunen weiter. Der auf die Gemeinden entfallende Anteil wird nach dem Schlüssel verteilt, der auch für die Aufteilung des Einkommenssteueranteils maßgeblich ist. Der Ansatz für das Jahr 2026 wurde mit 1,5 Mio. € (Vj. 1,5 Mio. €) kalkuliert.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Planansatz: 17.886.804 € (Vj. 18.058.925 €)

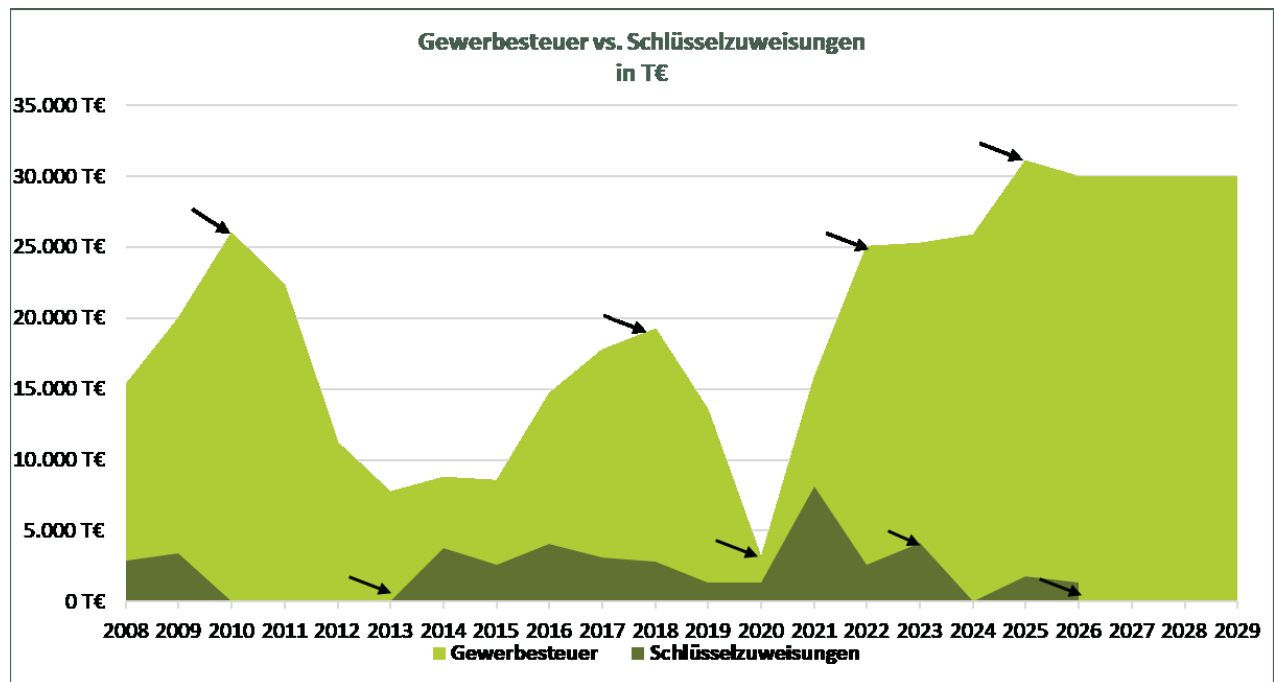


Schlüsselzuweisungen

Von besonderer Bedeutung für die städtischen Finanzen ist die Höhe der jährlichen Schlüsselzuweisungen, die den Gemeinden im Rahmen des Gemeindefinanzierungsgesetzes (GFG) aus dem allgemeinen Steuerverbund zufließen. Die sog. Finanzausgleichsmasse, die insgesamt zur Verteilung an die Kommunen zur Verfügung steht, umfasst den Anteil des Landes NRW an den Gemeinschaftssteuern (Einkommenssteuer, Körperschaftssteuer, Umsatzsteuer und Zinsabschlagssteuer). Zur Berechnung der Schlüsselzuweisungen wird für jede NRW-Kommune eine fiktive Ausgabenbelastung (Ausgangsmesszahl) ermittelt. Die Ausgangsmesszahl wird der Steuerkraft der Gemeinde gegenübergestellt, die aus der Gewerbesteuer, den Grundsteuern, den Gemeindeanteilen an der Einkommens- und Umsatzsteuer und den Kompensationsleistungen abzüglich der gezahlten Gewerbesteuerumlagen ermittelt wird (sog. Steuerkraftmesszahl). Der sich aus der Ausgangsmesszahl und der Steuerkraftmesszahl ergebende Unterschied (Differenz) wird in 90 %-iger Höhe vom Land NRW in Form von Schlüsselzuweisungen jährlich ausgeglichen. Die Schlüsselzuweisungen für die Stadt

Warstein im Haushaltsjahr 2026 wurden mit 1,7 Mio. € (Vj. 1,8 Mio. €) veranschlagt. Nach der Planung erhält die Stadt Warstein in den Jahren 2027 bis 2029 keine Schlüsselzuweisungen. Ursachen sind insbesondere die erhaltenen Rekord-Gewerbsteuererträge und die eingeplanten, hohen Gewerbsteuererträge im Finanzplanungszeitraum.

Dem nachstehenden Schaubild ist der Einfluss der Gewerbesteuer auf die Höhe der Schlüsselzuweisungen zu entnehmen (2026 bis 2029 sind Planansätze):



Bei sinkenden Gewerbesteuererträgen steigen zeitversetzt die Schlüsselzuweisungen (und umgekehrt - siehe z.B. 2020 / 2021 oder 2025 / 2026).

Aufwands- und Unterhaltungspauschale

Als eine neue Zuweisung eigener Art wurde erstmalig im GFG 2019 eine Aufwands- und Unterhaltungspauschale vorgesehen. Bei der Entwicklung der Pauschalen wird anerkannt, dass alle Kommunen in NRW - unabhängig von ihrer Finanzkraft - erhebliche Aufwands- und Unterhaltungsaufwendungen zu tragen haben. Diese neue Pauschale erhalten nur die kreisangehörigen sowie die kreisfreien Kommunen und nicht die Kreise. Die Stadt Warstein erhält 2026 eine Aufwands- und Unterhaltungspauschale in Höhe von rd. 512 T€ (Vj. 508 T€).

Klima- und Forstpauschale

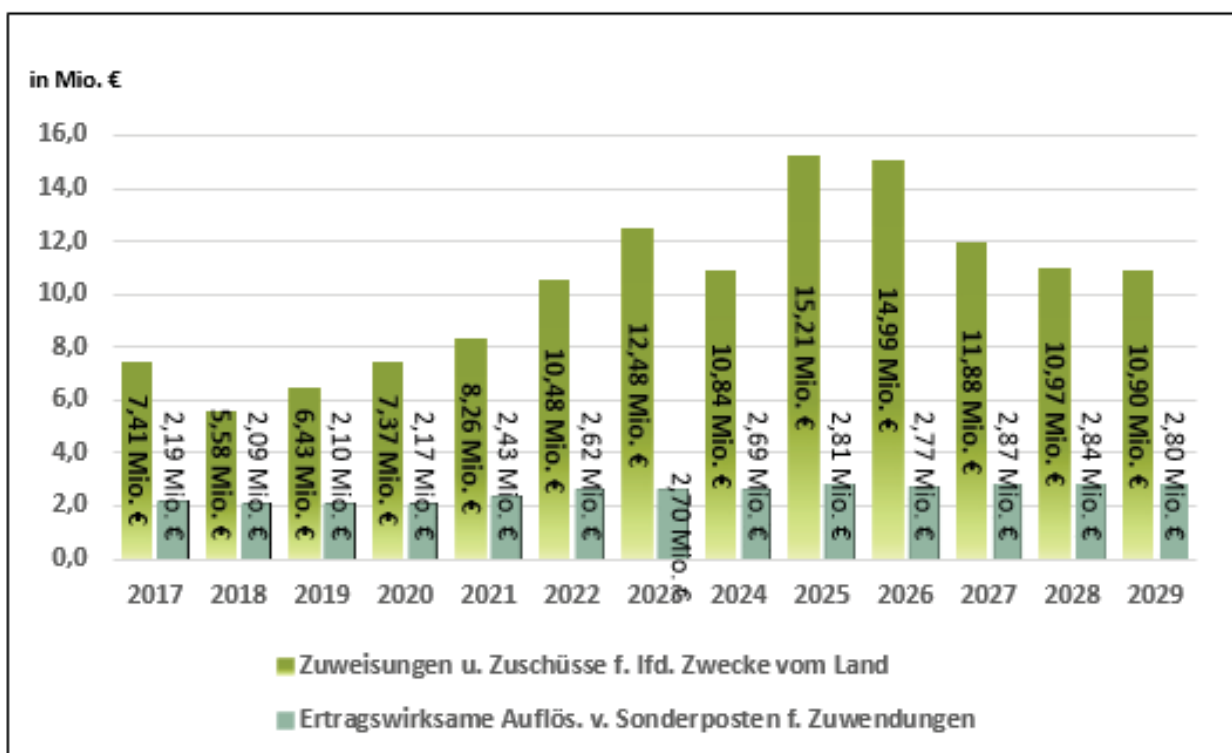
Die Stadt Warstein ist die zweitgrößte kommunale Waldbesitzerin in NRW. Wie an verschiedenen Stellen im Haushalt ausgeführt, wird dieser enorm durch die einbrechenden Erträge aus dem Holzverkauf und die erheblichen Aufwendungen für die Wiederaufforstung und die Wegeinstandsetzung belastet. Das Land hat zur Unterstützung der waldbesitzenden Kommunen für die Jahre 2021 bis 2025 die Klima- und Forstpauschale eingeführt. Die Verteilung der Landesmittel erfolgte anhand der Waldfläche und der Schadholzmengen. Die Stadt Warstein als zweitgrößter kommunaler Waldbesitzer in NRW, hat in der Vergangenheit hohe Schadholzmengen gemeldet und dementsprechend in hohem Maße von der Klima- und Forstpau-

schale profitiert. Inzwischen sind die Schadholzmengen erheblich gesunken, weil der Einschlag des Kalamitatenholzes weitestgehend abgeschlossen ist. Mit dem Gemeindefinanzierungsgesetz 2026 wurde die Pauschale abgeschafft.

Weitere Zuwendungen

Neben den Schlüsselzuweisungen sind "allgemeine Zuweisungen vom Land" in Höhe von 705 € (Vj. 637 T€) veranschlagt. Dabei handelt es sich um die zur Bestreitung des laufenden Aufwandes und zur Finanzierung von Investitionen Dritter einzusetzenden Anteile aus der Allgemeinen Investitionspauschale, der Schul- / Bildungspauschale und aus der Sportpauschale. In der Summe der Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land in Höhe von 11,9 Mio. € sind insbesondere die Zuweisungen für den Bereich der Tageseinrichtungen für Kinder und für die OGS enthalten (siehe Teilpläne).

Der geplante Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen liegt bei 2,8 Mio. €. Die Sonderposten sind ein Bilanzwert auf der Passivseite der Bilanz, der den Anlagegütern der Aktivseite jeweils in der Höhe gegenübersteht, die Dritte für Investitionen geleistet haben. Die Sonderposten werden - verteilt auf die Nutzungsdauer des jeweiligen Anlagegutes - ertragswirksam aufgelöst und mindern so die Belastung aus den parallel zu buchenden Abschreibungen.



Bundessondervermögen Infrastruktur und Klimaneutralität (SVIK) / NRW-Plan für gute Infrastruktur / NRW-Infrastrukturgesetz

Hinweis: Je nach Veröffentlichung können die nachstehend angegebenen Summen voneinander abweichen.

Der Bundestag hat am 09.10.25 das Länder- u. Kommunalinfrastrukturfinanzierungsgesetz (LuKIFG) mit 100 Mrd. € als „Bundes-Sondervermögen Infrastruktur und Klimaneutralität“ (SVIK) für die nächsten 12 Jahre bereitgestellt. Mit diesen Mitteln soll die Infrastruktur in den Ländern und Kommunen modernisiert und saniert werden, um langfristiges Wirtschaftswachstum zu ermöglichen. Die Mittel werden nach dem Königssteiner Schlüssel (2/3 nach Steueraufkommen, 1/3 nach Einwohnerzahl) auf die Bundesländer verteilt. NRW erhält so 21,1% und damit 21,1 Mrd. € aus dem Sondervermögen.

Das Land NRW hat einen „Nordrhein-Westfalen-Plan für gute Infrastruktur“ mit einem Gesamtvolumen von 31,2 Mrd. € vorgestellt, welchem zu entnehmen ist, wie die Mittel des Sondervermögens verwendet und zum Teil an die Kommunen weitergeleitet werden sollen.

Vom NRW-Anteil der Mittel des Bundessondervermögens (rd. 21,1 Mrd. €) werden 60 % (rd. 12,7 Mrd. €) an die Kommunen weitergegeben:

- Davon werden 2,7 Mrd. € über sachspezifische Förderprogramme weitergereicht.
- Die übrigen 10 Mrd. € werden pauschal zugewiesen und interkommunal wie folgt verteilt:
 - 80 % nach Einwohneranteil
 - 10 % nach Flächenanteil
 - 10 % nach dem Anteil am Durchschnitt der Schlüsselzuweisungen der Jahre 2021 – 2025
- Vom danach ermittelten Anteil aller kreisangehörigen Städte und Gemeinden werden 20 % für die Kreise reserviert und dort separat verteilt.

Die veröffentlichte Modellrechnung weist für die Stadt Warstein eine **Gesamtsumme von 12,8 Mio. € für die nächsten 12 Jahre als Pauschalförderung** aus.

In der Pressemitteilung des Landes vom 21.10.25 werden die Bereiche aufgelistet, in denen die pauschale Förderung eingesetzt werden soll:

- Kitas, Schulen und den Ganzttag
- (energetische) Sanierung von bestehenden kommunalen Liegenschaften
- Klimaschutzmaßnahmen
- Verkehrsinfrastruktur (Straßen, Brücken, Radwege)
- ÖPNV-Infrastruktur
- Digitalisierung
- Sport
- öffentliche Sicherheit und Krisenresilienz
- freie Träger – etwa Hilfsorganisationen oder Sportvereine

Weitere Bestandteile des Investitionsprogramms

- „wenige, weitgehend neue Förderprogramme“ mit einem Volumen von 4,1 Mrd. € – wobei die o. g. 2,7 Mrd. € aus dem SVIK hier mit eingerechnet sind.
- Davon „neue sachspezifische Förderprogramme“, die ausschließlich den Kommunen zugutekommen, in Höhe von 3,4 Mrd. € sowie

- „weitere spezielle Maßnahmen“ für Kommunen, die Träger von Krankenhäusern oder Kitas sind, in einer Größenordnung von weiteren rd. 700 Mio. €.
- Festhalten an bereits bestehenden Förderprogrammen (Volumen: 7,2 Mrd. €).
- Zusätzlich gibt das Land eine Bestandsgarantie für die „Höhe der GFG-Investitionspauschalen für die nächsten 12 Jahre“ ab (Volumen: 27,6 Mrd. €).

Bei der Fachverbandssitzung der Kämmerer am 30.10.25 erklärte Ministerin Scharrenbach, dass es auch möglich sei, die Fördermittel aus der Pauschalförderung vorzeitig abzurufen und die Auszahlung nicht über 12 Jahre zu strecken. Die Endfassung des NRW-Infrastrukturgesetzes mit konkreten Regelungsinhalten ist daher vor weiteren Entscheidungen über die Mittelverwendung abzuwarten.

Im vorliegenden Haushalt sind noch keine Mittel aus dem Sondervermögen bzw. des NRW-Planes veranschlagt. Insbesondere die pauschale Förderung von 12,8 Mio. €, verteilt auf 12 Jahre, verbunden mit dem breiten Verwendungsspektrum erfordert eine kluge, abgewogene und den langen Zeitraum berücksichtigende Abwägung bei der Verwendung. Auch die bestehenden und angedachten Förderprogramme sollten bei den strategischen Überlegungen, angesichts der drohenden Explosion der Verschuldung der Stadt, einfließen. Es wird sich dabei sicherlich zeigen, dass auch eine Summe von 12,8 Mio. € nicht ausreichen wird, um allen Anforderungen und Wünschen gerecht zu werden. Die Verwaltung plant daher im kommenden Jahr einen Verwendungsvorschlag zu erarbeiten, diesen im Arbeitskreis Haushalt vorzustellen und schließlich dem Rat zur Entscheidung vorzulegen.

Sonstige Transfererträge

Planansatz: 617.000 € (Vj. 513.000 €)

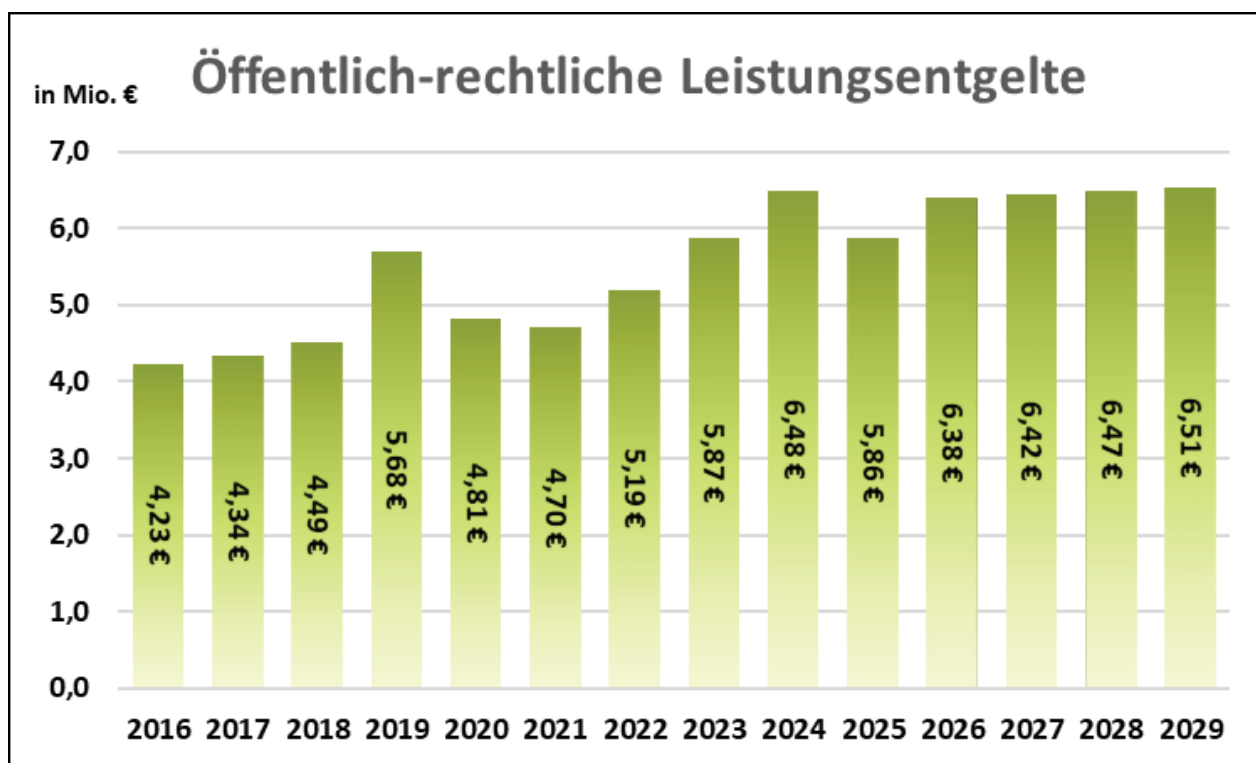
Für den Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen sieht der Haushaltplan 2026 insgesamt 357 T€ (Vj. 293 T€) vor. An Ersatzleistungen von sozialen Leistungen in Einrichtungen werden insgesamt 260 T€ (Vj. 220 T€) eingeplant.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Planansatz: 6.378.096 € (Vj. 5.862.499 €)

Der größte Anteil liegt hier bei den Abfallbeseitigungsgebühren (2,7 Mio. €), bei den Elternbeiträgen für die Tageseinrichtungen (800 T€) und bei den Nutzungsgebühren aus der Unterbringung von Asylbewerbern, Flüchtlingen und Obdachlosen in stadteigenen Immobilien (1 Mio. €).

Zu den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten zählen auch die Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren (Ansatz: 231 T€) sowie die Friedhofsgebühren einschließlich der Auflösung der passiven Rechnungsabgrenzung aus Grabnutzungsentgelten (Ansatz: 435 T€).

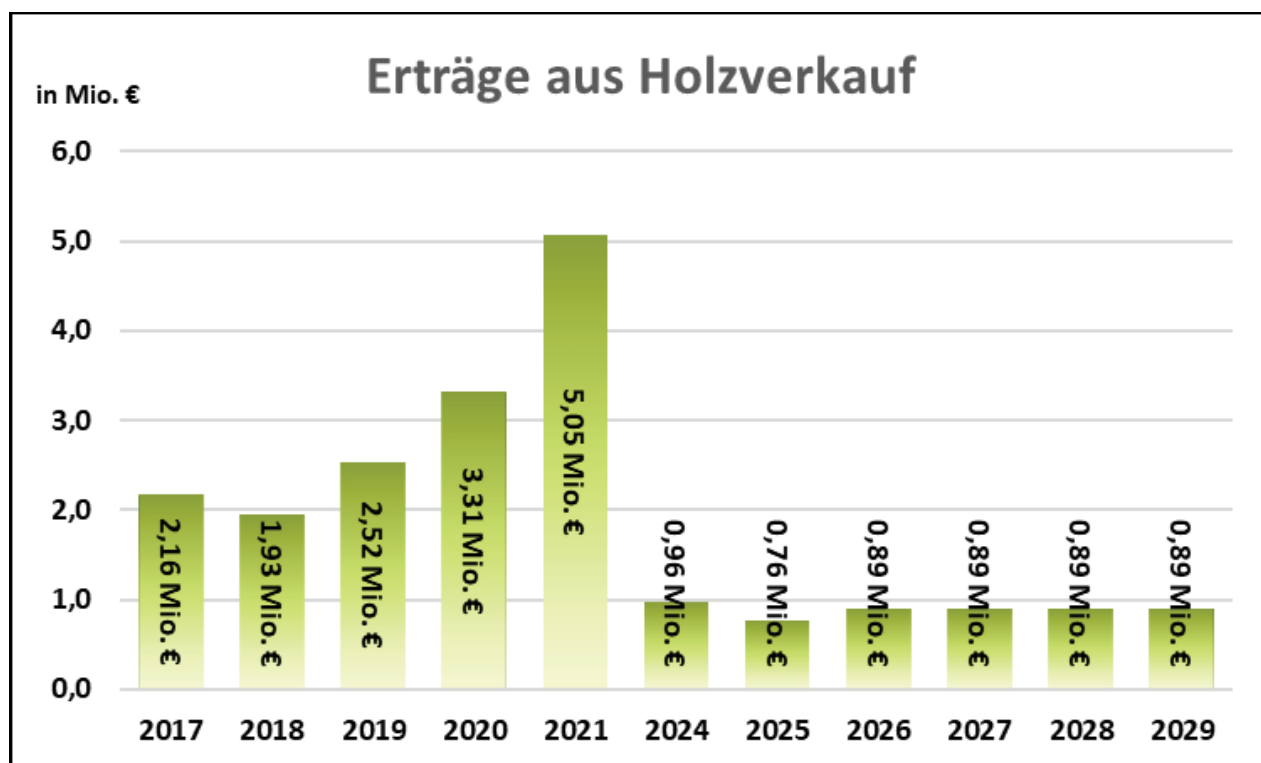


Privatrechtliche Leistungsentgelte

Planansatz: 1.568.960 € (Vj. 1.145.094 €)

Die wesentlichen Ansätze ergeben sich aus Verkaufserlösen (insbesondere Holzverkauf 894 T€) sowie aus Miet- und Pachterträgen (305 T€). Ab 2028 wurden Pachterträge aus der Installation von Windkraftanlagen auf städtischen Grundstücksflächen i. H. v. 480 T€ berücksichtigt.

Erträge aus der sog. Windenergieabgabe wurden für 2026 mit 292 T€ eingeplant.



Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Planansatz: 3.320.332 € (Vj. 2.959.003 €)

Die wesentlichen Bestandteile dieser Ergebnisposition resultieren aus Erstattungen anderer Gemeinden im Bereich der Jugendhilfe (2,1 Mio. €) bzw. des Landes (708 T€) und diversen Erträgen aus der Erstattung von Verwaltungskosten vom stadt eigenen Sondervermögen "Stadtwerke" (332 T€).

Sonstige ordentliche Erträge

Planansatz: 1.671.690 € (Vj. 3.410.176 €)

Zu den sonstigen ordentlichen Erträgen zählen u.a. die Konzessionsabgaben (807 T€). Erträge aus dem Verkauf von Grundstücken und Gebäuden sind i. H. v. 344 T€ ebenfalls unter dieser Ausweisposition berücksichtigt. Außerdem werden hier die Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen gebucht. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn ein Beamter pensioniert wird und die gebildeten Rückstellungen für die Pensionsansprüche aus der Bilanzposition für „aktive Beamte“ in die Rückstellung für „Versorgungsempfänger“ umgebucht werden müssen. Während hier die Ertragsbuchung erfolgt, wird unter der Position „Versorgungsaufwendungen“ die damit korrespondierende Aufwandsbuchung ausgewiesen.

Aktivierte Eigenleistungen

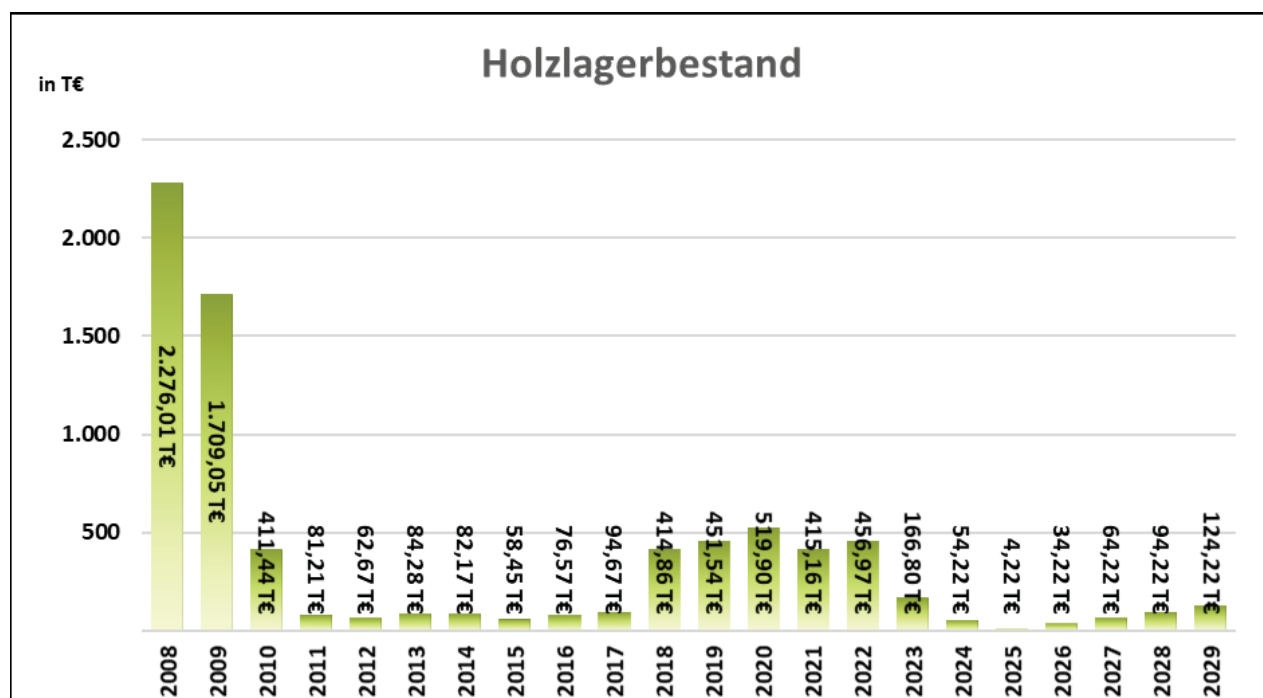
Planansatz: 283.000 € (Vj. 220.500 €)

Eigenleistungen (z.B. eigene Ingenieur- und Betriebshofleistungen bei den Hoch- bzw. Tiefbaumaßnahmen) sind zusammen mit den eingekauften Fremdleistungen als Herstellungskosten zu aktivieren und über die Nutzungsdauer des entstandenen Anlageguts abzuschreiben.

Bestandsveränderungen

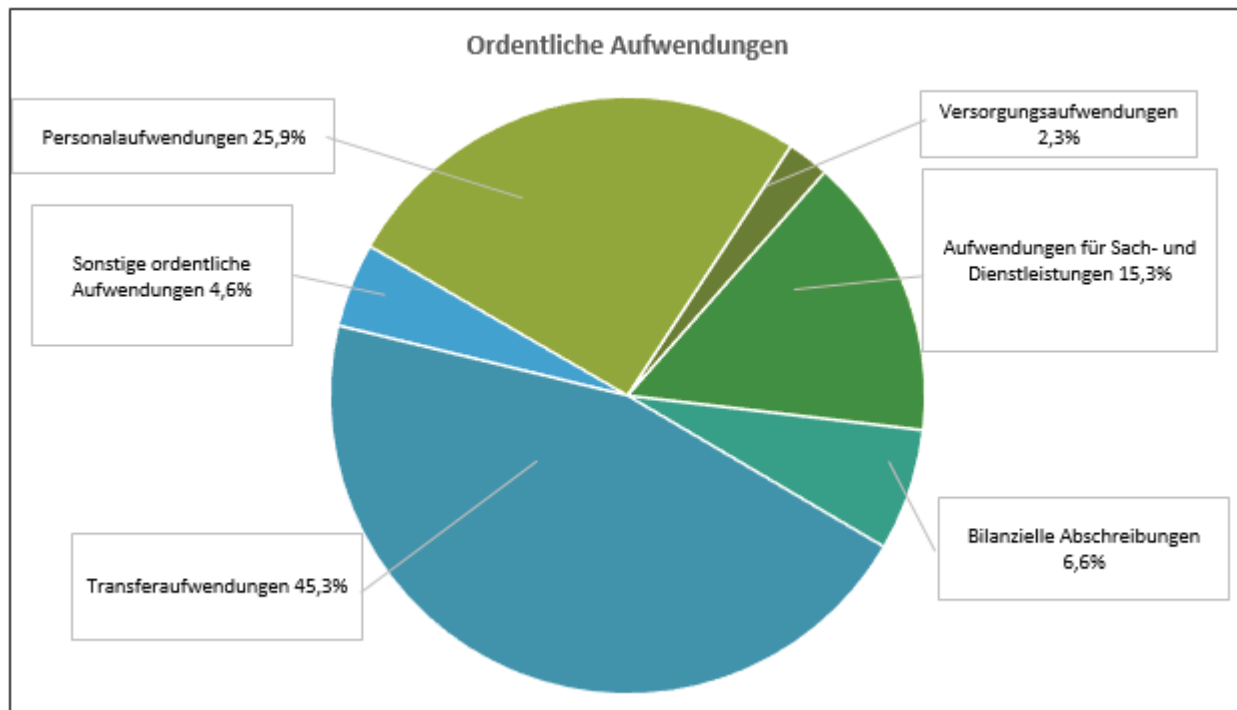
Planansatz: 30.000 € (Vj. -50.000 €)

Hier werden die Veränderungen des Holzlagerbestandes im Forst dargestellt. Das nachstehende Schaubild verdeutlicht die Veränderungen des bilanzierten Holzlagerbestandes seit dem Sturm Kyrill im Jahre 2008:



Ordentliche Aufwendungen

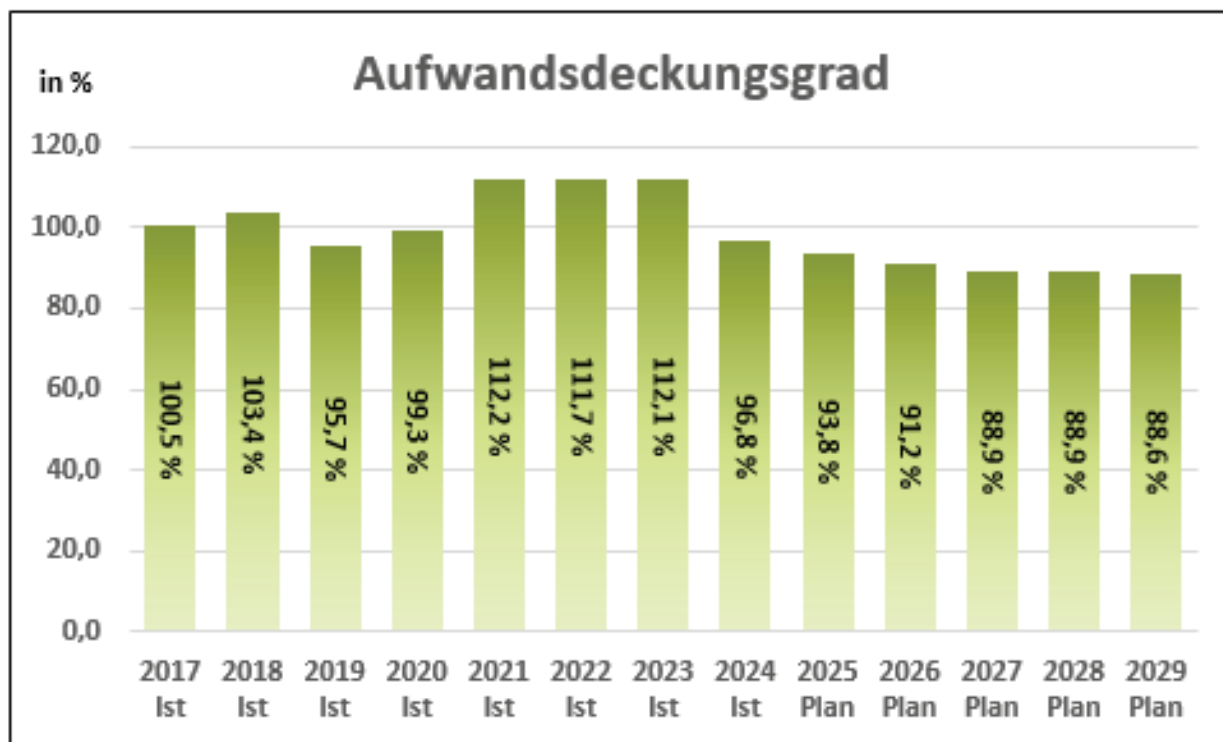
Planansatz: 96.699.166 € (Vj. 95.011.742 €)



Nachstehend einige nennenswerte Aufwandspositionen aus dem Haushalt:

Aufwendungen	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Anatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Konto / Kontobezeichnung	€	€	€	€	€	€
5374000 Kreisumlage allgemein	16.336.918	17.130.642	18.350.153	20.167.917	20.984.897	21.396.043
5318000 Zuschüsse f. lfd. Zwecke - Übrige Bereiche	6.156.100	7.733.300	9.316.220	8.516.220	8.817.720	9.124.220
5711000 Abschreibungen auf Sachanl. u. immaterielle VG	5.564.643	5.877.067	6.370.562	7.099.668	7.426.336	7.546.415
5332030 Hilfe zur Erziehung, Minderjährige § 34 SGB VIII	3.526.775	3.500.000	3.500.000	3.500.000	3.500.000	3.500.000
5341000 Gewerbesteuerumlage	2.062.320	2.382.608	2.234.042	2.234.042	2.234.042	2.234.042
5216000 Instandh. Straßen, Wege, Plätze (externe DL)	667.468	3.008.000	2.127.000	1.421.500	405.500	409.500
5121000 Beiträge zur Versorgungskasse-Vers.-Empf.	1.584.162	1.837.000	1.632.000	1.650.000	1.710.000	1.761.000
5281000 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	1.045.508	1.292.950	1.305.800	1.213.300	1.194.300	1.196.300
5331100 Eingliederung seel. beh. Kinder/Jugendliche § 35a	1.106.757	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000
5331150 Aufw. Vollzeitpflege § 33 SGB VIII	796.174	850.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000

Die Kennzahl „Aufwandsdeckungsgrad“ gibt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen im Haushaltsjahr durch ordentliche Erträge gedeckt werden können. Der Aufwandsdeckungsgrad entwickelt sich im Zeitverlauf in der Stadt Warstein wie folgt:

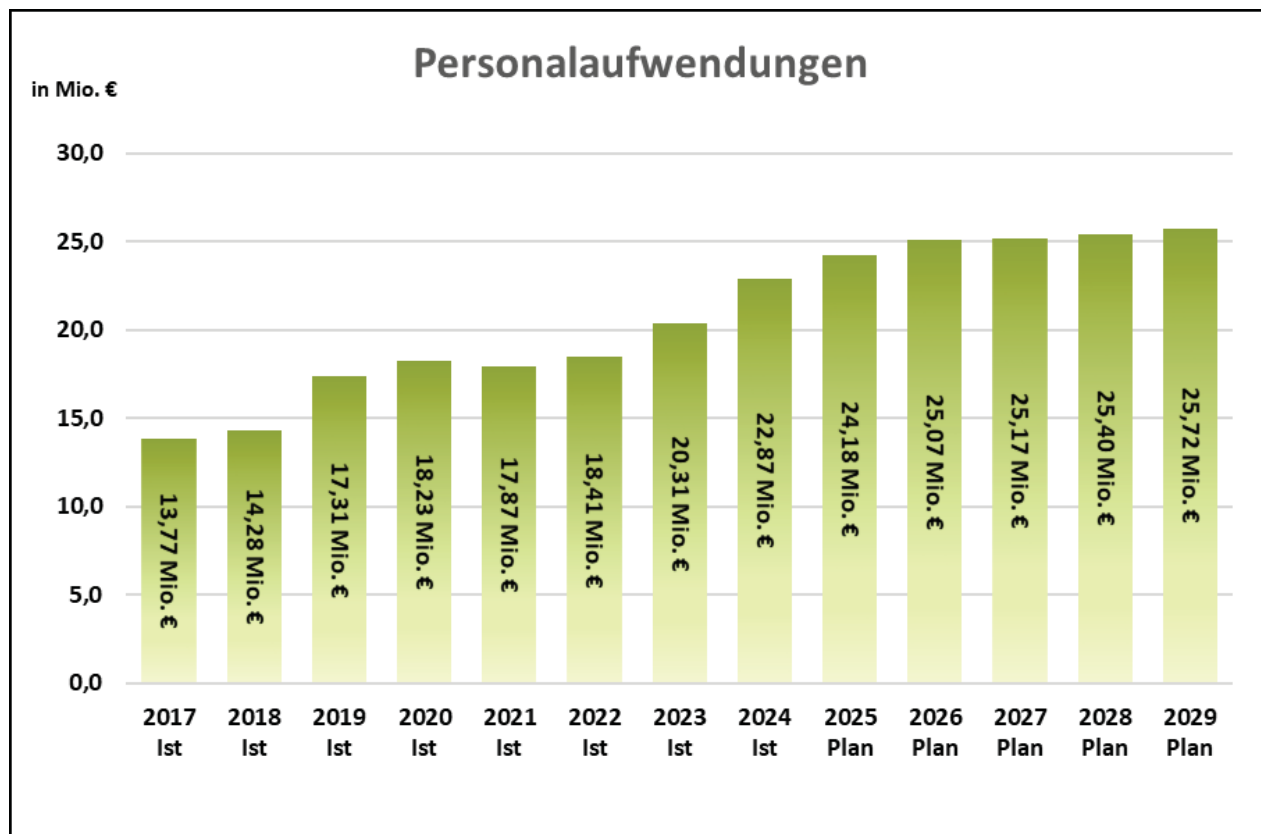


$$\text{Aufwandsdeckungsgrad} = \frac{\text{Ordentliche Erträge} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Die Kennzahl zum Aufwandsdeckungsgrad trifft eine Aussage darüber, inwieweit im operativen Kernbereich die Erträge zur Deckung der Aufwendungen ausreichen. Sie lässt damit auch eine Aussage über die Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns zu. Das finanzielle Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung, also einem Deckungsgrad von mindestens 100, erreicht werden. In der Haushaltsplanung liegt die Kennzahl unter dem anzustrebenden Wert von 100.

Personalaufwendungen

Planansatz: 25.070.164 € (Vj. 24.176.025 €)



Die Tarifabschlüsse beeinflussen im Wesentlichen die Entwicklung der Personalaufwendungen. Der Tarifabschluss vom 06.04.2025 sieht eine Erhöhung der Entgelte für die tariflich Beschäftigten zum 01.04.2025 von 3,0 %, mind. 110 € sowie zum 01.05.2026 um weitere 2,8 % vor. Das Land hat bisher noch keine Besoldungserhöhung für die Beamtinnen und Beamten für die Jahre 2026 ff. festgesetzt. Es ist damit zu rechnen, dass sich die Erhöhung der Besoldung an dem Tarifabschluss für die Beschäftigten im Landesdienst orientiert, der Ende 2025 zu erwarten ist. Voraussichtlich wird der Tarifabschluss sich ähnlich gestalten wie der erzielte Abschluss vom 06.04.2025 für die Kommunalbediensteten, so dass zum 01.01.2026 eine Erhöhung von 3,0 % berücksichtigt wurde.

Zu den Personalaufwendungen zählen auch die Personalrückstellungen (z.B. Pensions-, Beihilfe-, Überstunden-, Urlaubsrückstellung). Versicherungsmathematische Berechnungen bestimmen hier neben den Tarif-/ Besoldungserhöhungen erheblich die jährlichen Steigerungen.

Seit 1996 gab es Tarifsteigerungen von mehr als 65 %. Trotz der Übertragung zusätzlicher Aufgaben vom Gesetzgeber auf die Kommunen stiegen die Personalauszahlungen der Stadt Warstein im gleichen Zeitraum um lediglich ca. 48 % an. Die Steigerung der Personalausgaben ist im Wesentlichen durch externe Faktoren beeinflusst. Auf die Erläuterungen zu den Personalaufwendungen bezüglich der Tarif- und Besoldungserhöhungen wird verwiesen.

Personalsituation der Stadt

Der zunehmende Fachkräftemangel auf dem Arbeitsmarkt geht auch an der Stadt Warstein nicht spurlos vorüber. Es ist zunehmend schwieriger geworden, freie Stellen zu besetzen. Nahezu alle Städte suchen Personal und stehen dabei im Konkurrenzkampf zueinander. Bis vor einigen Jahren galt der öffentliche Dienst als so attraktiv, dass man bei Bewerbungen aus einem großen Pool auswählen konnte. Das ist inzwischen leider nicht mehr so. Im technischen Bereich fehlen vor allem Architekten und Ingenieure, die auch von der Privatwirtschaft händelnd gesucht werden. Teilweise gelingt hier die Stellenbesetzung erst nach mehrmaligen Ausschreibungen. Das hat zu monatelangen Vakanzen auf den Stellen und damit zu hohen Arbeitsrückständen geführt.

Auch im Bereich der allgemeinen Verwaltung, gewerblichen Arbeitnehmer und des Sozialen Dienstes kommt es häufig zu langen Vakanzen bei freien Stellen, weil die entsprechenden Bewerbungen fehlen. Oft musste dabei auf Bewerber/innen ohne Verwaltungskenntnisse zurückgegriffen werden. Dabei handelt es sich um gut qualifizierte Beschäftigte, die aber eben für die tägliche Arbeit im Verwaltungsrecht noch geschult werden müssen. Die Einarbeitungszeit dauert damit entsprechend länger, was wiederum zu einer höheren Arbeitsbelastung der übrigen Beschäftigten führt. Oftmals müssen darüber hinaus umfangreiche Weiterbildungsmaßnahmen über einen Zeitraum von bis zu drei Jahren durchgeführt werden, um das Spezialwissen der öffentlichen Verwaltung zu vermitteln. Dies bindet personelle und finanzielle Ressourcen.

Verschärft hat sich in den letzten Jahren auch die Personalsituation in den städtischen Kindertageseinrichtungen. Dort arbeitet ein Viertel der Beschäftigten der Stadt Warstein. Auch hier hat der Personalmangel zugenommen. Die Stadt versucht hier entgegenzuwirken, indem sie trotz der angespannten Haushaltssituation nicht mehr nach Fachkräften oder (schlechter bezahlten) Ergänzungskräften unterscheidet, sondern bei einer entsprechenden Ausbildung die Erzieher/innen direkt als Fachkräfte einstellt und bezahlt. Weiterhin erfolgt auch bei der Vorlage von Vertretungssituationen eine unbefristete Einstellung.

Der Arbeitgebermarkt ist zu einem Arbeitnehmermarkt geworden. Arbeitnehmer wechseln heute viel häufiger als noch vor einigen Jahren den Arbeitgeber, um sich beruflich zu entwickeln. Davon betroffen ist auch die Stadt Warstein sowohl im positiven als auch im negativen Sinne. Personalabgänge sind jedoch immer mit zeitweise unbesetzten Stellen und damit einer Mehrbelastung des vorhandenen Personals verbunden. Der Aufwand für die Personalgewinnung und –qualifizierung belastet den Haushalt nicht unerheblich.

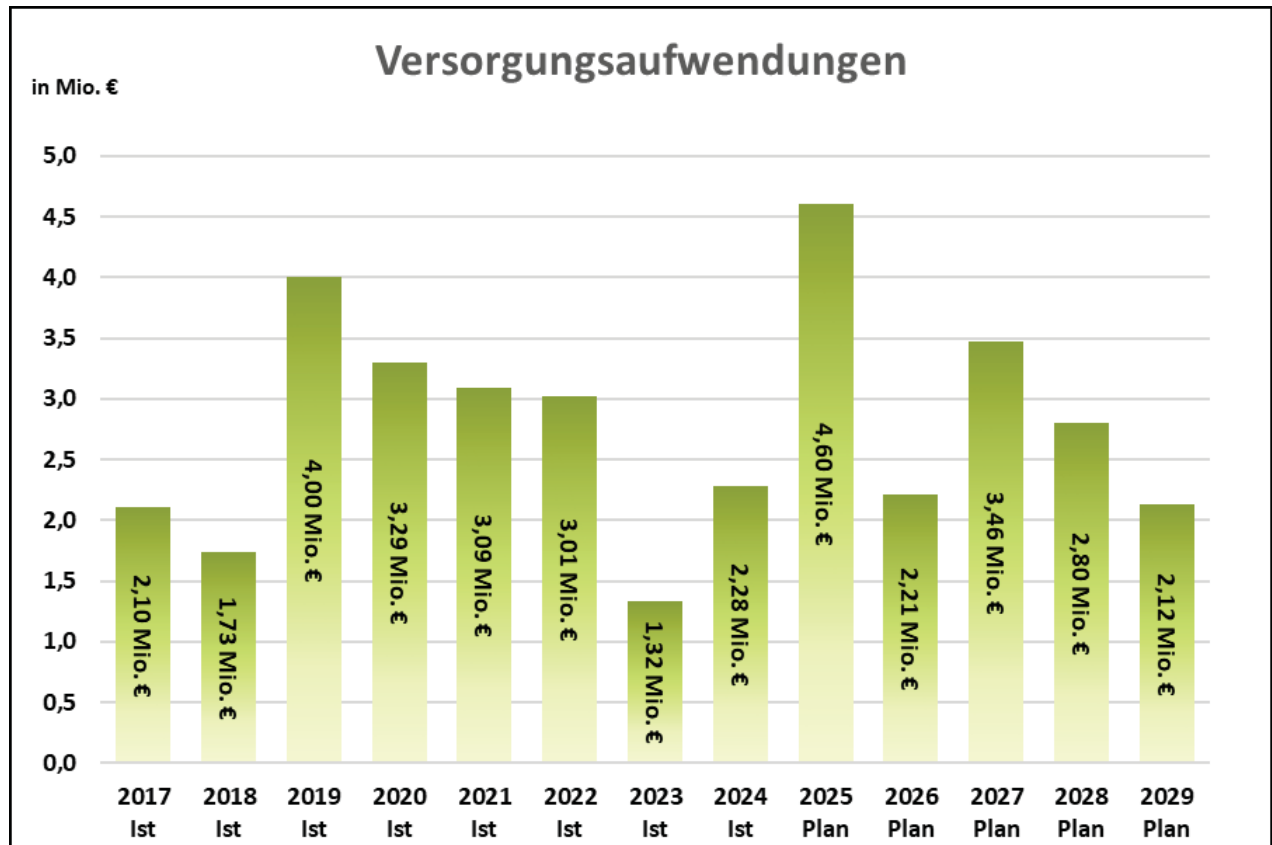
Erschwerend kommt ein Zuwachs von Aufgaben hinzu, der seitens der Stadt Warstein gar nicht eigenständig beeinflusst werden kann. Immer wieder schafft der Gesetzgeber auf Bundes- und Landesebene neue gesetzliche Vorgaben mit neuen höheren Standards, die dann von der kommunalen Ebene geschultert werden müssen.

Gerade im Jugend-, Sozial- und im bauordnungsrechtlichen Bereich gibt es immer mehr Vorschriften, die einen unmittelbaren Personalmehrbedarf auslösen. Die Änderungen im Jugendbereich verfolgen mit der Förderung von Kindern und Jugendlichen alle ein gutes Ziel, sie führen aber immer zu einem Personalmehrbedarf.

Aufgrund der geschilderten veränderten Anforderung an die Arbeitgeber muss sich die Stadt Warstein offensiv als attraktiver Arbeitgeber hervorheben, so z. B. mit flexiblen Arbeitszeitregelungen, regelmäßigen Fortbildungs- und Qualifikationsmöglichkeiten, einem frühzeitigen Aufzeigen von konkreten Aufstiegsmöglichkeiten in höhere Entgeltgruppen oder auch Gesundheitsmanagementangeboten. Dies wird zum Ausdruck gebracht durch die Auszeichnung als „Familienfreundliches Unternehmen“, die der Stadt im September 2021 verliehen worden ist. Hervorgegangen war ein Zertifizierungsprozess durch die Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Soest, in dem die Stadt ausdrücklich für ihre zahlreichen Angebote für ihre Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer gelobt worden ist. Im Juni 2023 wurde die Rezertifizierung erfolgreich abgeschlossen. 2026 steht eine erneute Rezertifizierung an.

Versorgungsaufwendungen

Planansatz: 2.207.400 € (Vj. 4.601.400 €)



Die Versorgungsaufwendungen umfassen die Beiträge zur Versorgungskasse und die Pensions- und Beihilferückstellungen für die Beamten im Ruhestand mit Versorgungsbezügen. Die Pensionsrückstellungen für die Beamten im aktiven Dienst sind unter Personalaufwendungen auszuweisen. Die gravierenden jährlichen Schwankungen entstehen beim Wechsel von Beamten vom aktiven Dienst in den Ruhestand. Hier ergeben sich im Finanzplanungszeitraum Schwankungen, weil mit dem Übertritt von Beamten in den Ruhestand Rückstellungen im Bereich der Personalaufwendungen ertragswirksam aufzulösen und aufwandswirksam den Versorgungsaufwendungen zuzuführen sind.

Entwicklung Stellen lt. Stellenplan 1997 - 2024							Aus-/Wiedereingliederung Beschäftigte "Betriebshof" (ohne Beamte)
Haushalts- jahr		Beamte	Angestellte *1	Arbeiter *1	tariflich Beschäft.	Gesamt	
1997		59	233	114	347	406	
1998		60	229	106	335	395	
1999		60	219	104	323	383	
2000		58	222	95	317	375	
2001		57	205	95	300	357	
2002		54	197	95	292	346	
2003		53	192	90	282	335	
2003	*2	53	219	144	363	416	
2004		52	214	142	356	408	
2005		51	210	135	345	396	
2006		51	202	133	335	386	
2007		51			330	381	
2008		54			275	329	-41
2009		51			266	317	
2010		50			254	304	
2011		50			252	302	
2011	*2	43,92			169,89	213,81	
2012		41,06			171,35	212,41	
2013		36,53			174,79	211,32	
2014		36,05			176,45	212,50	
2015		31,14			176,69	207,83	
2016		30,25			178,24	208,49	
2017		28,51			189,08	217,59	
2018		28,49			191,76	220,25	
2019		29,68			236,58	266,26	37,92
2020		27,42			238,52	265,94	
2021		27,84			238,90	266,74	
2022		28,17			242,33	270,50	
2023		27,44			248,12	275,56	
2024		27,13			262,80	289,93	
2025		29			271,23	300,23	
2026		30,2			272,21	302,41	

*1 Ab 2007 sind Angestellte u. Arbeiter nicht mehr getrennt ausgewiesen, sondern in der Rubrik "Tarifl. Beschäftigte" zusammenzufassen.

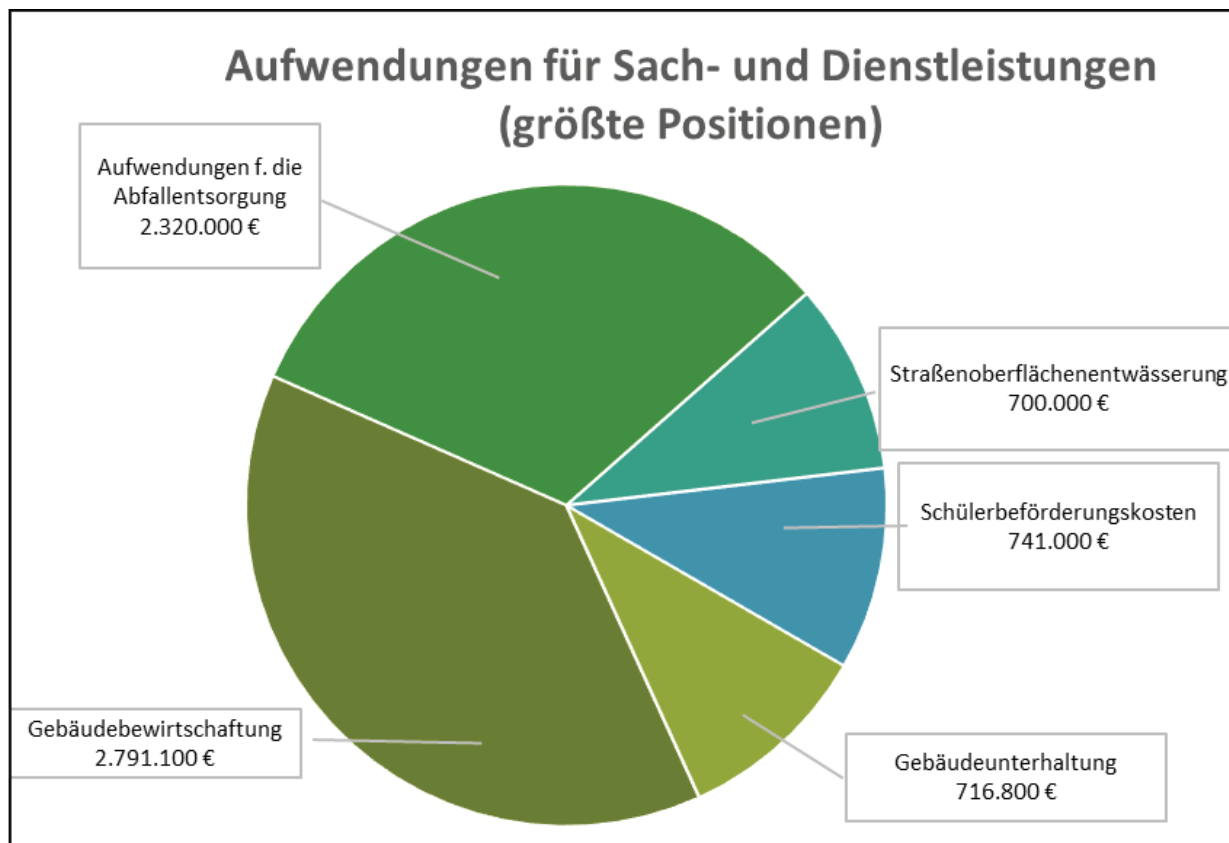
*2 Bis 2003 enthielt der Stellenplan teilweise eine Zusammenfassung von Stellenanteilen zu Vollzeitäquivalenten. Da diese Darstellung zu Missverständnissen bei Vergleichen führte, wurde ab 2004 je Mitarbeiter/in eine Stelle ausgewiesen. Dies ist bei Vergleichen zu berücksichtigen. Die 2. Zeile für das Jahr 2003 entspricht der Darstellung "eine Stelle je Mitarbeiter/in". Bis 2011 wurde diese Darstellung ("eine Stelle je Mitarbeiter/in") beibehalten. Ab 2012 erfolgt eine konsequente Ausweisung der Stellen auf der Basis von Vollzeitäquivalenten Stellen (VZÄ). Dies ist dringend geboten, damit Vergleiche mit anderen Kommunen, die ihre Stellenpläne auf der Grundlage von VZÄ darstellen, nicht von falschen Voraussetzungen ausgehen. Die 2. Zeile für das Jahr 2011 entspricht der Darstellung auf der Grundlage von VZÄ.

Die Ausweisung der Stellen erfolgt auf der Basis von vollzeitäquivalenten Stellen (VZÄ). Dies gewährleistet die Vergleichbarkeit von Stellen, auch wenn die Arbeitszeiten der Beschäftigten unterschiedlich sind.

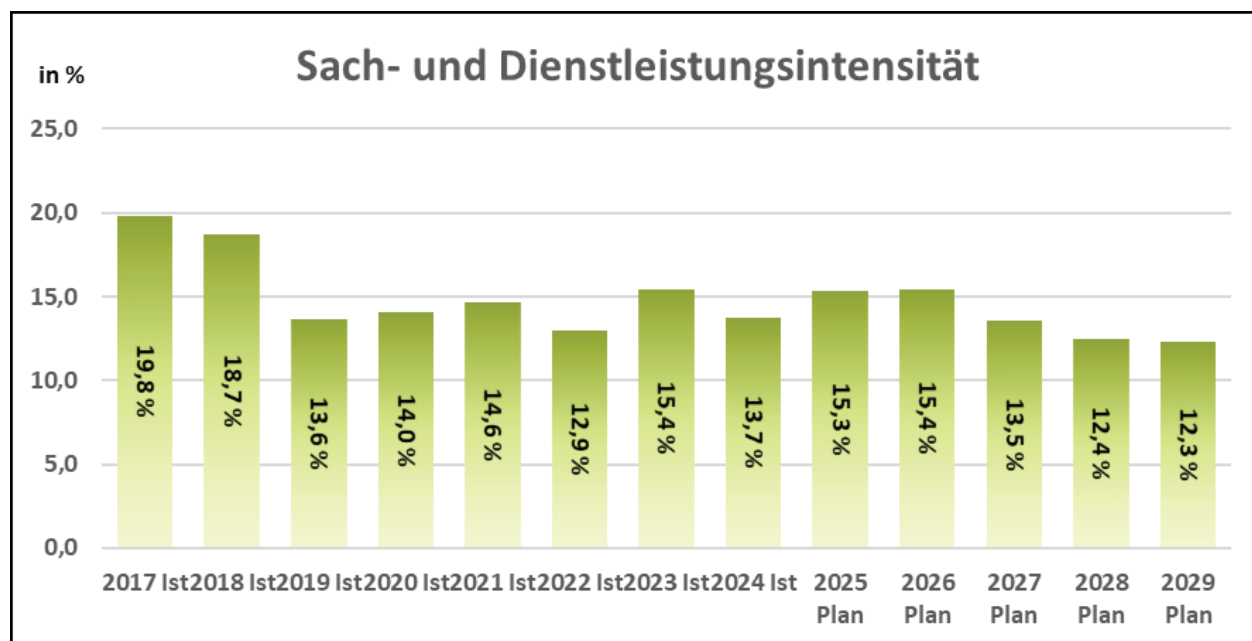
Auf die Erläuterungen zum Stellenplan wird an dieser Stelle verwiesen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Planansatz: 14.800.433 € (Vj. 14.553.770 €)



Die Kennzahl „Sach- und Dienstleistungsintensität“ lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich die Stadt für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat. Die Sach- und Dienstleistungsintensität entwickelt sich im Zeitverlauf wie folgt:



$$\text{Sach- u. Dienstleistungsintensität} = \frac{\text{Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Zum Vergleich liegt der Median (2. Viertelwert) bei mittleren kreisangehörigen Kommunen, veröffentlicht von der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (GPA NRW), in 2018 bei 15,97 und in 2019 bei 16,56. Aktuellere Ist-Vergleichskennzahlen wurden von der GPA bislang nicht bekannt gegeben.

Bilanzielle Abschreibungen

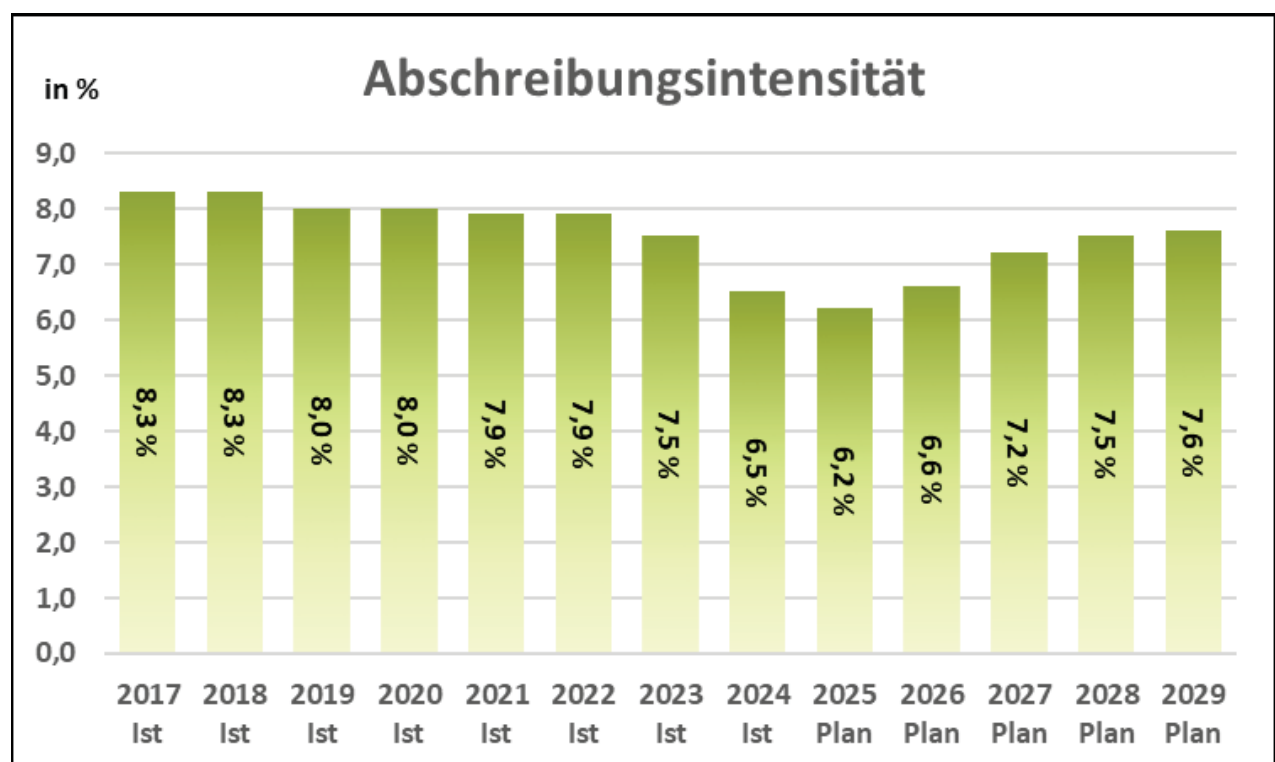
Planansatz: 6.385.839 € (Vj. 5.877.067 €)

Im Haushaltsplan 2026 wird der Werteverzehr auf das städtische Infrastrukturvermögen (Straßen, Wege, Plätze, Brücken) mit 2,7 Mio. € veranschlagt, für Abschreibungen auf die städtischen Gebäude werden 2,1 Mio. € eingeplant.

Die Kennzahl "Abschreibungsintensität" zeigt an, in welchem Umfang die Stadt Warstein durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird. Sie gibt das Verhältnis der Abschreibungen auf das Anlagevermögen zu den ordentlichen Aufwendungen an. Sie zeigt damit, in welchem Umfang der städtische Haushalt durch den Wertverlust des Anlagevermögens belastet wird.

Eine niedrige Abschreibungsintensität könnte einen Investitionsbedarf indizieren und auf einen Modernisierungstau hindeuten.

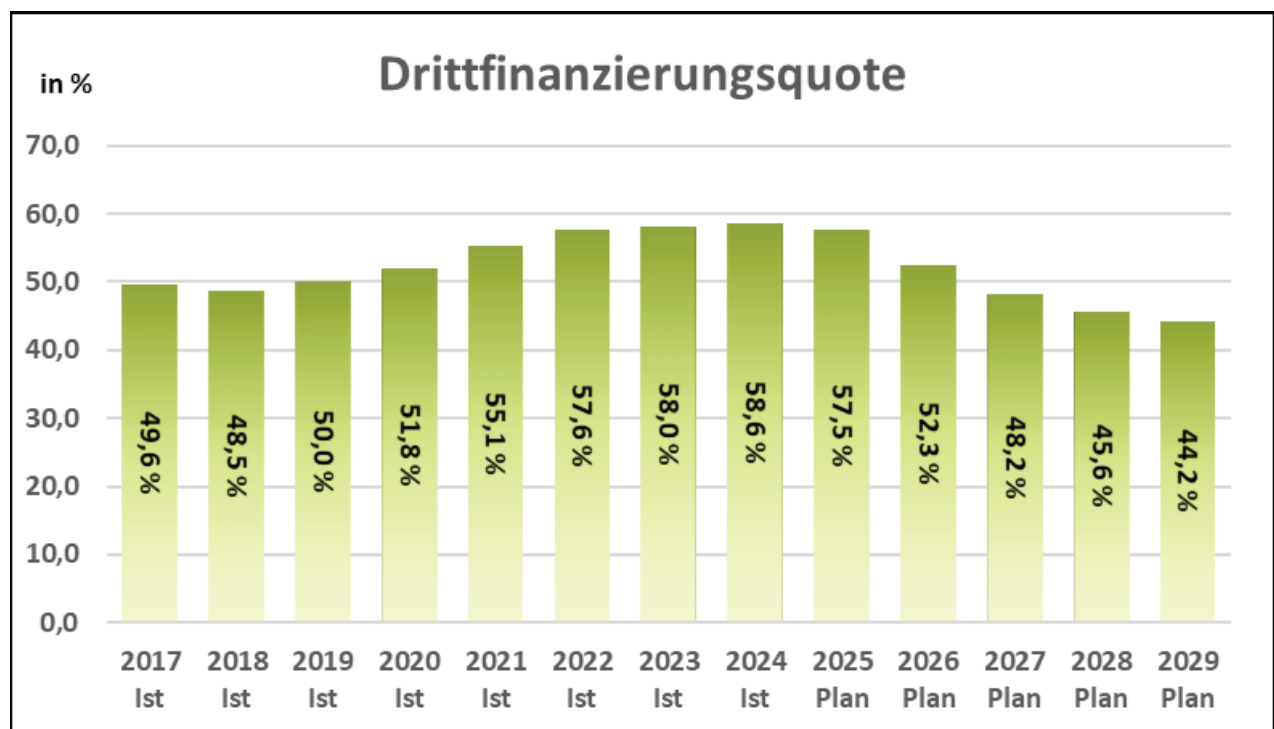
Aufgrund der hohen Investitionen in den letzten Jahren und der im Finanzplanungszeitraum vorgesehenen Investitionen ist die Abschreibungsintensität auf einem hohen Niveau:



$$\text{Abschreibungsintensität} = \frac{\text{Bilanzielle Abschreibungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Der Median bei mittleren kreisangehörigen Kommunen liegt lt. den Veröffentlichungen der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (GPA NRW) in 2018 bei 7,32 und in 2019 bei 7,49. Aktuellere Ist-Vergleichskennzahlen wurden von der GPA NRW bisher nicht veröffentlicht. Warstein bewegt sich bei der Abschreibungsintensität über den Vergleichszahlen.

Eine Betrachtung nur der Kennzahl "Abschreibungsintensität" erscheint unzureichend. Insbesondere ist in diesem Zusammenhang die Kennzahl "Drittfinanzierungsquote" zu würdigen. Diese Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung durch Abschreibungen abmildern. Damit wird die Beeinflussung des Werteverzehrs durch die Drittfinanzierung deutlich.



$$\text{Drittfinanzierungsquote} = \frac{\text{Erträge aus der Auflösung v. Sonderposten} \times 100}{\text{Bilanzielle Abschreibungen}}$$

Insgesamt ist festzustellen, dass die Drittfinanzierungsquote ab 2025 kontinuierlich sinkt. Ursache hierfür sind die zwischenzeitlich abgebauten Bestände an erhaltenen Anzahlungen durch die Fertigstellung großer, mehrjähriger Investitionsmaßnahmen. Die Lücke zwischen Investitionsvolumen (Anschaffungs- und Herstellungskosten) und dem Anteil an zweckgebundenen Fördermitteln wird trotz Berücksichtigung der jährlichen GFG-Pauschalen (allgemeine Investitionspauschale, Schul- und Bildungspauschale, etc.) in Zukunft größer.

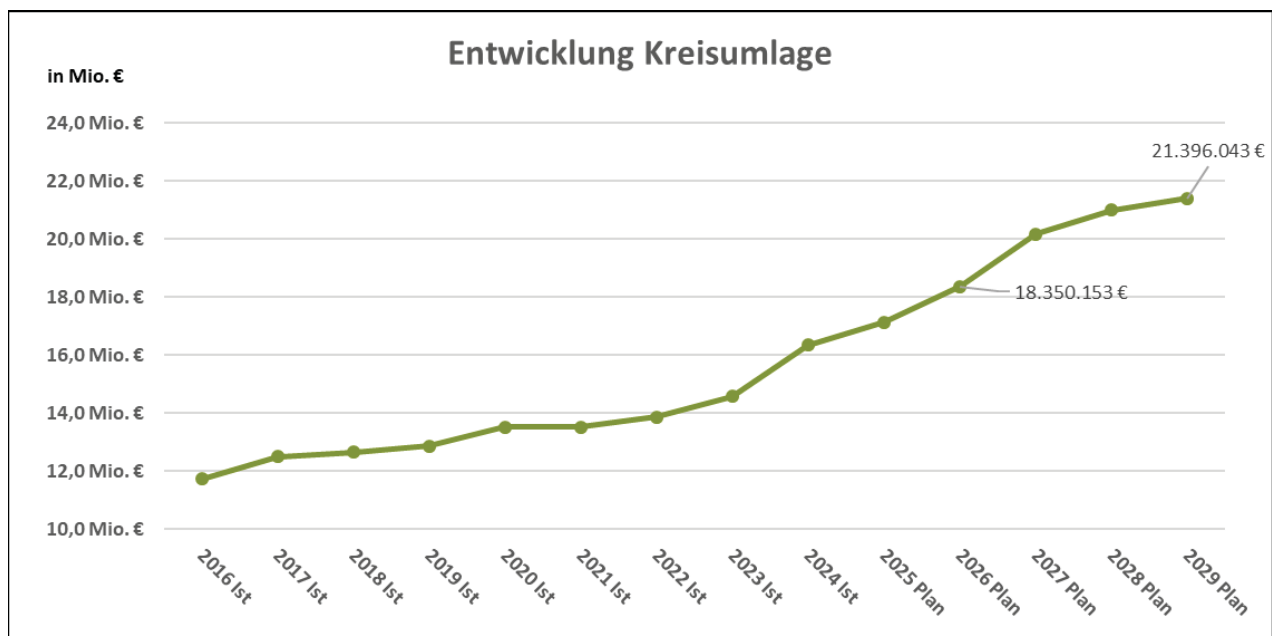
Transferaufwendungen

Planansatz: 43.817.460 € (Vj. 41.527.604 €)

Diese Ergebnisposition bildet den größten Anteil an Aufwendungen: so werden hier insbesondere die Positionen aus dem Teilplan der Allgemeinen Finanzwirtschaft (Kreisumlage, Gewerbesteuerumlage usw.) abgebildet. Des Weiteren sind Leistungen der Jugendhilfe für Familien ergänzende bzw. Familien ersetzende Hilfen in Höhe von 9,2 Mio. € (Vj. 8,7 Mio. €) eingeplant. Die Zuschüsse für die nicht-städtischen Kindertageseinrichtungen sind mit 6,4 Mio. € (Vj. 5,4 Mio. €) angesetzt.

Kreisumlage

Nachfolgend wird die Entwicklung der Kreisumlage, die von der Stadt Warstein als kreisangehörige Gemeinde zu leisten ist, seit dem Jahr 2016 dargestellt:



Für die Stadt Warstein ist die Kreisumlage, neben den Personalaufwendungen, nach wie vor der größte Kostenblock innerhalb der gesamten ordentlichen Aufwendungen. Sie wird im Wesentlichen durch die Höhe der zu zahlenden Sozialhilfekosten, den bereitzustellenden Personal- und Versorgungsaufwendungen des Kreises, sowie der aufzubringenden Landschaftsverbandsumlage bestimmt. Grundlage für die Berechnung der Kreisumlage sind die Steuerkraftmesszahlen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden sowie die vom Land NRW auszahlenden Schlüsselzuweisungen im jeweiligen kommunalen Finanzausgleich.

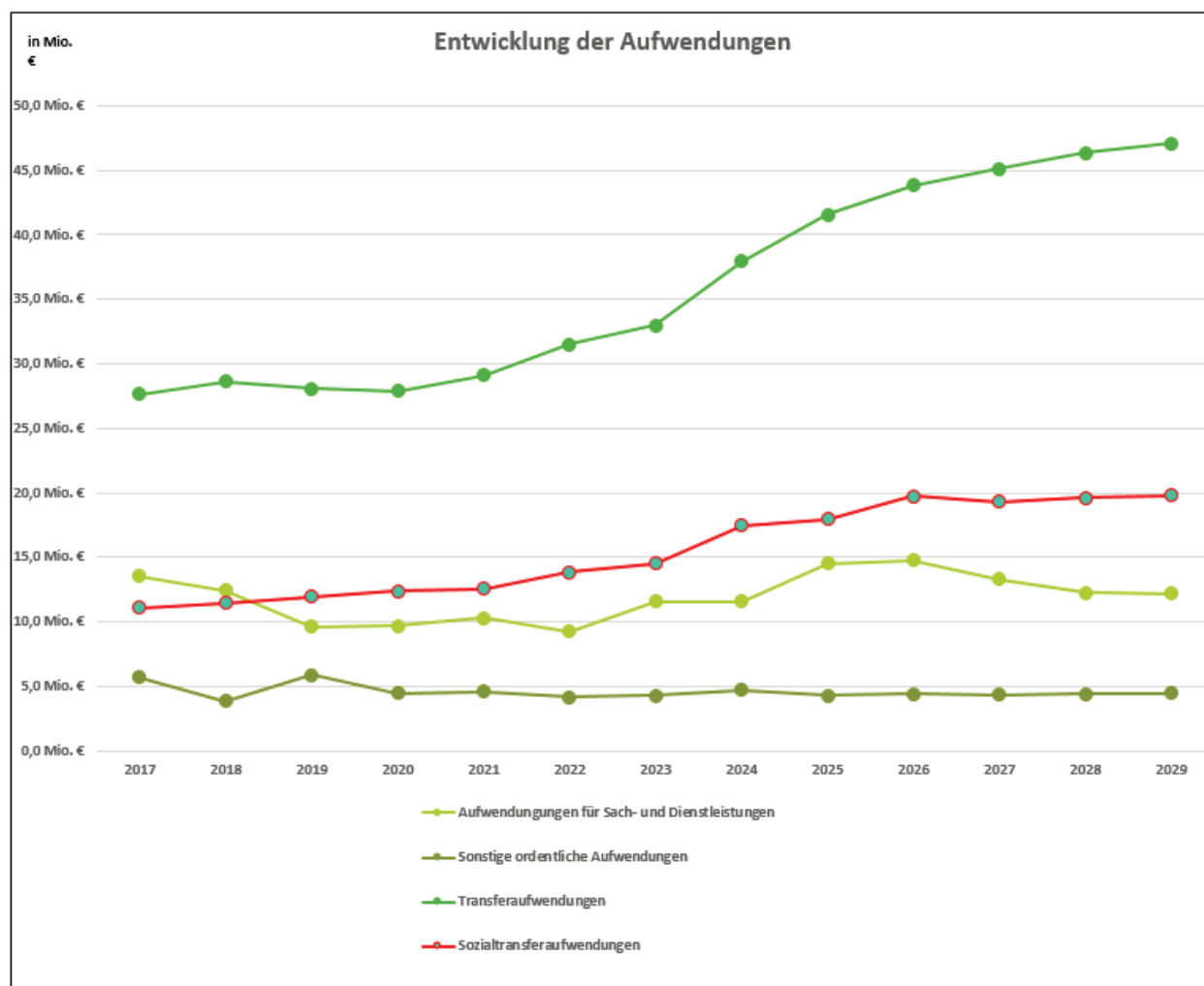
Lt. den Eckdaten des Kreises zum Kreishaushalt 2025/2026 (Doppelhaushalt) wird davon ausgegangen, dass sich die Zahllast für die kreisangehörigen Kommunen wie folgt entwickelt:

2026:	222,0 Mio. €
2027:	235,1 Mio. €
2028:	243,2 Mio. €
2029:	242,9 Mio. €

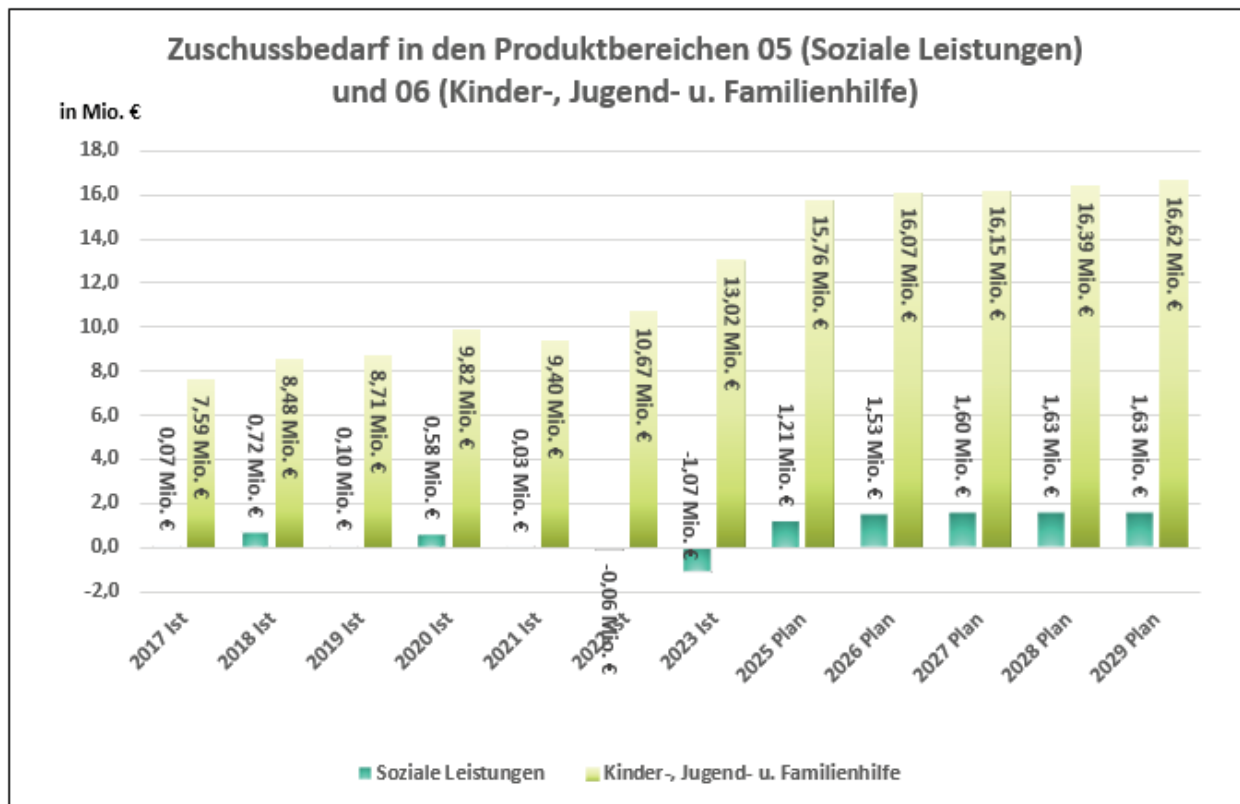
Für 2025 wird ein Hebesatz von 38,27 % (Vj: 37,83 %) berücksichtigt. Für 2026 steigt der Hebesatz auf 38,4 %.

Sozialtransferaufwendungen

Das nachstehende Schaubild verdeutlicht den Einfluss der Transfer- bzw. Sozialtransferaufwendungen auf die Haushaltssituation. Während die einigermaßen steuerbaren Sachaufwendungen wie z.B. die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und die sonstigen ordentlichen Aufwendungen seit Jahren insgesamt betrachtet relativ konstant bleiben, steigen die nicht von der Stadt beeinflussbaren Transferaufwendungen deutlich an.



Insbesondere die Entwicklung der Zuschussbedarfe im Produktbereich 06 (Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe) ist besorgniserregend: in den letzten Jahren ist der Zuschussbedarf auf 16,1 Mio. € in 2026 angestiegen.



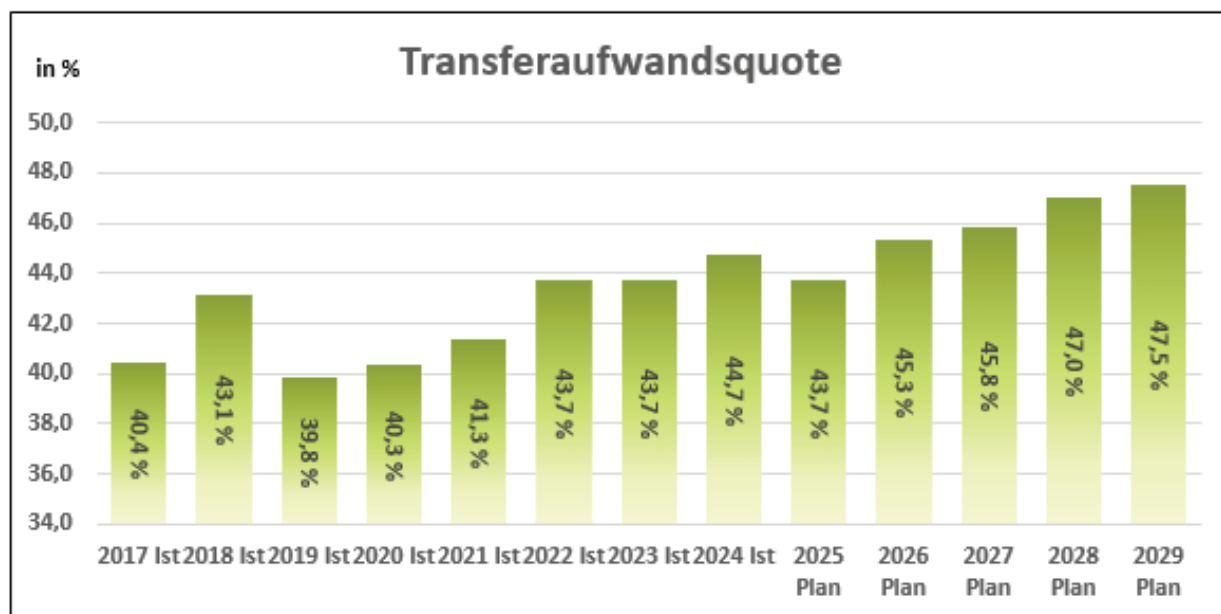
Gewerbesteuerumlage

Der Grundbetrag für die abzuführende Gewerbesteuerumlage errechnet sich nach dem Gewerbesteuer-Ist-Aufkommen dividiert durch den Gewerbesteuerhebesatz (= 470 %), multipliziert mit dem sog. Normalvervielfältiger (35 %) für die Ermittlung der Gewerbesteuerumlage (Planansatz: 2,2 Mio. €, Vj.: 2,4 Mio. €).

Krankenhausinvestitionsumlage

Die NRW- Kommunen werden seit 2007 in Höhe von 40 % an den jährlichen Investitionen im Bereich der Krankenhäuser beteiligt. Maßgeblich für die Höhe der Beteiligung sind die Einwohnerzahl und der angerechnete Betrag je Einwohner. In 2018 wurden die Fördermittel für Krankenhäuser vom Land um weitere 250 Mio. € aufgestockt. Die Kommunen beteiligen sich an der Krankenhausfinanzierung mit 40 %. Für die Stadt Warstein bedeutet dies in 2026 eine Gesamtbeteiligung in Höhe von 428 T€ (Vj.: 416 T€) an der Förderung der Krankenhäuser.

Die Kennzahl „Transferaufwandsquote“ stellt einen Bezug zwischen den Transferaufwendungen und den ordentlichen Aufwendungen her. Die Transferaufwandsquote entwickelt sich im Zeitverlauf wie folgt:



$$\text{Transferaufwandsquote} = \frac{\text{Transferaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Erkennbar ist, dass die Transferaufwandsquote grundsätzlich ein hohes Niveau und eine insgesamt steigende Tendenz seit 2019 aufweist. Ursächlich für die hohe Quote ist die hohe Transferleistung in Form der Kreisumlage und der Einfluss der steigenden Steuerkraft der Stadt auf die Gewerbesteuerumlage.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Planansatz: 4.417.870 € (Vj. 4.275.876 €)

Hier sind u.a. die Aufwendungen für Rat und Ausschüsse (293 T€ / Vj: 314 T€) sowie die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (680 T€ / Vj: 857 T€) zu nennen. Darüber hinaus sind über diese Position die Aufwendungen für Versicherungen (778 T€ / Vj: 742 T€) und die Beschaffung von Vermögensgegenständen < 410 € netto (312 T€ / Vj: 270 T€) eingeplant.

Finanzerträge

Planansatz: 357.331 € (Vj. 18.550 €)

Der Ergebnisplan sieht für 2026 keine Gewinnausschüttung vom Sondervermögen „Stadtwerke Warstein“ vor. Um jedoch nicht erneut in die Haushaltssicherung „zu rutschen“ wurde eine Gewinnausschüttung aus der Gewinnrücklage der Stadtwerke für 2028 eingeplant (2 Mio. €).

Zinserträge bezogen auf die in früheren Jahren ausgegebenen Wohnungsbaudarlehen sind im Planansatz der Finanzerträge mit 1.550 € berücksichtigt. Darüber hinaus wird davon ausgegangen, dass aktuell vorhandene Liquiditätsüberschüsse auch in 2026 am Kapitalmarkt zinsbringend angelegt werden können. Hierfür sind 25 T€ eingeplant. Die Stadt Warstein verfügt aktuell über einen hohen Bestand an Liquiditätsreserven, die Stadtwerke decken bereits seit Jahren ihren hohen Bedarf an Finanzmitteln durch Ausschöpfung eines

eingräumten Kontokorrentkredits. Für diesen bei den Stadtwerken existierenden Negativ-Bestand existiert ein Kontenverbund mit dem Guthabenbestand auf Seiten der Stadt beim kontoführenden Kreditinstitut (sog. externer Cashpool). In 2025 hat die Stadt 10 Mio. € im Rahmen einer 5-jährigen Zinsbindungsvereinbarung an die Stadtwerke ausgeliehen. Hierfür wurden auf Seiten der Stadt Zinserträge in 2026 i. H. v. 268 T€ eingeplant.

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Planansatz: 121.770 € (Vj. 149.326 €)

Der Planansatz bezieht sich überwiegend auf Zinsaufwendungen für laufende Investitionskredite und die im Finanzplan veranschlagte Aufnahme von Neu- bzw. prolongierten Investitionskrediten. Für die Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten sieht der Ergebnisplan 5 T€ an Zinsaufwendungen vor. Gewerbesteuererstattungszinsen sind ebenfalls an dieser Stelle veranschlagt (Planwert: 1 T€).

Außerordentliche Erträge

Planansatz: 0 € (Vj. 0 €)

Außerordentlicher Aufwand

Planansatz: 0 € (Vj. 0 €)

Globaler Minderaufwand

Planansatz: 966.992 € (Vj. 1.805.223 €)

Gem. § 79 Abs. 3 GO NRW kann im Ergebnisplan eine pauschale Kürzung von Aufwendungen bis zu einem Betrag von 2 % der Summe der ordentlichen Aufwendungen veranschlagt werden. Die Stadt Warstein setzt an dieser Stelle 1 % an. Der globale Minderaufwand wird im Ergebnisplan pauschal in Zeile 27 abgesetzt. Eine Aufteilung auf Teilpläne erfolgt nicht. Die Stadt machte von dieser Möglichkeit erstmalig im Haushalt 2025 Gebrauch.

Interne Leistungsbeziehungen (Ausweis nur in Teilplänen)

Planansatz Erträge (+) bzw. Aufwendungen (-): +/-21.194.619 € (Vj. +/-20.520.799 €)

In den Teilplänen werden gemäß § 16 KomHVO NRW zum Nachweis des vollständigen Ressourcenverbrauchs interne Leistungsbeziehungen erfasst. Diese dienen vor allem dazu, die für die Tätigkeiten der Querschnittsbereiche anfallenden Aufwendungen in angemessenem Umfang auf die nach außen wirkenden Produktbereiche zu verteilen, um dort das zur Verfügung gestellte Budget in Gänze darstellen zu können. Dies ist vor allem für die Gebührenbereiche entscheidend, da diese Werte teilweise als Kosten den Gebührenbedarfsberechnungen hinzugefügt werden dürfen. Innerhalb der internen Leistungsbeziehungen entspricht die Summe aller Erträge der Summe aller Aufwendungen.

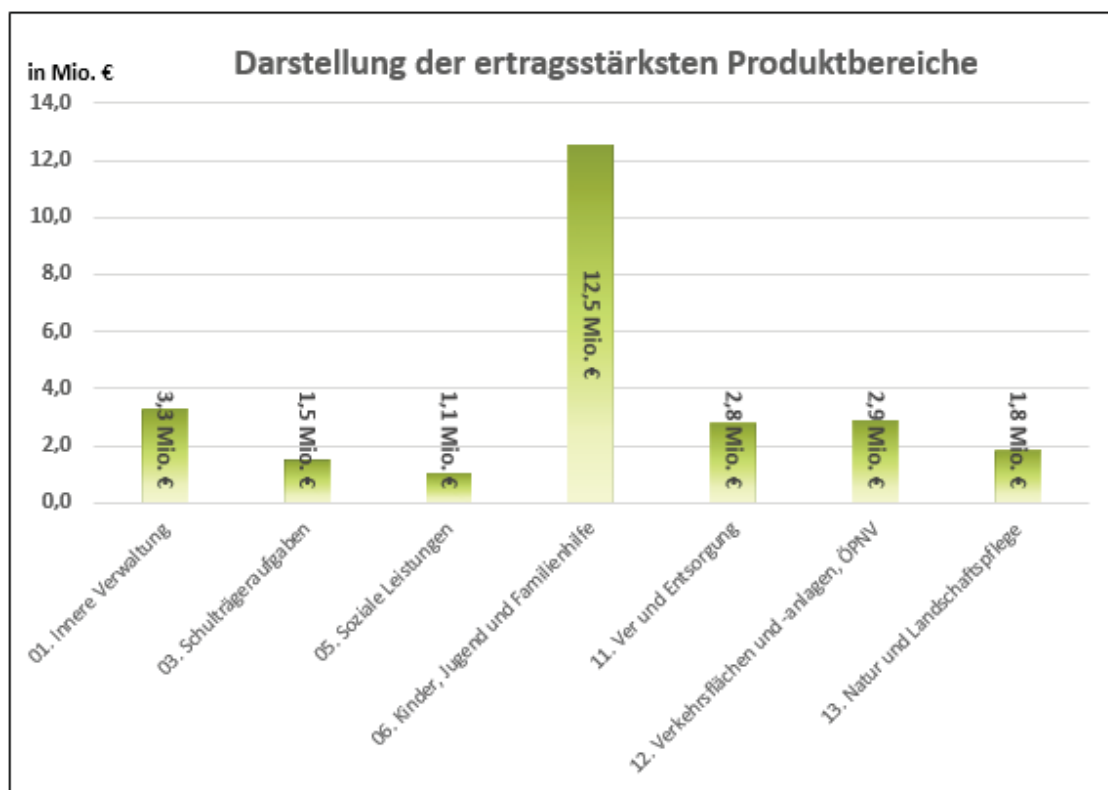
Weitere Detailinformationen können der beigefügten Übersicht "Darstellung der internen Leistungsbeziehungen" entnommen werden (siehe Inhaltsverzeichnis)

Übersicht über die Ergebnisse der einzelnen Produktbereiche

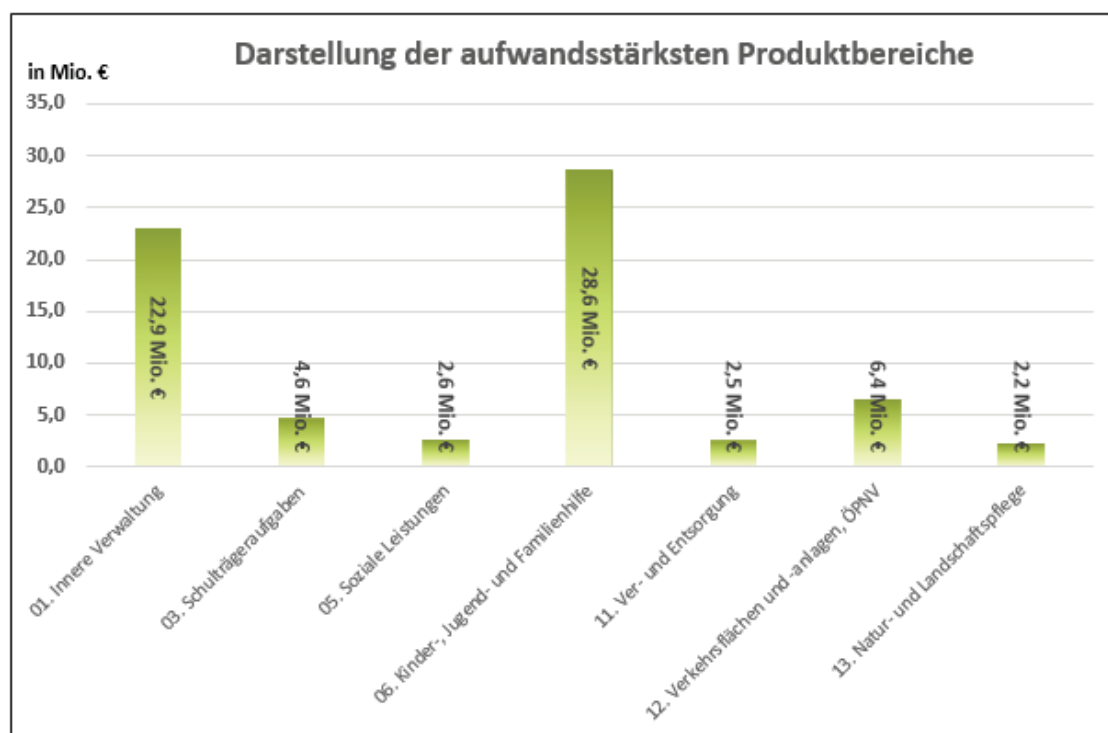
Nachstehend sind die geplanten Ergebnisbeträge der einzelnen Produktbereiche aufgezeigt. Hierbei wurden die prognostizierten Teilergebnisse vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen herangezogen. Auch der sog. globale Minderaufwand wurde in keinem Teilplan berücksichtigt. Aus Darstellungsgründen wurde der Produktbereich der "Allgemeinen Finanzwirtschaft" bei dieser Betrachtung ausgeklammert.

Produktbereiche	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Planung 2027 €	Planung 2028 €	Planung 2029 €
01. Innere Verwaltung	-16.106.081,70	-18.592.808	-19.631.727	-19.071.166	-18.927.267	-19.342.109
02. Sicherheit und Ordnung	-1.265.321,17	-1.797.405	-1.919.120	-2.007.767	-2.030.195	-2.124.599
03. Schulträgeraufgaben	-1.816.596,95	-2.816.274	-3.072.554	-3.308.466	-3.437.226	-3.580.249
04. Kultur und Wissenschaft	-212.380,46	-256.418	-295.512	-286.234	-275.249	-265.653
05. Soziale Leistungen	-372.681,71	-1.205.119	-1.534.118	-1.595.993	-1.631.704	-1.630.441
06. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-13.937.615,98	-15.758.847	-16.067.914	-16.146.000	-16.386.488	-16.616.657
08. Sportförderung	-40.304,88	-98.051	-160.957	-116.443	-128.653	-130.184
09. Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	-476.958,24	-565.462	-470.040	-450.883	-399.414	-439.719
10. Bauen und Wohnen	181.824,03	-495.870	-161.140	-135.538	-150.158	-164.891
11. Ver- und Entsorgung	213.702,49	425.771	305.164	303.914	302.653	301.378
12. Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	-3.756.602,48	-2.914.646	-3.536.786	-3.536.463	-3.487.688	-3.490.833
13. Natur- und Landschaftspflege	261.459,95	-497.458	-388.637	-207.363	-318.739	-269.461
15. Wirtschaft und Tourismus	-244.825,92	-276.937	-248.747	-251.291	-253.614	-253.845
16. Allgemeine Finanzwirtschaft						
17. Stiftungen	-27.048,07	-34.559	-29.174	-29.466	-29.760	-30.057

Darstellung der ertragsstärksten Produktbereiche (ohne Allgemeine Finanzwirtschaft)



Darstellung der aufwandsstärksten Produktbereiche (ohne Allgemeine Finanzwirtschaft)



Darstellung der Produktbereiche mit negativen und positiven Teilergebnissen

Defizitäre Produktbereiche	
	Zuschussbedarf (€)
01 Innere Verwaltung	-19.631.727
02 Sicherheit und Ordnung	-1.919.120
03 Schulträgeraufgaben	-3.072.554
04 Kultur und Wissenschaft	-295.512
05 Soziale Leistungen	-1.534.118
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-16.067.914
08 Sportförderung	-160.957
09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	-470.040
10 Bauen und Wohnen	-161.140
12 Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	-3.536.786
13 Natur- und Landschaftspflege	-388.637
15 Wirtschaft und Tourismus	-248.747
17 Stiftungen	-29.174

Zum Produktbereich 01 (Innere Verwaltung) zählen u. a. die Aufgaben der Grundstücks- und Gebäudewirtschaft (Bauunterhaltung), Buchhaltung, Zahlungsabwicklung, Prüfung, Organisation und EDV.

Zur Abdeckung des Zuschussbedarfes in den defizitären Produktbereichen werden die positiven Teilergebnisse folgender Produktbereiche herangezogen:

Produktbereiche mit positiven Teilergebnissen	
	Teilplanüberschuss (€)
11 Ver- und Entsorgung	305.164
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	38.919.884

Unterm Strich verbleibt unter Einbeziehung des globalen Minderaufwands ein prognostizierter Jahresfehlbetrag in Höhe von 7,3 Mio. € (= geplantes Jahresergebnis lt. Ergebnisplan 2026).

Erläuterungen zum Finanzplan

Der Finanzplan betrachtet ausschließlich Zahlungsströme und zeigt auf, wie sich die Liquidität der Stadt Warstein unterjährig verändert hat. Diese Veränderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln stellt das Ergebnis des Finanzplanes dar.

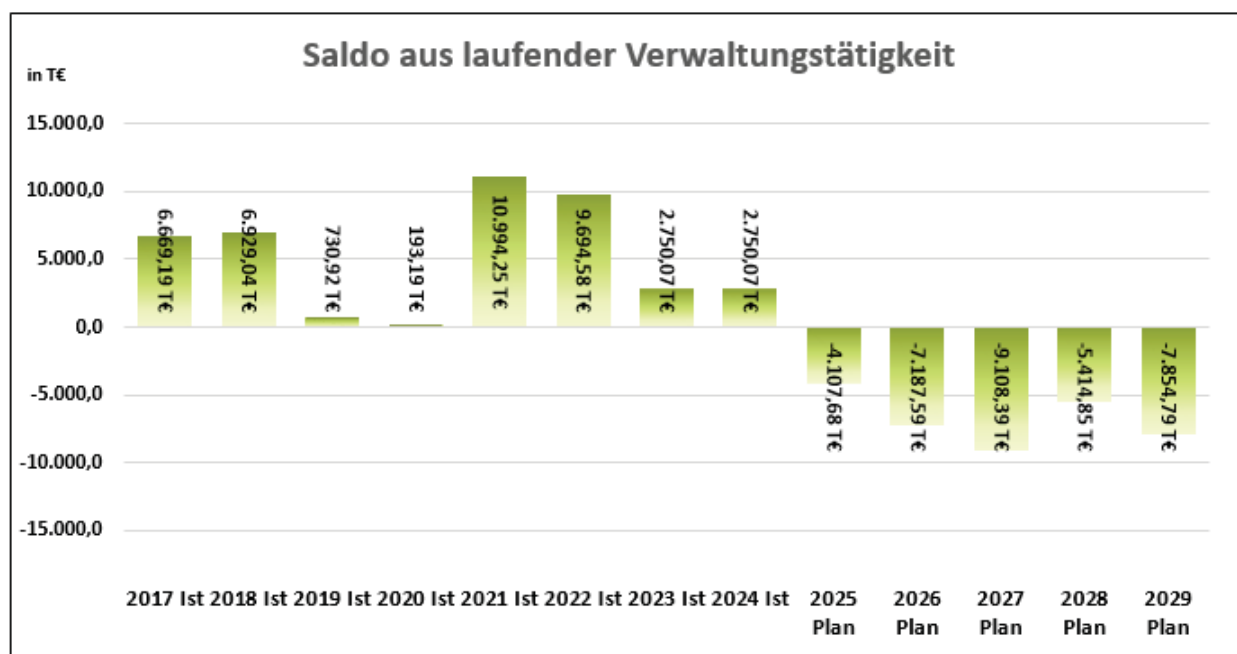
Um die Herkunft und die Verwendung der Zahlungsmittel analysieren zu können, werden die einzelnen Zahlungsströme drei sogenannten Cashflows zugeordnet.

- Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Cashflow 1)
- Saldo aus Investitionstätigkeit (Cashflow 2)
- Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Cashflow 3)

Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit

Planansatz: -7.187.587 € (Vj. -4.107.678 €)

Im Finanzplan sind Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit i. H. v. 83,7 Mio. € und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit i. H. v. 90,9 Mio. € geplant. Damit ergibt sich ein negativer Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 7,2 Mio. €.



Saldo aus Investitionstätigkeit

Planansatz: -15.283.709 € (Vj. -8.827.982 €)

Die Stadt Warstein treibt durch geeignete Maßnahmen mit Hilfe von Städtebauförderungsmitteln des Landes die städtebauliche, soziale, ökologische und ökonomische Entwicklung der Innenstadt Warstein aktiv voran.

Im Finanzplanungszeitraum investiert die Stadt Warstein insgesamt rd. 52 Mio. €. Hier sind insbesondere Maßnahmen aus dem sog. Integrierten Handlungskonzept und des Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK) zu nennen. Hinzu kommen außerdem die Erweiterung des Gymnasiums und der KiTa Petruskirche, die Sanierungen der Turnhallen in Allagen, Hirschberg und Suttrop, der Neubau der Feuerwehrhäuser in Mülheim – Sichtigvor sowie in Suttrop und der Ausbau der Gehwegbereiche an der Hauptstraße nördlich der Range. Daneben ist auch der Ausbau der Straße „Suermannsholt“ vorgesehen. Mittel- bis langfristig ist auch die Sanierung des Sozialgebäudes des Betriebshofes notwendig. Schließlich sind umfangreiche Maßnahmen für den Brandschutz und den Arbeitsschutz in den Gebäuden vorgesehen.

Bei der Umsetzung der Investitionen wird es in den nächsten Jahren immer wieder zu Veränderungen bei der Projektgestaltung und bei den Planungen kommen. Dies wird naturgemäß zeitliche Auswirkungen auf die Durchführung anderer Maßnahmen im Investitionsprogramm haben, da deren Umsetzung ggf. vorgezogen oder verschoben werden muss. Dabei sollten Kreditaufnahmen möglichst vermieden und die zur Verfügung stehenden personellen Ressourcen müssen berücksichtigt werden. Somit wird bei der Aufstellung der Haushaltspläne in den kommenden Jahren jedes Jahr erneut die gesamte Struktur der geplanten Investitionen überprüft und ggf. angepasst werden müssen.

In den vergangenen Jahren waren exorbitante Preissteigerungen im Baubereich zu verzeichnen. Die aktuellen Baupreise sind nach wie vor auf einem hohen Niveau. Insbesondere vor dem Hintergrund der weltweiten Krisen und der Zollpolitik der USA ist die weitere Preisentwicklung nicht kalkulierbar. Bei Ausschreibungen wird es zunehmend schwerer, Unternehmen zu finden, welche Angebote abgeben. Die Unternehmen sind zum Teil ausgelastet oder aufgrund des bestehenden Fachkräftemangels nicht in der Lage, weitere Aufträge zu übernehmen. Darunter leidet letztlich die Wirtschaftlichkeit der Angebote.

Trotz aller Sorgfalt sind daher Kostensteigerungen bei den einzelnen Maßnahmen möglich. Diese zusätzlichen Mittelbedarfe können dann nur über die Bereitstellung über- bzw. außerplanmäßiger Haushaltsmittel gedeckt werden.

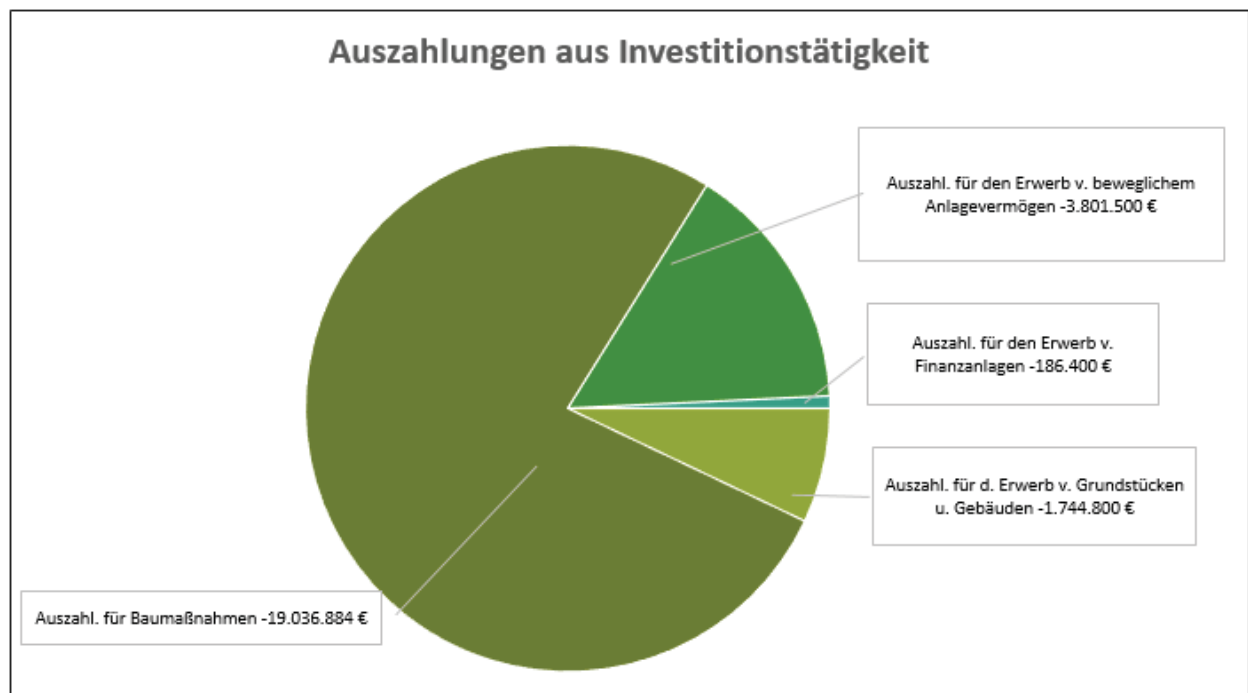
Der Bestand der Erhaltenen Anzahlungen wird weiter abgebaut und steht zur Deckung der Investitionen nur noch in geringerem Maße zur Verfügung. Auch wenn die derzeitige Liquidität auf den Bankkonten der Stadt sehr gut ist, mussten erneut Kreditaufnahmen im Haushalt veranschlagt werden (im Finanzplanungszeitraum insgesamt 8 Mio. €!) Damit steigt **die Verschuldung** aus Investitionskrediten - unter Berücksichtigung der jährlichen Tilgung bis 2029 gegenüber dem Abschlussjahr 2024 um **196,7 %!**

Nachstehend die wesentlichen Investitionen im Haushalt:

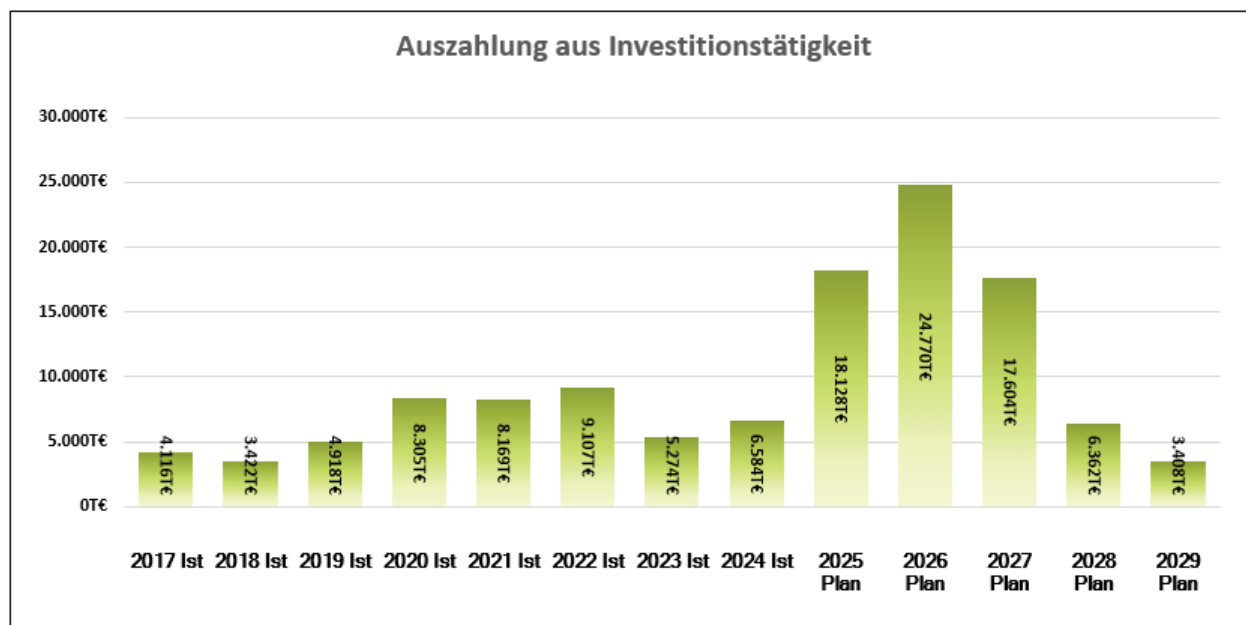
Nr.	Teilplan	Investitionsmaßnahme	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Planung 2027 €	Planung 2028 €	Planung 2029 €	Volumen gesamt 2026-2029 €
1	1201 Öffentliche Verkehrsflächen	Umbau Gehwegbereiche Hauptstr. nördl. Range, NORD	-1.700.000	-2.500.000	-1.300.000	0	0	-3.800.000
2	0102 Gebäudewirtschaft	Feuerwehrhaus Mülheim/Sichtigvor	-100.000	-1.400.000	-1.800.000	0	0	-3.200.000
3	0102 Gebäudewirtschaft	Feuerwehrhaus Suttrop	0	-1.100.000	-1.900.000	0	0	-3.000.000
4	0102 Gebäudewirtschaft	Gymnasium Warstein G 9 Erweiterung	-1.000.000	-2.635.000	0	0	0	-2.635.000
5	0102 Gebäudewirtschaft	Turnhalle Grundschule Allagen	-1.160.000	-1.274.679	-1.274.679	0	0	-2.549.358
6	0102 Gebäudewirtschaft	Umsetzung Brandschutzauflagen	-1.100.000	-1.280.000	-500.000	-500.000	-100.000	-2.380.000
7	0102 Gebäudewirtschaft	Turnhalle Pretterweg Hirschberg	-1.080.000	-1.150.048	-1.150.048	0	0	-2.300.096
8	0102 Gebäudewirtschaft	Turnhalle Liobaschule Suttrop	-1.000.000	-1.059.990	-1.059.990	0	0	-2.119.980
9	0102 Gebäudewirtschaft	Sozialgebäude Betriebshof	0	-70.000	0	-1.600.000	0	-1.670.000
10	1201 Öffentliche Verkehrsflächen	barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen	-500.000	-450.000	-450.000	-300.000	0	-1.200.000

Eine Übersicht über die einzelnen geplanten Investitionen ist den "Übersichten und Grafiken" beigelegt.

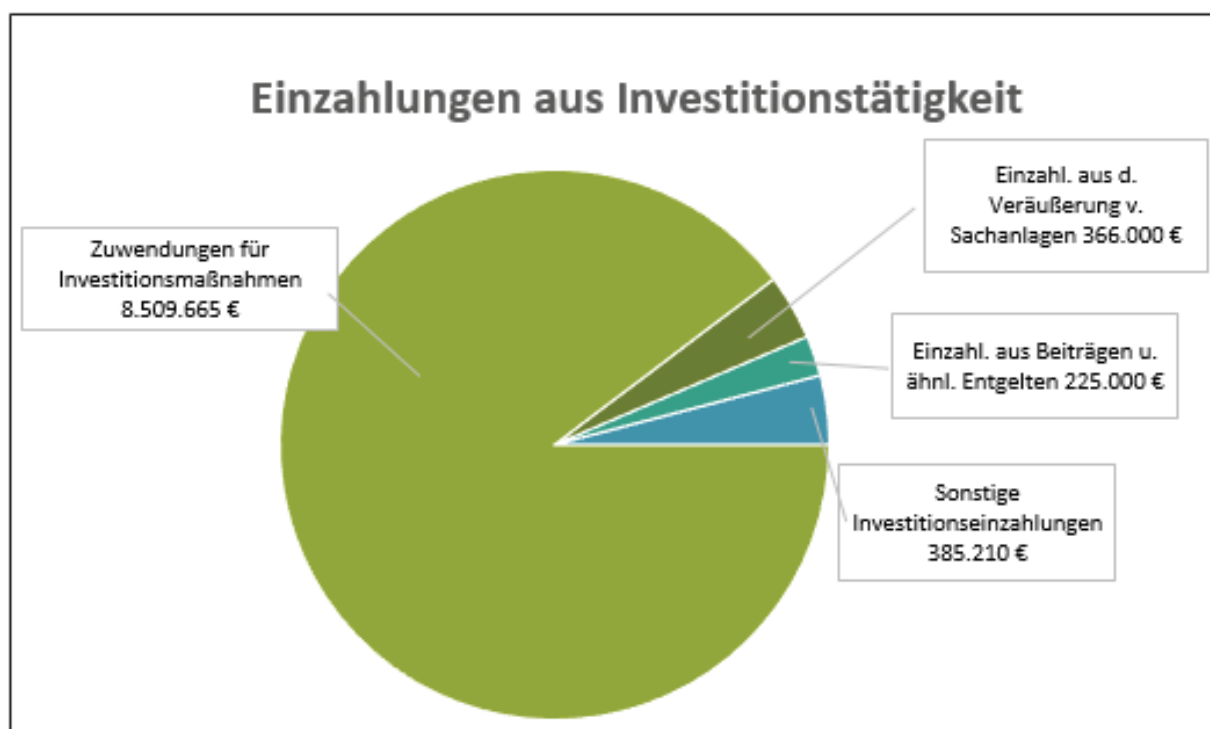
Die für 2026 geplanten **Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** betragen 24,8 Mio. € und verteilen sich auf die investiven Positionen des Finanzplans wie folgt:



Die Entwicklung des Investitionsvolumens kann dem nachstehend aufgeführten Diagramm entnommen werden:

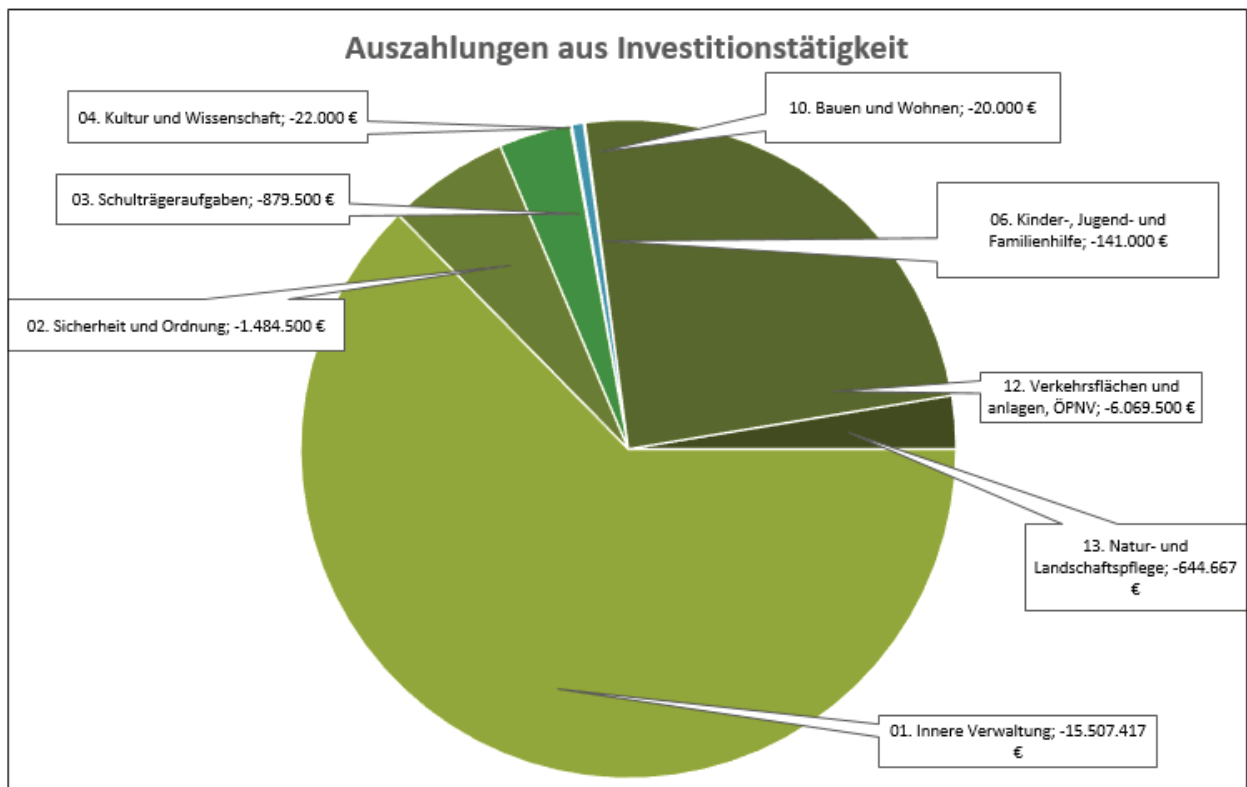


Die für 2026 geplanten Einzahlungen aus Investitionstätigkeit belaufen sich auf 9,5 Mio. € und verteilen sich wie folgt auf die investiven Positionen des Finanzplans:



Der Wirtschaftsplan der Stadtwerke Warstein weist aufgrund der hohen Investitionen Kreditaufnahmen in 2-stelliger Millionenhöhe aus. Die Kredite wurden bislang nicht aufgenommen, weil der Liquiditätsbedarf der Stadtwerke seit Jahren im Rahmen des sog. Cashpools von der Stadt gedeckt werden konnte. Dies hatte den Effekt, dass keine „echten Zinsen“ gegenüber Banken anfielen. Die Stadt gewährt den Stadtwerken nunmehr statt eines Liquiditätskredites einen Investitionskredit von 10 Mio. € mit einer Laufzeit von 5 Jahren. Dadurch können über diese Gesamtlaufzeit Zinserträge für den Haushalt von rd. 1,3 Mio. € erzielt werden. Die Tilgungszahlungen der Stadtwerke werden unter den „**Sonstigen Investitionseinzahlungen**“ vereinnahmt. Der Kredit ist auf der Aktivseite der Bilanz als „**Ausleihung**“ ausgewiesen. Durch diese Verfahrensweise werden weiterhin „echte Zinsaufwendungen“ außerhalb des „Konzerns Stadt“ vermieden.

Die Anteile des **Investitionsvolumens pro Produktbereich** kann der folgenden Grafik entnommen werden.



Ermächtigungsübertragungen

Ermächtigungsübertragungen werden grundsätzlich nicht bei den ergebniswirksamen Aufwendungen, sondern nur im investiven Bereich vorgenommen. Mit dem Jahresabschluss 2024 wurden Ermächtigungsübertragungen für einzelne Investitionen mit einer Gesamtsumme von 686 T€ nach 2025 übertragen. Werden Ermächtigungen für Investitionen im Rahmen des Jahresabschlusses übertragen, erhöhen diese die entsprechenden Positionen im Haushaltsplan des Folgejahres.

Ist bereits bei Aufstellung des Haushaltsplanes für das Folgejahr erkennbar, dass die Mittel nicht im laufenden Jahr, sondern erst im Folgejahr in Anspruch genommen werden, wurden diese investiven Mittel mit den Mittelanmeldungen für 2026 neu beantragt.

Saldo aus Finanzierungstätigkeit

Planansatz: 11.763.255 € (Vj. 1.789.263 €)

Im anstehenden Finanzplanungszeitraum werden rd. 52 Mio. € investiert. Hierdurch werden weitere positive Effekte in der städtebaulichen Entwicklung in der Stadt Warstein erwartet. Im Haushaltsplan 2026 ist die Aufnahme von neuen Investitionskrediten vorgesehen (8 Mio. € in 2027). Auch wenn derzeit der Bestand der Liquidität auf den Bankkonten ausreichend ist, erscheint diese Entwicklung äußerst bedenklich. Damit steigt die **Verschuldung** der Stadt Warstein gegenüber dem Abschlussjahr 2024 unter Berücksichtigung der jährlichen Tilgung um **+196,7 %** an - und dies nur bezogen auf die Entwicklung der Investitionskredite!

Im Haushaltsjahr 2026 ergibt sich im Finanzplanungszeitraum hinsichtlich der Kredite folgende Situation:

Investitions-kredite	2024 Ergebnis €	2025 Ansatz €	2026 Ansatz €	2027 Planung €	2028 Planung €	2029 Planung €
Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	1.293,42	3.000.000	0	8.000.000	0	0
Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	-819.517,19	-701.229	-427.899	-441.038	-598.844	-619.826
Veränderung Investitionskredite	-818.223,77	2.298.771	-427.899	7.558.962	-598.844	-619.826

Liquiditäts-kredite	2024 Ergebnis €	2025 Ansatz €	2026 Ansatz €	2027 Planung €	2028 Planung €	2029 Planung €
Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	3.490.492	20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000
Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	-4.000.000	-7.808.846	-11.758.349	-14.439.343	-13.879.908
Veränderung Liquiditätskredite	0,00	-509.508	12.191.154	8.241.651	5.560.657	6.120.092
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-818.223,77	1.789.263	11.763.255	15.800.613	4.961.813	5.500.266

Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln

Planansatz: -10.708.041 € (Vj. -11.146.397 €)

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 9,5 Mio. € stehen Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 24,8 Mio. € gegenüber. Der Saldo aus Investitionstätigkeit liegt somit bei -15,3 Mio. €. Unter Berücksichtigung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit i. H. v. -7,2 Mio. € und des Saldos aus Finanzierungstätigkeit i. H. v. +11,8 Mio. € ergibt sich für das Haushaltsjahr 2026 eine Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln in Höhe von -10,7 Mio. €.

Erläuterungen zur Bilanz (ausgewählte Positionen)

Eigenkapital

Das Eigenkapital im NKF teilt sich auf in

- Allgemeine Rücklage
- Sonderrücklagen
- Ausgleichsrücklage
- Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Unter Berücksichtigung des vorsichtig für 2025 prognostizierten Ergebnisses sowie der geplanten Jahresfehlbeträge lt. Haushalt 2026 wird sich das Eigenkapital in Zukunft wie folgt verändern:

Eigenkapital	Jahr	€	Veränderung	Inanspruchnahme Allg. Rücklage
Jahresfehlbetrag 2024 (lt. Entwurf JA 2024)		-2.302.616,83		
Verrechnungen m. d. allgemeinen Rücklage gem. § 44 Abs. 3 KomHVO NRW		0,00		
Stand Allgemeine Rücklage		72.629.485,74		
Stand Ausgleichsrücklage		24.029.185,32	9.149.074,31	
Eigenkapital im Jahresabschluss	2024	94.356.054,23		keine / AusgIR vorhanden
Voraussichtlicher Jahresüberschuss 2025		+500.000,00		
Verrechnungen m. d. allgemeinen Rücklage gem. § 44 Abs. 3 KomHVO NRW		0,00		
Stand Allgemeine Rücklage		72.629.485,74		
Stand Ausgleichsrücklage		21.726.568,49	-2.302.616,83	
Eigenkapital im Jahresabschluss	2025	94.856.054,23		keine / AusgIR vorhanden
Geplanter Jahresfehlbetrag 2026 (lt. Ergebnisplan 2026)		-7.324.386,00		
Verrechnungen m. d. allgemeinen Rücklage gem. § 44 Abs. 3 KomHVO NRW		0,00		
Stand Allgemeine Rücklage		72.629.485,74		
Stand Ausgleichsrücklage		22.226.568,49	500.000,00	
Eigenkapital im Jahresabschluss	2026	87.531.668,23		keine / AusgIR vorhanden
Geplanter Jahresfehlbetrag 2027 (lt. Ergebnisplan 2026)		-9.923.240,00		
Verrechnungen m. d. allgemeinen Rücklage gem. § 44 Abs. 3 KomHVO NRW		0,00		
Stand Allgemeine Rücklage		72.629.485,74		
Stand Ausgleichsrücklage		14.902.182,49	-7.324.386,00	
Eigenkapital im Jahresabschluss	2027	77.608.428,23		keine / AusgIR vorhanden
Geplanter Jahresfehlbetrag 2028 (lt. Ergebnisplan 2026)		-8.052.407,00		
Verrechnungen m. d. allgemeinen Rücklage gem. § 44 Abs. 3 KomHVO NRW		0,00		
Stand Allgemeine Rücklage		72.629.485,74		
Stand Ausgleichsrücklage		4.978.942,49	-9.923.240,00	
Eigenkapital im Jahresabschluss	2028	69.556.021,23		4,23%
Geplanter Jahresfehlbetrag 2028 (lt. Ergebnisplan 2026)		-10.409.207,00		
Verrechnungen m. d. allgemeinen Rücklage gem. § 44 Abs. 3 KomHVO NRW		0,00		
Stand Allgemeine Rücklage		69.556.021,23	-3.073.464,51	
Stand Ausgleichsrücklage		0,00	-4.978.942,49	
Eigenkapital im Jahresabschluss	2029	59.146.814,23		14,97%

In der Vergangenheit wurde die Ausgleichsrücklage bereits im Jahresabschluss 2013 schon einmal vollständig aufgezehrt. Sofern die Stadt Warstein durch Jahresabschlüsse oder im Rahmen des Finanzplanungszeitraumes durch Defizite der Ergebnisrechnung bzw. des Ergebnisplanes die Allgemeine Rücklage in 2 aufeinander folgenden Jahren um mehr als 5 % in Anspruch nimmt, befindet sich die Stadt erneut in der Haushaltssicherung und hat somit die Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes. Damit einher geht dann die Pflicht zur Erarbeitung von Maßnahmenblättern mit Konsolidierungsmaßnahmen zur Wiedererlangung des Haushaltsausgleiches.

2021 konnte ein Jahresüberschuss von 8,4 Mio. € und 2022 ein Jahresüberschuss von 8,1 Mio. € erzielt werden. Auch der Jahresabschluss für 2023 weist ebenfalls ein sehr gutes Ergebnis aus: +9,1 Mio. €. Diese 3 positiven Rekordergebnisse lassen den Bestand der Ausgleichsrücklage auf 24 Mio. € anwachsen. Dieser Bestand kann für den Ausgleich der geplanten Jahresfehlbeträge 2026 bis 2029 herangezogen werden (= fiktiver Haushaltsausgleich). Die Entwicklung ab 2028 ist jedoch besorgniserregend. Die ausbleibenden Schlüsselzuweisungen ab 2027 und Kostensteigerungen in nahezu allen Bereichen führen trotz Rekord-Ansätzen 2026 bis 2029 bei der Gewerbesteuer zu einem vollständigen Verzehr der Ausgleichsrücklage und anschließend zu einer erheblichen Inanspruchnahme der Allgemeinen Rücklage.

Rückstellungen

Instandhaltungsrückstellungen

Aufgrund des hohen Konsolidierungsdrucks der letzten Jahrzehnte konnten nur die notwendigsten Investitions- bzw. Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden. Durch die Aufstellung eines Instandhaltungsmanagements wurden die erforderlichen Maßnahmen identifiziert. Um eine Realisierung sicherzustellen, hat die Stadt Warstein in den letzten Jahren hohe Beträge den Instandhaltungsrückstellungen zugeführt. Bei der Bildung der Rückstellungen wurde der jeweilige Jahresabschluss belastet. Wenn die Rückstellungen in Anspruch genommen werden, wird der Ergebnisplan bzw. die Ergebnisrechnung nicht beplant bzw. nicht belastet. Die notwendigen Finanzmittel belasten bei Inanspruchnahme der Rückstellungen jedoch den Finanzplan bzw. die Finanzrechnung in erheblichem Maße.

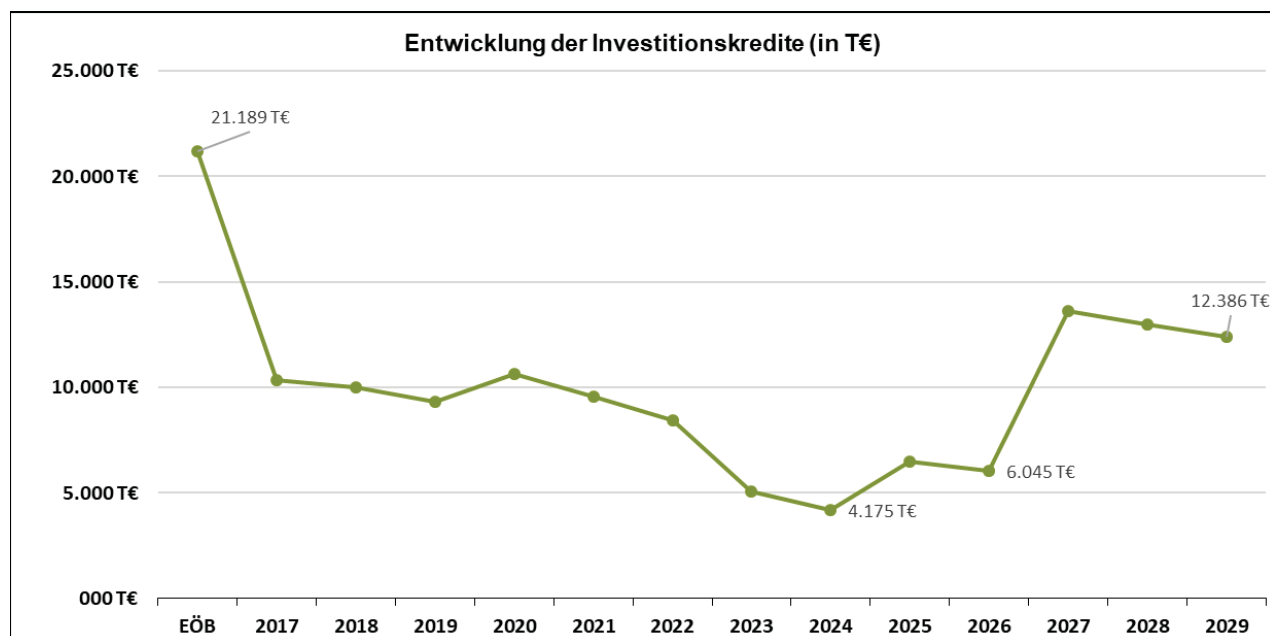
Zur Steigerung der Transparenz im Haushalt ist dem Abschnitt „Übersichten und Grafiken“ eine objektscharfe Übersicht über die vorgesehene Verwendung der Instandhaltungsrückstellungen zu entnehmen.

Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen

Das restriktive aber auch vorausschauende Investitionsverhalten der Stadt in den früheren Jahren (siehe oben im Abschnitt „Finanzplan“) führte zu einem Abbau der längerfristigen Verbindlichkeiten. Nachdem die Investitionskredite jahrelang abgebaut wurden, wurden nun erneut weitere Kreditaufnahmen zur Finanzierung der Baumaßnahmen und Deckung der Eigenanteile bei den Fördermaßnahmen eingeplant. Im Finanzplanungszeitraum stehen einer Investitionskredit-Neuaufnahme von 8 Mio. € in 2027 Investitionen von insgesamt rd. 52 Mio. € gegenüber.

Der Finanzplan sieht für den Finanzplanungszeitraum bis 2029 folgende Veränderungen bei den Krediten für Investitionen vor:

Investitions- kredite	2024 Ergebnis €	2025 Ansatz €	2026 Ansatz €	2027 Planung €	2028 Planung €	2029 Planung €
Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	1.293,42	3.000.000	0	8.000.000	0	0
Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	-819.517,19	-701.229	-427.899	-441.038	-598.844	-619.826
Veränderung Investitionskredite	-818.223,77	2.298.771	-427.899	7.558.962	-598.844	-619.826



Zum Bilanzstichtag 31.12.2024 betrug der Restschuldsaldo aller bestehenden Investitionskredite rd. 4,2 Mio. €. Unter Berücksichtigung der im Finanzplanungszeitraum 2026 bis 2029 geplanten Kreditaufnahmen wird sich der Bestand an Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten bis Ende 2029 auf rd. 12,4 Mio. € erhöhen. Damit steigt voraussichtlich der Bestand an Investitionskrediten von 2024 bis 2029 unter Berücksichtigung der jährlichen Tilgung um 8,2 Mio. €.

Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung

Die liquiden Mittel der Stadt und des Eigenbetriebes Stadtwerke werden im Außenverhältnis von der Stadtkasse gemeinsam im Rahmen eines Cash-Pools verwaltet.

Die gemeinsame Verwaltung aller liquiden Mittel im Cash-Pool führt dazu, dass sich trotz der Ausgliederung von Aufgabenbereichen die jeweils buchhalterisch entstehenden Liquiditätsbedarfe und -überschüsse - soweit möglich - gegenseitig decken. Dies führt aus "gesamstädtischer Sicht" dazu, dass die "echten" Zinsaufwendungen gegenüber den Kreditinstituten reduziert werden können.

Die Veränderung des Bestandes an Krediten zur Liquiditätssicherung ist sehr schwer planbar und kann nur methodisch wie folgt unter Berücksichtigung folgender Einflussfaktoren berechnet werden:

	Bestand an liquiden Mitteln	(siehe Finanzplan Zeile 41)
+/-	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	(siehe Finanzplan Zeile 32)
+	Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen	(siehe Finanzplan Zeile 33)
-	Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen	(siehe Finanzplan Zeile 35)

Da es unterjährig sowohl zu Aufnahmen als auch Tilgungen kommen kann, sind gem. den gesetzlichen Vorgaben die Einzahlungen aus der Aufnahme der Kredite und die Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten jeweils separat zu planen. Praxisorientierter wäre an dieser Stelle nur die jährliche Veränderung des Kreditbestandes der Planung zu unterwerfen.

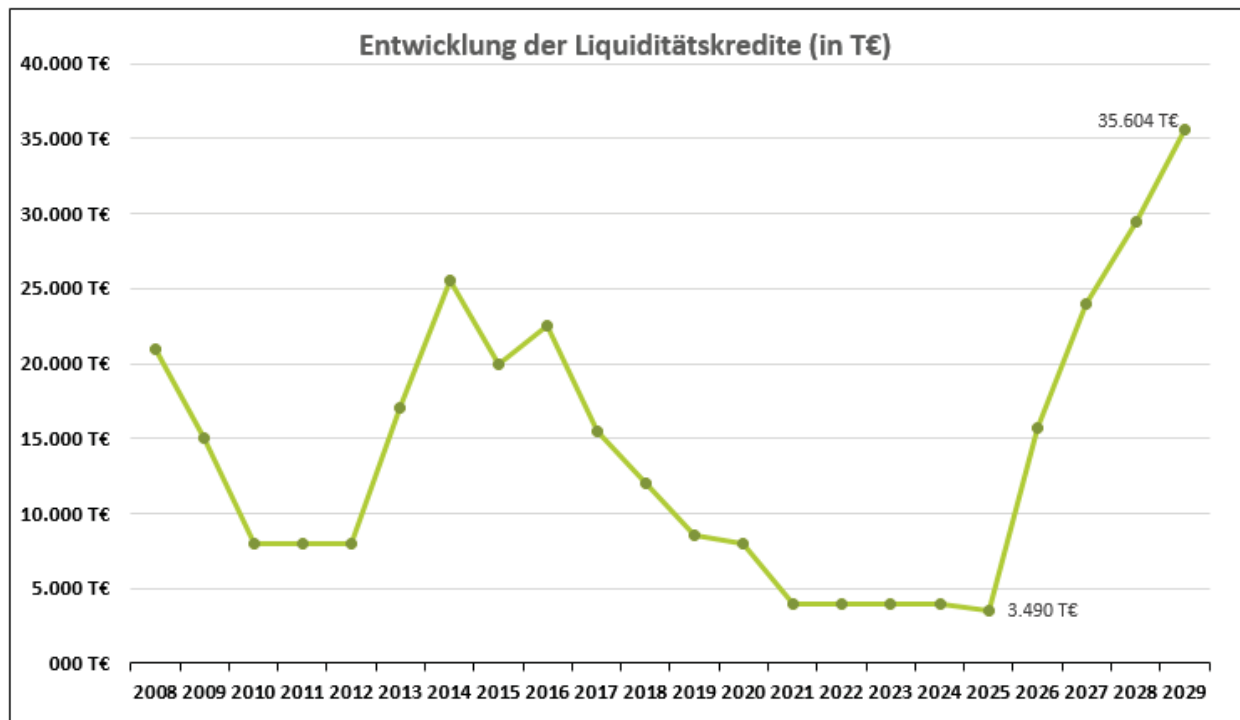
Im Finanzplanungszeitraum 2026 bis 2029 sieht der Finanzplan folgende Veränderungen des Bestandes an Krediten zur Liquiditätssicherung vor:

Liquiditätskredite	Ansatz 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Planung 2027 €	Planung 2028 €	Planung 2029 €
Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	3.490.492	20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000
Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung vo Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	-4.000.000	-7.808.846	-11.758.349	-14.439.343	-13.879.908
Veränderung Liquiditätskredite	0,00	-509.508	12.191.154	8.241.651	5.560.657	6.120.092
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-818.223,77	1.789.263	11.763.255	15.800.613	4.961.813	5.500.266

Hinweis: Ab dem Hj. 2026 wird der in § 5 der Haushaltssatzung ausgewiesene Höchstbetrag der Liquiditätskredite unter der Position „Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung“ ausgewiesen.

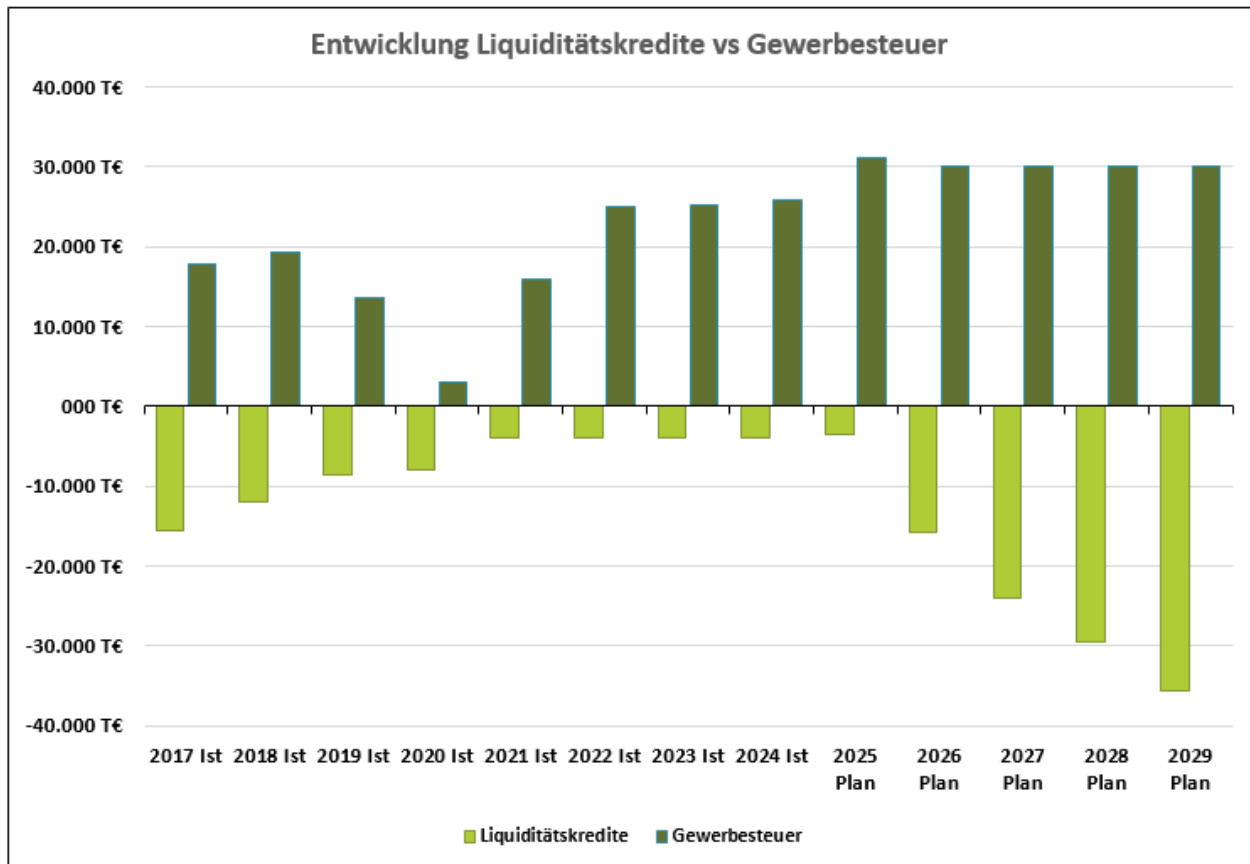
Entwicklung der Kredite zur Liquiditätssicherung

Unter Berücksichtigung der lt. Finanzplan (siehe Zeile 34 + 36) dargestellten Kreditaufnahmen bzw. Kreditrückzahlungen (Tilgungen) sowie des Guthabenbestandes an liquiden Mitteln zum 31.12.2024 wird sich der Bestand der Kredite zur Liquiditätssicherung wie folgt entwickeln:



Wie die Erfahrung zeigt, ist die tatsächliche Entwicklung, wie in der Grafik dargestellt, aufgrund der Methodik (2025 = Planwerte lt. FP) und der sich mit jedem Haushaltsjahr ändernden Rahmenbedingungen (z.B. Gewerbesteuerschwankungen, Verschiebung v. Baumaßnahmen aufgrund von Personalengpässen, Handwerkerangel usw.) in Frage zu stellen (s.u.). Die Tendenz ist jedoch deutlich: nach jahrelangem Abbau der Liquiditätskredite (aktuell 0 €) steigen diese in den kommenden Jahren wieder deutlich an! Der ansteigende Zinsaufwand und das Zinsrisiko werden den Haushalt nennenswert belasten.

Die Entwicklung der Liquiditätskredite hängt in hohem Maße von der Entwicklung der Gewerbesteuer ab. Die Planung zeigt jedoch, dass in den kommenden Jahren die Liquiditätskredite wieder deutlich ansteigen - **trotz** Rekordplanansätzen bei der Gewerbesteuer:



Zur Reduzierung des Zinsrisikos wurden bzw. werden Liquiditätskredite mit unterschiedlichen Zinsbindungsfristen abgeschlossen.

Bei allen Kreditgeschäften der Stadt Warstein haben Sicherheit und Risikominimierung Vorrang. Diesbezüglich wird auf die Vorgaben des o.g. Krediterlasses in Verbindung mit der Dienstanweisung Finanzen der Stadt Warstein verwiesen.

Wesentliche haushaltswirtschaftliche Belastungen

Nach § 7 Abs. 2 Ziffer 7 KomHVO NRW sind die wesentlichen haushaltswirtschaftlichen Belastungen z.B. aus der Eigenkapitalausstattung, der Verlustabdeckung, Straßenentwässerungskostenanteilen, Übernahme von Bürgschaften usw., welche aus den Sondervermögen der Kommune, den Formen interkommunaler Zusammenarbeit und den unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen zu erwarten sind, darzustellen. Soweit die entsprechenden Ausführungen nicht anderen Abschnitten (insbesondere „Erläuterungen zum Ergebnisplan“) entnommen werden können, sind die weiteren Informationen nachstehend beschrieben:

Sondervermögen

Eigenbetrieb "Stadtwerke Warstein"

Die Stadt Warstein hat die nachstehenden Aufgaben in den Eigenbetrieb "Stadtwerke Warstein" ausgliedert:

- die Versorgung der Stadt Warstein mit Wasser,
- den Betrieb der städtischen Industriebahn,
- die Beteiligung an Versorgungs- und Verkehrsbetrieben,
- den Betrieb der städtischen Bäder (als eigenbetriebsähnliche Einrichtung),
- die Abwasserbeseitigung der Stadt Warstein (als eigenbetriebsähnliche Einrichtung)
- und die Nahwärmeversorgung.

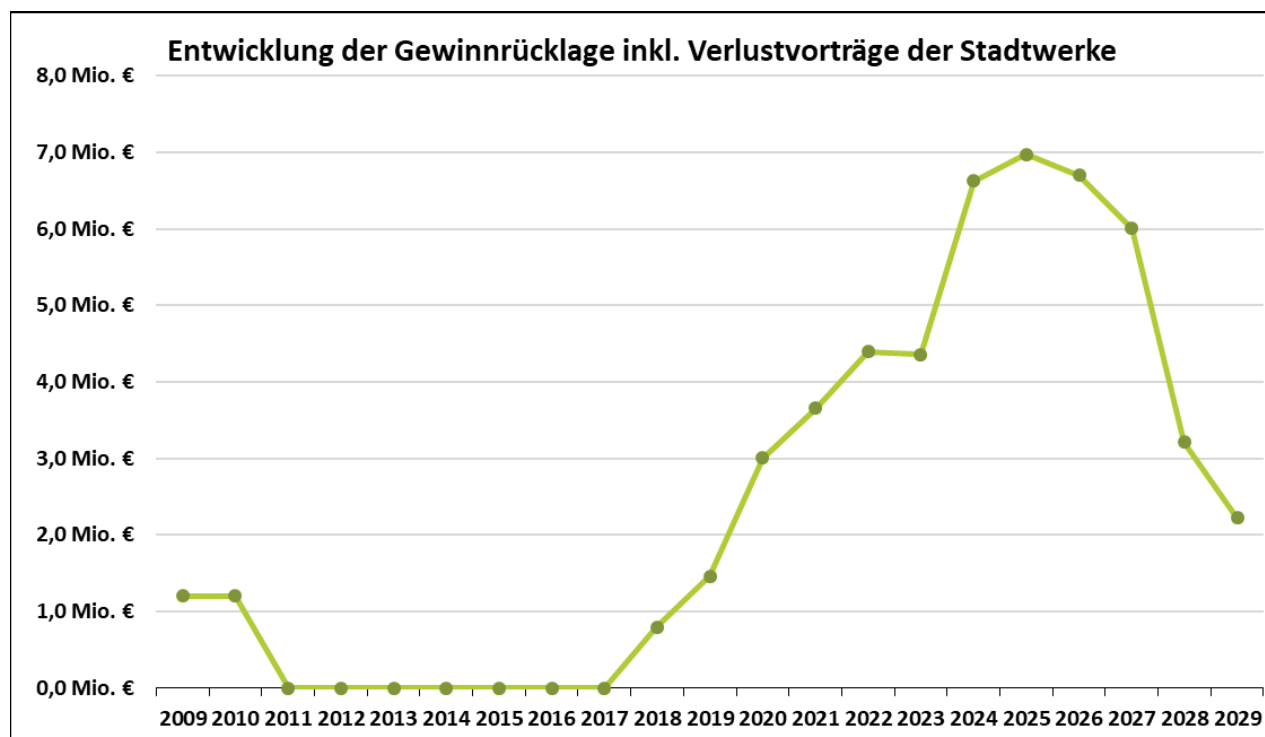
Für den Eigenbetrieb ist ein eigener Wirtschaftsplan aufzustellen. Eine Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung des Eigenbetriebes ist dem Abschnitt „Beteiligungen an Unternehmen und Sondervermögen“ beigelegt.

§ 10 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) regelt Maßnahmen zur Erhaltung des Vermögens und der Leistungsfähigkeit des Eigenbetriebs. Nach § 10 Abs. 5 EigVO NRW soll der Jahresgewinn des Eigenbetriebs so hoch sein, dass neben angemessenen Rücklagen nach Absatz 3 dieser Vorschrift mindestens eine marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals erwirtschaftet wird. In den vergangenen Jahren haben die Stadtwerke Überschüsse erwirtschaftet, welche statt einer Gewinnausschüttung an die Stadt der Gewinnrücklage der Stadtwerke zugeführt wurden. Durch Ausschüttungen aus der Gewinnrücklage an die Stadt hätte im Bedarfsfalle die Ertragsseite im städtische Haushalt gestärkt werden können, um ein besseres Jahresergebnis zu erzielen. Inzwischen hat sich die wirtschaftliche Lage der Stadtwerke jedoch wieder deutlich verschlechtert. Hauptursachen sind die deutlich reduzierte Gewinnausschüttung der WVG, Sanierungsbedarfe z.B. im Allwetterbad, gestiegene Kosten, insbesondere im Personalbereich, und die erheblichen Investitionen in den vergangenen und kommenden Jahren. In Abhängigkeit der zukünftigen Ergebnisse im Erfolgsplan der Stadtwerke wird die Gewinnrücklage ab- bzw. aufgebaut. Hierbei ist ein Abbau der Gewinnrücklage zwingend zu vermeiden, da diese ansonsten nur noch eingeschränkt als Steuerungsinstrument für den Kernhaushalt zur Verfügung steht und ein erneutes „Rutschen“ in die Haushaltssicherung drohen kann.

Handlungsbedarf

Hinsichtlich der wirtschaftlichen Schieflage der Stadtwerke müssen dringend Gegenmaßnahmen eingeleitet werden, um das Defizit im Erfolgsplan zu minimieren und damit den Verzehr der Gewinnrücklage zu verlangsamen. Dabei sind sämtliche Ausgabepositionen zu überprüfen.

Entwicklung der Gewinnrücklage der Stadtwerke



Die Entwicklung und Planung des Jahresergebnisses stellen sich nach den Zahlen des Wirtschaftsplans 2026 wie folgt dar:

2024 Ergebnis €	2025 Plan €	2026 Plan €	2027 Plan €	2028 Plan €	2029 Plan €
2.607.985,57	349.300	-271.500	-694.500	-793.900	-990.800

Interkommunale Zusammenarbeit

Im Rahmen von interkommunaler Zusammenarbeit mit anderen Kommunen, anderen Kreisen, dem Rechenzentrum SIT, der Versorgungskasse, anderen Trägern usw. werden die verschiedensten Aufgabenstellungen gemeinsam umgesetzt, um Synergien zu erzielen. Die bei der Leistungserstellung anfallenden Kosten werden entsprechend der jeweils getroffenen Vereinbarungen auf die Vertragspartner umgelegt.

Der Leistungsaustausch zwischen der Stadt und den Stadtwerken wird im Wege der Verwaltungskostenerstattung verrechnet. Weitere Zusammenarbeit mit den mittel- und unmittelbaren Beteiligungen mit Belastung für den Haushalt bestehen nicht.

Unmittelbare und mittelbare Beteiligungen

Die Beteiligungsstruktur der Stadt ist überschaubar (siehe Abschnitt „Beteiligungen an Unternehmen und Sondervermögen“). Aufgrund der meist geringen Beteiligungsquote hat die Stadt auch im Regelfall nur geringen Einfluss auf die Beteiligungen. Die nachstehende Tabelle weist die Jahresergebnisse der jeweiligen Beteiligung und den städtischen Anteil am Gewinn bzw. Verlust aus:

Beteiligung	Beteiligungs- quote 31.12.2024 %	Veränd. in 2025	Beteiligungs- quote 01.01.2026	Jahres- überschuss (+) -fehlbetrag (-) €	Gewinn-/ Verlust- beteiligung €	Stichtag	Finanzanlage bilanziert bei €
Stadtwerke Warstein (Eigenbetrieb)	100,000	0,000	100,000	+2.607.986	Verrechn. mit Verlustvortrag/ Rest in Gewinnrücklage	31.12.2024	Stadt
WVG - Warsteiner Verbundgesellschaft mbH	59,800	0,000	20,000	+1.432.733	Vortrag auf neue Rechnung	31.12.2023	Stadtwerke
WVG Netz Holding GmbH	0,000	0,000	59,800	-85.641	+0	31.12.2024	Stadtwerke
WVG Netz GmbH *1	59,800	0,000	59,800	+315.783	+0	31.12.2024	Stadtwerke
Wasserbeschaffungsverband Bullerteich	50,000	0,000	50,000	-15.092,37 (Kostenverteilung)	-7.546	31.12.2022	Stadtwerke
Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH (RLG) *2	0,386	0,000	0,386	-245.956	-185.384	31.12.2024	Stadt
Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH *3	0,780	0,000	0,780	+0	+0	31.12.2023	Stadt
Westfälische Landeseisenbahn GmbH (WLE)	6,710	0,000	6,710	-2.633.570	-140.910	31.12.2024	Stadtwerke
Hellweg-Radio Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG	5,000	0,000	5,000	-91.858	-4.593	31.12.2024	Stadt
DZM - Digitales Zentrum Mittelstand GmbH *4	3,125	-3,125	0,000	-27.374	Entnahme aus d. Kapitalrücklage	31.12.2024	Stadt
Warstein Wind GmbH	0,000	50,000	50,000				Stadtwerke
Erneuerbare Energien HSK GmbH	0,000	12,500	12,500				Stadtwerke
d-NRW AöR	<0,1	0,00	<0,1	+0	+0	31.12.2023	Stadt

*1 Der Gewinn der WVG Netz GmbH wird über einen Gewinnabführungsvertrag an die WVG Netz Holding GmbH abgeführt.

*2 Die Verlustbeteiligung bezieht sich auf die defizitären Betriebssparten "Personen- und Güterverkehr". Die RLG ist an der KEB Holding AG beteiligt, wobei das positive Ergebnis aus der Beteiligungssparte über das in die KEB eingebrachte RWE-Aktienpaket ausschließlich dem Hochsauerlandkreis zuzurechnen ist.

*3 Als Servicegesellschaft fördert die Westf. Verkehrsgesellschaft die Koordinierung u. Rationalisierung für die angeschlossenen Verkehrsbetriebe (u. a. RLG). Die Verkehrsbetriebe leisten für diese Dienstleistungen einen Aufwandsersatz (durch Umlageverrechnung entsteht ein ausgeglichenes Jahresergebnis)

*4 Durch Anteilsverkauf ist die Stadt Warstein in 2025 aus der DZM ausgeschieden.

Mit Beschluss vom 16.12.24 hat der Rat die Beteiligung an der Digitales Zentrum Mittelstand GmbH (DZM) mit Wirkung zum 31.12.25 gekündigt.

Zur Realisierung einer Windkraftkooperation mit dem Hochsauerlandkreis und anderen Kommunen hat sich die Stadt an der neu gegründeten Gesellschaft „Erneuerbare Energien Hochsauerlandkreis GmbH (EEH)“ beteiligt. Außerdem haben die Stadt und die Warsteiner Verbundgesellschaft mbH die „Warstein Wind GmbH“ als Projektgesellschaft zur Planung von Windenergieprojekten gegründet. Beide Beteiligungen sind bei den Stadtwerken Warstein als Finanzanlage bilanziert.

Sonstige haushaltswirtschaftliche Belastungen

Straßenentwässerungsanteile

Der Anteil der Stadt Warstein an der Regenwassergebühr für das Straßenoberflächenwasser beträgt rd. 700.000 €.

Bürgschaften

Verpflichtungserklärung gegenüber Zusatzversorgungskasse (kvw)

Das Krankenhaus Maria Hilf, Warstein, ist Mitglied in der kvw. Die Stadt Warstein hat sich mit ursprünglichem Vertrag vom 31.05.1972 gegenüber der kvw verpflichtet, im Falle der Beendigung der Mitgliedschaft den Ausgleichsbetrag gem. § 15 a der kvw-Satzung zu zahlen (siehe auch Abschnitt „Übersichten und Grafiken“ - Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten).

Weitere Bürgschaften, z.B. gegen Sondervermögen oder mittelbare und unmittelbare Beteiligungen, liegen nicht vor.

Sicherheiten u. Gewährverträge

entfällt

Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung Vorvorjahr

A K T I V A	31.12.2024 €	31.12.2023 €
0. Aufwendungen für die Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit	763.873,08	763.873,08
1. Anlagevermögen		
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	79.528,96	109.779,72
1.2 Sachanlagen		
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		
1.2.1.1 Grünflächen	4.884.848,26	4.855.853,97
1.2.1.2 Ackerland	1.229.193,14	1.229.193,14
1.2.1.3 Wald, Forsten	35.246.727,40	34.989.502,59
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	1.648.988,51	1.650.559,23
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	3.019.310,92	3.229.848,97
1.2.2.2 Schulen	10.822.884,81	11.075.192,83
1.2.2.3 Wohnbauten	922.751,42	956.557,93
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	18.514.389,43	18.869.572,82
1.2.3 Infrastrukturvermögen		
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	17.068.943,86	16.973.047,80
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	5.475.493,81	5.652.079,85
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	833.297,43	863.508,14
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	33.285.568,90	34.399.726,60
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	1.877.749,57	1.346.142,12
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	1.024.615,87	1.024.615,87
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	4.564.977,44	4.348.125,85
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.705.515,76	3.556.386,26
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	5.126.044,28	3.087.974,08
1.3 Finanzanlagen		
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
1.3.2 Beteiligungen	51.561,57	51.561,57
1.3.3 Sondervermögen	28.195.160,53	28.195.160,53
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	1.139.431,69	1.056.031,69
1.3.5 Ausleihungen		
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.3.5.2 an Beteiligungen	0,00	0,00
1.3.5.3 an Sondervermögen	0,00	0,00
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	388.753,10	394.144,68
	179.105.736,66	177.914.566,24
2. Umlaufvermögen		
2.1 Vorräte		
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	2.911.019,29	2.473.112,87
2.1.2 Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
2.2 Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände		
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen		
2.2.1.1 Gebühren	930.091,87	2.553.177,96
2.2.1.2 Beiträge	1.962,99	1.962,99
2.2.1.3 Steuern	759.978,97	3.382.227,12
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	2.078.770,28	1.978.342,37
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	359.550,84	320.013,77
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen		
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	421.807,09	259.388,14
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	90,00	36.540,00
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	80.028,69	0,00
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	30.330,01	300,00
2.2.2.5 gegen Sondervermögen	1.364.479,14	853.779,19
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	438.496,06	360.219,76
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
2.4 Liquide Mittel	21.854.437,82	20.488.773,47
	31.231.043,05	32.707.837,64
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	738.842,29	479.620,92
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00
S U M M E A K T I V A	211.839.495,08	211.865.897,88

PASSIVA	31.12.2024 €	31.12.2023 €
1. Eigenkapital		
1.1 Allgemeine Rücklage	72.629.485,74	72.629.485,74
1.2 Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.3 Ausgleichsrücklage	24.029.185,32	14.880.111,01
1.4 Verlustvortrag	0,00	0,00
1.5 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-2.302.616,83	9.149.074,31
	94.356.054,23	96.658.671,06
2. Sonderposten		
2.1 für Zuwendungen	39.276.976,32	39.335.164,47
2.2 für Beiträge	7.782.952,27	8.272.098,49
2.3 für den Gebührenaussgleich	129.361,21	173.998,65
2.4 Sonstige Sonderposten	1.177.353,46	1.184.770,94
	48.366.643,26	48.966.032,55
3. Rückstellungen		
3.1 Pensionsrückstellungen	29.431.340,00	28.632.282,00
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	0,00	0,00
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	4.113.638,80	4.346.408,74
3.4 Sonstige Rückstellungen	6.041.255,81	5.798.997,29
	39.586.234,61	38.777.688,03
4. Verbindlichkeiten		
4.1 Anleihen		
4.1.1 für Investitionen	0,00	0,00
4.1.2 zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
4.2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00
4.2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00
4.2.5 von Kreditinstituten	4.174.518,31	5.054.945,78
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	4.000.000,00	4.000.000,00
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferung u. Leistung	1.013.558,64	1.373.417,23
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.619.420,29	1.479.769,98
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	3.275.455,67	2.583.853,23
4.8 Erhaltene Anzahlungen	5.703.068,96	3.998.405,55
4.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen	3.022.079,84	3.461.260,44
	22.808.101,71	21.951.652,21
5. Passive Rechnungsabgrenzung	6.722.461,27	5.511.854,03
SUMME PASSIVA	211.839.495,08	211.865.897,88

Ergebnisrechnung
2024

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2023 €	Fortge- schriebener Ansatz 2024 €	davon Ermächtigungs- übertragungen aus dem Vorjahr €	Ist-Ergebnis des Jahres 2024 €	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 4 ./. Spalte 2) €	Ermächtigungs- übertragungen in das Folgejahr €
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	50.137.863,72	54.129.332,00	0,00	51.704.825,54	-2.424.506,46	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.122.883,91	15.099.953,00	0,00	13.579.185,70	-1.520.767,30	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	586.978,43	466.500,00	0,00	664.162,93	197.662,93	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.866.791,58	5.588.041,00	0,00	6.478.769,60	890.728,60	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.508.125,29	1.029.550,00	0,00	1.352.552,00	323.002,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.446.269,80	2.599.161,00	0,00	3.824.737,29	1.225.576,29	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.062.375,62	1.894.686,00	0,00	4.523.068,37	2.628.382,37	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	238.426,21	212.500,00	0,00	243.343,16	30.843,16	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	-290.167,42	30.000,00	0,00	-112.583,02	-142.583,02	0,00
10	= = Ordentliche Erträge	84.679.547,14	81.049.723,00	0,00	82.258.061,57	1.208.338,57	0,00
11	- Personalaufwendungen	-19.678.946,27	-23.429.780,00	0,00	-22.874.065,96	555.714,04	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.322.400,52	-3.260.700,00	0,00	-2.275.710,40	984.989,60	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.611.897,87	-14.260.496,00	0,00	-11.615.305,35	2.645.190,65	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-5.650.292,33	-6.091.737,00	0,00	-5.564.642,72	527.094,28	0,00
15	- Transferaufwendungen	-32.971.502,95	-36.458.562,00	0,00	-37.953.977,10	-1.495.415,10	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.296.093,65	-3.824.706,00	0,00	-4.689.481,96	-864.775,96	0,00
17	= = Ordentliche Aufwendungen	-75.531.133,59	-87.325.981,00	0,00	-84.973.183,49	2.352.797,51	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	9.148.413,55	-6.276.258,00	0,00	-2.715.121,92	3.561.136,08	0,00
19	+ Finanzerträge	201.448,79	691.550,00	0,00	597.799,97	-93.750,03	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-228.866,07	-177.543,00	0,00	-185.294,88	-7.751,88	0,00
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-27.417,28	514.007,00	0,00	412.505,09	-101.501,91	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	9.120.996,27	-5.762.251,00	0,00	-2.302.616,83	3.459.634,17	0,00
23	+ Außerordentliche Erträge	28.078,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	28.078,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	9.149.074,31	-5.762.251,00	0,00	-2.302.616,83	3.459.634,17	0,00
27	+ Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis nach Berücksichtigung globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)	9.149.074,31	-5.762.251,00	0,00	-2.302.616,83	3.459.634,17	0,00

Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage

29	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	- Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	- Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	= Verrechnungssaldo (Zeilen 29 bis 32)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2023	Fortge- schriebener Ansatz 2024	davon Ermächtigungs- übertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Jahres 2024	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 4 ./. Spalte 2)	Ermächtigungs- übertragungen in das Folgejahr
		€	€	€	€	€	€
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	47.767.577,31	54.086.167,00	0,00	54.261.586,98	175.419,98	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.520.660,75	11.585.642,00	0,00	10.986.840,96	-598.801,04	0,00
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	513.043,12	466.500,00	0,00	567.219,02	100.719,02	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.758.639,41	4.751.026,00	0,00	6.735.427,73	1.984.401,73	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.501.666,82	1.029.550,00	0,00	1.355.837,23	326.287,23	0,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.435.321,06	2.585.811,00	0,00	3.611.052,13	1.025.241,13	0,00
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.321.940,66	1.502.111,00	0,00	2.490.852,82	988.741,82	0,00
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	105.869,15	691.550,00	0,00	515.799,38	-175.750,62	0,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	76.924.718,28	76.698.357,00	0,00	80.524.616,25	3.826.259,25	0,00
10	- Personalauszahlungen	-18.998.645,29	-21.680.680,00	0,00	-21.017.278,30	663.401,70	0,00
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.965.990,43	-1.993.000,00	0,00	-1.900.908,55	92.091,45	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.474.555,06	-15.100.948,00	0,00	-12.268.092,86	2.832.855,14	0,00
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-226.995,79	-177.543,00	0,00	-187.165,16	-9.622,16	0,00
14	- Transferauszahlungen	-32.253.017,47	-37.190.024,00	0,00	-38.938.413,29	-1.748.389,29	0,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.310.939,02	-3.919.226,00	0,00	-3.462.692,40	456.533,60	0,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-67.230.143,06	-80.061.421,00	0,00	-77.774.550,56	2.286.870,44	0,00
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09 und 16)	9.694.575,22	-3.363.064,00	0,00	2.750.065,69	6.113.129,69	0,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.827.114,02	6.747.999,00	0,00	4.383.463,43	-2.364.535,57	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	249.642,07	431.500,00	0,00	182.118,15	-249.381,85	0,00
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	93.343,64	0,00	0,00	329.039,60	329.039,60	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	2.695,79	5.392,00	0,00	5.391,58	-0,42	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.172.795,52	7.184.891,00	0,00	4.900.012,76	-2.284.878,24	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-534.516,99	-1.224.300,00	-130.000,00	-238.555,89	985.744,11	-87.964,55
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.045.653,50	-11.779.919,00	-481.000,00	-4.907.087,35	6.872.831,65	-315.398,15
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.604.466,96	-2.694.926,33	-35.426,33	-1.354.679,80	1.340.246,53	-282.536,12
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-89.191,93	-83.400,00	0,00	-83.400,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.273.829,38	-15.782.545,33	-646.426,33	-6.583.723,04	9.198.822,29	-685.898,82
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-101.033,86	-8.597.654,33	-646.426,33	-1.683.710,28	6.913.944,05	-685.898,82
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)	9.593.541,36	-11.960.718,33	-646.426,33	1.066.355,41	13.027.073,74	-685.898,82
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	500,00	3.000.000,00	0,00	1.293,42	-2.998.706,58	0,00
34	+ Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	- Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	-3.349.500,96	-849.825,00	0,00	-819.517,19	30.307,81	0,00
36	- Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	-178.259,00	0,00	0,00	178.259,00	0,00
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-3.349.000,96	1.971.916,00	0,00	-818.223,77	-2.790.139,77	0,00
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (=Zeilen 32 und 37)	6.244.540,40	-9.988.802,33	-646.426,33	248.131,64	10.236.933,97	-685.898,82
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	14.017.262,29	0,00	0,00	20.488.773,47	0,00	0,00
40	+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	226.970,78	0,00	0,00	1.117.532,71	0,00	0,00
41	= Liquide Mittel (=Zeilen 38, 39 und 40)	20.488.773,47	0,00	0,00	21.854.437,82	0,00	0,00

Ergebnis- und Finanzplan 2026

Ergebnisplan 2026

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Planung 2027 €	Planung 2028 €	Planung 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	51.704.825,54	57.036.269	56.416.345	57.412.531	58.367.684	59.290.877
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.579.185,70	18.058.925	17.886.804	14.813.684	13.881.891	13.767.569
03	+ Sonstige Transfererträge	664.162,93	513.000	617.000	617.000	617.000	617.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.478.769,60	5.862.499	6.378.096	6.424.595	6.467.396	6.510.995
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.352.552,00	1.145.094	1.568.960	1.576.060	2.280.201	2.280.601
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.824.737,29	2.959.003	3.320.332	3.358.650	3.372.503	3.440.888
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.523.068,37	3.410.176	1.671.690	3.125.935	2.392.786	1.654.286
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	243.343,16	220.500	283.000	224.500	224.500	224.500
09	+/- Bestandsveränderungen	-112.583,02	-50.000	30.000	30.000	30.000	30.000
10	= Ordentliche Erträge	82.258.061,57	89.155.466	88.172.227	87.582.955	87.633.961	87.816.716
11	- Personalaufwendungen	-22.874.065,96	-24.176.025	-25.070.164	-25.168.206	-25.399.648	-25.718.514
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.275.710,40	-4.601.400	-2.207.400	-3.464.400	-2.797.700	-2.120.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.615.305,35	-14.553.770	-14.800.433	-13.287.161	-12.244.149	-12.199.139
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-5.564.642,72	-5.877.067	-6.385.839	-7.114.945	-7.441.613	-7.561.692
15	- Transferaufwendungen	-37.953.977,10	-41.527.604	-43.817.460	-45.132.224	-46.321.254	-47.058.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.689.481,96	-4.275.876	-4.417.870	-4.379.976	-4.396.827	-4.497.372
17	= Ordentliche Aufwendungen	-84.973.183,49	-95.011.742	-96.699.166	-98.546.912	-98.601.191	-99.155.717
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.715.121,92	-5.856.276	-8.526.939	-10.963.957	-10.967.230	-11.339.001
19	+ Finanzerträge	597.799,97	18.550	357.331	346.392	2.335.149	323.593
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-185.294,88	-149.326	-121.770	-291.144	-406.338	-385.356
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	412.505,09	-130.776	235.561	55.248	1.928.811	-61.763
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.302.616,83	-5.987.052	-8.291.378	-10.908.709	-9.038.419	-11.400.764
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-2.302.616,83	-5.987.052	-8.291.378	-10.908.709	-9.038.419	-11.400.764
27	+ globaler Minderaufwand	0,00	1.805.223	966.992	985.469	986.012	991.557
28	= Jahresergebnis nach Berücksichtigung globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)	-2.302.616,83	-4.181.829	-7.324.386	-9.923.240	-8.052.407	-10.409.207

Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage

29	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
30	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
31	- Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
32	- Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
33	Verrechnungssaldo (= Zeilen 29 bis 32)	0,00	0	0	0	0	0

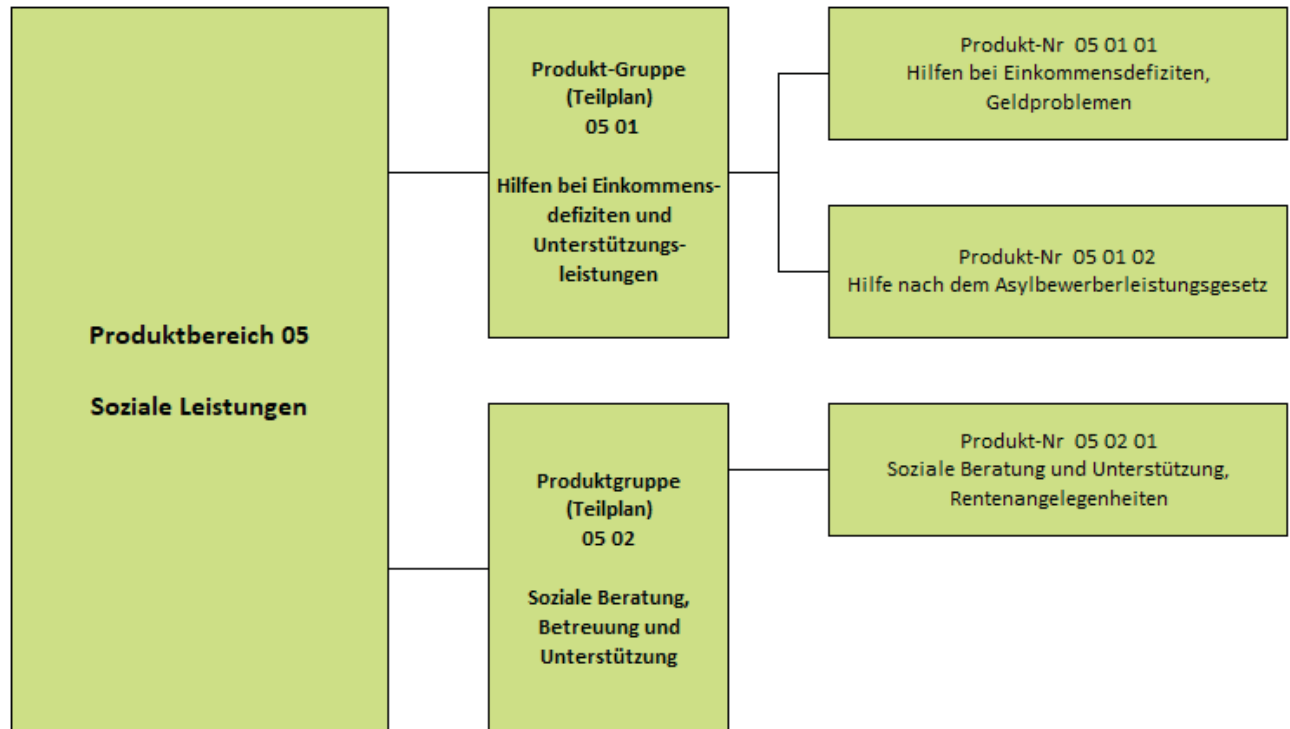
Finanzplan 2026

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Planung 2027 €	Planung 2028 €	Planung 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	54.261.586,98	56.998.600	56.382.956	57.379.142	58.334.295	59.257.488
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.986.840,96	14.706.556	14.436.645	11.321.659	10.558.270	10.482.065
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	567.219,02	513.000	617.000	617.000	617.000	617.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.735.427,73	4.896.887	5.527.954	5.581.754	5.631.754	5.681.754
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.355.837,23	1.145.094	1.568.960	1.576.060	2.280.201	2.280.601
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.611.052,13	2.957.103	3.320.332	3.358.650	3.372.503	3.440.888
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.490.852,82	1.401.412	1.559.698	1.559.907	1.567.942	1.568.018
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	515.799,38	18.550	357.331	346.392	2.335.149	323.593
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	80.524.616,25	82.637.202	83.770.876	81.740.564	84.697.114	83.651.407
10	- Personalauszahlungen	-21.017.278,30	-23.156.325	-24.086.664	-24.330.206	-24.576.148	-24.828.514
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.900.908,55	-2.275.000	-2.089.000	-2.147.000	-2.221.000	-2.301.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.268.092,86	-15.449.477	-16.314.440	-14.140.911	-12.363.649	-12.693.139
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-187.165,16	-149.326	-121.770	-291.144	-406.338	-385.356
14	- Transferauszahlungen	-38.938.413,29	-41.527.604	-44.061.460	-45.699.224	-46.280.704	-47.018.350
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.462.692,40	-4.187.148	-4.285.129	-4.240.465	-4.264.126	-4.279.841
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-77.774.550,56	-86.744.880	-90.958.463	-90.848.950	-90.111.965	-91.506.200
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09 und 16)	2.750.065,69	-4.107.678	-7.187.587	-9.108.386	-5.414.851	-7.854.793
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.383.463,43	8.584.109	8.509.665	10.001.001	5.872.639	4.744.847
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	182.118,15	480.000	366.000	354.000	357.000	368.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	329.039,60	230.084	225.000	160.250	178.140	230.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	5.391,58	5.392	385.210	396.306	407.726	419.480
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.900.012,76	9.299.585	9.485.875	10.911.557	6.815.505	5.762.327
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-238.555,89	-1.183.200	-1.744.800	-287.000	-195.000	-195.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.907.087,35	-13.478.667	-19.036.884	-14.095.284	-3.659.667	-1.594.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.354.679,80	-3.373.700	-3.801.500	-3.033.500	-2.318.000	-1.427.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-83.400,00	-92.000	-186.400	-188.000	-189.800	-191.800
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-6.583.723,04	-18.127.567	-24.769.584	-17.603.784	-6.362.467	-3.407.800
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-1.683.710,28	-8.827.982	-15.283.709	-6.692.227	453.038	2.354.527
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	1.066.355,41	-12.935.660	-22.471.296	-15.800.613	-4.961.813	-5.500.266
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	1.293,42	3.000.000	0	8.000.000	0	0
34	+ Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	3.490.492	20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000
35	- Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	-819.517,19	-701.229	-427.899	-441.038	-598.844	-619.826
36	- Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	-4.000.000	-7.808.846	-11.758.349	-14.439.343	-13.879.908
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-818.223,77	1.789.263	11.763.255	15.800.613	4.961.813	5.500.266
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	248.131,64	-11.146.397	-10.708.041	0	0	0
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	20.488.773,47	21.854.438	10.708.041	0	0	0
40	+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	1.117.532,71	0	0	0	0	0
41	= Liquide Mittel (= Zeilen 38, 39 und 40)	21.854.437,82	10.708.041	0	0	0	0

Die Zeile Nr. 40 unterliegt nicht der Haushaltsplanung

Produkt- und Teilplanstruktur

Beispiel



PB-Nr	Bezeichnung Produktbereich	Produktgruppe (Teilplan-Nr)	Bezeichnung der Produktgruppe	Produkt Nr	Produkt-Bezeichnung
01	Innere Verwaltung	01 01	Grundstücksmanagement	01 01 01	Bereitstellung und Bewirtschaftung von Grundstücken
		01 02	Gebäudewirtschaft	01 02 01	Neu-, Um- und Erweiterungsbau Gebäude
				01 02 02	Gebäudeunterhaltung
				01 02 03	Gebäudebewirtschaftung
		01 03	Zentrale Dienste	01 03 01	Zentrale Dienstleistungen
				01 03 02	Organisationsmanagement
				01 03 03	Datenverarbeitung
				01 03 04	Telekommunikation
				01 03 05	Vermessung und Kataster
01 03 06	Arbeitssicherheit				
01 03 07	Personalmanagement				
01 03 08	Personalrat				
01 03 09	Finanzen				
01 03 10	Controlling				
01 03 11	Zahlungsabwicklung				
01 03 12	Vollstreckungen				
01 03 13	Steuern				
01 03 14	Abwasserbeseitigung				
01 03 15	öffentliche Wasserversorgung				
01 03 16	Rechnungsprüfung				
01 03 17	Beratungen, Gutachten				
01 03 18	Bürger- und Gästeempfang				
01 04	Management	01 04 01	Management		
01 05	Gleichstellungsförderung	01 05 01	Gleichstellung		
01 06	Betriebshof	01 06 01	Betriebshof		
02	Sicherheit und Ordnung	02 01	Sicherheit und Ordnung	02 01 01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
				02 01 02	Gewerbewesen, Gaststätten
				02 01 03	Jagd- und Fischereiwesen
				02 01 04	Fundangelegenheiten
		02 02	Brandschutz	02 02 01	Brandschutz
		02 03	Märkte	02 03 01	Märkte
		02 04	Verkehrsangelegenheiten	02 04 01	Verkehrsangelegenheiten
		02 05	Einwohnermeldewesen	02 05 01	Meldewesen
02 06	Personenstandswesen	02 05 02	Staatsangehörigkeitsangelegenheiten		
		02 06 01	Personenstandsangelegenheiten		
		02 08 01	Wahlen zu einzelnen Parlamenten		
03	Schulträgeraufgaben	03 01	Schule	03 01 01	Allgemeine Schulangelegenheiten
				03 01 02	Grundschulen
				03 01 03	Sekundarschule
				03 01 04	Gymnasium
				03 01 05	Förderschule
04	Kultur und Wissenschaft	04 01	Kulturpflege	04 01 01	Kultur-, Brauchtums- und Vereinsförderung
				04 01 02	Museen
				04 01 03	Stadtarchiv
				04 01 04	Theater, Konzerte
				04 01 05	Städtepartnerschaften
		04 02	Weiterbildung	04 02 01	Büchereien
04 02 02	Volkshochschule				
05	Soziale Leistungen	05 01	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen	05 01 01	Hilfen bei Einkommensdefiziten, Geldproblemen
				05 01 02	Hilfe nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
		05 02	Soziale Beratung und Unterstützung	05 02 01	Soziale Beratung und Unterstützung, Rentenangelegenheiten
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	06 01	Jugendarbeit und Jugendhilfe	06 01 01	Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
				06 01 03	Familien ergänzende Hilfen
				06 01 04	Familien ersetzende Hilfen
				06 01 05	Rechtliche Vertretungen, Beratungen, Gerichtshilfe
		06 01 06	Leistungen nach Unterhaltsvorschussgesetz		
06 02	Tageseinrichtungen und Betreuungsmaßnahmen für Kinder	06 02 01	Tageseinrichtungen für Kinder		
06 02 02	Betreuungsmaßnahmen außerhalb von Tageseinrichtungen				
06 03	Spielräume	06 03 01	Spielräume		
06 04	Jugendhilfeplanung	06 04 01	Jugendhilfeplanung		
08	Sportförderung	08 01	Sport	08 01 01	Sportstätten
08 01 02	Sportförderung				
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	09 01	Räumliche Planung und Entwicklung	09 01 01	Bauleitplanung
				09 01 02	Dorfentwicklung/-erneuerung
				09 01 03	Weitere Regelung der baulichen und sonstigen Nutzung
10	Bauen und Wohnen	10 02	Wohnen	10 02 01	Wohngeld
				10 02 02	Wohnraumförderung
				10 02 03	Unterbringung in Übergangsheimen
				10 02 04	Unterbringung von Obdachlosen
		10 03	Bauordnung	10 03 01	Bauordnung
10 03 02	Denkmalschutz und Denkmalpflege				
11	Ver- und Entsorgung	11 01	Abfallwirtschaft	11 01 01	Abfallwirtschaft
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	12 01	Öffentliche Verkehrsflächen	12 01 01	Bau von Straßen, Wegen, Plätzen
				12 01 02	Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Brücken, Stützmauern
				12 01 03	öffentlicher Parkraum
				12 01 04	Straßenbeleuchtung
		12 02	Verkehrs- und Regionalplanung	12 02 01	Verkehrs- und Regionalplanung
12 03	Stadtreinigung	12 03 01	Straßenreinigung		
13	Natur- und Landschaftspflege	13 01	Grünflächen, Landschaft	13 01 01	Natur- und Landschaftsschutz, Klimaschutzmanagement
				13 01 02	Neubau von Grünflächen und Parkanlagen
				13 01 03	Unterhaltung von Grünflächen und Parkanlagen
				13 02 01	Forstbewirtschaftung
		13 03	Wasserläufe und Wasserbau	13 03 01	Gewässer
13 04	Friedhöfe	13 04 01	Friedhöfe		
15	Wirtschaft und Tourismus	15 01	Stadtmarketing	15 01 01	Stadtmarketing
		15 02	Wirtschaftsförderung	15 02 01	Wirtschaftsförderung
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	16 01	Allgemeine Finanzwirtschaft	16 01 01	Allgemeine Finanzwirtschaft
17	Stiftungen	17 01	Gebäudemanagement für Dritte	17 01 01	Paul-Cramer-Stiftung

Teilpläne nach Produktbereichen

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 01. Innere Verwaltung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.139.845,44	1.730.157	1.790.347	1.865.583	1.806.182	1.723.067
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	481,00	1.550	3.150	3.150	3.150	3.150
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	175.139,73	159.180	164.330	171.430	657.530	657.930
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	551.433,34	468.928	429.457	432.775	436.128	439.513
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.186.152,60	2.330.558	691.658	2.159.658	1.429.158	695.658
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	170.371,77	177.000	193.000	146.000	146.000	146.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	5.223.423,88	4.867.373	3.271.942	4.778.596	4.478.148	3.665.318
11	- Personalaufwendungen	-9.880.756,63	-9.695.243	-10.257.487	-10.207.406	-10.289.241	-10.456.998
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.275.710,40	-4.601.400	-2.207.400	-3.464.400	-2.797.700	-2.120.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.663.552,19	-4.532.200	-5.320.300	-4.842.300	-4.878.300	-4.912.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.184.653,01	-2.352.682	-2.497.167	-2.896.655	-2.970.052	-2.962.412
15	- Transferaufwendungen	-283.525,53	-260.000	-263.000	-263.000	-263.000	-263.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.041.307,82	-2.018.656	-2.358.315	-2.176.001	-2.207.122	-2.292.617
17	= Ordentliche Aufwendungen	-21.329.505,58	-23.460.181	-22.903.669	-23.849.762	-23.405.415	-23.007.427
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-16.106.081,70	-18.592.808	-19.631.727	-19.071.166	-18.927.267	-19.342.109
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-16.106.081,70	-18.592.808	-19.631.727	-19.071.166	-18.927.267	-19.342.109
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-16.106.081,70	-18.592.808	-19.631.727	-19.071.166	-18.927.267	-19.342.109
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	17.460.823,61	19.435.356	20.025.322	19.627.686	19.775.550	20.031.900
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.976.608,76	-1.913.974	-2.300.872	-2.276.258	-2.285.327	-2.299.958
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-1.621.866,85	-1.071.426	-1.907.277	-1.719.738	-1.437.044	-1.610.167

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 01. Innere Verwaltung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	-20.888	-9.680	-9.680	-9.680	-9.680
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53.110,78	25.250	32.400	43.200	43.200	43.200
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-84.555,60	-79.761	-85.187	-85.187	-85.187	-85.187
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	193.100,62	159.180	164.330	171.430	657.530	657.930
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	463.081,24	467.028	429.457	432.775	436.128	439.513
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.023.680,58	129.378	320.774	320.983	321.002	321.078
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.648.417,62	680.187	852.094	873.521	1.362.993	1.366.854
10	- Personalauszahlungen	-8.015.740,52	-8.675.543	-9.273.987	-9.369.406	-9.465.741	-9.566.998
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.900.908,55	-2.275.000	-2.089.000	-2.147.000	-2.221.000	-2.301.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.988.400,48	-5.192.956	-6.687.307	-5.633.550	-4.993.800	-5.402.300
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	-347.296,25	-260.000	-263.000	-263.000	-263.000	-263.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.797.578,97	-1.893.756	-2.203.515	-2.064.901	-2.087.822	-2.106.917
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-17.049.924,77	-18.297.255	-20.516.809	-19.477.857	-19.031.363	-19.640.215
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-15.401.507,15	-17.617.068	-19.664.715	-18.604.336	-17.668.370	-18.273.361
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	422.476,16	3.772.589	3.870.269	3.686.679	335.242	19.297
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	181.368,15	480.000	364.000	354.000	357.000	368.000
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	603.844,31	4.252.589	4.234.269	4.040.679	692.242	387.297
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	-238.555,89	-1.183.200	-1.744.800	-287.000	-195.000	-195.000
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	-1.902.279,24	-7.545.000	-12.757.717	-9.234.717	-2.440.000	-1.340.000
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-531.387,39	-705.200	-818.500	-639.000	-189.000	-494.000
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	-83.400,00	-92.000	-186.400	-188.000	-189.800	-191.800
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-2.755.622,52	-9.525.400	-15.507.417	-10.348.717	-3.013.800	-2.220.800
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-2.151.778,21	-5.272.811	-11.273.148	-6.308.038	-2.321.558	-1.833.503
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-17.553.285,36	-22.889.879	-30.937.863	-24.912.374	-19.989.928	-20.106.864
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-17.553.285,36	-22.889.879	-30.937.863	-24.912.374	-19.989.928	-20.106.864

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 02. Sicherheit und Ordnung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	312.993,87	346.797	332.036	333.729	324.796	323.961
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	358.712,11	219.000	245.000	245.000	245.000	245.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	74.738,37	57.500	27.500	47.500	27.500	77.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	144.752,66	69.550	64.550	63.550	63.550	63.550
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	891.197,01	692.847	669.086	689.779	660.846	710.011
11	- Personalaufwendungen	-961.958,60	-1.026.897	-1.199.652	-1.211.647	-1.223.763	-1.236.007
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-457.403,95	-580.100	-593.350	-591.550	-593.850	-595.750
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-402.072,56	-395.065	-450.494	-510.089	-532.718	-574.093
15	- Transferaufwendungen	-33.343,80	-42.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-301.739,27	-446.190	-299.710	-339.260	-295.710	-383.760
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.156.518,18	-2.490.252	-2.588.206	-2.697.546	-2.691.041	-2.834.610
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.265.321,17	-1.797.405	-1.919.120	-2.007.767	-2.030.195	-2.124.599
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.265.321,17	-1.797.405	-1.919.120	-2.007.767	-2.030.195	-2.124.599
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-1.265.321,17	-1.797.405	-1.919.120	-2.007.767	-2.030.195	-2.124.599
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	13.291,42	26.007	27.967	27.967	27.967	27.967
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.067.890,58	-1.221.616	-1.331.405	-1.312.537	-1.322.869	-1.332.127
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-2.319.920,33	-2.993.014	-3.222.558	-3.292.337	-3.325.097	-3.428.759

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 02. Sicherheit und Ordnung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	260,00	260	260	260	260	260
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	372.474,10	218.369	244.520	244.520	244.520	244.520
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	60.239,86	57.500	27.500	47.500	27.500	77.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	51.051,52	47.550	41.550	41.550	41.550	41.550
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	484.025,48	323.679	313.830	333.830	313.830	363.830
10	- Personalauszahlungen	-961.958,60	-1.026.897	-1.199.652	-1.211.647	-1.223.763	-1.236.007
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-506.134,83	-580.100	-593.350	-591.550	-593.850	-595.750
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferausszahlungen	-33.343,80	-42.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-297.720,47	-446.190	-299.710	-339.260	-295.710	-383.760
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.799.157,70	-2.095.187	-2.137.712	-2.187.457	-2.158.323	-2.260.517
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-1.315.132,22	-1.771.508	-1.823.882	-1.853.627	-1.844.493	-1.896.687
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	135.080,08	164.430	179.374	159.414	159.414	159.414
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	750,00	0	1.000	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	135.830,08	164.430	180.374	159.414	159.414	159.414
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-157.772,85	-1.708.500	-1.484.500	-1.255.000	-1.287.000	-200.000
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-157.772,85	-1.708.500	-1.484.500	-1.255.000	-1.287.000	-200.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-21.942,77	-1.544.070	-1.304.126	-1.095.586	-1.127.586	-40.586
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-1.337.074,99	-3.315.578	-3.128.008	-2.949.213	-2.972.079	-1.937.273
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-1.337.074,99	-3.315.578	-3.128.008	-2.949.213	-2.972.079	-1.937.273

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 03. Schulträgeraufgaben



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	886.367,86	1.032.287	1.175.663	1.245.971	1.234.257	1.270.827
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	231.095,25	155.000	251.200	255.000	255.000	255.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	300	300	300	300	300
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	49.586,61	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	36.271,63	36.087	28.513	17.256	16.243	15.065
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.203.321,35	1.278.674	1.510.676	1.573.527	1.560.800	1.596.192
11	- Personalaufwendungen	-460.717,63	-497.761	-489.108	-493.998	-498.940	-503.930
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-872.558,91	-995.800	-1.076.800	-1.145.800	-1.145.800	-1.145.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-201.379,60	-250.387	-336.077	-400.450	-444.541	-492.966
15	- Transferaufwendungen	-1.070.296,66	-1.690.000	-1.977.220	-2.069.220	-2.165.220	-2.266.220
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-414.965,50	-661.000	-704.025	-772.525	-743.525	-767.525
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.019.918,30	-4.094.948	-4.583.230	-4.881.993	-4.998.026	-5.176.441
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.816.596,95	-2.816.274	-3.072.554	-3.308.466	-3.437.226	-3.580.249
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.816.596,95	-2.816.274	-3.072.554	-3.308.466	-3.437.226	-3.580.249
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-1.816.596,95	-2.816.274	-3.072.554	-3.308.466	-3.437.226	-3.580.249
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	409.228,18	453.640	463.805	463.805	463.805	463.805
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.975.060,90	-3.511.040	-3.358.865	-3.344.819	-3.349.655	-3.358.327
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-4.382.429,67	-5.873.674	-5.967.614	-6.189.480	-6.323.076	-6.474.771

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 03. Schulträgeraufgaben



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	723.467,02	672.100	805.200	826.200	847.200	873.200
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	231.285,25	155.000	251.200	255.000	255.000	255.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	300	300	300	300	300
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	62.262,95	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	425,00	250	250	250	250	250
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.017.440,22	882.650	1.111.950	1.136.750	1.157.750	1.183.750
10	- Personalauszahlungen	-460.717,63	-497.761	-489.108	-493.998	-498.940	-503.930
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-862.182,25	-995.800	-1.076.800	-1.145.800	-1.145.800	-1.145.800
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	-1.175.494,74	-1.690.000	-1.977.220	-2.069.220	-2.165.220	-2.266.220
15	- Sonstige Auszahlungen	-330.802,29	-555.000	-592.025	-657.025	-628.025	-652.025
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.829.196,91	-3.738.561	-4.135.153	-4.366.043	-4.437.985	-4.567.975
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-1.811.756,69	-2.855.911	-3.023.203	-3.229.293	-3.280.235	-3.384.225
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	116.819,04	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	116.819,04	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-171.494,37	-481.500	-879.500	-611.500	-399.000	-444.000
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-171.494,37	-481.500	-879.500	-611.500	-399.000	-444.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-54.675,33	-481.500	-879.500	-611.500	-399.000	-444.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-1.866.432,02	-3.337.411	-3.902.703	-3.840.793	-3.679.235	-3.828.225
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-1.866.432,02	-3.337.411	-3.902.703	-3.840.793	-3.679.235	-3.828.225

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 04. Kultur und Wissenschaft



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.353,87	161.215	29.718	29.544	29.600	29.967
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.446,95	8.000	8.500	8.500	8.500	8.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	116.339,77	66.100	157.100	172.100	187.100	202.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.478,06	1.400	1.448	1.448	1.448	515
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	134.618,65	236.715	196.766	211.592	226.648	241.082
11	- Personalaufwendungen	-248.618,93	-276.108	-278.998	-281.788	-284.606	-287.453
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.182,07	-85.700	-87.000	-87.000	-87.000	-87.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-4.030,81	-7.665	-13.580	-16.488	-19.241	-21.232
15	- Transferaufwendungen	-33.283,84	-54.000	-48.000	-48.000	-48.000	-48.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-42.883,46	-69.660	-64.700	-64.550	-63.050	-63.050
17	= Ordentliche Aufwendungen	-346.999,11	-493.133	-492.278	-497.826	-501.897	-506.735
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-212.380,46	-256.418	-295.512	-286.234	-275.249	-265.653
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-212.380,46	-256.418	-295.512	-286.234	-275.249	-265.653
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-212.380,46	-256.418	-295.512	-286.234	-275.249	-265.653
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	22.032,91	19.659	18.422	18.422	18.422	18.422
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-771.801,81	-958.779	-1.032.901	-1.020.421	-1.025.409	-1.034.136
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-962.149,36	-1.195.538	-1.309.991	-1.288.233	-1.282.236	-1.281.367

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 04. Kultur und Wissenschaft



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.900,00	136.400	3.900	3.900	3.900	3.900
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.397,95	8.000	8.500	8.500	8.500	8.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	116.945,76	66.100	157.100	172.100	187.100	202.100
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	130.243,71	210.500	169.500	184.500	199.500	214.500
10	- Personalauszahlungen	-248.618,93	-276.108	-278.998	-281.788	-284.606	-287.453
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.182,07	-85.700	-87.000	-87.000	-87.000	-87.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	-40.321,62	-54.000	-48.000	-48.000	-48.000	-48.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-28.875,51	-55.160	-50.200	-50.050	-48.550	-48.550
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-335.998,13	-470.968	-464.198	-466.838	-468.156	-471.003
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-205.754,42	-260.468	-294.698	-282.338	-268.656	-256.503
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	480,09	13.000	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	480,09	13.000	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-15.553,28	-44.500	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-15.553,28	-44.500	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-15.073,19	-31.500	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-220.827,61	-291.968	-316.698	-304.338	-290.656	-278.503
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-220.827,61	-291.968	-316.698	-304.338	-290.656	-278.503

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 05. Soziale Leistungen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.755.526,05	865.000	920.355	937.670	946.676	952.652
03	+ Sonstige Transfererträge	196.935,91	75.000	100.000	100.000	100.000	100.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	11.783,28	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	160.529,58	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.124.774,82	972.500	1.052.855	1.070.170	1.079.176	1.085.152
11	- Personalaufwendungen	-417.925,21	-454.119	-461.973	-466.592	-471.259	-475.972
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-100	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	-8.571	-8.571	-8.571
15	- Transferaufwendungen	-1.960.330,49	-1.616.000	-2.017.500	-2.068.500	-2.109.050	-2.109.050
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-119.200,83	-107.400	-107.500	-122.500	-122.000	-122.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.497.456,53	-2.177.619	-2.586.973	-2.666.163	-2.710.880	-2.715.593
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-372.681,71	-1.205.119	-1.534.118	-1.595.993	-1.631.704	-1.630.441
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-372.681,71	-1.205.119	-1.534.118	-1.595.993	-1.631.704	-1.630.441
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-372.681,71	-1.205.119	-1.534.118	-1.595.993	-1.631.704	-1.630.441
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-429.738,00	-436.605	-490.909	-481.277	-485.721	-488.448
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-802.419,71	-1.641.724	-2.025.027	-2.077.270	-2.117.425	-2.118.889

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 05. Soziale Leistungen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.697.333,50	865.000	948.740	962.236	1.049.960	1.049.960
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	173.784,78	75.000	100.000	100.000	100.000	100.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	11.314,79	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	14.735,58	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.897.168,65	972.500	1.081.240	1.094.736	1.182.460	1.182.460
10	- Personalauszahlungen	-417.925,21	-454.119	-461.973	-466.592	-471.259	-475.972
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-100	0	0	0	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferausszahlungen	-1.993.717,71	-1.616.000	-2.261.500	-2.635.500	-2.068.500	-2.068.500
15	- Sonstige Auszahlungen	-104.632,16	-107.400	-107.500	-122.500	-122.000	-122.000
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.516.275,08	-2.177.619	-2.830.973	-3.224.592	-2.661.759	-2.666.472
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-619.106,43	-1.205.119	-1.749.733	-2.129.856	-1.479.299	-1.484.012
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	-60.000	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	-60.000	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	0,00	0	0	-60.000	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-619.106,43	-1.205.119	-1.749.733	-2.189.856	-1.479.299	-1.484.012
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	1.293,42	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.293,42	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-617.813,01	-1.205.119	-1.749.733	-2.189.856	-1.479.299	-1.484.012

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 06. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.207.522,16	7.258.035	8.645.799	7.827.244	7.874.230	7.922.688
03	+ Sonstige Transfererträge	467.227,02	438.000	517.000	517.000	517.000	517.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	906.860,15	750.000	800.000	850.000	900.000	950.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	2.904.367,40	2.215.000	2.565.000	2.565.000	2.565.000	2.565.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	279.618,54	31.465	1.244	994	775	736
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	11.765.595,27	10.692.500	12.529.043	11.760.238	11.857.005	11.955.424
11	- Personalaufwendungen	-7.988.299,62	-8.931.591	-9.071.929	-9.162.649	-9.254.273	-9.346.813
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-977.562,85	-936.900	-1.064.200	-1.064.200	-1.064.200	-1.064.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-65.891,72	-88.266	-92.538	-107.599	-118.230	-129.278
15	- Transferaufwendungen	-15.511.465,40	-16.350.300	-18.050.300	-17.253.800	-17.488.800	-17.713.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.159.991,66	-144.290	-317.990	-317.990	-317.990	-317.990
17	= Ordentliche Aufwendungen	-25.703.211,25	-26.451.347	-28.596.957	-27.906.238	-28.243.493	-28.572.081
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-13.937.615,98	-15.758.847	-16.067.914	-16.146.000	-16.386.488	-16.616.657
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-13.937.615,98	-15.758.847	-16.067.914	-16.146.000	-16.386.488	-16.616.657
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-13.937.615,98	-15.758.847	-16.067.914	-16.146.000	-16.386.488	-16.616.657
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	14.057,45	17.602	63.103	63.103	63.103	63.103
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-3.979.072,52	-4.954.614	-5.171.719	-4.818.282	-4.901.836	-5.100.433
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-17.902.631,05	-20.695.859	-21.176.530	-20.901.179	-21.225.221	-21.653.987

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 06. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	-269	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.117.472,26	7.174.278	8.563.200	7.748.200	7.799.200	7.850.200
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	393.434,24	438.000	517.000	517.000	517.000	517.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.006.333,22	749.727	799.630	849.630	899.630	949.630
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.592,10	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.779.358,55	2.215.000	2.565.000	2.565.000	2.565.000	2.565.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	19.995,71	100	100	100	100	100
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.318.186,08	10.576.836	12.444.930	11.679.930	11.780.930	11.881.930
10	- Personalauszahlungen	-7.988.299,62	-8.931.591	-9.071.929	-9.162.649	-9.254.273	-9.346.813
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.286.397,68	-936.900	-1.064.200	-1.064.200	-1.064.200	-1.064.200
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	-16.004.729,17	-16.350.300	-18.050.300	-17.253.800	-17.488.800	-17.713.800
15	- Sonstige Auszahlungen	-147.963,91	-144.290	-317.990	-317.990	-317.990	-317.990
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-25.427.390,38	-26.363.081	-28.504.419	-27.798.639	-28.125.263	-28.442.803
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-14.109.204,30	-15.786.245	-16.059.489	-16.118.709	-16.344.333	-16.560.873
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.550,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	1.550,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-66.816,97	-84.000	-141.000	-136.000	-111.000	-111.000
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-66.816,97	-84.000	-141.000	-136.000	-111.000	-111.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-65.266,97	-84.000	-141.000	-136.000	-111.000	-111.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-14.174.471,27	-15.870.245	-16.200.489	-16.254.709	-16.455.333	-16.671.873
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-14.174.471,27	-15.870.245	-16.200.489	-16.254.709	-16.455.333	-16.671.873

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 08. Sportförderung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	76.208,40	138.372	133.752	75.185	28.997	28.986
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	25.960,55	39.000	23.500	23.500	39.000	39.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	80,00	80	80	80	80	80
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	102.248,95	177.452	157.332	98.765	68.077	68.066
11	- Personalaufwendungen	-40.031,02	-51.449	-84.685	-85.531	-86.386	-87.250
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-56.882,84	-146.510	-150.860	-42.400	-42.400	-42.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.144,47	-2.944	-2.144	-2.177	-2.344	-2.500
15	- Transferaufwendungen	-41.166,20	-55.000	-60.000	-60.500	-61.000	-61.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.329,30	-19.600	-20.600	-24.600	-4.600	-4.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-142.553,83	-275.503	-318.289	-215.208	-196.730	-198.250
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-40.304,88	-98.051	-160.957	-116.443	-128.653	-130.184
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-40.304,88	-98.051	-160.957	-116.443	-128.653	-130.184
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-40.304,88	-98.051	-160.957	-116.443	-128.653	-130.184
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	12.390,99	25.600	14.334	14.334	14.334	14.334
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-580.557,57	-855.788	-703.743	-707.477	-708.390	-709.213
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-608.471,46	-928.239	-850.366	-809.586	-822.709	-825.063

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 08. Sportförderung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	-37	-37	-37	-37
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	121.410	0	26.191	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	26.130,74	39.000	23.500	23.500	39.000	39.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	47,26	0	4.465	4.465	7.410	7.410
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.178,00	160.410	27.928	54.119	46.373	46.373
10	- Personalauszahlungen	-40.031,02	-51.449	-84.685	-85.531	-86.386	-87.250
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-57.121,92	-146.510	-150.860	-42.400	-42.400	-42.400
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	-562.912,41	-55.000	-60.000	-60.500	-61.000	-61.500
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.287,85	-19.600	-20.600	-24.600	-4.600	-4.600
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-662.353,20	-272.559	-316.145	-213.031	-194.386	-195.750
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-636.175,20	-112.149	-288.217	-158.912	-148.013	-149.377
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	-1.000	-5.000	-5.000	-1.000
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-1.000	-5.000	-5.000	-1.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	0,00	0	-1.000	-5.000	-5.000	-1.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-636.175,20	-112.149	-289.217	-163.912	-153.013	-150.377
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-636.175,20	-112.149	-289.217	-163.912	-153.013	-150.377

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 09. Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	137.096,36	151.000	88.000	86.700	122.000	85.560
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-9.999,00	12.000	10.000	10.000	10.000	10.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	324,39	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	127.421,75	163.000	98.000	96.700	132.000	95.560
11	- Personalaufwendungen	-414.548,13	-386.862	-379.190	-382.983	-386.814	-390.679
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-87.672,88	-4.500	-10.500	-5.500	-5.500	-5.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-102.158,98	-332.600	-173.850	-154.600	-134.600	-134.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-604.379,99	-728.462	-568.040	-547.583	-531.414	-535.279
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-476.958,24	-565.462	-470.040	-450.883	-399.414	-439.719
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-476.958,24	-565.462	-470.040	-450.883	-399.414	-439.719
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-476.958,24	-565.462	-470.040	-450.883	-399.414	-439.719
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-333.441,00	-362.159	-375.740	-367.521	-371.162	-374.015
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-810.399,24	-927.621	-845.780	-818.404	-770.576	-813.734

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 09. Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	153.012,23	151.000	88.000	86.700	122.000	85.560
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	140,50	12.000	10.000	10.000	10.000	10.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	791,79	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	212,61	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	154.157,13	163.000	98.000	96.700	132.000	95.560
10	- Personalauszahlungen	-414.548,13	-386.862	-379.190	-382.983	-386.814	-390.679
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-84.024,85	-4.500	-10.500	-5.500	-5.500	-5.500
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	-90.000,00	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
15	- Sonstige Auszahlungen	-79.499,22	-332.600	-173.850	-154.600	-134.600	-134.600
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-668.072,20	-728.462	-568.040	-547.583	-531.414	-535.279
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-513.915,07	-565.462	-470.040	-450.883	-399.414	-439.719
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-513.915,07	-565.462	-470.040	-450.883	-399.414	-439.719
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-513.915,07	-565.462	-470.040	-450.883	-399.414	-439.719

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 10. Bauen und Wohnen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.758,79	21.505	26.110	26.110	26.110	26.110
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.165.355,86	816.100	1.163.100	1.163.100	1.163.100	1.163.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	3.682,48	3.495	3.495	3.495	3.495	3.495
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.791,85	2.750	2.950	2.950	2.950	2.950
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.201.588,98	843.850	1.195.655	1.195.655	1.195.655	1.195.655
11	- Personalaufwendungen	-953.642,01	-1.151.724	-1.164.362	-1.176.003	-1.187.766	-1.199.642
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.886,12	-96.600	-91.600	-51.600	-51.600	-51.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-11.326,38	-11.306	-17.143	-20.000	-22.857	-25.714
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-42.460,94	-81.640	-85.240	-85.140	-85.140	-85.140
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.021.315,45	-1.341.270	-1.358.345	-1.332.743	-1.347.363	-1.362.096
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	180.273,53	-497.420	-162.690	-137.088	-151.708	-166.441
19	+ Finanzerträge	1.550,50	1.550	1.550	1.550	1.550	1.550
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	1.550,50	1.550	1.550	1.550	1.550	1.550
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	181.824,03	-495.870	-161.140	-135.538	-150.158	-164.891
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	181.824,03	-495.870	-161.140	-135.538	-150.158	-164.891
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	42.429,34	43.636	41.354	41.354	41.354	41.354
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.438.402,72	-1.767.081	-1.832.094	-1.793.361	-1.807.042	-1.826.901
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-1.214.149,35	-2.219.315	-1.951.880	-1.887.545	-1.915.846	-1.950.438

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 10. Bauen und Wohnen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.172.471,77	816.100	1.163.100	1.163.100	1.163.100	1.163.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.682,48	3.495	3.495	3.495	3.495	3.495
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.042,58	2.750	2.950	2.950	2.950	2.950
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.550,50	1.550	1.550	1.550	1.550	1.550
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.179.747,33	823.895	1.171.095	1.171.095	1.171.095	1.171.095
10	- Personalauszahlungen	-953.642,01	-1.151.724	-1.164.362	-1.176.003	-1.187.766	-1.199.642
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.866,32	-96.600	-91.600	-51.600	-51.600	-51.600
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferausszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-48.004,84	-81.640	-85.240	-85.140	-85.140	-85.140
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.015.513,17	-1.329.964	-1.341.202	-1.312.743	-1.324.506	-1.336.382
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	164.234,16	-506.069	-170.107	-141.648	-153.411	-165.287
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	281.250,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	5.391,58	5.392	5.400	5.400	5.400	5.400
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	286.641,58	5.392	5.400	5.400	5.400	5.400
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-1.229,56	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-1.229,56	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	285.412,02	-14.608	-14.600	-14.600	-14.600	-14.600
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	449.646,18	-520.677	-184.707	-156.248	-168.011	-179.887
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	449.646,18	-520.677	-184.707	-156.248	-168.011	-179.887

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 11. Ver- und Entsorgung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.653.158,77	2.772.404	2.742.000	2.742.000	2.742.000	2.742.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	23.870,74	24.250	24.250	24.250	24.250	24.250
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.790,68	200	200	200	200	200
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.680.820,19	2.796.854	2.766.450	2.766.450	2.766.450	2.766.450
11	- Personalaufwendungen	-116.590,27	-121.783	-124.986	-126.236	-127.497	-128.772
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.335.823,94	-2.233.000	-2.320.000	-2.320.000	-2.320.000	-2.320.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.703,49	-16.300	-16.300	-16.300	-16.300	-16.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.467.117,70	-2.371.083	-2.461.286	-2.462.536	-2.463.797	-2.465.072
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	213.702,49	425.771	305.164	303.914	302.653	301.378
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	213.702,49	425.771	305.164	303.914	302.653	301.378
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	213.702,49	425.771	305.164	303.914	302.653	301.378
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	82.298,45	76.063	81.796	81.796	81.796	81.796
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-364.009,14	-405.712	-471.566	-481.468	-484.059	-483.229
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-68.008,20	96.122	-84.606	-95.758	-99.610	-100.055

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 11. Ver- und Entsorgung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.193.067,33	2.651.000	2.742.000	2.742.000	2.742.000	2.742.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	23.870,74	24.250	24.250	24.250	24.250	24.250
07	+ Sonstige Einzahlungen	3.662,18	200	200	200	200	200
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.220.600,25	2.675.450	2.766.450	2.766.450	2.766.450	2.766.450
10	- Personalauszahlungen	-116.590,27	-121.783	-124.986	-126.236	-127.497	-128.772
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.390.648,52	-2.233.000	-2.320.000	-2.320.000	-2.320.000	-2.320.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-15.764,88	-16.300	-16.300	-16.300	-16.300	-16.300
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.523.003,67	-2.371.083	-2.461.286	-2.462.536	-2.463.797	-2.465.072
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	697.596,58	304.367	305.164	303.914	302.653	301.378
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	697.596,58	304.367	305.164	303.914	302.653	301.378
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	697.596,58	304.367	305.164	303.914	302.653	301.378

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 12. Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-301.174,91	3.135.951	2.016.248	1.338.125	483.604	515.837
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	765.189,21	720.395	720.396	720.395	720.396	720.395
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	43.432,58	57.844	63.178	63.178	89.868	89.868
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	20.763,03	5.230	5.530	5.530	5.530	5.530
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	41.205,39	6.962	9.811	8.563	7.146	4.296
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	40.917,74	35.000	70.000	70.000	70.000	70.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	610.333,04	3.961.382	2.885.163	2.205.791	1.376.544	1.405.926
11	- Personalaufwendungen	-260.372,20	-382.610	-479.850	-484.651	-489.496	-494.391
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.584.344,38	-3.948.200	-3.181.400	-2.304.900	-1.278.900	-1.293.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.521.030,57	-2.534.148	-2.749.049	-2.906.183	-3.049.316	-3.061.948
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.188,37	-11.070	-11.650	-46.520	-46.520	-46.520
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.366.935,52	-6.876.028	-6.421.949	-5.742.254	-4.864.232	-4.896.759
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.756.602,48	-2.914.646	-3.536.786	-3.536.463	-3.487.688	-3.490.833
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.756.602,48	-2.914.646	-3.536.786	-3.536.463	-3.487.688	-3.490.833
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-3.756.602,48	-2.914.646	-3.536.786	-3.536.463	-3.487.688	-3.490.833
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	330.534,07	319.995	358.927	362.428	365.962	369.532
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.248.979,48	-1.334.230	-1.394.209	-1.420.303	-1.424.933	-1.424.587
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-4.675.047,89	-3.928.881	-4.572.068	-4.594.338	-4.546.659	-4.545.888

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 12. Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	-72	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	318.000,00	2.734.000	1.606.500	900.000	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	270.378,31	237.459	238.698	238.698	238.698	238.698
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.740,64	57.844	63.178	63.178	89.868	89.868
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	21.810,95	5.230	5.530	5.530	5.530	5.530
07	+ Sonstige Einzahlungen	25.682,59	10.914	11.985	11.985	17.056	17.056
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	678.612,49	3.045.375	1.925.891	1.219.391	351.152	351.152
10	- Personalauszahlungen	-260.372,20	-382.610	-479.850	-484.651	-489.496	-494.391
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.563.507,78	-4.173.500	-3.328.400	-2.367.400	-1.282.900	-1.297.900
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-11.707,59	-7.070	-7.650	-7.520	-7.520	-7.520
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.835.587,57	-4.563.180	-3.815.900	-2.859.571	-1.779.916	-1.799.811
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-1.156.975,08	-1.517.805	-1.890.009	-1.640.180	-1.428.764	-1.448.659
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	222.829,02	878.460	589.140	2.060.026	1.443.101	680.587
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	1.000	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	47.789,60	230.084	225.000	160.250	178.140	230.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	270.618,62	1.108.544	815.140	2.220.276	1.621.241	910.587
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	-2.346.329,71	-5.284.000	-6.049.500	-4.327.900	-1.027.000	-128.000
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-27.921,11	-25.000	-20.000	-20.000	-70.000	-20.000
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-2.374.250,82	-5.309.000	-6.069.500	-4.347.900	-1.097.000	-148.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-2.103.632,20	-4.200.456	-5.254.360	-2.127.624	524.241	762.587
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-3.260.607,28	-5.718.261	-7.144.369	-3.767.804	-904.523	-686.072
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-3.260.607,28	-5.718.261	-7.144.369	-3.767.804	-904.523	-686.072

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 13. Natur- und Landschaftspflege



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	522.312,07	609.490	273.445	304.035	280.105	162.580
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	398.469,30	408.050	434.750	427.450	420.250	413.850
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.130.345,48	924.170	1.049.000	1.049.000	1.049.000	1.049.000
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	41.887,33	12.000	17.000	17.000	17.000	17.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	335,30	224	224	224	224	224
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	32.053,65	8.500	20.000	8.500	8.500	8.500
09	+/- Bestandsveränderungen	-112.583,02	-50.000	30.000	30.000	30.000	30.000
10	= Ordentliche Erträge	2.012.820,11	1.912.434	1.824.419	1.836.209	1.805.079	1.681.154
11	- Personalaufwendungen	-911.923,39	-952.593	-843.024	-851.454	-859.968	-868.569
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-528.034,56	-964.710	-887.917	-814.917	-760.639	-666.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-171.831,00	-234.039	-211.805	-230.891	-257.901	-267.136
15	- Transferaufwendungen	0,00	-126.000	-126.000	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-139.571,21	-132.550	-144.310	-146.310	-245.310	-148.310
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.751.360,16	-2.409.892	-2.213.056	-2.043.572	-2.123.818	-1.950.615
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	261.459,95	-497.458	-388.637	-207.363	-318.739	-269.461
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	261.459,95	-497.458	-388.637	-207.363	-318.739	-269.461
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	261.459,95	-497.458	-388.637	-207.363	-318.739	-269.461
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	80.093,67	65.572	66.200	66.862	67.531	68.207
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.071.163,33	-2.438.803	-2.427.252	-2.465.379	-2.474.747	-2.477.903
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-1.729.609,71	-2.870.689	-2.749.689	-2.605.880	-2.725.955	-2.679.157

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 13. Natur- und Landschaftspflege



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	-16.440	-23.672	-23.672	-23.672	-23.672
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	401.875,82	481.995	163.611	196.987	164.765	48.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	564.434,90	128.993	155.493	155.493	155.493	155.493
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.114.769,66	924.170	1.049.000	1.049.000	1.049.000	1.049.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	41.562,28	12.000	17.000	17.000	17.000	17.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	158.631,83	155.090	183.080	183.080	183.080	183.080
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.281.274,49	1.685.808	1.544.512	1.577.888	1.545.666	1.428.901
10	- Personalauszahlungen	-911.923,39	-952.593	-843.024	-851.454	-859.968	-868.569
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-488.517,71	-974.361	-887.917	-814.917	-760.639	-666.600
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	-126.000	-126.000	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-228.807,19	-343.222	-346.869	-336.899	-450.909	-335.479
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.629.248,29	-2.396.176	-2.203.810	-2.003.270	-2.071.516	-1.870.648
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	652.026,20	-710.368	-659.298	-425.382	-525.850	-441.747
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	39.408,03	301.710	33.333	257.333	97.333	48.000
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	39.408,03	301.710	33.333	257.333	97.333	48.000
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	-650.000,36	-649.667	-229.667	-532.667	-192.667	-126.000
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-382.504,27	-305.000	-415.000	-265.000	-215.000	-115.000
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-1.032.504,63	-954.667	-644.667	-797.667	-407.667	-241.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-993.096,60	-652.957	-611.334	-540.334	-310.334	-193.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-341.070,40	-1.363.325	-1.270.632	-965.716	-836.184	-634.747
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-341.070,40	-1.363.325	-1.270.632	-965.716	-836.184	-634.747

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 15. Wirtschaft und Tourismus



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.882,00	11.339	16.200	16.200	16.200	16.200
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	8.882,00	11.339	16.200	16.200	16.200	16.200
11	- Personalaufwendungen	-191.634,25	-212.776	-205.796	-207.852	-209.929	-212.031
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.400,66	-29.450	-16.506	-16.994	-15.960	-14.089
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-282,60	-565	-565	-565	-565	-565
15	- Transferaufwendungen	-16.353,17	-14.695	-14.900	-14.900	-14.900	-14.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-24.642,18	-26.870	-27.180	-27.180	-28.460	-28.460
17	= Ordentliche Aufwendungen	-252.312,86	-284.356	-264.947	-267.491	-269.814	-270.045
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-243.430,86	-273.017	-248.747	-251.291	-253.614	-253.845
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.395,06	-3.920	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	-1.395,06	-3.920	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-244.825,92	-276.937	-248.747	-251.291	-253.614	-253.845
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-244.825,92	-276.937	-248.747	-251.291	-253.614	-253.845
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	634,81	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-232.169,62	-314.412	-260.381	-269.763	-269.339	-261.287
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-476.360,73	-591.349	-509.128	-521.054	-522.953	-515.132

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 15. Wirtschaft und Tourismus



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.101,99	11.339	16.200	16.200	16.200	16.200
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.616,20	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.718,19	11.339	16.200	16.200	16.200	16.200
10	- Personalauszahlungen	-191.634,25	-212.776	-205.796	-207.852	-209.929	-212.031
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.108,45	-29.450	-16.506	-16.994	-15.960	-14.089
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-1.395,06	-3.920	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	-16.353,17	-14.695	-14.900	-14.900	-14.900	-14.900
15	- Sonstige Auszahlungen	-25.877,59	-26.870	-27.180	-27.180	-28.460	-28.460
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-244.368,52	-287.711	-264.382	-266.926	-269.249	-269.480
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-233.650,33	-276.372	-248.182	-250.726	-253.049	-253.280
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	-8.478,04	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-8.478,04	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-8.478,04	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-242.128,37	-276.372	-248.182	-250.726	-253.049	-253.280
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-242.128,37	-276.372	-248.182	-250.726	-253.049	-253.280

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 16. Allgemeine Finanzwirtschaft



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	51.704.825,54	57.036.269	56.416.345	57.412.531	58.367.684	59.290.877
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	800.493,74	2.597.777	2.439.131	727.588	709.134	709.134
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.634,21	3.600	292.152	292.152	483.503	483.503
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.662.062,08	910.900	851.012	851.012	851.012	851.012
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	54.171.015,57	60.548.546	59.998.640	59.283.283	60.411.333	61.334.526
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	-15.277	-15.277	-15.277	-15.277
15	- Transferaufwendungen	-19.004.212,01	-21.315.109	-21.211.040	-23.304.804	-24.121.784	-24.532.930
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-282.338,95	-208.000	-86.450	-86.450	-86.450	-86.450
17	= Ordentliche Aufwendungen	-19.286.550,96	-21.523.109	-21.312.767	-23.406.531	-24.223.511	-24.634.657
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	34.884.464,61	39.025.437	38.685.873	35.876.752	36.187.822	36.699.869
19	+ Finanzerträge	596.249,47	17.000	355.781	344.842	2.333.599	322.043
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-183.899,82	-145.406	-121.770	-291.144	-406.338	-385.356
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	412.349,65	-128.406	234.011	53.698	1.927.261	-63.313
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	35.296.814,26	38.897.031	38.919.884	35.930.450	38.115.083	36.636.556
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	35.296.814,26	38.897.031	38.919.884	35.930.450	38.115.083	36.636.556
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	37.736,96	37.669	33.389	33.389	33.389	33.389
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	35.334.551,22	38.934.700	38.953.273	35.963.839	38.148.472	36.669.945

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 16. Allgemeine Finanzwirtschaft



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	54.261.586,98	57.036.269	56.416.345	57.412.531	58.367.684	59.290.877
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	509.307,36	2.333.524	2.208.634	511.585	511.585	511.585
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.634,21	3.600	292.152	292.152	483.503	483.503
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.189.069,18	1.035.180	974.344	974.344	974.344	974.344
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	514.248,88	17.000	355.781	344.842	2.333.599	322.043
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.477.846,61	60.425.573	60.247.256	59.535.454	62.670.715	61.582.352
10	- Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-185.770,10	-145.406	-121.770	-291.144	-406.338	-385.356
14	- Transferauszahlungen	-18.674.244,42	-21.315.109	-21.211.040	-23.304.804	-24.121.784	-24.532.930
15	- Sonstige Auszahlungen	-66.284,91	-158.000	-36.450	-36.450	-36.450	-36.450
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-18.926.299,43	-21.618.515	-21.369.260	-23.632.398	-24.564.572	-24.954.736
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	37.551.547,18	38.807.058	38.877.996	35.903.056	38.106.143	36.627.616
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.444.821,01	3.453.920	3.837.549	3.837.549	3.837.549	3.837.549
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	379.810	390.906	402.326	414.080
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	3.444.821,01	3.453.920	4.217.359	4.228.455	4.239.875	4.251.629
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	3.444.821,01	3.453.920	4.217.359	4.228.455	4.239.875	4.251.629
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	40.996.368,19	42.260.978	43.095.355	40.131.511	42.346.018	40.879.245
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	3.000.000	0	8.000.000	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	3.490.492	20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	-819.517,19	-701.229	-427.899	-441.038	-598.844	-619.826
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	-4.000.000	-7.808.846	-11.758.349	-14.439.343	-13.879.908
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-819.517,19	1.789.263	11.763.255	15.800.613	4.961.813	5.500.266
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	40.176.851,00	44.050.241	54.858.610	55.932.124	47.307.831	46.379.511

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktbereich 17. Stiftungen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-27.048,07	-34.509	-29.124	-29.416	-29.710	-30.007
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-50	-50	-50	-50	-50
17	= Ordentliche Aufwendungen	-27.048,07	-34.559	-29.174	-29.466	-29.760	-30.057
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-27.048,07	-34.559	-29.174	-29.466	-29.760	-30.057
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-27.048,07	-34.559	-29.174	-29.466	-29.760	-30.057
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-27.048,07	-34.559	-29.174	-29.466	-29.760	-30.057
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-36.656,43	-45.986	-42.963	-42.280	-42.724	-43.245
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-63.704,50	-80.545	-72.137	-71.746	-72.484	-73.302

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktbereich 17. Stiftungen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	-27.048,07	-34.509	-29.124	-29.416	-29.710	-30.007
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	-50	-50	-50	-50	-50
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-27.048,07	-34.559	-29.174	-29.466	-29.760	-30.057
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-27.048,07	-34.559	-29.174	-29.466	-29.760	-30.057
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-27.048,07	-34.559	-29.174	-29.466	-29.760	-30.057
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-27.048,07	-34.559	-29.174	-29.466	-29.760	-30.057

Teilpläne nach Produktgruppen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 65 (Immobilien)	2,6	Stadtentwicklungsausschuss Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Der Teilplan beinhaltet alle Aspekte des Grundstücksmanagements als Querschnittsaufgabe innerhalb der Verwaltung, die mit der Beschaffung und Vorhaltung von Grundstücken zur Erfüllung kommunaler Aufgaben oder zur Durchführung von Maßnahmen anderer Sachgebiete bzw. Organisationseinheiten der Stadt Warstein verbunden sind.

Abgebildet werden hier im konsumtiven Bereich die mit der Bereitstellung und Bewirtschaftung von Grundstücken anfallenden Aufwendungen (wie z. B. Pachtzahlungen, Grundsteuern, Versicherungen etc.) sowie die erzielten Erträge z. B. aus der Verpachtung städtischer Grundstücke, Erbbauzinsen, Nutzungsentgelte usw..

Im investiven Bereich wird u. a. der Ankauf von Grundvermögen für die Ausweisung künftiger Wohnsiedlungsbereiche und für zukünftige Handels-, Gewerbe- und Industriestandorte sowie der Grundstückserwerb zur Bodenbevorratung, beispielsweise zur Vorhaltung von Tauschgrundstücken, abgewickelt. Hiermit einhergehend wird der spätere Verkauf und die damit verbundenen Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken dargestellt.

Zugehörige Produkte

01 01 01 Bereitstellung und Bewirtschaftung von Grundstücken

Auftragsgrundlagen

BGB, NachbG-NRW, GO, BauGB, WoFG, BauO NRW, LWG, LFG, LFOG, AbgrG, BBergG, BNatG, Ratsbeschlüsse, Ausschussbeschlüsse

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Generationenwohnen (Wohnen für jedermann)

Maßnahmen zum Leitbild:

- Grundstücksbezogene Umsetzung von städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen, schwerpunktmäßig für das Integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK) für die Innenstadt Warstein (westl. Straßenseite der nördlichen Hauptstraße, usw.).

	2026	2027	2028	2029
Investitionen	140.000 €	30.000 €	-	-
Förderung	78.540 €	71.400 €	25.490 €	19.297 €

- Strategische Weiterentwicklung der Baulandentwicklung durch Erwerb von Grundstücken zur späteren Baulandausweisung.

	2026	2027	2028	2029
Investitionen	232.000 €	232.000 €	170.000 €	170.000 €

- Vermarktung städtischer Wohnbauflächen, Wohngebäude und sonstiger Gebäude innerhalb und außerhalb von Wohnbaugebieten.

	2026	2027	2028	2029
Ertrag aus Veräußerung	344.000 €	344.000 €	337.000 €	348.000 €

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Starke Arbeitgeber und attraktive Arbeitsplätze

Maßnahmen zum Leitbild:

- Gewerbeflächenausweisung und Vermarktung von Gewerbeflächen (Südliche Erweiterung Industriepark Warstein-Belecke).

	2026	2027	2028	2029
Investitionen	941.600 €	-	-	-

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Bildung (Schullandschaft und Kindertageseinrichtungen)

Maßnahmen zum Leitbild:

- Ankauf von Gemeinbedarfsflächen

	2026	2027	2028	2029
Investitionen	105.000 €	-	-	-

Handlungsfeld: Klima und Natur schützen

Kernwert: Naturschutz

Maßnahmen zum Leitbild:

- Grunderwerb zur Sicherung von ökologisch wertvollen Flächen, Renaturierungsmaßnahmen und sonstige Zwecke im Rahmen des Naturschutzes.

	2026	2027	2028	2029
Investitionen	25.000 €	25.000 €	25.000 €	25.000 €

- Im aktuellen Pachtvertrag über landwirtschaftliche Flächen im Eigentum der Stadt werden die Vertragspartner verpflichtet, die Anwendung chemischer Pflanzenschutzmittel auf ein notwendiges Maß zu beschränken, um somit den Natur-, den Insekten- und Bienenschutz zu fördern.

Planungen über den Budgetzeitraum / neue gesetzliche Herausforderungen

Weitere Analyse der Kosten von städtischen Wohnbauflächen und Gewerbeflächenausweisungen zur strategischen Betrachtung möglicher Verkaufspreise.

Die durch die Grundstücksvermarktung zu buchenden Erträge in der Ergebnisrechnung und Einzahlungen in der Finanzrechnung sowie die dabei entstehenden Wertabgänge in der Ergebnisrechnung wurden brutto veranschlagt.

Kennzahlen Teilplan 01 01

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Bilanzierte Fläche im Umlaufvermögen (UV)	ha	20,8	19,2	23,9	24,9	26,4	28,5
2	Vorrat städtischer Baugrundstücke im UV	Anzahl	5	8	9	4	13	17
3	Vorrat gewerblich nutzbarer Flächen (UV)	Anzahl	23	14	18	17	15	13
4	Bilanzierte Fläche im Anlagevermögen	ha	5.664,8	5.666,7	5.676,3	5.676,8	5.676,8	5.676,8
5	Bilanzierte Ackerlandfläche	ha	52,6	55,5	59,7	59,7	59,7	59,7
6	Bilanzierte Grünlandfläche	ha	137,3	137,2	137,7	138,2	138,2	138,2

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Aufwand der Grundstücksbewirtschaftung ohne Personalkosten	T€	44,52	84,85	105,05	40,06	41,06	42,07
2	Wert der Grundstücke im Umlaufvermögen	T€	2.561	2.036	2.668	2.591	2.703	2.851
3	Wert der Grundstücke im Anlagevermögen	T€	46.677	47.128	47.714	47.769	47.794	47.819
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Erwerbsvorgänge	Anzahl	7	6	6	2	1	1
2	Verkaufsfälle Wohnbauflächen	Anzahl	3	3	3	5	4	3
3	Verkaufsfälle gewerbl. nutzbarer Flächen	Anzahl	1	4	3	1	2	2
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 01.01. Grundstücksmanagement



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	2.147	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	60.909,73	53.200	58.800	59.700	539.700	539.900
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	2.286,83	3.200	3.400	3.402	3.404	3.406
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	164.136,43	460.050	344.050	334.050	337.050	348.050
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	227.332,99	518.597	406.250	397.152	880.154	891.356
11	- Personalaufwendungen	-156.680,82	-191.577	-205.118	-207.169	-209.240	-211.332
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.481,80	-12.000	-436.200	-12.200	-12.200	-12.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	-3.067	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-138.066,92	-150.850	-161.850	-103.860	-112.860	-180.870
17	= Ordentliche Aufwendungen	-301.229,54	-357.494	-803.168	-323.229	-334.300	-404.402
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-73.896,55	161.103	-396.918	73.923	545.854	486.954
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-73.896,55	161.103	-396.918	73.923	545.854	486.954
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-73.896,55	161.103	-396.918	73.923	545.854	486.954
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-353.189,21	-385.922	-411.009	-415.363	-419.180	-423.526
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-427.085,76	-224.819	-807.927	-341.440	126.674	63.428

Haushaltsplan 2026

Auswahl Sachkonten Produktgruppe 01.01. Grundstücksmanagement



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
4541000	Ertr. aus der Veräußerung v. Grundstücken u. Geb.	163.955,02	460.000	344.000	334.000	337.000	348.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 01.01. Grundstücksmanagement



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	-12.114	-4.351	-4.351	-4.351	-4.351
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.181,63	-2.510	-2.326	-2.326	-2.326	-2.326
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	83.522,74	53.200	58.800	59.700	539.700	539.900
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.286,83	3.200	3.400	3.402	3.404	3.406
07	+ Sonstige Einzahlungen	242,53	50	924	1.095	1.095	1.133
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	83.870,47	41.826	56.447	57.520	537.522	537.762
10	- Personalauszahlungen	-156.680,82	-191.577	-205.118	-207.169	-209.240	-211.332
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.481,81	-12.000	-436.200	-12.200	-12.200	-12.200
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferausszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-39.238,26	-72.850	-92.850	-27.860	-28.860	-29.870
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-202.400,89	-276.427	-734.168	-247.229	-250.300	-253.402
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-118.530,42	-234.601	-677.721	-189.709	287.222	284.360
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	9.026,16	196.175	78.540	71.400	25.490	19.297
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	163.955,02	460.000	344.000	334.000	337.000	348.000
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	172.981,18	656.175	422.540	405.400	362.490	367.297
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	-238.555,89	-1.183.200	-1.744.800	-287.000	-195.000	-195.000
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-238.555,89	-1.183.200	-1.744.800	-287.000	-195.000	-195.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-65.574,71	-527.025	-1.322.260	118.400	167.490	172.297
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-184.105,13	-761.626	-1.999.981	-71.309	454.712	456.657
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-184.105,13	-761.626	-1.999.981	-71.309	454.712	456.657

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 01.01. Grundstücksmanagement



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
I010101010 Unvor.sehb. Grunderw.f.Straßenfl.u.zukünft.Maßnah. 24 - Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	-27.728,25 -27.728,25	-30.000 -30.000	-25.000 -25.000	0 0	-25.000 -25.000	-25.000 -25.000	-25.000 -25.000
I010101012 Leibrentenauszahlungen 24 - Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	-227,09 -227,09	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
I010101018 Einzahl. aus der Veräuß. v. Grundstücken u. Geb. 19 + Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	163.955,02 163.955,02	460.000 460.000	344.000 344.000	0 0	334.000 334.000	337.000 337.000	348.000 348.000
I010101029 Erweiterung I-Park III (Warstein- Belecke) 24 - Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	-26.188,53 -26.188,53	-254.000 -254.000	-941.600 -941.600	0 0	0 0	0 0	0 0
I010101040 Grunderwerb Erlebnisraum Süd, Warstein (ISEK) 24 - Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00 0,00	0 0	0 0	0 0	-30.000 -30.000	0 0	0 0
I010101041 Städtebaul.San.westl.Str.seite nördl.Hptstr (ISEK) 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 24 - Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	-141.507,31 8.827,53 -150.334,84	-169.425 131.775 -301.200	-362.660 78.540 -441.200	0 0 0	71.400 71.400 0	25.490 25.490 0	19.297 19.297 0
I010101045 Grunderwerb zur Ausweisung neuer Wohnbauflächen 24 - Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden (Verpflichtungsermächtigungen)	-30.041,73 -30.041,73	-401.000 -401.000	-232.000 -232.000	-232.000 -232.000	-232.000 -232.000 (-232.000)	-170.000 -170.000 0	-170.000 -170.000 0
I010101047 Grunderwerb städtische Hilfsbetriebe 24 - Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	-4.035,45 -4.035,45	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
I010101048 Kommunalen Entwicklungsfonds 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 24 - Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00 0,00 0,00	-27.600 64.400 -92.000	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0
I010101049 Ankauf Gemeindebedarfsflächen 24 - Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00 0,00	-105.000 -105.000	-105.000 -105.000	0 0	0 0	0 0	0 0

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 65 (Immobilien)	6,4	Ausschuss für Bauen und Digitales, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Die Stadt Warstein stellt den Bürgerinnen und Bürgern aller Altersklassen, auf die jeweiligen Bedürfnisse abgestimmt, die notwendigen Gebäude und Einrichtungen zur Verfügung. Diese müssen bewirtschaftet, unterhalten und nach gegebener Zeit erneuert oder nach Erfordernissen funktional angepasst werden. Bei jeglichen Planungen fließen konsequent Aspekte wie Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Digitalisierung ein.

Die angespannte Finanzlage der Stadt Warstein ermöglicht jedoch nur einen Mitteleinsatz, der sich auf den Substanz- und Nutzungserhalt konzentriert. Durch den Einsatz von unterschiedlichen Fördermitteln versucht die Verwaltung, mit dem aufzubringenden Eigenmittelanteil einen höchstmöglichen Mehrwert zu erzielen. Neben Sofortmaßnahmen zur Erhaltung der Nutzungsmöglichkeit und zur Gefahrenabwehr sind Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes, Arbeitsschutzes sowie weitere Sicherungsüberprüfungen vorgesehen. Im Übrigen werden Schwerpunkte bei der energetischen Sanierung und der Barrierefreiheit (Inklusion) gesehen. Durch eine vollumfängliche Datenlage (Facility-Management) wird nachhaltig an der Optimierung der städtischen Gebäude gearbeitet und aktiv eine Verbesserung zum Klimaschutz vorangetrieben.

Anmerkungen:

Ausführende Betriebe und Planungsbüros sind komplett ausgelastet, so dass es herausfordernd ist, im Zuge von Ausschreibungen der einzelnen Gewerke aktuell Unternehmen und Fachingenieure zu finden. Planungen gestalten sich hierdurch äußerst aufwendig.

Nach gesetzlichen Vorgaben werden in den einzelnen Liegenschaften regelmäßige Prüfungen zu Brand- und Arbeitsschutz durchgeführt und nach Priorität im Gesamtkonzept nach Ressourcen abgearbeitet.

Zugehörige Produkte

01 02 01 Neu-, Um-, Erweiterungsbau Gebäude
01 02 02 Gebäudeunterhaltung
01 02 03 Gebäudebewirtschaftung

Auftragsgrundlagen

Sachgebiete und städtische Einrichtungen als Nutzer der Gebäude, Ausschuss- und Ratsbeschlüsse.

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Generationenwohnen (Wohnen für jedermann)

Maßnahmen zum Leitbild:

	2026	2027	2028	2029
Investitionen	3.780.000 €	4.200.000 €	500.000 €	850.000 €
Förderung	-	-	-	-

- Fortlaufende Umsetzung von Brandschutz- und sonstiger gesetzlicher Auflagen
- Feuerwehrhäuser (u. a. Umsetzungen von Arbeitsschutzbestimmungen)
- Planungen über den Budgetzeitraum / neue gesetzliche Herausforderungen

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Bildung und Sport (Schullandschaft, Kindertageseinrichtungen und Turnhallen)

Maßnahmen zum Leitbild:

	2026	2027	2028	2029
Investitionen	8.667.717 €	4.897.717 €	200.000 €	350.000 €
Förderung	3.435.464 €	3.615.279 €	309.753 €	-

- Erweiterung der Kita Petruskirche / Schoren
- Europagymnasium, G 9 – Ausbau
- Erweiterung OGS-Bereich der Grundschulen Liobaschule, Warstein und Westerbergschule, Belecke
- EFRE Förderung: energetische Sanierung der Turnhallen Allagen, Hirschberg, Suttrop
- Fortführung der Sanierungs- und Ertüchtigungsmaßnahmen in den weiterführenden Schulen (Europagymnasium und Sekundarschule)

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kennwert: Starke Arbeitgeber und attraktive Arbeitsplätze

	2026	2027	2028	2029
Investitionen	270.000 €	100.000 €	1.700.000 €	100.000 €

- Umsetzung Arbeitsschutz in verschiedenen Gebäuden und Sozialgebäude Betriebshof

Handlungsfeld: Klima und Natur schützen

Kernwert: Klima

Maßnahmen zum Leitbild:

	2026	2027	2028	2029
Investitionen	40.000 €	40.000 €	65.000 €	40.000 €
Förderung	-	-	-	-

- PV-Anlagen an unterschiedlichen Liegenschaften und E-Ladesäulen (vorbehaltlich einer Förderung)

Jegliche Baumaßnahmen, die im Handlungsfeld "Wohnen und Arbeiten", Kernwert "Generationenwohnen (Wohnen für jedermann)" und Kernwert "Bildung (Schullandschaft und Kindertageseinrichtungen)" benannt wurden, lassen sich ebenso dem Handlungsfeld "Klima und Natur schützen", Kernwert "Klima" zuordnen. Hier werden zwei Handlungsfelder und zwei Kernwerte gleichermaßen bedient. Die Herausforderung besteht darin, die positiven Auswirkungen zu potenzieren und Synergien zu heben. Ziele bei jeder Maßnahme sind: den Klimaschutz voranzutreiben, sparsam mit Ressourcen Wasser und Energie umzugehen und klima- und umweltgerechtes Handeln zu fördern.

Planungen über den Budgetzeitraum / neue gesetzliche Herausforderungen

Es kann aufgrund veränderter gesetzlicher Förderbedingungen bzw. fehlender oder neuer Förderzusagen, weiterer politischer Beratungen und Beschlüsse sowie eines erhöhten Aufwands für Sofortmaßnahmen (der aus Erfahrungen der letzten Jahre fortlaufend angestiegen ist) sein, dass nicht alle Maßnahmen gemäß Zeitplanung durchgeführt werden können und Maßnahmen geschoben werden müssen.

Dadurch, dass immer wieder neue gesetzliche Vorgaben eingehalten werden müssen und bei den Begehungen aufgezeigt werden, können ggfls. überplanmäßige Mittel benötigt werden.

Aufgrund der weiter volatilen Marktlage sind bei den Baukostenberechnungen, auch nach sorgfältigster Kostenermittlung, größere, nicht kalkulierbare Kostensteigerungen möglich.

Aufgrund dessen ist es immer wichtiger, schnell auf neue Förderaufrufe zu reagieren, um fehlende Haushaltsmittel zu generieren und den Eigenanteil zu reduzieren. Damit verbunden ist es notwendig, die Maßnahmen insgesamt, je nach Fördermöglichkeit, zu priorisieren.

Bei der Umsetzung der notwendigen Einzelmaßnahmen sind auch sämtliche städtische Bau- und Sanierungsmaßnahmen in den Blick zu nehmen mit dem Ziel der Bündelung oder Zusammenführung von Maßnahmen, auch unter Beachtung des Vergaberechtes, um Synergien zu schaffen und Kosten einzusparen.

Im Rahmen des Instandhaltungsmanagements wurden in den Vorjahren Rückstellungen in Höhe von rund 4 Mio. € gebildet. Die damit verbundenen Maßnahmen werden in den kommenden Jahren mit den verfügbaren Ressourcen umgesetzt.

Kennzahlen Teilplan 01 02

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Bewirtschaftete Gebäude/Objekte	Anzahl	149	148	145	145	147	147
2	davon angemietete Gebäude/Objekte	Anzahl	10	10	13	13	13	13
3	Gebäude im Umlaufvermögen	Anzahl	5	4	3	3	3	3
4	Gebäude mit schulischer Nutzung	Anzahl	7	7	7	7	7	7
5	Schulfläche (BGF) einschl. Turnhallen pro Schüler	qm	26,97	26,05	25,97	26,12	26,27	26,27
6								

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Investitionssumme für Baumaßnahmen	T€	2.046	7.545	12.756	9.235	2.465	1.340
2	Summe der Bauunterhaltung	T€	937	570	600	600	600	600
3	Bewirtschaftungsaufwand (BGF) ohne Personalkosten	€/qm	36	34	37	37	37	37
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Reduzierung des Gasverbrauchs pro BGF	kWh/qm	78,95	79,55	78,43	77,29	76,88	76,76
2	Reduzierung des Stromverbrauchs pro BGF	kWh/qm	12,96	12,56	12,88	12,69	12,62	12,60
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 01.02. Gebäudewirtschaft



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.883.680,78	1.535.269	1.559.424	1.645.197	1.591.674	1.520.325
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	50	1.650	1.650	1.650	1.650
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	96.217,76	95.900	95.400	101.600	107.700	107.900
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	6.008,31	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	353.597,72	30.358	135.358	135.358	135.358	135.358
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	94.190,70	97.000	113.000	66.000	66.000	66.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.433.695,27	1.773.577	1.909.832	1.954.805	1.907.382	1.836.233
11	- Personalaufwendungen	-1.909.985,11	-2.055.619	-2.156.643	-2.178.208	-2.199.989	-2.221.990
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.628.419,31	-3.309.800	-3.507.900	-3.474.900	-3.493.900	-3.510.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.904.940,20	-1.997.773	-2.092.983	-2.475.109	-2.564.115	-2.552.147
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-620.479,69	-545.536	-714.490	-661.670	-667.850	-674.040
17	= Ordentliche Aufwendungen	-8.063.824,31	-7.908.728	-8.472.016	-8.789.887	-8.925.854	-8.959.077
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-5.630.129,04	-6.135.151	-6.562.184	-6.835.082	-7.018.472	-7.122.844
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-5.630.129,04	-6.135.151	-6.562.184	-6.835.082	-7.018.472	-7.122.844
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-5.630.129,04	-6.135.151	-6.562.184	-6.835.082	-7.018.472	-7.122.844
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.155.328,87	6.432.608	6.882.875	6.847.573	6.850.721	6.855.250
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.722.856,47	-1.095.559	-1.417.090	-1.387.810	-1.392.959	-1.402.962
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-1.197.656,64	-798.102	-1.096.399	-1.375.319	-1.560.710	-1.670.556

Haushaltsplan 2026

Auswahl Sachkonten Produktgruppe 01.02. Gebäudewirtschaft



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
4421080	Ertr. aus Verkauf mit 19 % USt	530,72	1.000	1.300	1.500	1.600	1.800
5215000	Instandh. der Grundstücke u. baul. Anl.	-565.418,86	-260.000	-300.000	-260.000	-260.000	-260.000
5215300	Instandhaltung Gebäudetechnik	-242.440,60	-200.000	-230.000	-230.000	-230.000	-230.000
5215400	Instandh. der Grundstücke u. baul. Anl. (Wartung)	-131.557,39	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000
5241150	Strombezug	-503.146,42	-496.000	-555.000	-549.000	-542.000	-535.000
5241160	Heizmaterial	-930.669,19	-970.000	-990.000	-980.000	-980.000	-980.000
5241500	Fremdunterhaltsreinigung	-737.413,57	-790.000	-810.000	-831.000	-852.000	-875.000
5241600	Fremdglassreinigung	-43.816,17	-48.000	-47.000	-48.000	-49.000	-50.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 01.02. Gebäudewirtschaft



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	-8.774	-5.329	-5.329	-5.329	-5.329
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-82.854,97	-78.751	-84.361	-84.361	-84.361	-84.361
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	97.916,04	95.900	95.400	101.600	107.700	107.900
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	6.008,31	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	224.563,54	15.190	124.199	124.237	124.256	124.294
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	245.632,92	38.565	134.909	141.147	147.266	147.504
10	- Personalauszahlungen	-1.909.985,11	-2.055.619	-2.156.643	-2.178.208	-2.199.989	-2.221.990
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.908.636,35	-3.968.056	-4.872.407	-4.263.650	-3.606.900	-3.998.400
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-634.669,08	-545.536	-657.490	-661.670	-667.850	-674.040
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.453.290,54	-6.569.211	-7.686.540	-7.103.528	-6.474.739	-6.894.430
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-6.207.657,62	-6.530.646	-7.551.631	-6.962.381	-6.327.473	-6.746.926
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	413.450,00	3.576.414	3.791.729	3.615.279	309.752	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	413.450,00	3.576.414	3.791.729	3.615.279	309.752	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	-1.902.279,24	-7.545.000	-12.757.717	-9.234.717	-2.440.000	-1.340.000
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-62.532,42	-12.000	-12.000	-12.000	-37.000	-12.000
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-1.964.811,66	-7.557.000	-12.769.717	-9.246.717	-2.477.000	-1.352.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-1.551.361,66	-3.980.586	-8.977.988	-5.631.438	-2.167.248	-1.352.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-7.759.019,28	-10.511.232	-16.529.619	-12.593.819	-8.494.721	-8.098.926
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-7.759.019,28	-10.511.232	-16.529.619	-12.593.819	-8.494.721	-8.098.926

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 01.02. Gebäudewirtschaft



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
I010201010 Umsetzung Brandschutzauflagen	-890.319,79	-1.100.000	-1.280.000	0	-500.000	-500.000	-100.000
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-890.319,79	-1.100.000	-1.280.000	0	-500.000	-500.000	-100.000
I010201015 Feuerwehrgerätehaus Warstein	-60.648,53	0	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.000,00	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-65.648,53	0	0	0	0	0	0
I010201025 Gymnasium Warstein	-148.529,43	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-148.529,43	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-200.000)	0	0
I010201026 Sekundarschule Belecke	-23.143,00	-250.000	-250.000	0	0	0	-150.000
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-23.143,00	-250.000	-250.000	0	0	0	-150.000
I010201029 Grundschule Lioba - Aufzug	0,00	0	0	-160.000	-160.000	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	-160.000	-160.000	0	0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-160.000)	0	0
I010201040 Umbau u. Sanierung Zentrum f. Integration u. Sport	-1.516,58	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-1.516,58	0	0	0	0	0	0
I010201044 Grundschule Lioba (Umsetzung Digitalpakt)	-96.243,23	0	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	36.870,00	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-133.113,23	0	0	0	0	0	0
I010201046 Toilettenanlage Marktplatz/Dr.-Segin-Platz (ISEK)	-1.532,60	-74.000	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	126.000	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-1.532,60	-200.000	0	0	0	0	0
I010201047 Erweiterung KiTa Petruskirche/Schoren	-38.760,45	-300.000	-193.100	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	700.000	909.900	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-38.760,45	-1.000.000	-1.103.000	0	0	0	0
I010201051 Umsetzung Arbeitsschutzbestimmungen in Gebäuden	-73.648,61	-200.000	-200.000	0	-100.000	-100.000	-100.000
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-73.648,61	-200.000	-200.000	0	-100.000	-100.000	-100.000
I010201054 Johannesschule Allagen (Umsetzung Digitalpakt)	-104.752,02	0	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	90.000,00	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-194.752,02	0	0	0	0	0	0
I010201055 Westerbergsschule Belecke (Umsetzung Digitalpakt)	-877,63	0	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	108.000,00	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-108.877,63	0	0	0	0	0	0
I010201056 GS St. Margaretha Sichtgivor (Umsetz. Digitalpakt)	-30.729,36	0	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	90.000,00	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-120.729,36	0	0	0	0	0	0
I010201057 Sozialgebäude Betriebshof	0,00	0	-70.000	0	0	-1.600.000	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	-70.000	0	0	-1.600.000	0
I010201059 Photovoltaikanlage Grundschule Sichtgivor	-8.755,67	0	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	27.900,00	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-36.655,67	0	0	0	0	0	0
I010201060 E-Ladesäulen	-34.850,77	0	0	0	0	-25.000	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	13.330,00	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-48.180,77	0	0	0	0	-25.000	0
I010201061 Westerbergsschule Belecke OGS Erweiterung	0,00	-8.400	-118.000	-250.000	-42.000	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	41.600	582.000	0	208.000	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-50.000	-700.000	-250.000	-250.000	0	0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-250.000)	0	0

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 01.02. Gebäudewirtschaft



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
I010201062 Gymnasium Warstein G 9 Erweiterung	-9.346,26	-883.186	-2.481.687	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	116.814	153.313	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-9.346,26	-1.000.000	-2.635.000	0	0	0	0
I010201063 Feuerwehrhaus Allagen	0,00	0	0	0	0	0	-750.000
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	-750.000
I010201064 Feuerwehrhaus Mülheim/Sichtigvor	0,00	-100.000	-1.400.000	-1.800.000	-1.800.000	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-100.000	-1.400.000	-1.800.000	-1.800.000	0	0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.800.000)	0	0
I010201065 Grundschule Lioba OGS Erweiterung	-1.600,00	-100.000	-250.000	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-1.600,00	-100.000	-250.000	0	0	0	0
I010201066 Sekundarschule Belecke (1-fach Turnhalle)	0,00	0	0	-100.000	-800.000	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	-100.000	-800.000	0	0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-100.000)	0	0
I010201070 Turnhalle Grundschule Allagen	0,00	-232.000	-498.850	-1.274.679	-28.326	113.305	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	928.000	775.829	0	1.246.353	113.305	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-1.160.000	-1.274.679	-1.274.679	-1.274.679	0	0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.274.679)	0	0
I010201071 Turnhalle Pretterweg Hirschberg	0,00	-216.000	-440.689	-1.150.048	-25.557	102.226	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	864.000	709.359	0	1.124.491	102.226	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-1.080.000	-1.150.048	-1.150.048	-1.150.048	0	0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.150.048)	0	0
I010201072 Turnhalle Liobaschule Suttrop	0,00	-200.000	-398.662	-1.059.990	-23.555	94.221	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	800.000	661.328	0	1.036.435	94.221	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-1.000.000	-1.059.990	-1.059.990	-1.059.990	0	0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.059.990)	0	0
I010201073 Grundschule Sichtigvor	0,00	-50.000	-45.000	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-50.000	-45.000	0	0	0	0
I010201075 Photovoltaikanlagen	0,00	-40.000	-40.000	0	-40.000	-40.000	-40.000
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-40.000	-40.000	0	-40.000	-40.000	-40.000
I010201076 Feuerwehrhaus Suttrop	0,00	0	-1.100.000	-1.900.000	-1.900.000	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	-1.100.000	-1.900.000	-1.900.000	0	0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.900.000)	0	0
I010203005 Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 010203)	-10.228,54	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-10.228,54	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
INV. unter der WERTGRENZE 25.000							
Summe	-15.879,19	-17.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 10 (Organisation) Sachgebiet 11 (Personal) Sachgebiet 20 (Finanzen) Sachgebiet 21 (Stadtkasse) Sachgebiet 22 (Abfall, Steuern) Sachgebiet 99 (Personalvertretung) Sachgebiet 33 (Bürgerservice) Sachgebiet 14 (Örtl. Rechnungsprüfung)	47,2	Haupt-, Finanz- und Klimaausschuss, Rechnungs- und Wahlprüfungsausschuss, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Es handelt sich bei den diesem Teilplan zugeordneten Produkten um Querschnittsprodukte zur Unterstützung, Beratung und Kontrolle der übrigen Sachgebiete und der Stadtwerke mit folgenden Aufgabenschwerpunkten:

Organisation

Der Bereich umfasst die zentralen Dienstleistungen, das Organisationsmanagement, Datenverarbeitung und Telekommunikation sowie die zentrale Organisation des Arbeitsschutzes.

Personal

Hierzu gehören Personalplanung und Personalentwicklung einschl. der Aufstellung des Stellenplanes, die Personalbeschaffung, Personalverwaltung und die Ausbildung von Nachwuchskräften.

Finanzen

Wesentliche Aufgaben dieses Bereiches sind die Aufstellung, Steuerung, Überwachung und Ausführung des städtischen Haushaltes mit seinen Bestandteilen u. Anlagen sowie des Beteiligungsberichtes, Aufbau der Kosten-Leistungsrechnung, das unterjährige Berichtswesen / Controlling, Jahresabschluss und die systemtechnische Erfassung der Buchungsfälle für die Paul-Cramer-Stiftung.

Außerdem obliegt diesem Bereich die Buchhaltung für die Stadtwerke Warstein inkl. Wirtschaftsplanaufstellung mit Gebührenkalkulation, das unterjährige Berichtswesen und die Aufstellung des Jahresabschlusses.

Rechnungsprüfung

Die örtliche Rechnungsprüfung ist nach § 101 GO für große und mittlere kreisangehörige Städte eine Pflichteinrichtung und erfüllt Aufgaben der Selbstkontrolle der Verwaltung. Sie ist fachlich weisungsfrei und unmittelbar dem Rat unterstellt und diesem verantwortlich. Diesem Aufgabenbereich sind die Produkte 01 03 16 (Rechnungsprüfung) und 01 03 17 (Beratungen, Gutachten) zugeordnet.

Zahlungsabwicklung u. Vollstreckung

Durchführung der Zahlungsabwicklung und der Vollstreckung auch für den Eigenbetrieb Stadtwerke in der Stadtkasse.

Zugehörige Produkte

01 03 01 Zentrale Dienstleistungen
01 03 02 Organisationsmanagement
01 03 03 Datenverarbeitung
01 03 04 Telekommunikation
01 03 05 Vermessung u. Kataster
01 03 06 Arbeitssicherheit
01 03 07 Personalmanagement
01 03 08 Personalrat
01 03 09 Finanzen
01 03 11 Zahlungsabwicklung
01 03 12 Vollstreckungen
01 03 13 Steuern
01 03 14 Abwasserbeseitigung
01 03 15 Öffentliche Abwasserbeseitigung
01 03 16 Rechnungsprüfung
01 03 17 Beratungen, Gutachten
01 03 18 Bürger- und Gästeempfang

Auftragsgrundlagen

Aufträge der Verwaltungsführung und der Sachgebiete

Abgabenordnung, Arbeitsschutzgesetz, Arbeitssicherheitsgesetz, Arbeitsrecht, Datenschutzgesetze, Dienstanweisungen, Dienstrecht, Gemeindeordnung, Kommunalhaushaltsverordnung Nordrhein-Westfalen, Landesgleichstellungsgesetz, Landeshaushaltsordnung, Landespersonalvertretungsgesetz, Ratsbeschlüsse, Rechnungsprüfungsordnung, Sozialversicherungsrecht, Spezialgesetze, Steuerrecht, Tarifrecht, Vergaberecht, Verwaltungsvollstreckungsgesetz NRW

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Das Leitbild wurde unter Berücksichtigung verschiedener Bürgerschaftsbefragungen gemeinsam von Politik und Verwaltung entwickelt. Der Blickwinkel der im Leitbild aufgeführten Handlungsfelder, Kernwerte und Ziele ist somit nach außen gerichtet und betrifft somit die sog. "outputorientierten Teilpläne". D.h., dass hier Produkte und Leistungen veranschlagt werden, welche z.B. demografische Entwicklungen, Klimawandel, Stadtentwicklung, Anforderungen und Wünsche aus gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Interessen- und Anspruchsgruppen betrachten. Bei der Haushaltsplanung sind jedoch auch Finanzmittel, Aufgaben und Leistungen von sog. "inputorientierten Teilplänen" zu berücksichtigen. Diese Teilpläne unterstützen die "outputorientierten Teilpläne" bei der Zielerreichung. Im Regelfall sind dies Teilpläne aus dem Produktbereich 01 - Innere Verwaltung. Hier kann nicht in jedem Fall eine konkrete Zuordnung von Maßnahmen zum Leitbild erfolgen.

Zur Steigerung der Transparenz im Haushalt werden nachstehend (ohne Zuordnung zum Leitbild) die wesentlichen Maßnahmen des Teilplanes dargestellt:

Organisation

Im Bereich des Produktes "**Zentrale Dienstleistungen**" sind die Querschnittsaufgaben zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes zusammengefasst, deren Schwerpunkt im zentralen Einkauf von Büro- und Sachmitteln sowie in der Unterhaltung der Betriebsausstattung liegt. Die Aufgaben der Poststelle sind ebenfalls hier zugeordnet. Der Haushalt sieht im Bereich der Investitionen Mittel für die Büromöblierung vor. Die Verwaltungsarbeitsplätze sollen in den nächsten Jahren weiter mit höhenverstellbaren Tischen ausgestattet werden.

Dem Produkt "**Organisationsmanagement**" sind Aufgaben wie die Angelegenheiten der Gemeindeverfassung, sachgebietsübergreifende Organisation und Aufgabenplanung sowie die Entwicklung sachgebietsübergreifender Richtlinien zugeordnet.

Die Softwarewartung und -anpassung an rechtliche Veränderungen stellen neben der Verbandsumlage für das Rechenzentrum SIT einen wesentlichen Kostenschwerpunkt im Produkt "**Datenverarbeitung**" dar. Bei den allgemeinen Investitionen handelt es sich um Lizenzkosten und Beschaffungen zur Aufrechterhaltung der Leistungsfähigkeit und Anpassung der IT-Technik an die Anforderungen durch die verwendete Software. Die weiter steigende Anzahl an EDV-Arbeitsplätzen einschl. Homeoffice erfordert Investitionen in Arbeitsplatzausstattung, Server- und Netzwerkkomponenten. Insgesamt unterhält die städt. EDV derzeit 405 EDV-Arbeitsplätze (Stand: 17.09.2025). Von etwa 174 Verwaltungsbeschäftigten besitzen inzwischen etwa 110 Personen zusätzlich einen Homeoffice-Arbeitsplatz, in den Kindertageseinrichtungen sind etwa 40 EDV-Arbeitsplätze eingerichtet. Die Digitalisierung interner und externer Prozesse auf Basis des E-Government-Gesetzes wird mit Hochdruck weiter umgesetzt, so dass das Angebot an digitalen Leistungen weiter ausgebaut wird. Dazu gehören ebenfalls auf KI basierende Techniken. Ein besonderer Schwerpunkt wird in 2026 weiterhin auf der Umsetzung (teilweise verpflichtender) IT-sicherheitstechnischer Maßnahmen liegen, um Cyberrisiken so gut wie möglich gewappnet zu sein. Der in 2025 begonnene Hardwareaustausch betriebsnotwendiger Geräte und Einrichtungen wird fortgeführt.

Die größten Kostenfaktoren im Produkt "**Telekommunikation**" bilden die Kosten der städt. Telefonanschlüsse sowie die Aufwendungen für die Telefonbucheinträge.

Die Aufgabe des Produktes "**Vermessung und Kataster**" liegt im Wesentlichen in der Zusammenführung alphanumerischer und geographischer Daten zum GIS, dem geographischen Informationssystem. Mit der zunehmenden Digitalisierung interner Prozesse und der öffentlichen Bereitstellung von Kartenmaterial verbunden mit Sachinformationen wie z. B. dem Stadtplan mit interessanten Punkten auf der Homepage gewinnt dieser Aufgabenbereich zunehmend an Bedeutung. Den Sachgebieten werden verschiedenste Auswertungen zur Verfügung gestellt. Für die Vermögenserfassung und -bewertung nach NKF werden Datengrundlagen erstellt. Es besteht eine enge Verbindung zum Aufgabenbereich der Datenverarbeitung.

Dem Produkt "**Arbeitssicherheit**" sind die Entwicklung organisatorischer Regelungen zum Arbeitsschutz und die Sicherstellung der arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Betreuung zugeordnet.

Personal

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Starke Arbeitgeber und attraktive Arbeitsplätze

Maßnahmen zum Leitbild:

- Zertifizierung zum „Familienfreundlichen Unternehmen im Kreis Soest“
- Gestaltung einer Auszubildenden-Homepage
- Ausweitung der Ausbildung
- Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für die Führungskräfte und Beschäftigte
- Ausweitung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Weiterentwicklung von Maßnahmen zur Beschäftigtenbindung und –zufriedenheit

Dem Produkt „**Personalmanagement**“ ist nicht nur der Personalaufwand zugeordnet, der für die Erstellung dieses Produktes erforderlich ist, sondern auch der Personalaufwand, der nicht einem bestimmten Produkt zugeordnet werden kann bzw. aus Zweckmäßigkeitsgründen zentral für die Gesamtverwaltung bewirtschaftet wird. Dies gilt u.a. für den Aufwand für die Beschäftigten in der Freizeitphase der Altersteilzeit, die Beurlaubten, die Auszubildenden und einem anderen Dienstherrn zugewiesene Beschäftigten. Der Stellenumfang dieser Beschäftigten kann dem Stellenplan einschl. seiner Erläuterung entnommen werden.

Durch die Pensionierung von Beamten treten bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen erhebliche Schwankungen ein. Aufgrund der Pensionierungen sind Pensions- und Beihilferückstellungen für aktive Beamte aufzulösen. Wegen der unterschiedlichen Anzahl von Pensionierungen führt dies zu erheblichen Schwankungen unter den "Sonstigen ordentlichen Erträgen". Diesem gegenüber stehen unter den "Versorgungsaufwendungen" bei den Pensions- und Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger entsprechende Zuführungen und den damit verbundenen Mehr- oder Minderaufwendungen.

Das Tarifabschluss im Bereich der tariflich Beschäftigten (TVöD-VKA) aus 2025 sieht zum 01.04.2025 eine Erhöhung in Höhe von 3 % vor. Ab 01.05.2026 erfolgt eine weitere lineare Erhöhung von 2,8 % sowie die Anhebung der Jahrsonderzahlung auf einheitlich 85 %. Eine Tarifbindung ist bis zum 31.03.2027 vorhanden, so dass der Tarifabschluss entsprechend umgesetzt wurde. Für die Beamten hat das Land NRW noch keine Besoldungserhöhung für 2026 bekanntgegeben. Es ist davon auszugehen, dass das Land NRW die Besoldung in vergleichbarer Höhe erhöhen wird, so dass in 2026 eine Steigerung von 3,0 % berücksichtigt wurde. Dieses sowie die Neuberechnung durch das Heubeck-Gutachten führen zu einer Erhöhung der Personalaufwendungen.

Ein Anspruch auf Altersteilzeit besteht seit 2023 nicht mehr. Die Bestandsfälle werden fortgeführt und enden spätestens am 31.12.2026. In Zukunft soll Altersteilzeit nur noch in besonders begründeten Einzelfällen durchgeführt werden.

Führungskräfte und Mitarbeitende werden durch gezielte Fortbildungen geschult. Durch die Teilnahme von Mitarbeitenden an Weiterbildungsmaßnahmen, wie z.B. Nutzung von KI, den Verwaltungslehrgängen I und II, soll die Qualität der Verwaltungsarbeit gefördert werden. Gezielte Personalentwicklungsmaßnahmen sollen der Personalfuktuation entgegenwirken und die Stadt Warstein als attraktiven Arbeitgeber im Wettbewerb auf dem Arbeitsmarkt präsentieren.

Weiter werden ab dem Jahr 2021 aufgrund des Fachkräftemangels jährlich drei Auszubildende in der Verwaltung, statt wie bislang zwei, ausgebildet, welches ebenfalls einen höheren Ausbildungsaufwand beg-

ründet. Zur Steigerung der Attraktivität ist erstmals eine Ausbildung in Teilzeit vorgesehen. Weiterhin sind im Bereich Forst seit 2024 zwei Ausbildungsplätze eingerichtet. In 2026 soll in den Kindertageseinrichtungen zusätzlich neben zwei Erzieher/innen im Anerkennungsjahr ein weiterer Ausbildungsplatz in der Praxisintegrierten Ausbildung vorgehalten werden, sowie ein Ausbildungsplatz als Auszubildende/r als Fachangestellter für Bäderbetriebe.

Die angespannte Lage auf dem Arbeitsmarkt und der damit einhergehende Fachkräftemangel führen zu gesteigerten Aufwendungen im Bereich der Personalgewinnung. Verstärkt wird diese Entwicklung durch den vermehrten Eintritt von Beschäftigten in den Ruhestand.

2021 wurde die Stadt Warstein zum „Familienfreundlichen Unternehmen im Kreis Soest“ zertifiziert. Sie soll die Stadt Warstein als attraktiven Arbeitgeber im harten Wettbewerb mit den umliegenden Kommunen stärken. In 2023 wurde das Verfahren zur Rezertifizierung erfolgreich abgeschlossen, so dass bis 2026 die Auszeichnung getragen werden kann. Eine geplante Dienstvereinbarung "partnerschaftliches und respektvolles Miteinander" sowie ein Familientag für die Beschäftigten der Stadt Warstein sollen ergänzend neben anderen Maßnahmen das "Familienfreundliche Unternehmen" stärken. Flankiert soll durch eine Umfrage unter den Beschäftigten die Wirkung und Akzeptanz der Maßnahmen hinterfragt werden.

Finanzen

- Aufstellung des Haushaltsplanes für das Folgejahr und Erstellung der Jahresabschlüsse für das Vorjahr
- Prüfung der Erforderlichkeit der Aufstellung von Gesamtabschlüssen
- Erstellung des Wirtschaftsplanes, der Gebührenkalkulation und des Jahresabschlusses in der Zentralen Buchhaltung für die Stadtwerke

Im Produkt „**Controlling**“ werden z.Zt. im Wesentlichen anteilige Personalaufwendungen und die anteilige Abrechnung der internen Leistungsbeziehungen ausgewiesen. Controlling ist ein umfassendes Steuerungs- und Koordinationskonzept zur Unterstützung der Politik, des Verwaltungsvorstandes und der Sachgebiete bei der ergebnisorientierten Planung. Controlling befasst sich mit der Konzeption und dem Betrieb von qualitativen und quantitativen Steuerungsinstrumenten, der Ausrichtung der Steuergrößen auf die strategischen Zielgrößen, mit der Koordination der Informationsflüsse, der Moderation der Analyse, der Interpretation der Messergebnisse und der Unterstützung der Entscheidungsprozesse des Managements.

Örtliche Rechnungsprüfung

Die Rechnungsprüfung erfüllt die gesetzlichen Aufgaben nach § 102 und § 104 GO NRW. Dazu gehört insbesondere die Prüfung des Jahresabschlusses, des Gesamtabchlusses, die lfd. Prüfung der Finanzbuchhaltung, die Prüfung von Vergaben, die Prüfung des internen Kontrollsystems sowie weitere Prüfungsaufträge nach der Rechnungsprüfungsordnung. Darüber hinaus unterstützt die Rechnungsprüfung die Verwaltung beratend und führt bei Bedarf Sonderprüfungen für Rat oder Bürgermeister durch.

Die Prüfung der Jahresabschlüsse 2023 und 2024 wurde an einen externen Wirtschaftsprüfer vergeben. Die Vergabe- und die Rechnungsprüfung sowie alle sonstigen Prüfungsaufgaben werden in Eigenregie durchgeführt. Nach Beendigung der Interkommunalen Zusammenarbeit Technische Prüfung mit der Stadt Meschede und vorübergehender Besetzung mit einem geringen Stundenanteil von nur 3 Std./Woche wurde zum 01.01.2025 eine Technische Prüferin in Vollzeit eingestellt.

Zum 01.04.2024 wurde eine Zentrale Vergabestelle eingerichtet, die vorübergehend bei der örtlichen Rechnungsprüfung angesiedelt wurde.

Zahlungsabwicklung u. Vollstreckung

Die Stadtkasse wickelt den Zahlungsverkehr der Stadt und der Stadtwerke ab. Sie leistet Auszahlungen rechtzeitig und überwacht die Einnahmen. Wenn Mahnungen zu Forderungen erfolglos geblieben sind, nimmt sie auch die Aufgaben einer Vollstreckungsbehörde wahr.

Der Vollstreckungsbehörde obliegt die Beitreibung aller öffentlich-rechtlichen und teilweise privatrechtlichen Geldforderungen sowie die Beitreibung von Geldforderungen für andere auswärtige Gläubiger im Wege der Amtshilfe. Darüber hinaus ist sie dafür verantwortlich, dass ausreichende Liquidität vorhanden ist, damit die Stadt ihren finanziellen Verpflichtungen nachkommen kann.

Steuern, Abwasserbeseitigung, öffentliche Wasserversorgung

Die Verwaltungsleistungen, einschließlich der Personalaufwendungen, für diese Produkte werden nach dem Produktrahmenplan im Produktbereich 01 ausgewiesen. Die Erträge aus Steuern sind im Teilplan 16 01 Allgemeine Finanzwirtschaft veranschlagt.

Personalrat, Bürger- und Gästeempfang

Hier wird der Aufwand für Personalratstätigkeit und Infothek gebucht.

Kennzahlen Teilplan 01 03

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Anzahl der erledigten Vollstreckungsaufträge	Anzahl	2.516	1.900	2.800	2.800	2.800	2.800
2	Durchschnittsalter	Jahre	47	50,07	48	48	48	48
3	Teilzeitquote	v. H.	43,48	42,59	43,5	43,5	43,5	43,5
4	Ausbildungsquote	v. H.	2,72	3,23	3,26	3,8	3,8	3,8
5								
6								

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Produkt Zentrale Dienstleistungen - Aufwand pro Mitarbeiter	€	1.143	1.702	1.702	1.722	1.730	1.759
2	Produkt Datenverarbeitung - Aufwand pro User	€	4.077	4.646	4.646	4.464	4.411	4.354
3								
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Schwerbehindertenquote	v. H.	5,97	5,86	5,97	5,97	5,97	5,97
2	Vergabeprüfungen	Anzahl	215	200	200	200	200	200
3	Prüfung von Bauschlussrechnungen	Anzahl	4	120	120	120	120	120
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 01.03. Zentrale Dienste



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	173.658,33	118.963	126.595	116.534	111.375	104.648
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	240,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	374.188,77	305.520	294.581	297.485	300.420	303.382
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.649.146,11	1.819.550	191.650	1.669.650	936.150	191.650
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.197.233,21	2.244.033	612.826	2.083.669	1.347.945	599.680
11	- Personalaufwendungen	-5.098.284,08	-4.611.083	-4.818.252	-4.713.780	-4.740.679	-4.852.951
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.275.710,40	-4.601.400	-2.207.400	-3.464.400	-2.797.700	-2.120.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-385.491,48	-539.000	-617.300	-575.300	-577.300	-577.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-95.454,61	-102.887	-147.059	-159.994	-169.119	-172.219
15	- Transferaufwendungen	-283.525,53	-260.000	-263.000	-263.000	-263.000	-263.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-903.255,52	-880.660	-1.057.575	-1.001.175	-1.010.905	-1.016.778
17	= Ordentliche Aufwendungen	-9.041.721,62	-10.995.030	-9.110.586	-10.177.649	-9.558.703	-9.002.348
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-6.844.488,41	-8.750.997	-8.497.760	-8.093.980	-8.210.758	-8.402.668
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-6.844.488,41	-8.750.997	-8.497.760	-8.093.980	-8.210.758	-8.402.668
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-6.844.488,41	-8.750.997	-8.497.760	-8.093.980	-8.210.758	-8.402.668
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.614.631,50	9.048.070	8.880.430	8.476.689	8.593.460	8.785.399
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-767.267,54	-339.678	-385.621	-385.688	-385.710	-385.770
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	2.875,55	-42.605	-2.951	-2.979	-3.008	-3.039

Haushaltsplan 2026

Auswahl Sachkonten Produktgruppe 01.03. Zentrale Dienste



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
4421080	Ertr. aus Verkauf mit 19 % USt	240,00	0	0	0	0	0
4582200	Reduzierung Beihilferückstellung akt. Beamte	136.012,00	367.000	0	226.000	178.500	0
4582700	Reduzierung Pensionsrückstellung akt. Beamt	444.206,00	1.340.000	0	1.252.000	566.000	0
5051000	Zuführ. zu Pensionsrückstell akt. Beamte	-1.348.247,00	-947.000	-825.000	-613.000	-603.000	-650.000
5051100	Rückstellung Altersteilzeit echt	-43.056,95	204.300	78.500	0	0	0
5051300	Verpflichtung nach VLV - aktive Beamte	-51.431,00	-59.000	-36.000	-28.000	-29.000	-31.000
5061000	Zuführ. zu Beihilferückstell. akt. Beamte	-273.935,00	-218.000	-201.000	-197.000	-191.500	-209.000
5121000	Beiträge zur Versorgungskasse - VE	-1.584.161,78	-1.837.000	-1.632.000	-1.650.000	-1.710.000	-1.761.000
5141000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für VE	-451.449,62	-438.000	-457.000	-497.000	-511.000	-540.000
5151000	Zuführ. Pensionsrückstell. für VE	-93.972,00	-1.834.000	-20.000	-1.002.000	-310.000	263.000
5151300	Erstattungspflicht VLVG - VE	3.780,00	-14.400	4.600	19.600	20.300	20.900
5161000	Zuführ. zu Beihilferückstell. für VE	-149.907,00	-478.000	-103.000	-335.000	-287.000	-103.000
5379000	Zweckverbandsumlagen	-283.525,53	-260.000	-263.000	-263.000	-263.000	-263.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 01.03. Zentrale Dienste



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53.110,78	25.250	32.400	43.200	43.200	43.200
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	498,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	304.863,66	303.620	294.581	297.485	300.420	303.382
07	+ Sonstige Einzahlungen	795.193,91	112.550	194.063	194.063	194.063	194.063
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.153.666,35	441.420	521.044	534.748	537.683	540.645
10	- Personalauszahlungen	-3.233.267,97	-3.591.383	-3.834.752	-3.875.780	-3.917.179	-3.962.951
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.900.908,55	-2.275.000	-2.089.000	-2.147.000	-2.221.000	-2.301.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-427.107,93	-539.000	-617.300	-575.300	-577.300	-577.300
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	-347.296,25	-260.000	-263.000	-263.000	-263.000	-263.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-718.825,66	-862.260	-1.031.275	-968.575	-978.105	-984.578
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.627.406,36	-7.527.643	-7.835.327	-7.829.655	-7.956.584	-8.088.829
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-5.473.740,01	-7.086.223	-7.314.283	-7.294.907	-7.418.901	-7.548.184
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-64.246,10	-344.500	-225.000	-127.000	-127.000	-127.000
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	-83.400,00	-92.000	-186.400	-188.000	-189.800	-191.800
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-147.646,10	-436.500	-411.400	-315.000	-316.800	-318.800
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-147.646,10	-436.500	-411.400	-315.000	-316.800	-318.800
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-5.621.386,11	-7.522.723	-7.725.683	-7.609.907	-7.735.701	-7.866.984
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-5.621.386,11	-7.522.723	-7.725.683	-7.609.907	-7.735.701	-7.866.984

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 01.03. Zentrale Dienste



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
I010301010 Ersatzbeschaffung Maschinen und Möbel	-31.403,61	-87.000	-87.000	0	-87.000	-87.000	-87.000
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-31.403,61	-87.000	-87.000	0	-87.000	-87.000	-87.000
I010303005 Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 010303)	-21.477,99	-40.000	-50.000	0	-25.000	-25.000	-25.000
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-21.477,99	-40.000	-50.000	0	-25.000	-25.000	-25.000
I010303010 Erwerb VG über 410 € netto Datenverarb. Software	-10.245,90	-44.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-10.245,90	-44.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000
I010303011 Einführung Jugendamtssoftware	-1.118,60	-5.500	0	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-1.118,60	-5.500	0	0	0	0	0
I010303013 Online-Terminvergabe mit Aufrufsystem	0,00	-3.000	-3.000	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-3.000	-3.000	0	0	0	0
I010303015 Server Hardware Generationswechsel	0,00	-100.000	-50.000	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-100.000	-50.000	0	0	0	0
I010303016 Friedhofsverfahren Hades	0,00	-25.000	-10.000	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-25.000	-10.000	0	0	0	0
I010303017 Fachverfahren Strassenverkehrsbehörde SG 32	0,00	-40.000	-10.000	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-40.000	-10.000	0	0	0	0
I010307010 Zuführung zum Versorgungsfonds - Aktive Beamte	-30.700,00	-38.000	-74.400	0	-75.100	-75.800	-76.600
27 - Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	-30.700,00	-38.000	-74.400	0	-75.100	-75.800	-76.600
I010307011 Zuführung zum Versorgungsfonds - Vers.-Empfänger	-52.700,00	-54.000	-112.000	0	-112.900	-114.000	-115.200
27 - Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	-52.700,00	-54.000	-112.000	0	-112.900	-114.000	-115.200

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 10 (Organisation)	3,3	Haupt-, Finanz- und Klimaausschuss, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Die Produktgruppe umfasst die Aufgaben der Geschäftsstelle des Rates und des Haupt-, Finanz- und Klimaausschusses sowie des Verwaltungsvorstandes. Sie beinhaltet neben dem Sekretariatsmanagement die Koordination des Sitzungsdienstes sowie Grundsatzangelegenheiten des kommunalen Verfassungsrechts.

Zugehörige Produkte

01 04 01 Management

Auftragsgrundlagen

Gemeindeordnung, Hauptsatzung, Geschäftsordnung des Rates, sonstiges Ortsrecht

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Das Leitbild wurde unter Berücksichtigung verschiedener Bürgerschaftsbefragungen gemeinsam von Politik und Verwaltung entwickelt. Der Blickwinkel der im Leitbild aufgeführten Handlungsfelder, Kernwerte und Ziele ist somit nach außen gerichtet und betrifft die sog. "outputorientierten Teilpläne". D.h., dass hier Produkte und Leistungen veranschlagt werden, welche z.B. demografische Entwicklungen, Klimawandel, Stadtentwicklung, Anforderungen und Wünsche aus gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Interessen- und Anspruchsgruppen betrachten. Bei der Haushaltsplanung sind jedoch auch Finanzmittel, Aufgaben und Leistungen von sog. "inputorientierten Teilplänen" zu berücksichtigen. Diese Teilpläne unterstützen die "outputorientierten Teilpläne" bei der Zielerreichung. Im Regelfall sind dies Teilpläne aus dem Produktbereich 01 - Innere Verwaltung. Hier kann nicht in jedem Fall eine konkrete Zuordnung von Maßnahmen zum Leitbild erfolgen.

Zur Steigerung der Transparenz im Haushalt werden nachstehend (ohne Zuordnung zum Leitbild) die wesentlichen Maßnahmen des Teilplanes dargestellt:

Sämtliche Repräsentationsaufwendungen sind diesem Budget zugeordnet. Schwerpunkte bilden neben den Zuwendungen an die Fraktionen die Aufwandsentschädigungen der stellv. Bürgermeister, der Fraktionsvorsitzenden und ihrer Stellvertreter, der Ortsvorsteher und des Rates sowie die Sitzungsgelder. Im Haushalt 2026 ist möglicher Mehraufwand für die nach der Kommunalwahl 2025 entstehenden neuen Strukturen berücksichtigt.

Kennzahlen Teilplan 01 04

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Produkt Management - Aufwand pro Einwohner	€	24,25	28,37	29,01	29,04	29,42	29,42
2								
3								
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 01.04. Management



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	261,25	500	500	500	500	500
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	80,00	80	80	80	80	80
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	37.970,50	40.008	41.276	41.688	42.104	42.525
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	335,53	600	600	600	600	600
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	38.647,28	41.188	42.456	42.868	43.284	43.705
11	- Personalaufwendungen	-327.223,43	-344.469	-388.911	-392.800	-396.729	-400.695
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-16.027,29	-20.400	-19.100	-18.100	-18.100	-18.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-301.333,59	-348.650	-343.190	-326.586	-332.297	-338.119
17	= Ordentliche Aufwendungen	-644.584,31	-713.519	-751.201	-737.486	-747.126	-756.914
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-605.937,03	-672.331	-708.745	-694.618	-703.842	-713.209
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-605.937,03	-672.331	-708.745	-694.618	-703.842	-713.209
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-605.937,03	-672.331	-708.745	-694.618	-703.842	-713.209
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	624.842,85	686.138	724.342	710.460	719.765	729.354
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-18.905,82	-14.307	-15.597	-15.842	-15.923	-16.145
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	0,00	-500	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 01.04. Management



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	80,00	80	80	80	80	80
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	32.261,50	40.008	41.276	41.688	42.104	42.525
07	+ Sonstige Einzahlungen	335,53	600	600	600	600	600
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.677,03	40.688	41.956	42.368	42.784	43.205
10	- Personalauszahlungen	-327.223,43	-344.469	-388.911	-392.800	-396.729	-400.695
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.770,24	-20.400	-19.100	-18.100	-18.100	-18.100
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferausszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-300.792,15	-322.650	-343.190	-326.586	-332.297	-338.119
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-643.785,82	-687.519	-751.201	-737.486	-747.126	-756.914
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-611.108,79	-646.831	-709.245	-695.118	-704.342	-713.709
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-611.108,79	-646.831	-709.245	-695.118	-704.342	-713.709
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-611.108,79	-646.831	-709.245	-695.118	-704.342	-713.709

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Stabstelle 93 (Gleichstellung)	0,5	Haupt-, Finanz- und Klimaausschuss, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Das Ziel der Gleichstellungsförderung bei der Stadt Warstein ist die Verwirklichung des Verfassungsgebotes der Gleichberechtigung von Frau und Mann. Die Gemeindeordnung und das Gesetz zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land NRW (LGG) gliedern die Arbeitsbereiche in interne und externe Gleichstellungsarbeit. Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) weist die Stadt Warstein als Arbeitgeber an, Benachteiligungen aus Gründen der Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität zu verhindern oder zu beseitigen.

Zugehörige Produkte

01 05 01 Gleichstellung

Auftragsgrundlagen

Gemeindeordnung, Landesgleichstellungsgesetz, Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz, Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfeld Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Starke Arbeitgeber/-innen und attraktive Arbeitsplätze

Maßnahmen für die interne Gleichstellungsarbeit

- Beratungsangebot für Mitarbeiter/innen
- Bei Bedarf Inhouseseminare für Mitarbeiterinnen
- Teilnahme an Vorstellungsgesprächen
- Mitarbeit an der Erstellung eines Gleichstellungsplans

Weitere Maßnahmen der Zuordnung zum Leitbild:

Maßnahmen für die externe Gleichstellungsarbeit

- Beratungsangebot für Bürger/innen
Zum Internationalen Frauentag, Equal Pay Day, Girls' Day, Mädchenwelten
Zum Internationalen Tag „Nein zu Gewalt an Frauen“ + „One Billion Rising“
- Veranstaltungen (auch in Kooperation) zu gleichstellungsrelevanten Themen
- Pressearbeit
- Kooperation u.a. mit den Kreis-Gleichstellungsbeauftragten

Handlungsfeld Feiern und Genießen

Kernwert: Events

Maßnahmen für die externe Gleichstellungsarbeit:

- Empowerment durch Musik: Mitsing-Veranstaltungsreihe „Starke Frauen – starke Stimmen“
- Gründung der Gruppe „Starke Frauen“ als Arbeitsgruppe des Stadtmarketingvereins, Entwicklung weiterer Angebote für Frauen

Kennzahlen Teilplan 01 05

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Beratungen Mitarbeiterinnen	Anzahl	11	8	8	8	8	8
2	Inhouse-Seminar	Anzahl	1	1	0	1	0	1
3	Beratung Bürgerinnen (in Koop. mit Frauenberatung Soest)	Anzahl	10	15	10	10	10	10
4	Begleitung von Aktionstagen	Anzahl	7	8	4	4	4	4
5	Pressearbeit	Anzahl	14	8	8	8	8	8
6	Teilnahme an Vorstellungsgesprächen	Anzahl	10	20	20	20	20	20

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Unterstützung "Mädchenwelten"	Euro	44	50	50	50	50	50
2	Inhouse-Seminar	Euro	0	200	0	200	0	200
3	Marketing	Euro	330	150	150	150	150	150
4	Aktionen Extern	Euro	430	500	500	500	500	500
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Beratungen Mitarbeiterinnen	Prozent	110	100	100	100	100	100
2	Inhouse-Seminar	Prozent	100	100	100	100	100	100
3	Beratung Bürgerinnen (in Kooperation mit Frauenberatung Soest)	Prozent	100	100	100	100	100	100
4	Begleitung von Aktionstagen	Prozent	100	100	100	100	100	100
5	Pressearbeit	Prozent	175	150	150	150	150	150
6	Teilnahme an Vorstellungsgesprächen	Prozent	67	70	70	70	70	70

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 01.05. Gleichstellungsförderung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25,90	400	400	400	400	400
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	25,90	400	400	400	400	400
11	- Personalaufwendungen	-38.894,39	-38.942	-39.878	-40.278	-40.681	-41.087
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-729,10	-500	-500	-500	-500	-500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-171,43	-900	-900	-900	-900	-900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-39.794,92	-40.342	-41.278	-41.678	-42.081	-42.487
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-39.769,02	-39.942	-40.878	-41.278	-41.681	-42.087
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-39.769,02	-39.942	-40.878	-41.278	-41.681	-42.087
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-39.769,02	-39.942	-40.878	-41.278	-41.681	-42.087
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	39.769,02	39.542	40.878	41.278	41.681	42.087
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	0,00	-400	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 01.05. Gleichstellungsförderung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	-38.894,39	-38.942	-39.878	-40.278	-40.681	-41.087
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-729,10	-500	-500	-500	-500	-500
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-141,04	-900	-900	-900	-900	-900
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-39.764,53	-40.342	-41.278	-41.678	-42.081	-42.487
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-39.764,53	-40.342	-41.278	-41.678	-42.081	-42.487
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-39.764,53	-40.342	-41.278	-41.678	-42.081	-42.487
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-39.764,53	-40.342	-41.278	-41.678	-42.081	-42.487

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 68 Betriebshof	4,5	Ausschuss für Bauen und Digitales, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Aufgaben des Betriebshofes:

Servicebetrieb der Verwaltung und Stadtwerke / Erbringung von Unterhaltungsleistungen im Bereich der Straßen, Wege und Plätze einschl. Grünflächenpflege des Straßenbegleitgrüns / Pflege der Garten- und Parkanlagen, Sportaußenanlagen einschl. Spielflächen, Spiel- und Bolzplätze, Friedhöfe, Biotope und Ausgleichsflächen / Hochbauunterhaltung, Unterhaltung der Spielgeräte / Durchführung der Spielgerätekontrolle, Baumkontrolle, Straßenreinigung einschließlich Winterdienst, Papierkorbleerung und Bestattungen / Beseitigung von Schadensfällen und Erbringung von Serviceleistungen (Arbeitsaufträgen) für die gesamte Verwaltung / Beratung der verschiedenen SG bei Neuanlagen, Materialeinkauf etc.

Zugehörige Produkte

01 06 01 Betriebshof

Auftragsgrundlagen

Servicebetrieb für SG, div. Dienstanweisungen / Richtlinien: Baumüberprüfungen, Straßen, Wege und Plätze, Spiel-, Sport- und Bolzplätze, Winterdienst, Straßen-Wegegesetz

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfeld Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Generationenwohnen (Wohnen für jedermann)

Maßnahmen zum Leitbild:

- Unterhaltung und Instandsetzung der Straßen, Wege und Plätze (Infrastruktur)
- Grünflächenpflege des Straßenbegleitgrüns, Pflege der Bäume, Garten- und Parkanlagen
- Unterhaltung der Spielflächen, Spiel- und Bolzplätzen
- Unterhaltung der Biotope und Ausgleichsflächen

Der Betriebshof trägt somit zum attraktiven Wohnstandort bei.

Kernwert: Bildung (Schullandschaft + Kindertageseinrichtung)

Maßnahmen zum Leitbild:

- Unterhaltung der städtischen Schulen und Kindergärten, um ein Umfeld zu schaffen, dass jeder Nutzer gerne in dieser Einrichtung arbeitet, lernt und sich aufhält
- Erhaltung der Außenanlagen und der Spielbereiche, damit die pädagogischen Ziele der zuständigen Sachgebiete erreicht werden können; der Betriebshof trägt somit zum attraktiven Wohnstandort bei

Handlungsfeld Entdecken und erleben

Kernwert: Natur erleben (Wald/Wasser/Steine)

Maßnahmen zum Leitbild:

- Unterhaltung der Gewässer, Grünflächen, Biotope, Naturschutzgebiete und der Infrastruktur, um ein Umfeld zu schaffen, dass jeder Bürger die Bereiche nutzen und erleben kann; Natur schützen durch Pflege und Erneuerung, um Tieren und Pflanzen einen Lebensraum zu geben
- Erhaltung der Außenanlagen und der Spielbereiche

Kernwert: Sport treiben

Maßnahmen zum Leitbild:

- Unterhaltung der städtischen und vereinszuständigen Sportanlagen durch regelmäßige Pflege und Erneuerungen der Sport- und Nebenflächen, um ein Umfeld zu schaffen, damit jeder Verein und Nutzer optimale Voraussetzungen hat, dort gerne Sport zu treiben.

Handlungsfeld: Klima und Natur schützen

Kernwert: Mobilität

Maßnahmen zum Leitbild:

- Unterhaltung und Erneuerung der städtischen Wartehallen und Bushaltestellen, damit jeder Bürger optimale Voraussetzungen hat, um den ÖPNV im Stadt- und Kreisgebiet zu nutzen, um auf eine Verwendung des privaten PKWs verzichten zu können

- Unterhaltung der Fahrradinfrastruktur, Beschilderung an Straßen, Fuß- und Radwegen, um ein Umfeld zu schaffen, dass jeder Bürger optimale Voraussetzungen hat sich zurechtzufinden, um das Stadtgebiet zu erkunden und sich gerne in Warstein mit seinen neun Ortsteilen aufhält, lebt und wohnt

Handlungsfeld: Klima und Natur schützen

Kernwert: Natur

Maßnahmen zum Leitbild:

- Unterhaltung der städtischen Naturschutz-, Gewässer- und Ausgleichsflächen durch Schnitt und Pflegemaßnahmen entlang der Baugebiete, um ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Naturschutz, den Wünschen der Bevölkerung und Verkehrssicherungspflicht herzustellen

Handlungsfeld Feiern und Genießen

Kernwert: Kultur / Events

Maßnahmen zum Leitbild:

- Unterstützung nach Maßgaben und Auftragsumfang der Sachgebiete, der Ortsvorsteher von Vereinen und Initiativen bei Veranstaltungen (Stadt-, Heimat-, Musik- und besondere örtliche Feste)

Kernwert: Wertvolle Traditionen erhalten

Maßnahmen zum Leitbild:

- Unterstützungs- und Pflegearbeiten für städtische und besondere Vereinsfeste, die eine lange Tradition haben (z.B. Schützenfeste), im Rahmen von Daueraufgaben und besonderen Einzelaufträgen bei wichtigen Ereignissen durch die Sachgebiete

Personalaufwendungen

Zu Erbringung der v.g. Leistungen sind für alle Mitarbeiter/innen (33 gewerbliche Mitarbeiter/innen und 4,5 Verwaltungsmitarbeiter/innen) des Betriebshofes folgende Personalaufwendungen veranschlagt:

Teilplan	2026	2027	2028	2029
▪ 01 06 - Betriebshof	2.648.685 €	2.675.171 €	2.701.923 €	2.728.943 €

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und sonstige ordentliche Aufwendungen

Im Rahmen der internen Leistungsverrechnung werden die Leistungen des Betriebshofs (Sach- und Personalaufwendungen) nach tatsächlichem Aufwand verteilt. Im Bereich der Sach- und Dienstleistung sind folgende Aufwendungen veranschlagt:

	2026	2027	2028	2029
▪ Planansatz	819.610 €	843.110 €	858.610 €	875.210 €

Der größte Anteil der Sachleistungen für 2026 liegt in den Bereichen:

- Instandhaltung von Straßen, Wege, Plätze (215.000 €),
- Unterhaltung und Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens (92.000 €),
- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen (71.000 €),
- Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (56.000 €),
- Kraftstoffe für Fahrzeuge und Maschinen (131.000 €),
- Unterhaltung von Fahrzeugen / Maschinen (110.000 €),
- KFZ – Versicherungen (38.000 €),
- Restliche Sachkosten, z.B.: Fernmeldegebühren, Geschäftsaufwendungen, Betriebshofgelände, Aufwendungen für Beschäftigte, Unfallversicherung, Lagermaterial, etc. (105.910 €).

Verrechnung der Betriebshofleistungen im Haushalt

Die Abrechnung der Betriebshofleistungen der Aufwendungen in den Teilplänen erfolgt im Rahmen der internen Leistungsverrechnung nach tatsächlichem Personal-, Fahrzeug- und Maschinen-, sowie Materialeinsatz nach der örtlichen Leistungserfassung.

Das Gesamtvolumen der zu verrechnenden Leistungen beträgt 3,46 Mio. €.

Investitionen	651.500 €
Folgende Investitionen für 2026 sind veranschlagt:	
▪ BGA / MuG über 487,90 € u. unter 25.000 € (Gießarm, Sicherheitsschränke Akkus, Wasserfass, Sandreiniger etc.)	82.500 €
▪ Unimog 426 Gebraucht SO SW 6801 (Ersatz für A007626)	230.000 €
▪ Geräteträger / Großflächenmäher (Ersatz für Ransomes)	196.000 €
▪ Mittelflächenmäher mit Absaugung	25.000 €

Kennzahlen Teilplan 01 06

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	33 gewerbliche Mitarbeiter	Std	49.930	50.500	50.500	50.500	50.500	50.500
2	Maschinen alle Aufträge	€	790.326	800.000	800.000	800.000	800.000	800.000
3								
4								
5								
6								

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Sonder-Aufträge	P-Std	396	500	500	500	500	500
2	Bewirtschaftung unbebaute Grundstücke	P-Std	431	700	700	700	700	700
3	Neu-, Um-, Erweiterungsbau (Rathaus)	P-Std	0	200	0	0	0	0
4	Gebäudeunterhaltung	P-Std	1.810	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
5	Gebäudebewirtschaftung Außen	P-Std	3.221	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
6	Management	P-Std	120	300	350	350	350	350
7	Betriebshof	P-Std	4.518	3.500	2.600	2.600	2.600	2.600
8	Grundschulen	P-Std	129	350	350	350	350	350
9	Spielräume	P-Std	2.833	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
10	Sportstätten	P-Std	1.281	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250
11	Abfallwirtschaft	P-Std	1.836	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
12	Wasserversorgung	P-Std	135	550	550	550	550	550
13	Abwasserentsorgung	P-Std	775	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
14	Bau von Straßen, Wegen, Plätzen	P-Std	146	400	400	400	400	400
15	Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen	P-Std	5.148	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
16	Straßenreinigung / Winterdienst	P-Std	4.729	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
17	Unterhaltung Grünflächen u. Parkanlagen	P-Std	11.771	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
18	Forstbewirtschaftung	P-Std	163	300	300	300	300	300
19	Friedhöfe	P-Std	7.633	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
20	Stadtmarketing	P-Std	619	750	750	750	750	750
21	Zusammenfassung restliche Produkte	P-Std	2.237	1.200	1.550	1.550	1.550	1.550

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Einsatzstd von 33 gewerblichen Mitarbeitern	Std	49.930	50.500	50.500	50.500	50.500	50.500
2	zu erreichende Maschinenumsätze in € innerhalb der inneren Weiterbrechnung für alle Aufträge	€	790.326	800.000	800.000	800.000	800.000	800.000
3	zu erreichende Einsatzstd. von allen Fahrzeugen und Maschinen	Std	37.305	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 01.06. Betriebshof



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	82.219,18	72.878	103.428	102.952	102.233	97.194
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	481,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.692,24	10.000	10.050	10.050	10.050	10.050
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	130.978,93	105.200	85.200	85.200	85.200	85.200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	18.936,81	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	76.181,07	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	326.489,23	289.578	300.178	299.702	298.983	293.944
11	- Personalaufwendungen	-2.349.688,80	-2.453.553	-2.648.685	-2.675.171	-2.701.923	-2.728.943
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-626.403,21	-650.500	-739.300	-761.300	-776.300	-793.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-184.258,20	-248.955	-257.125	-261.552	-236.818	-238.046
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-78.000,67	-92.060	-80.310	-81.810	-82.310	-81.910
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.238.350,88	-3.445.068	-3.725.420	-3.779.833	-3.797.351	-3.842.199
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.911.861,65	-3.155.490	-3.425.242	-3.480.131	-3.498.368	-3.548.255
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.911.861,65	-3.155.490	-3.425.242	-3.480.131	-3.498.368	-3.548.255
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-2.911.861,65	-3.155.490	-3.425.242	-3.480.131	-3.498.368	-3.548.255
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.026.251,37	3.228.998	3.496.797	3.551.686	3.569.923	3.619.810
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-114.389,72	-78.508	-71.555	-71.555	-71.555	-71.555
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	0,00	-5.000	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Auswahl Sachkonten Produktgruppe 01.06. Betriebshof



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
4421080	Ertr. aus Verkauf mit 19 % USt	53,30	0	0	0	0	0
5215000	Instandh. der Grundstücke u. baul. Anl.	-6.242,46	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
5215400	Instandh. der Grundstücke u. baul. Anl. (Wartung)	0,00	-1.200	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
5216000	Instandh. Straßen, Wege, Plätze (externe DL)	-132.876,14	-141.000	-215.000	-220.000	-224.000	-228.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 01.06. Betriebshof



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	481,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.083,84	10.000	10.050	10.050	10.050	10.050
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	117.660,94	105.200	85.200	85.200	85.200	85.200
07	+ Sonstige Einzahlungen	3.345,07	988	988	988	988	988
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	132.570,85	117.688	97.738	97.738	97.738	97.738
10	- Personalauszahlungen	-2.349.688,80	-2.453.553	-2.648.685	-2.675.171	-2.701.923	-2.728.943
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-629.675,05	-653.000	-741.800	-763.800	-778.800	-795.800
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferausszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-103.912,78	-89.560	-77.810	-79.310	-79.810	-79.410
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.083.276,63	-3.196.113	-3.468.295	-3.518.281	-3.560.533	-3.604.153
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-2.950.705,78	-3.078.425	-3.370.557	-3.420.543	-3.462.795	-3.506.415
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	17.413,13	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	17.413,13	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-404.608,87	-348.700	-581.500	-500.000	-25.000	-355.000
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-404.608,87	-348.700	-581.500	-500.000	-25.000	-355.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-387.195,74	-328.700	-561.500	-480.000	-5.000	-335.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-3.337.901,52	-3.407.125	-3.932.057	-3.900.543	-3.467.795	-3.841.415
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-3.337.901,52	-3.407.125	-3.932.057	-3.900.543	-3.467.795	-3.841.415

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 01.06. Betriebshof



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
I010601005 Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 010601)	-20.692,10	-40.000	-82.500	0	-25.000	-25.000	-25.000
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-20.692,10	-40.000	-82.500	0	-25.000	-25.000	-25.000
I010601006 Fahrzeuge/selbstf.Maschinen unter 25 T€	0,00	-19.000	0	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-19.000	0	0	0	0	0
I010601007 Transporter DoKa, Ersatz f. A007608	-49.616,32	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-49.616,32	0	0	0	0	0	0
I010601008 Transporter DoKa, Ersatz f. A007607	-49.616,33	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-49.616,33	0	0	0	0	0	0
I010601011 Großschlepper, Ersatz f. A007612	-204.434,86	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-204.434,86	0	0	0	0	0	0
I010601025 MAN 14 to. SO SW 32 (Ersatz f. A007615)	0,00	0	0	0	-180.000	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	-180.000	0	0
I010601026 DB 3,5 to. SO SW 43 (Ersatz für A007616)	0,00	-66.700	0	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-66.700	0	0	0	0	0
I010601027 Großflächenmäher	0,00	-160.000	-224.000	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-160.000	-224.000	0	0	0	0
I010601028 Transporter DoKa (Ersatz f. A007627)	0,00	0	0	0	0	0	-50.000
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0	-50.000
I010601029 Klein-Transporter Pfau (Ersatz f. A007614)	0,00	0	0	0	-70.000	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	-70.000	0	0
I010601030 UNIMOG U426 Gebraucht Ersatz f. A007626	0,00	0	-250.000	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	-250.000	0	0	0	0
I010601031 Kommunalschlepper Fendt 209 F Ersatz f. A007617	0,00	0	0	0	-130.000	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	-130.000	0	0
I010601033 Dücker Anbaugerät für Schlepper Ersatz f. A007661	0,00	0	0	0	0	0	-90.000
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0	-90.000
I010601034 PKW Leitung SG 68 Allrad Subaru Ersatz f. A007619	0,00	0	0	0	-30.000	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	-30.000	0	0
I010601035 Holzhäcksler auf Anhänger (keine Anlagen Nr.)	-51.338,21	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-51.338,21	0	0	0	0	0	0
I010601036 E-Kleinfahrzeug für Friedhöfe	0,00	0	0	0	-65.000	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	-65.000	0	0
I010601038 Radlader Schmalspur für FH Wege	0,00	-63.000	0	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-63.000	0	0	0	0	0
I010601039 Mittelflächen Allrad Mäher	0,00	0	-25.000	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	-25.000	0	0	0	0
I010601040 Leichtmüllpresswagen 3,5 to m. Aufzug	0,00	0	0	0	0	0	-90.000
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0	-90.000
I010601041 Multicar 5,5 to	0,00	0	0	0	0	0	-100.000
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0	-100.000
INV. unter der WERTGRENZE 25.000							
Summe	-28.911,05	0	0	0	0	0	0

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 32 (Sicherheit und Ordnung) Sachgebiet 33 (Bürgerservice)	3,9	Haupt-, Finanz- und Klimaausschuss, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Vermeidung und Beseitigung von Gefahren für das öffentliche Zusammenleben.

Zu den Aufgaben gehören die Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung durch präventive und ggf. eingreifende Maßnahmen. Die Gefahrenabwehr im Rahmen der öffentlichen Sicherheit oder Ordnung schützt Individual- und Gemeinschaftsgüter.

Sicherheit von (Groß-) Veranstaltungen, die Führung des Gewerberegisters, Gaststättenangelegenheiten, die Einhaltung des Jugend- und Nichtraucherschutzes und die ordnungsgerechte Haltung von Hunden bilden Schwerpunkte der Aufgaben.

Zugehörige Produkte

02 01 01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
 02 01 02 Gewerbewesen, Gaststätten
 02 01 03 Jagd- und Fischereiwesen
 02 01 04 Fundangelegenheiten

Auftragsgrundlagen

Ordnungsbehördengesetz, Gewerbeordnung, Gaststättengesetz, Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten, Jugendschutzgesetz, Ordnungsbehördliche Verordnungen, Immissionsschutzgesetz, Jagdgesetz, Landesfischereigesetz, Landeshundegesetz, Bürgerliches Gesetzbuch, Orientierungsrahmen des Ministeriums des Innern NRW für die kommunale Planung, Genehmigung, Durchführung u. Nachbereitung v. Veranstaltungen im Freien mit erhöhtem Gefährdungspotenzial

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Das Handeln des SG Sicherheit und Ordnung orientiert sich nach außen am Gemeinwohl der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt. Die Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung und zur Gefahrenabwehr werden im Sinne und zum Wohle der Allgemeinheit durchgeführt. Die Durchsetzung verschiedener Maßnahmen sorgt für ein gedeihliches Miteinander in unserer Stadt. Das Sachgebiet Sicherheit und Ordnung versteht sich als verlässlicher Dienstleister und Partner für die Bevölkerung, die Politik, die Verwaltung, die Justiz und die Polizei.

02 01 01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Generationenwohnen (Wohnen für jedermann)

Maßnahmen zum Leitbild:

- Das Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger soll weiterhin gestärkt werden. Diesbezüglich werden die **gemeinsamen Streifen des SG Sicherheit und Ordnung mit der örtlichen Polizei** als präventive Maßnahme zur Vermeidung von Ordnungswidrigkeiten und Vandalismus weiter fortgeführt. Ordnungsrechtliche Tatbestände werden aufgenommen, geahndet und Präsenz gegenüber potenziellen Störern gezeigt.
- Das Sachgebiet Sicherheit und Ordnung arbeitet als Gefahrenabwehrbehörde intensiv im **Stab für außergewöhnliche Ereignisse (SAE)** mit. U.a. ist das Sachgebiet im Rahmen der Notfallplanung für die Organisation von Anlaufstellen für die Bevölkerung (sog. „Leuchttürme“) und für die Organisation der Notstrom- und Treibstoffversorgung zuständig.
- In **Katastrophenfällen ist die Warnung der Bevölkerung u.a. durch Sirenen** von besonderer Bedeutung. Das Sirenenetz in der Stadt Warstein befindet sich in der Optimierungsphase. Vor dem Hintergrund eines möglichen Stromausfalls sollen wesentliche Sirenen durch akkugepufferte Sirenenanlagen ausgewechselt werden. Die Stadt hat 28 Sirenen. Bis 2027 sollen 8 Sirenen auf neueste Technik umgestellt werden.

Maßgebliche Haushaltsansätze 2026:

- Unterhaltung des Sirenenwarnsystems (28 Sirenen) 14.000 €
- Ausbau des Sirenenwarnsystems auf Akku-gepufferten/stromunabhängige Anlagen
 - Sirene – Kallerweg, Belecke 26.000 €
 - Sirene – neue Feuerwache Warstein 12.000 €
 - Sirene – Allagen, Dorfstraße 13.000 €
 - Sirene – Hirschberg, Schützenstraße 13.000 €
 - Sirene – Mülheim-Peterbache 30.000 €
 - Sirene – Waldhausen St. Antonius-Str. 30.000 €
- Darüber hinaus wurde zur Bewältigung der zunehmenden und komplexer werdenden Aufgaben eine **neue Stelle Sachbearbeitung (m/w/d) Krisen-, Katastrophen- und Zivilschutz** geschaffen.
- Die Schwerpunkte der Stelle liegen insbesondere in:
 - Erstellung, Fortschreibung und Überprüfung von Katastrophenschutz- und Notfallplänen
 - Analyse und Bewertung von Gefahrenlagen sowie Erstellung von Risikoanalysen
 - Mitwirkung und Organisation im Stab für außergewöhnliche Ereignisse (SAE)
 - Beratung und Zusammenarbeit mit Behörden, Organisationen und Einrichtungen
 - Wahrnehmung der Funktion als Geheimschutzbeauftragte/r der Stadt Warstein
 - Organisation und Durchführung von Schulungen im Aufgabenbereich

Begründung für den Personalbedarf:

In den letzten Jahren haben zunehmende Krisenlagen wie Pandemie, Energieknappheit, Cyberangriffe, Extremwetterereignisse und geopolitische Konflikte die Bedeutung einer professionellen kommunalen Vorsorge und Krisenabwehr deutlich gemacht. Kommunen sind die erste Anlaufstelle für die Bevölkerung und tragen im Katastrophen- wie auch im Verteidigungsfall eine unmittelbare Verantwortung für Schutz und Aufrechterhaltung der öffentlichen Daseinsvorsorge. Zudem haben Bund und Land durch neue gesetzliche Vorgaben (z. B. Zivile Alarmplanung, Vorgaben zum Geheimschutz und zur Informationssicherheit) den Handlungsdruck auf die Kommunen erhöht. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, ist zusätzliches qualifiziertes Personal für den Bereich Krisen-, Katastrophen- und Zivilschutz zwingend erforderlich.

02 01 02 Gewerbewesen, Gaststätten

Handlungsfeld: Feiern und Genießen

Kernwert: Events

Kernwert: Wertvolle Traditionen erhalten

Maßnahmen zum Leitbild:

- Das SG Sicherheit und Ordnung steht als Ansprechpartner beratend und unterstützend den vorwiegend ehrenamtlichen Veranstaltern auf dem Weg durch den vermeintlichen „Behördendschunel“ (u.a. einmalige Gaststättenerlaubnisse), bei der Planung von Traditionsveranstaltungen (Schützenfeste, Osterfeuer, Martinsumzüge, Schnadezüge etc.) sowie neuen Veranstaltungen („Sommer im Dieplo“, „WarsteinLive“) zur Verfügung. Ziel ist, dass Traditionsveranstaltungen erhalten bleiben und neue Veranstaltungen erfolgreich, sicher durchgeführt und evtl. dauerhaft etabliert werden.
- Bei komplexen Veranstaltungen (Montgolfiade, Dorfjubiläen und andere Großveranstaltungen) ist das SG Sicherheit und Ordnung Koordinierungsstelle und bringt alle Gesprächspartner zusammen. Dabei wird das Ziel verfolgt, bestehende Probleme zu lösen und die Veranstaltung unter Beachtung des abgestimmten Sicherheitskonzeptes zum Erfolg zu verhelfen.

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Starke Arbeitgeber/-innen und attraktive Arbeitsplätze

- Unternehmern und Unternehmerinnen (Groß-, Klein- u. Nebengewerbe) steht das SG Sicherheit und Ordnung für die Annahme und Bearbeitung von Gewerbeanmeldungen, -ummeldungen und -abmeldungen zur Verfügung, gibt Auskunft und berät zu erlaubnispflichtigen Gewerbearten.

Kennzahlen Teilplan 02 01

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	einmalige Gestattungen	Anzahl	107	100	100	100	100	100
2	Gaststättenerlaubnisse	Anzahl	6	5	5	5	5	5
3	Gewerbebeanmeldungen	Anzahl	171	200	200	200	200	200
4	angemeldete Gewerbebetriebe	Anzahl	1.937	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
5	ordnungsgemäße Hundehaltung (LHund-Datenbank)	Anzahl	2.238	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
6	ordnungsbehördliche Bestattungen (incl. Prüffälle)	Anzahl	11	20	20	20	20	20
7	Einweisungen nach PsychKG	Anzahl	90	90	90	90	90	90

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 02.01. Sicherheit und Ordnung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.416,61	11.991	17.387	17.560	17.560	17.560
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.418,00	9.000	13.000	13.000	13.000	13.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	35.851,60	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	21.227,65	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	84.913,86	42.491	51.887	52.060	52.060	52.060
11	- Personalaufwendungen	-260.942,69	-281.272	-381.314	-385.125	-388.976	-392.869
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-81.286,97	-100.600	-120.250	-122.750	-125.250	-126.750
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-16.612,59	-15.146	-53.209	-61.781	-61.781	-61.781
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.890,88	-16.560	-16.010	-16.010	-16.010	-16.010
17	= Ordentliche Aufwendungen	-374.733,13	-413.578	-570.783	-585.666	-592.017	-597.410
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-289.819,27	-371.087	-518.896	-533.606	-539.957	-545.350
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-289.819,27	-371.087	-518.896	-533.606	-539.957	-545.350
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-289.819,27	-371.087	-518.896	-533.606	-539.957	-545.350
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	370,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-287.718,69	-292.585	-312.107	-307.842	-310.686	-312.796
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-577.167,96	-663.672	-831.003	-841.448	-850.643	-858.146

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 02.01. Sicherheit und Ordnung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.576,00	9.000	13.000	13.000	13.000	13.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	28.644,50	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	3.037,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	47.257,50	30.500	34.500	34.500	34.500	34.500
10	- Personalauszahlungen	-260.942,69	-281.272	-381.314	-385.125	-388.976	-392.869
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-93.772,03	-100.600	-120.250	-122.750	-125.250	-126.750
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferausszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-15.324,58	-16.560	-16.010	-16.010	-16.010	-16.010
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-370.039,30	-398.432	-517.574	-523.885	-530.236	-535.629
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-322.781,80	-367.932	-483.074	-489.385	-495.736	-501.129
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-10.850,00	20.000	19.960	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	-10.850,00	20.000	19.960	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-2.200,00	-145.000	-124.000	-60.000	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-2.200,00	-145.000	-124.000	-60.000	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-13.050,00	-125.000	-104.040	-60.000	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-335.831,80	-492.932	-587.114	-549.385	-495.736	-501.129
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-335.831,80	-492.932	-587.114	-549.385	-495.736	-501.129

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 02.01. Sicherheit und Ordnung



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
I020101012 Sirene Zum Zehnthof	0,00	-15.000	0	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-15.000	0	0	0	0	0
I020101013 Sirene Kallerweg	-10.850,00	-40.000	-19.060	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-10.850,00	0	6.940	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-40.000	-26.000	0	0	0	0
I020101014 Sirene Feuerwache Warstein	0,00	-30.000	-7.660	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	4.340	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-30.000	-12.000	0	0	0	0
I020101015 Sirene Allagen Dorfstraße	0,00	-30.000	-8.660	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	4.340	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-30.000	-13.000	0	0	0	0
I020101016 Sirene Hirschberg Schützenstraße	0,00	-30.000	-8.660	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	4.340	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-30.000	-13.000	0	0	0	0
I020101017 Sirene Mülheim-Peterbache	0,00	0	-30.000	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	-30.000	0	0	0	0
I020101018 Sirene Waldhausen St. Antonius-Str.	0,00	0	-30.000	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	-30.000	0	0	0	0
I020101019 Sirene Niederbergheim Kirchweg	0,00	0	0	0	-30.000	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	-30.000	0	0
I020101020 Sirene Sichtigvor Livlandweg	0,00	0	0	0	-30.000	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	-30.000	0	0
I020101021 Zuwendungen für Sirenen	0,00	20.000	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	20.000	0	0	0	0	0
INV. unter der WERTGRENZE 25.000							
Summe	-2.200,00	0	0	0	0	0	0

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 32 (Sicherheit und Ordnung) Sachgebiet 63 (Bauen und Denkmal)	3,4	Haupt-, Finanz- und Klimaausschuss, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

- Unterhaltung einer leistungsfähigen Freiwilligen Feuerwehr
- Bekämpfung von Schadenfeuern
- Hilfeleistung bei Unglücksfällen und öffentlichen Notständen / technische Hilfeleistung
- Vorsorgeplanung zur Verhütung von Bränden und sonstigen Schadensereignissen
- Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen Brandschau durch den Einsatz des Brandschutztechnikers im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit
- Brandschutzerziehung und -aufklärung

Zugehörige Produkte

02 02 01 Brandschutz

Auftragsgrundlagen

Gemeindeordnung, Kommunalabgabengesetz, Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG), Ordnungsbehördengesetz, Feuerwehr-Gebührensatzung, Brandschutzbedarfsplan, Ratsbeschlüsse, öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Durchführung der Brandschau, Brandschau-Gebührensatzung

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Der Brandschutz ist auf der Grundlage des Brandschutzbedarfsplans sicherzustellen. Den maßgeblichen Brandschutzbedarfsplan hat der Rat der Stadt Warstein mit Beschluss vom 02.07.2025 verabschiedet. Die Bezirksregierung Arnsberg hat darauf basierend gem. § 10 Satz 3 BHKG der Stadt Warstein die Ausnahmegenehmigung erteilt, auf eine ständig mit hauptamtlichen Kräften besetzte Feuerwache zu verzichten.

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Generationenwohnen (Wohnen für jedermann)

Kernwert: Starke Arbeitgeber und attraktive Arbeitsplätze

Maßnahmen zum Leitbild:

- Die im Brandschutzbedarfsplan dargestellten Maßnahmen, Ziele und Vorgaben und hierbei insbesondere die Erreichung des Schutzziels sind verpflichtend umzusetzen, um den Brandschutz in der Stadt Warstein für ein sicheres Wohnen und Arbeiten zu gewährleisten und um weiterhin auf eine ständig mit hauptamtlichen Kräften besetzte Feuerwache verzichten zu dürfen. Der Brandschutzbedarfsplan für den Zeitraum 2025-2030 wurde seit 2024 erarbeitet und am 02.07.2025 im Rat verabschiedet. Die Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes erfolgte mit Unterstützung eines erfahrenen Planungsbüros.

Der Brandschutzbedarfsplan hat in vielfältiger Weise verpflichtende Auswirkungen auf den Haushalt. Dies gilt sowohl für die laufenden Aufwendungen für den Betrieb und die Unterhaltung von Fahrzeugen, Geräten und Gebäuden sowie für das Personal als auch für die Investitionen für die Neubeschaffung von Einsatzfahrzeugen und Einrichtungen von Gebäuden. Die Unterhaltungskosten für die Feuerwehrgeräte und -fahrzeuge sind besonders geprägt und abhängig von gesetzlich vorgeschriebenen Prüfpflichten und Ersatzbeschaffungen. Notwendige generelle Veränderungen werden mit der Leitung der Freiwilligen Feuerwehr besprochen.

Wichtigste Positionen im Haushalt sind:

- Gebühreneinnahmen für kostenpflichtige Einsätze der Feuerwehr u. Brandschauen (30.000 €)
- Aufwendungen für Unterhaltung der Fahrzeuge u.a. für Reparaturen und Kraftstoff (101.000 €)
- Beschaffung und Unterhaltung von Einsatzkleidung der Feuerwehr (155.000 €)
- Anschaffung von div. Gerätschaften (Ersatzbeschaffungen u. Geräte neuester Technik) (177.000 €)
- **Fahrzeugbeschaffungen**
 - 2026: Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF), Standort Warstein 585.000 €
 - 2026: Kommandowagen (KdW), Wehrführung 50.000 €
 - 2026: Mannschaftstransportfahrzeug (MTF), Standort Belecke 65.000 €
 - 2026: Mannschaftstransportfahrzeug (MTF), Standort Hirschberg 65.000 €
 - 2026: Mannschaftstransportfahrzeug (MTF), Standort Waldhausen 65.000 €
 - 2027: Staffellöschfahrzeug (StLF 20/25), Standort Warstein 650.000 €
 - 2027: Einsatzleitwagen (ELW1), Standort Warstein 400.000 €

▪ 2028: Löschfahrzeug (LF 10), Standort Suttrop	465.000 €
▪ 2028: Tanklöschfahrzeug Waldbrand (TLF-W), Standort Warstein	650.000 €
▪ 2028: Kommandowagen B-Dienst (KdoW), Wehrführung	55.000 €
▪ 2030: Rüstwagen Logistik (RW-L), Standort Warstein	625.000 €
▪ 2030: Löschfahrzeug Logistik (LF-L), Standort Allagen	800.000 €

Kennzahlen Teilplan 02 02

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	aktive Feuerwehrmitglieder - Einsatzabteilung	Anzahl	291	285	285	285	285	285
2	Mitglieder Jugendfeuerwehr	Anzahl	91	100	100	100	100	100
3	Mitglieder Unterstützungsabteilung	Anzahl	20	26	26	26	26	26
4	Anzahl Feuerwehrfahrzeuge	Anzahl	28	28	28	28	28	28
5	Einsätze der Feuerwehr	Anzahl	369	400	400	400	400	400
6	Einsatzstunden	Anzahl	2.300	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Instandhaltungskosten Fahrzeuge	pro Fz/Jahr/€	2.032	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
2	Aufwand pro aktives Feuerwehr-Mitglied	pro Pers./ Jahr/€	721,47	850	850	850	850	850
3								
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Erreichungsgrad Schutzziel / Hilfsfrist I	%	91,9	90	90	90	90	90
2	Erreichungsgrad Schutzziel / Hilfsfrist II	%	98	100	100	100	100	100
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 02.02. Brandschutz



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	302.333,66	332.835	313.572	314.262	306.838	305.003
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	85.688,41	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	6.421,64	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	83.268,26	22.000	23.000	22.000	22.000	22.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	477.711,97	397.335	379.072	378.762	371.338	369.503
11	- Personalaufwendungen	-214.717,96	-234.331	-240.727	-243.134	-245.566	-248.023
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-242.957,02	-339.850	-327.600	-323.100	-323.100	-323.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-384.160,82	-378.620	-391.377	-442.591	-465.729	-507.104
15	- Transferaufwendungen	-33.343,80	-42.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-246.312,18	-269.920	-273.440	-269.440	-269.440	-269.440
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.121.491,78	-1.264.721	-1.278.144	-1.323.265	-1.348.835	-1.392.667
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-643.779,81	-867.386	-899.072	-944.503	-977.497	-1.023.164
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-643.779,81	-867.386	-899.072	-944.503	-977.497	-1.023.164
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-643.779,81	-867.386	-899.072	-944.503	-977.497	-1.023.164
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	12.409,48	26.007	27.967	27.967	27.967	27.967
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-287.909,98	-366.168	-464.552	-457.300	-459.911	-463.903
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-919.280,31	-1.207.547	-1.335.657	-1.373.836	-1.409.441	-1.459.100

Haushaltsplan 2026

Auswahl Sachkonten
Produktgruppe 02.02. Brandschutz



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
5318000	Zuschüsse f. lfd. Zwecke - Übrige Bereiche	-33.343,80	-42.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 02.02. Brandschutz



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	260,00	260	260	260	260	260
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	102.761,24	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	31.595,36	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	8.279,01	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	142.895,61	42.760	42.760	42.760	42.760	42.760
10	- Personalauszahlungen	-214.717,96	-234.331	-240.727	-243.134	-245.566	-248.023
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-284.916,26	-339.850	-327.600	-323.100	-323.100	-323.100
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	-33.343,80	-42.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-243.950,75	-269.920	-273.440	-269.440	-269.440	-269.440
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-776.928,77	-886.101	-886.767	-880.674	-883.106	-885.563
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-634.033,16	-843.341	-844.007	-837.914	-840.346	-842.803
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	145.930,08	144.430	159.414	159.414	159.414	159.414
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	750,00	0	1.000	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	146.680,08	144.430	160.414	159.414	159.414	159.414
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-155.572,85	-1.547.000	-1.344.000	-1.195.000	-1.287.000	-200.000
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-155.572,85	-1.547.000	-1.344.000	-1.195.000	-1.287.000	-200.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-8.892,77	-1.402.570	-1.183.586	-1.035.586	-1.127.586	-40.586
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-642.925,93	-2.245.911	-2.027.593	-1.873.500	-1.967.932	-883.389
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-642.925,93	-2.245.911	-2.027.593	-1.873.500	-1.967.932	-883.389

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 02.02. Brandschutz



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
I020201005 Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 020201)	-66.297,70	-117.000	-177.000	0	-140.000	-140.000	-140.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.500,00	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-67.797,70	-117.000	-177.000	0	-140.000	-140.000	-140.000
I020201019 Inv.-Zuw. vom Land - Feuerschutzpauschale	144.430,08	144.430	159.414	0	159.414	159.414	159.414
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	144.430,08	144.430	159.414	0	159.414	159.414	159.414
I020201029 Inventar Feuerwehrhaus Warstein	-6.976,05	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-6.976,05	0	0	0	0	0	0
I020201035 MTF Sichtgavor (Mannschaftstransportfahrzeug)	-11,31	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-11,31	0	0	0	0	0	0
I020201039 HLF Warstein	-12.209,40	-585.000	-585.000	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-12.209,40	-585.000	-585.000	0	0	0	0
I020201045 LF 10 Suttrop	0,00	0	-13.500	-465.000	0	-465.000	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm. (Verpflichtungsermächtigungen)	0,00	0	-13.500	-465.000	0	-465.000 (-465.000)	0
I020201046 Beschaff. Digitalfunk Teil II/ Umst.Einsatzst.funk	-1.576,04	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-1.576,04	0	0	0	0	0	0
I020201049 MLF FZ-Konzept für Innenstadt	-10.833,88	-398.000	-278.000	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-10.833,88	-398.000	-278.000	0	0	0	0
I020201050 MLF oder TSF-W Waldhausen	-7.438,92	-280.000	0	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-7.438,92	-280.000	0	0	0	0	0
I020201051 StLF 20/25 Warstein	0,00	0	-13.500	-650.000	-650.000	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm. (Verpflichtungsermächtigungen)	0,00	0	-13.500	-650.000	-650.000 (-650.000)	0	0
I020201052 Transporter Drohne ZBV	0,00	-37.000	0	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-37.000	0	0	0	0	0
I020201053 Meldeempfänger-Neue Generation	-48.729,55	-130.000	0	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-48.729,55	-130.000	0	0	0	0	0
I020201054 ELW1 LZ Warstein	0,00	0	-13.500	-400.000	-400.000	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm. (Verpflichtungsermächtigungen)	0,00	0	-13.500	-400.000	-400.000 (-400.000)	0	0
I020201055 KdoW B-Dienst Wehrführung	0,00	0	0	0	0	0	-55.000
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0	-55.000
I020201056 KdoW LdF	0,00	0	-50.000	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	-50.000	0	0	0	0
I020201058 MTF LG Hirschberg	0,00	0	-65.000	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	-65.000	0	0	0	0
I020201059 MTF LG Waldhausen	0,00	0	-65.000	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	-65.000	0	0	0	0
I020201060 MTF LZ Belecke	0,00	0	-65.000	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	-65.000	0	0	0	0
I020201062 TLF-W (Waldbrand) LZ Warstein	0,00	0	-13.500	-650.000	0	-650.000	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm. (Verpflichtungsermächtigungen)	0,00	0	-13.500	-650.000	0	-650.000 (-650.000)	0
INV. unter der WERTGRENZE 25.000							
Summe	0,00	0	-5.000	0	-5.000	-32.000	-5.000

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 32 (Sicherheit und Ordnung)	0,1	Ausschuss für Stadtmarketing, Tourismus und Kultur, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Durchführung der Wochenmärkte in den Ortschaften Belecke und Warstein

Abwicklung der Wochenmärkte: Beratung und Unterstützung der Marktbesucher, Schaffung der rechtlichen Rahmenbedingungen und Koordinierung verwaltungsinterner Abläufe

Zugehörige Produkte

02 03 01 Märkte

Auftragsgrundlagen

Gewerbeordnung, Gemeindeordnung, Kommunalabgabengesetz, Marktsatzung, Marktkonzept 2021

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Generationenwohnen (Wohnen für jedermann)

Kernwert: Starke Arbeitgeber und attraktive Arbeitsplätze

Maßnahmen zum Leitbild:

- Gut funktionierende Wochenmärkte stellen für jeden Ortskern ein Attraktivitätsmerkmal dar und liefern einen wichtigen Beitrag zur Sicherung der regionalen Wertschöpfung. Durch ein auf das Marktangebot abgestimmtes ergänzendes Warenangebot des stationären Handels soll die Kaufkraft gezielt im Ort gehalten werden.
- Die Wochenmärkte sind nicht nur Imagefaktor und Frequenzbringer, sondern auch gesellschaftlicher Treffpunkt des Ortes. Ein gutes Zusammenspiel aller Akteure ist erforderlich. Um das zu erreichen, wurde ein Marktkonzept für die Wochenmärkte in den Ortsteilen Warstein und Belecke entwickelt (Verabschiedung durch Ratsbeschluss vom 03.05.2021). **Das Marktkonzept soll unter Beteiligung aller Akteure weiter umgesetzt werden.**
- Das Marktkonzept präferiert zur Attraktivitätssteigerung für Marktbesucher einen **Verzicht auf die Erhebung der Marktstandsgebühren** sowohl in der Ortschaft Belecke als auch in der Ortschaft Warstein. Vor diesem Hintergrund wird mit Ratsbeschluss vom 12.12.2022 dauerhaft auf die Erhebung von Marktstandsgebühren verzichtet.

Kennzahlen Teilplan 02 03

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Wochenmarktveranstaltungen Ortschaft Belecke	Anzahl/ Jahr	50	50	50	50	50	50
2	Marktbeschricker / Marktstände Wochenmarkt Ortschaft Belecke	Anzahl pro Markttag	4	6	6	6	6	6
3	Wochenmarktveranstaltungen Ortschaft Warstein	Anzahl/ Jahr	50	50	50	50	50	50
4	Marktbeschricker/ Marktstände Wochenmarkt Ortschaft Warstein	Anzahl / Markttag	3	4	4	4	4	4
5								
6								

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 02.03. Märkte



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	106	106	106	106
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	106	106	106	106
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	-3.011	-3.042	-3.072	-3.102
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-126,40	-126	-4.735	-4.714	-4.714	-4.714
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-126,40	-126	-7.746	-7.756	-7.786	-7.816
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-126,40	-126	-7.640	-7.650	-7.680	-7.710
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-126,40	-126	-7.640	-7.650	-7.680	-7.710
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-126,40	-126	-7.640	-7.650	-7.680	-7.710
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-24.756,13	-21.198	-24.273	-24.168	-24.401	-24.657
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-24.882,53	-21.324	-31.913	-31.818	-32.081	-32.367

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 02.03. Märkte



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-539,84	-631	-480	-480	-480	-480
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-539,84	-631	-480	-480	-480	-480
10	- Personalauszahlungen	0,00	0	-3.011	-3.042	-3.072	-3.102
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	-3.011	-3.042	-3.072	-3.102
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-539,84	-631	-3.491	-3.522	-3.552	-3.582
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-16.500	-16.500	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	-16.500	-16.500	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	0,00	-16.500	-16.500	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-539,84	-17.131	-19.991	-3.522	-3.552	-3.582
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-539,84	-17.131	-19.991	-3.522	-3.552	-3.582

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 02.03. Märkte



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
I020301001 Stromverteiler Markt Warstein	0,00	-16.500	-16.500	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-16.500	-16.500	0	0	0	0

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 32 (Sicherheit und Ordnung)	1,9	Ausschuss für Bauen und Digitales, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Gewährleistung von Verkehrssicherheit, Steuerung von Verkehrsströmen und Überwachung des ruhenden Verkehrs; die Stadt Warstein ist als mittlere kreisangehörige Stadt örtliche Straßenverkehrsbehörde im Sinne der Straßenverkehrsordnung. Sie kann in eigener Zuständigkeit verkehrsregelnde Maßnahmen aus Gründen der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs anordnen. Maßgebliche Aufgaben sind:

- Überwachung des ruhenden Verkehrs
- Erteilung verkehrsrechtlicher Anordnungen und Ausnahmegenehmigungen
- Verkehrslenkung und -regelung
- Verkehrserziehung und Verkehrsaufklärung
- Durchführung von Verkehrsschauen

Zugehörige Produkte

02 04 01 Verkehrsangelegenheiten

Auftragsgrundlagen

StVO mit allg. Verwaltungsvorschriften und Dienstanweisungen, StVG, Bundesfernstraßengesetz (FStrG), Straßen- und Wegegesetz NRW, Ferienreiseverordnung, Richtlinien für die Lichtsignalanlagen (RILSA), Richtlinien für wegweisende Beschilderung außerhalb von Autobahnen (RWB 2000), Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA), Gebührenordnung für Maßnahmen in Straßenverkehr (GebOSt), Ratsbeschlüsse

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Generationenwohnen (Wohnen für jedermann)

Handlungsfeld: Klima und Natur schützen

Kernwert: Mobilität

Handlungsfeld Feiern und Genießen

Kernwert: Wertvolle Traditionen erhalten

Maßnahmen zum Leitbild:

- Überwachung des ruhenden Verkehrs mit Blick auf mögliche Verkehrsverstöße und entsprechende Sanktionierung (Knöllchen); aufgrund von Erfahrungswerten ist mit Erträgen von ca. 40.000 € auszugehen.
- Die Überwachung des ruhenden Verkehrs erfolgt seit September 2024 mit Unterstützung eines weiteren Mitarbeiters mit einem Stundenpotenzial von 5 Stunden/Woche.
- Zur sicheren Feststellung von Gefahren durch zu schnelles Fahren auf Gemeindestraßen wird seit April 2022 ein eigenes Seitenradarmessgerät eingesetzt.
- Regelmäßige Überprüfung der Straßenverkehrsbeschilderung auf Sinnhaftigkeit und Funktionalität.
- Regelverkehrsschau sowie situative Verkehrsschauen zur Gewährleistung sicherer Verkehrsflächen und eines sicheren Verkehrsflusses
- Verkehrskonzepte / Regelungen für Brauchtumsveranstaltungen wie Rosenmontags-, Schützen- und Martinsumzüge sowie große Veranstaltungen wie Montgolfiade, Dorfjubiläen

Kennzahlen Teilplan 02 04

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	verkehrsrechtliche Anordnungen / nur Baustellen	Anzahl	211	200	200	200	200	200
2	festgestellt Verstöße (Knöllchen)	Anzahl	1.710	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
3								
4								
5								
6								

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Erträge Parkraumüberwachung	€	40.200	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
2								
3								
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 02.04. Verkehrsangelegenheiten



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	678,63	679	679	509	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.783,34	8.000	9.000	9.000	9.000	9.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	40.256,75	46.000	40.000	40.000	40.000	40.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	54.718,72	54.679	49.679	49.509	49.000	49.000
11	- Personalaufwendungen	-145.145,59	-154.275	-122.820	-124.049	-125.289	-126.543
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-880,58	-881	-881	-711	-202	-202
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.577,50	-1.000	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-147.603,67	-156.656	-127.701	-128.760	-129.491	-130.745
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-92.884,95	-101.977	-78.022	-79.251	-80.491	-81.745
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-92.884,95	-101.977	-78.022	-79.251	-80.491	-81.745
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-92.884,95	-101.977	-78.022	-79.251	-80.491	-81.745
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	422,94	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-148.842,03	-177.876	-166.456	-171.500	-171.503	-167.303
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-241.304,04	-279.853	-244.478	-250.751	-251.994	-249.048

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 02.04. Verkehrsangelegenheiten



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.965,84	8.000	9.000	9.000	9.000	9.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	39.735,51	46.000	40.000	40.000	40.000	40.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.701,35	54.000	49.000	49.000	49.000	49.000
10	- Personalauszahlungen	-145.145,59	-154.275	-122.820	-124.049	-125.289	-126.543
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.577,50	-1.000	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-146.723,09	-155.775	-126.820	-128.049	-129.289	-130.543
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-93.021,74	-101.775	-77.820	-79.049	-80.289	-81.543
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-93.021,74	-101.775	-77.820	-79.049	-80.289	-81.543
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-93.021,74	-101.775	-77.820	-79.049	-80.289	-81.543

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 33 (Bürgerservice)	2,6	Haupt-, Finanz- und Klimaausschuss, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Der Teilplan enthält die Aufwendungen des Einwohnermeldewesens als Teilbereich des Sachgebiets Bürgerservice.

Zu den Aufgaben gehören das Führen des Melderegisters (An-, Ab- und Ummeldungen), Ausstellung von Pässen / Ausweisen, Bearbeitung von Anträgen auf Erteilung von Führungszeugnissen, Bearbeitung von Anträgen auf Erteilung oder Erweiterung einer Fahrerlaubnis.

Zugehörige Produkte

02 05 01 Meldewesen

02 05 02 Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

Auftragsgrundlagen

Passgesetz, Meldegesetz, Staatsangehörigkeitsgesetz, Bürgerliches Gesetzbuch

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Generationenwohnen (Wohnen für jedermann)

Geplante Maßnahmen 2026:

- Einführung Online-Terminvergabe zum weiteren Ausbau der Digitalisierung, Ergänzung des 2023 eingeführten digitalen Aufrufsystem

Kennzahlen Teilplan 02 05

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Ausstellung Personalausweis	Anzahl	3.223	2.500	2.800	2.500	2.500	2.500
2	Ausstellung Reisepass	Anzahl	1.406	1.500	1.300	1.300	1.300	1.300
3	An-, Ab-, und Ummeldungen des Wohnsitzes	Anzahl	3.098	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000
4	Erteilung Auskünfte aus dem Melderegister	Anzahl	1.585	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500
5								
6								

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 02.05. Einwohnermeldewesen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	292,17	292	292	292	292	292
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	203.937,86	140.000	160.000	160.000	160.000	160.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	50	50	50	50	50
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	204.230,03	140.342	160.342	160.342	160.342	160.342
11	- Personalaufwendungen	-148.808,84	-160.688	-172.710	-174.437	-176.181	-177.944
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-132.538,56	-130.750	-141.000	-141.000	-141.000	-141.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-292,17	-292	-292	-292	-292	-292
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-259,83	-1.750	-1.450	-1.450	-1.450	-1.450
17	= Ordentliche Aufwendungen	-281.899,40	-293.480	-315.452	-317.179	-318.923	-320.686
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-77.669,37	-153.138	-155.110	-156.837	-158.581	-160.344
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-77.669,37	-153.138	-155.110	-156.837	-158.581	-160.344
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-77.669,37	-153.138	-155.110	-156.837	-158.581	-160.344
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-159.217,00	-199.104	-182.822	-174.033	-176.891	-182.371
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-236.886,37	-352.242	-337.932	-330.870	-335.472	-342.715

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 02.05. Einwohnermeldewesen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	203.742,86	140.000	160.000	160.000	160.000	160.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	50	50	50	50	50
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	203.742,86	140.050	160.050	160.050	160.050	160.050
10	- Personalauszahlungen	-148.808,84	-160.688	-172.710	-174.437	-176.181	-177.944
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-126.825,14	-130.750	-141.000	-141.000	-141.000	-141.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferausszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-20,83	-1.750	-1.450	-1.450	-1.450	-1.450
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-275.654,81	-293.188	-315.160	-316.887	-318.631	-320.394
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-71.911,95	-153.138	-155.110	-156.837	-158.581	-160.344
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-71.911,95	-153.138	-155.110	-156.837	-158.581	-160.344
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-71.911,95	-153.138	-155.110	-156.837	-158.581	-160.344

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 33 (Bürgerservice)	1,8	Haupt-, Finanz- und Klimaausschuss, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Der Teilplan enthält die Aufwendungen des Personenstandswesens als Teilbereich des Sachgebiets Bürgerservice.

Zu den Aufgaben gehören, auch mit Auslandsbezug auf Grund der vielfältigen Entwicklung der Einwohnerstruktur, die Anmeldung von Eheschließungen, deren Durchführung und die anschließende Beurkundung, die Beurkundung von Sterbefällen und Geburten, Erklärungen zur Namensführung, Ausstellung von Ehefähigkeitszeugnissen, die Fortführung der Personenstandsregister und die erforderlichen Berichtigungen ggf. mit Beteiligung des Personenstandsgerichts.

Zugehörige Produkte

02 06 01 Personenstandsangelegenheiten

Auftragsgrundlagen

Personenstandsgesetz, Bürgerliches Gesetzbuch

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfeld: Feiern und Genießen

Kernwert: Events

Maßnahmen zum Leitbild

- Ausbau und Optimierung der standesamtlichen Trauungen zu Event-Trauungen durch Hinzunahme weiterer Trauorte innerhalb des Stadtgebiets
- Aktuell werden neben dem Bürgersaal im Rathaus folgende Trauorte angeboten:
 - Haus Dassel, Ortsteil Allagen
 - Rathaus Belecke, Ortsteil Belecke
 - Salzgrotte, Ortsteil Belecke
 - Haus Welschenbeck, Ortsteil Belecke
 - Rathaus Hirschberg, Ortsteil Hirschberg
 - Loagshof, Ortsteil Niederbergheim
 - Friedchen's, Ortsteil Niederbergheim
 - Kalkofen, Ortsteil Suttrop
 - Haus Kupferhammer, Ortsteil Warstein
- Erweiterung der terminlichen Möglichkeiten für (Event)- Trauungen auf zwei Trausamstage und an Nachmittagen auch außerhalb der allgemeinen Öffnungszeiten

Kennzahlen Teilplan 02 06

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Eheschließungen gesamt	Anzahl	109	100	100	100	100	100
2	davon Eheschließungen mit Auslandsbezug (s.1)	Anzahl	23	15	20	20	20	20
3	davon Eventtrauungen (s. 1)	Anzahl	59	60	50	50	50	50
4	davon Eheschließungen an Samstagen und freitags nachmittags (s. 1)	Anzahl	53	60	60	60	60	60
5	Sterbefälle	Anzahl	295	300	270	270	270	270
6	Geburten (Hausgeburten/Nachbe- urkundungen von Geburten im Ausland)	Anzahl	5	5	5	5	5	5

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 02.06. Personenstandswesen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.884,50	27.000	28.000	28.000	28.000	28.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	36.884,50	27.000	28.000	28.000	28.000	28.000
11	- Personalaufwendungen	-146.484,06	-152.181	-217.893	-220.072	-222.273	-224.496
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-502,63	-2.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.310,92	-4.860	-4.160	-4.160	-4.160	-4.160
17	= Ordentliche Aufwendungen	-150.297,61	-159.541	-224.053	-226.232	-228.433	-230.656
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-113.413,11	-132.541	-196.053	-198.232	-200.433	-202.656
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-113.413,11	-132.541	-196.053	-198.232	-200.433	-202.656
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-113.413,11	-132.541	-196.053	-198.232	-200.433	-202.656
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-106.674,00	-99.877	-122.814	-116.673	-118.622	-122.421
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-220.087,11	-232.418	-318.867	-314.905	-319.055	-325.077

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 02.06. Personenstandswesen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.968,00	27.000	28.000	28.000	28.000	28.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	36.968,00	27.000	28.000	28.000	28.000	28.000
10	- Personalauszahlungen	-146.484,06	-152.181	-217.893	-220.072	-222.273	-224.496
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-502,63	-2.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.395,31	-4.860	-4.160	-4.160	-4.160	-4.160
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-150.382,00	-159.541	-224.053	-226.232	-228.433	-230.656
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-113.414,00	-132.541	-196.053	-198.232	-200.433	-202.656
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-113.414,00	-132.541	-196.053	-198.232	-200.433	-202.656
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-113.414,00	-132.541	-196.053	-198.232	-200.433	-202.656

Verantwortliche Organisations- einheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 10 (Organisation)	0,6	Haupt-, Finanz- und Klimaaus- schuss, Rechnungs- und Wahl- prüfungsausschuss, Wahlaus- schuss, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Europa-, Bundestags-, Landtags- und Kommunal-
wahlen

Zugehörige Produkte

02 08 01 Wahlen zu einzelnen Parlamenten

Auftragsgrundlagen

Gemeindeordnung, Europa-, Bundes-, Landes- und Kommunalwahlrecht

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Das Leitbild wurde unter Berücksichtigung verschiedener Bürgerschaftsbefragungen gemeinsam von Politik und Verwaltung entwickelt. Der Blickwinkel der im Leitbild aufgeführten Handlungsfelder, Kernwerte und Ziele ist somit nach außen gerichtet und betrifft somit die sog. "outputorientierten Teilpläne". D.h., dass hier Produkte und Leistungen veranschlagt werden, welche z.B. demografische Entwicklungen, Klimawandel, Stadtentwicklung, Anforderungen und Wünsche aus gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Interessen- und Anspruchsgruppen betrachten. Bei der Haushaltsplanung sind jedoch auch Finanzmittel, Aufgaben und Leistungen von sog. "inputorientierten Teilplänen" zu berücksichtigen. Diese Teilpläne unterstützen die "outputorientierten Teilpläne" bei der Zielerreichung. Im Regelfall sind dies Teilpläne aus dem Produktbereich 01 - Innere Verwaltung. Hier kann nicht in jedem Fall eine konkrete Zuordnung von Maßnahmen zum Leitbild erfolgen.

Zur Steigerung der Transparenz im Haushalt werden nachstehend (ohne Zuordnung zum Leitbild) die wesentlichen Maßnahmen des Teilplanes dargestellt:

In 2026 findet voraussichtlich keine Wahl statt.

Für 2027 ist die Landtagswahl vorgesehen.

In 2028 findet voraussichtlich keine Wahl statt.

Bundestags- und Europawahl finden voraussichtlich in 2029 statt.

Die Hauptaufwendungen liegen bei den Portokosten für Wahlbenachrichtigungen und Briefwahlunterlagen. Anfallende Kosten werden teilweise vom Bund (bei Bundestags- und Europawahlen), vom Land (bei Landtagswahlen) oder vom Kreis Soest (bei Kommunalwahlen) erstattet.

Kennzahlen Teilplan 02 08

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Kommunalwahlen (Kreistag, Landrat, Rat, Bürgermeister)	Anzahl	0	1	0	0	0	0
2	Europawahlen	Anzahl	1	0	0	0	0	1
3	Bundestagswahlen	Anzahl	0	1	0	0	0	1
4	Landtagswahlen	Anzahl	0	0	0	1	0	0
5								
6								

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 02.08. Wahlen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	272,80	1.000	0	1.000	0	1.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	32.465,13	30.000	0	20.000	0	50.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	32.737,93	31.000	0	21.000	0	51.000
11	- Personalaufwendungen	-45.859,46	-44.150	-61.177	-61.788	-62.406	-63.030
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-118,77	-5.900	0	-200	0	-400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-34.387,96	-152.100	-3.150	-46.700	-3.150	-91.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-80.366,19	-202.150	-64.327	-108.688	-65.556	-154.630
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-47.628,26	-171.150	-64.327	-87.688	-65.556	-103.630
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-47.628,26	-171.150	-64.327	-87.688	-65.556	-103.630
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-47.628,26	-171.150	-64.327	-87.688	-65.556	-103.630
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	89,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-52.772,75	-64.808	-58.381	-61.021	-60.855	-58.676
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-100.312,01	-235.958	-122.708	-148.709	-126.411	-162.306

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 02.08. Wahlen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	30.000	0	20.000	0	50.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	30.000	0	20.000	0	50.000
10	- Personalauszahlungen	-45.859,46	-44.150	-61.177	-61.788	-62.406	-63.030
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-118,77	-5.900	0	-200	0	-400
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-33.451,50	-152.100	-3.150	-46.700	-3.150	-91.200
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-79.429,73	-202.150	-64.327	-108.688	-65.556	-154.630
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-79.429,73	-172.150	-64.327	-88.688	-65.556	-104.630
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-79.429,73	-172.150	-64.327	-88.688	-65.556	-104.630
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-79.429,73	-172.150	-64.327	-88.688	-65.556	-104.630

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 50 (Soziales, Schule, Sport, Kultur)	1,8	Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Der Teilplan enthält den Sachaufwand für die Errichtung, die Unterhaltung, den Betrieb sowie den Sach- und Personalaufwand für die Verwaltungsführung der Schulen, die sich in der Schulträgerschaft der Stadt Warstein befinden, einschließlich der Offenen Ganztagsgrundschulen und der Projekte "Geld oder Stelle" (ehem. Dreizehn Plus).

Zugehörige Produkte

03 01 01 Allgemeine Schulangelegenheiten
03 01 02 Grundschulen (inkl. OGS)
03 01 03 Sekundarschule
03 01 04 Gymnasium
03 01 05 Förderschule

Auftragsgrundlagen

Landesverfassung NRW, Schulgesetz NRW, sonstiges Landesrecht, Ratsbeschlüsse, SGB VIII

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Bildung – Schullandschaft und Kindertageseinrichtung

Maßnahmen zum Leitbild:

- Bereitstellung eines Schulbudgets zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung durch die Schulleiterinnen und Schulleiter
- Ersatzbeschaffungen und regelmäßige Erneuerungen, insbesondere der EDV Hardware (u.a. Server, AccessPoints), Mobiliar für die Erweiterungen Gymnasium und Westerbergschule

	2026	2027	2028	2029
Investitionen	767.500 €	496.000 €	283.500 €	328.500 €

- Digitalisierung der Schulen
Die Digitalisierung der Schulen wurde in 2024 abgeschlossen. Alle Schulen sind an das Glasfasernetz angeschlossen und die Klassenräume sind elektrotechnisch ertüchtigt.
Verbunden mit der Digitalisierung sind die höheren Kosten für den EDV-Support (Austausch der Hardware wie Server, Switches, AccessPoints); die Kosten für die Lizenzkosten und den EDV-Support steigen auf 229.000 € ab 2026
- Neugestaltung Schulhof Sekundarschule
Mit Beginn der Baumaßnahme des neuen Schwimmbades (KIB) wurde in 2023 mit der „groben“ Vorplanung der Schulhofneugestaltung begonnen. Nach Abschluss der Baumaßnahme des Schwimmbades in 2025 wird 2026 mit der Vorplanung der Neugestaltung durch einen Landschaftsarchitekten begonnen. Abschluss der Umgestaltung des Schulhofes soll in 2029 sein. In den Jahren 2026 (10.000 €), 2027 (70.000 €), 2028 (35.000 €) und 2029 (35.000 €) stehen Mittel für diese Maßnahme zur Verfügung.
- Erneuerung Werkraum der Sekundarschule im Schuljahr 2026/27
In 2026 soll ein Planungsbüro mit der Erneuerung/Sanierung des Werkraumes beauftragt werden. Die Planungen durch das Büro erfolgen gemeinsam mit Schule und Schulverwaltung. Im Rahmen der Planung sind auch die Anforderungen im Bereich Elektro und Abluft festzusetzen.
Plankosten 2026 (90.000 €), 2027 (30.000 €)
- Erneuerung des Klettergerüsts des Gymnasiums
Das Klettergerüst muss in den kommenden Jahren ausgetauscht werden. Geplant ist die Erneuerung in 2027; dafür wurden Mittel in Höhe von 50.000 € eingeplant.
- Erweiterung Gymnasium
Aufgrund der Rückkehr zu G9 ab dem Schuljahr 2026/27 erfolgt ab 2025 der Anbau von 5 Klassenräumen. Im Teilplan Schulen sind in 2026 für die Beschaffung der Einrichtung Mittel von 200.000 € enthalten.
- Erweiterung Westerbergschule
Die Westerbergschule wird aufgrund der Ausflüsse aus der Schulentwicklungsplanung um einen Anbau erweitert. Durch den Anbau wird insbesondere die Ausgabe der Mittagsverpflegung verbessert, ebenso der Personalbereich.

Planungen / Herausforderungen

Aktuell werden in den Grundschulen 367 Plätze im Bereich der Offenen Ganztagschule und 129 Plätze im Bereich der Übermittagsbetreuung angeboten.

Zum 01.08.2026 hat die Bundesregierung einen Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter beschlossen. Der Rechtsanspruch gilt zunächst für Grundschulkinder der ersten Klasse und wird in den Folgejahren um je eine Klassenstufe ausgeweitet. Ab dem 01.08.2029 hat somit jedes Grundschulkind der Klassen 1 bis 4 einen Anspruch auf eine ganztägige Betreuung.

Seit 2025 findet in den Grundschulen im Stadtgebiet unter Federführung eines externen Schulentwicklungsplaners die Weiterentwicklung der pädagogischen Konzepte von „Wir haben eine OGS“ zu „Wir sind eine OGS“ statt. Durch diese Konzeptentwicklung sollen die überwiegenden Räume jeder Schule zu einem lebendigen Ort von Schulanfang bis Betreuungsende werden; die aktuell „nebeneinander“ genutzten Räume sollen Vergangenheit werden. Eine unreflektierte Raumerweiterung durch Anbauten, die weder pädagogisch noch wirtschaftlich legitim wären, wird hierdurch vermieden. Da die Schulentwicklung ein langer Prozess ist und auch mit Neuanschaffungen von multifunktionalem Inventar und kleinen Baumaßnahmen begleitet ist, kann zurzeit nicht abgeschätzt werden, wann dieser Prozess beendet ist.

Der Anbau der Westerbergschule in den kommenden Jahren ist ein Teil dieses Schulentwicklungsprozesses.

Kennzahlen Teilplan 03 01

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	SuS Grundschulen	Pers.	961	934	940	940	940	940
2	SuS Sekundarschule	Pers.	440	471	475	475	475	475
3	SuS Europa-Gymnasium	Pers.	655	650	730	730	730	730
4	SuS Grimmeschule	Pers.	62	75	65	65	65	65
5	Anzahl OGS-Plätze	Anz.	355	355	435	465	480	500
6	Belegte OGS-Plätze	Pers.	339	345	425	455	470	490

*ab SJ 2026/27 Gymnasium G9 - weiterer Jahrgang an Schule

*Rechtsanspruch OGS ab 2026 (Klasse 1) bis 2029 (Klasse 4)

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Elternbeiträge OGS	€	230.616	155.000	255.000	255.000	255.000	255.000
2	Ausgaben OGS	€	979.322	1.600.000	1.875.000	1.965.000	2.060.000	2.160.000
3	Ausgaben Schülerfahrtkosten	€	545.392	680.000	741.000	810.000	810.000	810.000
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Versorgungsquote OGS	%	37	38	46	49	51	53
2	Auslastungsquote OGS	%	95	97	98	98	98	98
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 03.01. Schulen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	886.367,86	1.032.287	1.175.663	1.245.971	1.234.257	1.270.827
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	231.095,25	155.000	251.200	255.000	255.000	255.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	300	300	300	300	300
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	49.586,61	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	36.271,63	36.087	28.513	17.256	16.243	15.065
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.203.321,35	1.278.674	1.510.676	1.573.527	1.560.800	1.596.192
11	- Personalaufwendungen	-460.717,63	-497.761	-489.108	-493.998	-498.940	-503.930
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-872.558,91	-995.800	-1.076.800	-1.145.800	-1.145.800	-1.145.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-201.379,60	-250.387	-336.077	-400.450	-444.541	-492.966
15	- Transferaufwendungen	-1.070.296,66	-1.690.000	-1.977.220	-2.069.220	-2.165.220	-2.266.220
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-414.965,50	-661.000	-704.025	-772.525	-743.525	-767.525
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.019.918,30	-4.094.948	-4.583.230	-4.881.993	-4.998.026	-5.176.441
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.816.596,95	-2.816.274	-3.072.554	-3.308.466	-3.437.226	-3.580.249
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.816.596,95	-2.816.274	-3.072.554	-3.308.466	-3.437.226	-3.580.249
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-1.816.596,95	-2.816.274	-3.072.554	-3.308.466	-3.437.226	-3.580.249
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	409.228,18	453.640	463.805	463.805	463.805	463.805
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.975.060,90	-3.511.040	-3.358.865	-3.344.819	-3.349.655	-3.358.327
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-4.382.429,67	-5.873.674	-5.967.614	-6.189.480	-6.323.076	-6.474.771

Haushaltsplan 2026

Auswahl Sachkonten Produktgruppe 03.01. Schulen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
4321400	Elternbeiträge KiTas (Aart 0600, 2101-2119)	230.616,00	155.000	251.200	255.000	255.000	255.000
4321500	Elternbeiträge OGS (Aart 4890-4899)	479,25	0	0	0	0	0
5281100	Schwimmunterricht	-160.248,03	-194.500	-194.500	-194.500	-194.500	-194.500
5291100	Schülerbeförderungskosten	-545.392,23	-680.000	-741.000	-810.000	-810.000	-810.000
5318000	Zuschüsse f. lfd. Zwecke - Übrige Bereiche	-1.061.243,55	-1.678.000	-1.963.220	-2.054.220	-2.150.220	-2.251.220

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 03.01. Schulen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	723.467,02	672.100	805.200	826.200	847.200	873.200
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	231.285,25	155.000	251.200	255.000	255.000	255.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	300	300	300	300	300
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	62.262,95	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	425,00	250	250	250	250	250
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.017.440,22	882.650	1.111.950	1.136.750	1.157.750	1.183.750
10	- Personalauszahlungen	-460.717,63	-497.761	-489.108	-493.998	-498.940	-503.930
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-862.182,25	-995.800	-1.076.800	-1.145.800	-1.145.800	-1.145.800
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	-1.175.494,74	-1.690.000	-1.977.220	-2.069.220	-2.165.220	-2.266.220
15	- Sonstige Auszahlungen	-330.802,29	-555.000	-592.025	-657.025	-628.025	-652.025
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.829.196,91	-3.738.561	-4.135.153	-4.366.043	-4.437.985	-4.567.975
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-1.811.756,69	-2.855.911	-3.023.203	-3.229.293	-3.280.235	-3.384.225
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	116.819,04	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	116.819,04	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-171.494,37	-481.500	-879.500	-611.500	-399.000	-444.000
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-171.494,37	-481.500	-879.500	-611.500	-399.000	-444.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-54.675,33	-481.500	-879.500	-611.500	-399.000	-444.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-1.866.432,02	-3.337.411	-3.902.703	-3.840.793	-3.679.235	-3.828.225
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-1.866.432,02	-3.337.411	-3.902.703	-3.840.793	-3.679.235	-3.828.225

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 03.01. Schulen



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
I030102005 Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 030102)	-63.351,28	-148.000	-334.000	0	-175.000	-134.000	-174.000
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-63.351,28	-148.000	-334.000	0	-175.000	-134.000	-174.000
I030103005 Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 030103)	-5.887,50	-128.000	-159.000	0	-144.000	-70.000	-85.000
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-5.887,50	-128.000	-159.000	0	-144.000	-70.000	-85.000
I030104005 Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 030104)	111.549,34	-92.000	-263.000	0	-155.500	-68.000	-58.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	116.819,04	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-5.269,70	-92.000	-263.000	0	-155.500	-68.000	-58.000
I030105005 Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 030105)	-13.302,00	-7.500	-11.500	0	-21.500	-11.500	-11.500
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-13.302,00	-7.500	-11.500	0	-21.500	-11.500	-11.500

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 50 (Soziales, Schule, Sport, Kultur) Stabstelle 94 (Stadtmarketing)	2,7	Rat, Ausschuss für Stadtmarketing, Touristik, Kultur

Kurzbeschreibung des Teilplans

Aufwand und Erträge für die Kultur- und Vereinsförderung, die Vorhaltung von Museen, die Durchführung der Kupferhammerkonzerte und den Betrieb des Stadtarchives

Im Personenstandsgesetz ist seit 2009 festgelegt, dass die kommunalen Archive Personenstandsdaten, die nicht mehr dem Datenschutz unterliegen, von den Standesämtern an die jeweiligen Stadtarchive abzugeben sind. Aus allen im Stadtarchiv aufbewahrten (freien) Archivalien, auch aus den ehemaligen Standesamtsunterlagen, muss das Archiv auf Anfrage von Bürgern Auskunft geben.

Städtepartnerschaften

Finanzierung von Maßnahmen zur Förderung von Begegnungen mit den Warsteiner Partnerstädten

Zugehörige Produkte

04 01 01 Kultur-, Brauchtums- und Vereinsförderung
04 01 02 Museen
04 01 03 Stadtarchiv
04 01 04 Theater, Konzerte
04 01 05 Städtepartnerschaften

Auftragsgrundlagen

Ratsbeschlüsse, Richtlinie über die Nutzung von Räumen u. Gebäuden der Stadt Warstein durch Vereine und Gruppierungen v. 18.12.2007, Archivgesetz NRW, Personenstandsgesetz (ab 2009), Richtlinie der Stadt Warstein zur Förderung von Projekten im Bereich Kultur, Brauchtums- und Heimatpflege, Soziales sowie Natur- und Klimaschutz (Projektförderrichtlinie), Bundesmeldegesetz (BMG), Meldegesetz NRW (MG NRW 2018)

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

04 01 01 Kultur-, Brauchtums- und Vereinsförderung

Handlungsfeld: Entdecken und Erleben

Kernwert: vielfältiges Vereinsleben

Maßnahmen zum Leitbild:

- Bereitstellung städtischer Räume für Vereine und Gruppierungen; auf der Ertragsseite sind u.a. auch die Einnahmen aus Nebenkostenzahlungen der Vereine und Gruppierungen (Haushaltsansatz 7.500,00 €) ausgewiesen.
- Jährliche Auslobung des „Heimat-Preises“ seit 2019 als Anerkennung der ehrenamtlich tätigen Vereine, Gruppierungen und Einzelpersonen für erbrachte Leistungen für das Gemeinwohl; Die finanziellen Mittel werden zu 100% (5.000,00 €/Jahr) vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen zur Verfügung gestellt.
- Jährliche Ausschüttung der Trägerspende der Sparkasse Hellweg-Lippe entsprechend der Projektförderrichtlinie

Handlungsfeld: Feiern und Genießen

Kernwert: wertvolle Traditionen erhalten

Maßnahmen zum Leitbild:

- Traditionsveranstaltungen wie die Schnadezüge in allen Ortschaften, Sturmtag Beleck und Veranstaltungen zur Ortsgeschichte wie Kalkofenfest Suttrop werden von der Stadt Warstein unterstützt durch Bereitstellung von Versicherungsschutz.

04 01 02 Museen

Handlungsfeld: Feiern und Genießen

Kernwert: Kultur

Maßnahmen zum Leitbild:

- Das städtische Museum Haus Kupferhammer wird vom „Verein der Freunde und Förderer des Museums Haus Kupferhammer“ im Ehrenamt betrieben. Für den Betrieb und Weiterentwicklung der Museumsausrichtung erhält der Verein einen städtischen Zuschuss von 12.000 Euro/Jahr.
- Am Unterhalt der Schatzkammer Beleck beteiligt sich die Stadt mit 2/3 der nicht gedeckten Nebenkosten (Heizung, Strom, Wasser, Schornsteinfeger). Der Haushaltsansatz beläuft sich auf 4.500,00 €.

04 01 03 Stadtarchiv

Handlungsfeld: Feiern und Genießen

Kernwert: Kultur

Maßnahmen zum Leitbild:

- Als Teil der Stadtverwaltung übernimmt das Archiv die Akten, Urkunden, Pläne, Karten, Mikrofilme, Fotos und andere Unterlagen, die im Zuge städtischen Verwaltungshandelns entstanden sind, als Archivgut, um es auf Dauer aufzubewahren, seine Erhaltung sicherzustellen, es zu erschließen und nutzbar zu machen.

- Bürgerinnen und Bürger können Einblick in die archivierten Altakten nehmen. Dazu gehören auch die Geburts- (älter als 110 Jahre), Heirats- (älter als 80 Jahre) und Sterberegister (älter als 30 Jahre), erstellt von den Standesämtern ab 1874 also auch den Standesämtern der bis 1974 selbstständigen Gemeinden.

04 01 04 Theater, Konzerte

Handlungsfeld: Feiern und Genießen

Kernwert: Kultur

Maßnahmen zum Leitbild:

- Gem. Ratsbeschluss vom 26.09.2017 wird die Gestaltung und Betreuung der Kupferhammerkonzerte ab 01.01.2018 durch die KI "Kulturinitiative Warstein e.V." übernommen.
- Hierzu erhält der Verein einen Zuschuss von jährlich 23.000,00 €, um die Fortführung der Kupferhammerkonzertreihe weiterhin sicherzustellen. Es ist vorgesehen, die Verwendung dieses Betrages für das gesamte Angebot der KI zu ermöglichen.

04 01 05 Städtepartnerschaften

Handlungsfeld: Feiern und Genießen

Kernwert: Gastfreundschaft

Maßnahmen zum Leitbild:

- Durch gegenseitige Besuche, Veranstaltungen und Darstellungen sollen die Beziehungen zu den vier Partnerstädten gepflegt und gestärkt werden (Kosten 10.400 €).

Planungen / Herausforderungen

Das Stadtarchiv ist ab dem 01.04.2023 im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit mit den Kommunen Rüthen, Anröchte und Erwitte mit zwei Archivaren personell besetzt worden. Jeweils zwei der genannten Kommunen teilen sich eine Vollzeitstelle, der Archivar, welcher das Stadtarchiv Warstein betreut ist gleichzeitig bei der Stadt Rüthen eingesetzt.

Des Weiteren ist die Unterbringung des Stadtarchivs im Haus Kupferhammer nicht optimal, zu wenig Platz für ein Magazin, kein adäquater Arbeitsplatz bestehend aus Büro, Schmutzraum und Besucherplatz, so dass auch hier Handlungsbedarf besteht.

Kennzahlen Teilplan 04 01

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Kupferhammerkonzerte	Anz.	7	8	8	8	8	8
2	Verkaufte Eintrittskarten Kupferhammerkonzerte mit Neujahrskonzert	Anz.	655	800	800	800	800	800
3	durchschnittl. Besucher ohne Neujahrskonzert	Anz.	51	80	80	80	80	80
4	Online-Besuche auf "archive.nrw.de"	Anz.	2.876	1.800	2.500	2.500	2.500	2.500
5	Downloads von "archive.nrw.de"	Anz.	25	100	50	50	50	50
6								

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Betriebskst. Zuschuss Schatzkammer Belecke	€	3.805	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
2	Zuschuss Trägerverein Haus Kupferhammer	€	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
3	Zuschuss Kulturinitiative Warstein e.V.	€	15.000	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
4	Ausgeschüttete Mittel Trägerspende Sparkasse Hellweg-Lippe	€	0	46.000	46.000	46.000	46.000	46.000
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Hauptberufliche Stellen Stadtarchiv*	Anz.	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
2	Kulturförderung Jugendarbeit	€	0	0	0	0	0	0
3								
4								
5								
6								

* 2 Stellen im Rahmen einer IKZ mit Rüthen, Anröchte, Erwitte; davon entfallen 0,5 Stelle auf Warstein

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 04.01. Kulturpflege



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.808,72	138.047	5.994	6.002	6.027	6.077
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.208,50	500	500	500	500	500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	115.592,16	66.100	157.100	172.100	187.100	202.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.478,06	1.400	1.448	1.448	1.448	515
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	120.087,44	206.047	165.042	180.050	195.075	209.192
11	- Personalaufwendungen	-184.903,65	-208.696	-206.524	-208.589	-210.676	-212.784
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.991,46	-10.300	-10.300	-10.300	-10.300	-10.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.221,17	-5.056	-6.372	-6.801	-7.218	-6.545
15	- Transferaufwendungen	-30.854,84	-46.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.524,04	-31.770	-25.660	-25.510	-24.010	-24.010
17	= Ordentliche Aufwendungen	-241.495,16	-301.822	-288.856	-291.200	-292.204	-293.639
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-121.407,72	-95.775	-123.814	-111.150	-97.129	-84.447
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-121.407,72	-95.775	-123.814	-111.150	-97.129	-84.447
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-121.407,72	-95.775	-123.814	-111.150	-97.129	-84.447
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	22.032,91	19.659	18.422	18.422	18.422	18.422
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-678.313,81	-831.055	-899.414	-889.041	-893.038	-900.209
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-777.688,62	-907.171	-1.004.806	-981.769	-971.745	-966.234

Haushaltsplan 2026

Auswahl Sachkonten Produktgruppe 04.01. Kulturpflege



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
5318000	Zuschüsse f. lfd. Zwecke - Übrige Bereiche	-30.854,84	-46.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 04.01. Kulturpflege



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	132.500	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.159,50	500	500	500	500	500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	116.288,15	66.100	157.100	172.100	187.100	202.100
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	117.447,65	199.100	157.600	172.600	187.600	202.600
10	- Personalauszahlungen	-184.903,65	-208.696	-206.524	-208.589	-210.676	-212.784
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.991,46	-10.300	-10.300	-10.300	-10.300	-10.300
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	-37.892,62	-46.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-15.314,38	-31.770	-25.660	-25.510	-24.010	-24.010
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-246.102,11	-296.766	-282.484	-284.399	-284.986	-287.094
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-128.654,46	-97.666	-124.884	-111.799	-97.386	-84.494
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	480,09	13.000	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	480,09	13.000	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-943,55	-25.500	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-943,55	-25.500	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-463,46	-12.500	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-129.117,92	-110.166	-127.884	-114.799	-100.386	-87.494
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-129.117,92	-110.166	-127.884	-114.799	-100.386	-87.494

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 04.01. Kulturpflege



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
I040103005 Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 040103)	-463,46	-10.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	480,09	13.000	0	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-943,55	-23.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
INV. unter der WERTGRENZE 25.000							
Summe	0,00	-2.500	0	0	0	0	0

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 50 (Soziales, Schule, Sport, Kultur)	0,7	Rat, Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales

Kurzbeschreibung des Teilplans

Die Stadtbücherei Warstein in Belecke ist in städtischer Trägerschaft. Im Teilplan sind der Aufwendungen und die Erträge für den Betrieb dargestellt. Hierzu gehören u.a. die Kosten für die Büchereileitung, die Aufwandsentschädigung für die ehrenamtlich tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Sachkosten für den Erhalt der Ausstattung und Kosten für die Ersatzbeschaffung der Medien.

Ferner sind die Landesmittel für die Durchführung von Projekten verschiedenster Art und die Förderung von sonstigen Büchereien ausgewiesen.

Die VHS Lippstadt ist eine Institution der Erwachsenenbildung/Weiterbildung. Um das Angebot in der Stadt Warstein sicherzustellen, besteht im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit seit dem Jahr 2012 die VHS Lippstadt-Anröchte-Erwitte-Rüthen-Warstein.

Zugehörige Produkte

04 02 01 Büchereien

04 02 02 Volkshochschule

Auftragsgrundlagen

Ratsbeschlüsse, Satzung über die Gebühren der Stadtbücherei Warstein in Belecke vom 13.12.2005. Weiterbildungsgesetz (WbG), Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Wahrnehmung der Aufgabe "Weiterbildung" (Volkshochschule) zwischen der Stadt Lippstadt und den Städten Erwitte, Rüthen und Warstein und der Gemeinde Anröchte (11.10.2011)

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

04 02 01 Büchereien

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Bildung – Schullandschaft und Kindertageseinrichtung

Maßnahmen zum Leitbild:

- Die Stadtbücherei Warstein in Belecke stellt Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, Tonies, Hörbücher) für die Bevölkerung zur Ausleihe zur Verfügung. Um einen zeitgemäßen Bestand vorhalten zu können, werden dazu regelmäßig neue Medien angeschafft (14.000 €/Jahr) und alte ausgesondert.
- Dabei werden in der Stadtbücherei nicht vorhandene Medien über die Stadtbücherei Soest oder über die Fernleihe besorgt. Über die Fernleihe steht die Bücherei in Kontakt mit Büchereien weltweit.
- Außerdem können die Kundinnen und Kunden der Bücherei digital über die „Onleihe24“ auf ihrem Tablet, Smartphone oder e-Reader e-Medien ausleihen.
- Leserinnen und Leser werden bei der Benutzung der digitalen Endgeräte unterstützt und beraten.
- Projekte, die aus Landes- oder Bundesmitteln unterstützt werden, erhöhen die Attraktivität der Bücherei (Verlängerung der Sonntags-Öffnungszeiten, Veranstaltungen an Sonntagen, Stichwort „Dritter Ort“).
- Kindergartenveranstaltungen und Klassenführungen führen Kinder und Jugendliche an die Bücherei heran.
- Weitere Veranstaltungen, z.B. Basteln für Kinder, Makramee oder Origami für Erwachsene und Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit der VHS, runden das Angebot der Bücherei ab.

04 02 02 Volkshochschule

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Bildung – Schullandschaft und Kindertageseinrichtung

Maßnahmen zum Leitbild:

- Für den VHS-Standort Warstein stehen in den Gebäude Liobaschule und im Zentrum für Integration und Sport VHS-Räume zur Verfügung, in der Sekundarschule der Stadt Warstein kann der EDV-Raum und ab Frühjahr 2026 die neue Lehrküche mitgenutzt werden.
- Der VHS stehen in ausreichender Anzahl Laptops und Beamer zur Verfügung. WLAN ist in den von der VHS genutzten Räume verfügbar.
- Die Stadt Lippstadt erhält auf Grundlage der bestehenden öffentlich-rechtlichen Vereinbarung eine jährliche Kostenerstattung in Höhe von rd. 66.000,00 € pro Jahr. Weiterhin sind die Sach- und Personalkosten für die VHS in Warstein dargestellt.

Kennzahlen Teilplan 04 02

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Medieneinheiten Stadtbücherei (Belecke)	Anz.	95.197	130.000	100.000	100.000	100.000	100.000
2	davon eMedien	Anz.	83.958	115.000	88.000	88.000	88.000	88.000
3	Besucher / Leser	Anz.	14.682	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
4	Ausleihen	Anz.	47.142	46.000	46.000	46.000	46.000	46.000
5	Medienbestand je Einwohner	Anz.	3,81	5,32	4,17	4,19	4,21	4,23
6	Umschlagshäufigkeit (Verhältnis Entleihungen / Bestand)	Anz.	0,50	0,36	0,50	0,50	0,50	0,50

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Zuschuss Stadtbücherei St. Pankratius Warstein	€	2.429	2.429	2.429	2.429	2.429	2.429
2	Zuschuss an VHS Lippstadt	€	11.708	66.000	66.000	66.000	66.000	66.000
3	Zuschuss VHS je Einwohner	€	0,47	2,74	2,75	2,76	2,78	2,79
4	Anschaffungskosten Medien ohne eMedien	€	14.610	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
5	Mitgliedsbeitrag Onleihe24 (100% Anschaffung eMedien)	€	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
6	Einnahmen Leserausweise	€	6.965	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
7	Einnahmen Mahngebühren	€	860	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Hauptberufliche Stellen Stadtbücherei (Belecke)	Anz.	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
2	Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	Anz.	8	8	8	8	8	8
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 04.02. Weiterbildung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.545,15	23.168	23.724	23.542	23.573	23.890
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.238,45	7.500	8.000	8.000	8.000	8.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	747,61	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	14.531,21	30.668	31.724	31.542	31.573	31.890
11	- Personalaufwendungen	-63.715,28	-67.412	-72.474	-73.199	-73.930	-74.669
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.190,61	-75.400	-76.700	-76.700	-76.700	-76.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.809,64	-2.609	-7.208	-9.687	-12.023	-14.687
15	- Transferaufwendungen	-2.429,00	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-27.359,42	-37.890	-39.040	-39.040	-39.040	-39.040
17	= Ordentliche Aufwendungen	-105.503,95	-191.311	-203.422	-206.626	-209.693	-213.096
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-90.972,74	-160.643	-171.698	-175.084	-178.120	-181.206
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-90.972,74	-160.643	-171.698	-175.084	-178.120	-181.206
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-90.972,74	-160.643	-171.698	-175.084	-178.120	-181.206
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-93.488,00	-127.724	-133.487	-131.380	-132.371	-133.927
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-184.460,74	-288.367	-305.185	-306.464	-310.491	-315.133

Haushaltsplan 2026

Auswahl Sachkonten
Produktgruppe 04.02. Weiterbildung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
5318000	Zuschüsse f. lfd. Zwecke - Übrige Bereiche	-2.429,00	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 04.02. Weiterbildung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.900,00	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.238,45	7.500	8.000	8.000	8.000	8.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	657,61	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.796,06	11.400	11.900	11.900	11.900	11.900
10	- Personalauszahlungen	-63.715,28	-67.412	-72.474	-73.199	-73.930	-74.669
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.190,61	-75.400	-76.700	-76.700	-76.700	-76.700
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	-2.429,00	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-13.561,13	-23.390	-24.540	-24.540	-24.540	-24.540
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-89.896,02	-174.202	-181.714	-182.439	-183.170	-183.909
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-77.099,96	-162.802	-169.814	-170.539	-171.270	-172.009
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-14.609,73	-19.000	-19.000	-19.000	-19.000	-19.000
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-14.609,73	-19.000	-19.000	-19.000	-19.000	-19.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-14.609,73	-19.000	-19.000	-19.000	-19.000	-19.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-91.709,69	-181.802	-188.814	-189.539	-190.270	-191.009
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-91.709,69	-181.802	-188.814	-189.539	-190.270	-191.009

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 04.02. Weiterbildung



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
INV. unter der WERTGRENZE 25.000							
Summe	0,00	-4.500	-4.500	0	-4.500	-4.500	-4.500

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 50 (Soziales, Schule, Sport, Kultur)	4,7	Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Personen über 65 Jahre oder mit dauernder Erwerbsminderung haben Anspruch auf Grundsicherung nach dem SGB XII. Personen unter 65 Jahre, die vorübergehend erwerbsgemindert sind, haben Anspruch auf Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII. Darüber hinaus können Darlehen gewährt werden an Personen, die sich in einer vorübergehenden Notlage befinden sowie Bestattungsbeihilfen und sonstige Beihilfen. Weiterhin werden Hilfen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket gewährt.

Die der Stadt Warstein zugewiesenen Asylbewerber und Flüchtlinge erhalten Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

Zugehörige Produkte

05 01 01 Hilfen bei Einkommensdefiziten, Geldproblemen

05 01 02 Hilfe nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Auftragsgrundlagen

Sozialgesetzbuch, Zwölftes Buch, SGB XII, Asylbewerberleistungsgesetz, BKGG, FlüAG, Delegationssatzung Kreis Soest

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Die Leistungsgewährungen nach dem SGB XII (Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei dauernder Erwerbsminderung sowie verschiedene Beihilfen) und dem Bildungs- und Teilhabepaket berühren nicht unmittelbar den städtischen Haushalt. Die Buchungen werden direkt über den Kreishaushalt abgewickelt.

Im Bereich der Hilfen nach dem SGB XII ist auch mit Einführung der Grundrente (01.01.2021) die Fallanzahl konstant geblieben. Die Idee bei der Einführung der Grundrente, die Fallzahlen im Bereich der SGB XII Hilfen zu verringern, konnte nicht erfüllt werden, da viele Hilfebedürftige die Voraussetzungen für die Gewährung der Grundrente nicht erfüllen und somit weiterhin im SGB XII Leistungsbezug verbleiben.

Für die Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Bildungs- und Teilhabepaket erhält die Stadt Warstein gem. der Delegationssatzung eine jährliche Verwaltungskostenerstattung durch den Kreis Soest von 5.000 €. Neben geringen Sachausgaben für die lfd. Verwaltung (5.000 €) enthält dieser Teilplan Personalausgaben für die Wahrnehmung der Aufgaben nach dem SGB XII und dem Bildungs- und Teilhabepaket.

Die Anzahl der im Leistungsbezug stehenden Asylbewerber ist seit dem 2. Halbjahr 2025 rückläufig. Die Prognose für die Folgejahre ist mit erheblichen Risiken behaftet, da sich die Zahl der zugewiesenen Asylbewerber und Flüchtlinge nicht verlässlich vorhersagen lässt. Flüchtlinge aus der Ukraine sind in der Regel aktuell nur bis zu zwei Monate im Leistungsbezug. Nach Erhalt des Aufenthaltstitels wechselt die Zuständigkeit zum Jobcenter. Gem. Ratsbeschluss vom 07.04.2025 ist beabsichtigt die Bezahlkarte für Asylbewerber einzuführen.

Nach Ablehnung der einzelnen Asylverfahren ändert sich der ausländerrechtliche Status der Flüchtlinge. Ab diesem Zeitpunkt sind die einzelnen Flüchtlinge in der Regel nicht mehr abrechnungsfähig, das heißt, dass keine monatlichen Pauschalen (aktuell 1.013 €) nach dem FlüAG mehr gewährt werden. Für geduldete Asylbewerber wird seitens des Landes nach Ablehnung des Asylverfahrens noch eine Einmalzahlung von 12.000 € gewährt.

Dementsprechend bleiben die Landeszuwendungen voraussichtlich in 2026 bei 900.000 €.

Landeszuwendungen nach FlüAG

2026	2027	2028	2029
900.000 €	900.000 €	900.000 €	900.000 €

Hauptaufwendungen in diesem Teilplan sind die Kosten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz für den Lebensunterhalt und die Unterkunft der Flüchtlinge sowie deren Versorgung in Krankheitsfällen.

	2026	2027	2028	2029
Aufwendungen gesamt (Transferaufwendungen)	1.868.000 €	1.868.000 €	1.868.000 €	1.868.000 €

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Wohnen für jedermann

Maßnahmen zum Leitbild:

- Mit der Gewährung von Sozialleistungen, die in der Regel auch einen Anteil für die Unterkunftskosten enthalten, wird das Wohnen für alle Bevölkerungsschichten und Generationen in der Stadt Warstein ermöglicht.

Kennzahlen Teilplan 05 01

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Fälle Grundsicherung	Anz.	313	340	320	320	320	320
2	Fälle HzL	Anz.	34	36	40	40	40	40
3	Fälle AsylbLG	Anz.	91	100	100	100	100	100
4	Betreute Personen gem. AsylbLG	Pers.	210	200	200	200	200	200
5	Anträge nach dem BuT	Anz.	1.351	1.500	1.400	1.400	1.400	1.400
6	Bestattungsfälle	Anz.	4	10	10	10	10	10

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Landeszuweisung FlüAG	€	1.502.201	850.000	900.000	900.000	900.000	900.000
2								
3								
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Anteil Bezieher Grusi/HzL - Einwohner	%	1,40	1,60	1,50	1,50	1,50	1,50
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 05.01. Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.698.526,05	850.000	900.000	900.000	900.000	900.000
03	+ Sonstige Transfererträge	196.935,91	75.000	100.000	100.000	100.000	100.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	5.900,28	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	159.908,15	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.061.270,39	950.000	1.025.000	1.025.000	1.025.000	1.025.000
11	- Personalaufwendungen	-291.045,12	-321.757	-341.017	-344.428	-347.872	-351.352
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-100	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-1.896.130,49	-1.551.000	-1.952.500	-1.952.500	-1.952.500	-1.952.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-59.000,92	-28.200	-28.200	-28.200	-28.200	-28.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.246.176,53	-1.901.057	-2.321.717	-2.325.128	-2.328.572	-2.332.052
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-184.906,14	-951.057	-1.296.717	-1.300.128	-1.303.572	-1.307.052
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-184.906,14	-951.057	-1.296.717	-1.300.128	-1.303.572	-1.307.052
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-184.906,14	-951.057	-1.296.717	-1.300.128	-1.303.572	-1.307.052
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-314.980,00	-308.047	-361.022	-356.409	-359.135	-359.182
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-499.886,14	-1.259.104	-1.657.739	-1.656.537	-1.662.707	-1.666.234

Haushaltsplan 2026

Auswahl Sachkonten Produktgruppe 05.01. Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
5318000	Zuschüsse f. lfd. Zwecke - Übrige Bereiche	-2.037,60	0	0	0	0	0
5339100	Unterkunftskosten Asylbewerberunterkünfte § 2 Asyl	-55.524,24	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
5339200	Unterkunftskosten Asylbewerberunterkünfte § 3 Asyl	-458.134,67	-240.000	-450.000	-450.000	-450.000	-450.000
5339410	Leistungen bei Krankheit nach § 2 AsylbLG	-30.300,60	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
5339600	Mietkosten § 3 AsylbLG	-91,12	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
5339800	Regelleistungen gem. § 2 AsylbLG	-140.954,10	-150.000	-180.000	-180.000	-180.000	-180.000
5339900	Regelleistungen gem. § 3 AsylbLG	-937.103,64	-900.000	-900.000	-900.000	-900.000	-900.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 05.01. Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.667.026,05	850.000	900.000	900.000	900.000	900.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	173.784,78	75.000	100.000	100.000	100.000	100.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.431,79	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	14.114,15	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.860.356,77	950.000	1.025.000	1.025.000	1.025.000	1.025.000
10	- Personalauszahlungen	-291.045,12	-321.757	-341.017	-344.428	-347.872	-351.352
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-100	0	0	0	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	-1.924.853,67	-1.551.000	-1.952.500	-1.952.500	-1.952.500	-1.952.500
15	- Sonstige Auszahlungen	-38.232,25	-28.200	-28.200	-28.200	-28.200	-28.200
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.254.131,04	-1.901.057	-2.321.717	-2.325.128	-2.328.572	-2.332.052
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-393.774,27	-951.057	-1.296.717	-1.300.128	-1.303.572	-1.307.052
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-393.774,27	-951.057	-1.296.717	-1.300.128	-1.303.572	-1.307.052
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	1.293,42	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.293,42	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-392.480,85	-951.057	-1.296.717	-1.300.128	-1.303.572	-1.307.052

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 50 (Soziales, Schule, Sport, Kultur)	1,5	Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Aufgabenwahrnehmung in der Renten- und Sozialversicherung; Durchführung der trägerunabhängigen Beratung im Bereich der Pflegeversicherung; Förderung der in freier Trägerschaft stehenden Verbände, Vereine, Selbsthilfegruppen und sonstigen Organisationen sowie des ehrenamtlichen Engagements; Betreuung von Flüchtlingen und Asylbewerbern

Zugehörige Produkte

05 02 01 Soziale Beratung und Unterstützung, Rentenangelegenheiten

Auftragsgrundlagen

Rechtsversicherungsordnung, Renten- und Sozialversicherungsrecht, Schwerbehindertengesetz, Landespflegegesetz, Ratsbeschlüsse

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Der Bereich der Rentenstelle beinhaltet die Aufnahme von Anträgen sowie die Versicherungsträger durch Amtshilfe zu unterstützen. Der Beratungsservice im Bereich der Renten-, Sozial- und Pflegeversicherung sowie der sonstigen sozialen Angelegenheiten beinhaltet auch die Antragsaufnahmen und Auskunftersuchen bei den zuständigen Stellen.

Dieser Teilplan umfasst auch die Integration von Flüchtlingen. Neben der Flüchtlingsberatung durch die Diakonie werden Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit insbesondere bei Projekten und Maßnahmen durch Mittel aus dem Landesförderprogramm „Förderung des Ehrenamtes im Kontext Prävention“ finanziell unterstützt und fachlich beraten.

Handlungsfeld: Entdecken und Erleben

Kernwert: Vielfältiges Vereinsleben

Maßnahmen zum Leitbild:

- Die in freier Trägerschaft stehenden Verbände, Vereine, Selbsthilfegruppen und sonstigen Organisationen werden zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben im angemessenen Rahmen gefördert (Bewilligung und Auszahlung von Zuschüssen) und unterstützt, u.a. durch die Ausstellung von Ehrenamtskarten und Jubiläumsehrenamtskarten.

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Wohnen für jedermann

Dieser Teilplan umfasst auch die Einrichtung des Quartierstreffs, der im Gebäude des Mehrgenerationenwohnens „waester-wohnen-warstein“ beheimatet wird. Im Budget sind hierfür Planansätze ab 2028 für die Einrichtung und die lfd. Unterhaltung vorgesehen.

Maßnahmen zum Leitbild:

- Mit der Ausstellung des Familienpasses wird ein familienfreundliches Umfeld geschaffen. Durch den Familienpass werden kinderreiche Familien und Alleinerziehende unterstützt.

Kennzahlen Teilplan 05 02

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Aufgenommene Renten- und Kontenklärungsanträge	Anz.	71	100	100	100	100	100
2	Durchgeführte Pflegeberatungen	Anz.	48	80	60	60	60	60
3	Ausgestellte Ehrenamtskarten	Anz.	41	40	40	40	40	40
4	Ausgestellte Familienpässe	Anz.	0	10	5	5	5	5
5								
6								

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Fördermittel Landesprogramm "Komm An"	€	10.680	9.000	5.000	5.000	5.000	5.000
2								
3								
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 05.02. Soziale Beratung und Unterstützung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	57.000,00	15.000	20.355	37.670	46.676	52.652
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	5.883,00	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	621,43	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	63.504,43	22.500	27.855	45.170	54.176	60.152
11	- Personalaufwendungen	-126.880,09	-132.362	-120.956	-122.164	-123.387	-124.620
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	-8.571	-8.571	-8.571
15	- Transferaufwendungen	-64.200,00	-65.000	-65.000	-116.000	-156.550	-156.550
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-60.199,91	-79.200	-79.300	-94.300	-93.800	-93.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	-251.280,00	-276.562	-265.256	-341.035	-382.308	-383.541
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-187.775,57	-254.062	-237.401	-295.865	-328.132	-323.389
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-187.775,57	-254.062	-237.401	-295.865	-328.132	-323.389
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-187.775,57	-254.062	-237.401	-295.865	-328.132	-323.389
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-114.758,00	-128.558	-129.887	-124.868	-126.586	-129.266
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-302.533,57	-382.620	-367.288	-420.733	-454.718	-452.655

Haushaltsplan 2026

Auswahl Sachkonten Produktgruppe 05.02. Soziale Beratung und Unterstützung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
5317100	Zuschüsse f. lfd Zwecke - Private Unternehmen	0,00	0	0	0	-40.550	-40.550
5318000	Zuschüsse f. lfd. Zwecke - Übrige Bereiche	-34.200,00	-35.000	-35.000	-86.000	-86.000	-86.000
5339000	Sonstige soziale Leist.	-30.000,00	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 05.02. Soziale Beratung und Unterstützung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.307,45	15.000	48.740	62.236	149.960	149.960
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.883,00	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	621,43	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	36.811,88	22.500	56.240	69.736	157.460	157.460
10	- Personalauszahlungen	-126.880,09	-132.362	-120.956	-122.164	-123.387	-124.620
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	-68.864,04	-65.000	-309.000	-683.000	-116.000	-116.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-66.399,91	-79.200	-79.300	-94.300	-93.800	-93.800
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-262.144,04	-276.562	-509.256	-899.464	-333.187	-334.420
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-225.332,16	-254.062	-453.016	-829.728	-175.727	-176.960
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	-60.000	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	-60.000	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	0,00	0	0	-60.000	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-225.332,16	-254.062	-453.016	-889.728	-175.727	-176.960
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-225.332,16	-254.062	-453.016	-889.728	-175.727	-176.960

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 05.02. Soziale Beratung und Unterstützung



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
I050201005 Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 050201)	0,00	0	0	0	-60.000	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	-60.000	0	0

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 51 (Jugendhilfe)	17,7	Jugendhilfeausschuss, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Inhalte dieses Teilplanes sind: Kinder- und Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Angebote im Bereich der Frühen Hilfen, Angebote zur Förderung der Erziehung in Familien, Weiterbildungs- und Beratungsangebote zur Förderung der Erziehung in Familien, Trennungs- und Scheidungsberatung, gemeinsame Wohnformen für Mütter / Väter mit Kindern, Hilfen in Notsituationen, flexible, teilstationäre und stationäre Erziehungshilfen, Pflegekinderdienst, Hilfen für junge Volljährige, vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche, in gerichtlichen Verfahren: Mitwirkung, Beratung und rechtliche Vertretung, Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz.

Zugehörige Produkte

06 01 01 Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
 06 01 03 Familien ergänzende Hilfen
 06 01 04 Familien ersetzende Hilfen
 06 01 05 Rechtliche Vertretungen, Beratungen, Gerichtshilfe
 06 01 06 Leistungen nach Unterhaltsvorschussgesetz

Auftragsgrundlagen

SGB, SGB VIII, AdoptVmG, KJFöG, KiföG, JGG, FamFG, UVG, BKiSchG, LKiSchG NRW, Erlasse und Richtlinien, Satzungen, Rats- und Jugendhilfeausschussbeschlüsse

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Jeder junge Mensch hat ein Recht auf Förderung seiner Entwicklung und auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit. Die Angebote der Jugendhilfe sind vielfältig geschichtet und unterliegen seit vielen Jahren einem kontinuierlichen Wandel.

Im Teilplan 06 01 ist der Bereich „Hilfe zur Erziehung“ der Bereich mit dem höchsten Zuschussbedarf im Haushalt. Die größten Positionen umfassen die stationären Hilfen zur Erziehung.

Heimerziehung (§ 34 SGB VIII)

Im laufenden Jahr 2025 sind wir weiterhin mit einer deutlichen Steigerung der Fallkosten (u.a. durch Inflation und Tarifsteigerungen) konfrontiert. Die Jugendhilfeträger sind mit einem Fachkräftemangel konfrontiert, und mussten ihr Angebot in den letzten Jahren entsprechend verringern. Bei steigender Nachfrage nach (insbesondere spezialisierten Angeboten) ist die Möglichkeit des öffentlichen Jugendhilfeträgers in Rahmen der Entgeltverhandlungen geschwächt. Nach wie vor werden den Kommunen UMA (unbegleitete minderjährige Ausländer) zugewiesen. Die Finanzierung der UMA erfolgt zwar kostenneutral, da diese zu 100 % vom Land refinanziert werden. Die Kostenerstattungen gehen aktuell aufgrund der Fallbelastung beim LWL allerdings zeitverzögert ein.

2026	2027	2028	2029
3.500.000 €	3.500.000 €	3.500.000 €	3.500.000 €

Stationäre Hilfe für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII)

2026	2027	2028	2029
700.000 €	700.000 €	700.000 €	700.000 €

Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII)

Die Fallzahlen in diesem Bereich bleiben konstant. Weiterhin steigen die Kosten pro Fall durch gestiegene Entgeltsätze für die Pflegefamilien.

2026	2027	2028	2029
1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €

Eingliederungshilfe § 35a ambulant (SGB VIII)

Nach wie vor ist ein hoher Bedarf der ambulanten Hilfe im Bereich der Schülernachhilfe (§ 35 a Eingliederungshilfe) festzustellen. Durch Erhöhung der Entgelte bei den Fachleistungsstunden, steigen analog zu allen anderen Bereich die Kosten pro Fall.

2026	2027	2028	2029
1.200.000 €	1.200.000 €	1.200.000 €	1.200.000 €

Mutter / Vater / Kind Unterbringung § 19 SB VIII

Die Installation der Hilfe nach § 19 SGB VIII Mutter / Vater / Kind Einrichtung) unterliegt nicht beeinflussbaren Schwankungen, die nicht vorhersehbar sind und daher schwer zu kalkulieren sind.

2026	2027	2028	2029
200.000 €	200.000 €	200.000 €	200.000 €

Intensiv sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SB VIII

Es ist zu beobachten, dass einzelne Jugendliche nicht mehr durch bestehende Regelangebote in Jugendhilfeeinrichtungen betreut werden können. Für diese Jugendlichen, für die sich mittlerweile die Beschreibung des „Systemsprengers“ etabliert hat, sind personalintensive und entsprechend kostenintensive Rahmenbedingungen erforderlich.

2026	2027	2028	2029
500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €

Unterhaltsvorschussleistungen

Die Fallzahl im Bereich UVG steigen derzeit an, da sich der Mindestunterhalt zum 01.01.2024 deutlich erhöht hat. Die Unterhaltspflichtigen sind seltener in der Lage, den Mindestunterhalt zu zahlen so dass die Kinder auf Unterhaltsvorschussleistungen angewiesen sind. Der Aufwand erhöht sich zudem aufgrund der gestiegenen Unterhaltssätze. Im Gegenzug steigen die Einnahmen von Bund und Land.

2026	2027	2028	2029
1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Generationenwohnen – Wohnen für jedermann

Maßnahmen zum Leitbild:

- Durch den Wegfall der Geburtsstation im Krankenhaus Maria-Hilf Warstein sollen Warsteiner Eltern am Geburtsort von einem Lotsendienst begrüßt werden. Das bedeutet die frühestmögliche Ansprache von (werdenden) Eltern rund um das Zeitfenster der Geburt des Kindes, um über lokale Angebote zu informieren, Belastungslagen zu erkennen und je nach Bedarf zu beraten und/oder in geeignete Unterstützungsangebote weiter zu vermitteln.
Die Kosten betragen für den Standort Lippstadt und Arnsberg rd. 15.000 €. Das Angebot wurde auch für den Standort Soest ausgebaut. So erhalten Eltern dieses Angebot nun nahezu flächendeckend.

Handlungsfeld: Entdecken und Erleben

Kernwert: Vielfältiges Vereinsleben

Maßnahmen zum Leitbild:

- Die in freier Trägerschaft stehenden Verbände, Vereine, Selbsthilfegruppen und sonstigen Organisationen werden zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben im angemessenen Rahmen gefördert. Der Kinder- und Jugendförderplan und die dazugehörigen Förderrichtlinien der Stadt Warstein dienen hier als Grundlage.

Kennzahlen Teilplan 06 01

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Beratungen nach §§ 16, 17, 18 SGB VIII pro 1.000 (0-18 Jahre)	Anzahl	23	25	25	25	25	25
2	Verfahren nach § 8a SGB VIII pro 1.000 (0-18 Jahre)	Anzahl	1	2	2	2	2	2
3	Ambulante Hilfen (ohne Eingliederungshilfe) pro 1.000 (0-18 Jahre)	Anzahl	24	25	25	26	26	27
4	Stationäre Hilfen (ohne Eingliederungshilfe) pro 1.000 (0-18 Jahre)	Anzahl	34	32	33	33	32	32
5	Hilfen für junge Volljährige (ohne Eingliederungshilfe) pro 1.000 (18-unter 21 Jahre)	Anzahl	54	35	50	48	46	44
6	Eingliederungshilfen pro 1.000 (0-21 Jahre)	Anzahl	22	20	22	22	21	21
7	Strafverfahren pro 1.000 (14-21 Jahre)	Anzahl	42	26	30	30	30	30
8	Unterhaltsvorschussfälle pro 1.000 (0-18 Jahre)	Anzahl	58	60	60	60	60	60
9	Beistandschaften pro 1.000 (0-18 Jahre)	Anzahl	44	47	45	45	45	45
10	Anteil der Kostenerstattungsfälle an Hilfen zur Erziehung Gesamt	%	12	13	13	13	13	13

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Aufwand haupt- und nebenamtliche Jugendarbeit pro 1.000 (8-21 Jahre)	€	90.976	95.000	92.000	93.000	94.000	95.000
2	Aufwand Frühe Hilfen pro 1.000 (0-18 Jahre)	€	8.966	20.000	15.000	15.000	15.000	15.000
3	Einnahmen Hilfe zur Erziehung pro 1.000 (0-18 Jahre)	€	640.213	350.000	550.000	600.000	650.000	650.000
4	Durchschnittliche Kosten pro Fall / mtl. - § 19 gemeinsame Unterbringung Mutter Kind	€	5.901	5.200	6.500	6.500	6.500	6.500
5	Durchschnittliche Kosten pro Fall / mtl. - § 27 II ambulante / flexible Hilfen (0-18 Jahre)	€	764	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6	Durchschnittliche Kosten pro Fall / mtl. - § 30 Erziehungsbeistandschaften (0-18 Jahre)	€	852	900	900	1.000	1.000	1.000

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
7	Durchschnittliche Kosten pro Fall / mtl. - § 31 Sozialpädagogische Familienhilfe (0-18 Jahre)	€	901	900	1.000	1.000	1.000	1.000
8	Durchschnittliche Kosten pro Fall / mtl. - § 32 Tagesgruppe (0-18 Jahre)	€	4.065	4.000	4.500	4.500	4.500	4.500
9	Durchschnittliche Kosten pro Fall / mtl. - § 33 Vollzeitpflege und Verwandtenpflege (0-18 Jahre)	€	1.741	4.300	2.500	2.500	3.000	3.000
10	Durchschnittliche Kosten pro Fall / mtl. - § 34 Heimerziehung (0-18 Jahre)	€	6.321	7.500	7.500	7.500	8.000	8.000
11	Durchschnittliche Kosten pro Fall / mtl. - § 35a ambulante Eingliederungshilfe (0-18 Jahre)	€	2.159	2.200	2.500	2.500	2.700	2.700
12	Durchschnittliche Kosten pro Fall / mtl. - § 35a stationäre Eingliederungshilfe (0-18 Jahre)	€	5.176	10.000	7.000	7.000	7.000	7.000
13	Durchschnittliche Kosten pro Fall / mtl. - § 42 Inobhutnahme (Bereitschaftspflege)	€	3.695	4.100	4.300	4.300	4.500	4.500
14	Durchschnittliche Kosten pro Fall / mtl. - § 41, 33 Vollzeitpflege (18-21 Jahre)	€	1.570	5.200	2.000	2.000	2.500	2.500
15	Durchschnittliche Kosten pro Fall / mtl. - § 41, 34 Heimerziehung stationär (18-21 Jahre)	€	5.286	7.500	6.000	6.000	7.000	7.000
16	Durchschnittliche Kosten pro Fall / mtl. - § 41, 35a ambulante Eingliederungshilfe (18-21 Jahre)	€	1.206	2.500	2.000	2.000	2.500	2.500
17	Durchschnittliche Kosten pro Fall / mtl. - § 41, 35a stationäre Eingliederungshilfe (18-21 Jahre)	€	4.424	5.000	5.500	5.500	5.500	5.500

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 06.01. Jugendarbeit und Jugendhilfe



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	272.054,00	306.000	290.500	290.500	290.500	290.500
03	+ Sonstige Transfererträge	466.481,36	438.000	517.000	517.000	517.000	517.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	2.894.311,54	2.200.000	2.550.000	2.550.000	2.550.000	2.550.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	276.526,43	30.000	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.909.373,33	2.974.000	3.357.500	3.357.500	3.357.500	3.357.500
11	- Personalaufwendungen	-1.315.852,78	-1.599.459	-1.639.285	-1.655.676	-1.672.232	-1.688.954
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-874.707,05	-820.000	-950.000	-950.000	-950.000	-950.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-80,99	0	-972	-972	-972	-891
15	- Transferaufwendungen	-9.995.396,97	-10.062.800	-10.520.800	-10.520.300	-10.525.300	-10.530.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.064.037,52	-32.270	-197.870	-197.870	-197.870	-197.870
17	= Ordentliche Aufwendungen	-13.250.075,31	-12.514.529	-13.308.927	-13.324.818	-13.346.374	-13.368.015
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-9.340.701,98	-9.540.529	-9.951.427	-9.967.318	-9.988.874	-10.010.515
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-9.340.701,98	-9.540.529	-9.951.427	-9.967.318	-9.988.874	-10.010.515
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-9.340.701,98	-9.540.529	-9.951.427	-9.967.318	-9.988.874	-10.010.515
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	11.032,00	17.602	63.103	63.103	63.103	63.103
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.021.940,44	-1.115.934	-1.225.154	-1.181.818	-1.196.810	-1.220.982
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-10.351.610,42	-10.638.861	-11.113.478	-11.086.033	-11.122.581	-11.168.394

Haushaltsplan 2026

Auswahl Sachkonten Produktgruppe 06.01. Jugendarbeit und Jugendhilfe



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
5318000	Zuschüsse f. lfd. Zwecke - Übrige Bereiche	-260.087,08	-304.800	-308.500	-308.000	-313.000	-318.000
5331000	Soziale Leist. an natürl. Personen außerh.v.Eintr.	-57.209,80	-74.000	-79.000	-79.000	-79.000	-79.000
5331015	Netzwerk Kinderschutz	-2.900,11	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
5331020	Frühe Hilfen (Elternbesuche etc.) § 25 SGB VIII	-32.224,12	-45.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
5331025	Familienhebammen	-1.792,17	-20.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
5331030	Umgangsbegleitung § 18 Abs. 3 SGB VIII	-7.012,14	-12.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
5331040	Aufsuchende Familientherapie § 27 Abs. 3 SGB VIII	0,00	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5331050	ambulante Hilfen § 27 Abs. 2 SGB VIII	-95.244,62	-70.000	-85.000	-85.000	-85.000	-85.000
5331060	Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII	-182.037,17	-175.000	-175.000	-175.000	-175.000	-175.000
5331070	Erziehungsbeistandschaften § 30 SGB VIII	-113.806,74	-100.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000
5331080	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII	-260.313,51	-300.000	-330.000	-330.000	-330.000	-330.000
5331100	Eingliederung seel. beh. Kinder/Jugendliche § 35a	-1.106.757,25	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000
5331150	Aufw. Vollzeitpflege § 33 SGB VIII	-796.174,03	-850.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000
5331160	Hilfe für jg. Volljährige Vollzeitpflege § 41, 33	-103.960,03	-90.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000
5331170	Inobhutnahme außerh. Einrichtungen § 42 SGB VIII	-67.982,04	-30.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
5331180	Intensive sozialpäd. Einzelbetreuung außerhalb v. E	0,00	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000
5332010	gemeinsame Unterbringung § 19 SGB VIII	-280.544,36	-150.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
5332020	Aufwendungen Tagesgruppe § 32 SGB VIII	-273.720,74	-225.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000
5332030	Hilfe zur Erziehung, Minderjährige § 34 SGB VIII	-3.526.775,20	-3.500.000	-3.500.000	-3.500.000	-3.500.000	-3.500.000
5332040	Hilfe für jg. Volljährige, stationär § 41,34 SGB V	-591.324,50	-500.000	-700.000	-700.000	-700.000	-700.000
5332050	Eingliederung seel. beh. Kinder/Jugendliche § 35a	-455.979,28	-600.000	-400.000	-400.000	-400.000	-400.000
5339000	Sonstige soziale Leist.	-991.946,00	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 06.01. Jugendarbeit und Jugendhilfe



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	271.709,25	305.500	290.000	290.000	290.000	290.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	392.530,15	438.000	517.000	517.000	517.000	517.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.769.302,69	2.200.000	2.550.000	2.550.000	2.550.000	2.550.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	19.935,71	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.453.477,80	2.943.500	3.357.000	3.357.000	3.357.000	3.357.000
10	- Personalauszahlungen	-1.315.852,78	-1.599.459	-1.639.285	-1.655.676	-1.672.232	-1.688.954
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.021.698,51	-820.000	-950.000	-950.000	-950.000	-950.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	-10.459.865,73	-10.062.800	-10.520.800	-10.520.300	-10.525.300	-10.530.300
15	- Sonstige Auszahlungen	-55.143,86	-32.270	-197.870	-197.870	-197.870	-197.870
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-12.852.560,88	-12.514.529	-13.307.955	-13.323.846	-13.345.402	-13.367.124
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-9.399.083,08	-9.571.029	-9.950.955	-9.966.846	-9.988.402	-10.010.124
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-9.399.083,08	-9.571.029	-9.950.955	-9.966.846	-9.988.402	-10.010.124
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-9.399.083,08	-9.571.029	-9.950.955	-9.966.846	-9.988.402	-10.010.124

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 51 (Jugendhilfe) Sachgebiet 68 (Betriebshof)	6,5	Jugendhilfeausschuss, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Vorhaltung eines bedarfsgerechten Angebotes an Kindertagesbetreuung in Tageseinrichtungen für Kinder und in der Tagespflege

Zugehörige Produkte

06 02 01 Tageseinrichtungen für Kinder

06 02 02 Betreuungsmaßnahmen außerhalb von Tageseinrichtungen

Auftragsgrundlagen

SGB VIII, KiBiz, KiföG, TAG, incl. Erlassen und Verfahrensvorschriften, Satzungen, Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses und des Rates der Stadt Warstein

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Diese Produktgruppe umfasst die Produkte "Tageseinrichtungen für Kinder" und "Betreuungsmaßnahmen außerhalb von Tageseinrichtungen". In beiden Produkten geht es um die Vorhaltung und Entwicklung eines bedarfsgerechten, qualifizierten Angebotes von Betreuungsmöglichkeiten für Kinder.

Auf Grund gesetzlicher Vorgaben müssen Öffnungs- und Betreuungszeiten sowie das Platzangebot entsprechend der Nachfrage regelmäßig angepasst werden. Die pädagogischen Konzepte jeder Tageseinrichtung orientieren sich an den Lebensbedingungen der Kinder und ihren Familien und entsprechen den Empfehlungen zur "Qualitätsentwicklung für Kindertageseinrichtungen in Nordrhein-Westfalen" und dem Qualitätshandbuch der städtischen Kindertageseinrichtungen und werden regelmäßig weiterentwickelt. Das Angebot wird in 8 städtischen Tageseinrichtungen und 8 Einrichtungen in kirchlicher bzw. freier Trägerschaft vorgehalten. Das Angebot der Kindertagespflege ist ein gesetzlich gleichrangiges Betreuungsangebot zu dem der Tageseinrichtungen für Kinder.

Die Stadt Warstein erhält vom Land NRW folgende Landeszuschüsse für den Betrieb der Tagesbetreuung in den Kindertageseinrichtungen.

2026	2027	2028	2029
-7.750.000 €	-7.290.000 €	-7.340.000 €	-7.390.000 €

Zudem werden Einnahmen durch Elternbeiträge wie folgt geplant:

2026	2027	2028	2029
800.000 €	850.000 €	900.000 €	950.000 €

Es werden an die Kitas in freier Trägerschaft folgende Mittel weitergeleitet:

2026	2027	2028	2029
6.370.000 €	5.910.000 €	6.110.000 €	6.310.000 €

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Bildung (Schullandschaft und Kindertageseinrichtung)

Maßnahmen zum Leitbild:

- Der Jugendhilfeausschuss hat im Jahr 2023 die Erweiterung der Kita St. Petrus um 2 Gruppen beschlossen. Der Baubeginn erfolgte am 15.09.2025 und soll zum Kitajahr 2026/2027 abgeschlossen werden. Seit dem 19.08.2024 ist bereits das Paulushaus mit einer zusätzlichen Gruppe mit 25 Plätzen in Betrieb gegangen.

Kennzahlen Teilplan 06 02

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Plätze in Kita Gesamt	Anzahl	849	860	860	860	860	860
2	Tagespflegepersonen	Anzahl	13	16	12	12	12	12
3								
4								
5								
6								

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Zuschussbedarf städtische Kitas pro Kita-Platz	€	5.549	5.000	6.000	6.500	7.000	7.500
2	Zuschussbedarf freie Träger pro Kita-Platz	€	6.099	5.900	6.500	7.000	7.500	8.000
3	Zuschussbedarf Kita Gesamt	€	4.928.543	4.500.000	5.500.000	5.800.000	6.100.000	6.400.000
4	Aufwand Tagespflege	€	822.657	850.000	800.000	820.000	850.000	870.000
5	Zuschussbedarf Tagespflege pro Platz	€	13.269	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 06.02. Tageseinrichtungen und Betreuungsmaßnahmen für Kinder



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.914.094,62	6.933.638	8.337.566	7.520.820	7.570.537	7.619.792
03	+ Sonstige Transfererträge	745,66	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	906.860,15	750.000	800.000	850.000	900.000	950.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	10.055,86	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.032,11	1.365	1.144	894	675	636
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	7.834.788,40	7.700.003	9.153.710	8.386.714	8.486.212	8.585.428
11	- Personalaufwendungen	-6.594.500,29	-7.264.396	-7.355.064	-7.428.616	-7.502.901	-7.577.929
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-101.665,58	-113.900	-111.200	-111.200	-111.200	-111.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-33.939,10	-50.995	-57.620	-64.746	-72.055	-78.511
15	- Transferaufwendungen	-5.511.394,72	-6.284.000	-7.526.000	-6.730.000	-6.960.000	-7.180.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-95.663,85	-105.700	-114.800	-114.800	-114.800	-114.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	-12.337.163,54	-13.818.991	-15.164.684	-14.449.362	-14.760.956	-15.062.440
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-4.502.375,14	-6.118.988	-6.010.974	-6.062.648	-6.274.744	-6.477.012
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-4.502.375,14	-6.118.988	-6.010.974	-6.062.648	-6.274.744	-6.477.012
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-4.502.375,14	-6.118.988	-6.010.974	-6.062.648	-6.274.744	-6.477.012
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	261,15	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.699.172,04	-3.534.201	-3.628.401	-3.316.794	-3.383.098	-3.552.791
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-7.201.286,03	-9.653.189	-9.639.375	-9.379.442	-9.657.842	-10.029.803

Haushaltsplan 2026

Auswahl Sachkonten Produktgruppe 06.02. Tageseinrichtungen und Betreuungsmaßnahmen für Kinder



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
4321400	Elternbeiträge KiTas (Aart 0600, 2101-2119)	906.860,15	750.000	800.000	850.000	900.000	950.000
5318000	Zuschüsse f. lfd. Zwecke - Übrige Bereiche	-4.688.737,86	-5.434.000	-6.726.000	-5.910.000	-6.110.000	-6.310.000
5331000	Soziale Leist. an natürl. Personen außerh.v.Eintr.	-822.656,86	-850.000	-800.000	-820.000	-850.000	-870.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 06.02. Tageseinrichtungen und Betreuungsmaßnahmen für Kinder



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.845.763,01	6.868.778	8.273.200	7.458.200	7.509.200	7.560.200
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	904,09	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.006.606,29	750.000	800.000	850.000	900.000	950.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.592,10	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	10.055,86	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.864.921,35	7.633.778	9.088.200	8.323.200	8.424.200	8.525.200
10	- Personalauszahlungen	-6.594.500,29	-7.264.396	-7.355.064	-7.428.616	-7.502.901	-7.577.929
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-263.508,95	-113.900	-111.200	-111.200	-111.200	-111.200
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	-5.540.189,73	-6.284.000	-7.526.000	-6.730.000	-6.960.000	-7.180.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-92.529,76	-105.700	-114.800	-114.800	-114.800	-114.800
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-12.490.728,73	-13.767.996	-15.107.064	-14.384.616	-14.688.901	-14.983.929
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-4.625.807,38	-6.134.218	-6.018.864	-6.061.416	-6.264.701	-6.458.729
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.550,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	1.550,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-58.001,89	-59.000	-96.000	-66.000	-66.000	-66.000
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-58.001,89	-59.000	-96.000	-66.000	-66.000	-66.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-56.451,89	-59.000	-96.000	-66.000	-66.000	-66.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-4.682.259,27	-6.193.218	-6.114.864	-6.127.416	-6.330.701	-6.524.729
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-4.682.259,27	-6.193.218	-6.114.864	-6.127.416	-6.330.701	-6.524.729

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 06.02. Tageseinrichtungen und Betreuungsmaßnahmen für Kinder



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
I060201005 Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 060201)	-50.052,89	-36.000	-63.000	0	-38.000	-38.000	-38.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.550,00	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-51.602,89	-36.000	-63.000	0	-38.000	-38.000	-38.000
I060201006 Erwerb v. VG über 410 € netto KiTa Spielgeräte	0,00	-20.000	-30.000	0	-25.000	-25.000	-25.000
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	-20.000	-30.000	0	-25.000	-25.000	-25.000
INV. unter der WERTGRENZE 25.000							
Summe	-6.399,00	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 51 (Jugendhilfe) Sachgebiet 68 (Betriebshof)	0,1	Jugendhilfeausschuss, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Vorhaltung von öffentlichen Spielräumen für Kinder und Jugendliche

Zugehörige Produkte

06 03 01 Spielräume

Auftragsgrundlagen

SGB, SGB VIII, Erlasse und Richtlinien, Rats- und Jugendhilfeausschussbeschlüsse

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Ziel ist der Erhalt von bedarfsgerechten öffentlichen Spielplätzen, auf denen Kinder soziale Erfahrungen sammeln, Sinneserfahrungen machen und sich Freiräume und Abenteuermöglichkeiten erschließen können. Als Ausgleich für beengte Wohnverhältnisse sollen Spielplätze kindlichen Entdeckungsdrang und Lernfähigkeit fördern. Defekte Spielgeräte auf den städtischen Spielplätzen werden regelmäßig erneuert.

Die Grundlage für die quantitative und qualitative Ausgestaltung der Spielräume ist die Spielflächenbedarfsplanung. Diese wird regelmäßig den sich verändernden Bedarfen angepasst und wird in den kommenden Jahren fortgeschrieben.

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Generationenwohnen - Wohnen für jedermann

Handlungsfeld: Entdecken und Erleben

Kernwert: Sport treiben

Maßnahmen zum Leitbild:

- Im Jahr 2021 wurde eine Arbeitsgruppe gegründet, die die Neukonzeption der Spielflächenplanung begleiten soll. Die Spielplatzplanung wurde im Jahr 2022 abgeschlossen und vom JHA verabschiedet. Diese Planung wird in regelmäßigen Sitzungen der Arbeitsgruppe fortgeschrieben.

Kennzahlen Teilplan 06 03

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Anzahl öffentlicher Spielplätze	Anzahl	44	44	44	44	44	44
2	Anzahl öffentlicher Bolzplätze	Anzahl	12	12	12	12	12	12
3	3-18 jährige Kinder/ Jugendl. / Statistik IT.NRW	Anzahl	3.270	3.500	3.300	3.200	3.100	3.000
4								
5								
6								

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Aufwand Spielräume pro 1.000 Kinder (0-18 Jahre)	€	47.913	48.000	50.000	52.000	54.000	56.000
2								
3								
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 06.03. Spielräume



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.373,54	18.397	17.733	15.924	13.193	12.396
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	60,00	100	100	100	100	100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	21.433,54	18.497	17.833	16.024	13.293	12.496
11	- Personalaufwendungen	-15.576,34	-11.117	-3.489	-3.525	-3.560	-3.595
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.190,22	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-31.871,63	-37.271	-33.946	-41.881	-45.203	-49.876
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-171,72	-2.070	-1.070	-1.070	-1.070	-1.070
17	= Ordentliche Aufwendungen	-48.809,91	-53.458	-41.505	-49.476	-52.833	-57.541
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-27.376,37	-34.961	-23.672	-33.452	-39.540	-45.045
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-27.376,37	-34.961	-23.672	-33.452	-39.540	-45.045
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-27.376,37	-34.961	-23.672	-33.452	-39.540	-45.045
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.764,30	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-208.807,04	-245.631	-261.164	-264.151	-265.733	-269.571
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-233.419,11	-280.592	-284.836	-297.603	-305.273	-314.616

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 06.03. Spielräume



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	-269	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-273,07	-273	-370	-370	-370	-370
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	60,00	100	100	100	100	100
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-213,07	-442	-270	-270	-270	-270
10	- Personalauszahlungen	-15.576,34	-11.117	-3.489	-3.525	-3.560	-3.595
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.190,22	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-171,72	-2.070	-1.070	-1.070	-1.070	-1.070
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-16.938,28	-16.187	-7.559	-7.595	-7.630	-7.665
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-17.151,35	-16.629	-7.829	-7.865	-7.900	-7.935
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-8.815,08	-25.000	-45.000	-70.000	-45.000	-45.000
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-8.815,08	-25.000	-45.000	-70.000	-45.000	-45.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-8.815,08	-25.000	-45.000	-70.000	-45.000	-45.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-25.966,43	-41.629	-52.829	-77.865	-52.900	-52.935
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-25.966,43	-41.629	-52.829	-77.865	-52.900	-52.935

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 06.03. Spielräume



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
I060301005 Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 060301)	-8.815,08	-25.000	-45.000	0	-70.000	-45.000	-45.000
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-8.815,08	-25.000	-45.000	0	-70.000	-45.000	-45.000

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 51 (Jugendhilfe)	0,8	Jugendhilfeausschuss, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Jugendhilfeplanung ist ein zentrales Steuerungsinstrument der Jugendhilfe und Bestandteil der Grundlage für die Wahrnehmung der Gesamtverantwortung durch das Jugendamt (§ 79 SGB VIII). Jugendhilfeplanung konkretisiert in systematischer Verknüpfung Ziele, Mittel und Vorgehensweisen und damit Aufgabenerfüllung und Leistungen der Jugendhilfe. Über Jugendhilfeplanung wird die fachliche Weiterentwicklung der Jugendhilfe gesteuert. Dazu hat Planung auf der Grundlage von Situations- und Bedarfsanalysen Ziele und Handlungsstrategien, ggfls. auch -alternativen aufzuzeigen. Die Steuerungsunterstützung der Jugendhilfeplanung bezieht sich im Wesentlichen auf die notwendigen Informationsgrundlagen zur strategischen Steuerung von Ressourcen und für Entscheidungsfindungen. Planung arbeitet hierbei direkt der Sachgebietsleitung zu. Die Hauptzielsetzung besteht darin, notwendige und gewollte Entwicklungen in der örtlichen Jugendhilfepolitik zu erkennen und zu fördern. Dazu ist es erforderlich, bestehende Angebotsformen einer zukunftsgerichteten Aufgabenkritik zu unterziehen: Organisatorisch notwendige Veränderungen müssen benannt und Angebotslücken geschlossen werden (Controlling).

Zugehörige Produkte

06 04 01 Jugendhilfeplanung

Auftragsgrundlagen

SGB, SGB VIII, KJFöG, KiföG, BKiSchG, LKiSchG NRW, Erlasse und Richtlinien, Satzungen, Rats- und Jugendhilfeausschussbeschlüsse

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Im Juni 2021 wurde das Gesetz zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen (Kinder- und Jugendstärkungsgesetz - KJSG) verabschiedet. Das Land NRW hat am 10.11.2021 einen Entwurf für ein Landeskinderschutzgesetz vorgestellt. Hiermit sind vielfältige neue und zusätzliche Aufgaben für die öffentliche Jugendhilfe (Jugendamt) verbunden. Es gilt weiterhin, diese gesetzlichen Änderungen, soweit die finanziellen Ressourcen dies zulassen, in die Praxis umzusetzen:

Die inklusive Ausrichtung des KJSG wird mittelfristig sowohl Veränderungen in der pädagogischen Angebotspalette aber auch langfristig in der baulichen Ausstattung in der offenen Kinder- und Jugendarbeit, sowie in der Kindertagesbetreuung nach sich ziehen (z.B. barrierefreie Zugänge). In diesem Zusammenhang ist eine Bestandserhebung erforderlich. Bei der Spielstätten-Bedarfsplanung wird die inklusive Ausrichtung des KJSG weiter berücksichtigt.

Seit dem 01.08.2024 ist die Stelle des Verfahrenslotsen besetzt, die bei der Zusammenführung der Leistungen der Eingliederungshilfe für junge Menschen unterstützen (§10b KJSG). Der Verfahrenslotse hat u.a. die Aufgabe, Strukturen mit der Jugendhilfeplanung innerhalb des Jugendamtes zu entwickeln um das langfristige Ziel (Umsetzung der „Großen Lösung“ ab dem 01.01.2028) zu verwirklichen. Der Gesetzgeber beabsichtigt, ab diesem Zeitpunkt die Zuständigkeit für alle Kinder und Jugendliche, die behindert bzw. von einer Behinderung bedroht sind und entsprechenden Unterstützungsbedarf haben, vom Aufgabenbereich der überörtlichen Jugendhilfeträger auf die örtlichen Jugendhilfeträger zu übertragen. Dies wird grundlegende strukturelle Veränderungen mit sich bringen müssen. Durch den Regierungswechsel auf Bundesebene im Jahr 2025 muss abgewartet werden, in welcher Form an den ursprünglichen Planungen festgehalten wird.

Die Aufgaben der Schulsozialarbeit wurden im Frühjahr 2024 der öffentlichen Jugendhilfe zugeordnet und müssen weiterhin konzeptionell verankert werden. Dieser Prozess wird von der Jugendhilfeplanung begleitet und unterstützt.

Das Bestreben des Jugendamtes Warstein wird es weiterhin sein, präventive Maßnahmen zu gewähren, um Eltern, Kinder und Jugendliche zu stärken. In diesem Zusammenhang beteiligen wir uns an Bundes- und Landesprojekten, z.B. Projekt Kinderstark oder Frühe Hilfen. Die Jugendhilfeplanung ist an der Begleitung und konzeptionellen Entwicklung dieser Projekte maßgeblich beteiligt.

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Generationenwohnen – Wohnen für jedermann

Maßnahmen zum Leitbild:

- Die Rechte von Eltern und den jungen Menschen wurden durch das KJSG deutlich gestärkt, daher sind die kreisweiten Grundsätze zum Kinderschutz zu überarbeiten und vom Jugendhilfeausschuss erneut zu verabschieden. Die Jugendämter im Kreis Soest haben im Jahr 2021 Arbeitsgruppen zu verschiedenen Kinderschutzthemen gebildet. Die ersten Ergebnisse wurden im Jahr 2022 vom Jugendhilfeausschuss verabschiedet. Zudem wurde eine neue Stelle Netzwerkkoordination Kinderschutz eingerichtet. Diese wird vom Land finanziert. Seitdem werden erste Maßnahmen (Fortbildungen von Fachkräften) zur Verbesserung des Kinderschutzes umgesetzt.
- Die Abläufe bei der Gewährung von Hilfen zur Erziehung soll in 2026 weiter analysiert und gemeinsam mit den Fachkräften optimiert werden. Dieser Prozess wird von der Jugendhilfeplanung begleitet. Das QM-Handbuch der Jugendhilfe soll überarbeitet werden.

Kennzahlen Teilplan 06 04

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 06.04. Jugendhilfeplanung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-62.370,21	-56.619	-74.091	-74.832	-75.580	-76.335
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-4.673,71	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-118,57	-4.250	-4.250	-4.250	-4.250	-4.250
17	= Ordentliche Aufwendungen	-67.162,49	-64.369	-81.841	-82.582	-83.330	-84.085
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-67.162,49	-64.369	-81.841	-82.582	-83.330	-84.085
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-67.162,49	-64.369	-81.841	-82.582	-83.330	-84.085
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-67.162,49	-64.369	-81.841	-82.582	-83.330	-84.085
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-49.153,00	-58.848	-57.000	-55.519	-56.195	-57.089
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-116.315,49	-123.217	-138.841	-138.101	-139.525	-141.174

Haushaltsplan 2026

Auswahl Sachkonten
Produktgruppe 06.04. Jugendhilfeplanung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
5331000	Soziale Leist. an natürl. Personen außerh.v.Eintr.	-4.673,71	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 06.04. Jugendhilfeplanung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	-62.370,21	-56.619	-74.091	-74.832	-75.580	-76.335
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	-4.673,71	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
15	- Sonstige Auszahlungen	-118,57	-4.250	-4.250	-4.250	-4.250	-4.250
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-67.162,49	-64.369	-81.841	-82.582	-83.330	-84.085
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-67.162,49	-64.369	-81.841	-82.582	-83.330	-84.085
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-67.162,49	-64.369	-81.841	-82.582	-83.330	-84.085
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-67.162,49	-64.369	-81.841	-82.582	-83.330	-84.085

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 50 (Soziales, Schule, Sport, Kultur)	1,1	Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Aufwand für die Errichtung und Unterhaltung städtischer Sportanlagen sowie Erträge für die Nutzung von Sportanlagen (ohne Bäder)

Zuschüsse für laufende und investive Zwecke der Sportvereine

Zugehörige Produkte

08 01 01 Sportstätten

08 01 02 Sportförderung

Auftragsgrundlagen

Ratsbeschlüsse, Sportstättenentwicklungsplan in der aktuellen Fassung, Sportförderrichtlinie, Richtlinie über die Nutzung von Räumen und Gebäuden der Stadt Warstein durch Vereine und Gruppierungen, Benutzungs- und Entgeltordnung für die Sporthallen der Stadt Warstein

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfeld: Entdecken und Erleben

Kernwert: Sport treiben

Maßnahmen zum Leitbild:

- Entsprechend des vom Rat der Stadt Warstein am 18. Juni 2007 beschlossenen Sportstättenentwicklungsplans 2006 ist vorrangiges Ziel, die Sportstätten in einem gebrauchsfähigen Zustand zu erhalten.

Für das Jahr 2026 sind folgende Maßnahmen geplant; die Auszahlung der Fördermittel erfolgt jedoch erst in 2027:

- Umrüstung Flutlichtanlage Sportplatz Allagen auf LED (28.590 €, Nettoaufwand abzgl. zu erwartender Fördermittel (25 %) = 21.443 €)
- Umrüstung Flutlichtanlage Sportplatz Belecke auf LED (25.390 €, Nettoaufwand abzgl. zu erwartender Fördermittel (25 %) = 19.042 €)
- Umrüstung Flutlichtanlage Sportplatz Suttrop auf LED (25.390 €, Nettoaufwand abzgl. zu erwartender Fördermittel (25 %) = 19.042 €)
- Umrüstung Flutlichtanlage Sportplatz Warstein auf LED (25.390 €, Nettoaufwand abzgl. zu erwartender Fördermittel (25 %) = 19.042 €)

Die Refinanzierung der Maßnahmen erfolgt aus der Sportpauschale.

- Im Rahmen der Sportförderung erhält der Stadtsportverband Warstein 15 % der Sportpauschale sowie für sonstige Sportfördermaßnahmen einen Betrag in Höhe von 17.000,00 € zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung.
- Das Vereinsschwimmen soll mit einem Betrag in Höhe von bis zu 10.000,00 € unterstützt werden (Zahlung an die Stadtwerke).
- Auf der Ertragsseite sind in diesem Teilplan die Fördergelder des Bundes für die zuvor genannten Maßnahmen, die Benutzungsentgelte für die Sporthallen, die Nebenkostenzahlungen der Sportvereine für vereinsgenutzte Gebäude (Sportlerheime u. sonstige Objekte) sowie die Kostenbeteiligung der Vereine an den Flutlichtkosten ausgewiesen.
- In 2026 soll die Software Locaboo im Bereich der Turnhallenverwaltung eingeführt werden. Dadurch wird die Buchung der Sportstätten und die Abrechnung erleichtert.
- Ab Frühjahr 2026 werden die Turnhallen Allagen, Hirschberg und Suttrop im Rahmen des EFRE Förderprogramms energetisch ertüchtigt. Jede Halle wird voraussichtlich bis Mitte 2027 geschlossen sein. Gespräche mit den betroffenen Schulen und dem Stadtsportverband wegen den Ausweichhallen werden ab Herbst 2025 geführt.

Kennzahlen Teilplan 08 01

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Sporthallen	Anz.	13	13	13	13	13	13
2	Sportplätze	Anz.	8	8	8	8	8	8
3	Mitglieder SSV (Grundlage Meldung LSB)	Anz.	11.177	10.000	11.000	11.000	11.000	11.000
4	davon Jugendliche bis 18 Jahren	Anz.	3.346	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
5								
6								

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Entgelte Sporthallennutzung	€	30.171	30.000	19.000	19.000	30.000	30.000
2	Entgelte sonstige Nebenkosten	€	2023 noch nicht abgerechnet	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
3	Zuschuss an den SSV	€	30.688	30.900	31.100	31.300	31.500	31.700
4	Höhe der Sportpauschale des Landes NRW.	€	91.252	91.500	91.750	92.000	92.250	92.500
5	Bestand Sportpauschale zum 31.12.	€	391.945	372.000	372.000	372.000	372.000	372.000
6	Unterhaltskosten Sportplätze	€	55.281	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
7	Unterhaltskosten Fußballplätze	€	23.001	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
8	Zahlung f. Vereinsschwimmen	€	7.452	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 08.01. Sport



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	76.208,40	138.372	133.752	75.185	28.997	28.986
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	25.960,55	39.000	23.500	23.500	39.000	39.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	80,00	80	80	80	80	80
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	102.248,95	177.452	157.332	98.765	68.077	68.066
11	- Personalaufwendungen	-40.031,02	-51.449	-84.685	-85.531	-86.386	-87.250
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-56.882,84	-146.510	-150.860	-42.400	-42.400	-42.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.144,47	-2.944	-2.144	-2.177	-2.344	-2.500
15	- Transferaufwendungen	-41.166,20	-55.000	-60.000	-60.500	-61.000	-61.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.329,30	-19.600	-20.600	-24.600	-4.600	-4.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-142.553,83	-275.503	-318.289	-215.208	-196.730	-198.250
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-40.304,88	-98.051	-160.957	-116.443	-128.653	-130.184
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-40.304,88	-98.051	-160.957	-116.443	-128.653	-130.184
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-40.304,88	-98.051	-160.957	-116.443	-128.653	-130.184
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	12.390,99	25.600	14.334	14.334	14.334	14.334
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-580.557,57	-855.788	-703.743	-707.477	-708.390	-709.213
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-608.471,46	-928.239	-850.366	-809.586	-822.709	-825.063

Haushaltsplan 2026

Auswahl Sachkonten
Produktgruppe 08.01. Sport



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
5318000	Zuschüsse f. lfd. Zwecke - Übrige Bereiche	-41.166,20	-55.000	-60.000	-60.500	-61.000	-61.500

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 08.01. Sport



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	-37	-37	-37	-37
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	121.410	0	26.191	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	26.130,74	39.000	23.500	23.500	39.000	39.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	47,26	0	4.465	4.465	7.410	7.410
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.178,00	160.410	27.928	54.119	46.373	46.373
10	- Personalauszahlungen	-40.031,02	-51.449	-84.685	-85.531	-86.386	-87.250
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-57.121,92	-146.510	-150.860	-42.400	-42.400	-42.400
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	-562.912,41	-55.000	-60.000	-60.500	-61.000	-61.500
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.287,85	-19.600	-20.600	-24.600	-4.600	-4.600
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-662.353,20	-272.559	-316.145	-213.031	-194.386	-195.750
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-636.175,20	-112.149	-288.217	-158.912	-148.013	-149.377
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	-1.000	-5.000	-5.000	-1.000
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-1.000	-5.000	-5.000	-1.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	0,00	0	-1.000	-5.000	-5.000	-1.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-636.175,20	-112.149	-289.217	-163.912	-153.013	-150.377
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-636.175,20	-112.149	-289.217	-163.912	-153.013	-150.377

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 08.01. Sport



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
I080101005 Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 080101)	0,00	0	-1.000	0	-5.000	-5.000	-1.000
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	-1.000	0	-5.000	-5.000	-1.000

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 61 (Stadtentwicklung)	4,3	Stadtentwicklungsausschuss, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Aufgabe der räumlichen Planung und Entwicklung:

Grundziel der räumlichen Planung und Entwicklung bzw. der Stadtentwicklungsplanung ist, die bauliche und sonstige Nutzung der Grundstücke auf Warsteiner Stadtgebiet vorzubereiten und durch die vorbereitende (Flächennutzungsplan) und verbindliche (Bebauungspläne) Bauleitplanung, sowie die Klimafolgeanpassung zu steuern.

Die Stadtentwicklung bringt in der städtischen Planung und Entwicklung den Klimaschutz mit einer zukunftsgerichteten baulichen Entwicklung in Einklang. Die Berücksichtigung aller Ortschaften des Stadtgebietes mit Blick auf die Forcierung und dem Ausbau der Innenentwicklung und einer außenbereichsschonenden Entwicklung ist ressourcenschonend und nachhaltig. Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern wird eine Entwicklung angestrebt, die die Stadt Warstein langfristig stabilisiert und attraktiv macht.

Herausforderungen:

Mit Blick auf den Klimawandel und das immer größer werdende Bewusstsein für die Natur und Umwelt ist es eine große Herausforderung für die Stadt Warstein, Planungsrecht für erneuerbare Energien wie z.B. Photovoltaikanlagen aber auch Windenergieanlagen zu schaffen.

Darüber hinaus stehen in den nächsten Jahren die Bewältigung der stadtklimatischen Veränderungen und die Etablierung einer wirtschaftlichen, gesunden Stadt im Fokus. Neue Planungsvorgaben sind zu berücksichtigen und mit einer baulichen Entwicklung in allen Ortschaften zu vereinbaren. Weiter ist es elementar, dass ausreichend Wohnraum geschaffen wird und die Stadt Warstein als starker Gewerbestandort erhalten und nachhaltig ausgebaut werden kann.

Chancen:

Die Stadt hat durch das bestehende ISEK und die durch die Landes- und Bundesministerien zur Verfügung gestellten Fördergelder eine gute Unterstützung, um zukünftig eine umfassende Neugestaltung der Innenstadt Warsteins durchzuführen.

Hinsichtlich der Baulandentwicklung in den Ortschaften der Stadt Warstein besteht die Möglichkeit, durch Ergänzungssatzungen und Bebauungspläne neues Baurecht zu schaffen und den Zuzug junger Familien zu begünstigen. Alle Ortschaften können zudem durch das ISEK in Verbindung mit den Dorferneuerungsmitteln profitieren und langfristig den Erhalt der dörflichen Infrastruktur sichern.

Strategie:

Damit alle Maßnahmen und Ziele in der Stadt Warstein erreicht werden können und die Stadt, wie oben beschrieben, im Kreis Soest und in der Region am Nordrand des Sauerlandes ein attraktiver Wohn- und Gewerbestandort bleibt, ist eine Stadtentwicklung gefragt, die flexibel auf zukünftige Veränderungen reagieren kann. Durch Gewerbe- und Baulandkonzepte, Städtebauförderungen für die Kernstadt und die Dorferneuerung in allen Ortschaften sowie einer kooperativen Stadtentwicklung mit der Bürgerschaft werden zukünftige Aufgaben zielgerichtet bearbeitet.

Zugehörige Produkte

09 01 01 Bauleitplanung

09 01 02 Dorfentwicklung/ -erneuerung

09 01 03 Weitere Regelung der baulichen und sonstigen Nutzung

Auftragsgrundlagen

Baugesetzbuch, Raumordnungsgesetz, Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung, Landesplanungsgesetz, Regionalplan, Bundesberggesetz, Bundesimmissionsschutzgesetz, Abgrabungsgesetz NRW, Bauordnung NRW

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfeld: Klima und Natur schützen

Kernwert: Natur

Maßnahmen zum Leitbild:

- Umsetzung des Folgenutzungskonzeptes für den Kalksteinabbau in der Stadt Warstein unter Beachtung der unterzeichneten Ergebnisvereinbarung zur Wahrung der Interessen von allen Beteiligten und den Akteuren.

Kernwert: Klima, Natur

Maßnahmen zum Leitbild:

Mit der 76. Änderung des Flächennutzungsplanes beabsichtigt die Stadt Warstein Windenergiegebiete als Beschleunigungsfläche für Wind an Land auszuweisen, um 8 Windenergieanlagen zu ermöglichen. Die Flächen befinden sich am Plackweg.

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Generationenwohnen (Wohnen für jedermann)

Maßnahmen zum Leitbild:

- Baulandentwicklung in den Ortschaften
Hier befindet sich die Stadtverwaltung in Abstimmungsgesprächen mit der Bezirksregierung zur bedarfsgerechten und maßvollen Weiterentwicklung des Wohnbauangebotes in den Ortschaften. Es besteht die Möglichkeit, in einigen Bereichen den Innenbereich zu erweitern oder neue Baugebiete auszuweisen (parallel zu FNP-Änderungsverfahren zur Reduzierung der ausgewiesenen Wohnbauflächen (Reserveflächen) im gesamten Stadtgebiet). Dies ist abhängig von dem tatsächlich nachweisbaren Bedarf. Es soll in jeder Ortschaft neues Bauland geschaffen werden. An einigen Stellen findet dies im Zuge einer klassischen Baulandentwicklung statt, wobei Grunderwerb getätigt wird und die Stadt das neue Baugebiet erschließt. In anderen Modellen wird nur geringfügig Bauland zum Innenbereich ergänzt oder die Entwicklung der Flächen wird durch einen Projektentwickler umgesetzt.

Kernwert: Starke Arbeitgeber/-innen und attraktive Arbeitsplätze

Maßnahmen zum Leitbild:

Erweiterung des vorhandenen Gewerbegebietes Kreggenbrink in der Ortschaft Suttrop zur Sicherung des Standortes eines ansässigen Unternehmens. Die erste Änderung des Bebauungsplanes liegt im Entwurf vor und ist bereits im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und der Öffentlichkeit im Verfahren. Das Verfahren ruht.

Auf dem 6,7 ha großen Areal des Risse-Geländes ist ein Mix von seniorengerechten Wohnen, einer Kindertagesstätte, die Errichtung eines Lebensmitteleinzelhandels als Nahversorger, sowie die Ergänzung des zentralen Versorgungsbereiches mit einem Drogeriemarkt und Textiler vorgesehen. Es wird eine Planung entwickelt, die sowohl die städtebauliche Entwicklung als auch die Trasse der B55n berücksichtigt. Es ist geplant im letzten Quartal 2024 die Behördenbeteiligung im notwendigen FNP-Änderungsverfahren durchzuführen.

Handlungsfeld: Klima und Natur schützen

Kernwert: Mobilität

Maßnahmen:

- Umsetzung der Maßnahmen aus dem ISEK
Die Maßnahmen des im Jahre 2018 aufgestellten Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) für die Stadt Warstein werden weiter umgesetzt und um einige neue Maßnahmen erweitert. Die Planungen für den 2. Bauabschnitt zum Umbau der Hauptstraße sind im 2. Halbjahr 2024 abgeschlossen worden. Das sich anschließende Ausschreibungsverfahren sieht den Beginn der baulichen Umsetzung für das Frühjahr 2025 vor.

Im Rahmen einer vorbereitenden Untersuchung wurde gem. BauGB die Festlegung eines Sanierungsgebietes beschlossen. Dieses Sanierungsgebiet erstreckt sich entlang der nördlichen Hauptstraße und wird zukünftig mithilfe verschiedener städtebaulicher Maßnahmen Instand gesetzt. Durch die Ausweisung eines Sanierungsgebietes entlang der nördlichen Hauptstraße in Warstein wurde der Grundstein für die langfristige Aufwertung des Quartiers gelegt. Perspektivisch werden zudem Wohnkonzepte für generationenübergreifendes Wohnen erarbeitet. Ebenso vorgesehen ist es, das vorhandene Gewässer (Wäster) in die Gestaltung der innerstädtischen Aufenthaltsräume mit einzubeziehen.

Begleitet werden diese Maßnahmen durch eine mehrjährige Prozesssteuerung.

Konkrete Planungen und Ansätze werden in den zuständigen Ausschüssen beraten und beschlossen.

Handlungsfeld: Klima und Natur schützen

Kernwert: Klima, Mobilität

Maßnahmen:

- Mitwirkung zur Projektskizze REGIONALE 2025 am Standort der alten Feuerwache.
Der Standort der alten Feuerwehr wird überplant. Die Wäster wird renaturiert und dadurch der Bevölkerung zugänglich gemacht. Das Areal der alten Feuerwehr wird einer neuen Nutzung zugeführt, indem Themen wie Mobilität und Klimafolgenanpassung Berücksichtigung finden. Die Aufgabe eines Investors ist es, eine Gebäudestruktur bis 2026/27 zu realisieren, die sowohl generationenübergreifendes Wohnen unter Beachtung potenzieller Hochwassersituationen, den Quartierstreff (gemeinschaftlich genutzte Räume) als auch die Gestaltung des Außenbereiches vorsieht. Die Stadt Warstein hat in diesem Zusammenhang nach dem Abriss der alten Feuerwehr mit der Renaturierung der Wäster (2024) begonnen und errichtet im Folgenden den Wästergarten (2025/26). Der Investorenwettbewerb ist abgeschlossen und der Bebauungsplan wurde geändert.

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwerte: Generationenwohnen (Wohnen für jedermann)

Bildung (Schullandschaft und Kindertageseinrichtungen)

Starke Arbeitgeber/-innen und attraktive Arbeitsplätze

- Siehe Maßnahme zur REGIONALE 2025

Handlungsfeld: Feiern und Genießen

Kernwerte: Kultur

Wertvolle Traditionen erhalten

Maßnahmen:

- Unterstützung der Maßnahmen aus dem IKEK bzgl. Dorferneuerungsanträge
Ziel eines Integrierten kommunalen Entwicklungskonzeptes (IKEK) ist es, unter Berücksichtigung der aktuellen Herausforderungen, eine Gesamtstrategie für die zukünftige Entwicklung der Kommune zu erarbeiten. Dabei geht es um die Erhaltung der Vielfalt dörflicher Strukturen und die Stärkung der Innenentwicklung. Mithilfe von Dorferneuerungsanträgen können Fördermittel akquiriert werden, um die Grundversorgung vor Ort zu sichern, Gemeinschaftseinrichtungen zu schaffen und städtebauliche Missstände zu beheben. Hiervon profitiert insbesondere das örtliche Vereinsleben und die Brauchtumspflege.

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Umsetzung der Maßnahmen aus dem ISEK		Folgeantrag (Finanzierungsabschnitt) für das folgende Programmjahr stellen, Umsetzung der bewilligten Maßnahmen	Folgeantrag (Finanzierungsabschnitt) für das folgende Programmjahr stellen, Umsetzung der bewilligten Maßnahmen	Folgeantrag (Finanzierungsabschnitt) für das folgende Programmjahr stellen, Umsetzung der bewilligten Maßnahmen	Umsetzung der bewilligten Maßnahmen	Umsetzung der bewilligten Maßnahmen	Umsetzung der bewilligten Maßnahmen
2	FNP Änderung Konzentrationsflächen für Windenergienutzung		Die Planung von Vorranggebieten für Windkraftanlagen liegt aufgrund einer Gesetzesänderung in der Zuständigkeit der Regionalplanung. Beteiligungsverfahren in 2024	-	-	-	-	-
3	Windenergiegebiete Beschleunigungsflächen für Wind an Land		-	Einleiten der 76. Änderung FNP Windenergiegebiete als Beschleunigungsgebiete	Frühzeitige Beteiligung und Offenlage der 76. Änderung FNP	Abschluss des Verfahrens	-	-
4	Erarbeitung eines Folgenutzungskonzeptes		-	-	-	-	-	-
5	Umsetzung des Folgenutzungskonzeptes		u.a. Umsetzung der Rekultivierung der Startflächen	Umsetzung u.a. Stiftung, Startflächen, Natur auf Zeit, Bodenmanagement, Photovoltaik, Grundstücksverträge	Umsetzung u.a. Startflächen, Natur auf Zeit, Bodenmanagement, Photovoltaik, Grundstücksverträge	Umsetzung u.a. Startflächen, Natur auf Zeit, Bodenmanagement, Photovoltaik, Grundstücksverträge	Umsetzung u.a. Startflächen, Natur auf Zeit, Bodenmanagement, Photovoltaik, Grundstücksverträge	Umsetzung u.a. Startflächen, Natur auf Zeit, Bodenmanagement, Photovoltaik, Grundstücksverträge
6	Prozesssteuerung		fortlaufend und maßnahmenbegleitend	fortlaufend und maßnahmenbegleitend	fortlaufend und maßnahmenbegleitend	fortlaufend und maßnahmenbegleitend	fortlaufend und maßnahmenbegleitend	fortlaufend und maßnahmenbegleitend
7	Projektskizze REGIONALE 2025		fortlaufend und maßnahmenbegleitend	fortlaufend und maßnahmenbegleitend	Antrag 3. Stern www Projekt	Abschluss des Regionaleprojektes www	-	-
8	Umsetzung der Maßnahmen aus dem ISEK		Begleitung der Maßnahmendurchführung	Begleitung der Maßnahmendurchführung	Begleitung der Maßnahmendurchführung	Begleitung der Maßnahmendurchführung	Begleitung der Maßnahmendurchführung	Begleitung der Maßnahmendurchführung
9	Baulandentwicklung in den Ortschaften		Potenzialflächen ermittelt und mit Bez. Reg abgestimmt, Verhandlungen (SG 23) mit Grundstückseigentümer zwecks Grunderwerb läuft	Prüfung der Verfahrensvereinfachung durch den Bauturbo	Prüfung der Verfahrensvereinfachung durch den Bauturbo	Forlaufende Ausweisung	Forlaufende Ausweisung	Forlaufende Ausweisung
10	Änderung der Bebauungspläne "Stadtzentrum 2-6" und "Stadtzentrum 7", Warstein		Verfahren wurde eingeleitet	Teilaufhebung des Bebauungsplanes "Stadtzentrum 2-6"-	Stadtzentrum 7 wurde aufgehoben	-	-	-
11	1. Änderung des Bebauungsplanes "Ortszentrum Belecke"		-	Einleiten und Abschluss des Verfahrens	-	-	-	-
12	3. Änderung des Bebauungsplanes "Stadtzentrum 9", Warstein		-	Einleiten des Verfahrens	Abschluss des Verfahrens	-	-	-
13	Unterstützung der LEADER-Region		-	Begleitung der Projekte	Begleitung der Projekte	Begleitung der Projekte	Begleitung der Projekte	Begleitung der Projekte
14	Fassaden- und Hofprogramm (ISEK)		Begleitung der Maßnahmendurchführung	Begleitung der Maßnahmendurchführung	Begleitung der Maßnahmendurchführung	Begleitung der Maßnahmendurchführung	Begleitung der Maßnahmendurchführung	Begleitung der Maßnahmendurchführung
15	Änderung des Bebauungsplans "Kreggenbrink", Suttrop		Öffentliche Auslegung/ Verfahren ruht	Verfahren wird (voraussichtlich) fortgesetzt	Verfahren ruht	Verfahren ruht	Verfahren ruht	Verfahren ruht
16	2. Änderung des Bebauungsplans "Kreggenbrink", Suttrop (Feuerwehrgerätehaus		-	Einleiten des Verfahrens	Abschluss des Verfahrens	-	-	-
17	Änderung des Bebauungsplans "Innerweg II", Hirschberg		Verfahren abgeschlossen	-	-	-	-	-
18	Industrie- und Gewerbeflächenkonzept Bezirksregierung Arnsberg		Prozessbegleitung	Prozessbegleitung	Prozessbegleitung	Prozessbegleitung	Prozessbegleitung	Prozessbegleitung
19	56. FNP-Änderung Trinkwasserschutz/Steinabbau und/oder Erarbeitung eines städtebaulichen Vertrages		-	-	-	-	-	-
20	FNP-Änderung zur Darstellung einer "Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft" bzw. zum Schutz der Wohnbereiche im Südosten der Ortschaft Warstein		Prüfung der Erforderlichkeit nach Unterzeichnung des Folgenutzungskonzeptes	-	-	-	-	-
21	Neuaufstellung FNP		-	-	-	-	-	-
22	Regionales Einzelhandelskonzept Südwestfalen		Teilnahme am regionalen Konsensverfahren nach jeweiligem Erfordernis	Teilnahme am regionalen Konsensverfahren nach jeweiligem Erfordernis	Teilnahme am regionalen Konsensverfahren nach jeweiligem Erfordernis	Teilnahme am regionalen Konsensverfahren nach jeweiligem Erfordernis	Teilnahme am regionalen Konsensverfahren nach jeweiligem Erfordernis	Teilnahme am regionalen Konsensverfahren nach jeweiligem Erfordernis

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
23	Kommunale Wärmeplanung		Beginn der Durchführung der kommunalen Wärmeplanung	Durchführung der kommunalen Wärmeplanung	Konzeptphase abgeschlossen	Einleitung der ersten Umsetzungsmaßnahme	Umsetzung	Umsetzung
24	75. Änderung FNP Risse-Gelände, Warstein		Verfahren wurde eingeleitet	frühz. Öffentlichkeitsbeteiligung / Offenlage	Fortführen des Verfahrens	Offenlage und Abschluss des Verfahrens	-	-
25	Bebauungsplan Nr. 59 "Entwicklung des Risse-Geländes", Ortschaft Warstein		-	-	Einleiten des Verfahrens	Abschluss des Verfahrens	-	-
26	Bebauungsplan Photovoltaik am Steinrücken, Suttrop		Einleitung des Verfahrens, Abschluss städtebaulicher Vertrag, Abschluss des Verfahrens	-	-	-	-	-
27	Bebauungsplan un FNP "Photovoltaik Steinbruch Hohe Liet", Ortschaft Suttrop Durchführungsvertrag		-	Einleiten des Verfahrens	Abschluss des Verfahrens	-	-	-
28	Erweiterung der Innenbereichssatzung am Schillingsweg, Allagen		Vereinbarungsentwurf wurde erarbeitet	Verfahren ruht, Vereinfachungsverfahren Bauturbo	-	-	-	-
29	Bebauungsplan "www-wäster wohnen warstein", Warstein		-	Einleitung des Verfahrens	Abschluss des Verfahrens	-	-	-
30	Bebauungsplan "Überm Schoren", Warstein		Einleitung des Verfahrens	Fortsetzung des Verfahrens	Fortsetzung des Verfahrens	Abschluss des Verfahrens	-	-
31	Erweiterung der Außenbereichssatzung, Oberbergheim		-	Einleitung des Verfahrens	Verfahren ruht, Vereinfachungsverfahren Bauturbo	-	-	-

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Städtebaufördermittel (ISEK)	€	391.575	729.137	52.000	243.000	347.000	329.000
2	Andere Förderungen (Investitionspakt Soziale Integration im Quartier / zur Förderung von Sportstätten)	€	1.140.061	105.507	-	-	-	-
3								
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 09.01. Räumliche Planung und Entwicklung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	137.096,36	151.000	88.000	86.700	122.000	85.560
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-9.999,00	12.000	10.000	10.000	10.000	10.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	324,39	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	127.421,75	163.000	98.000	96.700	132.000	95.560
11	- Personalaufwendungen	-414.548,13	-386.862	-379.190	-382.983	-386.814	-390.679
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-87.672,88	-4.500	-10.500	-5.500	-5.500	-5.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-102.158,98	-332.600	-173.850	-154.600	-134.600	-134.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-604.379,99	-728.462	-568.040	-547.583	-531.414	-535.279
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-476.958,24	-565.462	-470.040	-450.883	-399.414	-439.719
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-476.958,24	-565.462	-470.040	-450.883	-399.414	-439.719
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-476.958,24	-565.462	-470.040	-450.883	-399.414	-439.719
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-333.441,00	-362.159	-375.740	-367.521	-371.162	-374.015
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-810.399,24	-927.621	-845.780	-818.404	-770.576	-813.734

Haushaltsplan 2026

Auswahl Sachkonten
Produktgruppe 09.01. Räumliche Planung und Entwicklung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
5318000	Zuschüsse f. lfd. Zwecke - Übrige Bereiche	0,00	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 09.01. Räumliche Planung und Entwicklung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	153.012,23	151.000	88.000	86.700	122.000	85.560
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	140,50	12.000	10.000	10.000	10.000	10.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	791,79	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	212,61	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	154.157,13	163.000	98.000	96.700	132.000	95.560
10	- Personalauszahlungen	-414.548,13	-386.862	-379.190	-382.983	-386.814	-390.679
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-84.024,85	-4.500	-10.500	-5.500	-5.500	-5.500
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	-90.000,00	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
15	- Sonstige Auszahlungen	-79.499,22	-332.600	-173.850	-154.600	-134.600	-134.600
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-668.072,20	-728.462	-568.040	-547.583	-531.414	-535.279
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-513.915,07	-565.462	-470.040	-450.883	-399.414	-439.719
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-513.915,07	-565.462	-470.040	-450.883	-399.414	-439.719
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-513.915,07	-565.462	-470.040	-450.883	-399.414	-439.719

Teilplan

10 01 Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen



Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 65 (Immobilien)	0	Stadtentwicklungsausschuss

Kurzbeschreibung des Teilplans

In den zurückliegenden Haushaltsjahren wurden in dem Teilplan nur anteilige Personalaufwendungen abgebildet. Die wesentlichen finanziellen Auswirkungen hingegen wurden bei Bedarf im Teilplan "01 01 – Grundstücksmanagement" dargestellt.

Zugehörige Produkte

10 01 01 Bereitstellung und Bewirtschaftung von Grundstücken
10 03 03 Bodenbevorratung

Auftragsgrundlagen

BGB, BauGB, WoFG, GO, BauO NRW, Ratsbeschlüsse, Ausschussbeschlüsse

Teilplan

10 01 Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen



Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Generationenwohnen (Wohnen für jedermann)
Starke Arbeitgeber und attraktive Arbeitsplätze

Maßnahmen zum Leitbild:

Etwaige Maßnahmen werden haushaltsrechtlichen ab dem Haushaltsjahr 2022 über den Teilplan "01 01 – Grundstücksmanagement" abgewickelt.

Planungen über den Budgetzeitraum / neue gesetzliche Herausforderungen

In diesem Teilplan werden ab dem Haushaltjahr 2022 keine Aufwendungen und Erträge mehr dargestellt.

Kennzahlen Teilplan 10 01

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 10.01. Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 10.01. Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	0,00	0	0	0	0	0
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	0,00	0	0	0	0	0
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	0,00	0	0	0	0	0

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 50 (Soziales, Schule, Sport, Kultur) Sachgebiet 32 (Sicherheit und Ordnung)	3,8	Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Die Stadt Warstein ist im Rahmen der Aufnahmeverpflichtung des Landes NRW für die Unterbringung von Aussiedlern, Asylbewerbern und Flüchtlingen zuständig. Sie unterhält dafür 2 Übergangwohnheime und weitere eigene und angemietete Objekte.

Wohngeldberechtigten ist im Rahmen des Gesetzes die Aufbringung der Unterkunftskosten (Miete und Belastung) zu erleichtern.

Die Wohnungsbauförderung ist für alle Aufgaben hinsichtlich öffentlich geförderter Wohnungen zuständig. Weiterhin werden Aufgaben nach dem Wohnraumstärkungsgesetz wahrgenommen.

Für die wohnungsmäßige Versorgung von Obdachlosen stehen die Unterkünfte Oberbergheimer Straße 19, Bergenthalstraße 3 und Mühlweg 44 (nur für Frauen) zur Verfügung.

Zugehörige Produkte

- 10 02 01 Wohngeld
- 10 02 02 Wohnraumförderung
- 10 02 03 Unterbringung in Übergangsheimen
- 10 02 04 Unterbringung von Obdachlosen

Auftragsgrundlagen

Landesaufnahmegesetz, Flüchtlingsaufnahmegesetz, Satzung der Stadt Warstein über die Errichtung und Unterhaltung von Übergangwohnheimen, Wohngeldgesetz mit den entsprechenden Verordnungen und Erlassen, Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum NRW, Wohnraumstärkungsgesetz NRW, Ordnungsbehördengesetz

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Wohnen für jedermann

Die bauliche Unterhaltung und Bewirtschaftung der Übergangswohnheime und Unterkünfte wird über den Teilplan "Gebäudewirtschaft" abgewickelt. Das SG Soziales, Schule, Sport, Kultur übernimmt den Hausmeisterdienst in den Objekten sowie die Aufgaben der Belegung und der Festsetzung der Benutzungsgebühren. Die Anzahl der Unterkünfte wird im Rahmen der Möglichkeiten dem Bedarf angepasst. Aufgrund der Wohnungslage ist aktuell mit einem längeren Verbleib der Asylbewerber und Flüchtlinge zu rechnen.

Die Wohngeldzahlungen belasten direkt den Landeshaushalt. Die Stadt Warstein trägt die Personal- und Sachaufwendungen.

Die Wohnungsbauförderung steht für Personen und Haushalte, die sich am Markt nicht angemessen mit Wohnraum versorgen können. Im Rahmen der Wohnungsbauförderung werden über den städtischen Haushalt derzeit lediglich die seinerzeit ausgegebenen Wohnungsbaudarlehen verwaltet. Nach dem Wohnraumstärkungsgesetz gilt es, Missstände in Wohnungen aufzudecken und zu beheben.

Die Bewirtschaftung der Obdachlosenunterkünfte erfolgt durch das Sachgebiet Sicherheit und Ordnung. Seit dem Jahr 2020 beschäftigt sich ein Arbeitskreis unter Einbindung von ehrenamtlichen Kräften, den Ortsvorstehern aus Niederbergheim, Suttrop und Warstein sowie verschiedenen Wohlfahrtsorganisationen mit der Situation der Menschen in diesen Unterkünften. Zum 01.09.2022 wurde der Hausmeisterdienst von SG Soziales, Schule, Sport, Kultur übernommen.

Maßnahmen zum Leitbild:

- Mit der Gewährung von Wohngeld, der Bereitstellung von Unterkünften für Flüchtlinge und obdachlose Menschen sowie den Maßnahmen der Wohnungsbauförderung wird das Wohnen für alle Bevölkerungsschichten und Generationen in der Stadt Warstein ermöglicht.

Planungen / Herausforderungen:

Mit der Wohngeldreform zum 01.01.2023 und der Erhöhung des Wohngeldes zum 01.01.2025 hat sich die Anzahl der wohngeldberechtigten Bürger und Bürgerinnen fast verdoppelt. Des Weiteren ist dieses ein Bereich, wo sich eine „schwächelnde Wirtschaft“ sofort durch die Erhöhung der Antragszahlen ankündigt.

Nach Fertigstellung der neuen Mehrzweckhalle – WIR AKTIV! – Mehrgenerationenzentrum für Gesundheits- und Leistungssport in 2025 am Sportplatz Suttrop soll der Bereich Mühlweg als Bauland entwickelt werden. Die heute dort vorhandene Obdachlosenunterkunft und das Übergangswohnheim müssen daher bis Frühjahr/Sommer 2026 aufgegeben werden.

Kennzahlen Teilplan 10 02

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Anzahl Übergangwohnheime u. weitere Unterkünfte für Asylbewerber u. Flüchtlinge / Max. Belegung	Anz./Pers.	16 / 435	17 / 427	16 / 423	15 / 383	15 / 383	15 / 383
2	tatsächliche Belegung	Pers.	303	325	300	290	290	290
3	Wohngeld-Mietzuschuss, lfd. Fälle	Anz.	1.084	1.400	1.200	1.200	1.200	1.200
4	Wohngeld-Lastenzuschuss, lfd. Fälle	Anz.	179	150	180	180	180	180
5	Ausgestellte Wohnberechtigungsscheine	Anz.	108	100	100	100	100	100
6	reg. Wohnungssuchende Haushalte	Anz.	182	150	150	150	150	150
7	Fälle nach dem Wohnraumstärkungsgesetz	Anz.	6	5	5	5	5	5
8	Anzahl Obdachlosenunterkünfte / max. Belegung	Anz./Pers.	4 / 27	3 / 26	3 / 26	3 / 26	3 / 26	3 / 26
9	tatsächliche durchschnittliche Belegung	Anz./Pers.	12	12	12	12	12	12
10	Öffentl. geförderte Wohnungen in der Stadt Warstein	Anz.	245	250	250	250	250	250

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Wohngeld - veranlasste Zahlungen	€	1.698.737	1.850.000	1.750.000	1.800.000	1.850.000	1.900.000
2	Bestand der ausgegebenen Wohnungsbaudarlehen	€	383.157	383.157	383.157	383.157	383.157	383.157
3								
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 10.02. Wohnen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.758,79	21.305	25.910	25.910	25.910	25.910
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	811.967,35	666.000	1.013.000	1.013.000	1.013.000	1.013.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	3.682,48	3.495	3.495	3.495	3.495	3.495
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.005,75	150	350	350	350	350
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	844.414,37	690.950	1.042.755	1.042.755	1.042.755	1.042.755
11	- Personalaufwendungen	-472.558,67	-680.907	-655.346	-661.899	-668.520	-675.204
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.886,12	-49.000	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-11.326,38	-11.306	-17.143	-20.000	-22.857	-25.714
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-29.952,80	-31.070	-35.570	-35.570	-35.570	-35.570
17	= Ordentliche Aufwendungen	-527.723,97	-772.283	-752.059	-761.469	-770.947	-780.488
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	316.690,40	-81.333	290.696	281.286	271.808	262.267
19	+ Finanzerträge	1.550,50	1.550	1.550	1.550	1.550	1.550
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	1.550,50	1.550	1.550	1.550	1.550	1.550
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	318.240,90	-79.783	292.246	282.836	273.358	263.817
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	318.240,90	-79.783	292.246	282.836	273.358	263.817
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	42.126,01	43.636	41.354	41.354	41.354	41.354
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.077.468,01	-1.270.894	-1.435.636	-1.401.478	-1.412.177	-1.432.042
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-717.101,10	-1.307.041	-1.102.036	-1.077.288	-1.097.465	-1.126.871

Haushaltsplan 2026

Auswahl Sachkonten Produktgruppe 10.02. Wohnen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
4321600	Benutzungsgebühren Heime (Art 1490+1491)	811.248,85	665.000	1.012.000	1.012.000	1.012.000	1.012.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 10.02. Wohnen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	801.540,40	666.000	1.013.000	1.013.000	1.013.000	1.013.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.682,48	3.495	3.495	3.495	3.495	3.495
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.418,08	150	350	350	350	350
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.550,50	1.550	1.550	1.550	1.550	1.550
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	808.191,46	671.195	1.018.395	1.018.395	1.018.395	1.018.395
10	- Personalauszahlungen	-472.558,67	-680.907	-655.346	-661.899	-668.520	-675.204
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.866,32	-49.000	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-35.613,64	-31.070	-35.570	-35.570	-35.570	-35.570
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-522.038,63	-760.977	-734.916	-741.469	-748.090	-754.774
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	286.152,83	-89.782	283.479	276.926	270.305	263.621
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	5.391,58	5.392	5.400	5.400	5.400	5.400
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	5.391,58	5.392	5.400	5.400	5.400	5.400
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-1.229,56	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-1.229,56	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	4.162,02	-14.608	-14.600	-14.600	-14.600	-14.600
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	290.314,85	-104.390	268.879	262.326	255.705	249.021
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	290.314,85	-104.390	268.879	262.326	255.705	249.021

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 10.02. Wohnen



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
I100202011 Einzahl. aus der Rückzahl. v. Wohnungsbaudarlehen	10.783,16	5.392	5.400	0	5.400	5.400	5.400
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	10.783,16	5.392	5.400	0	5.400	5.400	5.400
I100203005 Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 100203)	-1.229,56	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-1.229,56	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 63 (Bauen und Denkmal)	6,2	Stadtentwicklungsausschuss, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Die Stadt Warstein nimmt die Aufgaben der Unteren Bauaufsichtsbehörde und der Unteren Denkmalbehörde als gesetzliche Pflichtaufgaben wahr. Dadurch sollen die öffentliche Sicherheit und Ordnung hinsichtlich aller Gebäude und baulichen Anlagen im Sinne des Bau-, Bauneben- und Denkmalrechts sichergestellt werden.

Zugehörige Produkte

10 03 01 Bauordnung

10 03 02 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Auftragsgrundlagen

Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Sonderbauverordnungen, zahlreiche Baunebenrechte, Denkmalschutzgesetz, Bebauungspläne und andere städtische Satzungen etc.

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Generationenwohnen (Wohnen für jedermann)

Der Planansatz der Verwaltungsgebühreneinnahmen für baurechtliche Genehmigungen, Abnahmen etc. beträgt im Jahr 2026 150.000 Euro.

Maßnahmen:

- Das Sachgebiet Bauen und Denkmal steht der Bürgerschaft als kompetenter Ansprechpartner für alle Anliegen rund um bauliche Anlagen, Bauprodukte und Grundstücke sowie für alle Anlagen und Einrichtungen, an die baurechtliche Anforderungen gestellt werden, zur Verfügung. Ziel ist es, durch offenen und transparenten Umgang auf Augenhöhe mit der Bürgerschaft das Generationenwohnen für alle interessierten Personen attraktiv zu gestalten und das Wohnen für jedermann aktiv mitzugestalten.
- Das Einhalten von bau- und denkmalschutzrechtlichen Vorgaben wird durch das Sachgebiet Bauen und Denkmal strukturell erfasst, geprüft und erörtert, um mit den betroffenen Personen ein einvernehmliches Vorgehen abzustimmen und um den städtebaulichen Vorgaben möglichst unbürokratisch, gemeinsam mit den Betroffenen, gerecht zu werden. Ziel ist es, in Einklang mit der Bauherrenschaft ein harmonisches Stadtbild zu schaffen, welches die Attraktivität der Stadt Warstein als Wohnstandort steigert.

Handlungsfeld: Feiern und Genießen

Kernwert: Kultur

Das Denkmalsschutzgesetz fordert von den Kommunen eine weitreichendere Expertise, hier ist die Stadt Warstein als untere Denkmalbehörde aufgefordert Personal vorzuhalten.

Maßnahmen:

- Die Denkmalliste der Stadt Warstein unterliegt einer steten Pflege, Prüfung und Erweiterung, um die erhaltenswerten und identitätsstiftenden Denkmäler aller Art, die einen Teil der Geschichte der Stadt Warstein abbilden, zu schützen, zu erhalten, sinnvoll zu nutzen und nach Möglichkeit der Allgemeinheit zugänglich zu machen.

Kennzahlen Teilplan 10 03

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Produkt 10 03 01 Bauordnung								
1	Anträge im Baugenehmigungsverfahren	Anz.	142	150	150	150	150	150
2	Anträge auf Bauvorbescheid	Anz.	11	10	10	10	10	10
3	Eintragungen/Auskünfte von Baulasten	Anz.	162	80	80	80	80	80
4	Eingänge im ordnungsrechtlichen Verfahren	Anz.	15	25	25	25	25	25
5	Bearbeitung von Klageverfahren	Anz.	1	1	1	1	1	1
6	Hausakteneinsichten	Anz.	246	150	150	150	150	150
Produkt 10 03 02 Denkmalschutz und Denkmalpflege								
7	Anträge auf denkmalrechtliche Erlaubnis	Anz.	24	20	20	20	20	20
8	Anträge auf Steuerbescheinigungen	Anz.	2	2	2	2	2	2

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10 03 Bauen und Denkmal								
1	Ergebnis des Teilplans (ohne ILV)	€	-136.416,87	-416.087	-453.386	-418.374	-423.516	-428.708
2	Ergebnis des Teilplans pro Einwohner (ohne ILV)	€	-5,46	-17,27	-18,91	-17,52	-17,82	-18,12
3	Deckungsgrad des Teilplans (Ertr./Aufw.)	%	-72,36	-26,87	-25,22	-26,76	-26,53	-26,29
Produkt 10 03 01 Bauordnung								
4	Ergebnis des Produktes (ohne ILV)	€	-106.307,45	-378.956	-419.641	-384.291	-389.090	-393.937
Produkt 10 03 02 Denkmalschutz und Denkmalpflege								
5	Ergebnis des Produktes (ohne ILV)	€	-30.109,42	-37.131	-33.745	-34.083	-34.426	-34.771
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 10.03. Bauordnung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	200	200	200	200	200
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	353.388,51	150.100	150.100	150.100	150.100	150.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.786,10	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	357.174,61	152.900	152.900	152.900	152.900	152.900
11	- Personalaufwendungen	-481.083,34	-470.817	-509.016	-514.104	-519.246	-524.438
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-47.600	-47.600	-7.600	-7.600	-7.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.508,14	-50.570	-49.670	-49.570	-49.570	-49.570
17	= Ordentliche Aufwendungen	-493.591,48	-568.987	-606.286	-571.274	-576.416	-581.608
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-136.416,87	-416.087	-453.386	-418.374	-423.516	-428.708
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-136.416,87	-416.087	-453.386	-418.374	-423.516	-428.708
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-136.416,87	-416.087	-453.386	-418.374	-423.516	-428.708
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	303,33	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-360.934,71	-496.187	-396.458	-391.883	-394.865	-394.859
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-497.048,25	-912.274	-849.844	-810.257	-818.381	-823.567

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 10.03. Bauordnung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	370.931,37	150.100	150.100	150.100	150.100	150.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	624,50	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	371.555,87	152.700	152.700	152.700	152.700	152.700
10	- Personalauszahlungen	-481.083,34	-470.817	-509.016	-514.104	-519.246	-524.438
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-47.600	-47.600	-7.600	-7.600	-7.600
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-12.391,20	-50.570	-49.670	-49.570	-49.570	-49.570
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-493.474,54	-568.987	-606.286	-571.274	-576.416	-581.608
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-121.918,67	-416.287	-453.586	-418.574	-423.716	-428.908
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	281.250,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	281.250,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	281.250,00	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	159.331,33	-416.287	-453.586	-418.574	-423.716	-428.908
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	159.331,33	-416.287	-453.586	-418.574	-423.716	-428.908

Verantwortliche Organisations- einheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 22 (Abfall, Steuern)	1,7	Haupt-, Finanz- und Klimaaus- schuss, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

- Getrennte Einsammlung/Annahme und Abfuhr von Restmüll, Altkleidern, Elektro- und Elektronik-Altgeräten, Metallabfällen, schadstoffhaltigen Abfällen, Bioabfällen, Grünabfällen (einschl. Straßenbaumlaub), Altpapierabfällen (einschl. Miterfassung von gebrauchten Verkaufsverpackungen für das privatwirtschaftlich betriebene Duale System) und "wildem Müll"
- Aufstellung, Unterhaltung und Entleerung von Straßenpapierkörben
- Altglascontainer-Standplatzreinigung für das privatwirtschaftlich betriebene Duale System
- Altkleidercontainer-Standplatzreinigung für die karitativen Organisationen
- Abfallentsorgungsgebührenveranlagung
- Umsetzung des abfallwirtschaftlichen Leitbildes = Erbringung eines gemeinwohlorientierten Nutzens für die Bürgerinnen und Bürger durch langfristige Entsorgungssicherheit bei bestmöglichem Service, hohem ökologischen Niveau und sozialverträglichen Gebühren

Zugehörige Produkte

11 01 Abfallwirtschaft

Auftragsgrundlagen

Kreislaufwirtschaftsgesetz, Landeskreislaufwirtschaftsgesetz, Elektro- und Elektronikgerätegesetz, Batteriegesetz, Verpackungsgesetz, Gewerbeabfallverordnung, Abfallwirtschaftskonzept des Kreises Soest, Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen mit dem Kreis Soest, Vereinbarungen mit der Entsorgungswirtschaft Soest GmbH -ESG-, Abfallentsorgungssatzung und Abfallgebührensatzung des Kreises und der Stadt, Entgeltordnung der ESG

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Das Sachgebiet Abfall und Steuern steht der Bürgerschaft als kompetenter Ansprechpartner u.a. für alle Anliegen rund um das Thema Abfallentsorgung zur Verfügung.

Einleitend ist zu erwähnen, dass es vor vielen Jahren noch darum ging, Abfälle lediglich zu beseitigen. Im Laufe der Zeit hat man jedoch erkannt, dass Abfälle wertvolle Rohstoffe sind, die effektiv genutzt werden können, um natürliche Ressourcen zu schonen und Umweltbelastungen zu verringern.

Daher heißt es – auch im Sinne des Kreislaufwirtschaftsgesetzes – Abfall zu vermeiden, weniger Rohstoffe zu verbrauchen und somit Umweltbelastungen zu verringern. Abfall verwerten bedeutet hingegen, dass Rohstoffe und Energie in den Wirtschaftskreislauf zurückgeführt werden.

Die im Kreislaufwirtschaftsgesetz geregelte Abfallhierarchie legt für Maßnahmen der Vermeidung von Abfällen sowie der Vorbereitung zur Wiederverwendung, des Recyclings, der sonstigen (insbesondere energetischen) Verwertung und der Beseitigung von Abfällen eine grundsätzliche Rangfolge fest.

Unter Beachtung dieser Vorgaben und in enger Zusammenarbeit mit dem Kreis Soest sowie den beauftragten Unternehmen leistet die Abfallwirtschaft einen wichtigen Beitrag zum Klima und Naturschutz.

Teilergebnisplan (Auszug)

Aufgrund veränderter Restabfallwege, zusätzlicher Belastung einer CO₂-Bepreisung bei der Müllverbrennung sowie nicht mehr im bisherigen Umfang verfügbaren Rücklagen seitens der ESG-Soest, ist seit 2023 mit erheblichen Mehraufwendungen von rd. 425.000 € zu rechnen. Diese Mehraufwendungen refinanzieren sich auf der Ertragsseite durch die Abfallgebühren.

Einwegkunststofffonds (EWKFondsG)

Mit Inkrafttreten des Einwegkunststofffondsgesetzes (EWKFondsG) setzt die Bundesregierung eine EU-Vorgabe zur erweiterten Herstellerverantwortung um. Ziel ist die Finanzierung der Sammlung, Reinigung und Entsorgung von Abfällen aus Einwegkunststoffprodukten, die häufig im öffentlichen Raum anfallen. Die Hersteller der betroffenen Produkte werden verpflichtet, jährlich Beiträge in einen zentralen Fonds einzuzahlen.

Die aus dem Fonds bereitgestellten Mittel dienen dem Ausgleich der Kosten, die Kommunen für Sammlung, Reinigung, Transport und Entsorgung der entsprechenden Abfälle entstehen. Damit werden die Kommunen bei der Bewältigung der zunehmenden Herausforderungen durch Plastikabfälle im öffentlichen Raum finanziell entlastet.

Die Mittel werden nach einem noch zu konkretisierenden Schlüssel verteilt. Maßgeblich sind u. a. kommunenspezifische Angaben zur Abfallmenge und zu den Reinigungsleistungen. Die konkrete Höhe der jährlich zufließenden Beträge für die Stadt Warstein kann derzeit noch nicht beziffert werden.

Die erstmalige Mittelzuweisung wird voraussichtlich in etwa einem halben Jahr erfolgen. Anschließend ist von einer jährlichen, fortlaufenden Bereitstellung der Mittel auszugehen, die jeweils auf Basis der aktuell gemeldeten Daten ermittelt wird.

Für die Stadt bedeutet dies eine zusätzliche Einnahmequelle, deren genaue Höhe aktuell nicht absehbar ist, die jedoch einen kleinen Beitrag zur Entlastung der Abfallgebühren leisten könnte.

Handlungsfeld: Klima und Natur schützen

Kernwert: Klima

Maßnahmen zum Leitbild:

- Getrennte Einsammlung/Annahme und Abfuhr von Restmüll, Altkleidern, Sperrmüll, Elektro- und Elektronik-Altgeräten, Metallabfällen, schadstoffhaltigen Abfällen, Bioabfällen, Grünabfällen (einschl. Straßenbaumlaub), Altpapierabfällen (einschl. Miterfassung von gebrauchten Verkaufsverpackungen für das privatwirtschaftlich betriebene Duale System) und "wildem Müll"
- Aufstellung, Unterhaltung und Entleerung von Straßenpapierkörben
- Altglascontainer-Standplatzreinigung für das privatwirtschaftlich betriebene Duale System
- Altkleidercontainer-Standplatzreinigung für die karitativen Organisationen
- Optimierung der Sammeltouren durch das Abfuhrunternehmen
- Umsetzung des abfallwirtschaftlichen Leitbildes = Erbringung eines gemeinwohlorientierten Nutzens für die Bürgerinnen und Bürger durch langfristige Entsorgungssicherheit bei bestmöglichem Service, hohem ökologischen Niveau und sozialverträglichen Gebühren

Kennzahlen Teilplan 11 01

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Restmüllaufkommen	t	2.679	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
2	Sperrmüllaufkommen	t	450	540	540	540	540	540
3	Bioabfallaufkommen	t	2.869	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
4	Altpapieraufkommen	t	1.281	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5	E-Schrott-Aufkommen	t	166	200	200	200	200	200
6	Altkleideraufkommen	t	133	180	180	180	180	180
7	Altglasaufkommen	t	562	580	580	580	580	580
8	Leichtverpackungen / Gelber Sack	t	771	740	740	740	740	740
9	Verbotswidrige Abfallablagerungen / Wilde Müllkippe	Anzahl	50	45	45	45	45	45
10	Containerstandorte	Anzahl	40	40	40	40	40	40
11	Bebaute Grundstücke	Anzahl	8.600	8.600	8.600	8.600	8.600	8.600
12	Straßenpapierkörbe	Anzahl	250	250	250	250	250	250
13	Einwohnerzahl	Anzahl	24.988	24.980	24.980	24.980	24.980	24.980

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Gesamtkosten der Abfallentsorgung lt. Rechnungsergebnis	€	2.831.127	2.650.000	2.750.000	2.750.000	2.750.000	2.750.000
2	Kosten pro Einwohner und Jahr	€	113	108	110	110	110	110
3	Erfassungskosten verbotswidriger Abfallablagerungen	€	11.997	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
4	Straßenpapierkorb-entleerungskosten	€	53.060	55.500	55.500	55.500	55.500	55.500
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Abfall-verwertungsquote	%	73	73	73	73	73	73
2	Kostendeckungsgrad	%	98	100	100	100	100	100
3	Bio-Störstoff-Anteil	%	2	2	2	2	2	2
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 11.01. Abfallwirtschaft



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.653.158,77	2.772.404	2.742.000	2.742.000	2.742.000	2.742.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	23.870,74	24.250	24.250	24.250	24.250	24.250
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.790,68	200	200	200	200	200
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.680.820,19	2.796.854	2.766.450	2.766.450	2.766.450	2.766.450
11	- Personalaufwendungen	-116.590,27	-121.783	-124.986	-126.236	-127.497	-128.772
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.335.823,94	-2.233.000	-2.320.000	-2.320.000	-2.320.000	-2.320.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.703,49	-16.300	-16.300	-16.300	-16.300	-16.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.467.117,70	-2.371.083	-2.461.286	-2.462.536	-2.463.797	-2.465.072
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	213.702,49	425.771	305.164	303.914	302.653	301.378
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	213.702,49	425.771	305.164	303.914	302.653	301.378
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	213.702,49	425.771	305.164	303.914	302.653	301.378
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	82.298,45	76.063	81.796	81.796	81.796	81.796
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-364.009,14	-405.712	-471.566	-481.468	-484.059	-483.229
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-68.008,20	96.122	-84.606	-95.758	-99.610	-100.055

Haushaltsplan 2026

Auswahl Sachkonten Produktgruppe 11.01. Abfallwirtschaft



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
4321100	Abfallbeseitigungsgebühren - Biomüll (VA)	699.794,43	670.000	700.000	700.000	700.000	700.000
4321200	Abfallbeseitigungsgebühren - Restmüll (VA)	1.834.292,98	1.860.000	1.920.000	1.920.000	1.920.000	1.920.000
4321300	Abfallbeseitigungsgebühren - Papier (VA)	16.315,00	16.000	17.000	17.000	17.000	17.000
4321350	Abfallbeseitigungsgeb. (u. a. Aart 1171-1177)	102.756,36	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000
4381000	Ertr. aus der Aufl. v. SoPo für den Gebührenaussgl.	0,00	121.404	0	0	0	0
5281010	Sammlung + Transport/Abfallentsorgungsunternehmen	-935.345,48	-900.000	-930.000	-930.000	-930.000	-930.000
5281020	Deponiebenutzung/Abfallverwertung	-982.660,06	-930.000	-980.000	-980.000	-980.000	-980.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 11.01. Abfallwirtschaft



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.193.067,33	2.651.000	2.742.000	2.742.000	2.742.000	2.742.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	23.870,74	24.250	24.250	24.250	24.250	24.250
07	+ Sonstige Einzahlungen	3.662,18	200	200	200	200	200
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.220.600,25	2.675.450	2.766.450	2.766.450	2.766.450	2.766.450
10	- Personalauszahlungen	-116.590,27	-121.783	-124.986	-126.236	-127.497	-128.772
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.390.648,52	-2.233.000	-2.320.000	-2.320.000	-2.320.000	-2.320.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-15.764,88	-16.300	-16.300	-16.300	-16.300	-16.300
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.523.003,67	-2.371.083	-2.461.286	-2.462.536	-2.463.797	-2.465.072
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	697.596,58	304.367	305.164	303.914	302.653	301.378
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	697.596,58	304.367	305.164	303.914	302.653	301.378
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	697.596,58	304.367	305.164	303.914	302.653	301.378

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 66 (Straßen)	5,4	Ausschuss für Bauen und Digitales, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Der Teilplan enthält Aufwendungen für den Bau und die Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen und Brücken, des öffentlichen Parkraums sowie für den Unterhalt der Straßenbeleuchtung und die Durchführung der Straßenreinigung.

Zugehörige Produkte

12 01 01 Bau v. Straßen, Wegen, Plätzen
 12 01 02 Unterhaltung v. Straßen, Wegen, Plätzen, Brücken, Stützmauern
 12 01 03 öffentlicher Parkraum
 12 01 04 Straßenbeleuchtung

Auftragsgrundlagen

§ 8 (1) Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen; § 3 (4) Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen; § 123 ff. Baugesetzbuch sowie Beschlüsse des Rates und des Ausschusses für Bauen und Digitales

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfelder: Klima und Natur schützen, Wohnen und Arbeiten

Kernwerte: Mobilität, Klima, Natur

Generationenwohnen (Wohnen für jedermann)

Starke Arbeitgeber/-innen und attraktive Arbeitsplätze

Maßnahmen zum Leitbild:

Die öffentlichen Verkehrsflächen haben zentrale Bedeutung, um die oben genannten Kernwerte des Leitbildes der Stadt Warstein erreichen zu können. Aus diesem Grund sollen die öffentlichen Verkehrsflächen sowohl in den Wohnbereichen als auch in den für die Wirtschaft vorgesehenen Flächen unter Berücksichtigung der sich wandelnden Mobilität sowie des Klima- und Naturschutzes fortlaufend entwickelt werden.

Als zunehmend wichtigen Standortfaktor für die Stadt Warstein ist das bestehende Straßennetz in einem guten und funktionsfähigen Zustand zu halten und den Bürgerinnen und Bürgern sowie der Allgemeinheit eine moderne Mobilität zu ermöglichen. Dazu werden die abgenutzten Straßenflächen neu ausgebaut, verbessert und an die neuen Herausforderungen angepasst.

Der Rat der Stadt Warstein hat ein an der Dringlichkeit der abgenutzten Straßen orientiertes Straßen- und Wegekonzept beschlossen, das die auszubauenden Straßen der nächsten Jahre aufzeigt. Dieses in 2021 mit allen Versorgern abgestimmte, beschlossene Straßen- und Wegekonzept wurde in 2023 erstmalig fortgeschrieben und zeigt die Infrastrukturmaßnahmen für die nächsten Jahre auf.

Zeitnah sind im aktuellen Straßen- und Wegekonzept folgende Erschließungsmaßnahmen vorgesehen:

- Im Zuge der Entstehung des Baugebiets **Mühlweg** im Ortsteil Suttrop ist die Erschließung vorgesehen. Für die Erschließung sind Haushaltsmittel in Höhe von 126.000 € eingestellt.
- Darüber hinaus ist der **Straßenausbau** der Straße **Wölfelsgrund** im Ortsteil Suttrop für das Jahr 2026 vorgesehen. Entsprechende Haushaltsmittel sind in Höhe von 600.000 € eingestellt.
- Ferner ist der **Straßenausbau** der Straße **Suermannsholt** im Ortsteil Allagen mit einem Mittelantrag von ebenfalls 665.000 € für das Jahr 2026 eingestellt. Eine Anliegerversammlung wurde im Jahr 2025 durchgeführt. Aufgrund von notwendigen Anpassungen in der Planung wurde der Ausbau, im Einvernehmen mit den Anliegern, in das Jahr 2026 verschoben.

Für einzelne unvorhersehbare **Unterhaltungsmaßnahmen** an den Straßen, Wegen, Plätzen und Brücken auch in Zusammenarbeit mit den Versorgern, insbesondere im Zuge der Tiefbaumaßnahmen der Stadtwerke Warstein stehen ab dem Jahr 2026 jährlich 120.000 € zur Verfügung. Für die Unterhaltung der Ingenieurbauwerke weitere 100.000 €. Dieser Betrag ist aufgrund der in 2024 durchgeführten Brückenhauptprüfung erhöht worden. Ferner wurden für die anstehende Prüfung der Stützwände 40.000 € eingestellt. Für Planungsleistungen im Rahmen von vorbereitenden investiven Um- und Ausbauten von Radwegen und Fußgängerwegen sind 20.000 € im Haushaltsplan dargestellt. Für Radwegmarkierungen gem. dem Erlass für einheitliche Rotmarkierungen sind für die Jahre 2026 und 2027 Haushaltsmittel in Höhe von 20.000 € eingestellt. An den Radwegen im Stadtgebiet ist es zum Teil notwendig Absturzsicherungen anzubringen. Im Jahr 2025 wurde mit der Errichtung dieser Absturzsicherungen begonnen. Für weitere Absturzsicherungen an den Radwegen im Stadtgebiet sind für die nächsten zwei Jahre je 40.000 € in den Haushalt eingestellt worden.

Für die **Abwasserbeseitigung** des Straßenoberflächenwassers fallen Aufwendungen in Höhe von rund 700.000 € an.

Um die Lebens- und Aufenthaltsqualität rund um den Marktplatz im Ortsteil Warstein weiter zu stärken, werden die bereits begonnenen Maßnahmen in den folgenden Jahren weiter fortgeführt und beendet.

- **Dr. Segin-Platz (2. BA):** Die Umgestaltung des Dr. Segin-Platzes soll in einem 2. Bauabschnitt fortgesetzt und erweitert werden. Für das Jahr 2026 sind hierfür 60.000 € im Haushalt eingestellt. Für die Umsetzung der Maßnahme Dr. Segin Platz 2. BA werden Städtebaufördermittel beantragt. Eine Zusage liegt bisher nicht zu, so dass zum jetzigen Zeitpunkt nicht sicher ist, ob für diese Maßnahme Städtebaufördermittel zur Verfügung stehen werden und die Maßnahme im vorgesehenen Umfang durchgeführt werden kann.
- **Neugestaltung der Fußgänger- und Grünbereiche entlang der Hauptstraße (2. Bauabschnitt)**
In einem zweiten Bauabschnitt sollen die begonnenen Impulse auf den Bereich nördlich der Rangekreuzung bis zur Einmündung des Schwarzen Weges übertragen und fortgesetzt werden. Der bauliche Beginn an den Seitenbereichen liegt in dem Jahr 2025. Die Maßnahme wird in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Warstein und den Landesbetrieb Straßenbau NRW geplant. Für den Landesbetrieb ist eine Fahrbahnsanierung bis zur Einmündung der Talstraße vorgesehen. In 2026 ist die bauliche Umsetzung im mittleren Teilstück zwischen der Franz-Hegemann-Straße und der Rangestraße gemeinsam mit dem Kanalbau eingeplant. Die Baumaßnahme im Bereich der Rangestraße und der Rangekreuzung mit dem Anschluss an den Bauabschnitt 1 auf Höhe des Pfarrer-Menge-Weges wird ebenso im Jahr 2026 erfolgen, da die Ausschreibung im Jahr 2025 aufgehoben werden musste. Über die bevorstehenden zwei Haushaltsjahre sind insgesamt 3.200.000 € eingeplant. In 2026 stehen 2.500.000 € und in 2027 1.300.000 € zur Verfügung. Für den Bereich zwischen der Rangestraße und der Franz-Hegemann-Straße wurde durch das Sachgebiet Stadtentwicklung ein Förderantrag gestellt, welcher eine 70 %ige Refinanzierung der Kosten für den Bereich über die nächsten sieben Jahre erbringt.
- **Barrierefreier Ausbau von Haltestellen**
Durch Fördermittel des Landes NRW (§ 12 ÖPNVG) wurden in den vergangenen Jahren innerhalb von zwei Bauabschnitten bereits mehrere Bushaltestellen barrierefrei ausgebaut. Um die Nutzbarkeit des ÖPNV im Stadtgebiet weiter zu steigern, sollen in einem dritten Bauabschnitt weitere 13 Haltestellen umgebaut werden und die Barrierefreiheit an Haltestellen garantieren. Die Maßnahme wird durch die ÖPNV-Infrastrukturförderung im besonderen Landesinteresse zu 90 % vom Land NRW gefördert (§ 13 ÖPNVG). Die Bushaltestellen Post Warstein und Talstraße Warstein werden im Zuge des zweiten Bauabschnittes der Umgestaltung der Seitenbereiche der Hauptstraße Warstein ab 2026 umgesetzt. Ein Förderantrag wurde zum 31.12.2023 gestellt. Eine Förderzusage ist bis zum aktuellen Aufstellungszeitraum des Haushaltes nicht erfolgt. Für das Jahr 2026 sind Haushaltsmittel in Höhe von 450.000 € eingestellt.
- **Freiraumgestaltung Wäster-Wohnen-Warstein:** Für die Freiraumgestaltung im Rahmen des Projekts „WWW“ sind für das Jahr 2026 Haushaltsmittel in Höhe 240.000 € vorgesehen. Für diese Maßnahme wurde durch das Sachgebiet Stadtentwicklung ein Förderantrag gestellt, welcher eine 70 %ige Refinanzierung der Kosten für diese Maßnahme über die nächsten fünf Jahre erbringt.
- In der **Diephlohstraße** sind Teile des Pflasters ausgefahren. Es ist geplant diese Bereiche in 2026 zu erneuern. Dazu sind Haushaltsmittel in Höhe von 41.500 € eingestellt.

Die durchgeführte Brückenprüfung und die Bestandsaufnahme der Stützwände im Stadtgebiet Warstein hat gezeigt, dass Sanierungsarbeiten bzw. Neubauten der Ingenieurbauwerke in den nächsten Jahren umgesetzt werden müssen.

- Für die **Fußgängerbrücke 4516-W316 Am Josefswäldchen** in Warstein ist ein Neubau vorgesehen. Hierfür sind Haushaltsmittel für das Jahr 2026 in Höhe von 10.000 € für die Planung und für das Jahr 2027 in Höhe von 34.000 € eingeplant.
- Für die Sanierung der **Stützwand Pretterweg** im Ortsteil Hirschberg sind 12.000 € für das Haushaltsjahr 2026 eingeplant.
- Ferner ist die **Stützwand Westerbergstraße** im Ortsteil Belecke in einem schlechten Zustand. Da die vorhandene Substanz der Stützwand nicht erhaltenswert ist eine grundlegende Erneuerung der Stützwand geplant. Für diese Maßnahme sind 50.000 € für das Jahr 2026 und 150.000 € für das Jahr 2027 eingeplant.
Die Erneuerung des Aufstiegs **Trockels Knäppchen** ist im Haushalt für das nächste Jahr mit 59.000 € veranschlagt. Für diese Maßnahme wurde durch das Sachgebiet Stadtentwicklung ein Förderantrag gestellt, welcher eine 70 %ige Refinanzierung der Kosten für diese Maßnahme über die nächsten fünf Jahre erbringt.

Maßnahmen an der sonstigen Infrastruktur

- Der Kreis Soest baut voraussichtlich in 2026 die **K 28 „Udenstraße“** zwischen den Einmündungen der Streitstraße und des Ölmannsberges aus. In diesem Zuge wird auch hier ein Gehweg in Pflasterbauweise durch die Stadt Warstein eingerichtet. Dazu ist ein Betrag von 250.000 € in den Haushalt eingestellt.
- Ferner führt die Stadt Warstein weitere Baumaßnahmen aus, bzw. beteiligt sich an diesen, bei denen sie nicht Baulastträger und somit Eigentümerin des Infrastrukturvermögens wird. Die erbauten Vermögensgegenstände gehen nicht in die Bilanz der Stadt über.
 - Der **Bürgerradweg zwischen der Ortschaft Hirschberg und dem Stimm-Stamm** beruht auf dem bürgerschaftlichen Engagement der Radweg Hirschberg Meschede gemeinnützige GmbH. Dieses Engagement unterstützt die Stadt Warstein und der Landesbetrieb Straßenbau NRW ganz ausdrücklich. Der Bau des gemeinsamen Geh- und Radweges wird über das Modellprojekt Bürgerradwege realisiert und auch finanziert. Dabei wurde zwischen den Städten Warstein und Meschede sowie dem Landesbetrieb Straßenbau NRW eine Vereinbarung über den Bau des Geh- und Radweges geschlossen. Die Stadt Warstein tritt dabei als Bauausführende auf und hat dementsprechend Haushaltsmittel als Aufwand im Teilergebnisplan für 2026 eingeplant. Der Bau des Bürgerradweges wird durch das Modellprojekt Bürgerradwege finanziert sodass dieser Bau ergebnisneutral für die Stadt Warstein verläuft. Dementsprechend sind den Aufwendungen in gleicher Höhe Erträge im Teilergebnisplan eingeplant. Mit dem Bau wurde im September 2025 gestartet.
 - Ebenfalls ist im Teilergebnisplan die **Fahrbahnsanierung der B55** (wie oben beschrieben) für den Landesbetrieb abgebildet. Die Stadt Warstein ist wie im ersten Bauabschnitt die Bauausführende und wickelt die Baumaßnahme ab. Über diese Maßnahme wird eine Vereinbarung mit dem Landesbetrieb geschlossen, in der ebenfalls die Kostenübernahme des Landesbetriebes gesichert wird. Daher stehen diesen Aufwendungen in Höhe von 2.200.000 € ein Ertrag in selbiger Höhe gegenüber.

Die **Straßenbeleuchtung** ist ein wichtiger Teil der Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde. Ihre Funktionsfähigkeit ist zu gewährleisten. In 2021 wurde ein Wartungsvertrag mit der Firma Elektro Ostkamp über die Straßenbeleuchtung der Stadt Warstein geschlossen. Dieser umfasst ebenfalls die

Umrüstung von ca. 2.920 Kompaktleuchtstoffmitteln in LED-Module. Eine Umrüstung führt zu einer erheblichen Einsparung bei den Stromkosten und trägt somit den Kernwerten Klima und Naturschutz Rechnung. Die Umrüstung wurde in 2021 begonnen und bis 2025 weitergeführt. Auch in 2026 wird diese zusammen mit der Wartung der Straßenbeleuchtung fortgesetzt. Der Wartungsvertrag, welcher über 5 Jahre geschlossen wurde, konnte im Jahr 2025 für zwei Jahre verlängert werden.

Im Jahr 2026 ist eine **Standortsicherheitsprüfung** aller Masten im Stadtgebiet Warstein durchzuführen. Hierzu ist ein Haushaltsansatz von 180.000 € eingestellt worden. Ferner sind für jährlich für den **Anstrich** der Masten Haushaltsmittel in Höhe von 18.900 € einzuplanen. Für die oben genannte **Umrüstung auf LED-Leuchtmittel** sind für das Jahr 2026 Haushaltsmittel in Höhe von 30.000 € eingeplant. Für anstehende Versetzungen werden jährlich 14.900 € Haushaltsmittel eingeplant.

Für die generelle **Erweiterung der Straßenbeleuchtung** stehen in 2026 8.000 € zur Verfügung. Zusätzlich wird die Straßenbeleuchtung in der fertiggestellten Erweiterung des **Industriegebietes Belege Nord** erweitert werden. Hierzu sind für die kommenden zwei Haushaltsjahre jeweils 35.000 € eingestellt.

Für die **Optimierung** der Beleuchtung an Fußgängerüberwegen im Stadtgebiet sind für das Jahr 2026 Haushaltsmittel in Höhe von 25.000 € angesetzt worden. Hinzu kommt die Umrüstung der U-Röhren im Stadtgebiet, diese ist mit Haushaltsmitteln in Höhe von 40.000 € veranschlagt.

Aufgrund der sich zum Ende des Jahres 2022 abzeichnenden Energiekrise und –Knappheit wurde die Halbnachtschaltung in der Straßenbeleuchtung seit Ende 2022 ausgeweitet. Zusammen mit den steigenden Strompreisen könnte dies die Mehraufwendungen für den Strombedarf abmildern. Folglich werden **Aufwendungen für den Strombezug** in Höhe von 110.000 € eingeplant.

Kennzahlen Teilplan 12 01

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Straßenaufbrüche	Anz.	230	250	250	250	250	250
2	Zustimmungen nach § 127 TKG	Anz.	3	5	5	5	5	5
3	Stromverbrauch der Straßenbeleuchtung	kW	311.560	400.000	380.000	380.000	360.000	360.000
4	Eigenständige gemeindliche Radwege	m	14.080	14.080	14.080	14.080	14.080	14.080
5	Straßenleuchten	Anz.	3.882	3.935	3.945	3.950	3.950	3.950
6								

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Erhaltungsaufwendungen Straßen (inc. Betriebshofleistungen)	€	962.036	550.000	600.000	600.000	600.000	600.000
2	Erhaltungsaufwendungen Straßen pro m²	€ / m²	0,85	0,45	0,50	0,50	0,50	0,50
3	Unterhaltungsaufwendungen Straßenbeleuchtung je Leuchtenstandort	€ / Leuchte	36	40	45	45	45	45
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	barrierefrei ausgebaute Bushaltestellen	%	22	30	28	32	34	34
2	bereits auf LED-Technik umgerüstete Straßenleuchten	%	92	90	94	96	96	96
3	Stromverbrauch Straßenbeleuchtung je Leuchtenstandort	kW	81	110	105	100	95	95
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 12.01. Öffentliche Verkehrsflächen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-308.992,15	3.128.327	2.007.957	1.329.806	474.997	507.067
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	489.680,22	489.395	489.396	489.395	489.396	489.395
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	43.432,58	57.844	63.178	63.178	89.868	89.868
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	15.255,03	3.230	3.530	3.530	3.530	3.530
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	41.203,14	6.962	8.811	8.563	7.146	4.296
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	40.917,74	35.000	70.000	70.000	70.000	70.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	321.496,56	3.720.758	2.642.872	1.964.472	1.134.937	1.164.156
11	- Personalaufwendungen	-208.136,64	-325.584	-420.018	-424.219	-428.460	-432.746
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.489.715,53	-3.839.250	-3.066.800	-2.188.300	-1.159.300	-1.171.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.479.393,36	-2.511.762	-2.710.471	-2.883.448	-3.020.944	-3.031.598
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.178,31	-6.300	-6.380	-41.250	-41.250	-41.250
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.188.423,84	-6.682.896	-6.203.669	-5.537.217	-4.649.954	-4.676.894
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.866.927,28	-2.962.138	-3.560.797	-3.572.745	-3.515.017	-3.512.738
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.866.927,28	-2.962.138	-3.560.797	-3.572.745	-3.515.017	-3.512.738
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-3.866.927,28	-2.962.138	-3.560.797	-3.572.745	-3.515.017	-3.512.738
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.415,09	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-836.053,02	-826.579	-913.080	-932.361	-934.446	-929.145
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-4.695.565,21	-3.788.717	-4.473.877	-4.505.106	-4.449.463	-4.441.883

Haushaltsplan 2026

Auswahl Sachkonten Produktgruppe 12.01. Öffentliche Verkehrsflächen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
4371000	Ertr. aus d. Auflösung v. SoPo für Beiträge (232)	489.146,22	489.145	489.146	489.145	489.146	489.145
5216000	Instandh. Straßen, Wege, Plätze (externe DL)	-534.592,20	-2.867.000	-1.912.000	-1.201.500	-181.500	-181.500
5241150	Strombezug	-98.267,44	-110.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 12.01. Öffentliche Verkehrsflächen



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	-72	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	318.000,00	2.734.000	1.606.500	900.000	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-966,92	-1.250	-1.250	-1.250	-1.250	-1.250
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.740,64	57.844	63.178	63.178	89.868	89.868
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	15.939,95	3.230	3.530	3.530	3.530	3.530
07	+ Sonstige Einzahlungen	25.682,59	10.914	11.985	11.985	17.056	17.056
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	401.396,26	2.804.666	1.683.943	977.443	109.204	109.204
10	- Personalauszahlungen	-208.136,64	-325.584	-420.018	-424.219	-428.460	-432.746
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.471.467,50	-4.060.550	-3.209.800	-2.246.800	-1.159.300	-1.171.300
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-11.018,66	-6.300	-6.380	-6.250	-6.250	-6.250
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.690.622,80	-4.392.434	-3.636.198	-2.677.269	-1.594.010	-1.610.296
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-1.289.226,54	-1.587.768	-1.952.255	-1.699.826	-1.484.806	-1.501.092
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	222.829,02	878.460	589.140	2.060.026	1.443.101	680.587
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	47.789,60	230.084	225.000	160.250	178.140	230.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	270.618,62	1.108.544	814.140	2.220.276	1.621.241	910.587
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	-2.346.329,71	-5.284.000	-6.049.500	-4.327.900	-1.027.000	-128.000
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-2.346.329,71	-5.284.000	-6.049.500	-4.327.900	-1.027.000	-128.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-2.075.711,09	-4.175.456	-5.235.360	-2.107.624	594.241	782.587
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-3.364.937,63	-5.763.224	-7.187.615	-3.807.450	-890.565	-718.505
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-3.364.937,63	-5.763.224	-7.187.615	-3.807.450	-890.565	-718.505

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 12.01. Öffentliche Verkehrsflächen



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
I120101013 Erschl. Neubaugebiet Sellerschule, Belecke	0,00	-15.000	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-15.000	0	0	0	0	0
I120101017 Ausbau Schrewenfeld, Allagen	-289,51	200.000	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	200.000	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-289,51	0	0	0	0	0	0
I120101021 Ausbau Am Oberhagen, Suttrop	0,00	125.000	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	125.000	0	0	0	0	0
I120101030 IHK-Innenstadt Aufwertung Dr. Segin-Platz	-228.245,07	-55.000	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-228.245,07	-55.000	0	0	0	0	0
I120101031 IHK-Innenstadt - Umgestaltung Marktplatz	-296.302,49	-250.000	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	119.784,77	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-416.087,26	-250.000	0	0	0	0	0
I120101035 Neubau Wirtschaftswege	0,00	-60.000	0	0	-60.000	0	-60.000
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-60.000	0	0	-60.000	0	-60.000
I120101036 Ausbau Unterm Hagen, Warstein	-10.948,23	0	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-10.948,23	0	0	0	0	0	0
I120101037 Ausbau Am Mühlenbruch, Warstein	-1.357,31	80.000	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	80.000	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-1.357,31	0	0	0	0	0	0
I120101038 Ausbau Wiebusch, Belecke	0,00	0	-30.000	0	-350.000	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	-30.000	0	-350.000	0	0
I120101039 Endausbau Baugebiet St. Poler III, Warstein	-58.914,91	-600.000	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-58.914,91	-600.000	0	0	0	0	0
I120101048 Möblierungselemente zur Verkehrsberuhigung	0,00	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-1.000
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-1.000
I120101049 barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen	-24.400,92	-100.000	-100.000	0	-100.000	-100.000	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	400.000	350.000	0	350.000	200.000	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-24.400,92	-500.000	-450.000	0	-450.000	-300.000	0
I120101050 Vorausleistungen / Ablösungen BauGB - Aart 3466	47.789,60	230.084	225.000	0	160.250	178.140	230.000
21 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	47.789,60	230.084	225.000	0	160.250	178.140	230.000
I120101055 Umbau Gehwegbereiche Wästerboulevard, SÜD	106.560,01	-100.000	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	106.560,01	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-100.000	0	0	0	0	0
I120101056 Ausbau Eichenweg, Belecke	0,00	0	0	0	0	-45.000	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	-45.000	0
I120101059 Erneuerung Brückenüberbau Mühlengraben, Sichtigor	-1.106,70	-5.000	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-1.106,70	-5.000	0	0	0	0	0
I120101061 Erschließung I-Park III (Warstein-Belecke)	-1.415.736,52	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-1.415.736,52	0	0	0	0	0	0
I120101064 Ausbau Eichgartenstraße in Sichtigor	-7.531,37	-665.000	-665.000	0	465.500	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	465.500	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-7.531,37	-665.000	-665.000	0	0	0	0
I120101065 Endausbau Neubaugebiet Springwiese in Hirschberg	0,00	0	0	0	-30.000	-250.000	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	-30.000	-250.000	0
I120101067 Ausbau Wolfesgrund, Suttrop	0,00	-45.000	-600.000	0	420.000	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	420.000	0	0

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 12.01. Öffentliche Verkehrsflächen



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-45.000	-600.000	0	0	0	0
I120101069 Ausbau zur Vogelstange, Sichtigvor	0,00	0	-30.000	0	-375.000	150.000	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	150.000	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	-30.000	0	-375.000	0	0
I120101072 Um- und Ausbau von Radwegen (Planungskosten)	0,00	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
I120101075 Umbau Gehwegbereiche Hauptstr. nördl. Range, NORD	-25.516,81	-1.644.000	-2.334.485	-1.300.000	-899.839	400.161	390.644
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.641,16	56.000	165.515	0	400.161	400.161	390.644
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-32.157,97	-1.700.000	-2.500.000	-1.300.000	-1.300.000	0	0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.300.000)	0	0
I120101076 Erneuerung Aufstieg Treppe Trockels Knäppchen	0,00	0	-56.109	0	8.260	8.260	8.260
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	2.891	0	8.260	8.260	8.260
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	-59.000	0	0	0	0
I120101079 Ausbau Steffensweg, Beleck	0,00	0	-40.000	0	-500.000	200.000	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	200.000	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	-40.000	0	-500.000	0	0
I120101080 Ausbau Zu den Berggärten, Sichtigvor	0,00	0	0	0	-35.000	-300.000	234.500
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	234.500
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	-35.000	-300.000	0
I120101081 Ausbau Suermannsholt, Allagen	0,00	-665.000	-665.000	0	275.000	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	275.000	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-665.000	-665.000	0	0	0	0
I120101082 Digitale Bürgerlifasssäule Marktplatz	791,31	-26.055	4.158	0	3.780	3.213	2.079
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	791,31	945	4.158	0	3.780	3.213	2.079
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-27.000	0	0	0	0	0
I120101083 Freiraumgestaltung waester-wohnen- warstein (www)	0,00	-35.190	-231.524	0	-8.495	28.042	27.704
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	10.710	8.476	0	11.505	28.042	27.704
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-45.900	-240.000	0	-20.000	0	0
I120101085 Grundhafte Sanierung von Mauern	0,00	-20.000	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-20.000	0	0	0	0	0
I120101086 Löschwassertank InduPark Beleck III	-57.551,08	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-57.551,08	0	0	0	0	0	0
I120101087 Bau Gehweg K 8, Waldhausen Jacobs- Brunnen	-10.206,09	5.000	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	5.000	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-10.206,09	0	0	0	0	0	0
I120101091 Grundhafte Sanierung eines Teilstücks Drewer-Heide	-74.911,13	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-74.911,13	0	0	0	0	0	0
I120101092 Bau Gehweg K 28; OD Westendorf Nord	0,00	-250.000	-250.000	0	96.000	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	96.000	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-250.000	-250.000	0	0	0	0
I120101094 Ausbau Waldstraße, Beleck	0,00	0	-40.000	0	-500.000	378.000	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	378.000	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	-40.000	0	-500.000	0	0
I120101095 Neuordnung der Diephlostraße	-5.242,26	-20.000	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-5.242,26	-20.000	0	0	0	0	0
I120101096 Erneuerung Möhnetalradweg, Teilstück Lietwerk	0,00	-45.000	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-45.000	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 12.01. Öffentliche Verkehrsflächen



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
I120101097 Ergänzung der Absturzsicherung Möhnetalradweg, Inf	0,00	-20.000	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-20.000	0	0	0	0	0
I120101101 Kreuzung Zur Theateraula/Pietrapaola- Platz	0,00	-50.000	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-50.000	0	0	0	0	0
I120101104 Absturzsicherung Radwege	0,00	0	-40.000	0	-40.000	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	-40.000	0	-40.000	0	0
I120101105 Baumaßnahme Brücke 4516-W316 Fußgängerbrücke	0,00	0	-10.000	0	-34.000	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	-10.000	0	-34.000	0	0
I120101106 Erschließung Baugebiet Mühlweg	0,00	0	-126.000	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	-126.000	0	0	0	0
I120101107 Möblierungselemente - Stadtmobilar	0,00	0	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
I120101109 Stützwand Westerbergstraße Beleck	0,00	0	-50.000	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	-50.000	0	0	0	0
I120101110 Umgestaltung / Aufwertung Dr. Segin - Platz 2. BA	0,00	0	-42.150	-550.000	-475.010	21.400	17.400
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	17.850	0	24.990	71.400	17.400
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	-60.000	-550.000	-500.000	-50.000	0
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-500.000)	(-50.000)	0
I120101112 Baumaßnahme Brücke 4516-W342	0,00	0	0	0	0	0	-25.000
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	-25.000
I120104010 Erweiterung Beleuchtungsanlage	-3.560,69	-12.000	-8.000	0	-8.000	-8.000	-8.000
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-3.560,69	-12.000	-8.000	0	-8.000	-8.000	-8.000
I120104013 Beleuchtung Radweg Müschederweg- Am Hillenberg Wars	-2.661,18	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-2.661,18	0	0	0	0	0	0
I120104015 Erweiterungsbereich InduPark Nord Bel. Beleuchtung	0,00	-35.000	-35.000	0	-35.000	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-35.000	-35.000	0	-35.000	0	0
I120104017 Austausch Straßenbeleuchtung	-6.369,74	-30.000	-20.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-6.369,74	-30.000	-20.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
I120104020 Austausch Leuchtenköpfe Stadtgebiet	0,00	0	-40.000	0	-40.000	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	-40.000	0	-40.000	0	0
I120104021 Opt.der Beleuchtung FussgängerÜ i. Stadtgebiet	0,00	0	-25.000	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	-25.000	0	0	0	0
INV. unter der WERTGRENZE 25.000							
Summe	0,00	-38.295	13.750	0	-3.070	-26.975	-1.000

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 61 (Stadtentwicklung)	0,3	Stadtentwicklungsausschuss, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Aufgaben der Verkehrs- und Regionalplanung:

Im Rahmen der Regionalplanung werden die Neuaufstellungen und Änderungen der übergeordneten Planungen des Landes NRW und der Bezirksregierung Arnsberg begleitet. Die Interessen der Stadt werden im Rahmen der Planverfahren mit eingebracht und als Stellungnahmen abgegeben. Die Planungen in der Stadt Warstein auf der Ebene der Flächennutzungs- und Bebauungsplanung werden aus diesen nächsthöheren Planebenen abgeleitet und müssen somit den Zielen der Landesplanung und Raumordnung entsprechen.

Die vereinzelte Planung städtischer Verkehrsanlagen einschl. Radverkehrsanlagen und ÖPNV sowie Abstimmung städtischer Interessen mit übergeordneten Planungen werden koordiniert.

Herausforderungen:

Die anstehenden Planungsmaßnahmen müssen begleitet, koordiniert und zielgerichtet abgewickelt werden.

Chancen:

Es besteht die Chance, die Attraktivität der Gesamtstadt sowie der Innenstadt als Städtebaufördergebiet weiter zu stabilisieren.

Zugehörige Produkte

12 02 01 Verkehrs- und Regionalplanung

Auftragsgrundlagen

Raumordnungsgesetz, Landesplanungsgesetz, Fernstraßengesetz, Straßen- und Wegegesetz, Personenbeförderungsgesetz, Bundesverkehrswegeplan, Regionalplan

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

- Aktuell wird der Landesentwicklungsplan NRW zum Ausbau der Erneuerbaren Energien und zur Umsetzung des Wind-an-Land Gesetzes geändert. Im Anschluss wird die Änderung des Regionalplans bzw. die Aufstellung eines Teilregionalplans erwartet.

Zusatzinformation: Durch die Aufstellung von übergeordneten Planungen entstehen der Stadt Warstein keine unmittelbaren Kosten. Durch die erforderliche umfangreiche Prüfung zur Wahrung der Interessen der Stadt Warstein sind, wie dargestellt, Verwaltungsstellen bereitzustellen, so dass Personalkosten in diesem Teilplan entstehen.

Kennzahlen Teilplan 12 02

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 12.02. Verkehrs- und Regionalplanung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-29.092,95	-30.946	-33.562	-33.899	-34.238	-34.579
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5,65	-50	-50	-50	-50	-50
17	= Ordentliche Aufwendungen	-29.098,60	-30.996	-33.612	-33.949	-34.288	-34.629
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-29.098,60	-30.996	-33.612	-33.949	-34.288	-34.629
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-29.098,60	-30.996	-33.612	-33.949	-34.288	-34.629
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-29.098,60	-30.996	-33.612	-33.949	-34.288	-34.629
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-35.835,00	-39.709	-42.235	-40.856	-41.439	-42.435
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-64.933,60	-70.705	-75.847	-74.805	-75.727	-77.064

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 12.02. Verkehrs- und Regionalplanung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	-29.092,95	-30.946	-33.562	-33.899	-34.238	-34.579
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-5,65	-50	-50	-50	-50	-50
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-29.098,60	-30.996	-33.612	-33.949	-34.288	-34.629
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-29.098,60	-30.996	-33.612	-33.949	-34.288	-34.629
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-29.098,60	-30.996	-33.612	-33.949	-34.288	-34.629
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-29.098,60	-30.996	-33.612	-33.949	-34.288	-34.629

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 22 Abfall, Steuern Sachgebiet 68 Betriebshof	0,5	Ausschuss für Bauen und Digitales, Haupt-, Finanz- und Klimaausschuss, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Aufgaben des Betriebshofes:

Durchführung der Sommerstraßenreinigung und Winterdienst (Streuen und Räumen) auf Fuß- und Radwegen sowie den innerörtlichen Gemeindestraßen im gesamten Stadtgebiet gemäß Straßenreinigungssatzung / Abarbeiten von Sonderarbeitsaufträgen, Kehrverzeichnissen und Winterdiensttroutenplänen in effektiven und modernen Arbeitsweisen / Erfüllung der Arbeitsaufgaben unter betriebswirtschaftlichen Aspekten, die entsprechend der Satzung witterungsbedingt durchgeführt werden / Reinigungsqualität und Straßenzustände im Gemeindegebiet zu erhalten, um eine sichere Nutzung der Verkehrswege zu jedem Zeitpunkt zu gewährleisten / Reinigungsrythmen entsprechend der Gebühren zu erfüllen und die Organisation der Leistung so zu gestalten, dass alle Ziele erreicht werden

Aufgaben des SG Abfall, Steuern:

Gebührenkalkulation Straßenreinigung

Zugehörige Produkte

12 03 01 Straßenreinigung

Auftragsgrundlagen

Straßenreinigungsgesetz NRW, KAG NRW, Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Warstein, Richtlinie Winterdienst Stadt Warstein, Ratsbeschlüsse

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfeld Wohnen und Arbeiten:

Kernwert: Generationenwohnen (Wohnen für jedermann)

Maßnahmen zum Leitbild:

- Sommerreinigung der städtischen Liegenschaften, Straßen, Wege und Plätze (Infrastruktur)
- Sommerreinigung der überörtlichen Kreis-, Landes- und Bundesstraßen entsprechend der Straßenreinigungssatzung innerhalb der Orts-Durchfahrten
- Unterstützung der Arbeitskolonnen durch die Reinigungsmaschinen im Bereich der Straßen-, Friedhofs- und Grünflächenunterhaltung
- Winterdienst auf innerörtlichen Gemeindestraßen mit eigenem Fuhrpark
- Winterdienst auf innerörtlichen Kreis-, Land-, und Bundesstraßen, Abrechnung mit den ausführenden Straßenbaulastträgern
- Unterstützung der städtischen Feuerwehr bei Einsätzen (z.B. Ölspuren)

Diese Maßnahmen tragen somit zum attraktiven Wohnstandort bei.

Der Bedarf wurde auf der Grundlage der Gebührenkalkulation ermittelt. In den internen Leistungsverrechnungen ist der Aufwand für die Betriebshofleistung für die Durchführung der Straßenreinigung sowie die Erstattung des öffentlichen 9%-Anteils und die auf dem städt. Eigentum liegenden Reinigungs-, Räum- und Streupflichten nach der Straßenreinigungssatzung dargestellt.

Aufwendungen

Im Rahmen der internen Leistungsverrechnung werden die Sach- und Dienstleistungen nach tatsächlichem Aufwand verteilt. Er ist wie folgt veranschlagt:

Aufwand	2026	2027	2028	2029
▪ Personalaufwand	26.270 €	26.533 €	26.798 €	27.066 €
▪ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	119.200 €	121.200 €	124.200 €	127.200 €
▪ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	438.864 €	447.086 €	449.048 €	453.007 €

Investitionen

20.000 €

Folgende Investitionen sind für 2026 veranschlagt:

Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 € netto Straßenreinigung. z.B. kleine Streuer für Trecker

Kennzahlen Teilplan 12 03

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Kehrkilometer gr. Maschine	km	66	66	66	66	66	66
2	Kehrkilometer kl. Maschine	km	38	38	38	38	38	38
3	WD Räum-Streustrecke Stadtgebiet	km	173	173	173	173	173	173
4	Winterdienst Gehwege-Streustrecke Stadtgebiet	km	38	38	38	38	38	38
5								
6								

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Kosten / Gebühr je Meter Sommerreinigung	Ø €	1,98	1,98	1,98	1,98	1,98	1,98
2	Kosten / Gebühr je Meter Winterwartung	Ø €	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67
3								
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Kostendeckungsgrad WD Gebühren	%	zur Zeit keine Auswertung ggf. durch SG 22	73	73	73	73	73
2	Kostendeckungsgrad Sommerreinigung Gebühren	%	zur Zeit keine Auswertung ggf. durch SG 22	73	73	73	73	73
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 12.03. Stadtreinigung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.817,24	7.624	8.291	8.319	8.607	8.770
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	275.508,99	231.000	231.000	231.000	231.000	231.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	5.508,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2,25	0	1.000	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	288.836,48	240.624	242.291	241.319	241.607	241.770
11	- Personalaufwendungen	-23.142,61	-26.080	-26.270	-26.533	-26.798	-27.066
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-94.628,85	-108.950	-114.600	-116.600	-119.600	-122.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-41.637,21	-22.386	-38.578	-22.735	-28.372	-30.350
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.995,59	-4.720	-5.220	-5.220	-5.220	-5.220
17	= Ordentliche Aufwendungen	-149.413,08	-162.136	-184.668	-171.088	-179.990	-185.236
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	139.423,40	78.488	57.623	70.231	61.617	56.534
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	139.423,40	78.488	57.623	70.231	61.617	56.534
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	139.423,40	78.488	57.623	70.231	61.617	56.534
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	323.118,98	319.995	358.927	362.428	365.962	369.532
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-377.091,46	-467.942	-438.894	-447.086	-449.048	-453.007
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	85.450,92	-69.459	-22.344	-14.427	-21.469	-26.941

Haushaltsplan 2026

Auswahl Sachkonten Produktgruppe 12.03. Stadtreinigung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
4381000	Ertr. aus der Aufl. v. SoPo für den Gebührenaussgl.	52.595,07	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 12.03. Stadtreinigung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	271.345,23	238.709	239.948	239.948	239.948	239.948
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.871,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	277.216,23	240.709	241.948	241.948	241.948	241.948
10	- Personalauszahlungen	-23.142,61	-26.080	-26.270	-26.533	-26.798	-27.066
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-92.040,28	-112.950	-118.600	-120.600	-123.600	-126.600
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-683,28	-720	-1.220	-1.220	-1.220	-1.220
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-115.866,17	-139.750	-146.090	-148.353	-151.618	-154.886
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	161.350,06	100.959	95.858	93.595	90.330	87.062
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	1.000	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.000	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-27.921,11	-25.000	-20.000	-20.000	-70.000	-20.000
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-27.921,11	-25.000	-20.000	-20.000	-70.000	-20.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-27.921,11	-25.000	-19.000	-20.000	-70.000	-20.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	133.428,95	75.959	76.858	73.595	20.330	67.062
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	133.428,95	75.959	76.858	73.595	20.330	67.062

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 12.03. Stadtreinigung



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
I120301005 Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 120301)	-27.921,11	-25.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-27.921,11	-25.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
I120301008 Streuer für MF Trecker SO SW 6803	0,00	0	0	0	0	-25.000	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	-25.000	0
I120301009 Streuer f. Unimog SO SW 6802	0,00	0	0	0	0	-25.000	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	-25.000	0

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 67 (Klima, Energie, Mobilität)	0,8	Ausschuss für Bauen und Digitales, Haut-, Finanz- und Klimaausschuss, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Der Teilplan 13 01 enthält Maßnahmen, die der Landschaftspflege, dem Natur- und Klimaschutz (inkl. Energie-, Wärme- und Mobilitätswende) sowie der Klimaanpassung dienen. Einwirkungen auf die Natur und Landschaft werden durch gezielte Maßnahmen ausgeglichen. Hierzu zählen insbesondere die Grünflächenbauten. Ferner müssen die angelegten Grünflächen laufend unterhalten werden. Hinsichtlich der Klimathemen umfasst der Teilplan insbesondere auch konzeptionelle Ansätze zur Erreichung der gesetzten Klimaziele.

Zugehörige Produkte

13 01 01 Natur- und Landschaftsschutz, Klimaschutzmanagement
 13 01 02 Neubau Grünflächen und Parkanlagen
 13 01 03 Unterhaltung Grünflächen und Parkanlagen

Auftragsgrundlagen

Gesetze des Bundes und Landes NRW, insbes. Bundesnaturschutzgesetz, Bundes- und Landes-Klimaschutzgesetz, Bundes- und Landes-Klimaanpassungsgesetz sowie Landesnaturschutzgesetz, Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP), Baugesetzbuch, Rats- und Fachausschussbeschlüsse

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfeld: Klima und Natur schützen

Kernwerte: Klima und Naturschutz

Maßnahmen zum Leitbild:

Um das Klima und die Natur sowohl innerhalb der Stadt Warstein als auch außerhalb dieser zu schützen, werden folgende Maßnahmen zum Leitbild in den nächsten Jahren durchgeführt:

- Stellungnahmen zu Eingriffen in den Naturhaushalt werden verfasst
- Umsetzung der Resolution des Kreises Soest zur Rückumwandlung öffentlicher Flächen aus der landschaftlichen Nutzung
- Unterhaltung der städtischen Grünflächen
- Unterhaltung und Monitoring ökologischer Ausgleichsflächen sowie die Bewertung und ggf. die Ahndung von rechtswidrigen Eingriffen auf den angelegten Ausgleichsflächen
- Abbau und Fortschreibung vom Kompensationsflächenkataster in dem Öko-Konto
- Fortführen des „Runden Tisches“ zum Thema Klima- und Naturschutz mit dem Ziel, Fortschritte für den Klima- und Naturschutz zu erreichen
- Fortführung des mit Fördergeldern finanzierten Arbeitsplatzes „Klimaanpassungsmanagement“ zur Unterstützung der Umsetzung des Klimaanpassungskonzeptes, um den Prozess der Anpassung an die Folgen einer Klimaveränderung zielgerecht einzuleiten und voranzubringen.
- Erstellung eines lokalen Klimaschutzkonzeptes in Ergänzung zum Klimaanpassungskonzept. Ziel ist die Einbindung der Wärmeplanung und anderer bisher erfolgten Maßnahmen zum Klimaschutz in eine lokale, ganzheitliche Strategie für die Stadt Warstein. Die im Ergebnis u.a. umfassenden, energetischen Betrachtungen (Wärme und Strom) haben z.B. auch in Förderprogrammen zur energetischen Sanierung oder Energieeffizienz Relevanz.
- Ökologische Ausgleichsmaßnahmen im Zuge der Umsetzung des Bebauungsplans „Industriepark III – Warstein-Belecke“; als Gegenstück zu den neu versiegelten Flächen durch die Erweiterung der Verkehrswegeinfrastruktur und der gewerblichen Flächen werden neue ökologische Ausgleichsflächen angelegt.

Handlungsfeld: Energie

Kernwerte: Beitrag zur Energiewende

Maßnahmen zum Leitbild:

- Prüfung und Begleitung des Ausbaus der erneuerbaren Energien u.a. auf städtischen Waldflächen (Windenergie).
- Fortgesetzte Prüfung des Ausbaus von Solarenergie
- Machbarkeitsstudie(n), Planungsleistungen o.ä. zur Umsetzung der kommunalen Wärmeplanung der Stadt Warstein
- Einstellen von Aufwendungen (Rechts- und Beratungskosten) für das Jahr 2026 für weitere entsprechende Verfahrensschritte, die vorab politisch beschlossen werden müssen.

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten sowie Entdecken und Erleben

Kernwerte: Generationenwohnen, Wohnen für jedermann, Natur erleben (Wald/Wasser/Stein)

Maßnahmen zum Leitbild:

- Das Integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK) zeigt mehrere Maßnahmen für die weitere Entwicklung der Stadt Warstein auf. Unter anderem sieht es die Anlegung eines Saums entlang der Abbaukanten der Steinbrüche mit gliedernden und staubbindenden heimischen Gehölzen vor. Dieser Saum dient zum einen der optischen Einbindung des oberen Geländeniveaus und zum anderen der Unterbindung von Staubaufwirbelungen aus den Steinbrüchen, die bis in die Innenstadt ziehen.

Kennzahlen Teilplan 13 01

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Erstellung landschaftspflegerische Begleitpläne	Anz.	0	0	1	0	0	0
2	Umweltberichte und Vorprüfungen des Einzelfalls, Artenschutzprüfungen	Anz.	0	1	1	1	1	1
3	Herstellung von Ausgleichsflächen, Durchführung von Ausgleichsmaßnahmen	m²	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4	Rückführung öffentlicher Flächen aus der landwirtschaftlichen Nutzung	m²	0	0	500	750	900	1.000
5	Erstellung Förderanträge - Klima	Anz.	0	1	2	0	0	0
6	Konzepte, Maßnahmenkataloge und Umsetzungspläne - Klima	Anz.	0	1	0	1	0	1

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Begleitpläne	€	0	0	0	0	0	0
2	Umweltberichte Artenschutzprüfungen	€	0	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
3	Ausgleichsflächen	€	0	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
4	Rückführung	€	0	0	7.500	11.250	13.500	15.000
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Aufbau eines Ökokontos	Punkte	0	0	0	0	0	0
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 13.01. Grünflächen, Landschaft



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	149.209,79	93.801	123.905	114.406	103.353	5.886
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	149.209,79	93.801	123.905	114.406	103.353	5.886
11	- Personalaufwendungen	-162.879,58	-220.015	-33.323	-33.656	-33.992	-34.332
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-90.761,26	-197.810	-144.817	-99.817	-84.539	-8.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-58,22	-2.333	-1.323	-3.545	-6.434	-10.598
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.582,12	-12.570	-12.530	-12.530	-12.530	-12.530
17	= Ordentliche Aufwendungen	-263.281,18	-432.728	-191.993	-149.548	-137.495	-65.960
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-114.071,39	-338.927	-68.088	-35.142	-34.142	-60.074
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-114.071,39	-338.927	-68.088	-35.142	-34.142	-60.074
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-114.071,39	-338.927	-68.088	-35.142	-34.142	-60.074
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	11.793,31	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-965.412,89	-1.119.873	-1.189.649	-1.196.642	-1.205.027	-1.224.384
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-1.067.690,97	-1.458.800	-1.257.737	-1.231.784	-1.239.169	-1.284.458

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 13.01. Grünflächen, Landschaft



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	124.397,43	93.568	123.611	112.987	100.765	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	124.397,43	93.568	123.611	112.987	100.765	0
10	- Personalauszahlungen	-162.879,58	-220.015	-33.323	-33.656	-33.992	-34.332
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-90.761,26	-197.810	-144.817	-99.817	-84.539	-8.500
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-14.010,92	-12.570	-12.530	-12.530	-12.530	-12.530
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-267.651,76	-430.395	-190.670	-146.003	-131.061	-55.362
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-143.254,33	-336.827	-67.059	-33.016	-30.296	-55.362
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	8.333	33.333	33.333	97.333	48.000
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	8.333	33.333	33.333	97.333	48.000
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-36.667	-66.667	-86.667	-126.667	-60.000
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-499,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-499,00	-36.667	-66.667	-86.667	-126.667	-60.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-499,00	-28.334	-33.334	-53.334	-29.334	-12.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-143.753,33	-365.161	-100.393	-86.350	-59.630	-67.362
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-143.753,33	-365.161	-100.393	-86.350	-59.630	-67.362

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 13.01. Grünflächen, Landschaft



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
I130101011 Gehölzpflanzung (Stadtsaum Süd)	0,00	-20.000	0	-20.000	-20.000	4.000	-12.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	64.000	48.000
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	0,00	-20.000	0	-20.000	-20.000 (-20.000)	-60.000 0	-60.000 0
I130101014 Naturbasierte Klimaanpassung	0,00	-8.334	-33.334	0	-33.334	-33.334	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	8.333	33.333	0	33.333	33.333	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-16.667	-66.667	0	-66.667	-66.667	0

Verantwortliche Organisations- einheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 82 (Forst)	4,6	Forstausschuss, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Die Stadt Warstein ist zweitgrößter kommunaler Waldbesitzer in NRW. Der rund 4.926 Hektar große stadteigene Wald wird über diesen Teilplan nach den Grundsätzen des naturnahen Waldbaus nachhaltig bewirtschaftet.

Zugehörige Produkte

13 02 01 Forstbewirtschaftung

Auftragsgrundlagen

Bundeswaldgesetz, Landesforstgesetz NRW, Naturschutzgesetz, Landschaftsschutzgesetz, Wasserrecht, Bodenschutzrecht, Forstliches Saat- und Pflanzgutrecht, Zertifizierungskriterien PEFC ("Helsinki-Kriterien" für nachhaltiges Wirtschaften), Kriterien der naturgemäßen Waldbewirtschaftung, Unfallverhütungsvorschriften in Forst und Jagd

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfeld: Klima und Natur schützen

Kernwert: Klima

Maßnahmen zum Leitbild:

Der Forstausschuss hat in seiner Sitzung am 11.03.2020 das "Wiederaufforstungskonzept des Stadtwaldes" beschlossen. Die Umsetzung des Konzeptes bestimmt die strategische Ausrichtung im Forst für die nächsten Jahre des Wiederaufbaus eines klimaresilienten Waldes. Übergeordnetes Ziel des Sachgebiets Forst ist, den nachfolgenden Generationen einen stabilen, multifunktionalen und klimaresilienten Wald zu entwickeln und weiterzugeben. Darüber hinaus ist der städtische Forstbetrieb seit 2002 nach dem PEFC-Standard zertifiziert und arbeitet nach den Grundgedanken der naturgemäßen Waldbewirtschaftung bereits seit den 80er Jahren.

	2026	2027	2028	2029
Erträge Holzverkauf	750.000€	750.000€	750.000€	750.000€

- Vermarktung Holz aus planmäßiger Nutzung sowie Zwangsanfall (Buchentrocknis und Buchenwindwurf, Eichenprachtkäfer sowie Lärche und Douglasie mit Käferbefall)
- Vermarktung anfallende Holzmengen aus planmäßigem Anfall laut Hauungsplan
- Anpassung der Holzernte an die veränderten Struktur- und Vorratsverhältnisse; Planung und Vermarktung der vorhandenen Laubholzbestände unter dem Aspekt einer hohen Wertschöpfung durch optimale Sortimentseinteilung (Eichenvermarktung auf der Submission)
- Pflege der Jungbestände aus Kyrillaufforstungen mit dem Hintergrund der Stabilisierung des Einzelindividuums

	2026	2027	2028	2029
Investition Wiederaufforstung und Gatterbau	400.000€	250.000€	250.000€	100.000€

- Wiederaufforstung der durch die Orkane Friederike und Eberhard sowie die Borkenkäferschäden in 2018 ff. entstandenen Freiflächen, soweit die Naturverjüngung nicht ausreicht bzw. klimastabile Mischbaumarten eingebracht werden müssen.
- Ziel ist die Etablierung von min. 4 Baumarten in den entstandenen Kalamitätsflächen sowie Anreicherung von Beständen mit geringerer Baumartenanzahl

	2026	2027	2028	2029
Aufwendung für die Bewirtschaftung	470.000€	420.000€	400.000€	400.000€

- Die erheblichen Arbeiten, um die Kalamitätsflächen mit weiteren Baumarten und Pflanzen wiederzubewalden, lassen noch keinen neuen Wald entstehen. Es gilt nun auch die Kulturf Flächen zur Erhaltung der Diversität auf den Flächen zu sichern und zu entwickeln. Dies bedarf einem erhöhten Pflegeaufwand
- Auch die Pflegerückstände der Jungbestände aus Kyrill werden in den nächsten Jahren zu einem immensen Arbeitsvolumen führen.

- Beauftragung verschiedenster Dienstleister im Bereich der maschinellen Holzernte und -bringung, der Durchführung der Verkehrssicherungspflicht und des Forstschatzes zur Bekämpfung von rindenbrütenden und holzerstörenden Insekten und Kosten in Verbindung mit der Jagd.
- Stabilisierung der Waldböden durch regelmäßige Waldkalkung: die Fläche wird angesichts der hohen Investitionen bei der Wiederaufforstung im Planungszeitraum 2025-2028 auf 200 ha reduziert und bei Bereitstellung der Förderung beauftragt.

	2026	2027	2028	2029
Wegeunterhaltung	45.000€	30.000€	30.000€	30.000€

- Umsetzung des beschlossenen Wegebaukonzepts im konsumtiven Bereich
- Abschluss des investiven Wegebbaus im Jahr 2025
- Im Weiteren ausschließlich Pflege und Reparatur von Waldwegen
- Umsetzung des Waldbrandkonzepts mit Wiederherstellung verlandeter Wasserentnahmestellen hat bereits stattgefunden

	2026	2027	2028	2029
Förderungen	0€	0€	0€	0€

- Akquise von Fördergeldern im Bereich Wiederaufforstung, Wegeinstandsetzung, Waldkalkung und evtl. die Honorierung von Ökosystemleistungen durch eine Förderung
- Im Jahr 2021 hat die Stadt Warstein aus der Waldschadenshilfe 466 T€ erhalten. Diese wurde mit dem Gemeindefinanzierungsgesetz 2022 umbenannt in Klima- und Forstpauuschale und wurde mit 664 T€ im Haushalt 2022 ausbezahlt. Auch für das Jahr 2023 hat es die Forstpauuschale gegeben. Diese belief sich auf 782.992,86 € und betrug in 2024 273.465,29 €. In den folgenden Jahren soll sie weiterhin ein Bestandteil der Förderung der waldbesitzenden Kommunen bleiben. Da sich jedoch die Käferkalamität weiter Richtung Südwest bewegt und auf Basis der Kalamitätsholz mengen und der Waldfläche berechnet wird, sinkt das Zuwendungsvolumen in 2025 auf 272.427 €. Für das Jahr 2026 und die darauffolgenden ist die Forst- und Klimapauuschale ausgesetzt.
- Aufgrund von anderen außen- und innenpolitischen Faktoren, die einen hohen finanziellen Einsatz bedürfen, ist künftig von sehr unsicheren Rahmenbedingungen in der forstlichen Förderung auszugehen. Bei Verfügbarkeit von Fördermitteln und geringem Rückzahlungsrisiko werden Förderanträge gestellt um Gelder zu akquirieren.

	2026	2027	2028	2029
Erträge Jagd	140.000€	140.000€	140.000€	140.000€
Erträge aus Wildbretvermarktung	8.000€	8.000€	8.000€	8.000€

- 2023 fand eine Anpassung des Jagdnutzungskonzepts statt, die sich auf die veränderten Strukturen im Wald bezieht und eine höhere Flexibilität für die Jagd beinhaltet. Auf dieser Basis sollen Schäden minimiert und langfristig, durch eine verbesserte und an die wildbiologischen Bedürfnisse unserer Wildarten angepasste Infrastruktur, so gering wie möglich gehalten werden

- Die Errichtung einer langfristigen jagdlichen Infrastruktur soll in den kommenden fünf Jahren über die Fläche des Stadtwaldes organisiert werden in Form von Wildruhezonen sowie ausgewiesenen Jagdflächen. Dies ist Teil des neuen Jagdnutzungskonzepts.

	2026	2027	2028	2029
Ausgaben jagdliche Infrastruktur	20.000€	20.000€	20.000€	20.000€

- Umsetzung des aktuellen Brennholzkonzpts

	2026	2027	2028	2029
Erträge Brennholzverkauf	140.000€	140.000€	140.000€	140.000€

Die für das Jahr 2025 vorgesehene Forsteinrichtung soll auf Grund der Kalamität in ein späteres Jahr verschoben (vermutlich 2028 nach Abschluss der Wiederaufforstung) werden. Dies erscheint vorteilhaft und bedarfsgerecht da bei Aufnahme der Grundlagedaten zu einem späteren Zeitpunkt die Wiederaufforstungsflächen mit aufgenommen werden können und damit eine vollumfänglich aktuelle Forsteinrichtung erstellt wird. Vorgesehen ist die Umsetzung der Forsteinrichtung zu dem Zeitpunkt nach Abschluss der Wiederaufforstung (circa 2028).

Handlungsfeld: Klima und Natur schützen

Kernwert: Natur

Maßnahmen zum Leitbild:

- Schutz der natürlichen Lebensräume sowie wildlebender Tiere und Pflanzen im Schwerpunkt in den als FFH und/oder als Naturschutzgebiet ausgewiesenen Gebieten
- Teilnahme am Projekt „Schwammwald“ in enger Zusammenarbeit mit der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises Soest
- Renaturierung der Waldmoorstandorte im Stadtwald Warstein (Moosbruch und Hamorsbruch)
- Projekt: Hamor mit der NRW sowie Bürgerstiftung ist bereits finanziell abgesichert mit einem Volumen von 175.000€ durch die NRW Stiftung sowie einem Eigenanteil von 40.000€
- Projekt Moosbruch: „Bergwaldprojekt“ ist angefragt
- Die Honorierung von Ökosystemleistungen soll weiter geprüft werden und bei Möglichkeit in den nächsten Jahren zu einer neuen Einnahmequelle der Forstbetriebe führen, um den Wald mit seinen vielen Funktionen zu schützen, erhalten und unter den steigenden Klimabelastungen zu entwickeln. Hierzu werden auch weitere Einnahmequellen im Bereich des Forsts kritisch geprüft.

Handlungsfeld: Entdecken und Erleben

Kernwert: Natur erleben (Wald/Wasser/Steine)

Maßnahmen zum Leitbild:

Die sozialen Funktionen im Wald haben in den letzten Jahren an Bedeutung gewonnen.

Neben der Zusammenarbeit mit dem SGV, der Bürgerstiftung dem Stadtmarketing (Mtb-trail), dem Zweckverband Naturpark Arnsberger Wald, dem Hegering u. a. soll der Trend, den Bürgern und Besuchern den Wald erlebbar zu machen, auch in Zukunft mit neuen Ideen und Konzepten weiterentwickelt werden.

Planungen über den Budgetzeitraum / neue Herausforderungen

Aufgrund der Kalamitäten wird es künftig keine Vermarktung von Fichtenholz mehr geben. Die Wertschöpfung aus den noch vorhandenen Buchen und Eichenmischwäldern muss durch eine strenge Sortimentssortierung optimiert werden. Über das Brennholzkonzzept werden die verbleibenden Sortimente und Resthölzer bzw. Kronenhölzer optimiert vermarktet. Die Kyrillaufforstungen müssen künftig gepflegt und mit einem Rückegassensystem zugänglich gemacht werden. Hierzu werden unterschiedliche Verfahren getestet. Alte Gatter aus Kyrill, die keine Schutzfunktion mehr haben, müssen abgebaut und entsorgt werden.

Die Jagd wird ein essentielles Instrument darstellen, da nicht alle Flächen mit Gattern oder Einzelschützen o.ä. geschützt werden können. Diese Aufgabe stellt eine der wichtigsten Weichen für den Wald der Zukunft, damit gerade die mit Kosten eingebrachten Pflanzen nicht direkt wieder von Reh-, Sika- oder Rotwild verbissen, gefegt oder geschält werden. Der Wildverbiss muss in engmaschigen Kontrollen erfolgen, um mit hoher Flexibilität das Jagdmanagement anpassen zu können. Jagdpächter wie auch Lizenzjäger müssen sich der hohen Verantwortung bewusst sein die sie tragen, um für ein Gleichgewicht zwischen Wild und Wald im Wiederaufbau zu sorgen. Diese Kommunikation muss auf ganzer Fläche weiter geleistet und vorangetrieben werden. Dazu soll das Jagdnutzungskonzept aus 2023 beitragen. Dieses sieht des Weiteren vor geeignete jagdliche Infrastruktur in Form von Wildäsungsflächen (Ruhezonen) und Jagdschneisen zu etablieren, die durch den Forst zur Abwehr von Wildschäden finanziell unterstützt werden. Der Bau von Waisergattern muss weiter zur Kontrolle der Entmischung betrieben werden.

Die Moore im städtischen Wald stellen eine hohe CO₂ Senke dar. Die Renaturierung dieser bzw. die Schließung von bestehenden Drainagegräben sind eine gute Investition in den Klimaschutz (Thema: Projekt Schwammwald).

Die Afrikanische Schweinepest ist seit diesem Sommer auch in NRW bestätigt worden. Die Kreise Olpe und Hochsauerlandkreis sowie Märkischer Kreis sind betroffen und grenzen unweit unseres Stadtgebiets an. Eine hohe Sensibilität, Hygiene- sowie Desinfektionsmaßnahmen sowie Kommunikation sind essentiell um das Seuchengeschehen im bekannten Bereich zu halten und nicht weiter ausbreiten zu lassen.

Der Klimawandel setzt mittlerweile neben den bereits abgestorbenen Fichten weiteren Baumarten wie der Buche, Eiche und Lärche zu. Eine bereits begonnene sog. „Standortdrift“ stellt sich ein. Die Bewirtschaftung und Pflege von Wäldern bezieht sich auf einen Zeitraum, der deutlich über das Arbeitsleben eines Försters liegt. Somit sind die nun zu treffenden Entscheidungen umso wichtiger damit unsere nachfolgenden Generationen einen klimaresilienten Wald vorfinden. Die Etablierung unterschiedlicher Baumarten (sog. Experimentierbaumarten) sollte weiter in einem sinnhaften Volumen stattfinden. Sowie der Waldumbau hinzu strukturreichen und vielfältigen Beständen wesentliches Ziel des forstlichen Handelns sein.

Kennzahlen Teilplan 13 02

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Holzverkauf	Fm	19.748	6.000	10.700	9.000	9.000	9.000
2	Waldfläche	ha	4.926	4.926	4.926	4.926	4.926	4.926
3	Ökosystemleistungen	Förderprogramme sowie Ökopunkte und CO2 Zertifikate werden geprüft						
4	Wirtschaftswald	ha	4.703	4.703	4.703	4.703	4.703	4.703
5	Nichtholzboden	ha	155	155	155	155	155	155
6								

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Aufwendungen Bewirtschaftung	€	291.889	480.000	470.000	420.000	400.000	400.000
2	Wiederauff. Investiv	€	250.608	300.000	400.000	250.000	200.000	100.000
3	Gatterbau investiv	€	33.755	50.000				
4	Wegebau investiv	€	0	150.000	0	0	0	0
5	Erträge Holzverkauf	€	809.281	600.000	750.000	750.000	750.000	750.000
6	Erträge aus Verpachtung	€	151.810	155.000	140.000	140.000	140.000	140.000
7	Förderungen	€	277.478	370.000	0	0	0	0
8	Ertrag aus Wildbretverkauf	€	9.253	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
9	Erträge aus Brennholzverkauf	€	151.027	150.000	140.000	140.000	140.000	140.000
10	Forsteinrichtung	€	0	0	0	0	100.000	0

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Wiederaufforstung	ha	ca. 100	ca. 100	ca. 100	ca. 100	ca. 100	10
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 13.02. Forst



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	348.492,83	456.293	85.268	81.271	80.850	76.637
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.128.954,15	922.100	1.047.000	1.047.000	1.047.000	1.047.000
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	97,16	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	278,77	167	167	167	167	167
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	-112.583,02	-50.000	30.000	30.000	30.000	30.000
10	= Ordentliche Erträge	1.365.239,89	1.328.560	1.162.435	1.158.438	1.158.017	1.153.804
11	- Personalaufwendungen	-628.335,48	-598.306	-657.770	-664.348	-670.992	-677.702
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-291.889,93	-563.300	-537.500	-472.500	-452.500	-452.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-93.248,80	-126.108	-123.608	-133.071	-140.725	-141.996
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-117.477,81	-115.100	-123.600	-125.600	-224.600	-127.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.130.952,02	-1.402.814	-1.442.478	-1.395.519	-1.488.817	-1.399.798
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	234.287,87	-74.254	-280.043	-237.081	-330.800	-245.994
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	234.287,87	-74.254	-280.043	-237.081	-330.800	-245.994
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	234.287,87	-74.254	-280.043	-237.081	-330.800	-245.994
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	175,04	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-446.050,47	-617.626	-509.930	-537.477	-533.776	-506.639
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-211.587,56	-691.880	-789.973	-774.558	-864.576	-752.633

Haushaltsplan 2026

Auswahl Sachkonten Produktgruppe 13.02. Forst



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
4421080	Ertr. aus Verkauf mit 19 % USt	805.715,22	600.000	750.000	750.000	750.000	750.000
5241150	Strombezug	-784,87	-500	-500	-500	-500	-500

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 13.02. Forst



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	-16.440	-23.672	-23.672	-23.672	-23.672
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	277.478,39	372.427	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.113.378,33	922.100	1.047.000	1.047.000	1.047.000	1.047.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	97,16	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	147.823,07	154.140	180.610	180.610	180.610	180.610
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.538.776,95	1.432.227	1.203.938	1.203.938	1.203.938	1.203.938
10	- Personalauszahlungen	-628.335,48	-598.306	-657.770	-664.348	-670.992	-677.702
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-250.919,72	-572.951	-537.500	-472.500	-452.500	-452.500
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-199.778,79	-325.772	-326.159	-316.189	-430.199	-314.769
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.079.033,99	-1.497.029	-1.521.429	-1.453.037	-1.553.691	-1.444.971
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	459.742,96	-64.802	-317.491	-249.099	-349.753	-241.033
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	39.408,03	185.000	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	39.408,03	185.000	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	-33.755,55	-200.000	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-381.309,12	-305.000	-405.000	-255.000	-205.000	-105.000
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-415.064,67	-505.000	-405.000	-255.000	-205.000	-105.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-375.656,64	-320.000	-405.000	-255.000	-205.000	-105.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	84.086,32	-384.802	-722.491	-504.099	-554.753	-346.033
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	84.086,32	-384.802	-722.491	-504.099	-554.753	-346.033

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 13.02. Forst



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
I130201003 Investitionen Festwerte Forstbewirtschaftung	-210.251,91	-200.000	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	40.356,30	100.000	0	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-250.608,21	-300.000	0	0	0	0	0
I130201005 Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 130201)	-10.978,45	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-10.978,45	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
I130201048 Wegebau Forstwege	-948,27	-65.000	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-948,27	85.000	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-150.000	0	0	0	0	0
I130201049 Gatterbau	-33.755,55	-50.000	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-33.755,55	-50.000	0	0	0	0	0
I130201050 Nutzfahrzeug Forst	-50.770,56	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-50.770,56	0	0	0	0	0	0
I130201051 Dienstfahrzeug Forst	-34.475,95	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-34.475,95	0	0	0	0	0	0
I130201053 Investitionen Wiederaufforstung inkl. Gatterbau	0,00	0	-400.000	0	-250.000	-200.000	-100.000
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	-400.000	0	-250.000	-200.000	-100.000
INV. unter der WERTGRENZE 25.000							
Summe	-34.475,95	0	0	0	0	0	0

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 67 (Klima, Energie, Mobilität)	0,8	Ausschuss für Bauen und Digitales, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Kernaspekt dieses Teilplans ist der Gewässerausbau sowie die Gewässerunterhaltung, die sich sowohl auf die Anlagen in als auch an den Gewässern bezieht. Dieser Ausbau der Gewässer orientiert sich maßgeblich an den Forderungen der EG-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL).

Die Renaturierung und die Freilegung von ehemals mäandrierenden Gewässern binden die Aufwendungen dieses Teilplans. Die Renaturierung und Freilegung ist nicht ausschließlich für den Ökohaushalt der Gewässer von immenser Bedeutung, es wird darüber hinaus ein immer wichtigerer Aspekt in der städtebaulichen Planung. Freigelegte Gewässer bilden grüne Oasen und dienen dem Ausgleich sowie der Freizeitgestaltung. Deren Zugänglichkeit und Erlebbarkeit wird zunehmend Rechnung getragen.

Insbesondere nach den schweren Hochwasserereignissen im Jahr 2021 ist die zerstörerische Kraft des Wassers in der breiten Öffentlichkeit bekannt. Maßnahmen, die dem Schutz vor solchen Schadereignissen dienen, sind diesem Teilplan zugeordnet.

Zugehörige Produkte

13 03 01 Gewässer

Auftragsgrundlagen

EG-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL), Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz NRW, Rats- und Fachausschussbeschlüsse

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfelder: Klima und Natur schützen sowie Entdecken und Erleben

Kernwerte: Klima und Natur, Natur erleben (Wald/Wasser/Steine)

Maßnahmen zum Leitbild:

- Umsetzung der Europäischen WRRL und Verbesserung des Hochwasserschutzes
- Sanierung Düker am Mühlengraben, Sichtigvor
- Renaturierung/Offenlegung der Eilmecke in Allagen
- Ausbau des Hochwasserschutzes in Niederbergheim – Spiekerecke durch Schaffung von Retentionsraum im Bereich der Hameke
- Gewässerunterhaltung

Anmerkung:

Gegenüber den Vorjahren war weiterhin ein erheblicher Anstieg der Baupreise am Markt und eine insgesamt Kostensteigerung feststellbar. Diese aktuell sehr schwierige Marktlage führt zu einer erheblich schwereren Kostenschätzung im Vorfeld der Vergaben. Hinzu kommt, dass die Auslastung der Firmen in einigen Bereichen derart hoch ist, dass teilweise keine Angebote im Preiswettbewerb abgegeben werden. Trotz aller Sorgfalt sind daher Kostensteigerungen bei den einzelnen Maßnahmen möglich.

Kennzahlen Teilplan 13 03

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Erstellung von Förderanträgen	Anz.	0	1	2	1	1	1
2	Stellungnahmen im Rahmen der Wasserwirtschaft	Anz.	18	30	25	25	20	20
3	Renaturierte Wasserläufe und Gewässer	m	477	100	280	280	300	300
4	Konzepte, Maßnahmenkataloge und Umsetzungspläne zur Gewässerbewirtschaftung (WRRL, KNEF)	Anz.	2	2	2	2	2	2
5	Umsetzung von Maßnahmen des Hochwasserschutzes	m	477	100	280	280	300	300
6	Ingenieurverträge (Vergabe und Abrechnung)	Anz.	1	3	2	1	1	1

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Renaturierte Wasserläufe und Gewässer	€	479.000	277.000	125.000	485.000	80.000	60.000
2	Konzepte Maßnahmenkatalog	€	0	10.000	40.000	10.000	10.000	10.000
3	Umsetzung des Hochwasserschutzes	€	479.000	297.000	155.000	505.000	100.000	80.000
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Renaturierte Wasserläufe und Gewässer	m	477	100	200	100	100	100
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 13.03. Wasserläufe und Wasserbau



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.882,20	56.159	61.904	105.963	93.429	77.429
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	32.053,65	8.500	20.000	8.500	8.500	8.500
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	53.935,85	64.659	81.904	114.463	101.929	85.929
11	- Personalaufwendungen	-61.800,37	-66.141	-80.475	-81.280	-82.092	-82.913
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-103.045,11	-135.250	-135.250	-170.250	-150.250	-130.250
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-48.343,00	-69.248	-50.177	-52.678	-65.345	-65.345
15	- Transferaufwendungen	0,00	-126.000	-126.000	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-899,64	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-214.088,12	-397.639	-392.902	-305.208	-298.687	-279.508
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-160.152,27	-332.980	-310.998	-190.745	-196.758	-193.579
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-160.152,27	-332.980	-310.998	-190.745	-196.758	-193.579
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-160.152,27	-332.980	-310.998	-190.745	-196.758	-193.579
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	623,40	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-88.303,29	-125.758	-90.706	-88.980	-89.986	-91.971
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-247.832,16	-458.738	-401.704	-279.725	-286.744	-285.550

Haushaltsplan 2026

Auswahl Sachkonten Produktgruppe 13.03. Wasserläufe und Wasserbau



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
5318000	Zuschüsse f. lfd. Zwecke - Übrige Bereiche	0,00	-126.000	-126.000	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 13.03. Wasserläufe und Wasserbau



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	16.000	40.000	84.000	64.000	48.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	16.000	40.000	84.000	64.000	48.000
10	- Personalauszahlungen	-61.800,37	-66.141	-80.475	-81.280	-82.092	-82.913
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-106.609,31	-135.250	-135.250	-170.250	-150.250	-130.250
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	-126.000	-126.000	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-899,64	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-169.309,32	-328.391	-342.725	-252.530	-233.342	-214.163
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-169.309,32	-312.391	-302.725	-168.530	-169.342	-166.163
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	108.377	0	224.000	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	108.377	0	224.000	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	-517.401,37	-297.000	-75.000	-380.000	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-517.401,37	-297.000	-75.000	-380.000	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-517.401,37	-188.623	-75.000	-156.000	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-686.710,69	-501.014	-377.725	-324.530	-169.342	-166.163
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-686.710,69	-501.014	-377.725	-324.530	-169.342	-166.163

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 13.03. Wasserläufe und Wasserbau



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
I130301015 Umgestaltung der Wäster (Wästerboulevard)	-22.539,55	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-22.539,55	0	0	0	0	0	0
I130301018 Sanierung Düker am Mühlengraben, Sichtigvor	-4.346,56	-15.000	-15.000	0	-30.000	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-4.346,56	-15.000	-15.000	0	-30.000	0	0
I130301019 Renaturierung Bache u. Bermecke im Bermecketal	-218.862,80	-50.000	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-218.862,80	-50.000	0	0	0	0	0
I130301020 Umgestaltung der Wäster (altes Feuerwehrgerätehaus)	-271.652,46	-192.000	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	108.377	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-271.652,46	-192.000	0	0	0	0	0
I130301022 Renaturierung der Eilmecke Allagen	0,00	-20.000	-20.000	0	-8.000	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	112.000	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-20.000	-20.000	0	-120.000	0	0
I130301023 Verrohrtes NN-Gewässer von Plettenberg-Str.	0,00	-20.000	-20.000	0	-110.000	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	-20.000	-20.000	0	-110.000	0	0
I130301025 Hochwasserschutz Hameke Niederbergheim	0,00	0	-20.000	0	-8.000	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	112.000	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	-20.000	0	-120.000	0	0

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 22 (Abfall, Steuern) Sachgebiet 68 (Betriebshof)	1,5	Arbeitskreis Friedhöfe Ausschuss für Bauen und Digitales, Haupt-, Finanz- und Klimaausschuss, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Aufgaben des Betriebshofes:

Friedhofsentwicklungsplanung unter Berücksichtigung der sich verändernden Bestattungskultur;
Durchführung von Bestattungen, Unterhaltungs- und Pflegemaßnahmen auf den städt. Friedhöfen;
Umsetzung Friedhofswegekonzept
Betreuung und Beratung von Bürgern, Angehörigen, Bestattern und Steinmetzbetrieben

Aufgaben des SG Abfall, Steuern:

Gebührenkalkulation Friedhof

Zugehörige Produkte

13 04 01 Friedhöfe

Auftragsgrundlagen

Bestattungsgesetz NRW, KAG NRW, Friedhofsatzung Stadt Warstein, Ausschuss- und Ratsbeschlüsse

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfeld Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Generationenwohnen (Wohnen für jedermann)

Handlungsfeld Klima und Natur schützen

Kernwert: Natur

(Aufgrund der engen Verknüpfung der beiden Handlungsfelder wurden diese zusammengefasst.)

Maßnahmen zum Leitbild:

- Weiterentwicklung der Friedhöfe auf der Grundlage der sich ständig verändernden Lebensformen
- Neuanpflanzung von Bäumen für Baumbestattungen
- Umsetzung der Wünsche der Bevölkerung in Bezug auf weitere Bestattungsformen: Errichtung von neuen Urnenanlagen nach Bedarf in allen Ortsteilen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Im Rahmen der internen Leistungsverrechnung werden die Sach- und Dienstleistungen nach tatsächlichem Aufwand verteilt. Er ist wie folgt veranschlagt:

Aufwand	2026	2027	2028	2029
• Personalaufwand	71.456 €	72.170 €	72.892 €	73.622 €
• Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	77.080 €	79.080 €	80.080 €	82.080 €
• Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	636.967 €	642.280 €	645.958 €	654.909 €

Investitionen 98.000 €

Folgende Investitionen sind in 2026 veranschlagt:

Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 130401) 10.000 €

4x Urnenstelen-Anlagen auf Friedhöfen im Stadtgebiet a. ca. 20.000,00 € 88.000 €
+ Kerzenanlagen und Baumstelen

Kennzahlen Teilplan 13 04

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Flächen aller Friedhöfe	m²	171.747	171.747	171.747	171.747	171.747	171.747
2	Arbeitsstunden Mitarbeiter alle Friedhöfe	P-Std	7.896	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
3	Grabherstellungen Gesamt Urne + Erd	Stck	299	290	290	290	290	290
4								
5								
6								

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Kosten Herstellung Erdgräber	€	19.721	35.000	25.000	25.000	25.000	25.000
2	Kosten Herstellung Kindergräber	€	0	400	400	400	400	400
3	Kosten Herstellung Urnengräber	€	17.438	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
4	Unterhaltung FH - Allagen	€ - Pers.	24.728	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
5	Unterhaltung FH-Belecke	€ - Pers.	48.656	46.000	48.000	48.000	48.000	48.000
6	Unterhaltung FH - Hirschberg	€ - Pers.	18.293	18.000	18.500	18.500	18.500	18.500
7	Unterhaltung FH - Sichtgivor	€ - Pers.	31.354	25.000	28.000	28.000	28.000	28.000
8	Unterhaltung FH - Suttrop	€ - Pers.	18.855	17.500	18.000	18.000	18.000	18.000
9	Unterhaltung FH - Suttrop-Wald	€ - Pers.	6.728	4.500	6.000	6.000	6.000	6.000
10	Unterhaltung FH - Waldhausen	€ - Pers.	7.166	5.500	6.500	6.500	6.500	6.500
11	Unterhaltung FH - Warstein Bilsteinstr	€ - Pers.	61.819	55.000	65.000	60.000	60.000	60.000
12	Unterhaltung FH - Warstein Kahlenberg	€ - Pers.	5.411	0	5.000	5.000	5.000	5.000
13	Unterhaltung - Jüd. FH	€ - Pers.	4.455	2.700	4.250	4.250	4.250	4.250
14	Gräberabräuuung + Alle FH Pers + Masch.	€	20.069	25.000	20.000	20.000	20.000	20.000

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Kostendeckungsgrad FH Gebühr	%	72	80	80	80	80	80
2								
3								
4								
5								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 13.04. Friedhöfe



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.727,25	3.237	2.368	2.395	2.473	2.628
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	398.469,30	408.050	434.750	427.450	420.250	413.850
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.391,33	2.070	2.000	2.000	2.000	2.000
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	41.790,17	12.000	17.000	17.000	17.000	17.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	56,53	57	57	57	57	57
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	444.434,58	425.414	456.175	448.902	441.780	435.535
11	- Personalaufwendungen	-58.907,96	-68.131	-71.456	-72.170	-72.892	-73.622
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-42.338,26	-68.350	-70.350	-72.350	-73.350	-75.350
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-30.180,98	-36.350	-36.697	-41.597	-45.397	-49.197
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.611,64	-3.880	-7.180	-7.180	-7.180	-7.180
17	= Ordentliche Aufwendungen	-143.038,84	-176.711	-185.683	-193.297	-198.819	-205.349
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	301.395,74	248.703	270.492	255.605	242.961	230.186
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	301.395,74	248.703	270.492	255.605	242.961	230.186
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	301.395,74	248.703	270.492	255.605	242.961	230.186
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	67.501,92	65.572	66.200	66.862	67.531	68.207
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-571.396,68	-575.546	-636.967	-642.280	-645.958	-654.909
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-202.499,02	-261.271	-300.275	-319.813	-335.466	-356.516

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 13.04. Friedhöfe



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	564.434,90	128.993	155.493	155.493	155.493	155.493
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.391,33	2.070	2.000	2.000	2.000	2.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	41.465,12	12.000	17.000	17.000	17.000	17.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	10.808,76	950	2.470	2.470	2.470	2.470
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	618.100,11	144.013	176.963	176.963	176.963	176.963
10	- Personalauszahlungen	-58.907,96	-68.131	-71.456	-72.170	-72.892	-73.622
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-40.227,42	-68.350	-70.350	-72.350	-73.350	-75.350
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-14.117,84	-3.880	-7.180	-7.180	-7.180	-7.180
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-113.253,22	-140.361	-148.986	-151.700	-153.422	-156.152
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	504.846,89	3.652	27.977	25.263	23.541	20.811
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	-98.843,44	-116.000	-88.000	-66.000	-66.000	-66.000
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-696,15	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-99.539,59	-116.000	-98.000	-76.000	-76.000	-76.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-99.539,59	-116.000	-98.000	-76.000	-76.000	-76.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	405.307,30	-112.348	-70.023	-50.737	-52.459	-55.189
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	405.307,30	-112.348	-70.023	-50.737	-52.459	-55.189

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 13.04. Friedhöfe



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
I130401005 Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 130401)	0,00	0	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
I130401014 Urnenstelen Friedhöfe	-47.620,68	-66.000	-88.000	0	-66.000	-66.000	-66.000
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-46.924,53	-66.000	-88.000	0	-66.000	-66.000	-66.000
26 - Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-696,15	0	0	0	0	0	0
I130401015 Friedhofswege Erneuerung Warstein Asphaltarbeiten	-51.918,91	-50.000	0	0	0	0	0
25 - Auszahl. für Baumaßnahmen	-51.918,91	-50.000	0	0	0	0	0

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Stabstelle 94 (Marketing)	1,5	Ausschuss für Stadtmarketing, Touristik, Kultur, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Aufgaben des Stadtmarketings:

Stadtmarketing vernetzt alle wesentlichen Bereiche, Akteure und Institutionen, welche zur Identität einer Stadt und dem daraus resultierenden Markenprozess (Markenidentität, Umsetzungsphase und Markenimage) beitragen. Das Stadtmarketing sorgt für einen ganzheitlichen Ansatz zur Profilierung der Stadt Warstein als Wirtschafts-, Wohn- und Fremdenverkehrsstandort und besteht aus drei wesentlichen Säulen: Standortmarketing, Innenstadtmarketing und Tourismusmarketing.

Herausforderungen:

Der globale Wettbewerb und die zunehmende Digitalisierung haben Auswirkungen auf alle Unternehmen und vor allem auf den Einzelhandel. Städte und Regionen buhlen um Einwohner, Arbeitskräfte und Touristen. Durch den zunehmenden Onlinehandel droht der Einzelhandel in den Städten auszusterben.

Chancen:

Die Stadt Warstein hat in den letzten Jahren viel Geld (auch mit Fördergeldern) in die Entwicklung der Innenstadt gesteckt. Diese Maßnahmen sorgen jetzt dafür, dass auch private Investitionen in der Innenstadt stattfinden. Die Stadt wird attraktiver und das Image der Stadt verbessert sich. Diese Umstände sorgen auch für ein gesteigertes Engagement von Privatpersonen, Organisationen, Vereinen und Unternehmen.

Strategie:

Das Team des Stadtmarketings wird das Image der Stadt weiterentwickeln und offensiv nach innen und außen transportieren (Standortmarketing). Es werden Akteure miteinander vernetzt und Fördermöglichkeiten genutzt, um auf diese Weise die Stadt attraktiv und lebendig zu gestalten (Innenstadtmarketing). Zusammen mit den Gastgeber- und Tourismusbetrieben werden qualitativ hochwertige Angebote geschaffen, um die Zahl der touristischen Übernachtungen und der Tagesgäste steigern zu können (Tourismusmarketing).

Zugehörige Produkte

15 01 01 Stadtmarketing

Auftragsgrundlagen

Ratsbeschlüsse, Mitgliedschaften, Verwaltungsvereinbarungen, übertragener Wirkungskreis

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Generationenwohnen (Wohnen für jedermann)

Maßnahmen zum Leitbild:

- Stärkung des Wir-Gefühls aller Einwohner der Stadt Warstein und Aufwertung des Images der Stadt (über Stadtmarketing e.V.)
- Über das Hof- und Fassadenprogramm werden mittels Fördermittel die Fassaden von Gebäuden in der Stadt renoviert. Es trägt somit zum attraktiven Wohnstandort bei.
- Durch ein zusätzlichen Hof- und Fassaden Förderprogramm sollen die Fassaden von Gebäuden entlang der Hauptstraße renoviert werden.

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Starke Arbeitgeber und moderne Arbeitsplätze

Maßnahmen zum Leitbild:

- Mittels Bildmaterial und unser Imagefilms möchten wir das Image der Stadt als Wohn- und Arbeitsstandort aufwerten (über Stadtmarketing e.V.).
- Weitere Unternehmen als Mitglied des Stadtmarketings Warstein e.V. anwerben, um sie auf diese Weise im Stadtmarketing Netzwerk einzubinden und die Akteure besser zu vernetzen; dies erfolgt in Zusammenarbeit mit SG Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung (über Stadtmarketing e.V.).
- Um den Tourismusstandort „Stadt Warstein“ ausbauen zu können, benötigen wir einen starken und handlungsfähigen Stadtmarketing-Verein.
- Durch gemeinsame touristische Angebote, Projekte und Darstellungen möchten wir die Zusammenarbeit mit den Nachbarkommunen weiter ausbauen.
- Über das Leader-Regionalmanagement-5er Verbund werden jedes Jahr diverse Förderprojekte, welche die Attraktivität der Stadt steigern, umgesetzt.

Handlungsfeld: Entdecken und Erleben

Kernwert: Natur erleben (Wald/Wasser/Steine)

Maßnahmen zum Leitbild:

- Durch die Kooperation mit anderen Tourismusorganisationen in Bezug auf den Fernwanderweg „Sauerland Waldroute“ machen wir den Naturpark Arnsberger Wald für Einheimische und Touristen erlebbar.
- Durch die Kooperation mit dem Bilsteinstal Verein. Machen wir durch gemeinsame Aktionen und Marketingmaßnahmen das Naturerlebnis Bilsteintal erlebbar.

Handlungsfeld: Entdecken und Erleben

Kernwert: Sport treiben

Maßnahmen zum Leitbild:

- Durch die Kooperation mit der Sauerland Radwelt e.V. wird der Themenradweg Möhnetalradweg stetig verbessert und stärker vermarktet. Ein neuer Internetauftritt des Themenradweges „Steine und Mehr“ soll die Tour noch attraktiver für Einheimische und Touristen darstellen.
- Durch den Mountainbike-Trail 47 versuchen wir, Mountainbiker im Wald zu lenken und den Wald für junge Leute erlebbar zu machen.
- Durch die Zusammenarbeit mit dem Vereinsring Hirschberg unterstützen wir die Aktionen, die darauf abzielen, den Ortsteil Hirschberg für den Rennradsport zu etablieren

Handlungsfeld: Entdecken und Erleben

Kernwert: Vielfältiges Vereinsleben

Maßnahmen zum Leitbild:

- Über die POI-Datenbank und die Stadtmarketing-Webseite können wir die Angebote der Vereine noch besser vermarkten.
- Zwei Pop-up Marktstände können kostenfrei bei der Stadtmarketing Warstein e.V. ausgeliehen werden, sodass Vereine sich ansprechend präsentieren können.
- 8 Stehtische können kostenfrei bei der Stadtmarketing Warstein e.V. ausgeliehen werden, sodass Vereine sich ansprechend präsentieren können.
- Eine große Outdoorleinwand kann kostenfrei beim Stadtmarketing Warstein e.V. ausgeliehen werden, sodass Vereine sich ansprechend präsentieren können.
- Eine mobile Bühne (KulturWohnzimmer) kann kostenfrei bei der Stadtmarketing Warstein e.V. ausgeliehen werden, sodass Vereine sich ansprechend präsentieren können.

Handlungsfeld: Klima und Natur schützen

Kernwert: Klima

Maßnahmen zum Leitbild:

- Gemeinsam mit dem Forst akquirieren wir weitere Sponsoren und veranstalten Aktionen, um die Aufforstung des Stadtwaldes voranzutreiben und somit CO2 zu speichern.

Handlungsfeld: Feiern und Genießen

Kernwert: Events

Maßnahmen zum Leitbild:

- Die Großveranstaltungen (WIM und Sauerland Rundfahrt) werden bei der Planung, Durchführung und Vermarktung nach Möglichkeit unterstützt und weiter ausgebaut (über Stadtmarketing e.V.).
- Bestehende Veranstaltungen (Wilkeplatz Live und Lange Nacht der Museen) werden optimiert und ausgebaut (über Stadtmarketing e.V.).
- Neue Großveranstaltungen (WarsteinLive) werden weiter ausgebaut (über Stadtmarketing e.V.).
- Das Möhnetal soll durch eine neue Veranstaltung belebt werden.

Handlungsfeld: Feiern und Genießen

Kernwert: Kultur

Maßnahmen zum Leitbild:

- Kulturveranstaltungen werden durch eine überregionale Vermarktung mittels des Online-Veranstaltungskalenders bekannt gemacht.
- Ein Kulturstammtisch wurde eingerichtet.

Handlungsfeld: Feiern und Genießen

Kernwert: Wertvolle Traditionen erhalten

Maßnahmen zum Leitbild:

- Durch neues Foto- und Videomaterial sollen die Traditionen in der Stadt Warstein noch besser vermarktet werden (über Stadtmarketing e.V.).
- Veranstaltungen werden durch eine überregionale Vermarktung mittels des Online-Veranstaltungskalenders bekannt gemacht.

Handlungsfeld: Feiern und Genießen

Kernwert: Gastfreundschaft

Maßnahmen zum Leitbild:

- Ausgabe von Infomappen an Neubürgerinnen und Neubürger zum Zwecke der Information und schnelle Integration
- Versenden von Prospektmaterial an Besucher und Touristen zum Zwecke der Information

Stadtmarketing Warstein e.V.

In den in 2017 gegründeten "Verein für Stadtmarketing, Wirtschaftsförderung und Tourismusentwicklung der Stadt Warstein e. V.", kurz genannt Stadtmarketing Warstein e.V., haben sich engagierte Unternehmen, Freiberufler, Vereine, Institutionen, Bürgerinnen und Bürger sowie die Stadt Warstein zusammengeschlossen, um mit gebündelten Kräften die Zukunft der Stadt positiv zu gestalten. Dabei handelt es sich um einen kooperativen, dauerhaften und dynamisch angelegten Prozess. Die Vereinsmitglieder wollen die Stadt Warstein sowohl als Tourismus- als auch als Wirtschaftsregion nach vorne bringen, die Lebensqualität verbessern, die Identifikation mit der Stadt stärken und zur positiven Entwicklung der Stadt – idealerweise auch in demographischer Hinsicht – beitragen. Als Instrument und Schnittstelle dafür dient das Stadtmarketing. Der Verein ist politisch und konfessionell neutral. Der Stadtmarketing Warstein e.V. erhält für die Umsetzung dieser Maßnahmen jedes Jahr 15.000 Euro von der Stadt Warstein. Die dem Leitbild zugeordneten Maßnahmen sind teilweise nicht im Haushalt der Stadt veranschlagt, sondern werden im Wirtschaftsplan des Stadtmarketing Warstein e.V. aufgeführt. Seit 2021 hat der Stadtmarketing Warstein e.V. auch einen politischen Beirat. Dieser Beirat besteht aus Delegierten der im Stadtrat vertretenen politischen Parteien, hat eine beratende Funktion und dient als Schnittstelle zwischen Verein und Politik.

Kennzahlen Teilplan 15 01

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Ankünfte	St.	18.657	18.500	19.000	19.200	19.400	19.500
2	Übernachtungen	St.	84.975	97.000	97.500	98.000	99.000	100.000
3	Ausländische Übernachtungen	St.	10.522	13.000	12.500	12.700	13.000	13.500
4	Übernachtungsbetriebe geöffnet	St.	15	15	15	15	15	15
5	Betten	St.	469	518	469	469	469	469
7	Aufenthaltsdauer	Tage	4,6	5,2	4,7	4,7	4,8	4,8
8	Zahl der Mitglieder Stadtmarketing e.V.	St.	194	189	200	210	220	225

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 15.01. Stadtmarketing



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.882,00	11.339	16.200	16.200	16.200	16.200
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	8.882,00	11.339	16.200	16.200	16.200	16.200
11	- Personalaufwendungen	-130.889,65	-144.127	-131.996	-133.316	-134.649	-135.996
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.202,95	-29.000	-16.056	-16.544	-15.510	-13.639
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-16.353,17	-14.695	-14.900	-14.900	-14.900	-14.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.389,92	-20.810	-21.120	-21.120	-22.400	-22.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	-188.835,69	-208.632	-184.072	-185.880	-187.459	-186.935
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-179.953,69	-197.293	-167.872	-169.680	-171.259	-170.735
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.395,06	-3.920	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	-1.395,06	-3.920	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-181.348,75	-201.213	-167.872	-169.680	-171.259	-170.735
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-181.348,75	-201.213	-167.872	-169.680	-171.259	-170.735
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	612,16	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-151.844,12	-199.081	-174.038	-170.629	-172.386	-175.054
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-332.580,71	-400.294	-341.910	-340.309	-343.645	-345.789

Haushaltsplan 2026

Auswahl Sachkonten
Produktgruppe 15.01. Stadtmarketing



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
5318000	Zuschüsse f. lfd. Zwecke - Übrige Bereiche	-2.000,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 15.01. Stadtmarketing



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.881,99	11.339	16.200	16.200	16.200	16.200
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.616,20	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.498,19	11.339	16.200	16.200	16.200	16.200
10	- Personalauszahlungen	-130.889,65	-144.127	-131.996	-133.316	-134.649	-135.996
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.910,74	-29.000	-16.056	-16.544	-15.510	-13.639
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-1.395,06	-3.920	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	-16.353,17	-14.695	-14.900	-14.900	-14.900	-14.900
15	- Sonstige Auszahlungen	-22.390,33	-20.810	-21.120	-21.120	-22.400	-22.400
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-179.938,95	-212.552	-184.072	-185.880	-187.459	-186.935
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-169.440,76	-201.213	-167.872	-169.680	-171.259	-170.735
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-169.440,76	-201.213	-167.872	-169.680	-171.259	-170.735
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-169.440,76	-201.213	-167.872	-169.680	-171.259	-170.735

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 80 (Stabsstelle Wirtschaftsförderung)	1,0	Rat, Stadtentwicklungsausschuss, Ausschuss für Bauen und Digitales

Kurzbeschreibung des Teilplans

Der Teilplan enthält den Aufwand für die Aspekte der Wirtschaftsförderung in der Stadt Warstein. Die Wirtschaftsförderung sorgt für die Vernetzung der Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber untereinander und schafft durch verschiedene weitere Aktivitäten attraktive, gesunde und familienfreundliche Arbeitsplätze. Hier gilt es die Stadt Warstein als attraktiven Wohn - und Arbeitsstandort aufzuwerten. Dazu wird die Digitalisierung in den Unternehmen und beim Bürger vorangetrieben und mit einer unternehmensfreundlichen Ansiedlungspolitik eine aktive Wirtschaftsförderung betrieben.

Die Bindung der Kaufkraft vor Ort ist ein weiterer wichtiger Aspekt in diesem Teilplan. Dies gelingt durch die gezielte Nutzung von Förderprogrammen, die für eine Aktivierung von leerstehenden Ladenlokalen sorgen können.

Zugehörige Produkte

15 02 01 Wirtschaftsförderung

Auftragsgrundlagen

BauGB, GO, RWP, Förderrichtlinien, Ratsbeschlüsse, Ausschussbeschlüsse

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Starke Arbeitgeber/-innen und attraktive Arbeitsplätze

Maßnahmen zum Leitbild:

- Digitalisierung, Förderung und Begleitung des eigenwirtschaftlichen Ausbaus des Glasfasernetzes zur Verbesserung der Situation der Breitbandnutzung vor Ort sowie Umsetzung des 6. Calls für Privatpersonen und Gewerbebetriebe, verbessern die Möglichkeit des Home-Office und damit die Flexibilisierung der Arbeitsplätze vor Ort:
 - 6. Call bis Ende 2026 (Gewerbegebiete)
 - 6. Call bis Ende 2026 (Einzellagen, Schulen, Krankenhäuser)
- Kontaktperson für die Mobilfunkunternehmen und Kümmerer für den Mobilfunkausbau in der Stadt Warstein
- Aktive Ansprache auf Beratungsmöglichkeiten (Digital- oder Förderthemen) bei den Unternehmensbesuchen
- Vermarktung von Handels-, Gewerbe- und Industrieflächen, aktiver Verkauf von Gewerbeflächen im neuen Industriepark Warstein-Belecke III
- Kontaktpflege zu den örtlichen Unternehmen, "Unternehmerabende" vor Ort, Durchführung des Unternehmerfrühstücks zweimal jährlich und Planung anderer Formate in der Zukunft, regelmäßige Unternehmensbesuche mit Pressearbeit für die Unternehmen
- "Behördenlotse" für Unternehmen in allen städtischen Genehmigungsfragen, Ansprechpartner für alle Unternehmen, die Fragen an städtische Sachgebiete haben, Vermittlung von Kontakten oder Nachfrage in den Sachgebieten bei z. B. gewerblichen Bauvorhaben, An- und Umsiedlungen, ordnungsrechtlichen Fragen
- Beratung und Unterstützung bei Betriebserweiterungen, -verlagerungen, Aus- und Umsiedlungen
- Beratung von Existenzgründern und von Unternehmen in Verbindung mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Soest bezüglich der Beantragung öffentlicher Mittel, Vermittlung von Beratungen an den Förderberater des Kreises Soest
- Vermittlung von Bestandsimmobilien (auch private), Laden- u. Geschäftslokalbörse, aktive Hilfe bei der Suche nach Ladenlokalen und Kontaktvermittlung zu Eigentümern
- Gezielte Nutzung von Förderprogrammen z. B. für zentrumsrelevante Ladenlokale
- Entwicklung und Umsetzung des Formats „Warsteiner Gewerbeschau“ mit Gewerbeverband Belecke und Stadtmarketing Warstein

Handlungsfeld: Wohnen und Arbeiten

Kernwert: Generationenwohnen (Wohnen für jedermann)

Maßnahmen zum Leitbild:

- Mitwirkung bei der Sicherstellung der medizinischen Versorgung, Zusammenarbeit mit dem Förderberater des Kreises Soest, Kooperation mit der Südwestfalen Agentur zur Gewinnung von medizinischen Fachkräften, Ansprache der Arztpraxen zur Nutzung der digitalen Sprechstunde
- Umsetzung des Förderprogramms zur Umnutzung von Ladenlokalen im Sanierungsgebiet "Nördliche Hauptstraße Warstein" im Zusammenhang mit weiteren ISEK Maßnahmen

Handlungsfeld: Klima und Natur schützen

Kernwert: Klima

Maßnahmen zum Leitbild:

- Förderung der Infrastruktur für die E-Mobilität im Stadtgebiet
- Beantragung und Abwicklung von Fördermitteln für PV-Anlagen auf städtischen Gebäuden

Kennzahlen Teilplan 15 02

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Anzahl veräußerter gewerblich nutzbarer Bauflächen	Anzahl	1	4	3	1	2	2
2	Beratung im Zuge der bildungsscheckverfahren NRW (berufliche Qualifizierung)	Anzahl	0	0	0	0	0	0
3	Inanspruchnahme als Behördenlotse u. a. in städt. Genehmigungsverfahren	Anzahl	40	33	40	40	40	40
4	Arbeitslosenquote	%	5,3	4,4	5,0	5,0	5,0	5,0
5	vorh. Kaufkraft für den Einzelhandel laut GfK	Mio €	189,2	185	186	187	187	187
6	Einzelhandelsumsatz laut GfK	Mio €	158,5	148,0	153	153	153	153

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Verkaufskonditionen für städtische Gewerbeflächen	€/qm	43	44	43	43	43	43
2								
3								
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Steigerung der Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Stadt Warstein (31.12.)	Anzahl	10.436	10.200	10.400	10.400	10.400	10.400
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 15.02. Wirtschaftsförderung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-60.744,60	-68.649	-73.800	-74.536	-75.280	-76.035
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-197,71	-450	-450	-450	-450	-450
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-282,60	-565	-565	-565	-565	-565
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.252,26	-6.060	-6.060	-6.060	-6.060	-6.060
17	= Ordentliche Aufwendungen	-63.477,17	-75.724	-80.875	-81.611	-82.355	-83.110
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-63.477,17	-75.724	-80.875	-81.611	-82.355	-83.110
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-63.477,17	-75.724	-80.875	-81.611	-82.355	-83.110
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-63.477,17	-75.724	-80.875	-81.611	-82.355	-83.110
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	22,65	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-80.325,50	-115.331	-86.343	-99.134	-96.953	-86.233
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-143.780,02	-191.055	-167.218	-180.745	-179.308	-169.343

Haushaltsplan 2026

Auswahl Sachkonten
Produktgruppe 15.02. Wirtschaftsförderung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
5241150	Strombezug	-119,71	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 15.02. Wirtschaftsförderung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	220,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	220,00	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	-60.744,60	-68.649	-73.800	-74.536	-75.280	-76.035
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-197,71	-450	-450	-450	-450	-450
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.487,26	-6.060	-6.060	-6.060	-6.060	-6.060
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-64.429,57	-75.159	-80.310	-81.046	-81.790	-82.545
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-64.209,57	-75.159	-80.310	-81.046	-81.790	-82.545
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	-8.478,04	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	-8.478,04	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	-8.478,04	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-72.687,61	-75.159	-80.310	-81.046	-81.790	-82.545
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-72.687,61	-75.159	-80.310	-81.046	-81.790	-82.545

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 15.02. Wirtschaftsförderung



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
INV. unter der WERTGRENZE 25.000							
Summe	-8.478,04	0	0	0	0	0	0

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 65 (Immobilien)	0	Ausschuss für Stadtmarketing, Touristik und Kultur, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Die Stadt Warstein ist Eigentümerin der Bilsteinhöhlen und des Wildparks. Der gesamte Bereich wurde mit Betriebspachtvertrag vom 01.09.2011 an den Verein Bilsteintal e. V. verpachtet. Der Verein betreibt nun entsprechend dem Betreiberkonzept das Objekt eigenständig.

Zugehörige Produkte

15 03 01 Einrichtungen der Erholung

Auftragsgrundlagen

Betriebspachtvertrag mit dem Verein Bilsteintal e.V.

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfeld: Entdecken und Erleben

Kernwert: Natur erleben (Wald/Wasser/Steine)

Maßnahmen zum Leitbild:

Das überregional bekannte Bilsteintal mit Wildpark, Bilsteinhöhlen sowie der zwischenzeitlich zu einem Informations- und Besucherzentrum umgebauten ehem. Jugendherberge wurde mittels eines Betriebspachtvertrags langfristig an den Verein Bilsteintal e. V. verpachtet.

Ein touristisches Highlight im Arnsberger Wald konnte hierdurch gestärkt und auf lange Sicht gesehen als Erlebnisziel in der Stadt Warstein gesichert werden.

Planungen über den Budgetzeitraum / neue gesetzliche Herausforderungen

Da die Personalgestellung im Haushaltsjahr 2021 ausgelaufen ist, werden in diesem Teilplan ab dem Haushaltsjahr 2022 keine Aufwendungen und Erträge mehr dargestellt.

Kennzahlen Teilplan 15 03

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 15.03. Einrichtungen der Erholung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 15.03. Einrichtungen der Erholung



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	0,00	0	0	0	0	0
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	0,00	0	0	0	0	0
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	0,00	0	0	0	0	0

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 20 (Finanzen) Sachgebiet 21 (Stadtkasse) Sachgebiet 22 (Abfall, Steuern)	In Stellenanteilen im Teilplan Zentrale Dienste enthalten	Ausschuss für Rechnungs- und Wahlprüfung, Haupt-, Finanz- und Klimaausschuss, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplans

Der Teilplan Allgemeine Finanzwirtschaft ist einer der wenigen Teilpläne im Haushalt mit Ausweis eines Überschusses. Dieser Überschuss speist sich insbesondere aus den Erträgen der Realsteuern (Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer), den Steuererträgen, welche die Kommunen im Rahmen des Finanzausgleiches erhalten (z.B. Gemeindeanteile an der Einkommensteuer und Umsatzsteuer), den Zuweisungen vom Land (z.B. Schlüsselzuweisungen) und den Erträgen im Zusammenhang mit der wirtschaftlichen Betätigung (z.B. Gewinnausschüttung der Stadtwerke). Diese nicht zweckgebundenen Deckungsmittel dienen der Finanzierung bzw. Deckung aller anderen - meist defizitären - Teilpläne im Haushalt.

Durch Addition aller positiven und negativen Teilergebnisse errechnet sich der Überschuss oder das Defizit im Ergebnisplan für den gesamten Haushalt (ohne globaler Minderaufwand).

Neben der indirekten Deckung der Defizite in den anderen Teilplänen erfolgt im Teilplan Allgemeine Finanzwirtschaft auch die Bewirtschaftung der Kredite und die Finanzierung der Kreisumlage. Die Kreisumlage ist die größte Ausgabeposition im Haushalt.

Ausführliche Informationen zu den wesentlichen Ertrags- und Aufwandspositionen im Teilplan Allgemeine Finanzwirtschaft sind unterhalb des Teilergebnisplanes aufgeführt oder können dem Vorbericht entnommen werden.

Zugehörige Produkte

16 01 01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Auftragsgrundlagen

Bundesgesetze, Landesgesetze insbesondere Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Kommunalabgabengesetz, Abgabenordnung, Gemeindeordnung, Kommunalhaushaltsverordnung, Gemeindefinanzierungsgesetz, Gemeindefinanzreformgesetz, Satzungen, Orientierungsdaten des Landes, Bundes- u. Landesverordnungen

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Das Leitbild wurde unter Berücksichtigung verschiedener Bürgerschaftsbefragungen gemeinsam von Politik und Verwaltung entwickelt. Der Blickwinkel der im Leitbild aufgeführten Handlungsfelder, Kernwerte und Ziele ist somit nach außen gerichtet und betrifft somit die sog. "outputorientierten Teilpläne". D.h., dass hier Produkte und Leistungen veranschlagt werden, welche z.B. demografische Entwicklungen, Klimawandel, Stadtentwicklung, Anforderungen und Wünsche aus gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Interessen- und Anspruchsgruppen betrachten. Bei der Haushaltsplanung sind jedoch auch Finanzmittel, Aufgaben und Leistungen von sog. "inputorientierten Teilplänen" zu berücksichtigen. Diese Teilpläne unterstützen die "outputorientierten Teilpläne" bei der Zielerreichung. Im Regelfall sind dies Teilpläne aus dem Produktbereich 01 - Innere Verwaltung. Hier kann nicht in jedem Fall eine konkrete Zuordnung von Maßnahmen zum Leitbild erfolgen. Auch der Teilergebnisplan Allgemeine Finanzwirtschaft gehört dazu.

Zur Steigerung der Transparenz im Haushalt werden nachstehend (ohne Zuordnung zum Leitbild) die wesentlichen Finanzvorgänge des Teilplanes dargestellt:

Teilergebnisplan (Auszug)

Steuern und ähnliche Abgaben

Die Mittelveranschlagung der beiden Grundsteuer-Aufkommen (A + B) bei "Steuern und ähnliche Abgaben" erfolgte nach einer Hochrechnung des Veranlagungsergebnisses der ersten zwei Quartale des Vorjahres, welches durch Festsetzungen auf der Grundlage des vom Finanzamt mitgeteilten Grundsteuermessbetrages zustande gekommen ist. Von einem erheblichen zusätzlichen Steueraufkommen im Planungszeitraum 2026 bis 2029 durch die Veranlagung von Grundstücken in neuen Baugebieten wurde nicht ausgegangen. Im Rahmen der Grundsteuerreform erfolgte eine Neubewertung der Grundstücke mit einhergehender Neuberechnung der Grundsteuermessbeträge durch das Finanzamt. Um das Ziel der Aufkommensneutralität zu erreichen, war im Jahr 2025 eine Anpassung der Hebesätze erforderlich. Diese führte letztendlich zu Mindererträgen von rd. 0,8 Mio. € und entlasten entsprechend den Steuerpflichtigen. Gebäude von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben, die zu Wohnzwecken genutzt werden (LuF-Wohnteile), sind seitdem der Grundsteuer B anstatt der Grundsteuer A zugeordnet. Diese Änderung hat Auswirkungen auf die Berechnungsgrundlagen und soll eine gerechtere Verteilung der Steuerlast sicherstellen.

Sofern mehr Rechtssicherheit hinsichtlich der differenzierten Hebesätze besteht, soll erneut politisch über die Gestaltung der Hebesätze beraten werden.

Die Mittelveranschlagung für die Gewerbsteuer bemisst sich nach der bekannten Höhe der bereits entstandenen Vorausleistungen und berücksichtigt einen Erfahrungswert für im Laufe des Jahres vorzunehmende Veranlagungen. Nach Einschätzung der größeren Gewerbesteuerzahler wird für 2026 eine überwiegend positive Geschäftsentwicklung prognostiziert. Für das Jahr 2026 wurde daher ein Ansatz von 30 Mio. € gebildet. Im Finanzplanungszeitraum wurde für die Jahre 2026 bis 2029 der Hebesatz 470 % zugrunde gelegt.

Die Veranschlagung der Aufkommen an Hundesteuer und Vergnügungssteuer erfolgte auf der Grundlage der aktuellen Hundeanmeldungen bzw. der bereits vorgenommenen Spielapparateanmeldungen.

Der Planansatz für die Gemeindeanteile an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer basieren auf der Herbst-Steuerschätzung des Bundes und den Orientierungsdaten des Landes NRW.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Hier werden insbesondere die Schlüsselzuweisungen ausgewiesen. Die Berechnung erfolgt nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz. Erheblicher Einflussfaktor ist dabei die Steuerkraft der Stadt. Die stark schwankenden Gewerbesteuererträge der Stadt haben dabei zeitversetzt erheblichen Einfluss auf die Höhe der Schlüsselzuweisungen. Für 2026 erhält die Stadt Warstein i. H. v. 1,3 Mio. € Schlüsselzuweisungen. In den Folgejahren wurden keine Schlüsselzuweisungen mehr veranschlagt.

Transferaufwendungen

Für die Stadt Warstein ist die Kreisumlage der größte Ausgabenblock innerhalb der gesamten ordentlichen Aufwendungen. Die voraussichtliche Belastung des Haushalts der Stadt Warstein im Jahr 2026 ist mit rd. 18,2 Mio. € kalkuliert. Mittelfristig wird mit einem Anstieg bis 2029 auf 21,5 Mio. € gerechnet.

Die Kreisumlage wird im Wesentlichen durch die Höhe der zu zahlenden Sozialhilfearaufwendungen, den bereitzustellenden Personal- und Versorgungsaufwendungen des Kreises sowie der vom Kreis aufzubringenden Landschaftsverbandsumlage bestimmt. Grundlage für die Verteilung der Kreisumlage sind die Steuerkraftmesszahlen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden sowie die vom Land NRW auszuzahlenden Schlüsselzuweisungen im kommunalen Finanzausgleich 2025. Der Kreis Soest hat für die Jahre 2025 und 2026 einen Doppelhaushalt aufgestellt.

Finanzerträge

Die wichtigste Ertragsposition unter den Finanzerträgen ist die Gewinnausschüttung des Eigenbetriebes Stadtwerke. Die Gewinne der Stadtwerke werden entweder direkt an den Kernhaushalt der Stadt ausgeschüttet oder zunächst der Gewinnrücklage im Eigenkapital der Stadtwerke zugeführt. Je nach Haushaltssituation besteht dadurch die Möglichkeit, „bedarfsgerecht“ Beträge aus der Gewinnrücklage an den Haushalt auszuzahlen. Diese Verfahrensweise hat bisher erheblich dazu beigetragen, den Wiedereintritt in die Haushaltssicherung zu vermeiden.

Im Haushalt sind folgende Gewinnausschüttungen veranschlagt:

	2026	2027	2028	2029
Gewinnausschüttung Stadtwerke	0 €	0 €	2.000.000 €	0 €

Zinserträge/ Zinsaufwendungen Kreditinstitute

Zinsaufwendungen für die aus 2025 bestehende Kreditermächtigung (3 Mio. €) sowie für den in 2027 neu geplante Investitionskredit (8 Mio. €) wurden mit einem Zinssatz von 3,34 %, Zinserträge aus der in 2025 vorgenommenen Ausleihung (10 Mio. €, Laufzeit 5 Jahre) an die Stadtwerke Warstein (Eigenbetrieb) wurden bei Planaufstellung mit 2,75 % berechnet.

Außerordentliche Erträge

Mit dem NKF-Corona-Isolierungsgesetz (NKF-CIG) konnten die Kommunen bis 2023 corona- und ukrainekriegsbedingte Finanzschäden im Haushalt ermitteln, isolieren und unter der neuen Bilanzposition „Aufwendungen für die Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit“ aktivieren (sog. Bilanzierungshilfe). Für den Zeitraum 2020 bis 2023 sind an dieser Stelle rd. 764 T€ bilanziert worden. Ab 2026 soll der aktivierte Finanzschaden längstens über einen Zeitraum von 50 Jahren abgeschrieben werden.

Teilfinanzplan (Auszug)

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Um das erhebliche Investitionsvolumen überhaupt finanzieren zu können, sind neben den maßnahmenbezogenen Fördermitteln (s. andere Teilergebnispläne) die pauschalen Fördermittel unverzichtbar. Insbesondere die „frei verwendbare“ Allgemeine Investitionspauschale mit einem Planansatz von ca. 2,8 Mio. € trägt dazu bei.

Finanzierungstätigkeit (Kredite)

Aufgrund des seit einigen Jahren bestehenden, extrem hohen Investitionsvolumens sind die bilanzierten „Reserven“ aus der Landeszuwendung der Allgemeinen Investitionspauschale nahezu aufgebraucht. Auch der gute Liquiditätsbestand auf den Konten der Stadtkasse wird innerhalb des Finanzplanungszeitraumes aufgebraucht werden. Für 2027 sieht der Finanzplan daher eine Kreditaufnahme i. H. v. 8 Mio. € vor.

Die Kapitaldienstleistungen (Zinsen u. Tilgungen) sind für die bereits existierenden Investitionskredite auf Basis der vorliegenden Zins- und Tilgungspläne kalkuliert, die aus der Neu-Kreditaufnahme resultierende Mehrbelastung des Ergebnisplans bei den Zinsaufwendungen wurde zusätzlich einplant. Dies gilt auch für das Mehr an Finanzmittelabflüssen hinsichtlich der zu erwartenden Tilgungsleistungen, was die Neu-Kredite angeht.

Ausführliche Informationen zu den wesentlichen Ertrags- und Aufwandspositionen im Teilplan Allgemeine Finanzwirtschaft sind unterhalb des Teilergebnisplanes aufgeführt oder können dem Vorbericht entnommen werden.

Kennzahlen Teilplan 16 01

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Anzahl Vollstreckungsaufträge	Anzahl	2.516	1.900	2.800	2.800	2.800	2.800
2	beantragte Zwangsversteigerungen	Anzahl	8	7	7	7	7	7
3	Gewerbebetriebe	Anzahl	1.024	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
4	Vergnügungssteuer Spielgeräte in Spielhallen	Anzahl	30	30	30	30	30	30
5	Vergnügungssteuer Spielgeräte in Gaststätten	Anzahl	10	8	8	8	8	8
6	Gemeldete Hunde	Anzahl	2.410	2.475	2.475	2.475	2.475	2.475
7	Grundsteuerbescheide	Anzahl	12.888	13.100	13.100	13.100	13.100	13.100

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	€	-2.302.617	-4.181.829	-7.560.866	-10.036.930	-8.150.229	-10.507.314
2	Defizit bzw. Überschuss/Einwohner	€	-92	-174	-315	-420	-343	-444
3	Steuerkraft/Einwohner	€	2.069	2.367	2.352	2.403	2.454	2.505
4	Deckungsgrad Gewerbesteuer u. Schlüsselzuweisungen an Kreisumlage	%	63,04	52,03	58,09	67,54	70,21	71,58
5	Anteil Top 10 Gewerbesteuerzahler am Gesamtaufkommen	%	59,76	80	60	60	60	60
6	Zinslastquote (Anteil Zinsaufwand an den ord. Aufwendungen)	%	0,22	0,16	0,13	0,30	0,41	0,39

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Bestand Ausgleichsrücklage > 0 €	€	24.029.185	21.726.568	22.226.568	14.665.702	4.628.772	0
2	Inanspruchnahme Allgemeine Rücklage < 5 %	%	0	0	0	0	4,85	15,20
3	Abbau, mind. Stagnation des Bestandes an Investitionskrediten	€	4.174.518	6.473.289	6.045.390	13.604.352	13.005.508	12.385.682
4	Abbau, mind. Stagnation des Bestandes an Liquiditätskrediten	€	4.000.000	3.490.492	16.020.019	24.476.085	30.235.122	36.553.876
5	Gewinnausschüttung Stadtwerke 500 T€	€	0	0	0	0	2.000.000	0
6	Abbau der corona- und ukrainekriegsbedingten Finanzschäden (Abschreib. d. Bilanzierungshilfe gem. NKF-CUIG)	€	0	0	15.277	15.277	15.277	15.277

Weitere finanzwirtschaftliche Kennzahlen siehe Vorbericht.

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 16.01. Allgemeine Finanzwirtschaft



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	51.704.825,54	57.036.269	56.416.345	57.412.531	58.367.684	59.290.877
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	800.493,74	2.597.777	2.439.131	727.588	709.134	709.134
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.634,21	3.600	292.152	292.152	483.503	483.503
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.662.062,08	910.900	851.012	851.012	851.012	851.012
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	54.171.015,57	60.548.546	59.998.640	59.283.283	60.411.333	61.334.526
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	-15.277	-15.277	-15.277	-15.277
15	- Transferaufwendungen	-19.004.212,01	-21.315.109	-21.211.040	-23.304.804	-24.121.784	-24.532.930
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-282.338,95	-208.000	-86.450	-86.450	-86.450	-86.450
17	= Ordentliche Aufwendungen	-19.286.550,96	-21.523.109	-21.312.767	-23.406.531	-24.223.511	-24.634.657
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	34.884.464,61	39.025.437	38.685.873	35.876.752	36.187.822	36.699.869
19	+ Finanzerträge	596.249,47	17.000	355.781	344.842	2.333.599	322.043
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-183.899,82	-145.406	-121.770	-291.144	-406.338	-385.356
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	412.349,65	-128.406	234.011	53.698	1.927.261	-63.313
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	35.296.814,26	38.897.031	38.919.884	35.930.450	38.115.083	36.636.556
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	35.296.814,26	38.897.031	38.919.884	35.930.450	38.115.083	36.636.556
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	37.736,96	37.669	33.389	33.389	33.389	33.389
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	35.334.551,22	38.934.700	38.953.273	35.963.839	38.148.472	36.669.945

Haushaltsplan 2026

Auswahl Sachkonten Produktgruppe 16.01. Allgemeine Finanzwirtschaft



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
4011000	Grundsteuer A	146.880,75	166.000	114.000	114.000	114.000	114.000
4012000	Grundsteuer B	6.155.240,50	5.100.000	5.350.000	5.350.000	5.350.000	5.350.000
4013000	Gewerbesteuer	25.915.193,30	31.100.000	30.000.000	30.000.000	30.000.000	30.000.000
4021000	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	14.900.808,68	16.022.550	16.166.250	17.022.702	17.856.162	18.659.445
4022000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.821.093,97	2.860.456	2.960.572	3.032.083	3.103.595	3.175.106
4031000	Vergnügungssteuer	61.588,04	60.000	50.000	50.000	50.000	50.000
4032000	Hundesteuer	223.483,05	225.000	225.000	225.000	225.000	225.000
4051000	Leist. nach dem Familienleistungsausgleich	1.480.537,25	1.502.263	1.550.523	1.618.746	1.668.927	1.717.326
4111000	Schlüsselzuweisungen vom Land	0,00	1.825.076	1.697.049	0	0	0
4141500	Unterhaltungs-/Aufwandspauschale gem. GFG	509.307,36	508.448	511.585	511.585	511.585	511.585
4461010	Windenergieabgabe	3.634,21	3.600	292.152	292.152	483.503	483.503
4511080	Mieten u. Pachten mit 19 % MwSt.	823.126,63	812.000	807.012	807.012	807.012	807.012
4511200	Konzessionsabgabe Wasser	366.706,07	53.900	0	0	0	0
4615100	Zinserträge aus Ausleihe an Stadtwerke	0,00	0	268.281	257.342	246.099	234.543
4651000	Gewinnanteile v. verbundenen Unternehm. u. Beteil.	16,90	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000
4651100	Gewinnausschüttung Stadtwerke	0,00	0	0	0	2.000.000	0
5317000	Zuschüsse f. lfd. Zwecke - Private Unternehmen	0,00	-1.200.000	0	0	0	0
5341000	Gewerbesteuerumlage	-2.062.320,01	-2.382.608	-2.234.042	-2.234.042	-2.234.042	-2.234.042
5374000	Kreisumlage allgemein	-16.336.918,00	-17.130.642	-18.350.153	-20.167.917	-20.984.897	-21.396.043
5395000	Verlustübernahmen bei Betrieben (hier RLG)	-185.384,00	-185.384	-198.579	-474.579	-474.579	-474.579
5399000	Krankenhausinvestitionsumlage	-419.590,00	-416.475	-428.266	-428.266	-428.266	-428.266
5517000	Zinsaufwendungen Kreditinstitute	-110.628,25	-132.906	-114.520	-283.894	-399.088	-378.106
5517100	Zinsaufwendungen Kreditinstitute KK	0,00	-10.500	-5.250	-5.250	-5.250	-5.250
5599100	Erstattungszinsen Gewerbesteuer 59	-73.271,57	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
5701000	Abschreibung der Bilanzierungshilfe gemäß NKF-CIG	0,00	0	-15.277	-15.277	-15.277	-15.277

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 16.01. Allgemeine Finanzwirtschaft



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	54.261.586,98	57.036.269	56.416.345	57.412.531	58.367.684	59.290.877
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	509.307,36	2.333.524	2.208.634	511.585	511.585	511.585
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.634,21	3.600	292.152	292.152	483.503	483.503
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.189.069,18	1.035.180	974.344	974.344	974.344	974.344
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	514.248,88	17.000	355.781	344.842	2.333.599	322.043
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.477.846,61	60.425.573	60.247.256	59.535.454	62.670.715	61.582.352
10	- Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-185.770,10	-145.406	-121.770	-291.144	-406.338	-385.356
14	- Transferauszahlungen	-18.674.244,42	-21.315.109	-21.211.040	-23.304.804	-24.121.784	-24.532.930
15	- Sonstige Auszahlungen	-66.284,91	-158.000	-36.450	-36.450	-36.450	-36.450
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-18.926.299,43	-21.618.515	-21.369.260	-23.632.398	-24.564.572	-24.954.736
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	37.551.547,18	38.807.058	38.877.996	35.903.056	38.106.143	36.627.616
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.444.821,01	3.453.920	3.837.549	3.837.549	3.837.549	3.837.549
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	379.810	390.906	402.326	414.080
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	3.444.821,01	3.453.920	4.217.359	4.228.455	4.239.875	4.251.629
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	3.444.821,01	3.453.920	4.217.359	4.228.455	4.239.875	4.251.629
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	40.996.368,19	42.260.978	43.095.355	40.131.511	42.346.018	40.879.245
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	3.000.000	0	8.000.000	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	3.490.492	20.000.000	20.000.000	20.000.000	20.000.000
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	-819.517,19	-701.229	-427.899	-441.038	-598.844	-619.826
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	-4.000.000	-7.808.846	-11.758.349	-14.439.343	-13.879.908
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-819.517,19	1.789.263	11.763.255	15.800.613	4.961.813	5.500.266
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	40.176.851,00	44.050.241	54.858.610	55.932.124	47.307.831	46.379.511

Haushaltsplan 2026

Investitionen Produktgruppe 16.01. Allgemeine Finanzwirtschaft



Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
I160101011 Inv.-Zuw. vom Land - Schul- und Bildungspauschale	748.963,00	760.164	815.246	0	815.246	815.246	815.246
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	748.963,00	760.164	815.246	0	815.246	815.246	815.246
I160101012 Inv.-Zuw. vom Land - Sportpauschale	91.252,00	92.736	103.607	0	103.607	103.607	103.607
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	91.252,00	92.736	103.607	0	103.607	103.607	103.607
I160101013 Inv.-Zuw. vom Land - Allg. Investitionspauschale	2.604.606,01	2.601.020	2.918.696	0	2.918.696	2.918.696	2.918.696
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.604.606,01	2.601.020	2.918.696	0	2.918.696	2.918.696	2.918.696
I160101014 Ausleihe an Stadtwerke Warstein	0,00	0	379.810	0	390.906	402.326	414.080
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	379.810	0	390.906	402.326	414.080

Verantwortliche Organisationseinheit	Verwaltungsstellen (Produktgruppe)	Gremien
Sachgebiet 65 (Immobilien)	0,3	Ausschuss für Bauen und Digitales, Rat

Kurzbeschreibung des Teilplan

Das Gebäudemanagement für Dritte beinhaltet die Verwaltungsarbeit für die Paul-Cramer-Stiftung.

Die Paul-Cramer-Stiftung unterstützt gemeinnützige Vereine und Gruppierungen, die ihren Sitz im Stadtgebiet der Stadt Warstein haben, bei vielfältigen Projekten. Die Stiftungssatzung der Paul-Cramer-Stiftung sieht vor, dass Zweck der Stiftung die Beschaffung von Mitteln zur Förderung der Kultur, insbesondere des Heimatgedankens, der Jugend- und Altenhilfe, des Wohlfahrtswesens und des Sports in der Stadt Warstein ist.

Die mit dem Stiftungszweck verbundenen Aufgaben (Bewirtschaftung der Immobilien und Verwaltung der Stiftung) obliegen satzungsgemäß dem Bürgermeister der Stadt Warstein. In diesem Teilplan werden daher die anteilig anfallenden Personalaufwendungen für die Immobilienbewirtschaftung und die Stiftungsverwaltung dargestellt.

Zugehörige Produkte

17 01 01 Paul-Cramer-Stiftung

Auftragsgrundlagen

Stiftungsgesetz NW, Beschluss des Rates vom 11.05.1998

Erläuterungen zum Teilplan / Leitbild – Zuordnung der Maßnahmen

Handlungsfeld: Entdecken und Erleben

Kernwert: Vielfältiges Vereinsleben

Maßnahmen zum Leitbild:

Durch die satzungsgemäße Übernahme des Gebäudemanagements für die Paul-Cramer-Stiftung stärkt und fördert die Stadt Warstein zielkonform das Ehrenamt in Sport, Kultur, Freizeit und Brauchtum.

Kennzahlen Teilplan 17 01

Hj. 2026

Nr.	Leistungsmengen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	Gebäude	Anzahl	4	4	4	4	4	4
2	Mietwohnungen	Anzahl	16	16	16	16	16	16
3								
4								
5								
6								

Nr.	Kostenkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Nr.	Zielkennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1	keine							
2								
3								
4								
5								
6								

Haushaltsplan 2026

Teilergebnisplan Produktgruppe 17.01. Gebäudemanagement für Dritte



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-27.048,07	-34.509	-29.124	-29.416	-29.710	-30.007
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-50	-50	-50	-50	-50
17	= Ordentliche Aufwendungen	-27.048,07	-34.559	-29.174	-29.466	-29.760	-30.057
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-27.048,07	-34.559	-29.174	-29.466	-29.760	-30.057
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-27.048,07	-34.559	-29.174	-29.466	-29.760	-30.057
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-27.048,07	-34.559	-29.174	-29.466	-29.760	-30.057
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-36.656,43	-45.986	-42.963	-42.280	-42.724	-43.245
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27 u. 28)	-63.704,50	-80.545	-72.137	-71.746	-72.484	-73.302

Haushaltsplan 2026

Teilfinanzplan Produktgruppe 17.01. Gebäudemanagement für Dritte



Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Plan 2027 €	Plan 2028 €	Plan 2029 €
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
09	= Einzahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
10	- Personalauszahlungen	-27.048,07	-34.509	-29.124	-29.416	-29.710	-30.007
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	0,00	-50	-50	-50	-50	-50
16	= Auszahl. aus laufender Verwaltungstätigkeit	-27.048,07	-34.559	-29.174	-29.466	-29.760	-30.057
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (09 u. 16)	-27.048,07	-34.559	-29.174	-29.466	-29.760	-30.057
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	- Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst.u.Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahl. für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0
27	- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahl. von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahl. aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 u. 30)	0,00	0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-27.048,07	-34.559	-29.174	-29.466	-29.760	-30.057
33	+ Einz.a.d.Aufnahme u.d.Rückfl. v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
34	+ Einz. a.d.Aufn. u.d.Rückfl. v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
35	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Inv.-Krediten	0,00	0	0	0	0	0
36	- Ausz.f.d.Tilgung u.Gewährung v. Krediten z. LiqS	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	-27.048,07	-34.559	-29.174	-29.466	-29.760	-30.057

Übersichten und Grafiken

Teil 1: Ergebnisplanung (ohne interne Leistungsverrechnungen)

Produkt Gruppe	Bezeichnung	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis (Spalten 1 und 2)	Finanz- Ergebnis	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Spalten 3 +4)	Außer- ordentliches Ergebnis	Ergebnis des Teilplans (Spalten 5+6)
		€ 1	€ 2	€ 3	€ 4	€ 5	€ 6	€ 7
01	01 01 Grundstücksmanagement	406.250	-803.168	-396.918	0	-396.918	0	-396.918
	01 02 Gebäudewirtschaft	1.909.832	-8.472.016	-6.562.184	0	-6.562.184	0	-6.562.184
	01 03 Zentrale Dienste	612.826	-9.110.586	-8.497.760	0	-8.497.760	0	-8.497.760
	01 04 Management	42.456	-751.201	-708.745	0	-708.745	0	-708.745
	01 05 Gleichstellungsförderung	400	-41.278	-40.878	0	-40.878	0	-40.878
	01 06 Betriebshof	300.178	-3.725.420	-3.425.242	0	-3.425.242	0	-3.425.242
02	02 01 Sicherheit und Ordnung	51.887	-570.783	-518.896	0	-518.896	0	-518.896
	02 02 Brandschutz	379.072	-1.278.144	-899.072	0	-899.072	0	-899.072
	02 03 Märkte	106	-7.746	-7.640	0	-7.640	0	-7.640
	02 04 Verkehrsangelegenheiten	49.679	-127.701	-78.022	0	-78.022	0	-78.022
	02 05 Einwohnermeldewesen	160.342	-315.452	-155.110	0	-155.110	0	-155.110
	02 06 Personalwesen	28.000	-224.053	-196.053	0	-196.053	0	-196.053
03	02 08 Wahlen	0	-64.327	-64.327	0	-64.327	0	-64.327
	03 01 Schule	1.510.676	-4.583.230	-3.072.554	0	-3.072.554	0	-3.072.554
	04 01 Kulturpflege	165.042	-288.856	-123.814	0	-123.814	0	-123.814
	04 02 Weiterbildung	31.724	-203.422	-171.698	0	-171.698	0	-171.698
05	05 01 Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen	1.025.000	-2.321.717	-1.296.717	0	-1.296.717	0	-1.296.717
	05 02 Soziale Beratung und Unterstützung	27.855	-265.256	-237.401	0	-237.401	0	-237.401
	06 01 Jugendarbeit und Jugendhilfe	3.357.500	-13.308.927	-9.951.427	0	-9.951.427	0	-9.951.427
	06 02 Tageseinrichtungen und Betreuungsmaßnahmen für Kinder	9.153.710	-15.164.684	-6.010.974	0	-6.010.974	0	-6.010.974
06	06 03 Spielräume	17.833	-41.505	-23.672	0	-23.672	0	-23.672
	06 04 Jugendhilfeplanung	0	-81.841	-81.841	0	-81.841	0	-81.841
	08 01 Sport	157.332	-318.289	-160.957	0	-160.957	0	-160.957
	09 01 Räumliche Planung und Entwicklung	98.000	-568.040	-470.040	0	-470.040	0	-470.040
10	10 02 Wohnen	1.042.755	-752.059	290.696	1.550	292.246	0	292.246
	10 03 Bauordnung	152.900	-606.286	-453.386	0	-453.386	0	-453.386
	11 01 Abfallwirtschaft	2.766.450	-2.461.286	305.164	0	305.164	0	305.164
12	12 01 Öffentliche Verkehrsflächen	2.642.872	-6.203.669	-3.560.797	0	-3.560.797	0	-3.560.797
	12 02 Verkehrs- und Regionalplanung	0	-33.612	-33.612	0	-33.612	0	-33.612
	12 03 Stadtreinigung	242.291	-184.668	57.623	0	57.623	0	57.623

Produkt	Bezeichnung	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis (Spalten 1 und 2)	Finanz- Ergebnis	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Spalten 3 +4)	Außer- ordentliches Ergebnis	Ergebnis des Teilplans (Spalten 5+6)
Gruppe		€	€	€	€	€	€	€
Bereich		1	2	3	4	5	6	7
13	13 01	123.905	-191.993	-68.088	0	-68.088	0	-68.088
	13 02	1.162.435	-1.442.478	-280.043	0	-280.043	0	-280.043
	13 03	81.904	-392.902	-310.998	0	-310.998	0	-310.998
	13 04	456.175	-185.683	270.492	0	270.492	0	270.492
15	15 01	16.200	-184.072	-167.872	0	-167.872	0	-167.872
	15 02	0	-80.875	-80.875	0	-80.875	0	-80.875
16	16 01	59.998.640	-21.312.767	38.685.873	234.011	38.919.884	0	38.919.884
17	17 01	0	-29.174	-29.174	0	-29.174	0	-29.174
	Gesamtergebnis Summe Teilpläne	88.172.227	-96.699.166	-8.526.939	235.561	-8.291.378	0	-8.291.378
	+ Globaler Minderaufwand							966.992
	Jahresergebnis nach Berücksichtigung globaler Minderaufwand							-7.324.386

Produkt	Teilplan-Bezeichnung (Produkt-Gruppe)	Einzahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit €	Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit €	Saldo als laufender Verwaltungs- tätigkeit (Spalten 1+2) €	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit €	Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit €	Saldo aus Investitions- tätigkeit (Spalten 4+5) €	Finanzmittel überschuss-/ fehlbetrag (Spalten 3+6) €	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit €	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit €	Saldo aus Finanzierungs- tätigkeit (Spalten 8+9) €	Verpflichtungs- ermächti- gungen €
Bereich	Gruppe	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01	01 01 Grundstücksmanagement	56.447	-734.168	-677.721	422.540	-1.744.800	-1.322.260	-1.999.981	0	0	0	232.000
	01 02 Gebäudewirtschaft	134.909	-7.686.540	-7.551.631	3.791.729	-12.769.717	-8.977.988	-16.529.619	0	0	0	7.894.717
	01 03 Zentrale Dienste	521.044	-7.835.327	-7.314.283	0	-411.400	-411.400	-7.725.683	0	0	0	0
	01 04 Management	41.956	-751.201	-709.245	0	-709.245	0	-709.245	0	0	0	0
	01 05 Gleichstellungsförderung	0	-41.278	-41.278	0	0	0	-41.278	0	0	0	0
02	01 06 Betriebshof	97.738	-3.468.295	-3.370.557	20.000	-581.500	-561.500	-3.932.057	0	0	0	0
	02 01 Sicherheit und Ordnung	34.500	-517.574	-483.074	19.960	-124.000	-104.040	-587.114	0	0	0	0
	02 02 Brandschutz	42.760	-886.767	-844.007	160.414	-1.344.000	-1.183.586	-2.027.593	0	0	0	2.165.000
	02 03 Märkte	-480	-3.011	-3.491	0	-16.500	-16.500	-19.991	0	0	0	0
	02 04 Verkehrsangelegenheiten	49.000	-126.820	-77.820	0	0	0	-77.820	0	0	0	0
03	02 05 Einwohnermeldewesen	160.050	-315.160	-155.110	0	0	0	-155.110	0	0	0	0
	02 06 Personalwesen	28.000	-224.053	-196.053	0	0	0	-196.053	0	0	0	0
	02 08 Wahlen	0	-64.327	-64.327	0	0	0	-64.327	0	0	0	0
	03 01 Schule	1.111.950	-4.135.153	-3.023.203	0	-879.500	-879.500	-3.902.703	0	0	0	0
	04 01 Kulturpflege	157.600	-282.484	-124.884	0	-3.000	-3.000	-127.884	0	0	0	0
04	04 02 Weiterbildung	11.900	-181.714	-169.814	0	-19.000	-19.000	-188.814	0	0	0	0
	05 01 Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen	1.025.000	-2.321.717	-1.296.717	0	0	0	-1.296.717	0	0	0	0
	05 02 Soziale Beratung und Unterstützung	56.240	-509.256	-453.016	0	0	0	-453.016	0	0	0	0
	06 01 Tagendarbeit und Jugendhilfe	3.357.000	-13.307.955	-9.950.955	0	0	0	-9.950.955	0	0	0	0
	06 02 Tageseinrichtungen und Betreuungsmaßnahmen für Kinder	9.088.200	-15.107.064	-6.018.864	0	-96.000	-96.000	-6.114.864	0	0	0	0
06	06 03 Spielräume	-270	-7.559	-7.829	0	-45.000	-45.000	-52.829	0	0	0	0
	06 04 Jugendhilfeplanung	0	-81.841	-81.841	0	0	0	-81.841	0	0	0	0
	08 01 Sport	27.928	-316.145	-288.217	0	-1.000	-1.000	-289.217	0	0	0	0
	09 01 Räumliche Planung und Entwicklung	98.000	-568.040	-470.040	0	0	0	-470.040	0	0	0	0
	10 02 Wohnen	1.018.395	-734.916	283.479	5.400	-20.000	-14.600	268.879	0	0	0	0
11	10 03 Bauordnung	152.700	-606.286	-453.586	0	0	0	-453.586	0	0	0	0
	11 01 Abfallwirtschaft	2.766.450	-2.461.286	305.164	0	0	0	305.164	0	0	0	0
	12 01 Öffentliche Verkehrsflächen	1.683.943	-3.636.198	-1.952.255	814.140	-6.049.500	-5.235.360	-7.187.615	0	0	0	1.850.000
	12 02 Verkehrs- und Regionalplanung	0	-33.612	-33.612	0	0	0	-33.612	0	0	0	0
	12 03 Stadtreinigung	241.948	-146.090	95.858	1.000	-20.000	-19.000	76.858	0	0	0	0
13	13 01 Grünflächen, Landschaft	123.611	-190.670	-67.059	33.333	-66.667	-33.334	-100.393	0	0	0	20.000
	13 02 Forst	1.203.938	-1.521.429	-317.491	0	-405.000	-405.000	-722.491	0	0	0	0
	13 03 Wasserläufe	40.000	-342.725	-302.725	0	-75.000	-75.000	-377.725	0	0	0	0
	13 04 Friedhöfe	176.963	-148.986	27.977	0	-98.000	-98.000	-70.023	0	0	0	0
	15 01 Stadtmaking	16.200	-184.072	-167.872	0	0	0	-167.872	0	0	0	0
15	15 02 Wirtschaftsförderung	0	-80.310	-80.310	0	0	0	-80.310	0	0	0	0
	16 01 Allgemeine Finanzwirtschaft	60.247.256	-21.369.260	38.877.996	4.217.359	0	4.217.359	43.095.355	20.000.000	-8.236.745	11.763.255	0
	17 01 Gebäudemanagement für Dritte	0	-29.174	-29.174	0	0	0	-29.174	0	0	0	0
		83.770.876	-90.958.463	-7.187.587	9.485.875	-24.769.584	-15.283.709	-22.471.296	20.000.000	-8.236.745	11.763.255	12.161.717

Teilplan	Inv.-Nr.	Bezeichnung der Investition	Pos. Finanzplan	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Planung 2027 €	Planung 2028 €	Planung 2029 €
0102 Gebäudewirtschaft	I010203005	Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 010203)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
0103 Zentrale Dienste	I010301010	Ersatzbeschaffung Maschinen und Möbel	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-87.000	-87.000		-87.000	-87.000	-87.000
0103 Zentrale Dienste	I010303005	Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 010303)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-40.000	-50.000		-25.000	-25.000	-25.000
0103 Zentrale Dienste	I010303010	Erwerb VG über 410 € netto Datenverarb. Software	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-44.000	-15.000		-15.000	-15.000	-15.000
0103 Zentrale Dienste	I010303011	Einführung Jugendamtssoftware	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-5.500	0		0	0	0
0103 Zentrale Dienste	I010303013	Online-Terminvergabe mit Aufrufsystem	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-3.000	-3.000		0	0	0
0103 Zentrale Dienste	I010303015	Server Hardware Generationswechsel	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-100.000	-50.000		0	0	0
0103 Zentrale Dienste	I010303016	Friedhofverfahren Hades	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-25.000	-10.000		0	0	0
0103 Zentrale Dienste	I010303017	Fachverfahren Strassenverkehrsbehörde SG 32	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-40.000	-10.000		0	0	0
0103 Zentrale Dienste	I010307010	Zuführung zum Versorgungsfonds - Aktive Beamte	27- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	-38.000	-74.400				
0103 Zentrale Dienste	I010307011	Zuführung zum Versorgungsfonds - Vers.-Empfänger	27- Auszahl. für den Erwerb von Finanzanlagen	-54.000	-112.000		-112.900	-114.000	-115.200
0106 Betriebshof			19+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	20.000	20.000		20.000	20.000	20.000
0106 Betriebshof	I010601005	Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 010601)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-40.000	-82.500		-25.000	-25.000	-25.000
0106 Betriebshof	I010601006	Fahrzeuge/selbstf. Maschinen unter 25 T€	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-19.000	0		0	0	0
0106 Betriebshof	I010601016	Kommunalschlepper, Ersatz f. A007610	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0		0	0	0
0106 Betriebshof	I010601025	MAN 14 to. SO SW 32 (Ersatz f. A007615)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0		-180.000	0	0
0106 Betriebshof	I010601026	DB 3,5 to. SO SW 43 (Ersatz für A007616)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-66.700	0		0	0	0
0106 Betriebshof	I010601027	Großflächenmäher	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-160.000	-224.000		0	0	0
0106 Betriebshof	I010601028	Transporter Doka (Ersatz f. A007627)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0		0	0	-50.000
0106 Betriebshof	I010601029	Klein-Transporter Pfau (Ersatz f. A007614)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0		-70.000	0	0
0106 Betriebshof	I010601030	UNIMOG U426 Gebraucht Ersatz f. A007626	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-250.000		-130.000	0	0
0106 Betriebshof	I010601031	Kommunalschlepper Fendt 209 F Ersatz f. A007617	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0		0	0	0
0106 Betriebshof	I010601033	Dücker Anbaugerät für Schlepper Ersatz f. A007661	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0		0	0	-90.000
0106 Betriebshof	I010601034	PKW Leitung SG 68 Allrad Subaru Ersatz f. A007619	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0		-30.000	0	0
0106 Betriebshof	I010601036	E-Kleinfahrzeug für Friedhöfe	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0		-65.000	0	0
0106 Betriebshof	I010601038	Radlader Schmalspur für FH Wege	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-63.000	0		0	0	0
0106 Betriebshof	I010601039	Mittelflächen Allrad Mäher	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-25.000		0	0	0
0106 Betriebshof	I010601040	Leichtmüllpresswagen 3,5 to. m. Aufzug	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0		0	0	-90.000
0106 Betriebshof	I010601041	Multicar 5,5 to	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0		0	0	-100.000
0201 Sicherheit und Ordnung	I020101012	Sirene Zum Zehnthof	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-15.000	0		0	0	0
0201 Sicherheit und Ordnung	I020101013	Sirene Kallerweg	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	6.940		0	0	0
0201 Sicherheit und Ordnung	I020101013	Sirene Kallerweg	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-40.000	-26.000		0	0	0
0201 Sicherheit und Ordnung	I020101014	Sirene Feuerwache Warstein	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	4.340		0	0	0
0201 Sicherheit und Ordnung	I020101014	Sirene Feuerwache Warstein	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-30.000	-12.000		0	0	0
0201 Sicherheit und Ordnung	I020101015	Sirene Allagen Dorfstraße	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	4.340		0	0	0
0201 Sicherheit und Ordnung	I020101015	Sirene Allagen Dorfstraße	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-30.000	-13.000		0	0	0
0201 Sicherheit und Ordnung	I020101016	Sirene Hirschberg Schützenstraße	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	4.340		0	0	0
0201 Sicherheit und Ordnung	I020101016	Sirene Hirschberg Schützenstraße	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-30.000	-13.000		0	0	0
0201 Sicherheit und Ordnung	I020101017	Sirene Mülheim-Peterbache	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-30.000		0	0	0
0201 Sicherheit und Ordnung	I020101018	Sirene Waldhausen St. Antonius-Str.	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-30.000		0	0	0
0201 Sicherheit und Ordnung	I020101019	Sirene Niederbergheim Kirchweg	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0		-30.000	0	0
0201 Sicherheit und Ordnung	I020101020	Sirene Sichtgivor Livlandweg	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0		-30.000	0	0
0201 Sicherheit und Ordnung	I020101021	Zuwendungen für Sirenen	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	20.000	0		0	0	0
0202 Brandschutz			19+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	1.000		0	0	0
0202 Brandschutz	I020201005	Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 020201)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-117.000	-177.000		-140.000	-140.000	-140.000
0202 Brandschutz	I020201019	Inv.-Zuw. vom Land - Feuerschutzpauschale	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	144.430	159.414		159.414	159.414	159.414
0202 Brandschutz	I020201039	HLF Warstein	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-585.000	-585.000		0	0	0
0202 Brandschutz	I020201045	LF 10 Suttrop	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-13.500	-465.000	0	-465.000	0
0202 Brandschutz	I020201049	MLF FZ-Konzept für Innenstadt	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-398.000	-278.000		0	0	0
0202 Brandschutz	I020201050	MLF oder TSF-W Waldhausen	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-280.000	0		0	0	0
0202 Brandschutz	I020201051	StLF 20/25 Warstein	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-13.500	-650.000	-650.000	0	0
0202 Brandschutz	I020201052	Transporter Drohne ZBV	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-37.000	0		0	0	0

Teilplan	Inv.-Nr.	Bezeichnung der Investition	Pos. Finanzplan	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Planung 2027 €	Planung 2028 €	Planung 2029 €
0202 Brandschutz	I020201053	Meldeempfänger-Neue Generation	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-130.000	0		0	0	0
0202 Brandschutz	I020201054	ELW1 LZ Warstein	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-13.500	-400.000	-400.000	0	0
0202 Brandschutz	I020201055	kdoW B-Dienst Wehrführung	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0		0	0	-55.000
0202 Brandschutz	I020201056	kdoW LdF	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-50.000		0	0	0
0202 Brandschutz	I020201057	LF-L LG Allagen	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0		0	-13.500	0
0202 Brandschutz	I020201058	MTF LG Hirschberg	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-65.000		0	0	0
0202 Brandschutz	I020201059	MTF LG Walddhausen	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-65.000		0	0	0
0202 Brandschutz	I020201060	MTF LZ Belecke	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-65.000		0	0	0
0202 Brandschutz	I020201061	RWF-L LZ Warstein	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0		0	-13.500	0
0202 Brandschutz	I020201062	TLF-W (Waldbrand) LZ Warstein	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-13.500	-650.000	0	-650.000	0
0202 Brandschutz	I020201063	Beschaffungen SAE/Krisenstab	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
0203 Märkte	I020301001	Stromverteiler Markt Warstein	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-16.500	-16.500		0	0	0
0301 Schulen		Reinvestition Schulbuchbestand (Festwert)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-106.000	-112.000		-115.500	-115.500	-115.500
0301 Schulen	I030102005	Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 030102)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-148.000	-334.000		-175.000	-134.000	-174.000
0301 Schulen	I030103005	Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 030103)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-128.000	-159.000		-144.000	-70.000	-85.000
0301 Schulen	I030104005	Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 030104)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-92.000	-263.000		-155.500	-68.000	-58.000
0301 Schulen	I030105005	Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 030105)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-7.500	-11.500		-21.500	-11.500	-11.500
0401 Kulturpflege	I040101005	Erwerb v. VG über 410 € netto (040103)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-2.500	0		0	0	0
0401 Kulturpflege	I040103005	Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 040103)	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	13.000	0		0	0	0
0401 Kulturpflege	I040103005	Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 040103)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-23.000	-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
0402 Weiterbildung		Reinvestition Medienbestand Stadtbücherei (Festwert)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-14.500	-14.500		-14.500	-14.500	-14.500
0402 Weiterbildung	I040201005	Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 040201)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-1.500	-1.500		-1.500	-1.500	-1.500
0402 Weiterbildung	I040202005	Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 040202)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-3.000	-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
0502 Soziale Beratung und Betreuung, und Unterstützung	I050201005	Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 050201)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0		-60.000	0	0
0602 Tageseinrichtungen und Betreuungsmaßnahmen für Kinder	I060201005	Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 060201)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-36.000	-63.000		-38.000	-38.000	-38.000
0602 Tageseinrichtungen und Betreuungsmaßnahmen für Kinder	I060201006	Erwerb v. VG über 410 € netto KiTa Spielgeräte	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-20.000	-30.000		-25.000	-25.000	-25.000
0602 Tageseinrichtungen und Betreuungsmaßnahmen für Kinder	I060202005	Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 060202)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-3.000	-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
0603 Spielräume	I060301005	Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 060301)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-25.000	-45.000		-70.000	-45.000	-45.000
0801 Sport	I080101005	Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 080101)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-1.000		-5.000	-5.000	-1.000
1002 Wohnen	I100202011	Einzahl. aus der Rückzahl. v. Wohnungsbaudarlehen	22+ Sonstige Investitionseinzahlungen	5.392	5.400		5.400	5.400	5.400
1002 Wohnen	I100203005	Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 100203)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I120101013	Erschl. Neubaugebiet Sellerschule, Belecke	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-15.000	0		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I120101017	Ausbau Schreienfeld, Allagen	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	200.000	0		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I120101021	Ausbau Am Oberhagen, Suttrop	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	125.000	0		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I120101030	IHK-Innenstadt Aufwertung Dr. Segin-Platz	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-55.000	0		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I120101031	IHK-Innenstadt - Umgestaltung Marktplatz	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-250.000	0		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I120101035	Neubau Wirtschaftswege	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-60.000	0		-60.000	0	-60.000
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I120101037	Ausbau Am Mühlenbruch, Warstein	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	80.000	0		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I120101038	Ausbau Wiebusch, Belecke	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	-30.000		-350.000	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I120101039	Endausbau Baugebiet St. Poler III, Warstein	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-600.000	0		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I120101043	Endausbau Vor der Unsohle	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I120101048	Möblierungselemente zur Verkehrsberuhigung	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-1.000
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I120101049	barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	400.000	350.000		350.000	200.000	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I120101049	barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-500.000	-450.000		-450.000	-300.000	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I120101050	Vorausleistungen / Ablösungen BauGB - Aart 3466	21+ Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	230.084	225.000		160.250	178.140	230.000
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I120101055	Umbau Gehwegbereiche Wästerboulevard, SÜD	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-100.000	0		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I120101056	Ausbau Eichenweg, Belecke	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0		0	-45.000	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I120101059	Erneuerung Brückenüberbau Mühlengraben, Sichtgivor	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-5.000	0		0	0	0

Teilplan	Inv.-Nr.	Bezeichnung der Investition	Pos. Finanzplan	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Planung 2027 €	Planung 2028 €	Planung 2029 €
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101061	Erschließung I-Park III (Warstein-Belecke)	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101064	Ausbau Eichgartenstraße in Sichtigor	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0		465.500	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101065	Ausbau Eichgartenstraße in Sichtigor	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-665.000	-665.000		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101066	Endausbau Neubaugebiet Springwiese in Hirschberg	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0		-30.000	-250.000	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101066	Ausbau Wiesenstraße, Belecke	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0		0	-20.000	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101067	Ausbau Wölfesgrund, Suttrop	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0		420.000	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101067	Ausbau Wölfesgrund, Suttrop	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-45.000	-600.000		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101069	Ausbau zur Vogelstange, Sichtigor	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0		0	150.000	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101069	Ausbau zur Vogelstange, Sichtigor	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	-30.000		-375.000	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101072	Um- und Ausbau von Radwegen (Planungskosten)	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101075	Umbau Gehwegbereiche Hauptstr. nördl. Range, NORD	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	56.000	165.515		400.161	400.161	390.644
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101075	Umbau Gehwegbereiche Hauptstr. nördl. Range, NORD	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-1.700.000	-2.500.000	-1.300.000	-1.300.000	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101076	Erneuerung Aufstieg Treppe Trockels Knäppchen	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	2.891		8.260	8.260	8.260
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101076	Erneuerung Aufstieg Treppe Trockels Knäppchen	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	-59.000		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101079	Ausbau Steffensweg, Belecke	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0		0	200.000	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101079	Ausbau Steffensweg, Belecke	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	-40.000		-500.000	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101080	Ausbau Zu den Berggärten, Sichtigor	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0		0	0	234.500
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101080	Ausbau Zu den Berggärten, Sichtigor	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0		-35.000	-300.000	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101081	Ausbau Suermannsholt, Allagen	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0		275.000	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101081	Ausbau Suermannsholt, Allagen	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-665.000	-665.000		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101082	Digitale Bürgerleitfasssäule Marktplatz	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	945	4.158		3.780	3.213	2.079
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101082	Digitale Bürgerleitfasssäule Marktplatz	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-27.000	0		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101083	Freiraumgestaltung waester-wohnen-warstein (www)	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	10.710	8.476		11.505	28.042	27.704
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101083	Freiraumgestaltung waester-wohnen-warstein (www)	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-45.900	-240.000		-20.000	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101085	Grundhafte Sanierung von Mauern	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-20.000	0		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101087	Bau Gehweg K 8, Waldhausen Jacobs-Brunnen	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.000	0		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101092	Bau Gehweg K 28; OD Westendorf Nord	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0		96.000	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101092	Bau Gehweg K 28; OD Westendorf Nord	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-250.000	-250.000		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101093	Neubau Fußgängerüberweg Schorenweg/Gymnasium	18+ Zuwendungen für Baumaßnahmen	-8.000	0		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101094	Ausbau Waldstraße, Belecke	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0		0	378.000	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101094	Ausbau Waldstraße, Belecke	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	-40.000		-500.000	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101095	Neuordnung der Diepholstraße	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-20.000	0		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101096	Erneuerung Möhnetalradweg, Teilstück Lietwerk	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-45.000	0		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101097	Ergänzung der Absturzsicherung Möhnetalradweg, Inf	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-20.000	0		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101098	Beleuchtung der Ortseingänge Warstein	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	805	40.250		4.830	4.025	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101098	Beleuchtung der Ortseingänge Warstein	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-4.600	-11.500		-6.900	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101100	Wohnmobilstellplätze Haus Dassel	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-5.000	0		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101101	Kreuzung Zur Theateraula/Pietrapaola-Platz	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-50.000	0		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101104	Absturzsicherung Radwege	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	-40.000		-40.000	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101105	Baumaßnahme Brücke 4516-W316 Fußgängerbrücke	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	-10.000		-34.000	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101106	Erschließung Baugebiet Mühlweg	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	-126.000		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101107	Möblierungselemente - Stadtmobilar	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000

Teilplan	Inv.-Nr.	Bezeichnung der Investition	Pos. Finanzplan	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Verpflichtungs- ermächtigung €	Planung 2027 €	Planung 2028 €	Planung 2029 €
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101108	Stützwand Pretterweg Hirschberg	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	-12.000		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101109	Stützwand Westerbergstraße Belege	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	-50.000		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101110	Umgestaltung / Aufwertung Dr. Segin - Platz 2. BA	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	17.850		24.990	71.400	17.400
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101110	Umgestaltung / Aufwertung Dr. Segin - Platz 2. BA	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	-60.000	-550.000	-500.000	-50.000	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101111	Baumaßnahme Brücke 4516-B1310	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	-10.000	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20101112	Baumaßnahme Brücke 4516-W342	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	-25.000
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20102001	Fachsp. Software Brückenbauwerke	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	-3.000		-1.000	-1.000	-1.000
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20104010	Erweiterung Beleuchtungsanlage	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-12.000	-8.000		-8.000	-8.000	-8.000
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20104015	Erweiterungsbereich InduPark Nord Bel. Beleuchtung	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-35.000	-35.000		-35.000	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20104017	Austausch Straßenbeleuchtung	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-30.000	-20.000		-3.000	-3.000	-3.000
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20104018	Straßenbeleuchtung an Querungsstellen B-Straßen	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-11.500	0		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20104019	Straßenbeleuchtung Rathausplatz Hirschberg	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-10.000	0		0	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20104020	Austausch Leuchtenköpfe Stadtgebiet	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	-40.000		-40.000	0	0
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	I20104021	Opt.der Beleuchtung FussgängerÜ i. Stadtgebiet	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	-25.000		0	0	0
1203 Stadtreinigung			19+ Einzahl. aus d. Veräußerung v. Sachanlagen	0	1.000		0	0	0
1203 Stadtreinigung	I20301005	Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 120301)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-25.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
1203 Stadtreinigung	I20301008	Streuer für MF Trecker SO SW 6803	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0		0	-25.000	0
1203 Stadtreinigung	I20301009	Streuer f. Unimog SO SW 6802	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	0		0	-25.000	0
1301 Grünflächen, Landschaft	I30101011	Gehölzpflanzung (Stadtsaum Süd)	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0		0	64.000	48.000
1301 Grünflächen, Landschaft	I30101011	Gehölzpflanzung (Stadtsaum Süd)	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-20.000	0	-20.000	-20.000	-60.000	-60.000
1301 Grünflächen, Landschaft	I30101013	Umsetzung Klimaanpassungskonzept	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0		0	0	0
1301 Grünflächen, Landschaft	I30101014	Naturbasierte Klimaanpassung	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	8.333	33.333		33.333	33.333	0
1301 Grünflächen, Landschaft	I30101014	Naturbasierte Klimaanpassung	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-16.667	-66.667		-66.667	-66.667	0
1302 Forst	I30201003	Investitionen Festwerte Forstbewirtschaftung	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	100.000	0		0	0	0
1302 Forst	I30201003	Investitionen Festwerte Forstbewirtschaftung	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-300.000	0		0	0	0
1302 Forst	I30201005	Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 130201)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
1302 Forst	I30201048	Wegebau Forstwege	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	85.000	0		0	0	0
1302 Forst	I30201048	Wegebau Forstwege	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-150.000	0		0	0	0
1302 Forst	I30201049	Gatterbau	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-50.000	0		0	0	0
1302 Forst	I30201049	Gatterbau	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0		0	0	0
1302 Forst	I30201053	Investitionen Wiederaufforstung inkl. Gatterbau	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-400.000		-250.000	-200.000	-100.000
1303 Wasserläufe und Wasserbau	I30301018	Sanierung Düker am Mühlgengraben, Sichtigvor	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-15.000	-15.000		-30.000	0	0
1303 Wasserläufe und Wasserbau	I30301019	Renaturierung Bache u. Bermecke im Bernecketal	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-50.000	0		0	0	0
1303 Wasserläufe und Wasserbau	I30301020	Umgestaltung der Wäster (altes Feuerwehrgerätehaus	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	108.377	0		0	0	0
1303 Wasserläufe und Wasserbau	I30301020	Umgestaltung der Wäster (altes Feuerwehrgerätehaus	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-192.000	0		0	0	0
1303 Wasserläufe und Wasserbau	I30301022	Renaturierung der Eilmecke Allagen	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0		112.000	0	0
1303 Wasserläufe und Wasserbau	I30301022	Renaturierung der Eilmecke Allagen	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-20.000	-20.000		-120.000	0	0
1303 Wasserläufe und Wasserbau	I30301023	Verrohrtes NN-Gewässer von Plettenberg-Sir.	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-20.000	-20.000		-110.000	0	0
1303 Wasserläufe und Wasserbau	I30301025	Hochwasserschutz Hameke Niederbergheim	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0		112.000	0	0
1303 Wasserläufe und Wasserbau	I30301025	Hochwasserschutz Hameke Niederbergheim	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	0	-20.000		-120.000	0	0
1304 Friedhöfe	I30401005	Erwerb v. VG über 410 € netto (Produkt 130401)	26- Auszahl. für den Erwerb von bew. Anlageverm.	0	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
1304 Friedhöfe	I30401014	Umnestlen Friedhöfe	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-66.000	-88.000		-66.000	-66.000	-66.000
1304 Friedhöfe	I30401015	Friedhofswege Erneuerung Warstein Asphaltarbeiten	25- Auszahl. für Baumaßnahmen	-50.000	0		0	0	0
1601 Allgemeine Finanzwirtschaft	I60101011	Inv.-Zuw. vom Land - Schul- und Bildungspauschale	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	760.164	815.246		815.246	815.246	815.246
1601 Allgemeine Finanzwirtschaft	I60101012	Inv.-Zuw. vom Land - Sportpauschale	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	92.736	103.607		103.607	103.607	103.607
1601 Allgemeine Finanzwirtschaft	I60101013	Inv.-Zuw. vom Land - Allg. Investitionspauschale	18+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.601.020	2.918.696		2.918.696	2.918.696	2.918.696
1601 Allgemeine Finanzwirtschaft	I60101014	Ausleihe an Stadtwerke Warstein	22+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	379.810		390.906	402.326	414.080
						Saldo aus Investitionstätigkeit	-6.692.227	453.038	2.354.527
							-12.161.717	-15.283.709	-8.827.982

Entwicklung der Instandhaltungsrückstellungen im Bereich "Hochbau" (Teilplan 01.02 - Gebäudewirtschaft)

Bereich	Ort	Objekt	Bezeichnung der Maßnahme	Bildung im Jahresabschl.	Bestand 31.12.2024 €	2025	2026	Inanspruchnahme			2030-2032
						€	€	€	€	€	€
Asyl	Warstein	Asylunterkunft Bergenthalstraße	Wiederherichtung	2015	4.080,00						4.080,00
Asyl	Suttrop	Asylunterkunft Im Ostfeld	Wiederherichtung	2015	5.160,00						5.160,00
Schule	Suttrop	Grundschule	Ertüchtigung Treppenhaus und Fenster in Teilbereichen	2017	99.131,46	50.000,00	49.131,46				
Schule	Warstein	Grimmeschule	Fenster	2018+2023	225.000,00		225.000,00				
Kita	Warstein	Kita Am Mühlenbruch	Dachsanierung (Satteldächer)	2017+2023	120.000,00					120.000,00	
Kita	Niederbergh.	Kita Niederbergheim	Fenster und Ausgangstür	2017+2023	127.500,00		127.500,00				
Schule	Suttrop	Grundschule Turnhalle	Teilsanierung Fenster	2018+2023	37.500,00			37.500,00			
Schule	Warstein	Liobaschule	Sanierung Fenster, Türen, Brandschutz usw.	2017	57.941,25	57.941,25					
Kita	Warstein	Kita Dornröschenweg	Fenster und Ausgangstür	2017+2023	76.250,00					76.250,00	
Kita	Warstein	Kita Am Mühlenbruch	Fenster und Ausgangstür	2017+2023	121.250,00					121.250,00	
Kita	Warstein	Kita Am Salzbornchen	Fenster und Ausgangstür	2017+2023	68.750,00		68.750,00				
Kita	Niederbergh.	Kita Niederbergheim	Waschräume, Bodenbeläge	2017+2023	122.500,00			122.500,00			
Kita	Warstein	Kita Dornröschenweg	Waschräume, Bodenbeläge	2017+2023	86.250,00					86.250,00	
Schule	Belecke	Schulzentrum (RS) Turnhalle	Sanierung Sanitär	2018	210.000,00	50.000,00	160.000,00				
Kita	Warstein	Kita Am Mühlenbruch	Waschräume, Bodenbeläge	2017+2023	83.750,00					83.750,00	
Kita	Sichtigvor	Kita Jahnstraße	Waschräume, Bodenbeläge	2018+2023	115.000,00		25.000,00	90.000,00			
Kita	Warstein	Kita Am Salzbornchen	Waschräume, Bodenbeläge	2018+2023	121.625,00	10.000,00	111.625,00				
Schule	Warstein	Liobaschule	Dachsanierung	2018+2023	538.750,00			538.750,00			
Sonstige	Warstein	ehem. Liobaschule	energetische Sanierung	2021+2023	488.750,00						488.750,00
Sonstige	Warstein	Haus Mozart	energetische Sanierung	2021+2023	282.500,00		282.500,00				
Sonstige	Warstein	ehem. Schulgebäude GS Lioba	Fenster	2023	463.000,00						463.000,00
Schule	Sichtigvor	Grundschule Sichtigvor	Decken, Beleuchtung	2023	113.000,00				113.000,00		
Schule	Warstein	Grimmeschule	Fenster	2023	315.000,00		315.000,00				
					3.882.687,71	167.941,25	1.364.506,46	788.750,00	113.000,00	487.500,00	960.990,00

Entwicklung der Instandhaltungsrückstellungen im Bereich "Tiefbau" (Teilplan 12.01 - Öffentliche Verkehrsflächen)

Bereich	Ort	Objekt	Bezeichnung der Maßnahme	Bildung im Jahresabschl.	Bestand 31.12.2024 €	Inanspruchnahme					2030-2032 €
						2025 €	2026 €	2027 €	2028 €	2029 €	
Straße	Warstein	Rangestraße	Deckensanierung mit Asphalt	2017	58.500,00			58.500,00			
Brücke	Warstein	Wäster / Homertrift	Bauwerks-Nr. 4516-W310 Betonsanierung	2017	18.000,00		18.000,00				
Brücke	Warstein	Wäster / Homertrift	Bauwerks-Nr. 4516-W313 Betonsanierung	2017	15.000,00		15.000,00				
Straße	Allagen	Streitstraße	Deckensanierung mit DSK *	2017	19.800,00	19.800,00					
Straße	Sutrop	Soestweg	Deckensanierung mit DSK *	2017	45.000,00		45.000,00				
Brücke	Belecke	Bahnhofstraße	Bauwerks-Nr. 4516 Betonsanierung	2018	20.000,00		20.000,00				
Brücke	N.-bergheim	Hameckebach	Bauwerks-Nr. 4515 - N1510 Betonsanierung	2018	25.000,00		25.000,00				
Brücke	N.-bergheim	Wannebach / Bengolweg	Bauwerks-Nr. 4515 - N1511 Betonsanierung	2018	20.000,00		20.000,00				
					221.300,00	19.800,00	143.000,00	58.500,00	0,00	0,00	0,00

* DSK = Dünne Asphaltdeckschichten in Kaltbauweise

* DSK = Dünne Asphaltdeckschichten in Kaltbauweise

Entwicklung der Instandhaltungsrückstellungen im Bereich "Forst" (Teilplan 12.03 - Forst)

Bereich	Ort	Objekt	Bezeichnung der Maßnahme	Bildung im Jahresabschl.	Bestand 31.12.2024 €	Inanspruchnahme					
						2025 €	2026 €	2027 €	2028 €	2029 €	2030-2032 €
Forst	diverse	Instandsetzung Forstwirtschaftswege	Sanierung Forstwirtschaftswege wg. Überdurchschn. Ernte	2020	9.651,09	9.651,09					
Gesamt					4.113.638,80	197.392,34	1.507.506,46	847.250,00	113.000,00	487.500,00	960.990,00

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen
2026



Bezeichnung der Maßnahme	Verpflichtungs- ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres 2026	Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen			
		2027	2028	2029	Folgejahre
	€	€	€	€	€
Grunderwerb zur Ausweisung neuer Wohnbauflächen	232.000	232.000			
Gymnasium Warstein	200.000	200.000			
Grundschule Lioba - Aufzug	160.000	160.000			
Westerbergschule Belecke OGS Erweiterung	250.000	250.000			
Feuerwehrhaus Mülheim/Sichtigvor	1.800.000	1.800.000			
Sekundarschule Belecke (1-fach Turnhalle)	100.000	100.000			
Turnhalle Grundschule Allagen	1.274.679	1.274.679			
Turnhalle Pretterweg Hirschberg	1.150.048	1.150.048			
Turnhalle Liobaschule Suttrop	1.059.990	1.059.990			
Feuerwehrhaus Suttrop	1.900.000	1.900.000			
LF 10 Suttrop	465.000		465.000		
StLF 20/25 Warstein	650.000	650.000			
ELW1 LZ Warstein	400.000	400.000			
TLF-W (Waldbrand) LZ Warstein	650.000		650.000		
Umbau Gehwegbereiche Hauptstr. nördl. Range, NORD	1.300.000	1.300.000			
Umgestaltung / Aufwertung Dr. Segin-Platz 2. BA	550.000	500.000	50.000		
Gehölzpflanzung (Stadtsaum Süd)	20.000	20.000			
	12.161.717	10.996.717	1.165.000	0	0

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

2026



Nr.	Art der Verbindlichkeit	Stand am Ende des Vorvorjahres 2024 €	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2026 €	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2026 €
1.	Anleihen			
2.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	4.174.518,31	6.473.289,31	6.045.390,31
2.1.	von verbundenen Unternehmen			
2.2.	von Beteiligungen			
2.3.	von Sondervermögen			
2.4.	vom öffentlichen Bereich			
2.5.	von Kreditinstituten	4.174.518,31	6.473.289,31	6.045.390,31
3.	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	4.000.000,00	3.490.492,00	15.681.646,00
4.	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00
5.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.016.172,33	74.409,22	934.021,61
6.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.619.420,29	1.480.110,54	1.101.375,40
7.	Erhaltene Anzahlungen	5.703.068,96	6.655.014,68	0,00
8.	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen	3.022.079,84	4.416.594,92	2.592.719,44
9.	Sonstige Verbindlichkeiten	3.275.455,67	1.787.553,69	2.290.277,55
		22.810.715,40	24.377.464,36	28.645.430,31

	Nachrichtlich:			
	Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten:			
	gegenüber dem Krankenhaus Maria-Hilf (Verpflichtungserklärung gegenüber Zusatzversorgungskasse) *	44,40 Mio.	45,23 Mio.	45,23 Mio.

* inkl. 15 % Pauschalsteuer

Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktionen	Im Haushaltsplan enthalten		Ergebnis aus Jahresabschluss	Erläuterungen
		2026 €	2025 €	2024 €	
1	CDU	3.764,00	3.764,00	3.764,00	§ 56 Abs. 3 GO, § 18 HS
2	SPD	2.540,00	2.540,00	2.204,46	§ 56 Abs. 3 GO, § 18 HS
3	BG	0,00	926,67	1.112,00	§ 56 Abs. 3 GO, § 18 HS
4a	WAL/Grüne	0,00	1.266,67	1.520,00	§ 56 Abs. 3 GO, § 18 HS
4b	GRÜNE	1.112,00	185,33	0,00	§ 56 Abs. 3 GO, § 18 HS
5	Die Linke	908,00	151,33	0,00	§ 56 Abs. 3 GO, § 18 HS
6	AfD	1.316,00	219,33	0,00	§ 56 Abs. 3 GO, § 18 HS

Zuwendungen an einzelne Ratsmitglieder, die keiner Fraktion oder Gruppe angehören

Teil A: Geldleistungen

Nr.	Ratsmitglieder	Im Haushaltsplan enthalten		Ergebnis aus Jahresabschluss	Erläuterungen
		2026 €	2025 €	2024 €	
1	DIE LINKE	0,00	416,67	500,00	§ 56 Abs. 3 GO, § 18 HS Neufestsetzung ab 31.10..2025 gem. Ratsbeschluss v. 06.10.2025 (siehe BV 0053/2025)
2	FDP	302,67	416,67	500,00	§ 56 Abs. 3 GO, § 18 HS Neufestsetzung ab 31.10.2025 gem. Ratsbeschluss v. 06.10.2025 (siehe BV 0053/2025)

Zuwendungen an Fraktionen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: CDU

Nr.	Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
		2026 €	2025 €	mehr (+) weniger (-) €	
1.	Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1.	für die Sicherheit des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten u. sonst. Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2.	für die Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3.	für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2.	Bereitstellung von Fahrzeugen				
3.	Bereitstellung von Räumen				
3.1.	für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2.	dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4.	Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1.	Büromöbel und -maschinen				
4.2.	sonstiges Büromaterial	40,00	95,00	-55,00	Freikopien
5.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1.	bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
5.2.	Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3.	Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen				
5.4.	Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
6.	Sonstiges				
6.1.	Fahrtkosten Klausurtagung	672,00	1.368,00	-696,00	

Fraktion: SPD

Nr.	Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
		2026 €	2025 €	mehr (+) weniger (-) €	
1.	Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1.	für die Sicherheit des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten u. sonst. Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2.	für die Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3.	für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2.	Bereitstellung von Fahrzeugen				
3.	Bereitstellung von Räumen				
3.1.	für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2.	dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4.	Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1.	Büromöbel und -maschinen				
4.2.	sonstiges Büromaterial	25,00	57,50	-32,50	Freikopien
5.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1.	bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
5.2.	Fachliteratur und -zeitschriften	24,00	24,00		Fachzeitschriften
5.3.	Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen				
5.4.	Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
6.	Sonstiges				
6.1.	Fahrtkosten Klausurtagung	420,00	828,00	-408,00	

Zuwendungen an Fraktionen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: WAL/Grüne bis 31.10.2025

Nr.	Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
		2026 €	2025 €	mehr (+) weniger (-) €	
1.	Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1.	für die Sicherheit des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten u. sonst. Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2.	für die Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3.	für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2.	Bereitstellung von Fahrzeugen				
3.	Bereitstellung von Räumen				
3.1.	für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2.	dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4.	Bereitstellung einer Bürousausstattung				
4.1.	Büromöbel und -maschinen				
4.2.	sonstiges Büromaterial		60,00	-60,00	Freikopien
5.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1.	bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
5.2.	Fachliteratur und -zeitschriften		60,00	-60,00	Fachzeitschriften
5.3.	Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen				
5.4.	Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
6.	Sonstiges				
6.1.	Fahrtkosten Klausurtagung		864,00	-864,00	

Fraktion: BG bis 31.10.2025

Nr.	Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
		2026 €	2025 €	mehr (+) weniger (-) €	
1.	Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1.	für die Sicherheit des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten u. sonst. Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2.	für die Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3.	für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2.	Bereitstellung von Fahrzeugen				
3.	Bereitstellung von Räumen				
3.1.	für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2.	dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4.	Bereitstellung einer Bürousausstattung				
4.1.	Büromöbel und -maschinen				
4.2.	sonstiges Büromaterial		22,50	-22,50	Freikopien
5.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1.	bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
5.2.	Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3.	Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen				
5.4.	Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
6.	Sonstiges				
6.1.	Fahrtkosten Klausurtagung		324,00	-324,00	

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: GRÜNE ab 01.11.2025

Nr.	Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
		2026 €	2025 €	mehr (+) weniger (-) €	
1.	Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1.	für die Sicherheit des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten u. sonst. Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2.	für die Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3.	für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2.	Bereitstellung von Fahrzeugen				
3.	Bereitstellung von Räumen				
3.1.	für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2.	dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4.	Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1.	Büromöbel und -maschinen				
4.2.	sonstiges Büromaterial	7,50		7,50	Freikopien
5.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1.	bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
5.2.	Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3.	Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen				
5.4.	Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
6.	Sonstiges				
6.1.	Fahrtkosten Klausurtagung	126,00		126,00	

Fraktion: Die Linke ab 01.11.2025

Nr.	Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
		2026 €	2025 €	mehr (+) weniger (-) €	
1.	Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1.	für die Sicherheit des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten u. sonst. Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2.	für die Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3.	für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2.	Bereitstellung von Fahrzeugen				
3.	Bereitstellung von Räumen				
3.1.	für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2.	dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4.	Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1.	Büromöbel und -maschinen				
4.2.	sonstiges Büromaterial	2,50		2,50	Freikopien
5.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1.	bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
5.2.	Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3.	Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen				
5.4.	Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
6.	Sonstiges				
6.1.	Fahrtkosten Klausurtagung	84,00		84,00	

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: AfD ab 01.11.2025

Nr.	Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
		2026 €	2025 €	mehr (+) weniger (-) €	
1.	Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1.	für die Sicherheit des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten u. sonst. Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2.	für die Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3.	für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2.	Bereitstellung von Fahrzeugen				
3.	Bereitstellung von Räumen				
3.1.	für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2.	dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4.	Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1.	Büromöbel und -maschinen				
4.2.	sonstiges Büromaterial	10,00		10,00	
5.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1.	bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
5.2.	Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3.	Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen				
5.4.	Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
6.	Sonstiges				
6.1.	Fahrtkosten Klausurtagung	168,00		168,00	

1. Haushaltsplanung

Kostenstellenauswertung der
Produkte Gebäudeunterhaltung
u. Gebäudewirtschaft



Primärkosten: Direkte
Zuordnung dieser Kosten nach
Schwerpunkten in die anderen
Produkte im HH (z.B. Zentrale
Dienste, Schulen,
Tageseinrichtungen usw.)



Sekundärkosten: Verechnung
der indirekten Kosten
Produktbereich Zentrale Dienste
anhand verschiedener
Verrechnungsschlüssel in die
anderen Produkte
(s. Ziffer 3)

2. Jahresabschluss

Auswertung
Kostenstellenrechnung (Ist-
Werte)



Sekundärkosten: Verteilung der
Gemeinkosten
(Vorkostenstellen
Gebäudeunterhaltung,
Gebäudewirtschaftung,
Reinigung, Hausmeister, KFZ) im
BAB auf die anderen Produkte



Primärkosten: Direkte
Zuordnung dieser Kosten in die
anderen Produkte im HH (z.B.
Zentrale Dienste, Schulen,
Tageseinrichtungen usw.)



Verrechnung der Kosten des
Produktbereiches Innere
Verwaltung auf die anderen
Produkte

3. Verrechnungsschlüssel für den Produktbereich 01 "Innere Verwaltung"

Das (defizitäre) Teilergebnis der Produkte im Produktbereich 01 (Innere Verwaltung) wird mit nachstehenden Verfahren auf die übrigen (leistenden) Produkte verteilt.

Produkt	Bezeichnung	Verrechnungsschlüssel
01.01.01	Bereitstellung und Bewirtschaftung von Grundstücken	Hier werden lediglich die Personalaufwendungen verrechnet, die nicht direkt den jeweiligen Produkten zugerechnet sind.
01.02.02	Gebäudeunterhaltung	Der Aufwand wird auf das Produkt 01.02.03 verrechnet und mit diesem den leistenden Produkten zugerechnet
01.02.03	Gebäudebewirtschaftung	Es wird eine kalkulatorische Miete aufgrund der Ergebnisse der Kostenrechnung des Vorvorjahres ermittelt.
01.03.01	Zentrale Dienstleistungen	Die Aufwendungen in diesem Produkt werden anhand der im Personalabrechnungsverfahren "LOGA" hinterlegt Stellenanteile der Verwaltungsstellen auf die leistenden Produkte verrechnet.
01.03.02	Organisationsmanagement	
01.03.03	Datenverarbeitung	
01.03.04	Telekommunikation	
01.03.05	Vermessung und Kataster	
01.03.06	Arbeitssicherheit	Der Aufwand in diesem Produkt wird anhand der im Personalabrechnungsverfahren "LOGA" hinterlegten Stellenanteile aller Stellen auf die leistenden Produkte verrechnet.
01.03.07	Personalmanagement	Der Aufwand in diesem Produkt wird anhand der im Personalabrechnungsverfahren "LOGA" hinterlegten Stellenanteile aller Stellen auf die leistenden Produkte verrechnet. Der Beihilfeaufwand wird nur auf die Beamtenstellen verrechnet.
01.03.08	Personalrat	Der Aufwand in diesem Produkt wird anhand der im Personalabrechnungsverfahren "LOGA" hinterlegten Stellenanteile aller Stellen auf die leistenden Produkte verrechnet.
01.03.09	Finanzen	Der Aufwand wird gleichmäßig auf die leistenden Produkte verrechnet.
01.03.10	Controlling	
01.03.11	Zahlungsabwicklung	Der Aufwand wird anhand der Auszahlungsbuchungen der Kasse verteilt. Da noch keine Erfahrungen über die Entwicklung der Kassenbuchungen vorliegen, dient als Grundlage das Jahresergebnis.
01.03.12	Vollstreckungen	Der Aufwand wird auf das Produkt 01.03.11 verrechnet und mit diesem den leistenden Produkten zugerechnet.
01.03.13	Steuern	Der Aufwand wird gleichmäßig auf die leistenden Produkte verrechnet.
01.03.16	Rechnungsprüfung	Der Aufwand wird anhand der Auszahlungsbuchungen der Kasse verteilt. Da noch keine Erfahrungen über die Entwicklung der Kassenbuchungen vorliegen, dient als Grundlage das Jahresergebnis.
01.03.17	Beratungen, Gutachten	Der Aufwand wird auf das Produkt 01.03.16 verrechnet und mit diesem den leistenden Produkten zugerechnet.
01.03.18	Bürger- und Gästeempfang	Der Aufwand in diesem Produkt wird anhand der im Personalabrechnungsverfahren "LOGA" hinterlegten Stellenanteile aller Verwaltungsstellen auf die leistenden Produkte verrechnet.
01.04.01	Management	Der Aufwand wird gleichmäßig auf die leistenden Produkte verrechnet.
01.05.01	Gleichstellung	Der Aufwand in diesem Produkt wird anhand der im Personalabrechnungsverfahren "LOGA" hinterlegten Stellenanteile aller Stellen auf die leistenden Produkte verrechnet.
01.06.01	Betriebshof	Der Aufwand in diesem Produkt wird anhand der tatsächlich geleisteten Stunden im Rahmen der Stundenerfassung im Infoma-Modul "Kommunale Betriebe" auf die leistenden Produkte verrechnet.

Produkte, in im Rahmen der internen Leistungsverrechnung belastet werden

Produkt	Produktbezeichnung
02.01.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
02.01.02	Gewerbewesen, Gaststätten
02.01.03	Jagd- und Fischereiwesen
02.01.04	Fundangelegenheiten
02.02.01	Brandschutz
02.03.01	Märkte
02.04.01	Verkehrsangelegenheiten
02.05.01	Meldewesen
02.05.02	Staatsangehörigkeitsangelegenheiten
02.06.01	Personenstandsangelegenheiten
02.08.01	Wahlen
03.01.01	Allgemeine Schulangelegenheiten
03.01.02	Grundschulen
03.01.03	Sekundarschule
03.01.04	Gymnasium
03.01.05	Förderschule
04.01.01	Kultur-, Brauchtums- und Vereinsförderung
04.01.02	Museen
04.01.03	Stadtarchiv
04.01.04	Theater, Konzerte
04.01.05	Städtepartnerschaften
04.02.01	Büchereien
04.02.02	Volkshochschule
05.01.01	Hilfe bei Einkommensdefiziten, Geldproblemen
05.01.02	Hilfe nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
05.02.01	Soziale Beratung und Unterstützung, Rentenangelegenheiten
06.01.01	Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
06.01.03	Familien ergänzende Hilfen
06.01.04	Familien ersetzende Hilfen
06.01.05	Rechtliche Vertretungen, Beratungen, Gerichtshilfe
06.01.06	Leistungen nach Unterhaltsvorschußgesetz
06.02.01	Tageseinrichtungen für Kinder
06.02.02	Betreuungsmaßnahmen außerhalb von Tageseinrichtungen
06.03.01	Spielräume
06.04.01	Jugendhilfeplanung
08.01.01	Sportstätten
08.01.02	Sportförderung
09.01.01	Bauleitsplanung
09.01.02	Dorfentwicklung/-erneuerung
09.01.03	Weitere Regelung der baulichen und sonstigen Nutzung
10.02.01	Wohngeld
10.02.02	Wohnraumförderung
10.02.03	Unterbringung in Übergangsheimen
10.02.04	Unterbringung von Obdachlosen
10.03.01	Bauordnung
10.03.02	Denkmalschutz und Denkmalpflege
11.01.01	Abfallwirtschaft
12.01.01	Bau von Straßen, Wegen, Plätzen
12.01.02	Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Brücken, Stützmauern
12.01.03	Öffentlicher Parkraum
12.01.04	Straßenbeleuchtung
12.02.01	Verkehrs- und Regionalplanung
12.03.01	Straßenreinigung
13.01.01	Natur- und Landschaftsschutz, Klimaschutzmanagement
13.01.02	Neubau Grünflächen und Parkanlagen
13.01.03	Unterhaltung Grünflächen und Parkanlagen
13.02.01	Forstbewirtschaftung
13.03.01	Gewässer
13.04.01	Friedhöfe
15.01.01	Stadtmarketing
15.02.01	Wirtschaftsförderung

Folgende Produkte nehmen nicht an der internen Leistungsverrechnung teil

Produkt	Produkt-Bezeichnung	Begründung
01.02.01	Neu-, Um- und Erweiterungsbau Gebäude	Im Gegensatz zu den anderen Produkten der Produktgruppe 01 (Innere Verwaltung) findet keine Verrechnung statt, da in diesem Produkt nur Investitionen getätigt werden.
01.03.14	Abwasserbeseitigung	Diese Produkte werden nicht mit internen Verrechnungen belastet, da eine direkte Abrechnung mit den Stadtwerken der Stadt Warstein erfolgt.
01.03.15	Öffentliche Wasserversorgung	
16.01.01	Allgemeine Finanzwirtschaft	In diesem Produkt befinden sich die allgemeinen Deckungsmittel für den Gesamthaushalt.
17.01.01	Paul-Cramer-Stiftung	Gemäß Stiftungsurkunde hat die Stadt die Buchhaltung kostenlos zu erbringen.

Stellenplan

Stellenplan 2026

Teil A: Beamtinnen und Beamte

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2026	Zahl der Stellen 2025	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2025	Vermerke, Erläuterungen zum Stellenplan 2026
1	2	3	4	5	6
Wahlbeamte					
Bürgermeister/in	B5	1,00	1,00	1,00	
Beigeordnete/r	B2	1,00	1,00	1,00	
Beigeordnete/r	A16	-	-	-	
Beigeordnete/r	A15	-	-	-	
Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt					
Städt. Direktor	A15	1,00	1,00	1,00	
Städt. Oberrat/rätin	A14	2,00	2,00	2,00	
Städt. Rat/Rätin	A13	-	-		
Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt					
Städt. Verwaltungsrat/rätin	A13	3,00	4,00	3,50	
Stadt-Amtsrat/rätin	A12	3,48	4,48	4,48	
Stadt-Amtmann/frau	A11	7,00	7,00	7,00	1,00 Stelle in Sondervermögen
Stadt-Oberinspektor/in	A10	3,24	1,24	1,24	
Stadt-Inspektor/in	A9	-	-	-	
Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt					
Stadt-Amtsinspektor/in	A9+Z	1,00	1,00	1,00	
Stadt-Amtsinspektor/in	A9	4,11	2,54	2,54	
Stadt-Hauptsekretär/in	A8	2,85	3,22	3,22	
Stadt-Obersekretär/in	A7	0,52	0,52	0,52	
Stadt-Sekretär/in	A6	-	-	-	
Insgesamt		30,20	29,00	28,50	

Stellenplan 2026

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe TVöD	Zahl der Stellen 2026	Zahl der Stellen 2025	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2025	Vermerke, Erläuterungen zum Stellenplan 2026
1	2	3	4	5
15	1,00	1,00	1,00	
14	-	-	-	
13	2,00	1,00	1,00	
12	4,87	5,00	5,00	
11	15,79	16,03	15,03	
10	9,42	9,64	9,64	
9c	8,32	6,13	6,13	
9b	10,12	12,40	12,40	
9a	26,14	20,81	20,81	
08	9,50	10,27	10,27	
07	6,81	6,81	6,81	
06	45,29	48,56	46,56	
05	17,69	18,50	18,50	
04	0,15	0,15	0,15	
02	17,85	17,58	17,24	
01	0,28	0,28	0,28	
S17	1,00	1,00	1,00	
S15	3,00	3,00	3,00	
S14	9,24	8,88	8,88	
S13	5,90	5,90	5,90	
S12	4,11	3,54	3,54	
S11b	1,10	1,68	1,68	
S09	-	-	-	
S08b	7,18	7,25	7,25	
S08a	63,68	64,05	64,05	
S04	-	-	-	
S03	1,77	1,77	1,77	
Insgesamt	272,21	271,23	267,89	

Teil A: Aufteilung nach Produktbereichen
Beamtinnen und Beamte

Produkt- bereich	Bezeichnung des Produktbereiches	Wahl- beamte	Laufbahngruppe 2										Laufbahngruppe 1						Insg.	Erläute- rungen
			zweites Einst.					erstes Einstiegsamt					zweites Einstiegsamt							
			B5	B2	A15	A14	A13	A13	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9+Z	A9	A8	A7		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19		
01	Innere Verwaltung	1,00	0,84		0,92		1,95	0,96	3,05	0,34		0,84	2,95	2,04	0,36		15,25			
02	Sicherheit und Ordnung		0,03	0,29			0,05	1,00		0,03							1,40			
03	Schulträgeraufgaben		0,01	0,21									0,08				0,30			
04	Kultur und Wissenschaft			0,04													0,04			
05	Soziale Leistungen									1,00							1,00			
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		0,02	0,14						1,87			0,93				2,96			
08	Sportförderung			0,18													0,18			
09	Räuml. Plan- u. Entwicklung, Geoinf.		0,03				0,05	0,52				0,03	0,01				0,64			
10	Bauen und Wohnen			0,14			0,95										1,09			
11	Ver- und Entsorgung		0,03											0,62			0,65			
12	Verkehrsflächen u. -anlagen, ÖPNV		0,02		1,00				0,92					0,19			2,13			
13	Natur- und Landschaftspflege		0,02		0,08			1,00	2,03			0,13	0,03				3,29			
15	Wirtschaft und Tourismus								1,00						0,16		1,16			
17	Stiftungen												0,11				0,11			
	Insgesamt	1,00	1,00	1,00	2,00	0,00	0,00	3,00	3,48	7,00	3,24	0,00	1,00	4,11	2,85	0,52	0,00	30,20		

Stellenplan 2026

Teil B: Aufteilung nach Produktbereichen Tariflich Beschäftigte

Pro- dukt- be- reich	Bezeichnung des Produktes	TVöD																								Insg.
		Entgeltgruppe																								
		15	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	2	1	S17	S15	S14	S13	S12	S11b	S08b	S08a	S03	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
01	Innere Verwaltung	0,50	0,91	1,87	6,02	7,07	4,05	3,06	9,58	6,43	2,07	34,32	13,62		10,65	0,28										100,43
02	Sicherheit und Ordnung		0,07		1,04		2,05	1,72	4,97		2,25	0,90	0,60													13,60
03	Schulträgeraufgaben			0,40		0,08		0,61	0,87	0,54		2,90														5,40
04	Kultur und Wissenschaft			0,06	0,19	0,50		2,00	0,14	0,47				0,15												3,51
05	Soziale Leistungen			0,16			1,01		1,89	0,02	0,06	0,44	0,01							0,87						4,46
06	Kinder-, Jugend- und Familienh.		1,00		0,77		0,69	1,73	2,13						7,20		1,00	3,00	9,24	5,90	3,11	1,10	7,18	63,68	1,77	109,50
08	Sportförderung			0,31						0,50																0,81
09	Räuml. Plan- u. Entwicklung, Geoinf.	0,38		0,88	0,59	0,77			0,46			0,85														3,93
10	Bauen und Wohnen	0,04		0,09	3,52		0,52		3,53			2,72	3,19							0,13						13,74
11	Ver- und Entsorgung				0,47				0,28	0,02			0,23													1,00
12	Verkehrsflächen u. -anlagen, ÖPNV	0,04		0,08	0,18	0,98		1,00	0,98	0,02	1,50	0,06														4,84
13	Natur- und Landschaftspflege			1,01	2,14	0,02			0,32	1,50	0,93	3,07														8,99
15	Wirtschaft und Tourismus	0,04			0,78				0,85				0,04													1,71
17	Stiftungen		0,02	0,01	0,09				0,14			0,03														0,29
	Insgesamt	1,00	2,00	4,87	15,79	9,42	8,32	10,12	26,14	9,50	6,81	45,29	17,69	0,15	17,85	0,28	1,00	3,00	9,24	5,90	4,11	1,10	7,18	63,68	1,77	272,21

Stellenübersicht 2026

Teil C: Dienstkräfte in der Ausbildungszeit - Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte -

Bezeichnung	Art des Entgeltes	2026	beschäftigt am 01.10.2025	Erläuterungen
1	2	3	4	5
Inspektoranwärter/in	Unterhaltszuschuss	2	2	1 Vorbereitungsdienst 01.09.2023 - 31.08.2026, 1 Vorbereitungsdienst 01.09.2024 - 31.08.2027, 1 Vorbereitungsdienst 01.09.2026 - 31.08.2029
Inspektoranwärter/in (Teilzeit)	Unterhaltszuschuss	1	-	1 Vorbereitungsdienst 01.09.2026 - 31.08.2030
Sekretäranwärter/in	Unterhaltszuschuss	-	-	
Auszubildende (Verw.-fachangestellte/r)	Ausbildungsentgelt	6	3	1 Ausbildung 01.08.2023 - 31.07.2026, 3 Ausbildung 01.08.2024 - 31.07.2027, 2 Ausbildung 01.08.2025 - 31.07.2028, 1 Ausbildung 01.08.2026 - 31.07.2029
Auszubildende (Forstwirt/in)	Ausbildungsentgelt	2	2	1 Ausbildung 01.08.2023 - 31.07.2026, 1 Ausbildung 01.08.2024 - 31.07.2027, 1 Ausbildung 01.08.2026 - 31.07.2029
Auszubildende (Gärtner/in)	Ausbildungsentgelt	-	-	
Auszubildende (Erzieher/in)	Ausbildungsentgelt	1	-	1 Ausbildung 01.08.2026 - 31.08.2029
Berufspraktikant/in (Erzieh. u. Sozial-arb./-päd.)	Praktikantenentgelt	2	2	2 Praktika 01.08.2025 - 31.07.2026 (Erzieher/in), 2 Praktika 01.08.2026 - 31.07.2027 (Erzieher/in)
Insgesamt		14	9	

Stellenplan 2026

Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen

Der Stellenplan wird auf der Basis von vollzeitäquivalenten Stellen (VZÄ) geführt. Dies bedeutet, dass nicht je Beschäftigte/n eine Stelle ausgewiesen wird. Die Zeitanteile von Teilzeitbeschäftigten werden zusammengefasst und in Vollzeitstellen umgerechnet.

Die Zuordnung der Stellen auf die Produktbereiche in der Stellenübersicht erfolgt entsprechend der Aufgabenverteilung. Dies führt zu dem Ergebnis, dass sich eine Stelle in Abhängigkeit von der Aufgabenverteilung auf verschiedene Produktbereiche verteilen kann.

In der Stellenübersicht sind dem Produktbereich 01 (Innere Verwaltung) nicht nur die Stellen zugeordnet, die für die Erstellung der Produkte dieses Produktbereiches erforderlich sind. Hier werden auch die Stellen zugeordnet, die nicht der Leistungserstellung dienen bzw. nicht einem bestimmten Produkt zugeordnet werden können.

Dieses sind u.a. folgende Stellen:

Beschäftigte in Sondervermögen (Beamte Stadtwerke)	<u>1,00 Stellen</u>
insgesamt	1,00 Stellen

Nachrichtlich werden die Beschäftigten, die sich in der Freizeitphase der Altersteilzeit befinden und keine Arbeitsleistung mehr erbringen, aufgeführt. Dies sind zum 01.01.2026 vier Beschäftigte mit einem Beschäftigungsumfang von insgesamt 1,69 Stellen. Die Stellen sind nicht im Stellenplan enthalten. Sämtliche Altersteilzeitverhältnisse enden in 2026.

Der Stellenplan 2026 weist insgesamt 302,41 Stellen aus. Im Vergleich zum Stellenplan 2025 mit 300,23 Stellen bedeutet dies einen Anstieg um 2,18 Stellen.

Der Stellenplan "Beamte" verzeichnet mit 30,20 Stellen 1,20 Stellen mehr gegenüber 2025 mit 29,00 Stellen.

Der Stellenzuwachs ist bedingt durch die Verschiebungen von Stellen zwischen dem Stellenplan "Tariflich Beschäftigte" und dem der "Beamten".

Der Stellenplan "Tariflich Beschäftigte" weist mit 272,21 Stellen 0,98 Stellen mehr aus als 2025 mit 271,23 Stellen.

Neben dem Stellenzuwachs sind Verschiebungen in der Wertigkeit der Stellen eingetreten, die durch Verschiebungen zwischen den Stellenplänen, Organisations- und Aufgabenänderungen sowie der fachlichen Ausbildung der Beschäftigten begründet sind.

Der Stellenzuwachs, einschl. der Stelle die unter "Beamte" aufgeführt ist, ist durch die Ausweisung je einer Stelle für die Unterhaltung und Sanierung von Brücken und Stützwerken im Sachgebiet Straßen und den Krisen-, Katastrophen- und Zivilschutz im Sachgebiet Sicherheit und Ordnung eingetreten.

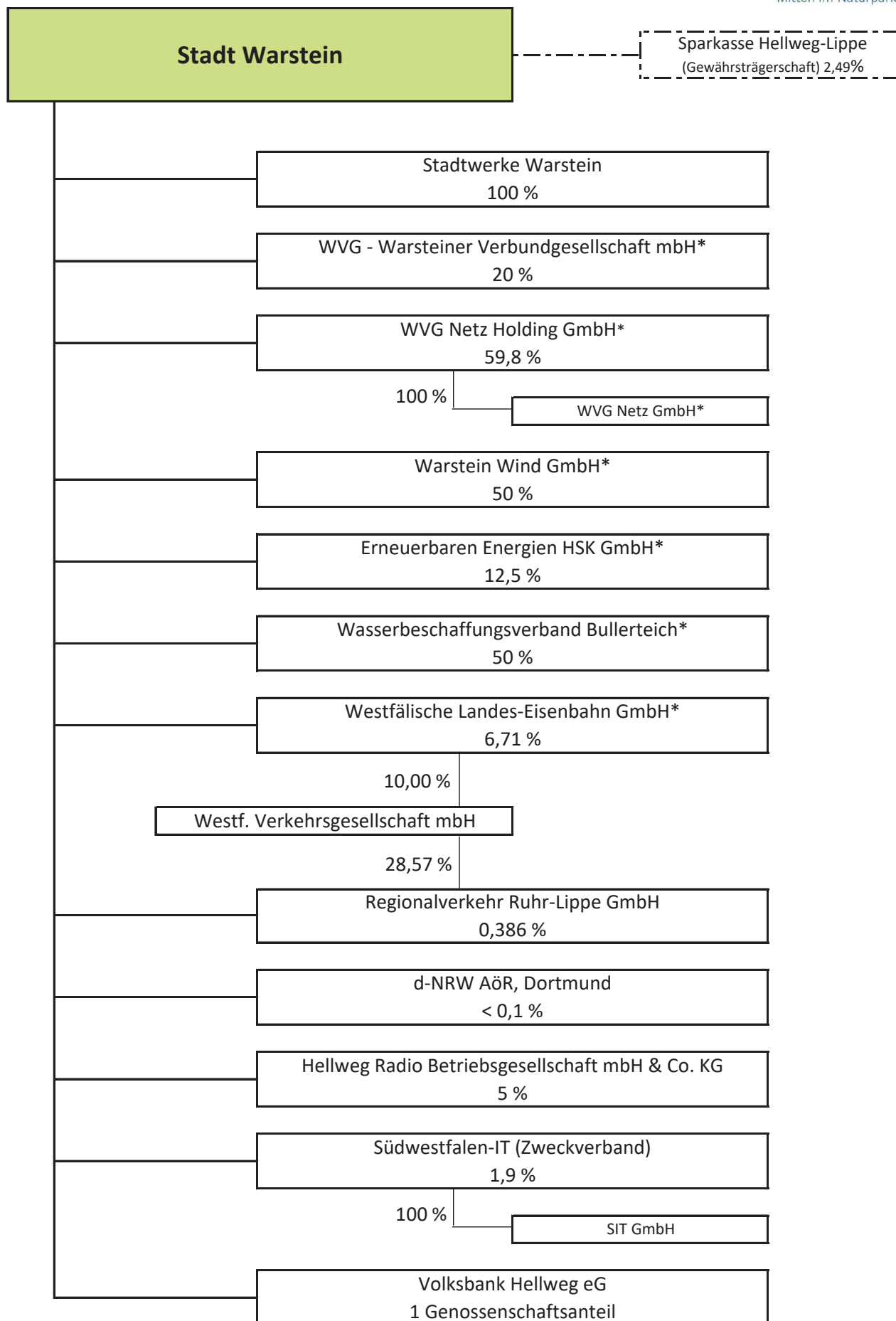
2026 beenden eine Verwaltungsfachangestellte, eine Bachelor of Laws, ein Forstwirt sowie zwei Erzieherinnen im Anerkennungsjahr ihre Ausbildung bzw. ihr Studium. Die Nachwuchskräfte sollen nach Möglichkeit übernommen werden. Die Verwaltungsfachangestellte und Bachelor of Laws werden auf Stellen geführt, die zum Zeitpunkt der Übernahme vakant sein werden. Stellen für die Erzieherinnen werden sich im Rahmen der Fluktuation ergeben.

Wie bisher soll weiterhin in der Verwaltung in den Berufen Verwaltungsfachangestellte/r und Bachelor of Laws ausgebildet werden. Zur Erweiterung des Bewerberfeldes und der Gewinnung zusätzlicher Auszubildender sowie späterer Fachkräfte wird erstmals das Studium Bachelor of Laws in Teilzeit angeboten.

Aus v.g. Grund soll in 2026 für den Beruf Erzieher/in ein weiterer Ausbildungsplatz erstmalig in der Form der praxisintegrierten Ausbildung eingerichtet werden. In den Kindertageseinrichtungen können somit nunmehr insgesamt zwei Erzieher/innen im Anerkennungsjahr (Berufspraktikanten/innen) und ein/e Erzieher/in in einer praxisintegrierten Ausbildung als Nachwuchskräfte eingestellt werden.

Ein frei werdender Ausbildungsplatz zum Forstwirt soll besetzt werden, sodass in diesem Berufsbild durchgehend zwei Auszubildende tätig sein werden.

Beteiligungen an Unternehmen und Sondervermögen



* bilanziert bei den Stadtwerke Warstein

Finanzanlagen der Stadt Warstein - Bilanzwerte

Stand: 26.11.2025

Finanzanlage	Bilanzwert €	Bemerkungen
Beteiligungen		
Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH, Soest	32.642,97	
Hellweg Radio Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG	17.916,60	
Südwestfalen-IT	1,00	
Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR) d-NRW	1.000,00	
	51.560,57	
WVG - Warsteiner Verbundgesellschaft mbH	4.316.384,57	Bilanzierung bei Stadtwerke
Wasserbeschaffungsverband Bullerteich	75.960,13	Bilanzierung bei Stadtwerke
Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH	1,00	Bilanzierung bei Stadtwerke
Warstein Wind GmbH	210.000,00	Bilanzierung bei Stadtwerke
Erneuerbaren Energien HSK GmbH	25.000,00	Bilanzierung bei Stadtwerke
	4.627.345,70	
Sondervermögen		
Stadtwerke Warstein	28.195.160,53	
Wertpapiere des Anlagevermögens		
Versorgungsfonds (kvw)	1.226.823,10	
Sonstige Ausleihungen		
Volksbank Hellweg eG	150,00	
Wohnungsbaudarlehen	383.210,52	
Darlehen Verein	1,00	
	383.361,52	
Summe Finanzanlagen:	34.484.251,42	
davon bilanziert bei Stadt	29.856.905,72	
davon bilanziert bei Stadtwerke	4.627.345,70	

Sondervermögen

stadtwerke
warstein

(Auszüge aus dem Jahresabschluss 2024 und Wirtschaftsplan 2026)

Stammkapital

Betriebszweig	EUR	Anteil Stadt	
		EUR	%
Wasserversorgung	2.250.000	2.250.000	100
Abwasserentsorgung	50.000	50.000	100
Städtische Bäder	50.000	50.000	100
Summe	2.350.000	2.350.000	100

Zweck des Eigenbetriebes

einschließlich etwaiger Hilfs- und Nebenbetriebe sind:

- die Versorgung der Stadt Warstein mit Wasser,
- der Betrieb der städtischen Industriebahn,
- die Beteiligung an Versorgungs- und Verkehrsbetrieben,
- der Betrieb der städtischen Bäder (als eigenbetriebsähnliche Einrichtung),
- die Abwasserbeseitigung der Stadt Warstein (als eigenbetriebsähnliche Einrichtung)
- und die Nahwärmeversorgung

Wirtschaftsdaten

Bilanz

AKTIVA	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR	PASSIVA	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
Anlagevermögen	56.765.287	52.125.827	Eigenkapital	36.041.855	33.433.869
Umlaufvermögen	6.357.613	4.909.176	Sonderposten	6.010.677	5.066.481
			Empfangene Ertragszuschüsse	1.519.384	1.656.097
			Rückstellungen	907.834	664.556
			Verbindlichkeiten	18.643.940	16.220.921
aktive Rechnungsabgrenzung	791	11.818	passive Rechnungsabgrenzung	0	4.896
Summe AKTIVA	63.123.690	57.046.821	Summe PASSIVA	63.123.690	57.046.821

Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2024

Grundlagen des Eigenbetriebs

Die Stadtwerke Warstein sind ein Eigenbetrieb der Stadt. Sie bestehen seit ihrer Gründung 1975 aus den Betriebszweigen Wasserversorgung und Industriebahn. Sie betreiben die Wasserversorgung in der Stadt Warstein mit Ausnahme der Ortschaft Waldhausen, Teilen der Ortschaft Niederbergheim und einigen im Außenbereich gelegenen Grundstücken im Norden des Stadtgebietes. Im Jahr 1991 wurde die Beteiligung der Stadt Warstein an der Westfälischen Landeseisenbahn (WLE) bei den Stadtwerken eingelegt. Im Jahr 1994 wurde das Betätigungsfeld der Stadtwerke um den Betrieb der städtischen Bäder erweitert. Seit dem Jahr 2002 haben die Stadtwerke als weiteres Aufgabenfeld die Abwasserentsorgung in der Stadt Warstein übertragen bekommen. Im Jahr 2006 wurden die Stadtwerke um die Betriebssparte Nahwärme erweitert, die ihre operative Tätigkeit Anfang 2007 aufgenommen hat.

Wirtschaftsbericht

Das Jahresergebnis der Stadtwerke in 2024 ist 2.270 T€ besser als geplant. Der Jahresüberschuss beträgt 2.608 T€. Dies bedeutet eine Ergebnisverbesserung von rd. 2.952 T€ gegenüber dem Vorjahr. Der Jahresüberschuss ergibt sich aus den folgenden Ergebnissen der einzelnen Betriebssparten und Beteiligungen:

	2024 T€	2023 T€	2022 T€	2021 T€	2020 T€
Wasserversorgung	329	163	187	119	58
Nahwärmeversorgung	- 189	- 135	62	190	162
Industriebahn	- 29	- 17	4	1	6
Beteiligung WLE	- 141	- 141	141	141	141
Städtische Bäder	357	1.293	1.143	927	1.129
Beteiligung WVG	632	-	-	499	498
Abwasserentsorgung	1.648	1.078	1.005	1.615	1.530
Summe	2.608	344	34	736	648

Beschaffung

Die Wasserversorgung der Stadt Warstein wird durch die eigene Förderung aus der Hillenberg-Quelle und den Wasserbezug von zwei Lieferanten (Lörmecke Wasserwerk GmbH und Wasserbeschaffungsverband Bullerteich), dem langfristige Verträge zugrunde liegen, sichergestellt. Der Rohrleitungsbau erfolgt durch die Fachkräfte der Stadtwerke. Mit der Durchführung der Erdarbeiten werden nach Ausschreibung Fremdfirmen beauftragt.

Unterhaltungsarbeiten werden überwiegend durch die Mitarbeiter der Wasserversorgung der Stadtwerke oder durch Betriebshofmitarbeiter durchgeführt.

Gemäß § 6 des Ruhrverbandsgesetzes ist die Stadt Warstein Mitglied des Ruhrverbandes. Der Rat der Stadt Warstein bestimmt, wer als Direktdelegierter die Stadt in der Ruhrverbandsversammlung vertritt. Die Abwasserreinigung erfolgt in Kläranlagen des Ruhrverbandes, der seine Reinigungsleistung über den Ruhrverbandsbeitrag der Stadt Warstein (Stadtwerke) berechnet. Das Schmutzwasser- und Regenwassersystem wird von den Stadtwerken betrieben. Instandhaltungen am kommunalen Leitungsnetz und Investitionsmaßnahmen werden nach Ausschreibung von Fremdfirmen ausgeführt.

Die Unterhaltung des Schienenweges und der Signalanlagen der Industriebahn erfolgt im Auftrag der Stadtwerke durch die Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH, Lippstadt.

Beschaffungsengpässe sind für alle Sparten nicht zu erwarten.

Investitionen

In 2024 wurden in immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen insgesamt 7.895 T€ investiert. Die Investitionen erfolgten in folgende Anlagegüter:

	2024 T€	2023 T€
Städtische Bäder		
Erneuerung technischer Anlagen Allwetterbad, Anlagen im Bau	2.987	1.092
Erwerb von Beteiligungen	0	2
Übrige	29	0
	3.016	1.094
Nahwärmeversorgung		
Heizkraftwerke und maschinelle Anlagen	35	1
Übrige	0	0
	35	1
Wasserversorgung		
Wasserrechte	0	0
Leitungsnetz einschließlich Anlagen im Bau inkl. Hausanschlüsse	1.894	3.153
Wassergewinnungsanlage	15	33
Übrige	391	283
	2.300	3.469
Industriebahn		
Gleisanlagen	0	0
	0	0
Abwasserentsorgung		
Sonderbauwerke	0	0
Kanalnetz einschließlich Anlagen im Bau	2.526	673
Übrige	18	0
	2.544	673
Summe	7.895	5.237

Im Wirtschaftsplan 2025 sind Investitionen von 10.140 T€ vorgesehen.

Finanzierungsmaßnahmen

Die Finanzierung zukünftiger Investitionen erfolgt aus Abschreibungen und Ertragszuschüssen und, soweit diese nicht ausreichen, durch den Abbau vorhandener Liquidität sowie Darlehensaufnahmen.

Der erhöhte Investitionsbedarf in den vergangenen Jahren und auch noch in den Jahren 2024 - 2028 macht die Aufnahme von Darlehen zur Finanzierung dieses Anlagevermögens erforderlich. Nach der Liquiditätsplanung für 2025 ergibt sich ein Bedarf von 25 Mio. €. Entsprechende Kreditermächtigungen wurden für die nächsten 3 Jahre in den Finanzplan eingestellt. In 2021 wurde bereits ein Kredit über 2 Mio. € aufgenommen, um Investitionen im Wasserbereich zu finanzieren.

Aufgrund des guten Liquiditätsbestandes bei der Stadt Warstein wurde bislang auf die weitere Neuaufnahme von Investitionskrediten bei den Stadtwerken verzichtet. Die Finanzierung der Investitionen erfolgt derzeit aus dem Cashpool mit der Stadt. Auch, wenn die Inanspruchnahme des Cashpools durch die Stadtwerke an die Stadt zu verzinsen ist, entsteht so aus gesamtstädtischer Sicht kein externer Zinsaufwand. Die Zinsentwicklung ist weiterhin zu beobachten.

Finanzierungsprobleme sind zurzeit nicht erkennbar.

Kooperation Wasserwirtschaft / Landwirtschaft

Die Zusammenarbeit der Wasserversorgungsunternehmen in der seit 1993 bestehenden Kooperation mit der Landwirtschaft ist auch im Berichtsjahr erfolgreich weitergeführt worden. Es ist weiterhin das gemeinsame Ziel, das für die Trinkwasserversorgung benötigte Grundwasser vor Einträgen aus den landwirtschaftlichen Flächen zu schützen.

Die für die Stadtwerke Warstein entstehenden Kosten werden mit der Erhebung des Wasserentnahmeentgeltes verrechnet, so dass für die Mitgliedschaft in der Kooperation kein Aufwand bei den Stadtwerken verbleibt. Die Verträge zur Kooperation wurden im Jahre 2018 bis zum Jahr 2023 verlängert. Im Oktober 2023 wurden diese Verträge dann erneut verlängert und haben nunmehr eine Laufzeit bis 2028, sodass der gemeinsame Weg zum Schutz des Grundwassers weiterverfolgt wird.

Vermögenslage

Die Stadtwerke Warstein sind bedingt durch die Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungssparte ein anlagenintensiver Betrieb. Das Anlagevermögen von 56.765 T€ hat einen Anteil von rd. 91 % an der Bilanzsumme.

Die Abschreibungen erfolgen für die Wasserversorgung für Zugänge ab 2010 wieder nach der linearen Methode. Für die Industriebahn, die städtischen Bäder, die Nahwärme und die Abwasserentsorgung werden nur lineare Abschreibungen berechnet. Die Nutzungsdauern für die Abwasserentsorgung werden in Anlehnung an die steuerlichen Abschreibungstabellen festgelegt.

Finanzlage

Zum 31. Dezember 2024 verfügen die Stadtwerke Warstein über langfristige Finanzmittel von 59.912 T€. Diesen stehen langfristig gebundene Vermögenswerte von 56.765 T€ gegenüber, so dass zum Bilanzstichtag eine Überdeckung des langfristig gebundenen Vermögens durch langfristiges Kapital von 3.147 T€ besteht.

Mit 36.042 T€ beträgt der Anteil des Eigenkapitals 58 % der Bilanzsumme bzw. gut 65 % der um die empfangenen Ertragszuschüsse und den Sonderposten für Investitionszuschüsse verringerten Bilanzsumme.

Ertragslage

Die Stadtwerke Warstein schließen das Wirtschaftsjahr 2024 mit einem Jahresüberschuss von 2.608 T€ ab.

Ohne Berücksichtigung der Aufwendungen aus der Verlustausgleichszahlung an das Beteiligungsunternehmen Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH, Lippstadt, erwirtschaftet der Betriebszweig Industriebahn dennoch einen Verlust.

Die Sparte Städtische Bäder inkl. der Sauna ist aufgabenbedingt defizitär. In 2024 erwirtschaftete die Sparte einmalig einen Überschuss in Höhe von 989 T€. Dieser wurde vor allem durch den Verkauf von Anteilen am Vertriebsgeschäft der Warsteiner Verbundgesellschaft mbH an die Stadtwerke Arnsberg Vertriebs- und Energiedienstleistungs GmbH ausgelöst, der zu einem Ertrag aus dem Verkauf von Finanzanlagen in Höhe von rd. 1,9 Mio. Euro führte. Zusätzlich erhielten die Stadtwerke 2024 Gewinnausschüttungen aus der hier bilanzierten Beteiligung an der WVG mbH sowie der WVG Netz Holding GmbH, die zu einem weiteren Ertrag von insgesamt 632 T€ führte. Diese Erträge glichen die Aufwendungen in 2024 mehr als aus.

Die für 2024 erhobenen Abwassergebühren reichten zur handelsrechtlichen Aufwandsdeckung aus, gebührenrechtlich, nach den Bestimmungen des KAG, wurde eine Überdeckung erwirtschaftet, die entsprechend den Gebührenaussgleichsrücklagen zugeführt wurde.

Bei den für 2024 erhobenen Wassergebühren wurde nach den Bestimmungen des KAG erstmalig eine Überdeckung erwirtschaftet, die entsprechend ebenfalls den Gebührenaussgleichsrücklagen zugeführt wurde. Handelsrechtlich reichten die Wassergebühren zur vollständigen Aufwandsdeckung aus.

Die Ergebnisse der einzelnen Betriebssparten entwickelten sich folgendermaßen:

	2024 T€	2023 T€	2022 T€	2021 T€	2020 T€
Wasserversorgung	330	163	187	119	58
Nahwärmeversorgung	- 189	- 135	62	- 190	- 162
Industriebahn	- 170	- 158	- 145	- 142	- 147
Städtische Bäder	989	- 1.293	- 1.143	- 428	- 631
Abwasserentsorgung	1.648	1.078	1.005	1.615	1.530
	2.608	- 344	34	736	648

Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG

Wirtschaftlich bedeutsame Sachverhalte, die im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG Gegenstand der Berichterstattung gemäß § 103 Abs. 3 S. 2 GO NRW sein können, sind nicht ersichtlich.

Risiko- und Chancenbericht

Wasserversorgung

Der verkarstete Massenkalk von Warstein ist ein Grundwasserleiter und ein Grundwasserreservoir von überörtlicher Bedeutung. Ca. 100.000 Menschen werden mit Trinkwasser von hervorragender Qualität versorgt, das den strengen Normen der Trinkwasserverordnung entspricht.

Für die Hillenbergquelle wurde durch die Bezirksregierung Arnsberg Ende 2013 eine wasserrechtliche Bewilligung für weitere 30 Jahre erteilt. Nachdem das Verwaltungsgericht Arnsberg den Klagen von acht Steinbruchunternehmen stattgegeben und die wasserrechtliche Bewilligung aufgehoben hatte, wurde gegen diese Entscheidung durch die Bezirksregierung Arnsberg ein Antrag auf Zulassung der Berufung beim Oberverwaltungsgericht gestellt. Das OVG NRW hat im Dezember 2016 entschieden, dass die den Stadtwerken Warstein erteilte Bewilligung zur Grundwasserentnahme rechtswidrig ist.

Mit Datum vom 18.09.2018 wurde eine bis zum 31.12.2021 befristete Erlaubnis zur Trinkwasserentnahme aus der Hillenbergquelle ausgesprochen. Diese befristete Erlaubnis wurde noch einmal um ein weiteres Jahr, bis zum 31.12.2022, verlängert. Es erfolgte anschließend eine erneute Befristung bis zum 30.04.2023. In diesem Zeitraum sollte das Verfahren zur Erteilung einer neuen wasserrechtlichen Bewilligung durchgeführt werden. Bereits mit Erteilung der befristeten Erlaubnis wurden Nebenbestimmungen im Vorgriff auf zu bearbeitende Fragestellungen hinsichtlich Wasserbedarf, alternative Wasserbeschaffung und erforderliche Aufbereitungstechniken aufgeführt. Der Bewilligungsantrag wurde fristgerecht zum Ende des Jahres 2021 an die Bezirksregierung Arnsberg übermittelt. Unter Würdigung der Hinweise der Bezirksregierung Arnsberg wurde im Bewilligungsantrag der Bau einer zusätzlichen Trinkwasseraufbereitungsstufe (Ultrafiltration)

projektiert. Aufgrund stark steigender Baukosten besteht hier ein nicht unerhebliches Investitionsrisiko, welches zukünftig Auswirkungen auf die Höhe der Wassergebühren haben kann.

Mit Datum vom 18.12.2023 haben die Stadtwerke Warstein die wasserrechtliche Bewilligung für weitere 30 Jahre erhalten. Darin enthalten ist die Pflicht zum Bau einer Ultrafiltrationsanlage. Die Steinindustrie hat mit Datum vom 17.01.2024 erneut Klage gegen die wasserrechtliche Bewilligung eingereicht.

Die Verfügbarkeit dieses Wasservorkommens für die öffentliche Trinkwasserversorgung wäre dann noch stärker gefährdet, wenn die Steinbruchindustrie den Kalkstein unterhalb des Grundwasserhorizontes abbauen könnte. Das Oberverwaltungsgericht NRW hat in seinem Urteil vom 18.11.2015 die überragende Bedeutung des Grundwassers für die Trinkwasserversorgung hervorgehoben. Der Grundwassernutzung zu Trinkwasserzwecken wurde der Vorrang gegenüber dem Kalksteinabbau nach Bergrecht gegeben. Abgrabungsabsichten im Massenkalk sind von den Genehmigungsbehörden zukünftig nach den Kriterien der OVG-Entscheidung auf ihre Zulassungsfähigkeit zu prüfen.

Das OVG NRW hat in seinem Urteil die Unwirksamkeit der Wasserschutzgebietsverordnung 'Warsteiner Kalkmassiv' festgestellt. Die Wasserversorger halten eine Wasserschutzgebietsverordnung zum Schutz ihrer Quellen für zwingend erforderlich. Das Verfahren für eine neue Wasserschutzgebietsverordnung ist daher eingeleitet worden und wird derzeit vorangetrieben.

Städtische Bäder

Die Ergebnisse des Bäderbereiches bleiben nachhaltig negativ. In 2024 entstand durch den Einmaleffekt des Verkaufes von Anteilen am Vertriebsgeschäft der WVG mbH und der wiederaufgenommenen Gewinnausschüttung aus der WVG mbH sowie der neu hinzugekommenen Gewinnausschüttung aus der WVG Netz Holding GmbH ein überraschend hoher Jahresüberschuss, der sich in den nächsten Jahren aber nicht wiederholen wird. Der Verlust im Bäderbereich wird aufgabenbedingt wiederkehren.

Durch den Bau des Klima- und Integrationsbades (KIB) in Belecke erhält die Stadt Warstein mit hoher Förderung des Landes NRW ein neues Schwimmbad. Hier reduzieren sich aufgrund neuester Energietechnik (Photovoltaik-Anlage, Luft-Wärmepumpe, gute Wärmedämmung) kurz- bis mittelfristig die Unterhaltungskosten. Ein, teilweise auch bereits eingetretener, starker Anstieg der Baukosten auf Grundlage der Kostenberechnung wird aufgrund der limitierten Förderung eine Aufstockung der Investitionsmittel durch Eigenmittel der Stadtwerke Warstein notwendig machen. Hier gilt es, das Gesamtsystem der Bäder im Stadtgebiet konzeptionell und unter Konsolidierungsaspekten im Blick zu behalten.

Nahwärme

Aufgrund vertraglicher Zusagen der Stadt Warstein mussten die Stadtwerke nach der Insolvenzanmeldung der Sauerlandwärme Energie-Dienstleistungen GmbH im Februar 2007 die mit Nahwärme auf Holzhackschnitzelbasis versorgten Baugebiete St. Poler-Straße III in Warstein und Am Gutshof in Suttrop in einem neuen Betriebszweig übernehmen.

Die Übernahme der Altanlagen wurde durch die Übernahme- und Zahlungsvereinbarung im August 2012 abgeschlossen. Die damaligen Befürchtungen, dass mit der Übernahme der Nahwärme in den ersten Jahren 6-stellige jährliche Verluste auftreten würden, sind eingetreten. Das Engagement der Stadtwerke Warstein

als Nahwärmeversorger in Meschede-Wehrstapel, welches ebenfalls jährlich Verluste ausgewiesen hat, wurde zum Ende des Jahres 2017 beendet.

Per Ratsbeschluss vom 25.02.2019 wurde der Ausstieg aus der Nahwärmeversorgung St. Poler Straße III beschlossen. Der Ausstieg aus der Nahwärmeversorgung in Warstein wurde zum 31.12.2021 vollzogen. Das Grundstück mit der städtischen Heizkraftanlage wurde im September des Jahres 2022 verkauft.

Die Stadtwerke Warstein haben das noch vorhandene Nahwärmenetz in Suttrop auf mögliche Sanierungsszenarien und deren finanzielle und wirtschaftliche Auswirkungen hinsichtlich der Fortführung (Optimierung) oder Ausstieg überprüft. Eine Umsetzung verschiedener Optimierungsmaßnahmen wurde 2024 begonnen. Mittel- und langfristig sollen die jährlichen Verluste durch die angestrebten Optimierungen aufgefangen werden.

Abwasserentsorgung

Der Klimawandel mit Trockenperioden und Starkniederschlägen birgt erhebliche Schadensrisiken. Eine Bestandsaufnahme und ein kommunales Handlungskonzept wurden auf den Weg gebracht, sodass Risiken identifiziert und Maßnahmen bereits angestoßen werden konnten, um zukünftig in allen Bereichen vorbereitet zu sein. Es ist nicht auszuschließen, dass auch Teile der Abwasseranlagen unter ganzheitlicher Betrachtung von Abflusswegen (Abfluss in Kanälen und Oberflächenabfluss) umgerüstet bzw. angepasst werden müssen. Ein mithilfe externer Unterstützung erarbeitetes Starkregenrisikomanagementkonzept konnte in der ersten Jahreshälfte 2024 fertig gestellt werden.

Fachpersonal

Der Fachkräftemangel wird zukünftig aufgrund des demographischen Wandels erheblich zunehmen. Hier gilt es, entsprechend frühzeitig, neues, qualifiziertes Fachpersonal zu rekrutieren und dem Bestandspersonal adäquate Fortbildungsangebote zu unterbreiten, um die Bindung an die Dienststelle zu erhöhen.

Sonstige Risiken

Die Liquiditätsplanung für die Jahre 2024 - 2028 erfordert die voraussichtliche Aufnahme von Krediten in Höhe von insgesamt rd. 25 Mio. €. Es wird auf die Ausführungen unter „Finanzierungsmaßnahmen“ verwiesen. Nach derzeitigem Kenntnisstand besteht darin aber kein erhebliches Risiko mit Einfluss auf die Finanz- oder Vermögenslage der Stadtwerke.

Im Zuge des fortdauernden Ukrainekrieges zeichnet sich derzeit ab, dass es noch immer zu deutlichen Auswirkungen auf den Eigenbetrieb kommen kann. Diese Auswirkungen beziehen sich vor allem auf

- die Entwicklung der Aufwendungen (unverhoffte, deutlich ansteigende Preissteigerungen, vor allem im Bereich der Energieversorgung, im Baubereich und durch steigende Inflation sowie fehlende anbietende Unternehmen)

Des Weiteren wird davon ausgegangen, dass andere Bereiche des Wirtschaftssystems ebenfalls noch immer vom Krieg betroffen sein werden, insbesondere durch eine Störung der Lieferketten, was wiederum auch eine Rückkoppelung auf die Sparten des Eigenbetriebes haben kann.

Zusätzliche Risiken stellen sich dar, wenn Kommunen verstärkt in den Fokus von Hackern gelangen. Im Oktober 2023 erfolgte ein Cyber-Angriff auf den IT-Dienstleister Südwestfalen-IT. Dieser Dienstleister betreut zahlreiche Fachanwendungen seiner Verbandskommunen, darunter die Stadt Warstein bzw. die Stadtwerke Warstein. Dieser Angriff führte dazu, dass von jetzt auf gleich ein reguläres digitales Arbeiten nicht mehr möglich und auch die Erreichbarkeit stark eingeschränkt war. Beschaffungs- und Zahlungsprozesse verzögerten sich, Abrechnungen wurden später erstellt und viele Arbeitsprozesse zogen sich in die Länge. Dieser Cyberangriff hat zudem zur Folge, dass das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung in Nordrhein-Westfalen entschieden hat, den Kommunen in Nordrhein-Westfalen das Angebot zu unterbreiten, einen Check der IT-Sicherheitsstandards durchführen zu lassen, die sogenannte Security-Analyse „B-Hard“ der Firma Bechtle. Die Stadt Warstein, was die Stadtwerke Warstein einschließt, hat dieses Angebot angenommen und wurde in 2024 überprüft.

In diesem Zusammenhang entstehende Mehraufwendungen zum Schutz der digitalen Systeme werden sich voraussichtlich auf alle Bereiche auswirken.

Aus heutiger Sicht wird insgesamt vor dem Hintergrund dieser Sachlage allerdings davon ausgegangen, dass die Auswirkungen dieser Problematiken sich für den Eigenbetrieb dennoch nicht bestandsgefährdend auswirken werden.

Prognosebericht

In den nächsten Jahren wird mit weiterhin steigenden Personalkosten und Energie- und Materialpreisen sowie Beschaffungsengpässen zu rechnen sein. Zur Ergebnisverbesserung der Stadtwerke sollen weiterhin alle Betriebskosten mit dem Ziel der Optimierung überprüft werden.

Die Änderung des Kommunalabgabengesetzes Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 15.12.2022 als Reaktion auf das OVG NRW-Urteil vom 17.05.2022 wird einen maßgeblichen Einfluss auf die zukünftige Gebührenentwicklung haben. Mit dem Urteil wurde die seit 1994 geltende, ständige Rechtsprechung gekippt, wonach es nicht länger zulässig ist, gleichzeitig eine kalkulatorische Abschreibung auf Wiederbeschaffungszeitwert sowie eine kalkulatorische Verzinsung des Anlagevermögens mit dem Nominalzinssatz anzusetzen, weil sich dadurch ein doppelter Inflationsausgleich ergibt. Das geänderte KAG NRW legt nunmehr fest, dass entgegen des Urteils eine kalkulatorische Abschreibung nach Wiederbeschaffungszeitwert gleichzeitig mit einer angemessenen kalkulatorischen Verzinsung erfolgen darf. Die kalkulatorische Verzinsung wird in ihrer Angemessenheit so festgelegt, dass entweder ein einheitlicher Nominalzinssatz für die gemeinsame Verzinsung von Eigen- und Fremdkapital, bei dem ein dreißigjähriger Durchschnitt der Emissionsrenditen für festverzinsliche Wertpapiere inländischer öffentlicher Emittenten zugrunde gelegt werden kann, oder ein eigener Zinssatz für Fremdkapital, basierend auf dem durchschnittlichen Fremdkapitalzins für den Anteil des in der Einrichtung gebundenen Fremdkapitals, und einer für das in der Einrichtung gebundenen Eigenkapitals, für den wiederum der Nominalzins nach dreißigjährigem Durchschnitt der Emissionsrenditen für festverzinsliche Wertpapiere inländischer öffentlicher Emittenten genutzt werden kann, angesetzt werden kann. Diese Änderung des KAG NRW sorgt dafür, dass ein kalkulatorischer Zinsaufwand als Ansatz in den Gebührenkalkulationen wieder möglich wird und die Gebührenentwicklung so erneut nachhaltig beeinflusst. Die genauen Auswirkungen lassen sich zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht vollständig beziffern.

Absehbar ist jedenfalls, dass insbesondere steigende Personal- und Materialkosten wiederkehrende Gebührenanpassungen wahrscheinlich machen.

Mittelfristig ist nach der erfolgten Erteilung der wasserrechtlichen Bewilligung für die Trinkwasserentnahme Hillenberg mit zusätzlichen Kosten aufgrund der Errichtung einer weitergehenden Trinkwasseraufbereitung (Ultrafiltration) zu rechnen, da auch die Baukosten derzeit weiterhin steigen. Auch im Bäderbereich zeigt sich ein erheblicher Sanierungsstau, dem mit einem zu entwickelnden Bäderkonzept Abhilfe geschaffen werden soll.

Die Zielrichtung, durch planmäßige Investitionen in das Anlagevermögen die Substanz des Eigenbetriebes zu erhalten, wird auch zukünftig verfolgt werden.

Für das Jahr 2025 wurde von einem Jahresüberschuss von 429 T€ ausgegangen, für 2026 wird ein Überschuss von 301 T€ erwartet.

Aus heutiger Sicht ist erkennbar, dass die wesentlichen Annahmen und Schätzungen, die wir bei der Aufstellung unseres Wirtschaftsplanes zu Grunde gelegt haben, starken Schwankungen unterliegen. Die Auswirkungen des Ukraine-Krieges sowie die damit einhergehenden noch immer schwankenden, in der Tendenz aber steigenden Material- und Rohstoffpreise, unvorhersehbare Ereignisse wie Cyber-Angriffe und vermehrt auftretende, nicht abschätzbare Krisen, wie etwa die Energiekrise im Jahr 2022, die individuelle Problemlösungen erforderlich machen, können wir derzeit nicht hinreichend genau abschätzen und bewerten, sodass wir aus heutiger Sicht keine hinreichend genaue Prognose über das zu erwartende Jahresergebnis 2025 abgeben können.

Wirtschaftsplan 2026

Erfolgsplan

Stadtwerke Warstein

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	+ Umsatzerlöse	11.748.883,49	11.892.200,00	12.506.400	11.976.000,00	11.918.400,00	11.936.600,00
02	+ andere aktivierte Eigenleistungen	415.681,95	283.900,00	235.400	235.400,00	235.400,00	235.400,00
03	+ sonstige betriebliche Erträge	1.989.206,79	0,00	4.900	68.400,00	1.300,00	0,00
04	Betriebserträge	14.153.772,23	12.176.100	12.746.700	12.279.800	12.155.100	12.172.000
05	Materialaufwand						
06	- a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-2.191.734,92	-2.057.300,00	-2.155.600	-2.171.100,00	-2.082.600,00	-2.092.200,00
07	- b) bezogene Leistungen	-4.235.793,75	-4.251.200,00	-4.258.500	-4.246.600,00	-4.222.700,00	-4.272.300,00
08		-6.427.528,67	-6.308.500	-6.414.100	-6.417.700	-6.305.300	-6.364.500
09	Personalaufwand						
10	- a) Löhne und Gehälter	-1.539.527,76	-1.677.300,00	-2.039.900	-2.039.500,00	-2.039.800,00	-2.040.300,00
11	- b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-416.693,15	-443.100,00	-561.800	-561.900,00	-562.100,00	-562.300,00
12		-1.956.220,91	-2.120.400	-2.601.700	-2.601.400	-2.601.900	-2.602.600
13	- Abschreibungen	-1.956.671,35	-1.948.200,00	-2.294.700	-2.335.000,00	-2.503.600,00	-2.692.300,00
14	- sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.239.906,45	-1.009.800,00	-1.175.700	-1.137.500,00	-1.071.900,00	-1.075.300,00
15	+ Erträge aus Beteiligungen	632.389,63	287.500,00	99.200	250.800,00	358.800,00	466.800,00
16	+ Zinsen und ähnliche Erträge	1.528,50	600,00	1.000	1.000,00	1.000,00	1.000,00
17	- Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-140.910,00	-141.000,00	-141.000	-141.000,00	-141.000,00	-141.000,00
18	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-451.168,35	-578.700,00	-487.500	-589.800,00	-681.400,00	-751.200,00
19	- Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
20	Ergebnis nach Steuern	2.615.284,63	357.600	-267.800	-690.800	-790.200	-987.100
21	- sonstige Steuern	-7.299,06	-8.300,00	-3.700	-3.700,00	-3.700,00	-3.700,00
22	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.607.985,57	349.300	-271.500	-694.500	-793.900	-990.800
23	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	155.058,51	125.700,00	151.600	151.600,00	128.300,00	128.300,00
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-155.058,51	-125.700,00	-151.600	-151.600,00	-128.300,00	-128.300,00
25	=Jahresergebnis	2.607.985,57	349.300	-271.500	-694.500	-793.900	-990.800

WVG Netz Holding GmbH

Warstein

(Auszüge aus dem Jahresabschluss 2024)

Grundlagen des Unternehmens

Die WVG Netz Holding GmbH (WVG NH), Warstein, ist durch Abspaltung eines Vermögensteils der WVG – Warsteiner Verbundgesellschaft mbH mit Sitz in Warstein nach Maßgabe eines Spaltungsplanes vom 20.07.2023 und des Zustimmungsbeschlusses der Gesellschafterversammlung vom 20.07.2023 entstanden.

Die WVG NH ist im Handelsregister des Amtsgerichtes Arnsberg unter HRB 15026 eingetragen.

Wirtschaftsbericht

Bilanz zum 31.12.2024

AKTIVA	31.12.2024	31.12.2023
	€	€
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	14.411.296,00	14.411.296,00
	14.411.296,00	14.411.296,00
Umlaufvermögen		
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	315.782,56	811.442,53
Sonstige Vermögensgegenstände	160.962,39	88.847,92
Guthaben bei Kreditinstituten	658.436,68	1.397.616,55
	1.135.181,63	2.297.907,00
	15.546.477,63	16.709.203,00

PASSIVA	31.12.2024	31.12.2023
	€	€
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
Kapitalrücklage	7.468.582,55	7.468.582,55
Jahresüberschuss	-85.640,92	351.954,59
	7.407.941,63	7.845.537,14
Rückstellungen	18.536,00	169.294,00
Verbindlichkeiten	8.120.000,00	8.694.371,86
	15.546.477,63	16.709.203,00

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. - 31.12.2024

Gewinn- und Verlustrechnung	01.01.-31.12.2024	20.07.-31.12.2023
	€	€
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-18.267,75	-23.815,95
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	315.782,56	811.442,53
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-259.603,73	-272.377,99
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-123.552,00	-163.294,00
Ergebnis nach Steuern / Jahresüberschuss	-85.640,92	351.954,59

Warstein Wind GmbH

(Neugründung in 2025 – Zum Redaktionsschluss lagen die finanzwirtschaftlichen Daten für das Rumpfwirtschaftsjahr 2025 noch nicht vor.)

Grundlagen zum Unternehmen

Die Stadt Warstein und die WVG mbH planen gemeinsam die Errichtung eines Windparks in Warstein, um den Ausbau der erneuerbaren Energien voranzutreiben und die regionalen Klimaziele zu unterstützen. Durch Beteiligungsmöglichkeiten für Bürgerinnen und Bürger sowie lokale Unternehmen soll die gesellschaftliche Akzeptanz und der ländliche Raum gestärkt werden. Das Ziel der gegründeten Gesellschaft Warstein Wind GmbH ist dabei die Generierung lokaler Wertschöpfung. Die aktuelle Planung des Windparks sieht hierfür vier Windenergieanlagen (WEA) vor, bei einer Gesamtinvestitionssumme von ca. 41,5 Mio. € und einer Stromerzeugungsmenge von etwa 60 Mio. KWh pro Jahr. Das Projekt steht somit beispielhaft für eine nachhaltige und lokale Stromerzeugung.

Zur Umsetzung des Vorhabens wurde in einem ersten Schritt eine Projektentwicklungsgesellschaft namens "Warstein Wind GmbH" gegründet, an der die WVG sowie die Stadt Warstein jeweils einen Anteil von 50 % halten. Diese Gesellschaft ist mit einem geplanten Eigenkapitalanteil von 25 % und einem Fremdkapitalanteil von 75 % finanziert. Die Gesamtkosten der Projektentwicklung belaufen sich auf ca. 3 Mio. €. Die städtischen Flächen werden durch die Projektentwicklungsgesellschaft von der Stadt Warstein gepachtet, wobei ein gestaffelter Pachtzins von voraussichtlich 10,5 % der Einspeiseerlöse abzüglich Erlöseinbußen durch § 51 EEG vereinbart wird, der sich bei höheren Erträgen der WEA erhöhen kann.

Sobald die WEA Baureife erlangen, erfolgt die Übertragung an eine Betreibergesellschaft, die entweder aus der Projektentwicklungsgesellschaft hervorgeht oder als neue Gesellschaft gegründet wird. Die Beteiligungen an der Betreibergesellschaft sollen sich nach aktuellem Stand wie folgt zusammensetzen:

- WVG: ca. 33,33 %
- Stadtwerke Warstein: ca. 33,33 %
- Bürger: bis zu 16,66 %
- Unternehmer: bis zu 16,66 %.

Ergebnisplanung

GuV	2026	2027
Umsatzerlöse	0	1.980.604
Aufwendungen für bezogene Leistungen	253.975	472.933
Personalaufwand	60.500	62.315
Abschreibungen	0	0
Sonst. betr. Aufwendungen	457.695	111.994
Zinsen	52.065	52.065
Ergebnis vor Steuern	-824.235	1.281.297
Verlustvortrag	-824.235	457.062
Steuern	0	137.119
Jahresüberschuss	-824.235	1.144.179

In diesem Wirtschaftsplan erfolgt die Betrachtung ausschließlich bis zur Erteilung der Baugenehmigung für die geplanten Windkraftanlagen.

Innerhalb dieses Zeitraums werden lediglich die bis dahin anfallenden Projektierungskosten sowie die damit verbundenen Aufwendungen berücksichtigt. Der Umsatz ergibt sich aus den bis zum jeweiligen Betrachtungsjahr aufgelaufenen Kosten zuzüglich eines kalkulatorischen Aufschlags von 30 %.

